Canon

MB5400 series Online-Handbuch

Druckerfunktionen Übersicht Drucken Scannen Fax senden Fehlersuche

Inhalt

Verwendung dieses Online-Handbuchs	21
Marken und Lizenzen	22
Suchtipps	31
Verwenden des Geräts	33
Drucken von Dokumenten über Ihren Computer (Windows)	34
Drucken von Dokumenten über Ihren Computer (Mac OS)	37
Kopieren	41
Fax senden	. 45
Druckerfunktionen	48
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker	49
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac	. 50
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät	. 52
Drahtlose Verbindungen herstellen unter "Direkte Verbindung"	. 57
Verschiedene Inhalte herunterladen	. 58
Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken	59
Bequeme Druckerverwaltung über Quick Utility Toolbox	60
Verfügbare Verbindungsmethoden	. 61
Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind	. 64
Mehrere Originale gleichzeitig scannen	65
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link	66
Hinweis zum Webservice-Druck.	. 67
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker	69
Vor der Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link	. 70
Registrieren der Druckerinformationen im PIXMA/MAXIFY Cloud Link	. 72
Anwendungsverwaltung	75
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link	. 80
Cloud-Fenster	. 83
Cloud-Fehlersuche	. 86
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus	87
Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center	. 88

	Systemaniorderungen für Ganon inkjet Gloud Printing Genter	. 88
	Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center	. 91
	Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (Farb-LCD-Monitor)	
	Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (monochron LCD-Monitor)	
	Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (kein LCD-Monitor/Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series)	109
	Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center	117
	Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center	121
	Hinzufügen eines Druckers	164
	Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center	170
Ei	infaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY	
 D	rucken mit Windows RT	174 175
	unktion zur Online-Speicher-Integration	
	lhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw	
Ei	inlegen von Papier	178
	Papierquellen	
	Einlegen von Normalpapier/Fotopapier.	
	Einlegen von Umschlägen	188
Aı	uflegen von Originalen	193
	Einlegen von Originalen	194
	Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche	195
	Einlegen von Dokumenten in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug)	196
	Einlegen auf der Grundlage der Verwendung	197
	Unterstützte Originale	199
Ei	insetzen eines USB-Flashlaufwerks	201
	Einsetzen eines USB-Flashlaufwerks	202
	Entfernen eines USB-Flashlaufwerks	203
Ei	rsetzen von Tintenbehältern	204
	Ersetzen von Tintenbehältern.	205
	Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen	211

Wartung	. 212
Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck	. 213
Wartungsverfahren	214
Drucken des Düsentestmusters	216
Überprüfen des Düsentestmusters	218
Reinigen des Druckkopfs	220
Intensivreinigung des Druckkopfes	222
Ausrichten des Druckkopfs.	224
Manuelles Ausrichten des Druckkopfes	226
Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)	. 230
Reinigen der Druckköpfe	231
Drucken eines Düsentestmusters	234
Ausrichten der Position des Druckkopfes	236
Manuelle Ausrichtung der Position des Druckkopfs	238
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers	241
Reinigung	242
Reinigen der äußeren Oberflächen	243
Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels	244
Reinigen des ADFs (automatischer Dokumenteneinzug)	246
Reinigen der Papiereinzugwalzen	248
Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)	250
Reinigen der Kassettenpads	253
Übersicht	. 254
Sicherheit	256
Sicherheitsvorkehrungen	257
Vorschriften	259
WEEE (EU&EEA)	260
Hauptkomponenten und ihre Verwendung	272
Hauptkomponenten	273
Vorderansicht	274
Rückansicht	277
Innenansicht	278
Bedienfeld	279

Stromversorgung	281
Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist	282
Ein- und Ausschalten des Geräts	283
Prüfung der Steckdose/des Netzkabels	. 285
Trennen des Geräts von der Stromversorgung.	286
Verwenden des Bedienfelds	287
Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen	. 291
Ändern von Einstellungen	293
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (MAC OS)	294
Speichern eines geänderten Druckprofils	295
Verwalten der Leistung des Druckers	297
Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers.	298
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	300
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	302
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus	. 303
Ändern von Elementen im Bedienfeld	305
Fax-Einstellungen	306
Druckeinstell	. 311
LAN-Einstellungen	. 312
Gerätbenutzereinstellungen	. 318
Liste der Zeitzonen	321
Sprachenauswahl	323
Aktualisierung der Firmware	324
Kassetteneinstellungen	326
Admin-Kennwort - Einstellung	327
Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld	. 328
Betriebsbeschränkungen	. 330
Einschränken des Gerätebetriebs	. 331
Einstellung zurücksetzen	. 334
Webservice-Einrichtung	. 336
Systeminformationen	. 337
ECO-Einstellungen	338
Geräuscharme Einstellungen	343
Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)	345
Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Geräts	. 347

Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser	348
Ändern von Einstellungen im Webbrowser	349
Registrieren des Drucker-Stammzertifikats im Webbrowser	352
Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser	356
Festlegen des Kennworts	358
Einrichten des E-Mail-Servers	360
Mail-Einstellung für das Senden von gescannten Daten festlegen	362
Empfangen einer E-Mail mit dem Druckerstatus	363
Netzwerkverbindung	365
Tipps für die Netzwerkverbindung	366
Standard-Netzwerkeinstellungen	367
Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden	369
Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN	370
Drucknetzwerkeinstellungen	371
LAN-Verbindungsmethode ändern/WLAN-Verbindungsmethode ändern	377
Netzwerkkommunikation (Mac OS)	379
Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen	380
IJ Network Tool	381
Bildschirm Canon IJ Network Tool	382
Canon IJ Network Tool-Menüs.	. 384
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN	386
Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP	. 391
Ändern der detaillierten WPA- oder WPA2-Einstellungen	393
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN	395
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort	397
Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks	399
Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung	401
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen.	403
Anzeigen der geänderten Einstellungen	404
Tipps zur Netzwerkkommunikation	405
Verwenden des Kartensteckplatzes über das Netzwerk	406
Technische Begriffe	408
Einschränkungen	415
Sicherstellen optimaler Druckergebnisse	416

Tintentipps	417
Drucktipps	418
Überprüfen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken	419
Legen Sie die Papierinformationen für die Kassette nach dem Einlegen des Papiers fest	420
Abbrechen von Druckaufträgen	
Wahren hoher Druckqualität	
Transportieren Ihres Geräts	423
Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren	425
Technische Daten	426
Info zu Papier	431
Unterstützte Medientypen	432
Maximale Papierkapazität	434
Nicht unterstützte Medientypen	436
Handhabung des Papiers	437
Druckbereich	438
Druckbereich	439
Standardformate	440
Umschläge	442
Administratoreinstellungen	443
Administratorkennwort	444
Kennwort und Cookie	446
Wie Sie die Seriennummer Ihres Druckers finden	448
Registrieren des Stammzertifikats im Webbrowser	449
Drucken	450
Drucken von Computer	451
Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)	452
Drucken mit einfacher Installation.	453
Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)	458
Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)	460
Verschiedene Druckmethoden	462
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge	463
Festlegen des Heftrands	465

Anpassen des Dokuments an die Papiergröße	466
Zoomdruck	468
Seitenlayoutdruck	469
Duplexdruck	471
Einrichten des Umschlagdrucks	474
Bedrucken von Postkarten.	476
Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf	477
Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)	479
Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten	481
Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß	482
Festlegen der Farbkorrektur	483
Anpassen der Farbbalance	490
Einstellen der Helligkeit	492
Anpassen der Intensität	494
Einstellen des Kontrasts.	496
Überblick über den Druckertreiber	498
Canon IJ-Druckertreiber	499
Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters	500
Dialog "Seite einrichten"	501
Dialog "Drucken"	502
Canon IJ Printer Utility	509
Anzeigen des Druckstatusfensters	513
Löschen nicht benötigter Druckaufträge	514
Nutzungshinweise (Druckertreiber)	515
Aktualisieren des Druckertreibers	516
Verwenden des aktuellen Druckertreibers.	517
Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste	518
Vor dem Installieren des Druckertreibers	519
Installieren des Druckertreibers.	520
Drucken mittels eines Web-Service.	522
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link	66
Drucken mit Google Cloud Print	524
Einrichten eines Google-Kontos.	526
Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print	527
Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print	530
Löschen des Druckers in Google Cloud Print	535

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac	. 50
Drucken von einem Gerät mit Windows 10 Mobile	539
Drucken von Smartphone/Tablet	540
Direktes Drucken von Smartphone/Tablet	541
Android-Druck	542
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät	. 52
Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung	549
Drucken mittels eines Web-Service	555
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link	. 66
Drucken mit Google Cloud Print.	524
Drucken mithilfe des Bedienfelds	559
Drucken von Fotodaten	560
Drucken von Fotos auf einem USB-Flashlaufwerk	561
Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld	566
Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen	568
Drucken von auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Dokumenten (PDF-Datei)	570
Papiereinstellungen	574
Kopieren	578
Erstellen von Kopien	57 9
Anzeigen der Vorschau	
Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren.	585
Verkleinern/Vergrößern von Kopien	588
Zweiseitige Kopie	590
Menü "Spezielle Kopie"	
Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite.	
Kopieren von vier Seiten auf eine Seite.	
Kopieren dicker Originale wie Bücher.	
Kopieren einer ID-Karte auf eine Einzelseite	
	606
Kopieren von Smartphone/Tablet	
Scannen	608
Scannen über den Computer (Windows)	609

Scannen über den Computer (Mac OS)	10
Verwenden von IJ Scan Utility	i 11
Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?6	12
Starten von IJ Scan Utility	14
Dokumente scannen	15
Fotos scannen	16
Scannen mit bevorzugten Einstellungen	17
Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen) 6	18
Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen 6.	23
Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)	24
Gescannte Bilder per E-Mail versenden	26
Mehrere Originale gleichzeitig scannen	28
Gleichzeitiges Scannen mehrerer Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug).	
	32
Beide Seiten jedes Dokuments gleichzeitig scannen	
Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse	
Bildschirme von IJ Scan Utility	45
IJ Scan Utility Hauptbildschirm	46
Dialogfenster Einstellungen	48
Bildschirm Netzwerkauswahl	06
Dialogfenster Speichereinstellungen	30
Fenster Bild zusammenfügen	'11
Verwenden des Scanner-Treibers	16
Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen	17
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)	22
Den Scanner-Treiber aktualisieren. 7	23
Den neuesten Scanner-Treiber erhalten	24
Vor der Installation des Scanner-Treibers	25
Installieren des Scanner-Treibers	26
Tipps zum Scannen	27
Auflösung	28
Datenformate7	30
Originale positionieren (Scannen von Computer)	31
	34
Scannen vom Bedienfeld	36

1	Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer mithilfe des Bedienfelds	737
;	Senden gescannter Daten als E-Mail vom Computer aus	742
;	Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus	746
	Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus	747
	Registrieren der E-Mail-Adresse der Empfänger	. 752
	Registrieren von Empfängern bei Gruppen-E-Mail	756
	Ändern von gespeicherten Informationen	761
	Löschen von gespeicherten Informationen	763
	Importieren/Exportieren des E-Mail-Adressenbuchs.	764
:	Speichern gescannter Daten auf einem USB-Flashlaufwerk	. 766
,	Weiterleiten gescannter Daten an einen freigegebenen Ordner auf dem Computer	. 770
I	Löschen gescannter Daten auf dem USB-Flashlaufwerk	774
,	Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld	776
I	Einrichten des Bedienfelds mit IJ Scan Utility (Mac OS)	779
Scar	nnen mit Smartphone/Tablet	783
,	Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link	. 66
Fax ser	nden	785
Vorb	ereitungen für Faxübertragungen	786
	Anschließen der Telefonleitung	787
1	Einstellen des Telefonleitungstyps	790
I	Einrichten des Empfangsmodus	793
	Festlegen von Absenderinformationen	798
Send	den von Faxen mithilfe des Bedienfelds des Druckers	805
;	Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer	806
	Erneutes Senden von Faxen (Wahlwiederholung einer besetzten Faxnummer)	. 811
I	Einstellungselemente für das Senden von Faxen	814
:	Senden von Faxen mithilfe nützlicher Funktionen	816
	Senden eines Faxes nach einem Telefonat	. 817
	Senden eines Faxes an einen registrierten Empfänger	. 819
	Senden desselben Dokuments an mehrere Empfänger (sequentielles Rundsenden)	822
	Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen	826
	Verwenden der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer	828
Regi	istrieren von Empfängern	830
	Registrieren von Empfängern über das Bedienfeld des Druckers	831

Registrieren der Fax-/Telefonnummern der Empfänger	832
Registrieren von Empfängern für Gruppenwahl	836
Ändern von gespeicherten Informationen.	840
Löschen von gespeicherten Informationen.	842
Drucken einer Liste mit gespeicherten Zielen	843
Registrieren von Empfängern mit dem Kurzwahlprogramm2 (Mac OS)	844
Starten von Kurzwahlprogramm2	845
Dialog Kurzwahlprogramm2	846
Speichern von auf Druckern registrierten Telefonverzeichnissen auf Ihrem Computer	848
Registrieren einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2	849
Ändern einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2	851
Löschen einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2	853
Ändern von Absenderinformationen mithilfe des Kurzwahlprogramms2	854
Registrieren/Ändern von zurückgewiesenen Nummern mithilfe des Kurzwahlprogramms2	855
Registrierung des Telefonverzeichnisses wurde vom Drucker auf Ihrem Computer gespeichert.	856
Empfangen von Faxen	857
Empfangen von Faxen	858
Ändern der Papiereinstellungen	863
Speicherempfang	865
Empfangen von Faxen mithilfe nützlicher Funktionen	867
Automatisches Speichern von empfangenen Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk	868
Automatisches Weiterleiten empfangener Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer	r
	870
Fernempfang	872
Zurückweisen des Faxempfangs	873
Verwenden des Anrufer-Kennung-Services zum Zurückweisen von Anrufen	877
Weitere nützliche Faxfunktionen	879
Verwenden von Informationsdiensten	880
Übertragen/Empfangen von Faxen mit ECM	883
Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente	884
Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken	885
	889
Weiterleiten eines Dokuments im Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Comp	uter
	892
Zusammenfassung von Berichten und Listen	895

Senden von Faxen über den Computer (Mac OS)
Senden eines Fax. 90 Allgemeine Hinweise. 90
Fehlersuche900
Probleme mit der Netzwerkkommunikation
Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden
Gerät kann nicht auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm gefunden werden 91
Test 1: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden
Test 2: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden. 91
Test 3: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden
Test 4: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden
Test 5: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden
Test 6: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden
Test 1: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden
Test 2: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden
Test 3: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden
Test 4: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden
Test 5: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden
Test 6: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden
Gerät kann nicht gefunden werden, nachdem es während der Einrichtung im Druckererkennung-Bildschirm gesucht wurde
Gerätesuche mit IP-Adresse oder Name des Hosts während der Installation (Windows) 92
Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen
Gerät kann bei Verwendung von WLAN nicht gefunden werden
Gerät kann bei Verwendung von drahtgebundenem WLAN nicht gefunden werden 93
Probleme mit der Netzwerkverbindung 93

Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden	938
Netzwerkschlüssel unbekannt	943
Administratorkennwort für das Gerät unbekannt	945
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann da	
Gerät nicht mehr verwendet werden	946
Geringe Druckgeschwindigkeit	948
Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich	949
Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)	950
Andere Netzwerkprobleme	951
Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt	952
Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)	954
Überprüfen der Netzwerkinformationen	955
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	958
Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet	959
Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich	960
Probleme beim Drucken	963
Druckvorgang lässt sich nicht starten	964
Papierstaus	967
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend.	969
Der Druck kann nicht abgeschlossen werden	971
Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)	972
Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen	973
Linien sind schief	976
Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)	977
Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)	978
Tintenflecken / Papierwellung	979
Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt	980
Rückseite des Papiers ist verschmutzt	985
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf	986
Keine Tinte wird ausgegeben	988
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt	989
Probleme mit automatischem Duplexdruck	991
Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten	993
Drucken mit AirPrint nicht möglich	994
Probleme beim Scannen (Mac OS)	995
Probleme beim Scannen	996

	Der Scanner funktioniert nicht.	997
	Scanner-Treiber startet nicht	998
	Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geö	ffnet
		999
	Mehrere Originale gleichzeitig scannen nicht möglich	
	Niedrige Scan-Geschwindigkeit	1001
	Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt	1002
	Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten	1003
	Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen	. 1004
	Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend	. 1005
	In den Scan-Ergebnissen tritt ein Moiré-Effekt auf	. 1006
	Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht	. 1007
	Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf	1009
	Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich	1010
	Die Position oder Größe des Bilds wird beim Scannen über das Bedienfeld nicht richtig erka	
		1011
	Das Original wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt	. 1012
	Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt	1013
	IJ Scan Utility-Fehlermeldungen	. 1014
	Scanner-Treiber-Fehlermeldungen	. 1017
Pro	obleme beim Faxen	. 1019
	Probleme beim Senden von Faxen.	1020
	Senden von Faxen nicht möglich	1021
	Sequentielles Rundsenden mittels Wahlwiederholung oder Wählen durch Eingeben von Nur	nmern
	nicht möglich.	
	Beim Senden von Faxen treten häufig Fehler auf	1025
	Probleme beim Empfangen von Faxen	1026
	Empfangen und Drucken von Faxen nicht möglich	1027
	Drucker wechselt nicht automatisch zwischen Sprach- und Faxanwendungen	. 1030
	Qualität des empfangenen Fax ist schlecht	1031
	Ein Farbfax kann nicht empfangen werden	1032
	Beim Faxempfang treten häufig Fehler auf	1033
	Einwandfreies Senden von Faxen nicht möglich	1034
	Telefonprobleme	. 1035
	Wählen einer Nummer nicht möglich	1036
	Telefonverbindung wird während eines Anrufs unterbrochen	

	Mechanische Probleme	1038
	Das Gerät wird nicht eingeschaltet.	1039
	USB-Verbindungsprobleme	1040
	Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich	1041
	Anzeige auf dem Touchscreen ist ausgeschaltet	. 1042
	Touchscreen wird nicht in der gewünschten Sprache angezeigt	. 1043
	Druckkopfhalter fährt nicht in die Austauschposition	. 1044
	Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)	. 1045
	Probleme beim Installieren/Herunterladen	1046
	Die MP Drivers können nicht installiert werden.	1047
	Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt	
	(Windows)	
	Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)	1050
	Fehler und Meldungen	1051
	Ein Fehler tritt auf	. 1052
	Auf dem Fax-Standby-Bildschirm wird eine Meldung zum Faxen ausgegeben	. 1054
	Eine Meldung wird angezeigt	. 1058
	Wenn ein Problem weiterhin besteht	1068
Su	pportcodeliste für Fehler	1069
	Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)	1071
	1300	. 1072
	1303	. 1076
	1313	. 1080
	1314	. 1084
	2801	. 1088
	Andere Fälle	. 1091
	1007	1092
	1008	1093
	1200	1094
	1309	1095
	1310	1096
	1319	1097
		1097
	1575	
	1600	1099

1660	1100
1688	1101
1700	1102
1701	1103
1754	1104
1755	1105
1872	1106
1873	1107
1874	1108
1890	1109
2001	1110
2002	1111
2111	1112
2112	1115
2113	1118
2121	1121
2122	1122
2500	1123
2700	1124
2802	1125
2803	1126
2805	1129
3401	1130
3402	1131
3403	1132
3404	1133
3405	1134
3406	1135
3407	1136
3408	1137
3410	1138
3411	1139
3412	1140

3413	1141
3414	1142
3415	1143
3416	1144
3417	1145
3418	1146
3419	1147
3420	1148
3421	1149
3422	1150
3423	1151
3424	1152
3425	1153
3426	1154
3427	1155
3428	1156
3429	1157
3430	1158
3431	1159
3432	1160
3433	1161
4100	1162
4103	1163
4104	1164
5011	1165
5012	1166
5040	1167
5050	1168
5051	1169
5100.	1170
5102	1171
5103	1172
5104	1173

5105	1174
5200	1175
5203	1176
5204	1177
5205	1178
5206	1179
5207	1180
5208	1181
5209	1182
5400	1183
5500	1184
5501	1185
5B00	1186
5B01	1187
5C01	1188
6000	1189
6500	1190
6502	1191
6700	1192
6701	1193
6800	1194
6801	1195
6900	1196
6901	1197
6902	1198
6910	1199
6911	1200
6920	1201
6921	1202
6930	1203
6931	1204
6932	1205
6933	1206

6936	1207
6937	1208
6938	1209
6939	1210
693A	1211
6940	1212
6941	1213
6942	1214
6943	1215
6944	1216
6945	1217
6946	1218
7100	1219
7200	1220
7201	1221
7202	1222
7203	1223
7204	1224
7205	1225
9000	1226
9500	1227
B202	1228
B203	1229
B204	1230
B205	1231
B502	1232
B503	1233
B504	1234
C000	1235

Verwendung dieses Online-Handbuchs

- In diesem Dokument verwendete Symbole
- Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

In diesem Dokument verwendete Symbole

Marnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

⚠ Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

>>> Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

>>> Hinweis

• Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/ oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, AirPort, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken Apple Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. App Store, AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Play, Google Drive, Google Apps und Picasa sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc.
- Adobe, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- Autodesk und AutoCAD sind Marken oder eingetragene Marken von Autodesk, Inc. und/oder dessen Tochterunternehmen und/oder Partnern in den USA und/oder anderen Ländern.

>>>> Hinweis

Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2004, Apple Computer, Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- 1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- 3. Neither the name of Apple Computer, Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

http://www.apache.org/licenses/

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable

- copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
- 3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
- 4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
 - 1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
 - 2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
 - 3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
 - 4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

- 5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
- 6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
- 7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without

- limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
- 8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
- 9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) -----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) -----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) -----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2003-2009, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER

IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

LEADTOOLS

Copyright (C) 1991-2009 LEAD Technologies, Inc.

CMap Resources

Copyright 1990-2009 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Copyright 1990-2010 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

Neither the name of Adobe Systems Incorporated nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

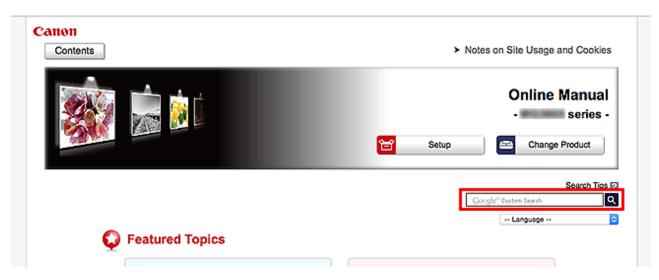
Geben Sie Schlüsselwörter in das Suchfenster ein, und klicken Sie auf (Suchen).

Sie können nach Seiten in diesem Handbuch suchen, die diese Schlüsselwörter enthalten.

Beispiel für die Eingabe: "(Der Modellname Ihres Geräts) Papier einlegen"

Suchtipps

Sie können nach Zielseiten suchen, indem Sie ein Schlüsselwort in das Suchfenster eingeben.



>>>> Wichtig

• In manchen Ländern/Regionen steht diese Funktion möglicherweise nicht zur Verfügung.

>>> Hinweis

- · Der angezeigte Bildschirm kann variieren.
- Bei der Suche über diese Seite ohne Eingabe des Modellnamens Ihres Produkts oder des Namens Ihrer Anwendung werden alle durch dieses Handbuch unterstützten Produkte für die Suche berücksichtigt.

Wenn Sie die Suchergebnisse eingrenzen möchten, fügen Sie den Modellnamen Ihres Produkts oder den Namen Ihrer Anwendung den Schlüsselwörtern hinzu.

Nach Funktionen suchen

Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

Beispiel: Sie möchten mehr über das Einlegen von Papier erfahren

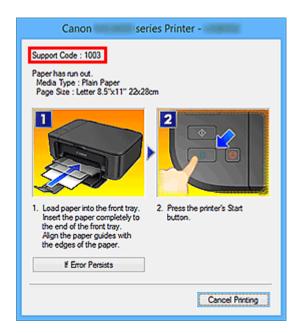
Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) Papier einlegen" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

Fehlersuche

Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und einen Supportcode ein

Beispiel: Der folgende Fehler wird angezeigt

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) 1003" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche



>>> Hinweis

• Der angezeigte Bildschirm kann je nach Produkt variieren.

Nach Anwendungsfunktionen suchen

Geben Sie den Namen der Anwendung sowie ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein Beispiel: Sie möchten mehr über das Drucken von Collagen über My Image Garden erfahren Geben Sie "My Image Garden Collage" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

Nach Referenzseiten suchen

Geben Sie den Namen Ihres Modells und einen Titel für die Referenzseite ein*

* Sie finden Referenzseiten noch einfacher, indem Sie auch den Namen der Funktion eingeben.

Beispiel: Sie möchten nach der Seite suchen, auf die im folgenden Satz auf einer Seite zum Scanvorgang Bezug genommen wird

Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte "Farbeinstellung" des entsprechenden Modells auf der Startseite des Online-Handbuchs.

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) scannen Registerkarte Farbeinstellung" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche

Verwenden des Geräts

- ➤ Drucken von Dokumenten über Ihren Computer (Windows)
- ➤ Drucken von Dokumenten über Ihren Computer (Mac OS)
- Kopieren
- ▶ Fax senden

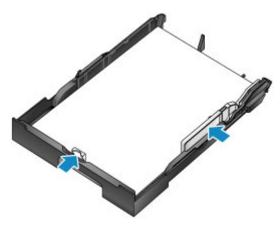
Drucken von Dokumenten über Ihren Computer (Windows)

Gehen Sie wie folgt vor, um Dokumente aus Anwendungen auf einem Computer oder einem anderen Gerät heraus zu drucken.

1. Ziehen Sie eine Kassette heraus.



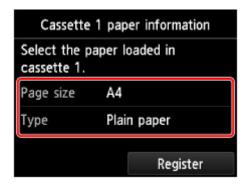
- 2. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein.
- 3. Richten Sie die Papierführungen an der Papierlänge und -breite aus.



4. Setzen Sie die Kassette ein.

Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird ein Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.

5. Wählen Sie das Format und den Typ des in die Kassette eingelegten Papiers unter Format (Page size) und Med.typ (Type), aus. Tippen Sie danach auf Registrieren (Register).



Befolgen Sie die Anweisungen aller angezeigten Meldungen, um die Papierinformationen zu registrieren.

6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (A) heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze (B).



7. Wählen Sie in der Anwendung den Befehl zum Drucken.

Sie können oft auf das Dialogfeld **Druck (Print)** zugreifen, indem Sie **Drucken (Print)** im Menü **Datei** (**File**) auswählen.

8. Wählen Sie den Modellnamen aus, und klicken Sie auf Einstellungen (Preferences) (oder Eigenschaften (Properties)).

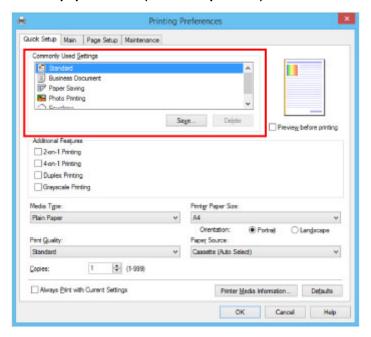
Die Druckertreibereinstellungen werden angezeigt.

>>>> Hinweis

- Die Namen von Befehlen und Menüs sind für jede Anwendung unterschiedlich, und zum Drucken können mehrere Schritte erforderlich sein. Eine ausführliche Anleitung finden Sie im Benutzerhandbuch der jeweiligen Anwendung.
- 9. Wählen Sie ein typisches Druckprofil aus.

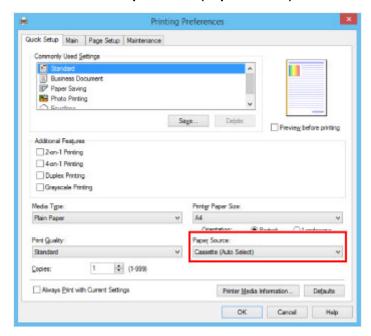
Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ein Profil aus, das zu Ihrem Druckauftrag passt.

Wenn Sie ein Druckprofil auswählen, werden die voreingestellten Werte automatisch für die Einstellungen Zusätzliche Funktionen (Additional Features), Medientyp (Media Type) und Druckerpapierformat (Printer Paper Size) verwendet.



10. Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Wählen Sie unter Papierzufuhr (Paper Source) die Kassette aus, in die das Papier eingelegt wurde.



11. Sobald die Druckeinstellungen vorgenommen wurden, klicken Sie zum Drucken auf **OK**.

>>> Hinweis

- Einige Druckeinstellungen können mit dem Druckertreiber konfiguriert werden.
 - Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

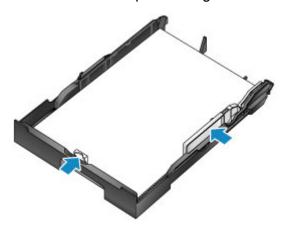
Drucken von Dokumenten über Ihren Computer (Mac OS)

Gehen Sie wie folgt vor, um Dokumente aus Anwendungen auf einem Computer oder einem anderen Gerät heraus zu drucken.

1. Ziehen Sie eine Kassette heraus.



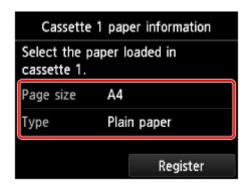
- 2. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein.
- 3. Richten Sie die Papierführungen an der Papierlänge und -breite aus.



4. Setzen Sie die Kassette ein.

Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird ein Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.

5. Wählen Sie das Format und den Typ des in die Kassette eingelegten Papiers unter Format (Page size) und Med.typ (Type), aus. Tippen Sie danach auf Registrieren (Register).



Befolgen Sie die Anweisungen aller angezeigten Meldungen, um die Papierinformationen zu registrieren.

6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (A) heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze (B).



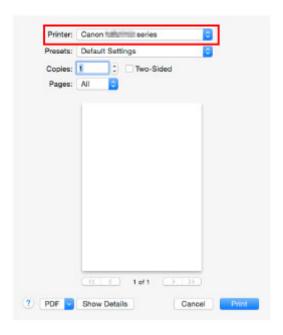
7. Wählen Sie in der Anwendung den Befehl zum Drucken.

Sie können auf das Druckdialogfeld zugreifen, indem Sie **Drucken... (Print...)** im Menü **Datei (File)** auswählen.

>>> Hinweis

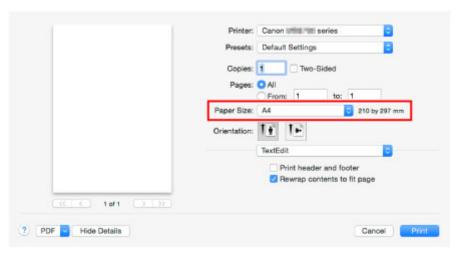
zu wechseln.

- Detaillierte Anweisungen zur Vorgehensweise finden Sie im Benutzerhandbuch der Anwendungssoftware.
- Wählen Sie den Modellnamen aus, und klicken Sie auf die Liste Drucker (Printer).
 Klicken Sie auf Details anzeigen (Show Details), um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige

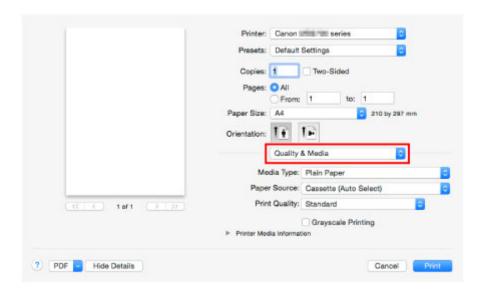


9. Wählen Sie das Papierformat.

Wählen Sie unter Papierformat (Paper Size) das zu verwendende Papierformat aus.



10. Wählen Sie Qualität und Medium (Quality & Media) im Popupmenü.

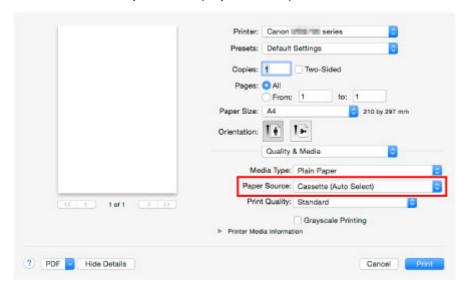


11. Wählen Sie den Medientyp aus.

Wählen Sie unter Medientyp (Media Type) denselben Medientyp aus, der in das Gerät eingelegt wurde.

12. Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Wählen Sie unter Papierzufuhr (Paper Source) die Kassette aus, in die das Papier eingelegt wurde.



13. Sobald die Druckeinstellungen vorgenommen wurden, klicken Sie zum Drucken auf **Drucken (Print)**.

>>>> Hinweis

- Einige Druckeinstellungen können mit dem Druckertreiber konfiguriert werden.
 - Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)

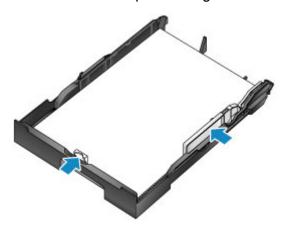
Kopieren

Gehen Sie wie folgt vor, um Originale einzulegen und auf Normalpapier zu kopieren.

1. Ziehen Sie eine Kassette heraus.



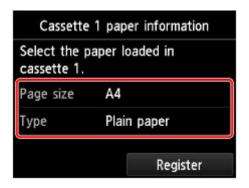
- 2. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein.
- 3. Richten Sie die Papierführungen an der Papierlänge und -breite aus.



4. Setzen Sie die Kassette ein.

Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird ein Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.

5. Wählen Sie das Format und den Typ des in die Kassette eingelegten Papiers unter Format (Page size) und Med.typ (Type), aus. Tippen Sie danach auf Registrieren (Register).

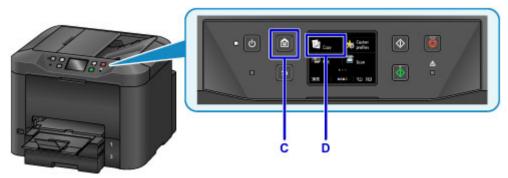


Befolgen Sie die Anweisungen aller angezeigten Meldungen, um die Papierinformationen zu registrieren.

6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (A) heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze (B).

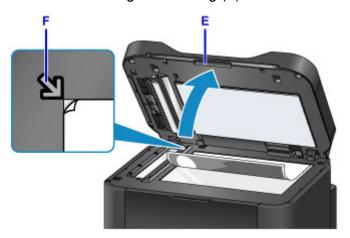


- 7. Drücken Sie die Taste **HOME** (C).
- 8. Tippen Sie auf Kopieren (Copy) (D).



9. Öffnen Sie den Vorlagendeckel (E).

10. Legen Sie das Original mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN ein, und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung (F) aus.



>>>> Hinweis

• Verwenden Sie zum kontinuierlichen Kopieren mehrerer Originale den ADF (automatischer Dokumenteneinzug).



- 11. Schließen Sie den Vorlagendeckel.
- 12. Überprüfen Sie die Papiereinstellungen, und drücken Sie dann die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** (G).



>>>> Wichtig

• Öffnen Sie den Vorlagendeckel erst, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

>>>> Hinweis

• Das Gerät verfügt über zahlreiche weitere praktische Kopierfunktionen.

Fax senden

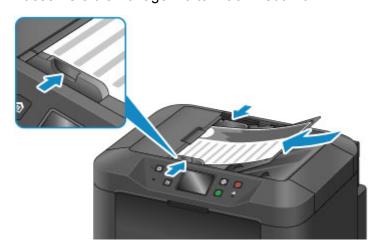
Senden Sie mehrere Dokumente in Schwarzweiß wie folgt per Fax.



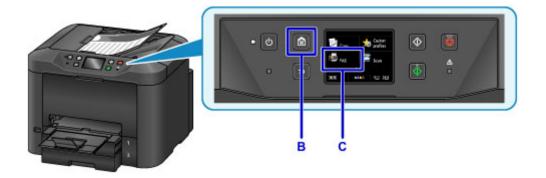
1. Öffnen Sie das Vorlagenfach (A).



- 2. Legen Sie Dokumente mit dem Schriftbild nach OBEN ein.
- 3. Passen Sie die Vorlagenhalter nach Bedarf an.



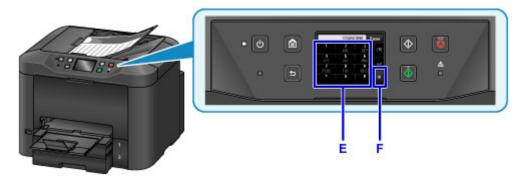
- 4. Drücken Sie die Taste HOME (B).
- 5. Tippen Sie auf FAX (C)



6. Tippen Sie auf Nummer eingeben (Enter the number) (D).



7. Geben Sie die Faxnummer (E) durch Tippen ein, und tippen Sie dann auf **OK** (F).



8. Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) (G).



>>>> Hinweis

• Es sind zahlreiche weitere praktische Kopierfunktionen verfügbar.

Druckerfunktionen

- Drahtlose Verbindungen herstellen unter "Direkte Verbindung"
- Verschiedene Inhalte herunterladen
- Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken
- Bequeme Druckerverwaltung über Quick Utility Toolbox
- Verfügbare Verbindungsmethoden
- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind
- ➤ Mehrere Originale gleichzeitig scannen
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- ➤ Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/ SELPHY
- Drucken mit Windows RT
- ➤ Funktion zur Online-Speicher-Integration

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker

- > Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac
- > Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie mit AirPrint von einem iOS-Gerät aus drucken möchten, vgl. unten.
 - Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- AirPrint Betriebsbedingungen
 - iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
 - Mac mit der neuesten Version von Mac OS
- Systemanforderungen

Das iOS-Gerät oder der Mac und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Hinzufügen des Druckers als AirPrint-Drucker zu Ihrem Mac

- Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) auf Ihrem Mac aus.
- 2. Wählen Sie +, um die Druckerliste anzuzeigen.
- 3. Wählen Sie den Namen des Druckers, aufgeführt als **Bonjour Multifunction**.
- 4. Wählen Sie Secure AirPrint oder AirPrint aus Verwenden (Use).
- 5. Wählen Sie Hinzufügen (Add).

Drucken mit AirPrint von Mac

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

>>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Führen Sie den Druck in Ihrer Anwendungssoftware durch.

Das Druckdialogfenster wird angezeigt.

- 4. Wählen Sie den Namen Ihres Modells, das als AirPrint-Drucker hinzugefügt ist, aus der Liste **Drucker (Printer)** im Druckdialog aus.
- 5. Stellen Sie nach Bedarf das Papierformat, den Medientyp und andere Einstellungen ein.
- 6. Wählen Sie Drucken (Print) aus.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

>>> Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
 - Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis der Drucker über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und versuchen Sie zu drucken.
 - Wenn Bonjour auf dem Drucker deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers, und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.
 - Drucken mit AirPrint nicht möglich

Überprüfen des Druckstatus

Anzeigen des Druckstatusfensters

Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Am Drucker: Verwenden Sie die Taste Stopp (Stop), um den Druckauftrag abzubrechen.
- Von einem iOS-Gerät: Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

>>>> Hinweis

- · Wenn Sie mit AirPrint von Mac aus drucken möchten, vgl. unten.
 - Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- · AirPrint Betriebsbedingungen
 - · iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
 - Mac mit der neuesten Version von Mac OS
- Systemanforderungen

Das iOS-Gerät oder der Mac und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

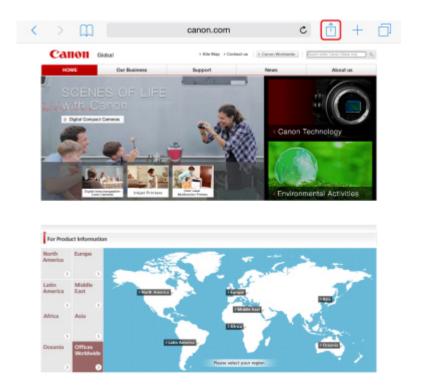
Drucken mit AirPrint von einem iOS-Gerät

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

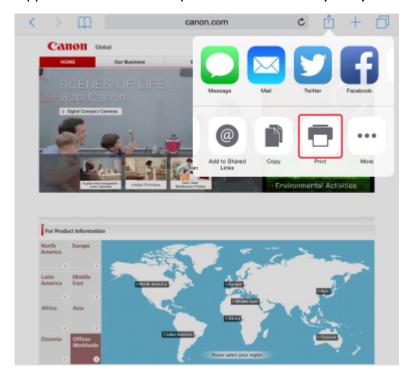
>>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Tippen Sie auf das Betriebssymbol, um die Menüoptionen der Anwendungen Ihres iOS-Geräts anzuzeigen.

Die Abbildung unten zeigt ein Beispiel für das Drucken vom iPad-Webbrowser. Der Bildschirm variiert, abhängig von den Geräten oder Anwendungen.



4. Tippen Sie in den Menüoptionen auf Drucken (Print).



5. Wählen Sie den Namen Ihres Modells aus **Drucker (Printer)** in **Druckeroptionen** (**Printer Options**) aus.

>>>> Wichtig

 Da einige Anwendungen AirPrint nicht unterstützen, werden die Druckeroptionen (Printer Options) möglicherweise nicht angezeigt. Wenn eine Anwendung die Verwendung der Druckeroptionen nicht zulässt, können Sie nicht über diese Anwendung drucken.

>>> Hinweis

- Die **Druckeroptionen (Printer Options)** unterscheiden sich abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung.
- 6. Beim Drucken eines Dateityps mit mehreren Seiten, wie z. B. PDF-Dateien, tippen Sie auf Bereich (Range) und dann auf Alle Seiten (All Pages) oder wählen Sie den zu druckenden Bereich von Seiten aus.
- 7. Tippen Sie unter **1 Kopie (1 Copy)** auf **+** oder **-**, um die Anzahl der benötigten Kopien festzulegen.
- 8. Tippen Sie unter **Duplexdruck (Duplex Printing)** auf **Ein (On)**, um den Duplexdruck zu aktivieren, oder auf **Aus (Off)**, um die Funktion zu deaktivieren.
- 9. Tippen Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

>>>> Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
 - Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis der Drucker über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und versuchen Sie zu drucken.
 - Wenn Bonjour auf dem Drucker deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers, und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.
 - Drucken mit AirPrint nicht möglich

Papierformat

Mit AirPrint wird das Papierformat automatisch und abhängig von der auf dem iOS-Gerät verwendeten Anwendung sowie der Region, in der AirPrint verwendet wird, ausgewählt.

Wenn die Foto-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in Japan der Größe L und in anderen Ländern und Regionen der Größe 4"x6" bzw. KG.

Wenn die Dokument-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in den USA der Größe Letter und in Japan und Europa der Größe A4.

Wichtig

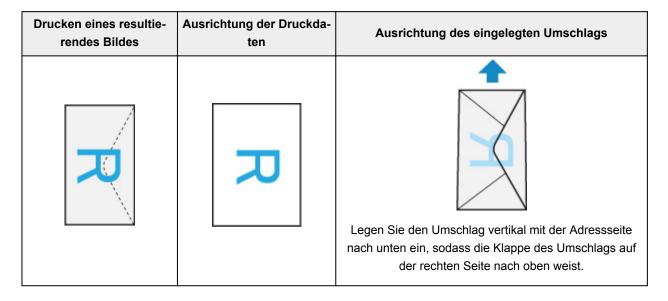
 Abhängig vom Gerät oder Betriebssystem unterscheidet sich das Standardpapierformat von der oben genannten Größe.

Wir empfehlen Ihnen, einen Testdruck durchzuführen.

• Ihre Anwendung unterstützt möglicherweise unterschiedliche Papierformate.

Drucken von Umschlägen

Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zum Drucken auf Umschlägen von einem iOS-Gerät mit AirPrint.



Überprüfen des Druckstatus

Beim Drucken wird ein Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** in der Liste der zuletzt verwendeten Anwendungen angezeigt. Sie können es für die Überprüfung des Druckstatus verwenden.

Drücken Sie zweimal die Taste Home auf dem iOS-Gerät, um zum **Multitasking**-Modus zu wechseln. Streichen Sie dann nach rechts, um das Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** und eine **Druckzusammenfassung (Print Summary)** anzuzeigen.



Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Am Drucker: Verwenden Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Mit einem iOS-Gerät: Drücken Sie zweimal die Home-Taste auf dem iOS-Gerät, um zum Multitasking-Modus zu wechseln, und streichen Sie dann nach rechts. Tippen Sie auf das Symbol für die Druckzentrale (Print Center), um eine Druckzusammenfassung (Print Summary) anzuzeigen. Tippen Sie auf den Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten, und dann auf Druck abbrechen (Cancel Printing).

Drahtlose Verbindungen herstellen unter "Direkte Verbindung"

Der Drucker unterstützt eine "direkte Verbindung", bei der Sie von einem Computer oder Smartphone aus ohne Wireless Router eine drahtlose Verbindung zum Drucker herstellen können.

Schalten Sie auf "direkte Verbindung" um, um drahtlos zu drucken oder zu scannen.

■ Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung



Verschiedene Inhalte herunterladen

CREATIVE PARK

Hierbei handelt es sich um eine Website für Druckmaterialien, von der Sie alle Druckmaterialien kostenlos herunterladen können.

Es werden verschiedene Arten von Inhalt wie saisonale Karten und Papiermodelle angeboten, die durch das Zusammenfügen der bereitgestellten Papierteile erstellt werden können.

CREATIVE PARK PREMIUM

Über diesen Service können Kunden mit Modellen, die Premiuminhalte unterstützen, exklusive Druckmaterialien herunterladen.

Premiuminhalte können ganz einfach über Easy-PhotoPrint+ heruntergeladen werden. Heruntergeladene Premiuminhalte können direkt über Easy-PhotoPrint+ ausgedruckt werden.

Stellen Sie sicher, dass zum Herunterladen von Premiuminhalt Original Canon Tintenpatronen für alle Farben in einem unterstützten Drucker installiert sind.



>>>> Hinweis

• Die Gestaltung der Premiuminhalte auf dieser Seite kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken

Sie können personalisierte Objekte wie Kalender und Collagen ganz einfach zu jeder Zeit und überall erstellen und drucken, indem Sie im Web über einen Computer oder ein Tablet auf Easy-PhotoPrint+zugreifen.

Wenn Sie Easy-PhotoPrint+ verwenden, können Sie in der aktuellen Umgebung ohne aufwendige Installation Objekte erstellen.

Zudem können Sie verschiedene Fotos für Ihr Objekt durch die Integration mit sozialen Netzwerken wie Facebook oder Online-Speicher, Webalben usw. verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Handbuch zu Easy-PhotoPrint+".



Bequeme Druckerverwaltung über Quick Utility Toolbox

Quick Utility Toolbox ist ein Kontextmenü, über das Sie auf die Funktionen, die Sie verwenden möchten, mit nur einem Klick zugreifen können. Nach dem Installieren von Dienstprogrammen, die mit Quick Utility Toolbox kompatibel sind, werden diese dem Menü hinzugefügt. Mit Quick Utility Toolbox können Sie hinzugefügte Dienstprogramme ganz einfach starten, um Einstellungen am Drucker vorzunehmen und weitere Verwaltungsaufgaben durchzuführen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Handbuch zu Quick Utility Toolbox (Windows)
- Handbuch zu Quick Utility Toolbox (Mac OS)



Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für den Drucker verfügbar.

Drahtlose Verbindung ((

· Mit einem Wireless Router



· Ohne Wireless Router











Drahtlose Verbindung

Es gibt zwei Methoden, den Drucker mit Ihrem Gerät (z. B. Smartphone oder Tablet) zu verbinden. Eine Methode besteht darin, eine Verbindung mit einem Wireless Router herzustellen. Bei der anderen Methode wird eine Verbindung ohne Wireless Router hergestellt.

Die zwei Verbindungsmethoden können nicht gleichzeitig verwendet werden.

Wenn Sie über einen Wireless Router verfügen, empfehlen wir Ihnen, die unter "Verbindung über einen Wireless Router" beschriebene Methode zu verwenden.

Wenn Sie ein anderes Gerät verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Verbindung über einen Wireless Router



- Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät über einen Wireless Router.
- Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Art des Wireless Routers.
- · Sie können Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll im Drucker ändern.
- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Wireless Router hergestellt wurde und
 (Wi-Fi-Symbol) auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Wireless Router mit dem Drucker verbinden.

· Verbindung ohne Wireless Router



- Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät ohne Nutzung eines Wireless Routers. Verbinden Sie ein Gerät und den Drucker direkt über die Direktverbindung des Druckers.
- Wenn Sie den Drucker mit direkter Verbindung verwenden, ist die Internetverbindung vom Drucker nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Wireless Router mit dem Drucker im Direktverbindungsmodus verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
- Im Direktverbindungsmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das Sie nicht verwenden, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll werden automatisch angegeben.

Kabelverbindung

Verbinden Sie den Drucker und einen Hub oder Router über ein Ethernet-Kabel. Legen Sie ein Ethernet-Kabel bereit.

USB-Verbindung

Schließen Sie den Drucker mithilfe eines USB-Kabels an einen Computer an. Legen Sie ein USB-Kabel bereit.

Einschränkungen

(wird in einem neuen Fenster geöffnet)

Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind

Mit der Zusammenfügungsfunktion von IJ Scan Utility können Sie die linke und die rechte Hälfte von Objekten scannen, die größer sind als die Auflagefläche, und beide später zu einem Bild zusammenfügen. Es werden Objekte unterstützt, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen) (Windows)
- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen) (Mac OS)



Mehrere Originale gleichzeitig scannen

Mit IJ Scan Utility können Sie zwei oder mehrere Fotos (kleine Objekte) auf der Auflagefläche gleichzeitig scannen und jedes Bild einzeln speichern.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Mehrere Originale gleichzeitig scannen (Windows)
- Mehrere Originale gleichzeitig scannen (Mac OS)



Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus



>>>> Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis zum Webservice-Druck

Beachten Sie Folgendes bei der Verwendung des Webservice

- Canon übernimmt keine Garantie für die Kontinuität und Verlässlichkeit der Webservices, die Verfügbarkeit des Websitezugriffs oder die Erlaubnis zum Herunterladen von Material.
- Canon kann die im Rahmen des Webservices zur Verfügung gestellten Informationen jederzeit aktualisieren, ändern oder löschen, oder der Webservice kann vorübergehend oder permanent ohne vorherige Ankündigung nicht verfügbar sein. Canon ist für Schäden, die daraus entstehen können, nicht verantwortlich.
- Canon haftet unter keinen Umständen für Schäden, die aus der Verwendung des Webservice entstehen.
- Bevor Sie die verknüpfte externe Website nutzen können, ist eine Benutzerregistrierung erforderlich.
 Beachten Sie bei Verwendung der verknüpften externen Website die Nutzungsbedingungen der Website. Die Nutzung des Diensts erfolgt auf Ihre eigene Verantwortung.
- Abhängig von dem Land/der Region Ihres Wohnsitzes ist der Webservice möglicherweise nicht oder nur teilweise verfügbar.
- Je nach Netzwerkumgebung sind einige Funktionen des Webservice nicht verfügbar. Auch wenn die Funktionen verfügbar sind, kann das Drucken oder Anzeigen von Inhalten einige Zeit dauern, oder die Kommunikation kann während eines Vorgangs unterbrochen werden.
- Wenn Sie den Webservice verwenden, werden der Name Ihres Geräts, Informationen zu Ihrer Region oder Ihrem Land, die ausgewählte Sprache und die Art der verwendeten Services (z. B. Fotofreigabe-Website) an unseren Server gesendet und dort gespeichert. Canon kann keine Kunden identifizieren, die diese Daten verwenden.
- Bevor Sie die Eigentümerschaft eines Druckers übertragen oder einen Drucker entsorgen, der einen Farb-LCD-Monitor unterstützt, wählen Sie Geräteeinstellungen (Device settings) -> Einstellung zurücksetzen (Reset setting) -> Alle zurücksetzen (Reset all) und löschen Sie Ihren Anmeldenamen und Ihr Kennwort.
- Details erhalten Sie von einem von Canon autorisierten Vertriebsmitarbeiter in dem Land oder der Region, in dem bzw. der Sie ansässig sind.

Für Benutzer in Festlandchina

 PIXMA/MAXIFY Cloud Link, Easy-PhotoPrint+ und einige Funktionen von Canon PRINT Inkjet/ SELPHY, die im Lieferumfang dieses Geräts enthalten sind, werden von Canon Inc. bereitgestellt.
 Da der Server jedoch außerhalb von Festlandchina installiert ist, sind einige dieser Dienste möglicherweise noch nicht verfügbar.

Copyrights und Veröffentlichungsrechte

Beim Drucken über einen von Canon bereitgestellten Dienst

 Das Copyright des Materials (Fotos, Abbildungen, Logos oder Dokumente: im Folgenden als "das Material" bezeichnet), das vom Druckservice zur Verfügung gestellt wird, liegt bei den entsprechenden Inhabern desselben. Aus der Verwendung von im Druckservice abgebildeten Personen oder Figuren können Probleme in Zusammenhang mit dem Veröffentlichungsrecht entstehen. Mit Ausnahme der an anderer Stelle erlaubten Fälle (siehe "2" unten) ist das Kopieren, Ändern oder Verteilen des im Webvorlagen-Druckservice enthaltenen Materials, egal ob vollständig oder teilweise, ohne vorherige Einwilligung des Rechteinhabers (Veröffentlichungsrecht und Copyright) streng verboten.

2. Das gesamte vom Webvorlagen-Druckservice zur Verfügung gestellte Material kann für persönliche und nichtkommerzielle Zwecke frei verwendet werden.

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker

- ➤ Vor der Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- ➤ Registrieren der Druckerinformationen im PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- ➤ Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- Cloud-Fehlersuche

Vor der Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Prüfen Sie zuerst die folgenden Punkte:

· Sicherheitsvorkehrungen

Wenn Sie den Webservice zum Drucken von Dokumenten verwenden möchten, lesen Sie vorher diese <u>Sicherheitsvorkehrungen</u>.

Druckerspezifikationen

- Der Drucker muss einen Farb-LCD-Monitor unterstützen.
 Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter "Modelle, die PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker unterstützen".
- Ihr Drucker unterstützt die Scanfunktion möglicherweise nicht.
- Der Drucker muss das Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützen.
 Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter "Modelle, die das Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützen".

Netzwerkumgebung

Der Drucker muss er über ein LAN verbunden sein und über Internetzugang verfügen.

Wenn Ihr Drucker nicht mit einem LAN verbunden ist, lesen Sie hier nach, um die Verbindung einzurichten.

Informationen zu den LAN- und Interneteinstellungen finden Sie im Handbuch der Netzwerkgeräte, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Wichtig

· Der Nutzer trägt die Kosten für den Internetzugang.

Registrieren der Druckerinformationen im PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Copyright c 1991-2015 Unicode, Inc. All rights reserved. Distributed under the Terms of Use in http://www.unicode.org/copyright.html.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

THE BASIC LIBRARY FUNCTIONS

Written by: Philip Hazel
Email local part: ph10
Email domain: cam.ac.uk

University of Cambridge Computing Service, Cambridge, England. Copyright (c) 1997-2008 University of Cambridge All rights reserved.

THE "BSD" LICENCE

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the

following disclaimer.

- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the University of Cambridge nor the name of Google Inc. nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Registrieren der Druckerinformationen im PIXMA/MAXIFY Cloud Link

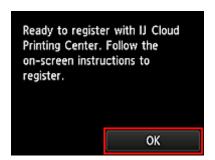
Befolgen Sie die nachstehende Vorgehensweise, um die Druckerinformationen auf dem Server des Cloud-Diensts zu registrieren.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- 2. Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers die Option Cloud aus.

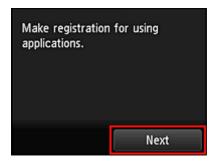


>>>> Hinweis

- Wenn der Drucker von mehreren Benutzern nach der ersten Registrierung verwendet wird, wählen Sie den Benutzernamen für die Anmeldung auf dem Bildschirm Benutzer wechseln (Switch user) aus, geben Sie den Sicherheitscode (Security code) ein und fahren Sie mit der Registrierung fort.
 - Falls der Sicherheitscode (Security code) falsch ist, verwenden Sie Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren Computer, um die Einstellung in Mein Konto (My account) im Canon Inkjet Cloud Printing Center zu ändern.
- 3. Wenn der Bildschirm über die abgeschlossene Registrierungsvorbereitung angezeigt wird, wählen Sie OK.



4. Wählen Sie im Bestätigungsbildschirm die Option Weiter (Next) aus.



- 5. Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern Lizenzvereinbarung (License agreement) und Datenschutzbestimmungen (Privacy statement), und wählen Sie Zustimmen (Agree), wenn Sie einverstanden sind.
 - <Lizenzvereinbarung (License agreement)>



<Datenschutzbestimmungen (Privacy statement)>

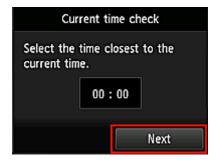


>>>> Hinweis

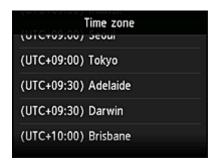
- Wenn Sie Ablehnen (Do not agree) wählen, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie den Vorgang Mein Konto registr. (Register My account) abbrechen möchten. Wenn Sie Ja (Yes) wählen, wird Mein Konto registr. (Register My account) abgebrochen, und Sie kehren zum Startbildschirm zurück.

 Auch wenn Sie Ablehnen (Do not agree) wählen, können Sie diesen Dienst noch nutzen, indem
 - Auch wenn Sie **Ablehnen (Do not agree)** wählen, können Sie diesen Dienst noch nutzen, indem Sie später im Registrierungsbildschirm **Zustimmen (Agree)** wählen.
- Sie können die angezeigten Informationen drucken, indem Sie auf die Taste **Start** drücken.
- 6. Wählen Sie im Bildschirm **Aktuelle Zeitprüfung (Current time check)** die Ihrer Region nächstgelegene Zeitzone und dann **Weiter (Next)**.

Die Zeit kann in Einheiten von 10 Minuten eingestellt werden.



7. Wählen Sie in der Liste der Zeitzonen die Ihrem Wohnort nächstgelegene Region aus Möglicherweise wird für bestimmte Regionen ein Bildschirm zur Berücksichtigung der Sommerzeit angezeigt.



Die Registrierung der Druckerinformationen ist hiermit abgeschlossen, und eine Liste der Apps wird angezeigt.

Ein Beschreibung des Bildschirms mit der Liste der Apps finden Sie hier.

Nach dem Abschluss der Registrierung können Sie <u>Fotos und Dokumente drucken</u>, die in Apps im verknüpften Cloud-Dienst hochgeladen wurden, und <u>Apps hinzufügen/löschen/sortieren</u>.

■ Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Anwendungsverwaltung

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Apps hinzugefügt, gelöscht und sortiert werden.

>>> Wichtig

 Mit Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage) können Sie die Benutzerberechtigungen für diesen Dienst ändern.

Weitere Informationen finden Sie im "Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center".

Apps hinzufügen

Sie können Ihrem Drucker Apps hinzufügen. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Apps hinzufügen.

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers die Option Cloud aus

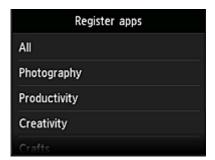




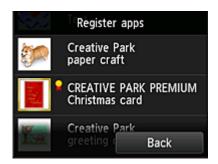
3. Wählen Sie Apps registrieren (Register apps) aus.



4. Wählen Sie in der Liste die App-Kategorie aus.



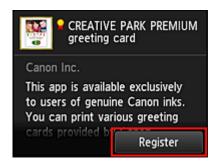
5. Wählen Sie in der Liste der Apps die App aus, die Sie registrieren möchten.



>>>> Hinweis

- · Beschreibung der angezeigten Symbole
 - Ei Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

 Bei Verwendung eines Modells der G3000 series können Sie diesen Dienst nicht nutzen, da er von Ihrem Modell nicht unterstützt wird.
- 6. Wählen Sie Registr. (Register) aus.



Die Registrierung ist abgeschlossen, und die App wurde der Liste der Apps hinzugefügt.

Um eine weitere App zu registrieren, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.

Um die Registrierung der App zu beenden, wählen Sie **Zurück (Back)** aus, und kehren Sie zum Cloud-Hauptbildschirm zurück.

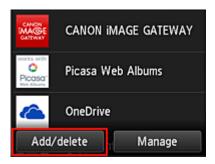
>>>> Wichtig

• Für die Verwendung bestimmter Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein verknüpftes App-Konto verfügen. Wenn dies der Fall ist, richten Sie vorher ein Konto ein.

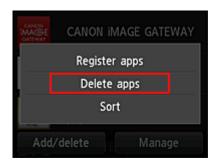
Apps löschen

Sie können nicht benötigte Apps aus der Liste der Apps löschen. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Apps zu löschen.

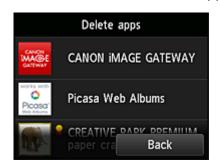
- 1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers die Option Cloud aus
- 2. Wählen Sie im Cloud-Hauptbildschirm Hzfg/Lösch (Add/delete) aus.



3. Wählen Sie Apps löschen (Delete apps)



4. Wählen Sie in der Liste der Apps die App aus, die Sie löschen möchten.

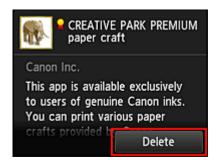


>>> Hinweis

- Beschreibung der angezeigten Symbole
 - Example : Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.
 - : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

Bei Verwendung eines Modells der G3000 series können Sie diesen Dienst nicht nutzen, da er von Ihrem Modell nicht unterstützt wird.

5. Wählen Sie Löschen (Delete) aus.



Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird die App aus der Liste auf der Startseite gelöscht.

Um eine weitere App zu löschen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 4.

Um das Löschen der App zu beenden, wählen Sie **Zurück (Back)** aus, und kehren Sie zum Cloud-Hauptbildschirm zurück.

>>>> Hinweis

• Konfig. (Config) ermöglicht Ihnen die erneute Registrierung gelöschter Apps.

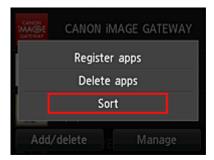
Apps sortieren

Sie können die in der Liste der Apps angezeigten Apps sortieren. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Apps zu sortieren.

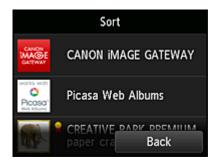
- 1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers die Option Cloud aus.
- 2. Wählen Sie im Cloud-Hauptbildschirm Hzfg/Lösch (Add/delete) aus.



3. Wählen Sie Sortieren (Sort) aus.



4. Wählen Sie in der Liste der Apps die App aus, die Sie sortieren möchten.



>>>> Hinweis

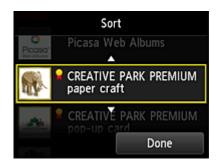
• Beschreibung der angezeigten Symbole

Exam nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.

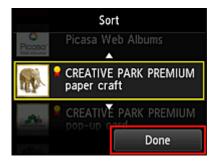
: Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

Bei Verwendung eines Modells der G3000 series können Sie diesen Dienst nicht nutzen, da er von Ihrem Modell nicht unterstützt wird.

5. Mit den Tasten ▲ / ▼ können Sie die App bewegen.



6. Wählen Sie Fertig (Done) aus.



Das Sortieren ist abgeschlossen.

Um weitere Apps zu sortieren, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 4.

Um das Sortieren zu beenden, wählen Sie **Zurück (Back)** aus, und kehren Sie zum Cloud-Hauptbildschirm zurück.

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

In diesem Abschnitt wird das Drucken von Fotos unter Verwendung von CANON iMAGE GATEWAY erklärt.

Wichtig

- · Je nach App sich unterschiedliche Funktionen verfügbar.
- Je nach App unterscheidet sich das Druckverfahren.
- Sie müssen das Konto einrichten und Foto- und andere Daten zuvor registrieren.
- Die folgenden Dateiformate k\u00f6nnen gedruckt werden:jpg, jpeg, pdf, docx, doc, xlsx, xls, pptx, ppt und rtf
 - Je nach App werden unterschiedliche Dateiformate unterstützt.
- Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Drucker eingeschaltet und in ein Netzwerk eingebunden ist. Beginnen Sie.

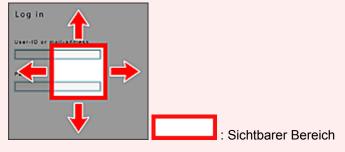
>>>> Hinweis

- Sie können CANON iMAGE GATEWAY nutzen, um Dateien im Format jpg und jpeg zu drucken.
- 1. Wählen Sie im Hauptbildschirm die gewünschte App aus.
- 2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



>>>> Wichtig

• Unter Umständen werden manche Apps nicht vollständig dargestellt. Führen Sie in diesem Fall einen Bildlauf nach oben, unten, rechts und links durch, um den Anzeigebereich zu ändern.



- Der Anmeldebildschirm kann je nach App variieren.
- Nach der Anmeldung werden Sie möglicherweise von einem externen Dienst aufgefordert, der Nutzung seiner App zuzustimmen. Stimmen Sie zu, wenn Sie die App benutzen.
- Wählen Sie in der Albumliste das gewünschte Album aus.

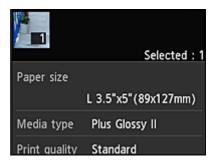


4. Wählen Sie in der angezeigten Liste der Bilder das Bild aus, das Sie drucken möchten. Wählen Sie anschließend **Weiter (Next)** aus.



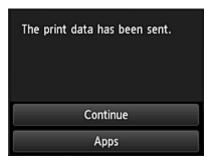
5. Nehmen Sie die erforderlichen Druckeinstellungen vor, und wählen Sie dann **Farbe (Color)** aus.

Eine Meldung über den Abschluss der Verarbeitung des Druckauftrags wird angezeigt, und der Druckvorgang wird gestartet.



Wählen Sie **Fortfahren (Continue)**, um weiterhin zu drucken. Gehen Sie dann wie unter Schritt 3 beschrieben vor.

Wählen Sie **Apps**, um den Druckvorgang zu beenden. Der Bildschirm mit der Liste der Apps wird wieder angezeigt.



>>>> Wichtig

- Wenn ein erteilter Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gedruckt wird, läuft er ab und kann nicht gedruckt werden.
- Bei Premium-Apps, bei denen die Anzahl der Druckaufträge begrenzt ist, werden Druckaufträge, die wegen Ablauf oder anderen Gründen nicht gedruckt werden konnten, als Ausdruck gezählt.

>>>> Hinweis

• Zum Speichern eines Nutzungsverlaufs für diesen Dienst wählen Sie auf der Startseite am Bedienfeld

die Option Einrichtg (Setup) -> Webservice-Einrichtung (Web service setup) -> Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Verlaufseinst. für diesen Service (History setting for this service) -> Speichern (Save).

Cloud-Fehlersuche

Cloud-Fenster

In diesem Abschnitt werden der Cloud-Hauptbildschirm sowie die verfügbaren Dienste beschrieben.

>>> Wichtig

 Mit Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage) können Sie die Benutzerberechtigungen für diesen Dienst ändern.

Weitere Informationen finden Sie im "Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center".

Wenn Sie im Startbildschirm des Druckers die Option Cloud auswählen, wird der Cloud-Hauptbildschirm angezeigt.

In den unten dargestellten Bereichen können Sie verschiedene Funktionen ausführen, wie z. B. Apps hinzufügen, starten und verwalten.

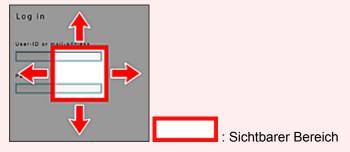
Sie können auch Fotos und Dokumente drucken, indem Sie die entsprechende App starten.



- (1) Anwendungen
- (2) Schaltfläche Hzfg/Lösch
- (3) Schaltfläche verwalten

>>>> Wichtig

- Je nachdem, welche Apps Sie nutzen möchten, müssen Sie möglicherweise zuerst ein Konto einrichten. Wenn dies der Fall ist, richten Sie ein Konto für jede dieser Apps ein.
- Nach dem Auswählen der App werden einige Apps unter Umständen nicht vollständig im Anzeigebereich angezeigt. Führen Sie in diesem Fall einen Bildlauf nach oben, unten, rechts und links durch, um den Anzeigebereich zu ändern.



• Wenn eine App noch nicht veröffentlicht wurde oder sie Ihr Modell, Ihre Sprache oder Ihre Region nicht unterstützt, können Sie diese App nicht starten.

(1) Anwendungen

Direkt nach der Anzeige des Cloud-Hauptfensters wird eine Liste der registrierten Apps angezeigt. Um eine App zu starten, wählen Sie sie in der Liste aus.

>>> Hinweis

• Beschreibung der angezeigten Symbole

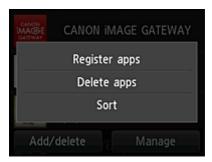
Exam nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.

: Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

Bei Verwendung eines Modells der G3000 series können Sie diesen Dienst nicht nutzen, da er von Ihrem Modell nicht unterstützt wird.

(2) Schaltfläche Hzfg/Lösch (Add/delete)

Mit dieser Schaltfläche können Sie Apps hinzufügen, löschen und sortieren.



Apps registrieren (Register apps)

Mit dieser Option fügen Sie gewünschte Apps hinzu.

Weitere Informationen zum Hinzufügen von Apps finden Sie hier.

Apps löschen (Delete apps)

Mit dieser Option löschen Sie registrierte Apps.

Weitere Informationen zum Löschen von Apps finden Sie hier.

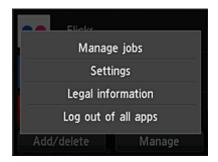
Sortieren (Sort)

Mit dieser Option sortieren Sie die Liste der Apps.

Weitere Informationen zum Sortieren der Liste der Apps finden Sie hier.

(3) Schaltfläche Verwalten (Manage)

Verwenden Sie diese Schaltfläche, um Aufträge zu verwalten, sich von einer App abzumelden, die Lizenzvereinbarung und die Datenschutzbestimmungen anzuzeigen und die Zeitzone festzulegen.



Jobs verwalten (Manage jobs)

Sie können den Status eines Auftrags über das Fenster Statusliste (Status list) überprüfen.

Einstellungen (Settings)

Wählen Sie diese Option zum Festlegen der Zeitzone (Time zone) aus.

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Für bestimmte Regionen können Sie einstellen, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.

>>>> Wichtig

 Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

Rechtl. Informationen (Legal information)

Hiermit werden die Lizenzvereinbarung (License agreement) und die Datenschutzbestimmungen (Privacy statement) angezeigt.

Sie können die angezeigten Informationen drucken, indem Sie auf die Taste **Start** drücken.

V.allen Apps abmeld. (Log out of all apps)

Sie können sich gleichzeitig von allen Apps abmelden, bei denen Sie angemeldet sind.

>>> Hinweis

- Bei manchen Apps bleiben Sie möglicherweise angemeldet, auch nachdem die App beendet wurde. Wenn Sie sich daher mit einem anderen Konto erneut anmelden möchten, wählen Sie V.allen Apps abmeld. (Log out of all apps) aus, um sich zunächst abzumelden.
- Nachdem Sie sich abgemeldet haben, müssen Sie sich erneut anmelden. Möglicherweise gehen die Einstellungen bei einigen Apps verloren.

Cloud-Fehlersuche

Drucken nicht möglich

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Drucken nicht möglich ist.

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung anzeigt wird.
- · Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, öffnen Sie

den Hauptbildschirm des Druckers und wählen Sie Einrichtg (Setup) -> Webservice-Anfrage (Web service inquiry) aus.

Besteht das Problem weiterhin, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Druckauftrag auszuführen. Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Drucker normal gedruckt werden können.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlersuche des entsprechenden Modells auf der Startseite vom Online-Handbuch.

>>> Hinweis

- Bei einer WLAN-Verbindung kann es nach Einschalten des Druckers einige Minuten dauern, bis die Kommunikation möglich ist. Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und warten Sie einen Moment, bis Sie den Druckauftrag starten.
- Wenn der Drucker nicht eingeschaltet oder nicht mit dem Internet verbunden ist, und somit der Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gestartet wird, wird er automatisch abgebrochen.
 Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass der Drucker eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist, und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

- Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center
- > Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center
- ➤ Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center
- ▶ Hinzufügen eines Druckers
- ➤ Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers
- ➤ Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Canon Inkjet Cloud Printing Center ist ein Dienst, der eine Verbindung zur Cloud-Funktion des Druckers herstellt. Er ermöglicht beispielsweise das Registrieren und Verwalten von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät sowie die Überprüfung von Druckstatus, Druckfehler und Tintenstatus des Druckers. Sie können auch Fotos und Dokumente von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät drucken.

Prüfen Sie zuerst die folgenden Punkte:

Sicherheitsvorkehrungen

Wenn Sie den Webservice zum Drucken von Dokumenten verwenden möchten, lesen Sie vorher diese Sicherheitsvorkehrungen.

· Angaben zum Drucker

Stellen Sie sicher, dass der Drucker vom Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützt wird. Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht. Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter "Modelle, die das Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützen".

Netzwerkumgebung

Der Drucker muss er über ein LAN verbunden sein und über Internetzugang verfügen.

>>> Wichtig

• Der Nutzer trägt die Kosten für den Internetzugang.

Systemanforderungen

Informationen zu Computern, Smartphones und Tablet-Geräten finden Sie unter "<u>Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center</u>".

Wichtig

- Dieser Dienst ist u. U. nicht in allen Ländern oder Regionen verfügbar. Auch wenn der Dienst verfügbar, stehen verschiedene Apps nicht in allen Regionen zur Verfügung.
- Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center

Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center

Computer

CPU	x86 oder x64 1,6 GHz oder höher		
RAM	2 GB oder höher		
Monitoranzeige	Auflösung 1024 x 768 Pixel oder höher Anzeigefarbe 24 Bit (True Color) oder höher		

BS	Browser	
Windows Vista SP2	Internet Explorer 9 Mozilla Firefox Google Chrome	
Windows 7	Internet Explorer 9, 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome	
Windows 8	Internet Explorer 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome	
Windows 8.1	Internet Explorer 11 Mozilla Firefox Google Chrome	
Windows 10	Internet Explorer 11 Microsoft Edge Mozilla Firefox Google Chrome	
Mac OS X v10.6-OS X Yosemite v10.10	Safari 5.1, 6, 7, 8	

Smartphone oder Tablet-Gerät

BS	Browser	Auflösung	
iOS 7 oder höher	OS-Standardbrowser	320 x 480 oder höher	
Android 4 oder höher	OS-Staridardbrowser	480 x 800 oder höher	

Die Systemanforderungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ist dies der Fall, können Sie diesen Dienst möglicherweise nicht mehr auf Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet nutzen.

>>>> Wichtig

- Aktivieren Sie im verwendeten Browser JavaScript und Cookies.
- Wenn Sie die Zoomfunktion verwenden oder die Schriftgröße im Browser ändern, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie die Übersetzungsfunktion von Google Chrome verwenden, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Der Dienst unterstützt nicht die Nutzung seiner bereitgestellten Dienste über einen Proxyserver außerhalb Ihres Landes.

• Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 freigegeben werden.

Bestätigungsanweisungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

- Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist
- Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist
- Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (Farb-LCD-Monitor)

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

Registrieren über den Drucker

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

Bildschirm über die abgeschlossene Vorbereitung für Registrierung angezeigt.

- Wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm die Option Cloud aus.
 Wenn die Druckerinformationen nicht auf dem Server des Cloud-Diensts registriert wurden, wird der
- 3. Wählen Sie im Cloud-Hauptbildschirm Verwendung vom Smartphone aus (Use from Smartphone) oder Mobile-Integrationshandbuch (Mobile Integration Guide) aus.



- 4. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm und wählen Sie Weiter (Next).
- 5. Wählen Sie im Bildschirm zur Benutzerregistrierung **QR-Code anzeigen (Show QR Code)** aus.

Sie können die URL von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer auch manuell aufrufen.



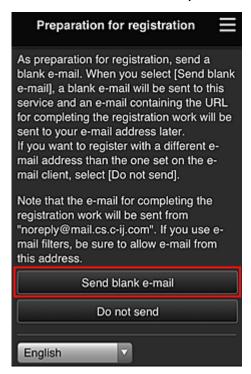
6. Lesen Sie den angezeigten QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.



Um auf den Cloud-Hauptbildschirm zurückzukehren, wählen Sie Beenden (Exit).

>>> Hinweis

- Zum Lesen von QR-Codes auf Ihrem Smartphone oder Tablet benötigen Sie eine spezielle App.
 Wenn auf Ihrem Smartphone oder Tablet keine App installiert ist, die QR-Codes lesen kann, installieren Sie eine aus dem App Store oder Google Play.
- 7. Im Bildschirm Vorbereitung für Registrierung (Preparation for registration) wählen Sie Leere E-Mail senden (Send blank e-mail) aus.

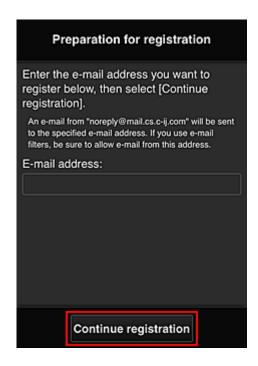


>>> Hinweis

• Wenn Sie Leere E-Mail senden (Send blank e-mail) auswählen, startet der Mailer "Zieleintrag abgeschlossen" automatisch.

Nachdem die leere E-Mail erstellt wurde, versenden Sie diese E-Mail, ohne Änderungen darin vorzunehmen.

Wenn Sie eine abweichende E-Mail-Adresse registrieren möchten, wählen Sie **Nicht senden (Do not send)** aus, um den Bildschirm zur Eingabe der **E-Mail-Adresse (E-mail address)** anzuzeigen.



Geben Sie im angezeigten Bildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** ein, die Sie registrieren möchten, und wählen Sie anschließend **Registrierung fortsetzen (Continue registration)**.

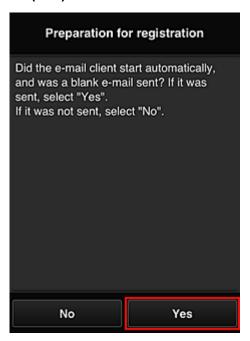
>>> Hinweis

• Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie eine E-Mail, aus der hervorgeht, dass die Adresse bereits registriert ist. Befolgen Sie die Anweisungen in der E-Mail und registrieren Sie eine abweichende E-Mail-Adresse.

Wichtig

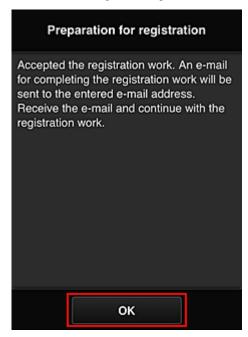
- Es gelten nachstehende Einschränkungen bei der E-Mail-Adresse.
 - Bis zu 255 Zeichen, die aus alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen (!\$'*/^_{{}| ~.-@)} bestehen. (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)
 - Multibyte-Zeichen sind nicht zulässig.
 Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, sobald Sie unzulässige Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
- Wenn Sie versehentlich eine abweichende E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie die Registrierung abbrechen, indem Sie zum Startbildschirm des Druckers navigieren und Einrichtg (Setup) -> Webservice-Einrichtung (Web service setup) -> Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service) wählen.
- Unter Umständen erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn Sie einen Spam-Filter verwenden.
 Wenn Ihre E-Mail-Einstellungen nur den Empfang von E-Mails aus bestimmten Domains zulassen, ändern Sie diese Einstellungen, damit E-Mails von "noreply@mail.cs.c-ij.com" empfangen werden können.
 - Es erfolgt keine Fehlermeldung, selbst wenn Sie die E-Mail aufgrund des Spam-Filters nicht empfangen können oder Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben.

8. Überprüfen Sie, ob Sie eine leere E-Mail erhalten haben, und wählen Sie anschließend **Ja (Yes)** aus.



9. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm und wählen Sie OK.

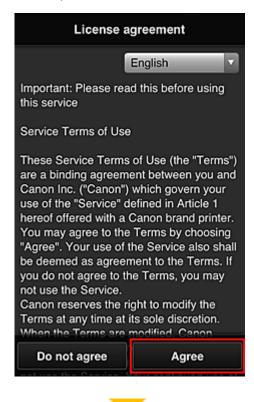
Die URL der Registrierungsseite wird an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet.

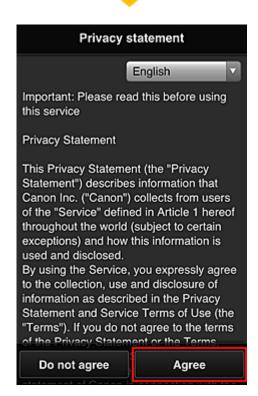


Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf, registrieren Sie die Informationen und schließen Sie die Benutzerregistrierung ab.

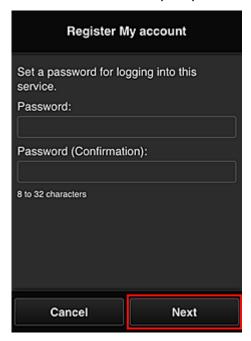
1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.

 Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern Lizenzvereinbarung (License agreement) und Datenschutzbestimmungen (Privacy statement) von Canon Inkjet Cloud Printing Center, und wählen Sie Zustimmen (Agree), wenn Sie einverstanden sind





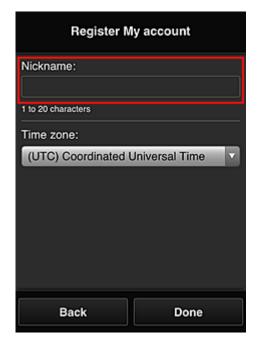
 Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center. Geben Sie im Bildschirm zur "Mein Konto"-Registrierung das Kennwort, das Sie registrieren möchten, in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie anschließend **Weiter (Next)**.



>>>> Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das Kennwort (Password).
 - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)
- 4. Geben Sie einen Spitzname (Nickname)n ein.

Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.



>>> Wichtig

- Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:
 - Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)

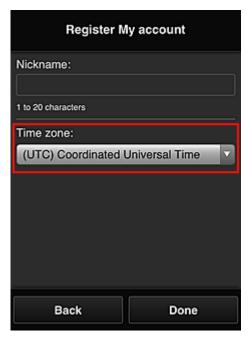
5. Geben Sie die Zeitzone (Time zone) an und wählen Sie Fertig (Done).

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

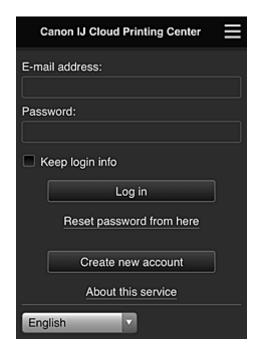
Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.



Die Registrierung ist abgeschlossen. Eine Meldung zum Registrierungsabschluss wird angezeigt. Wenn Sie in der Meldung **OK** wählen, wird der Anmeldebildschirm angezeigt.



Geben Sie die registrierte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und fahren Sie mit dem **Anmelden (Log in)** im Canon Inkjet Cloud Printing Center fort.

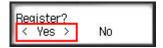
■ Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (monochromer LCD-Monitor)

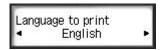
Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

Drucken Sie die Registrierungsinformationen auf dem Drucker aus.

- 1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste Einrichten (Setup) und dann Webservice-Einr. (Web service setup) -> Verbindungs-Einr. (Connection setup) -> IJCloudPrintingCtr -> Bei Service registr. (Register w/ service).
- 2. Wählen Sie im Fenster mit der Registrierungsbestätigung die Option Ja (Yes) aus.



3. Wählen Sie die Anzeigesprache in den Druckeinstellungen aus.



 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, und drucken Sie die URL der Authentifizierungs-Site und die <u>Druckerregistrierungs-ID</u> (<u>Printer registration ID</u>) aus.

Geben Sie Normalpapier im A4- oder Letter- oder Legal-Format an, und wählen Sie **OK**. Die Authentifizierungs-URL und die **Druckerregistrierungs-ID** (**Printer registration ID**) werden gedruckt.

>>>> Wichtig

• Der Registrierungsvorgang müsste innerhalb von 60 Minuten abgeschlossen sein.

Rufen Sie die auf dem Ausdruck angegebene URL auf, und geben Sie die E-Mail-Adresse sowie weitere erforderliche Informationen ein.

Wichtig

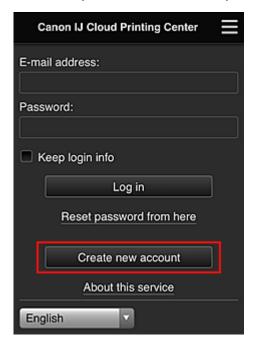
• Verwenden Sie nicht die Zurück-Taste des Webbrowser, wenn ein Vorgang läuft. Der Bildschirm kann den Übergang möglicherweise nicht richtig darstellen.

>>>> Hinweis

 Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie eine E-Mail, aus der hervorgeht, dass die Adresse bereits registriert ist. Befolgen Sie die Anweisungen in der E-Mail und registrieren Sie eine abweichende E-Mail-Adresse. 1. Rufen Sie die Authentifizierungs-URL über den Webbrowser auf Ihrem PC, Smartphone, Tablet-Gerät oder Ihren anderen Geräten auf.

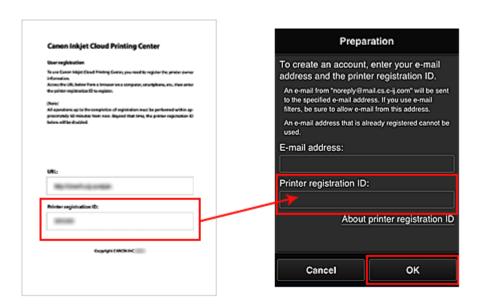


2. Wenn der Bildschirm zur Druckerregistrierung angezeigt wird, wählen Sie **Neues Konto erstellen (Create new account)** aus.



3. Geben Sie die E-Mail-Adresse (E-mail address) und die Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID) des Druckerbesitzers ein, und wählen Sie OK aus.

Die URL der Registrierungsseite wird an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

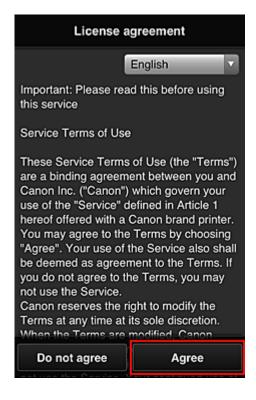


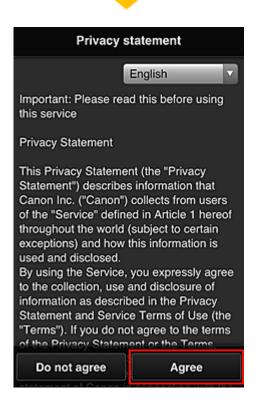
Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen bei der E-Mail-Adresse.
 - Bis zu 255 Zeichen, die aus alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen (!\$'*/^_{{}| ~.-@) bestehen. (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)
 - Multibyte-Zeichen sind nicht zulässig.
 Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, sobald Sie unzulässige Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
- Wenn Sie versehentlich eine abweichende E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie die Registrierung abbrechen, indem Sie am Bedienfeld des Druckers die Option Einrichten (Setup) und anschließend Webservice-Einr. (Web service setup) -> Verbindungs-Einr. (Connection setup) -> IJCloudPrintingCtr -> Von Service löschen (Delete from service) auswählen.
- Unter Umständen erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn Sie einen Spam-Filter verwenden.
 Wenn Ihre E-Mail-Einstellungen nur den Empfang von E-Mails aus bestimmten Domains zulassen, ändern Sie diese Einstellungen, damit E-Mails von "noreply@mail.cs.c-ij.com" empfangen werden können.
 - Es erfolgt keine Fehlermeldung, selbst wenn Sie die E-Mail aufgrund des Spam-Filters nicht empfangen können oder Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben.

Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf, registrieren Sie die Informationen und schließen Sie die Benutzerregistrierung ab.

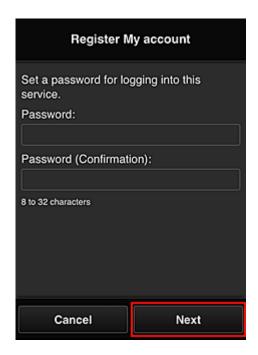
- 1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die eingegebene E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.
- 2. Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern Lizenzvereinbarung (License agreement) und Datenschutzbestimmungen (Privacy statement) von Canon Inkjet Cloud Printing Center, und wählen Sie Zustimmen (Agree), wenn Sie einverstanden sind





 Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

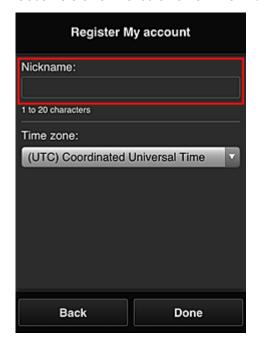
Geben Sie im Bildschirm zur "Mein Konto"-Registrierung das Kennwort, das Sie registrieren möchten, in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie anschließend **Weiter (Next)**.



Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das Kennwort (Password).
 - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)
- 4. Geben Sie einen Spitzname (Nickname)n ein.

Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.



>>>> Wichtig

• Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:

• Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)

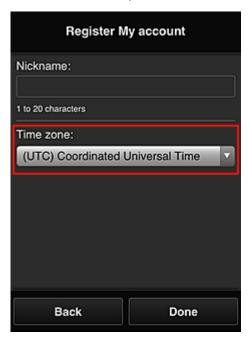
5. Geben Sie die Zeitzone (Time zone) an und wählen Sie Fertig (Done).

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

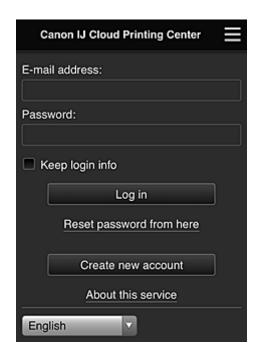
Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.



Die Registrierung ist abgeschlossen. Eine Meldung zum Registrierungsabschluss wird angezeigt. Wenn Sie in der Meldung **OK** wählen, wird der Anmeldebildschirm angezeigt.



Geben Sie die registrierte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und fahren Sie mit dem **Anmelden (Log in)** im Canon Inkjet Cloud Printing Center fort.

■ Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Drucken Ihrer Druckerregistrierungs-ID

Wichtig

• Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht.

Wenn Sie einen Drucker mithilfe von Canon Inkjet Cloud Printing Center hinzufügen möchten, benötigen Sie eine **Druckerregistrierungs-ID** (**Printer registration ID**).

Drucken Sie die URL der Authentifizierungs-Site und die **Druckerregistrierungs-ID** (**Printer registration ID**) über das Bedienfeld dieses Druckers aus. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

>>> Wichtig

• Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss dieser Drucker mit dem Internet verbunden sein.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

2. Wählen Sie im Startfenster Einrichtg (Setup) (Verschiedene

Einstellungen) -> Webservice-Einrichtung (Web service setup) -> Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Bei diesem Service registrieren (Register with this service) aus.

3. Wählen Sie im Fenster mit der Registrierungsbestätigung die Option Ja (Yes) aus.

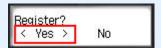


4. Wählen Sie die Anzeigesprache in den Druckeinstellungen aus.

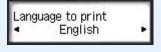


Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

- 2. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste Einrichten (Setup) und dann Webservice-Einr. (Web service setup) -> Verbindungs-Einr. (Connection setup) -> IJCloudPrintingCtr -> Bei Service registr. (Register w/ service).
- 3. Wählen Sie im Fenster mit der Registrierungsbestätigung die Option Ja (Yes) aus.



4. Wählen Sie die Anzeigesprache in den Druckeinstellungen aus.



5. Befolgen Sie die im Fenster angezeigten Anweisungen, und drucken Sie die URL der Authentifizierungs-Site und Ihre **Druckerregistrierungs-ID** (**Printer registration ID**).

Wenn Sie Normalpapier des Formats A4 oder Letter oder Legal festlegen und **OK** wählen, werden die URL der Authentifizierungs-Site und Ihre **Druckerregistrierungs-ID** (**Printer registration ID**) gedruckt.

>>>> Wichtig

• Der Registrierungsvorgang müsste innerhalb von 60 Minuten abgeschlossen sein.

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (kein LCD-Monitor/Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series)

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

Registrieren über ein Smartphone, ein Tablet oder einen Computer

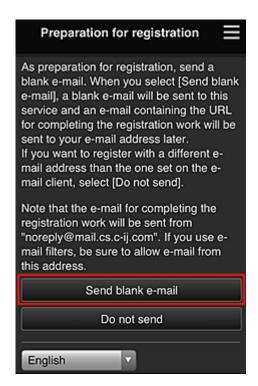
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

>>>> Wichtig

- Damit Sie diese Funktion nutzen k\u00f6nnen, muss dieser Drucker mit dem Internet verbunden sein.
- 2. Anzeigen von Druckerinformationen

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Online-Handbuch-Startseite und unter "Überprüfen von Druckerinformationen" für Ihr Modell.

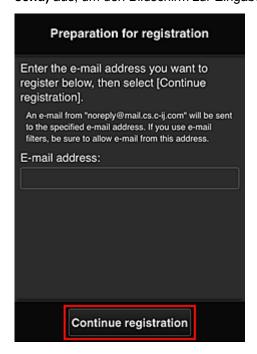
- 3. Wählen Sie IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Bei diesem Service registrieren (Register with this service) aus
- 4. Befolgen Sie die im Fenster angezeigten Anweisungen, und führen Sie die Authentifizierung durch.
- 5. Wenn der Bildschirm Vorbereitung für Registrierung (Preparation for registration) angezeigt wird, wählen Sie Leere E-Mail senden (Send blank e-mail) aus.



>>> Hinweis

 Wenn Sie Leere E-Mail senden (Send blank e-mail) auswählen, startet der Mailer "Zieleintrag abgeschlossen" automatisch.
 Nachdem die leere E-Mail erstellt wurde, versenden Sie diese E-Mail, ohne Änderungen darin vorzunehmen.

Wenn Sie eine abweichende E-Mail-Adresse registrieren möchten, wählen Sie **Nicht senden (Do not send)** aus, um den Bildschirm zur Eingabe der **E-Mail-Adresse (E-mail address)** anzuzeigen.



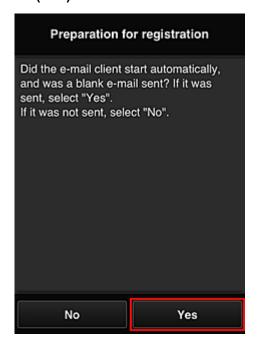
Geben Sie im angezeigten Bildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** ein, die Sie registrieren möchten, und wählen Sie anschließend **Registrierung fortsetzen (Continue registration)**.

>>> Hinweis

 Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie eine E-Mail, aus der hervorgeht, dass die Adresse bereits registriert ist. Befolgen Sie die Anweisungen in der E-Mail und registrieren Sie eine abweichende E-Mail-Adresse.

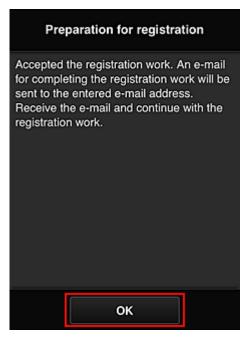
Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen bei der E-Mail-Adresse.
 - Bis zu 255 Zeichen, die aus alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen (!\$'*/^_{{}| ~.-@) bestehen. (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)
 - Multibyte-Zeichen sind nicht zulässig.
 Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, sobald Sie unzulässige Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
- Wenn Sie versehentlich eine abweichende E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie die Registrierung abbrechen, indem Sie Druckerinformationen anzeigen und IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service) wählen.
 - Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur Online-Handbuch-Startseite und lesen Sie "Überprüfen von Druckerinformationen" für Ihr Modell.
- Unter Umständen erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn Sie einen Spam-Filter verwenden.
 Wenn Ihre E-Mail-Einstellungen nur den Empfang von E-Mails aus bestimmten Domains zulassen, ändern Sie diese Einstellungen, damit E-Mails von "noreply@mail.cs.c-ij.com" empfangen werden können.
 - Es erfolgt keine Fehlermeldung, selbst wenn Sie die E-Mail aufgrund des Spam-Filters nicht empfangen können oder Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben.
- 6. Überprüfen Sie, ob Sie eine leere E-Mail erhalten haben, und wählen Sie anschließend **Ja (Yes)** aus.



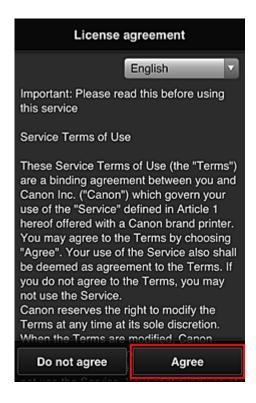
7. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm und wählen Sie **OK**.

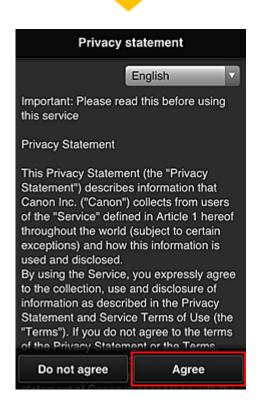
Die URL der Registrierungsseite wird an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet.



Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf, registrieren Sie die Informationen und schließen Sie die Benutzerregistrierung ab.

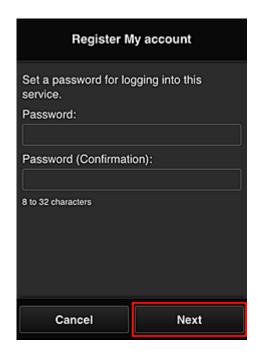
- 1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.
- 2. Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern Lizenzvereinbarung (License agreement) und Datenschutzbestimmungen (Privacy statement) von Canon Inkjet Cloud Printing Center, und wählen Sie Zustimmen (Agree), wenn Sie einverstanden sind





 Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

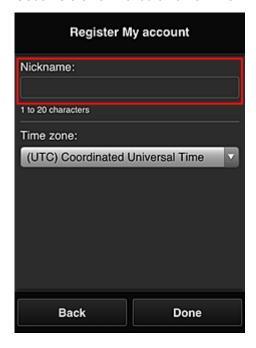
Geben Sie im Bildschirm zur "Mein Konto"-Registrierung das Kennwort, das Sie registrieren möchten, in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie anschließend **Weiter (Next)**.



>>>> Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das Kennwort (Password).
 - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)
- 4. Geben Sie einen Spitzname (Nickname)n ein.

Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.



>>> Wichtig

• Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:

• Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)

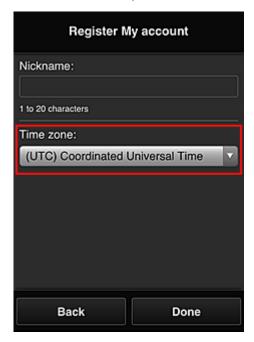
5. Geben Sie die Zeitzone (Time zone) an und wählen Sie Fertig (Done).

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

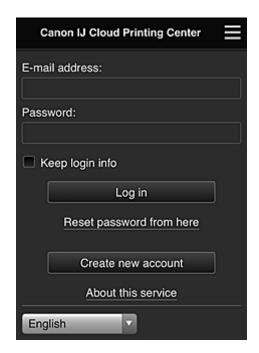
Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.



Die Registrierung ist abgeschlossen. Eine Meldung zum Registrierungsabschluss wird angezeigt. Wenn Sie in der Meldung **OK** wählen, wird der Anmeldebildschirm angezeigt.



Geben Sie die registrierte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und fahren Sie mit dem **Anmelden (Log in)** im Canon Inkjet Cloud Printing Center fort.

■ Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

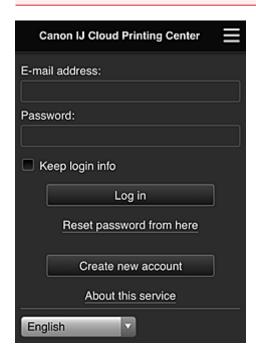
Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Sobald die Benutzerregistrierung abgeschlossen ist, können Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden und den Dienst nutzen.

- 1. Rufen Sie über Ihren PC, Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät die Anmeldungs-URL des Service (http://es.c-in.com/) auf.
- 2. Geben Sie im Anmeldebildschirm die E-Mail-Adresse (E-mail address) und das Kennwort (Password) ein, und wählen Sie dann Anmelden (Log in) aus.

>>>> Wichtig

Bei der E-Mail-Adresse und dem Kennwort muss die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden.
 Stellen Sie dies sicher.



E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

>>>> Wichtig

- Wenn Sie sich fünfmal hintereinander falsch anmelden, können Sie sich in den nächsten ca. 60 Minuten nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weitere 60 Minuten angemeldet.
- Der Dienst funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie sich mit derselben E-Mail-Adresse gleichzeitig über mehrere Geräte anmelden.

Nach der Anmeldung stehen Ihnen hilfreiche Dienste wie das Hinzufügen/Verwalten von Apps zur Verfügung, die zusammen mit der Cloud-Funktion des Geräts verwendet werden können, sowie die Überprüfung des Tintenstatus.

Informationen zu Bildschirmbeschreibungen und Anweisungen finden Sie unter "<u>Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center</u>".

Druckverfahren

In diesem Abschnitt wird das Drucken von Fotos unter Verwendung von CANON iMAGE GATEWAY erklärt.

Wichtig

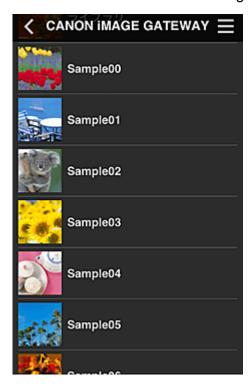
- Je nach App sich unterschiedliche Funktionen verfügbar.
- Je nach App unterscheidet sich das Druckverfahren.
- Sie müssen das Konto einrichten und Foto- und andere Daten zuvor registrieren.
- Die folgenden Dateiformate k\u00f6nnen gedruckt werden:jpg, jpeg, pdf, docx, doc, xlsx, xls, pptx, ppt und rtf.
 - Je nach App werden unterschiedliche Dateiformate unterstützt.
- Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Drucker eingeschaltet und in ein Netzwerk eingebunden ist. Beginnen Sie.
- Dies steht bei Verwendung eines Smartphones oder Tablet-Geräts zur Verfügung.

>>> Hinweis

- Sie können CANON iMAGE GATEWAY nutzen, um Dateien im Format jpg und jpeg zu drucken.
- 1. Wählen Sie im Hauptbildschirm die gewünschte App aus.
- 2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



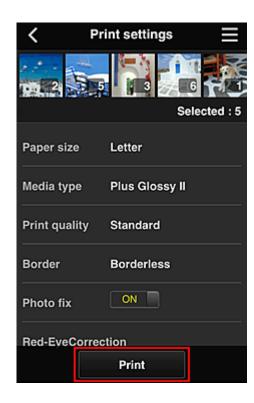
3. Wählen Sie in der Albumliste das gewünschte Album aus.



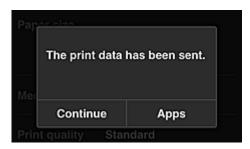
4. Wählen Sie in der angezeigten Liste der Bilder das Bild aus, das Sie drucken möchten. Wählen Sie anschließend **Weiter (Next)** aus.



5. Nehmen Sie die erforderlichen Druckeinstellungen vor, und wählen Sie dann **Druck** (**Print**) aus.



6. Nach Beendigung eines Druckauftrags wird eine entsprechende Meldung angezeigt und der Druckvorgang gestartet.



Wählen Sie **Fortfahren (Continue)**, um weiterhin zu drucken. Gehen Sie dann wie unter Schritt 3 beschrieben vor.

Wählen Sie **Apps**, um den Druckvorgang zu beenden. Der Bildschirm mit der Liste der Apps wird wieder angezeigt.

>>>> Wichtig

- Wenn ein erteilter Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gedruckt wird, läuft er ab und kann nicht gedruckt werden.
- Bei Premium-Apps, bei denen die Anzahl der Druckaufträge begrenzt ist, werden abgelaufene Druckaufträge, die nicht gedruckt werden konnten, als Ausdruck gezählt.
- Hinzufügen eines Druckers

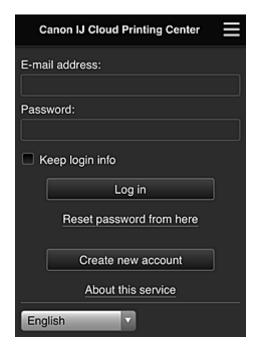
Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Bildschirme von Canon Inkjet Cloud Printing Center für das Smartphone, Tablet-Gerät oder den Computer beschrieben.

- Beschreibung des Anmeldebildschirms
- Beschreibung des Hauptbildschirms

Beschreibung des Anmeldebildschirms

In diesem Abschnitt wird der Anmeldebildschirm von Canon Inkjet Cloud Printing Center beschrieben.



>>> Wichtig

- Sie haben 5 Versuche, Ihr Kennwort einzugeben. Wenn die Anmeldung fehlschlägt, können Sie sich in den nächsten ca. 60 Minuten nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weitere 60 Minuten angemeldet.

Sprache

Wählen Sie Ihre Sprache aus.

E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

>>>> Wichtig

• Bei der E-Mail-Adresse muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.

Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

Zur Kennwortzurücksetzung (Reset password from here)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben.

Setzen Sie Ihr Kennwort zurück, indem Sie die angezeigten Anweisungen befolgen.

Neues Konto erstellen (Create new account)

Dem Canon Inkjet Cloud Printing Center wird eine neue Registrierung hinzugefügt.

Für eine neue Registrierung benötigen Sie die Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID).

Info zu diesem Service (About this service)

Hier werden die Beschreibungen zu diesem Dienst angezeigt.

Systemanforderungen (System requirements)

Hier werden die Systemanforderungen für das Canon Inkjet Cloud Printing Center angezeigt.

Info zur Softwarelizenz (Software license info)

Die Lizenzinformationen des Canon Inkjet Cloud Printing Center werden angezeigt.

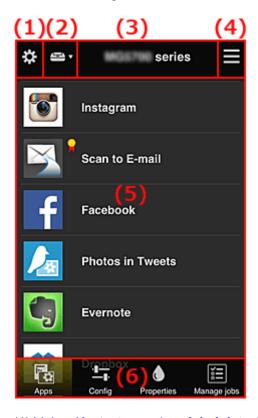
Beschreibung des Hauptbildschirms

Wenn Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden, wird der Hauptbildschirm angezeigt. Wenn Sie ein Smartphone oder ein Tablet-Gerät verwenden, können Sie auch Fotos und Dokumente ausdrucken.

>>>> Wichtig

 Bei diesem Dienst variieren die verfügbaren Funktionen, je nachdem ob der Benutzer der <u>Administrator oder Standardben. (Standard user)</u> des Druckers ist. Außerdem hängen die Funktionen von der festgelegten Verwaltungsmethode ab.

In den unten dargestellten Bereichen können Sie die Apps starten, hinzufügen und verwalten.



(1) Linkes Kontextmenü (nur Administrator)

- (2) Drucker auswählen (Select printer)
- (3) Bereich für Druckernamen
- (4) Rechtes Kontextmenü
- (5) Anzeigebereich
- (6) Menübereich

(1) Linkes Kontextmenü (nur Administrator)

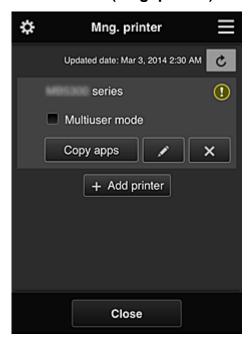
Bei Auswahl von 🐯 wird das linke Kontextmenü aufgerufen.

Wenn Sie Druck. verw. (Mng. printer), Benutzer verwalten (Manage users), Gruppenverwaltung (Group management) oder Erweiterte Verwaltung (Advanced management) auswählen, wird der jeweilige Bildschirm angezeigt.

>>> Hinweis

Gruppenverwaltung (Group management) wird nur angezeigt, wenn Sie <u>Verwaltungsmeth. ausw.</u>
 (<u>Select how to manage</u>) verwenden und Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users)) einstellen.

Druck. verw. (Mng. printer)-Bildschirm



Im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Druckerinformationen <u>überprüfen</u> oder <u>aktualisieren</u>, <u>Apps kopieren</u>, <u>Druckernamen ändern</u>, <u>Drucker löschen</u> und <u>Drucker hinzufügen</u>.

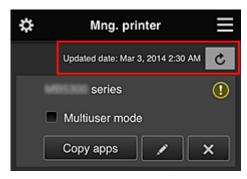
· Druckerinformationen überprüfen



Der registrierte Druckername wird angezeigt.

uggt an, dass im Drucker ein Fehler aufgetreten ist.

· Datum/Uhrzeit der Aktualisierung der Druckerinformationen anzeigen



Mit dieser Option werden das Datum und die Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Druckerinformationen angezeigt.

aktualisiert die Informationen.

• Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) (nur MAXIFY series)

Soll der Drucker von mehreren Benutzern verwendet werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)**.

Das Kontrollkästchen ist mit dem **Sicherheitscode erf. (Require security code)**-Bildschirm verknüpft.

· Apps kopieren

Mit dieser Option können Sie die Apps, die dem ausgewählten Drucker hinzugefügt wurden, auf einen anderen Drucker kopieren.

Bei Auswahl von wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Geben Sie den **Zieldrucker (Destination printer)** und den **Quelldrucker (Source printer)** an. Wählen Sie dann **OK** aus.

>>>> Hinweis

 Wenn Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage) festgelegt wurde, kann diese Funktion nur bei Auswahl von App-Verfügbarkeit nach Drucker verwalten (Manage app availability by printer) genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter "<u>Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)</u>".

· Druckernamen ändern

Bei Auswahl von wird ein Bildschirm zur Änderung des Druckernamens angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Namen zu ändern.

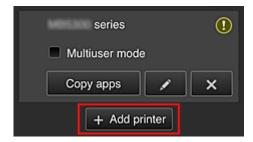
Wichtig

- Für die Eingabe des Druckernamens gilt folgende Einschränkung:
 - Bis zu 128 Zeichen (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)

Drucker löschen

Wenn Sie auswählen, wird der Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center gelöscht. Um die Eigentümerschaft des Druckers zu übertragen, wählen Sie Im Drucker gespeicherte Informationen löschen (Clear the information saved on the printer).

Drucker hinzufügen



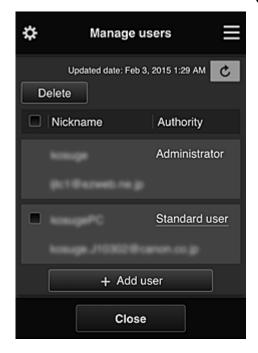
Wählen Sie diese Option, um Drucker hinzuzufügen, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden sollen.

Um einen Drucker hinzuzufügen, benötigen Sie eine <u>Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID)</u>.

>>>> Hinweis

 Auch wenn beliebig viele Drucker für eine Domain registriert werden können, kann nur der Betrieb von bis zu 16 Druckern garantiert werden.

Bildschirm Benutzer verwalten (Manage users)



Im Bildschirm **Benutzer verwalten (Manage users)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Benutzerinformationen überprüfen, <u>Benutzer löschen</u>, <u>Benutzer hinzufügen</u> und <u>die Einstellungen für **Administrator** und **Standardben**. (**Standard user**) ändern.</u>

· Löschen von Benutzern

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des zu löschenden Benutzers, und wählen Sie **Löschen** (**Delete**).

Sie können sich jedoch nicht selbst löschen. Wenn Sie sich selbst löschen möchten, stornieren Sie Ihre Mitgliedschaft über den Bildschirm <u>Mein Konto (My account)</u>.

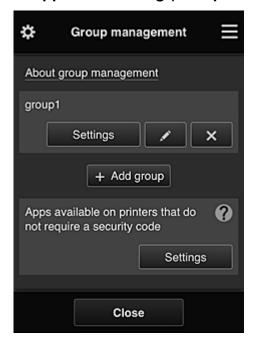
· Hinzufügen eines Benutzers

Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)**. Der Bildschirm für die Benutzerregistrierung wird angezeigt.

· Ändern der Einstellungen für Administrator und Standardben. (Standard user)

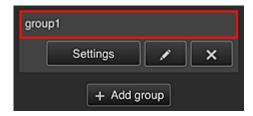
Um die Berechtigungen für den **Administrator** oder einen **Standardben.** (**Standard user**) zu ändern, wählen Sie für den Benutzer, für den Sie die Einstellungen ändern möchten, **Autorität** (**Authority**) aus.

Gruppenverwaltung (Group management)-Bildschirm



Im Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** können Sie Funktionen zum <u>Überprüfen von Gruppeninformationen</u>, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert sind, sowie Funktionen zum <u>Ändern von Gruppen</u>, <u>Löschen von Gruppen</u>, <u>Hinzufügen von Gruppen</u> und Einrichten von zur jeweiligen Gruppe gehörenden Benutzern, Druckern und Apps nutzen.

· Überprüfen von Gruppeninformationen

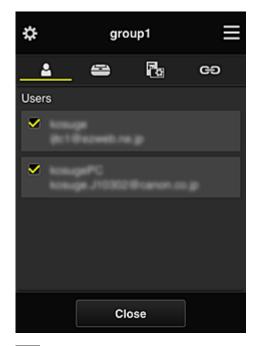


Die registrierten Gruppennamen werden angezeigt.

Falls es Elemente gibt, die noch nicht eingerichtet wurden, wird 1 angezeigt.

Wählen Sie Settings, um den folgenden Bildschirm anzuzeigen, mit dem Sie für jede Gruppe Informationen festlegen können.

Die angezeigten Informationen ändern sich je nach ausgewählter Registerkarte.



Benutzer (Users)

Zeigt alle Benutzer und E-Mail-Adressen an, die für die Domain registriert wurden.

Drucker (Printers)

Zeigt alle Drucker an, die für die Domain registriert wurden.

Apps

Im Bildschirm werden standardmäßig alle Apps angezeigt. Wählen Sie die Kategorie **Registriert (Registered)**, um ausschließlich registrierte Apps anzuzeigen.

Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie

Webservices (Web services)

Zeigt den verknüpften externen Dienst an.

Sie können die Nutzung anderer Webservices, die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Konten wie Easy-PhotoPrint+ verwenden, einschränken.

Um zwischen Verknüpfung und Aufhebung der Verknüpfung für den Dienst zu wechseln, wählen Sie

wird bei Elementen angezeigt, für die keine Auswahl getroffen wurde.
In den Standardeinstellungen sind alle Kontrollkästchen für **Drucker (Printers)** und **Benutzer (Users)** deaktiviert. Nur bei den Systemanwendungen unter **Apps** ist **EIN (ON)** eingestellt.

Ändern von Gruppenname (Group name)

Wählen Sie zum Anzeigen des **Gruppenname (Group name)**-Änderungsbildschirms aus Sie können den Namen beliebig ändern. Befolgen Sie dazu die Anweisungen im angezeigten Bildschirm.

>>>> Wichtig

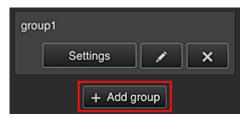
• Wenn ein **Gruppenname (Group name)** eingegeben wird, gelten die folgenden Einschränkungen:

- Bei Verwendung alphanumerischer Einzelbyte-Zeichen geben Sie mindestens 1, aber höchstens 20 Zeichen ein. Bei Verwendung von Doppelbyte-Zeichen geben Sie mindestens 1, aber höchstens 10 Zeichen ein.
- Doppelte Gruppennamen können nicht für dieselbe Domain registriert werden.

· Löschen einer Gruppe

Wählen Sie zum Löschen einer Gruppe aus dem Canon Inkjet Cloud Printing Center aus. Wenn alle Gruppen gelöscht werden, muss eine neue erstellt werden. Um eine andere Verwaltungsmethode festzulegen, stellen Sie die gewünschte Methode im Bildschirm Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage) ein.

· Gruppe hinzufügen (Add group)



Fügen Sie eine Gruppe hinzu, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden soll.

>>>> Hinweis

- · Sie können bis zu 20 Gruppen registrieren.
- Apps, d. auf Druckern verf. sind, d. keinen Sich.-Code erfordern (Apps available on printers that do not require a security code)



Bei Druckern ohne die Einstellung Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) oder Sicherheitscode



(Security code) stellen Sie die Apps so ein, dass sie angezeigt werden, wenn ein Benutzer Cloud im Startbildschirm des Druckers auswählt.

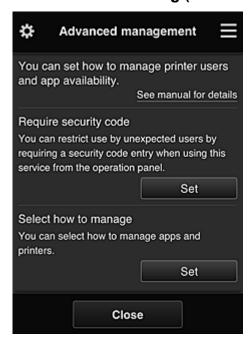
Wenn die Domain über keinen Drucker verfügt, der diese Bedingung erfüllt, wird dieser Einrichtungsbildschirm nicht angezeigt.

Wählen Sie Settings, um den Bildschirm zur Einrichtung aufzurufen.

>>>> Hinweis

- Wenn nur der folgende Drucker in der Domain registriert ist, wird er nicht angezeigt.
 - Drucker ohne LCD-Monitor
 - · Drucker mit monochromem LCD-Monitor
 - · Drucker mit Mehrbenutzermodus

Erweiterte Verwaltung (Advanced management)-Bildschirm



Im Bildschirm **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** können Sie die Verwaltungsmethode für die Benutzer des Druckers und die verwendbaren Apps festlegen.

Wählen Sie set um den Bildschirm zur Einrichtung aufzurufen.

· Sicherheitscode erf. (Require security code)

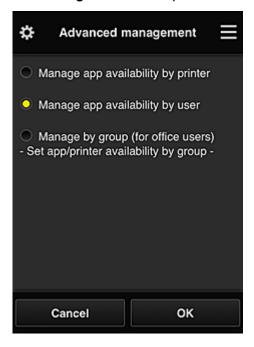


Jeder Benutzer kann einen **Sicherheitscode (Security code)** festlegen, die App starten und Druckaufträge und andere Vorgänge ausführen.

Diese Einstellung ist mit **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** auf dem Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** verknüpft.

>>> Hinweis

- In der Liste werden keine Modelle ohne LCD oder Modelle mit einem monochromen LCD angezeigt.
- Das Kontrollkästchen wird nicht bei Modellen angezeigt, die den Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) nicht unterstützen.
- · Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)



Die Verwaltungsmethode für verwendbare Apps und Drucker kann geändert werden.

App-Verfügbarkeit nach Drucker verwalten (Manage app availability by printer)

Wenn Sie mehrere Drucker verwenden, können Sie die verwendbaren Apps für jeden Drucker einzeln verwalten.

App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)

Wenn ein einzelner Drucker verwendet wird, können die verwendbaren Apps nach Benutzer verwaltet werden.

Anwendungsbeispiele finden Sie unter "<u>Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (privat/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series)</u>".

Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))

Die verwendbaren Apps und Drucker können nach Gruppe verwaltet werden. Anwendungsbeispiele finden Sie unter "<u>Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)</u>".

>>>> Hinweis

• Bei Verwaltung der verwendbaren Apps nach Drucker können standardmäßig alle Benutzer Apps hinzufügen, löschen und neu anordnen.

Wenn Sie einen Drucker der MAXIFY series verwenden und **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** auswählen, können Apps außerdem nur vom Administrator hinzugefügt, gelöscht und neu angeordnet werden.

- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps nach Benutzer können alle Benutzer Apps hinzufügen, löschen und neu anordnen, ganz gleich ob Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) eingestellt ist.
- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps und Drucker nach Gruppe können alle Benutzer Apps lediglich neu anordnen.

(2) Drucker auswählen (Select printer)

Wählen Sie aus und danach im Bildschirm **Drucker auswählen (Select printer)** einen Drucker.

Wenn Sie einen Computer nutzen, können Sie einen Drucker direkt aus dem Pull-down-Menü auswählen.

>>>> Hinweis

• Drucker, bei denen Einstellungen zur eingeschränkten Nutzung vorgenommen wurden, werden nicht angezeigt.

(3) Bereich für Druckernamen

Der registrierte Name des ausgewählten Druckers wird angezeigt.

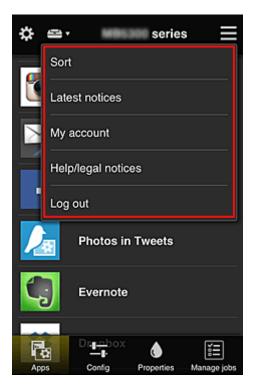
Der **Administrator** kann <u>den Druckernamen</u> im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** des linken Kontextmenüs ändern.

(4) Rechtes Kontextmenü

Bei Auswahl von wird das Kontextmenü aufgerufen.

Die angezeigten Informationen hängen vom derzeit im Menübereich ausgewählten Menü ab.

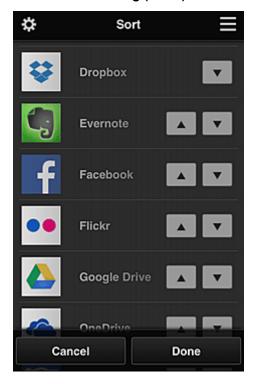
Das Symbol ogibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.



Sort Sortieren (Sort)

Der Bildschirm zum Sortieren der registrierten Apps wird angezeigt.

Mit den Tasten können Sie die Reihenfolge der Apps ändern. Wählen Sie nach Beendigung des Sortierens Fertig (Done).



>>> Hinweis

- · Beschreibung der angezeigten Symbole
 - S: Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.
 - 📔 : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

Bei Verwendung eines Modells der G3000 series können Sie diesen Dienst nicht nutzen, da er von Ihrem Modell nicht unterstützt wird.

. Latest notices Neueste Hinweise (Latest notices)

Hier werden die neuesten Hinweise angezeigt. Das Symbol gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.

Mein Konto (My account)

Zeigt Benutzerinformationen an.

Im Bildschirm Mein Konto (My account) können Sie Ihre Kontoeinstellungen ändern.

Im Bildschirm **Mein Konto (My account)** können Sie den Bildschirm **Gestattete Dienste (Permitted services)** anzeigen und Einstellungen für verknüpfte Dienste deaktivieren.

Help/legal notices Hilfe/Rechtl. Hinweise (Help/legal notices)

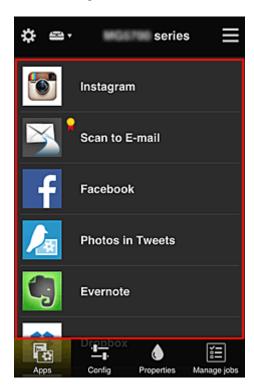
Die Beschreibung des Bildschirms Canon Inkjet Cloud Printing Center und verschiedene Erinnerungen werden angezeigt.

. Log out Abmelden (Log out)

Hiermit wird der Abmeldebildschirm im Canon Inkjet Cloud Printing Center geöffnet.

(5) Anzeigebereich

Je nach ausgewähltem Menü ändert sich die Anzeige.



(6) Menübereich

Die folgenden 4 Menütasten werden angezeigt:



Hiermit wird die Liste der registrierten Apps im Anzeigebereich angezeigt.

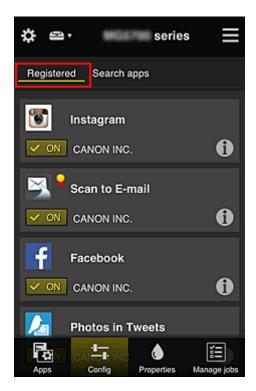


Hiermit wird der Bildschirm zum Registrieren von Apps im <u>Anzeigebereich</u> angezeigt. Sie können zwischen **Registriert (Registered)** und **Apps suchen (Search apps)** wechseln.

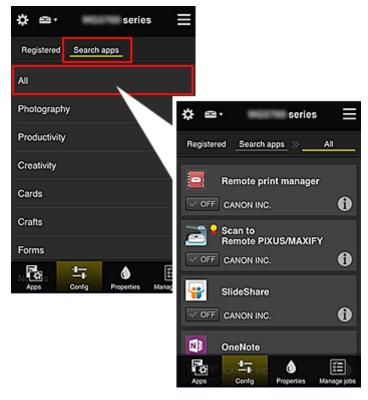
Im Bildschirm **Registriert (Registered)** werden die registrierten Apps angezeigt. Sie können die Informationen zu diesen Apps überprüfen oder ihre Registrierung aufheben.

>>> Hinweis

- Ist Gruppenverwaltung (Group management) eingestellt, wird Konfig. (Config) nicht angezeigt.
- Ist App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user) eingestellt, kann selbst ein Standardben. (Standard user) Apps registrieren und löschen.



Im Bildschirm **Apps suchen (Search apps)** werden die Apps, die Sie mithilfe von Canon Inkjet Cloud Printing Center registrieren können, nach Kategorien angezeigt.



Bei Auswahl von werden die Details zur App angezeigt.
 Wenn Sie wählen, können Sie die App registrieren oder abmelden.

>>> Hinweis

• Beschreibung der angezeigten Symbole

S: Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region,

Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.



: Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

Bei Verwendung eines Modells der G3000 series können Sie diesen Dienst nicht nutzen, da er von Ihrem Modell nicht unterstützt wird.



Properties Eigenschaft. (Properties)

In diesem Bildschirm wird der Status des derzeit ausgewählten Druckers angezeigt. Sie können den Tintenstand oder Details zu einem Fehler überprüfen. Sie können ebenfalls die Site zum Kauf neuer Tintenpatronen und das Online-Handbuch aufrufen.

Wichtig

• Die angezeigten Eigenschaften können je nach Druckerstatus vom aktuellem Status zur Anzeigezeit abweichen.



Manage jobs Jobs verw. (Manage jobs)

In diesem Bildschirm werden der Druck- oder Scanstatus und der Druck- oder Scanverlauf angezeigt. Unter Statusliste (Status list) sind der Druck- oder Scanstatus und unter Verlauf (History) der Druck- oder Scanverlauf aufgeführt.

Sie haben auch die Möglichkeit, Druck- oder Scanaufträge abzubrechen und Informationen zum Verlauf zu löschen.

Um einen Auftrag abzubrechen oder zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Auftrag, und wählen Sie dann Abbrechen (Cancel) oder Löschen (Delete) aus.

Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (privat/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series)

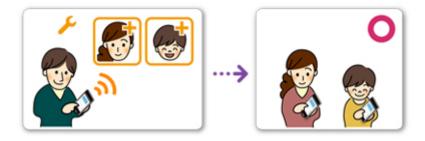
Mit der Funktion **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** profitieren Sie von den vielen hilfreichen Funktionen, die der Dienst bei privater Nutzung bietet.

In diesem Abschnitt werden diese Funktionen anhand des Beispiels einer 3-köpfigen Familie (Vater, Mutter und Kind) vorgestellt.

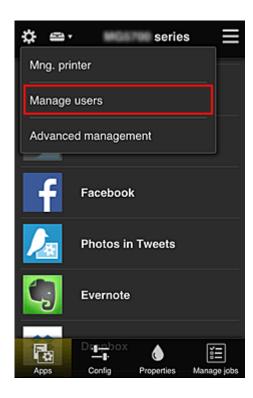


Wenn der Vater den Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert, wird nur der Vater vom Dienst verwaltet, und die Mutter und das Kind können den Dienst nicht nutzen, es sei denn, sie erhalten vom Vater die zur Anmeldung benötigte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das zugehörige **Kennwort** (Password).

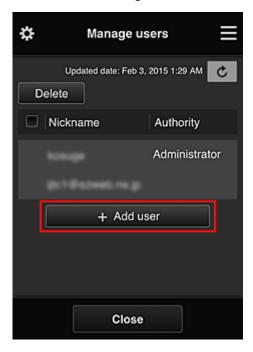
Wenn Mutter und Kind den Dienst von ihren Smartphones aus nutzen möchten



- 1. Der Vater registriert sich im Canon Inkjet Cloud Printing Center und wird **Administrator**.
- 2. Nach dem Anmelden wählt der Vater Benutzer verwalten (Manage users) unter 🛱 aus.



3. Der Vater wählt **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus und registriert die Mutter und das Kind als Benutzer gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Nach Fertigstellung der Registrierung können Mutter und Kind den Dienst einzeln nutzen.

Wenn Vater, Mutter und Kind Apps einzeln verwalten möchten

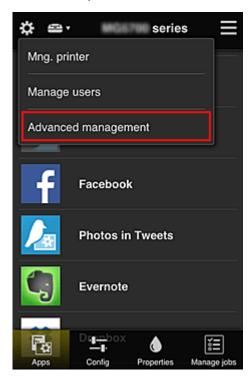


Standardmäßig kann nur der **Administrator** (Vater) zu verwendende Apps registrieren oder Apps löschen.

Nachdem der **Administrator** (Vater) die Einstellungen gemäß den folgenden Anweisungen vorgenommen hat, können Vater, Mutter und Kind Apps einzeln verwalten.



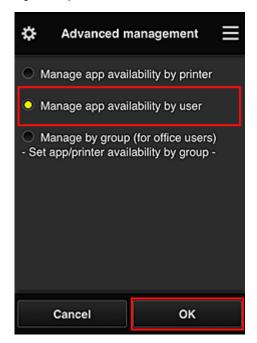
1. Als Administrator meldet sich der Vater im Canon Inkjet Cloud Printing Center an und wählt die Option Erweiterte Verwaltung (Advanced management) unter aus.



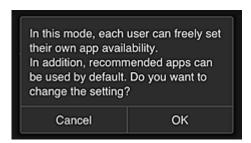
2. Bei **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** wählt der Vater **Einrichten (Set)** aus.



3. Der Vater stellt App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user) ein und wählt OK.



4. Der Bildschirm zum Überprüfen der geänderten Verwaltungsmethode wird angezeigt.



Um die Einrichtung abzuschließen und zum Fenster **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** zurückzukehren, wählen Sie **OK**.

Alle registrierten Benutzer können Apps nach Belieben registrieren und löschen.

Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)

Mit der Funktion **Gruppenverwaltung (Group management)** profitieren Sie von den vielen hilfreichen Funktionen, die der Dienst bei der Verwendung in einer Büroumgebung bietet.

In diesem Abschnitt wird ein Beispiel vorgestellt, in dem zwei Drucker verwendet werden. Dabei ist der **Administrator** der Bürovorsteher, und die anderen Mitglieder sind der Firmenpräsident, der Bereichsleiter und der neu eingestellte Mitarbeiter.

>>> Hinweis

• Wenn der zweite Drucker nicht registriert wurde, wählen Sie "<u>Hinzufügen eines Druckers</u>" und registrieren Sie den Drucker gemäß den Anweisungen.

Erstellen einer Gruppe, die von allen Büromitgliedern genutzt werden kann

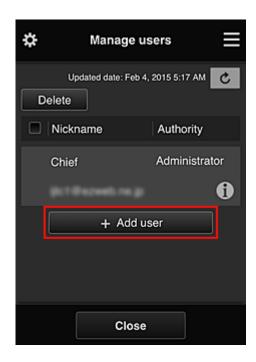
Richten Sie die Basisgruppe ein.

In diesem Beispiel wird nur die App Evernote auf 2 Druckern verwendet.

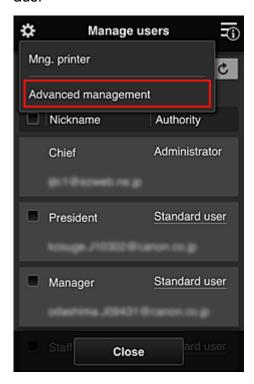
- Der Bürovorsteher <u>registriert sich im Canon Inkjet Cloud Printing Center</u> und wird Administrator.
- 2. Der Bürovorsteher wählt **Benutzer verwalten (Manage users)** unter aus.



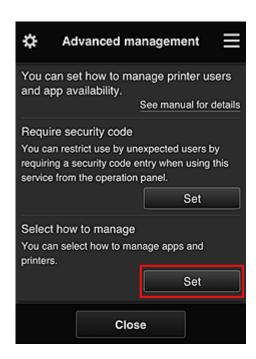
3. Im angezeigten Bildschirm wählt der Bürovorsteher **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus und registriert den Firmenpräsidenten, den Bereichsleiter und den neu eingestellten Mitarbeiter als Benutzer.



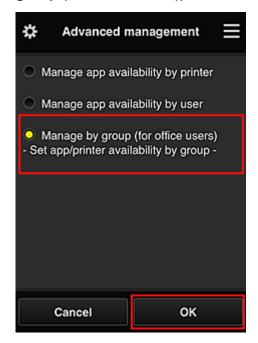
4. Der Bürovorsteher wählt Erweiterte Verwaltung (Advanced management) unter aus.



5. Bei Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage) wählt der Bürovorsteher Einrichten (Set) aus.

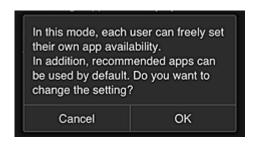


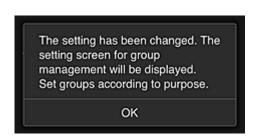
6. Der Bürovorsteher stellt Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users)) ein und wählt OK.



>>>> Hinweis

- Falls die **Gruppenverwaltung (Group management)** bereits eingerichtet wurde, fahren Sie mit Schritt 10 und den darauf folgenden Schritten fort.
- 7. Im Bildschirm zur Überprüfung geänderter Verwaltungsmethoden überprüft der Bürovorsteher die angezeigten Informationen und wählt **OK**.



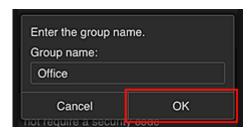


Dies wird nur angezeigt, wenn **Gruppenverwaltung (Group management)** als Modus ausgewählt wurde.

Wählen Sie zum Beenden der Einrichtung und zum Anzeigen des Bildschirms **Gruppenverwaltung** (Group management) OK.

>>>> Hinweis

- Die Gruppe wird standardmäßig "Gruppe1" genannt.
- Alle registrierten Benutzer sind standardmäßig derselben Gruppe zugeordnet.
- 8. Im Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** wählt der Bürovorsteher aus der Gruppe, die umbenannt werden soll, aus.
- Der Gruppenname (Group name) wird vom Bürovorsteher eingegeben, der anschließend OK wählt.

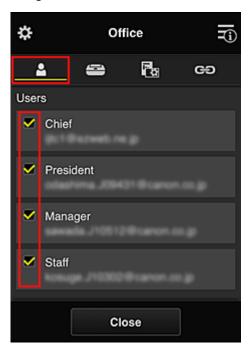


Der Bürochef gibt hier "Büro" ein, da er eine Gruppe einrichtet, die von jedem Mitarbeiter im Büro genutzt werden wird.

>>> Wichtig

- Für die Eingabe von Gruppenname (Group name) gelten die folgenden Einschränkungen.
 - Der Gruppenname kann aus bis zu 20 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen oder bis zu 10 Doppelbyte-Zeichen bestehen.
 - Derselbe Gruppenname kann höchstens ein Mal in derselben Domain registriert werden.
 - Es können bis zu 20 Gruppen registriert werden.

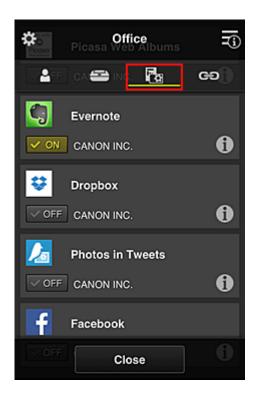
- Derjenige, der die Gruppe erstellt hat, wird Administrator.
- 10. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus, und vergewissern Sie sich im Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen, dass in der Registerkarte **Benutzer (Users)** alle Benutzer ausgewählt sind.



11. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Drucker (Printers)** alle Drucker ausgewählt sind.



12. Setzen Sie in der Registerkarte **Apps** nur die App Evernote auf



Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Damit ist die Einrichtung der vom gesamten Büro zu nutzenden Gruppe abgeschlossen.

>>>> Hinweis

- Der Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen zeigt alle Benutzer und Drucker an, die in der Domain registriert sind.
- Wenn Sie als Einzelperson neue Apps einrichten möchten, können Sie eine Gruppe hinzufügen.
 Verwenden Sie zum Erstellen einer neuen Gruppe Gruppe hinzufügen (Add group), und fügen Sie anschließend im Bildschirm zur Einrichtung der hinzugefügten Gruppe Benutzer und Drucker hinzu.
- Beschränken von Apps, die jeder Benutzer verwenden kann
- Beschränken von Apps, die alle Mitglieder auf dem Drucker nutzen können
- Beschränken von Apps, die einzelne Benutzer auf dem Drucker nutzen können
- Beschränken von Druckern, die einzelne Benutzer verwenden können

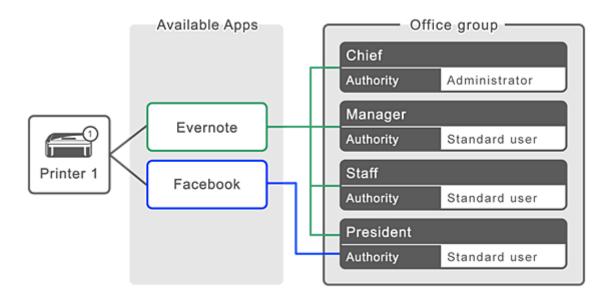
>>>> Wichtig

• Die verfügbaren Apps können je nach Land oder Region variieren.

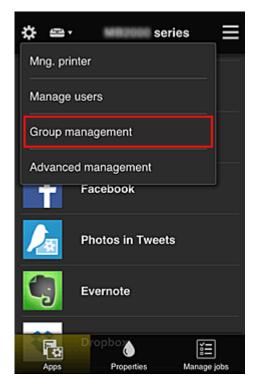
Beschränken von Apps, die jeder Benutzer verwenden kann

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Gesamtes Büro: Verwenden Sie nur die App Evernote.
- Präsident: Verwenden Sie die Apps Evernote und Facebook.

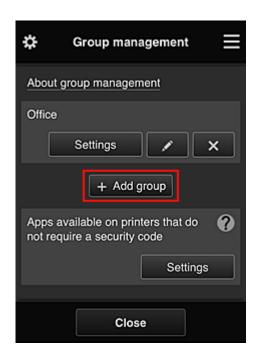


1. Wählen Sie unter die Option Gruppenverwaltung (Group management).

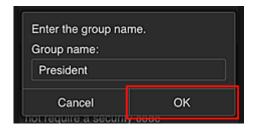


>>>> Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users)) in Erweiterte Verwaltung (Advanced management) eingestellt ist.
- 2. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm Gruppe hinzufügen (Add group) aus.



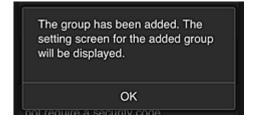
3. Der **Gruppenname (Group name)** wird vom Bürovorsteher eingegeben, der anschließend **OK** wählt.



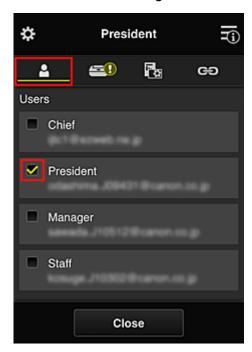
Geben Sie in diesem Feld für die dem Präsidenten vorbehaltene Gruppe "Präsident" ein, da Sie Apps festlegen werden, die nur vom Präsidenten genutzt werden können.

>>>> Wichtig

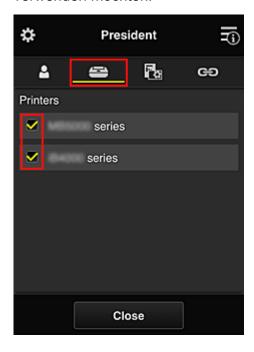
- Für die Eingabe von **Gruppenname (Group name)** gelten die folgenden Einschränkungen.
 - Der Gruppenname kann aus bis zu 20 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen oder bis zu 10 Doppelbyte-Zeichen bestehen.
 - Derselbe Gruppenname kann höchstens ein Mal in derselben Domain registriert werden.
 - Es können bis zu 20 Gruppen registriert werden.
- Derjenige, der die Gruppe erstellt hat, wird **Administrator**.
- Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen und wählen Sie OK.
 Der Bildschirm zum Einrichten von Gruppen wird angezeigt.



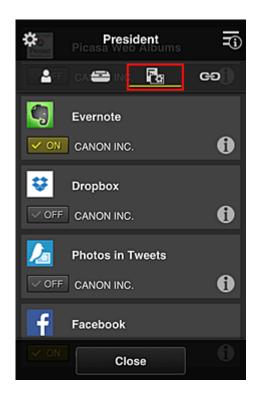
5. Wählen Sie in der Registerkarte **Benutzer (Users)** nur Präsident aus.



6. Wählen Sie auf der Registerkarte **Drucker (Printers)** den Drucker aus, den Sie verwenden möchten.



7. Setzen Sie die Apps Evernote und Facebook in der Registerkarte **Apps** auf



Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Wenn Sie die obigen Anweisungen befolgen, können Sie Apps festlegen, die nur vom Präsidenten genutzt werden können.

>>> Hinweis

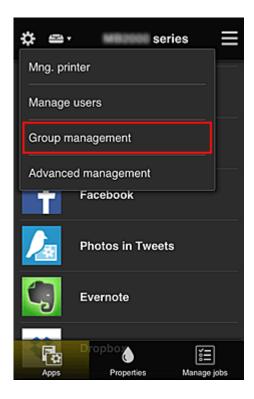
• Der Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen zeigt alle Benutzer und Drucker an, die in der Domain registriert sind.

Beschränken von Apps, die alle Mitglieder auf dem Drucker nutzen können

Um die Apps festzulegen, die auf dem Drucker verwendet werden sollen, befolgen Sie das folgende von diesem Dienst bereitgestellte Verfahren.

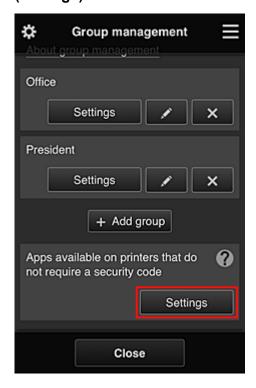
Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie die Nutzung der App Evernote auf dem Drucker für alle Benutzer freigeschaltet werden kann.

1. Wählen Sie unter die Option Gruppenverwaltung (Group management).



>>> Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users)) in Erweiterte Verwaltung (Advanced management) eingestellt ist.
- 2. Wählen Sie für Apps, d. auf Druckern verf. sind, d. keinen Sich.-Code erfordern (Apps available on printers that do not require a security code) Einstellungen (Settings) aus.



3. Setzen Sie in der Registerkarte **Apps** nur die App Evernote auf



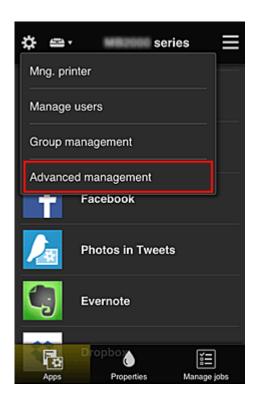
Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Das oben beschriebene Verfahren richtet Evernote als die einzige App ein, die von allen Benutzern auf dem Drucker verwendet werden kann.

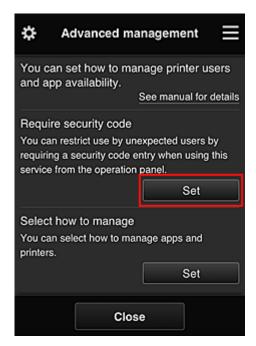
Beschränken von Apps, die einzelne Benutzer auf dem Drucker nutzen können

Sie können für jeden Benutzer festlegen, welche Apps er auf dem Drucker nutzen kann. Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie die Nutzung der App Facebook auf dem Drucker auch für den Präsidenten freigeschaltet werden kann.

1. Wählen Sie unter die Option Erweiterte Verwaltung (Advanced management).

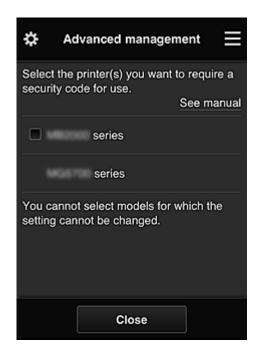


2. Wählen Sie für Sicherheitscode erf. (Require security code) Einrichten (Set) aus.



3. Wählen Sie Drucker, um den Sicherheitscode (Security code) einzurichten.

Mithilfe von <u>Sicherheitscodes</u> können einzelne Benutzer identifiziert werden, wenn ein Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird.



>>> Hinweis

- Für Modelle, bei denen die Einstellungen nicht geändert werden können, kann diese Funktion nicht ausgewählt werden.
 - Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht. Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter "Modelle, die Sicherheitscodes unterstützen".

4. Sicherheitscode (Security code) einrichten

Sind Benutzer vorhanden, für die kein **Sicherheitscode (Security code)** eingerichtet wurde, wird ein Bildschirm angezeigt, um zu überprüfen, ob diese Benutzer per E-Mail aufgefordert werden sollen, einen **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.



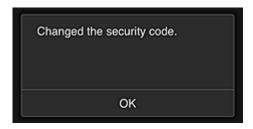
Um eine Benachrichtigungs-E-Mail ausschließlich an Benutzer ohne einen **Sicherheitscode** (Security code) zu schicken, wählen Sie OK.

Damit der **Sicherheitscode (Security code)**-Einrichtungsbildschirm angezeigt wird, sobald die einzelnen Benutzer sich anmelden, und keine Benachrichtigungs-E-Mail gesendet wird, wählen Sie **Abbrechen (Cancel)**.



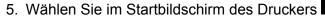
Wichtig

- Für Sicherheitscode (Security code)-Eingaben gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Bis zu 8 alphanumerische Zeichen



Der Änderungsprozess für den **Sicherheitscode** (**Security code**) wird beendet, und ein Fenster wird angezeigt mit der Meldung, dass die Änderung abgeschlossen wurde.

Wählen Sie im Nachrichtenfenster **OK**, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren.





Claud aug

6. Wählen Sie im Bildschirm Benutzer wechseln (Switch user) den Benutzer aus.

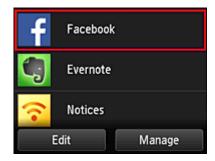


7. Geben Sie den **Sicherheitscode (Security code)** ein, den Sie festlegen möchten, und wählen Sie **Anmelden (Log in)**.



>>>> Hinweis

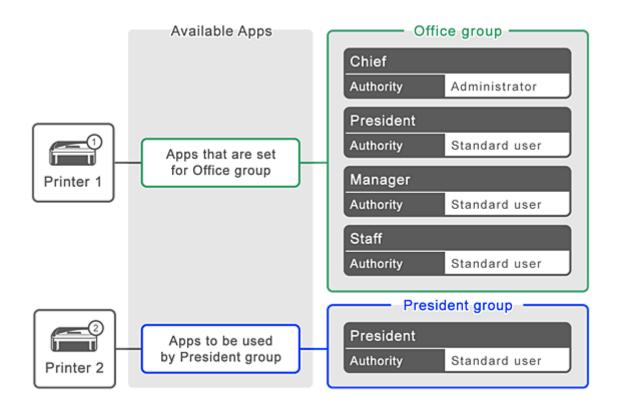
- Wenn Sie keinen Sicherheitscode (Security code) festgelegt haben, legen Sie einen Sicherheitscode (Security code) in Mein Konto (My account) fest, und wählen Sie anschließend Anmelden (Log in).
- 8. Wählen Sie die Facebook-App aus.



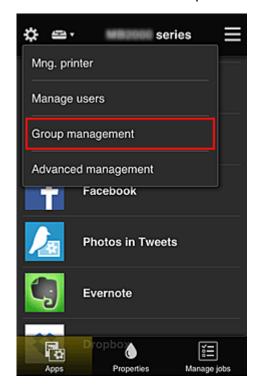
Nur der Präsident kann die Facebook-App vom Drucker aus nutzen.

Beschränken von Druckern, die einzelne Benutzer verwenden können

Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie ein Drucker für den Präsidenten und ein anderer Drucker für alle Benutzer eingerichtet werden kann.

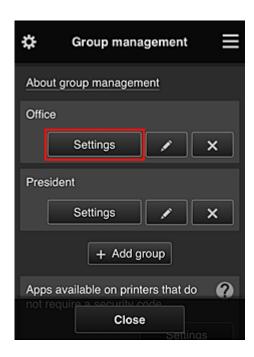


1. Wählen Sie unter die Option Gruppenverwaltung (Group management).

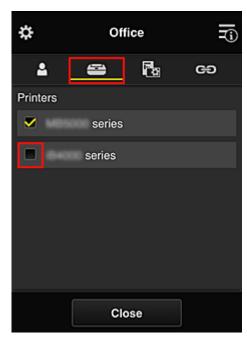


>>> Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users)) in Erweiterte Verwaltung (Advanced management) eingestellt ist.
- 2. Wählen Sie für die Gruppe, die alle Benutzer enthält, Einstellungen (Settings) aus.



3. Löschen Sie auf der Registerkarte **Drucker (Printers)** den Drucker, der für den Präsidenten eingerichtet wurde.



Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

>>>> Wichtig

 Wird ein Benutzer in mehreren Gruppen verwaltet und eine App gelöscht oder der gewünschte Drucker für eine dieser Gruppen geändert, kann der Benutzer diese App oder diesen Drucker noch immer nutzen, sofern derjenige der anderen Gruppen es erlaubt.

Nur der eingerichtete Drucker kann von allen Benutzern verwendet werden.

Was ist ein Sicherheitscode?

Ein **Sicherheitscode (Security code)** dient zur Identifizierung eines Benutzers, wenn ein Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird.

>>>> Wichtig

- Bei Verwendung der MAXIFY series können Sie einen Sicherheitscode (Security code) festlegen. Wir empfehlen Ihnen, einen Sicherheitscode (Security code) festzulegen, um zu verhindern, dass andere Benutzer Ihr Konto nutzen.
- Dieser Code gilt nur für die Verwendung von MAXIFY Cloud Link über das Bedienfeld des Druckers. Sie können diesen Code nicht verwenden, wenn Sie das Canon Inkjet Cloud Printing Center über einen Computer, ein Smartphone oder ein Tablet aufrufen.

Hinzufügen eines Druckers

Mit einem Konto können Sie die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste auf mehreren Druckern nutzen. So fügen Sie einen Drucker hinzu:

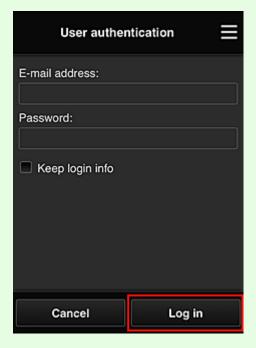
- Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist
- Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

 Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder

 PRO-500 series

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

- 1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an <u>die registrierte E-Mail-Adresse</u> gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.
- 2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



3. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass der Drucker hinzugefügt wurde, wählen Sie OK.



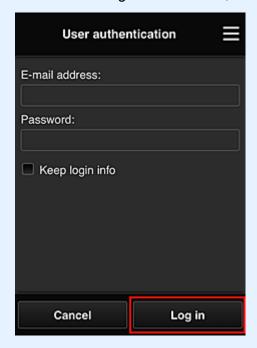
Der Prozess zum Hinzufügen des Druckers wird beendet, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.



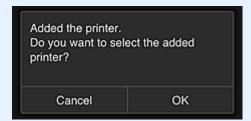
• Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, ändert sich der Drucker-Auswahlstatus nicht, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series

- 1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.
 - Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist
 - Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series
- 2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



3. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass der Drucker hinzugefügt wurde, wählen Sie OK.



Der Prozess zum Hinzufügen des Druckers wird beendet, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

>>> Hinweis

- Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, ändert sich der Drucker-Auswahlstatus nicht, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.
- **■** Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers

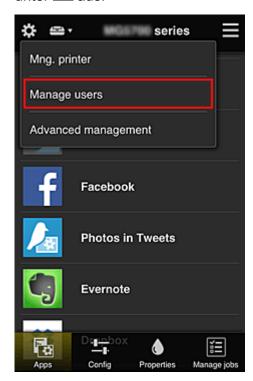
Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers

Ein Drucker kann von mehreren Personen verwendet werden.

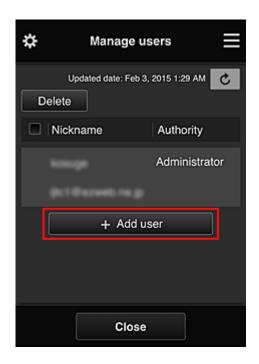
In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweise zum Hinzufügen von Benutzern und die Benutzerberechtigungen beschrieben.

Hinzufügen eines Benutzers

1. Wählen Sie im Bildschirm des Diensts die Option **Benutzer verwalten (Manage users)** unter aus.



2. Wählen Sie Benutzer hinzufügen (Add user) aus.



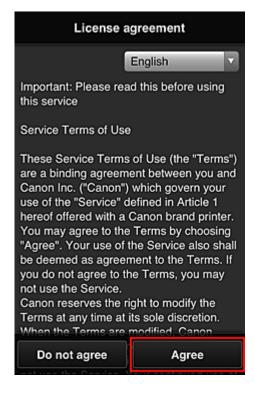
>>> Hinweis

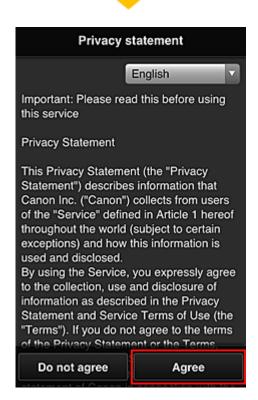
- Wenn Sie Benutzer hinzufügen (Add user) auswählen, prüft der Dienst zunächst, ob die Höchstzahl an Benutzern erreicht wurde. Wenn neue Benutzer hinzugefügt werden können, wird der Bildschirm zur Benutzerregistrierung angezeigt.
- Die Höchstzahl an Benutzern, die 1 Drucker hinzugefügt werden kann, beträgt 20.
- 3. Geben Sie die E-Mail-Adresse des hinzuzufügenden Benutzers ein, und wählen Sie dann **OK** aus.

Die URL für den Abschluss der Registrierung wird dann an die eingegebene E-Mail-Adresse gesendet.

>>>> Hinweis

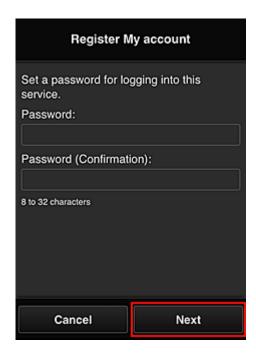
- Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie die Benachrichtigung, dass die Adresse registriert ist. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, um eine weitere E-Mail-Adresse anzugeben.
- Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf.
 Befolgen Sie die im Folgenden erklärten Schritte, wenn Sie eine Benachrichtigungs-E-Mail erhalten.
- 5. Lesen Sie die Bestimmungen, die in den Bildschirmen Lizenzvereinbarung (License agreement) und Datenschutzbestimmungen (Privacy statement) angezeigt werden. Wenn Sie diesen Bestimmungen zustimmen, wählen Sie Zustimmen (Agree) aus.





6. Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

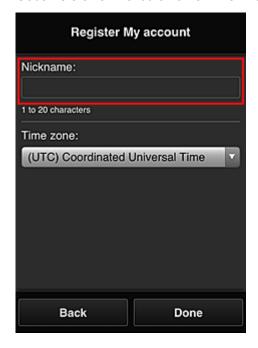
Geben Sie im Bildschirm zur "Mein Konto"-Registrierung das gewünschte Kennwort in **Kennwort** (**Password**) und **Kennwort (Bestätigung)** (**Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie **Weiter** (**Next**).



>>>> Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das Kennwort (Password).
 - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)
- 7. Geben Sie einen **Spitzname (Nickname)**n ein.

Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.



>>>> Wichtig

• Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:

• Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)

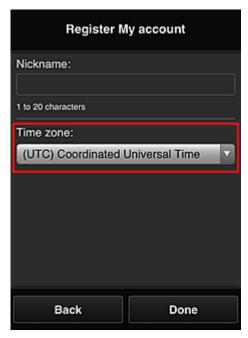
8. Geben Sie die Zeitzone (Time zone) an und wählen Sie Fertig (Done).

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.



Der Hauptteil der Registrierung ist abgeschlossen, und es wird eine E-Mail zum Registrierungsabschluss versendet.

>>> Hinweis

 Bei Verwendung von MAXIFY Cloud Link wird dem Drucker ein Cookie für den ausgewählten Benutzer hinzugefügt, und der Anmeldestatus jedes Benutzers wird wiederhergestellt. Für jeden Drucker können Cookies für bis zu 8 Benutzer registriert werden.

Berechtigungen der Druckerbenutzer

Wenn mehrere Benutzer den Cloud-Dienst für 1 Drucker verwenden, werden die einzelnen Benutzer in die Kategorien **Administrator** oder **Standardben. (Standard user)** eingeteilt.

>>>> Hinweis

• Der zuerst registrierte Benutzer wird als **Administrator** festgelegt. Der Administrator kann die Berechtigungen von Benutzern über den **Benutzer verwalten (Manage users)**-Bildschirm ändern.

Ein **Administrator** kann Druckerinformationen ändern, Apps hinzufügen und löschen, Benutzer verwalten und verschiedene andere Einstellungen vornehmen.

Ein **Standardben.** (**Standard user**) kann die Druckerinformationen überprüfen und Apps starten. Informationen zu Funktionen, die von jedem Benutzer genutzt werden können, finden Sie im "<u>Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center</u>".

Wenn Sie MAXIFY Cloud Link über den Drucker verwenden, wählen Sie **Mehrbenutzermodus** (**Multiuser mode**) im **Druck. verw. (Mng. printer)**-Bildschirm aus, um den Drucker auf **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** einzustellen. Danach kann jeder Benutzer eine App starten und Dokumente drucken.

>>> Hinweis

- Wenn Sie keinen eigenen Sicherheitscode (Security code) festgelegt haben, wählen Sie Mehrbenutzermodus (Multiuser mode), um den Einrichtungsbildschirm für den Sicherheitscode (Security code) anzuzeigen.
 - Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, kann der **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** nicht eingestellt werden.
- Wenn Sie Administrator sind, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie Standardbenutzer ohne Sicherheitscode (Security code) per E-Mail auffordern möchten, einen Sicherheitscode (Security code) einzurichten.
 - Um eine Benachrichtigungs-E-Mail ausschließlich an Benutzer ohne einen Sicherheitscode (Security code) zu schicken und Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) festzulegen, wählen Sie OK.
 - Um den **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** festzulegen, ohne eine Benachrichtigungs-E-Mail zu verschicken, wählen Sie **Abbrechen (Cancel)**.

Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

- Die App kann nicht installiert werden
- Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt
- Wenn die Informationen bei Drücken der Taste Aktualisieren nicht aktualisiert werden
- Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail
- Drucken nicht möglich
- Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben
- Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können

Die App kann nicht installiert werden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.

Wenn der Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwendet wird, in der er erworben wurde, können Apps nicht installiert werden.

Wenn Sie die iP110 series verwenden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.

Wenn Sie den Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwenden, in der Sie ihn erworben haben, können Sie möglicherweise bestimmte Apps nicht installieren.

Sie können Apps, die bereits installiert sind, weiter verwenden, solange das Land oder die Region, in die Sie reisen, diese Apps unterstützt.

Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt

Überprüfen Sie die Anzeigesprache von Canon Inkjet Cloud Printing Center.

Wenn als Anzeigesprache eine Sprache festgelegt wird, die eine App nicht unterstützt, wird die App nicht in der Liste der Apps angezeigt, sie bleibt aber weiterhin registriert.

Wenn Sie wieder die Zielsprache der App auswählen, wird sie wieder in der Liste angezeigt, und Sie können die App starten, registrieren oder abmelden.

Wenn die Informationen bei Drücken der Taste Aktualisieren nicht aktualisiert werden

Die Informationen werden möglicherweise nicht direkt angezeigt, da der Eigenschaftenbildschirm eine Netzwerkverbindung mit diesem Produkt erfordert. Warten Sie bitte einen Moment, und aktualisieren Sie die Informationen erneut.

Wenn die Informationen immer noch nicht aktualisiert werden, vergewissern Sie sich, dass das Produkt über eine Internetverbindung verfügt.

Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail

Sie haben möglicherweise bei der Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center eine andere E-Mail-Adresse eingeben.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers





Einstellungen) -> Webservice-Einrichtung (Web service setup) -> Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service), um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Taste Einrichten (Setup) und anschließend Webservice-Einr. (Web service setup) -> Verbindungs-Einr. (Connection setup) -> IJCloudPrintingCtr -> Von Service löschen (Delete from service) aus, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Anzeigen von Druckerinformationen -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service), um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur Online-Handbuch-Startseite und lesen Sie "Überprüfen von Druckerinformationen" für Ihr Modell.

Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

Drucken nicht möglich

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Drucken nicht möglich ist.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

- · Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung anzeigt wird.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, öffnen Sie

den Hauptbildschirm des Druckers und wählen Sie Einrichtg (Setup) (
Verschiedene Einstellungen) -> Webservice-Anfrage (Web service inquiry) aus.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

- · Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung anzeigt wird
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, wählen

Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option

Einrichten (Setup) und führen Sie eine

Webservice-Anfrage (Web service inquiry) aus. Sollte der Druckvorgang nicht gestartet werden, führen Sie die Abfrage mehrere Male aus.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Besteht das Problem weiterhin, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Druckauftrag auszuführen. Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Drucker normal gedruckt werden können.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlersuche des entsprechenden Modells auf der Startseite vom Online-Handbuch.

>>>> Hinweis

- Bei einer WLAN-Verbindung kann es nach Einschalten des Druckers einige Minuten dauern, bis die Kommunikation möglich ist. Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und warten Sie einen Moment, bis Sie den Druckauftrag starten.
- Wenn der Drucker nicht eingeschaltet oder nicht mit dem Internet verbunden ist, und somit der Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gestartet wird, wird er automatisch abgebrochen.
 Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass der Drucker eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist, und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben

Möglicherweise werden die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste unbefugterweise durch Dritte verwendet.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers



Verschiedene

Einstellungen) -> Webservice-Einrichtung (Web service setup) -> Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service), um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Taste Einrichten (Setup) und anschließend Webservice-Einr. (Web service setup) -> Verbindungs-Einr. (Connection setup) -> IJCloudPrintingCtr -> Von Service löschen (Delete from service) aus, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Anzeigen von Druckerinformationen -> IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service), um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur Online-Handbuch-Startseite und lesen Sie "Überprüfen von Druckerinformationen" für Ihr Modell.

Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können

Wenn Sie iOS oder Mac verwenden und das Kennwort das Symbol ¥ oder ₩ enthält, geben Sie stattdessen einen umgekehrten Schrägstrich ein. Anweisungen zur Eingabe eines umgekehrten Schrägstrichs erhalten Sie in der Hilfe des Betriebssystems.

Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Verwenden Sie die Anwendung "Canon PRINT Inkjet/SELPHY", um auf einem Smartphone oder Tablet (iOS oder Android) gespeicherte Fotos einfach über eine drahtlose Verbindung zu drucken.

Sie können ebenfalls gescannte Daten (PDF oder JPEG) ohne Verwendung eines Computers direkt auf einem Smartphone oder Tablet-Gerät empfangen.



Canon PRINT Inkjet/SELPHY kann vom App Store und von Google Play heruntergeladen werden.

Gehen Sie zum einfachen Drucken von Fotos wie hier beschrieben vor.

1. Laden Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY herunter.

Für iOS

Für Android

- 2. Verbinden Sie den Drucker mit Wi-Fi, und befolgen Sie dabei die Anleitungen auf dem Anwendungsbildschirm.
- 3. Wählen Sie in der Anwendung ein Foto unter Fotodruck (Photo Print) aus und tippen Sie auf Druck (Print).

Drucken mit Windows RT

Wenn Sie Windows RT 8.1 oder höher verwenden, können Sie ganz einfach drucken, indem Sie diesen Drucker mit dem Netzwerk verbinden.

Zum Herstellen einer Verbindung mit dem Netzwerk lesen Sie die Informationen unter der URL für die Einrichtung (http://www.canon.com/ijsetup), um dieses Produkt über Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Ihr Tablet-Gerät zu verwenden.

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die Software Canon Inkjet Print Utility, mit der Sie detaillierte Druckeinstellungen festlegen können, automatisch heruntergeladen.

Mit Canon Inkjet Print Utility können Sie den **Druckerst. (Printer status)** prüfen und detaillierte Druckeinstellungen festlegen. (Die verfügbaren Funktionen variieren je nach Umgebungsbedingungen und Verbindungsmethode.)

Funktion zur Online-Speicher-Integration

Der Drucker bietet eine Integration in Online-Speicherservices wie Evernote an.



Integration in den Online-Notizenservice 🗐 "Evernote"

Wenn eine Evernote-Client-Anwendung auf Ihrem Computer installiert ist, können Sie gescannte Bilder in die Anwendung importieren und sie auf den Evernote-Server hochladen.

Auf die hochgeladenen Bilder kann von anderen Computern, Smartphones usw. aus zugegriffen werden.

Sie müssen ein Konto erstellen, um Evernote verwenden zu können. Informationen zur Erstellung eines Kontos finden Sie auf der Seite "KONTO ERSTELLEN" von Evernote.

Einstellungen

Für Windows:

Wählen Sie das einzustellende Element in IJ Scan Utility im Dialogfeld für Einstellungen aus, und wählen Sie dann in Anwendungseinstellungen (Application Settings) unter An Anwendung senden (Send to an application) die Option Evernote aus.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Dialogfeld Einstellungen" des entsprechenden Modells auf der Startseite des Online-Handbuchs.

Für Mac OS:

Wählen Sie das einzustellende Element in IJ Scan Utility im Dialogfeld für Einstellungen aus, und wählen Sie dann in Anwendungseinstellungen (Application Settings) unter An Anwendung senden (Send to an application) die Option Evernote.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Dialogfenster Einstellungen" des entsprechenden Modells auf der Startseite des Online-Handbuchs.

>>>> Wichtig

• Die Evernote-Serviceangebote können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert oder beendet werden.

Handhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw.

➤ Einlegen von Papier

- Papierquellen
- Einlegen von Normalpapier/Fotopapier
- Einlegen von Umschlägen

Auflegen von Originalen

- Einlegen von Originalen.
- Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche
- Einlegen von Dokumenten in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug)
- Einlegen auf der Grundlage der Verwendung
- Unterstützte Originale

Einsetzen eines USB-Flashlaufwerks

- Einsetzen eines USB-Flashlaufwerks
- Entfernen eines USB-Flashlaufwerks

Ersetzen von Tintenbehältern

- Ersetzen von Tintenbehältern
- Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen

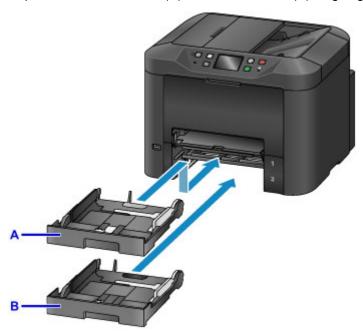
Einlegen von Papier

- Papierquellen
- ➤ Einlegen von Normalpapier/Fotopapier
- ➤ Einlegen von Umschlägen

Papierquellen

Verwendbare Papierarten und -formate

Papier kann in Kassette 1 (A) und in Kassette 2 (B) eingelegt werden.



Kassette 1 (A) oben nimmt alle Papierformate auf, die mit dem Gerät kompatibel sind, wie etwa Normalpapier, Fotopapier oder Umschläge.

Darunter nimmt Kassette 2 (B) Normalpapier der Formate A4, Letter, Legal, Oficio, B-Oficio, M-Oficio, Foolscap und Legal (Indien) auf.

■ Unterstützte Medientypen

Um zu vermeiden, dass das Papier ausgeht, können Sie Normalpapier im gleichen Format (A4, Letter, Legal, Oficio, B-Oficio, M-Oficio, Foolscap oder Legal (Indien)) in beide Kassetten einlegen und das Gerät so einstellen, dass es automatisch zur zweiten Kassette umschaltet, wenn die erste leer ist.

M Kassetteneinstellungen

>>>> Hinweis

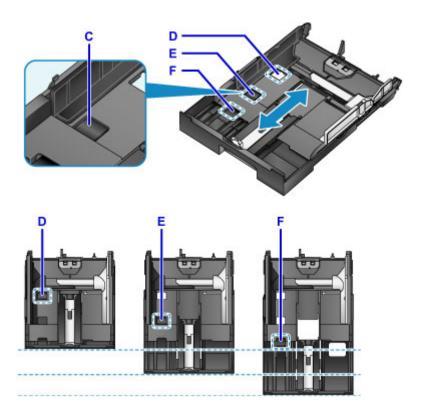
 Wählen Sie beim Drucken die richtigen Papierformate und -arten. Falsche Einstellungen des Seitenformat oder des Medientyps können dazu führen, dass der Drucker möglicherweise Papier aus der falschen Papierzufuhr einzieht oder unter Umständen nicht mit der entsprechenden Druckqualität druckt.

Anleitungen zum Einlegen von Papier in eine Kassette finden Sie in diesen Abschnitten.

- **Einlegen von Normalpapier/Fotopapier**
- Einlegen von Umschlägen

Anpassen der Kassette an das Format des eingelegten Papiers

Die Kassette kann auf drei Längen eingestellt werden. Um die Kassette auszuziehen, halten Sie die Verriegelung (C) gedrückt, während Sie die Vorderseite in Ihre Richtung ziehen.



D: Verriegelungsposition zum Verstauen der Kassette

Stellen Sie sie auf Position D ein, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet oder bevor es versendet wird. In dieser Position schließt die Kassette bündig mit der Oberfläche des Geräts ab. Beachten Sie, dass in dieser Position kein Papier eingelegt werden kann.

E: Verriegelungsposition für Papier in den Formaten A4, Letter oder kleineren Formaten

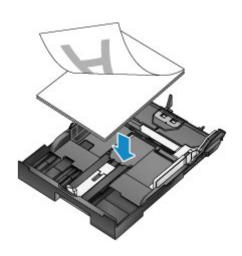
Wählen Sie die Position E für Papier der Formate A4 oder Letter oder kleiner. Die Kassette schließt nicht bündig mit dem Gerät ab, sie kann jedoch durch Herausziehen des Papierausgabefachs abgedeckt werden. Stellen Sie die Kassette für den normalen Gebrauch auf diese Position ein.

F: Verriegelungsposition für Papier in einem größeren Format als A4 oder Letter

Wählen Sie die Position F für Papier mit größeren Formaten als A4, etwa für Papier des Formats Legal. In dieser Position ist die Kassette nicht vollständig abgedeckt, wenn Sie das Papierausgabefach herausziehen. (Gemäß Konstruktion ragt die Kassette etwas aus dem Gerät heraus.)

Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

Manche Papierarten, wie etwa Fotopapier, verfügen über unterschiedliche Oberflächen auf der Ober- und der Unterseite. Legen Sie das Papier mit der weißeren oder glänzenden Seite nach unten ein.



Einlegen von Normalpapier/Fotopapier

Legen Sie Papier in Kassette 1 oder Kassette 2 ein.

* Dieses Beispiel illustriert das Einlegen in Kassette 1, das Einlegen von Papier inKassette 2 geschieht jedoch auf die gleiche Weise.

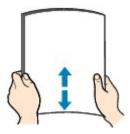
Wichtig

 Wenn Sie Normalpapier f
ür Testausdrucke auf kleine Formate z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) oder 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

>>>> Hinweis

- Kassette 1 nimmt alle Papierformate auf, die mit dem Gerät kompatibel sind, wie etwa Normalpapier, Fotopapier oder Umschläge.
- Kassette 2 nimmt Normalpapier der Formate A4, Letter, Legal, Oficio, B-Oficio, M-Oficio, Foolscap oder Legal (Indien) auf.
- Einzelheiten zu verwendbaren Papierformaten und -gewichten finden Sie unter <u>Unterstützte Medientypen</u>.
- Anleitungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter Einlegen von Umschlägen.
- 1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

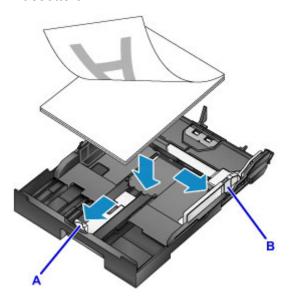


>>> Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Beim Einlegen eines ungleichmäßigen Papierstapels kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, biegen Sie die gewellten Ecken vorsichtig in Gegenrichtung, um das Papier zu glätten.
 - Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie im Abschnitt "Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen." unter <u>Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt.</u>
- Eine leichte Wellung von Photo Papier Plus,Seiden-Glanz SG-201 sollte nicht geglättet werden. Legen Sie stattdessen jeweils ein Blatt so ein, wie es ist. Wenn Sie versuchen, Papier dieser Art zu glätten, kann dies zu Brüchen in der Oberfläche und dadurch zu einer geringeren Druckqualität führen.
- 2. Ziehen Sie eine Kassette heraus.

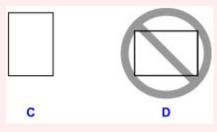


- 3. Schieben Sie die vordere (A) und die rechte (B) Papierführung heraus, um Platz für das Papier zu machen.
- 4. Legen Sie den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach unten zentriert in die Kassette ein.



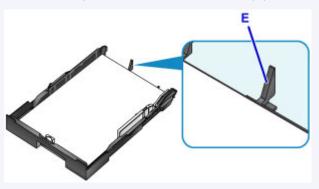
>>>> Wichtig

• Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite nach unten (C) ein. Wird das Papier mit der Längsseite nach unten (D) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.

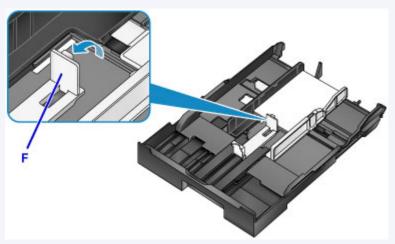


>>> Hinweis

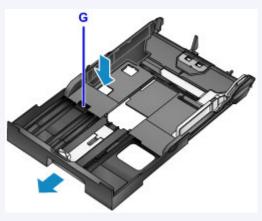
- Manche Papierarten, wie etwa Fotopapier, verfügen über unterschiedliche Oberflächen auf der Ober- und der Unterseite. Legen Sie das Papier mit der weißeren oder glänzenden Seite nach unten ein.
- Richten Sie den Papierstapel an der Kante der Kassette aus, wie in der Abbildung dargestellt.
 Wenn das Papier das hervorstehende Teil (E) berührt, können Probleme bei der Zufuhr auftreten.



Klappen Sie die Lasche (F) der Papierführung nach oben, um Papier des Formats 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) oder eines kleineren Formats einzulegen. (Nur Kassette 1 kann für Papier dieses Formats verwendet werden.)



• Um Papier mit größeren Formaten als A4 einzulegen, drücken Sie die Verriegelung (G), und ziehen Sie die Kassette dann vollständig heraus.

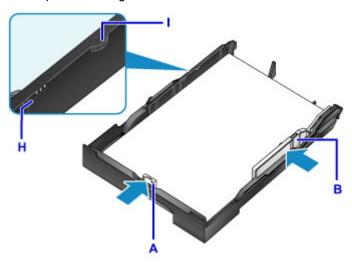


5. Richten Sie die vordere Papierführung (A) am Papierstapel aus.

Die Papierführung (A) rastet hörbar ein, wenn sie an einem Seitenformat ausgerichtet ist, das auf der Kassette markiert ist.

6. Schieben Sie die rechte Papierführung (B) so weit nach innen, dass die Papierführungen am rechten und linken Rand des Stapels anliegen.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen, damit keine Probleme bei der Papierzuführung auftreten.



>>> Hinweis

- Das Papier darf die Markierung für die Auffüllgrenze (H) nicht überschreiten.
- Achten Sie darauf, dass der Stapel nicht höher als die Laschen (I) der Papierführungen ist.

7. Setzen Sie die Kassette ein.

Schieben Sie die Kassette bis zum Anschlag in das Gerät hinein.

Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird ein Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.



>>> Hinweis

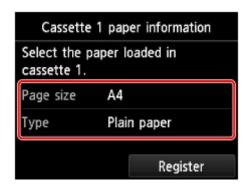
- Wenn Papier des Formats A4, Letter oder eines kleineren Formats eingelegt wurde, stoppt die Kassette in der gleichen Position wie das ausgezogene Papierausgabefach, das dann als Abdeckung der Kassette dient.
- Wenn das Format des eingelegten Papiers A4 oder Letter überschreitet, ragt die Kassette weiter aus dem Gerät heraus als das Papierausgabefach. Schieben Sie daher die Kassette nicht weiter in das Gerät hinein; andernfalls kann das Gerät oder die Kassette beschädigt werden.



8. Wählen Sie das Format und den Typ des in die Kassette eingelegten Papiers unter Format (Page size) und Med.typ (Type), aus. Tippen Sie danach auf Registrieren (Register).

Befolgen Sie die Anweisungen aller angezeigten Meldungen, um die Papierinformationen zu registrieren.

Papiereinstellungen



9. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (J) heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze (K).



>>>> Hinweis

• Wählen Sie vor dem Drucken das Format und den Typ des eingelegten Papiers aus, entweder im Druckeinstellungsbildschirm auf dem Bedienfeld oder im Druckertreiber.

Einlegen von Umschlägen

Legen Sie Umschläge in die Kassette 1 ein.

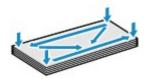
Sobald Sie den Druckertreiber korrekt eingerichtet haben, werden die Adressen automatisch rotiert und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

Wichtig

- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Diese Arten von Umschlägen können steckenbleiben oder zu einer Fehlfunktion des Geräts führen.
 - Umschläge mit geprägter oder beschichteter Oberfläche
 - · Umschläge mit doppelter Klappe
 - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist

>>>> Hinweis

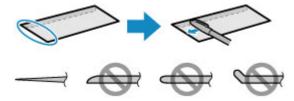
- Einzelheiten zu verwendbaren Papierformaten und -gewichten finden Sie unter <u>Unterstützte</u> Medientypen.
- 1. Bereiten Sie die Umschläge vor.
 - Drücken Sie die Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



• Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- · Glätten Sie alle geknickten Laschen.
- Drücken Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift nach unten, um den Umschlag zu glätten.



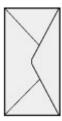
Seitenansicht der Vorderkante des Umschlags.

>>>> Wichtig

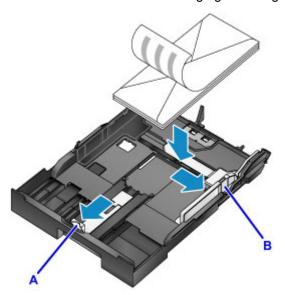
 Umschläge, die nicht flach sein oder ungleichmäßig eingeführt werden, können im Gerät hängenbleiben. Achten Sie darauf, dass wellige oder gebogene Oberflächen nicht höher als 3 mm (0,1 Zoll) sind. 2. Ziehen Sie Kassette 1 heraus.



- 3. Schieben Sie die vordere (A) und die rechte (B) Papierführung heraus, um Platz für das Papier zu machen.
- 4. Legen Sie die Umschläge mit dem Schriftbild nach UNTEN zentriert in Kassette 1 ein. Die Klappe weist nach oben, wie unten dargestellt auf.



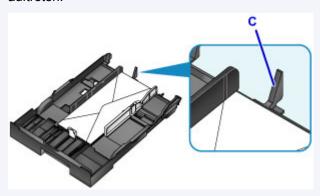
Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.



>>> Hinweis

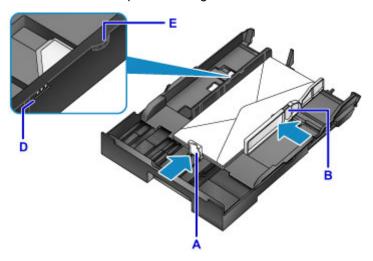
 Richten Sie den Umschlagstapel an der Kante von Kassette 1 aus, wie in der Abbildung dargestellt.

Wenn die Umschläge das hervorstehende Teil (C) berühren, können Probleme bei der Zufuhr auftreten.



- 5. Richten Sie die vordere Papierführung (A) an der Kante der Umschläge aus.
- 6. Schieben Sie die rechte Papierführung (B) so weit nach innen, dass die Papierführungen am rechten und linken Rand der Umschläge anliegen.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng an den Umschlägen anliegen, damit keine Probleme bei der Papierzuführung auftreten.



>>>> Hinweis

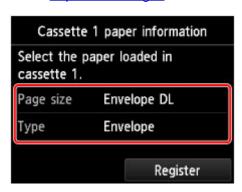
- Der Umschlagstapel darf die Auffüllgrenze (D) nicht überschreiten.
- · Achten Sie darauf, dass der Stapel nicht höher als die Laschen (E) der Papierführungen ist.
- 7. Setzen Sie die Kassette 1 ein.

Schieben Sie die Kassette 1 bis zum Anschlag in das Gerät hinein.

Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird ein Bildschirm zur Angabe der Papierinformationen für die Kassette auf dem Touchscreen angezeigt.



- 8. Wählen Sie das Format und den Typ der in die Kassette eingelegten Umschläge unter Format (Page size) und Med.typ (Type) aus. Tippen Sie danach auf Registrieren (Register).
 - Papiereinstellungen



9. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (F) heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze (G).



>>>> Hinweis

• Wählen Sie vor dem Drucken das Format und den Typ der eingelegten Umschläge im Bildschirm für die Druckeinstellungen des Druckertreibers aus.

Auflegen von Originalen

- ➤ Einlegen von Originalen.
- ➤ Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche
- ➤ Einlegen von Dokumenten in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug)
- ➤ Einlegen auf der Grundlage der Verwendung
- ➤ Unterstützte Originale

Einlegen von Originalen.

Legen Sie die Originale auf die Auflagefläche oder in den ADF (Automatischer Dokumenteneinzug).

Berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung, wo Sie die Originale einlegen, Format und Art der Originale und den Verwendungszweck.

■ Unterstützte Originale

Auflegen von Dokumenten, Fotos oder Büchern auf die Auflagefläche



Einlegen von zwei oder mehr Dokumentblättern mit dem gleichen Format und der gleichen Stärke in den ADF

Sie können einzelne Dokumentblätter auch in den ADF einlegen.



>>>> Hinweis

- Der ADF kann auch zum Duplexkopieren, Faxsenden und Scannen verwendet werden.
- Für optimale Ergebnisse legen Sie die Originale auf die Auflagefläche.

Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche

1. Öffnen Sie den Vorlagendeckel.

>>>> Wichtig

- Berühren Sie beim Öffnen oder Schließen des Vorlagendeckels nicht die Tasten oder den Touchscreen auf dem Bedienfeld. Andernfalls kann es zu unerwartetem Verhalten des Geräts kommen.
- 2. Legen Sie das Originaldokument mit dem Schriftbild nach UNTEN auf die Auflagefläche.
 - Unterstützte Originale
 - **Einlegen auf der Grundlage der Verwendung**



Wichtig

- Beachten Sie diese Vorsichtsmaßnahmen beim Auflegen von originalen auf die Auflagefläche.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.

Dies kann zu inkorrektem Scannen oder zu Beschädigungen der Auflagefläche führen.

3. Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.



>>>> Wichtig

• Nach dem Auflegen eines Originals auf die Auflagefläche schließen Sie den Vorlagendeckel, bevor Sie den Kopier-, Fax- oder Scanvorgang starten.

Einlegen von Dokumenten in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

>>> Hinweis

- Für optimale Ergebnisse legen Sie die Dokumente auf die Auflagefläche.
- 1. Entfernen Sie alle Originale, die noch auf der Auflagefläche liegen.
- 2. Öffnen Sie das Vorlagenfach.



3. Schieben Sie das Dokument in das Vorlagenfach, bis das Gerät ein akustisches Signal ausgibt.

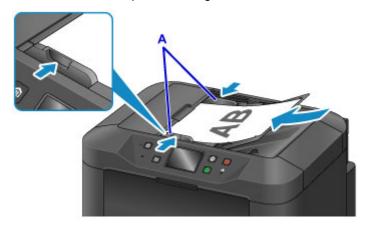
Legen Sie Dokumente mit dem Schriftbild nach OBEN in das Vorlagenfach ein.

■ Unterstützte Originale

>>>> Hinweis

- Es wird kein akustisches Signal ausgegeben, wenn Sie diese Funktion unter Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings) > Klang steuern (Sound control) deaktiviert haben.
 - Gerätbenutzereinstellungen
- 4. Passen Sie die Vorlagenhalter (A) an die Breite des Dokuments an.

Achten Sie darauf, dass die Vorlagenhalter nicht zu eng an dem Dokument anliegen, damit keine Probleme bei der Papierzuführung auftreten.



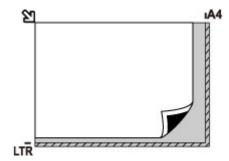
Einlegen auf der Grundlage der Verwendung

Legen Sie die Originale in korrekter Weise unter Berücksichtigung ihres Verwendungszwecks ein. Inkorrekt eingelegte Originale können Scanprobleme verursachen.

Richten Sie die Originale an der Ausrichtungsmarkierung 2 aus.

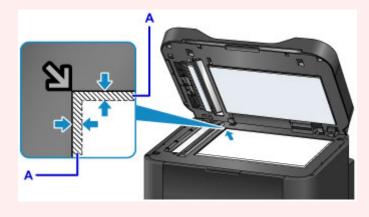
- Beim Einlegen von Originalen zum Kopieren oder Faxen
- Bei der Auswahl von Dok.typ (Doc.type) > Dokument (Document) oder Foto (Photo) in Scannen (Scan) und der Angabe eines Standardformats (wie etwa A4/Letter) in Scangrö. (Scan size)
- Bei Verwendung eines Computers für folgende Zwecke:
 - · Scannen von Dokumenten, Zeitschriften oder Zeitungen
 - · Angeben eines Standardformats (wie etwa A4/Letter) zum Scannen von Originalen

Platzieren Sie das Original mit dem Schriftbild nach UNTEN auf die Auflagefläche und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung (2) aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, liegen außerhalb des Scanbereichs.



>>>> Wichtig

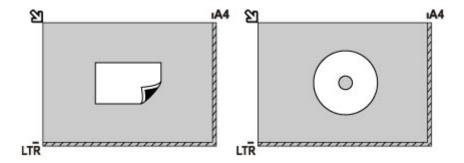
 Der schraffierte Bereich (A, 1 mm (0,04 Zoll) von den Kanten der Auflagefläche) liegt außerhalb des Scanbereichs.



Legen Sie ein Original zentriert auf die Auflagefläche

 Bei der Auswahl von Dok.typ (Doc.type) > Foto (Photo) in Scannen (Scan) und der Angabe von Scangrö. (Scan size) > Automat. Scannen (Auto scan) zum Scannen eines Originals

Legen Sie das Original mit dem Schriftbild nach UNTEN und mit einem Abstand von mindestens 1 cm (0,4 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche auf. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, liegen außerhalb des Scanbereichs.

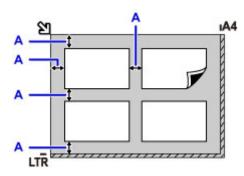


Legen Sie mehrere Originale auf die Auflagefläche

- Bei der Auswahl von **Dok.typ (Doc.type)** > **Foto (Photo)** in **Scannen (Scan)** und der Angabe von **Scangrö. (Scan size)** > **Aut. Mehrfachscan (Auto multi scan)** zum Scannen mehrerer Originale
- Beim Scannen von mehreren gedruckten Fotos, Postkarten oder Visitenkarten von einem Computer aus

Legen Sie die Originale mit dem Schriftbild nach UNTEN ein. Lassen Sie mindestens 1 cm (0,4 Zoll) Platz zwischen den Originalen und von den Kanten der Auflagefläche. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, liegen außerhalb des Scanbereichs.

Sie können bis zu 12 originale gleichzeitig auflegen.



A: Mindestens 1 cm (0,4 Zoll)

>>>> Hinweis

- Die Verzerrungskorrektur korrigiert die von schräg platzierten Originalen gescannten Bilder automatisch (bis zu etwa 10°). Schief aufgelegte Fotos mit einer langen Seite von 180 mm (7,1 Zoll) oder mehr können jedoch nicht korrigiert werden.
- Nicht rechteckige Fotos oder Fotos mit unregelmäßigen Formen (beispielsweise ausgeschnittene Fotos) werden möglicherweise nicht richtig gescannt.

Unterstützte Originale

Auf der Auflagefläche

Einstellung	Details
Art des Originals	- Dokumente, Zeitschriften oder Zeitungen
	- Foto, Postkarte, Visitenkarte oder optische Disk (Blu-ray-Disk, DVD oder CD)
	- Für den ADF nicht geeignete Dokumente
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)
Menge	Ein oder mehrere Blätter*
Dicke	Max. 10 mm (0,4 Zoll)

^{*} Bei einigen Funktionen können mehrere Originale auf die Auflagefläche gelegt werden.

Im ADF (Automatischer Dokumenteneinzug)

Einstellung	Details
Art des Originals	Mehrseitige Normalpapierdokumente mit gleicher Größe und Dicke sowie gleichem Gewicht
Format (Breite x Höhe)	- Max. 216 x 356 mm (8,5 x 14,0 Zoll) - Min. 148 x 148 mm (5,8 x 5,8 Zoll)
	Duplexkopie/Scannen oder 2-auf-1/4-auf-1-Kopie: Nur A4/Letter
Menge	- A4/Letter: Max. 50 Blätter (75 g /m² (20 lb)-Papier), bis zu 5 mm (0,20 Zoll) hoch
	- Legal: Max. 10 Blätter (75 g /m ² (20 lb)-Papier), bis zu 1 mm (0,04 Zoll) hoch
	- Andere Formate: 1 Blatt
Dicke	0,07 bis 0,13 mm (0,003 bis 0,005 Zoll)
Gewicht	60 bis 95 g /m ² (16,0 bis 25,3 lb)

>>>> Hinweis

- Achten Sie darauf, dass Flüssigkeiten auf den Dokumenten, wie Klebstoffe, Tinte oder Korrekturflüssigkeit, getrocknet sind, bevor Sie sie auflegen.
 - Legen Sie keine geklebten Dokumente in den ADF ein, da dies selbst bei trockenem Klebstoff zu Papierstaus führen kann.
- Entfernen Sie vor dem Einlegen von Dokumenten sämtliche Heftklammern, Büroklammern oder andere Heftmittel.
- Legen Sie Dokumente mit dem Format Legal in den ADF ein.
- Legen Sie keine der folgenden Arten von Dokumente in den ADF ein, da dies zu Papierstaus führen kann.

Einlegen auf der Grundlage der Verwendung

- Zerknitterte oder faltige Dokumente
- Wellige Dokumente
- Zerrissene Dokumente
- · Dokumente mit Löchern
- · Geklebte Dokumente
- · Dokumente mit Klebeetiketten
- · Dokumente auf Kohlepapier
- Dokumente auf beschichtetem Papier
- Dokumente auf Zwiebelhautpapier oder einem anderen sehr dünnen Papier
- Fotos oder übermäßig dicke Dokumente

Einsetzen eines USB-Flashlaufwerks

- ► Einsetzen eines USB-Flashlaufwerks
- ➤ Entfernen eines USB-Flashlaufwerks

Einsetzen eines USB-Flashlaufwerks

Unterstützte Bilddateien

- Der Ausdruck von Bildern, die mit einer DCF-kompatiblen (Design Rule for Camera File System)
 Kamera aufgenommen wurden, sowie von TIFF-Bildern ist möglich. Beide Arten von Bildern müssen
 Exif 2.2/2.21/2.3 entsprechen. Bilder oder Filme in anderen Formaten (z. B. RAW) können nicht gedruckt werden.
- Der Ausdruck von Bildern, die von dem Gerät selbst mit der Einstellung von Dok.typ (Doc.type) auf Foto (Photo) und von Format auf JPEG gescannt und gespeichert wurden (Dateierweiterung ".jpg") ist möglich.

>>> Hinweis

- Dieses Gerät enthält die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie.
- Wenn das USB-Flashlaufwerk nicht in den Anschluss für das USB-Flashlaufwerk des Geräts passt, benötigen Sie dafür möglicherweise ein Verlängerungskabel. Dieses Zubehör erhalten Sie im Elektrofachhandel.
- Es werden möglicherweise nicht alle USB-Flashlaufwerke vom Gerät erkannt, und der korrekte Betrieb kann nicht garantiert werden.
- Sichere USB-Flashlaufwerke sind möglicherweise nicht kompatibel.
- 1. Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.

Achten Sie darauf, dass die richtige Seite des USB-Flashlaufwerks nach oben zeigt, und setzen Sie es gerade in den Anschluss ein.



Entfernen eines USB-Flashlaufwerks

1. Bevor Sie ein USB-Flashlaufwerk entfernen, stellen Sie sicher, dass das Gerät keine Leseoder Schreibzugriffe mehr ausführt.

Während dieser Vorgänge wird eine Meldung auf dem Touchscreen angezeigt.

Wichtig

• Ein USB-Flashlaufwerk darf nicht entfernt und ein Gerät darf nicht ausgeschaltet werden, während das Gerät Lese- oder Schreibzugriffe ausführt.

>>>> Hinweis

- Wenn Ihr USB-Flashlaufwerk über eine Zugriffsanzeige verfügt, prüfen Sie diese, um sicherzustellen, dass alle Lese- und Schreibvorgänge abgeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie bei Bedarf im Handbuch des USB -Flashlaufwerks.
- 2. Entfernen Sie das USB-Flashlaufwerk.

Greifen Sie das USB-Flashlaufwerk, und ziehen Sie es gerade aus dem Gerät heraus.

Ersetzen von Tintenbehältern

- ► Ersetzen von Tintenbehältern
- ➤ Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen

Ersetzen von Tintenbehältern

Wenn Warnungen zum niedrigen Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, weist eine Meldung auf dem Touchscreen auf dieses Problem hin. Reagieren Sie wie erforderlich auf die jeweilige Meldung.

Eine Meldung wird angezeigt

>>> Hinweis

- Wenn der Druck blass wird oder weiße Streifen auftreten, obwohl genügend Tinte vorhanden ist, lesen Sie die Informationen unter <u>Wartungsverfahren</u>.
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenpatronen finden Sie unter Hinweise zu Tintenpatronen.

Schritte zum Ersetzen von Tintenbehältern

Ersetzen Sie die Tintenbehälter bei Bedarf wie folgt.

1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Die Tintenbehälter, die Sie ersetzen können, werden auf dem Touchscreen angezeigt, und der Druckkopfhalter (A) wird in die für den Austausch dieser Tintenbehälter erforderliche Position bewegt.



⚠ Vorsicht

 Halten Sie die Bewegung des Druckkopfhalters nicht an, und zwingen Sie ihn nicht in eine andere Position. Berühren Sie den Druckkopfhalter erst, nachdem er zum Stillstand gekommen ist.

Wichtig

- Entfernen Sie einen Tintenbehälter erst, wenn ein neuer zur Installation bereit ist.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, bis ein neuer installiert wurde.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, auch wenn der entfernte Tintenbehälter so, wie er war, einfach erneut installiert wird.

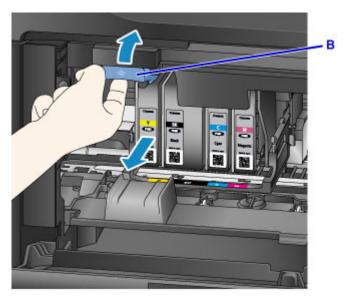
- Die Tintenbehälter in anderen Positionen können nicht ersetzt werden. Gewaltsames Herausnehmen kann zu Beschädigungen des Geräts oder zu Fehlfunktionen führen.
- · Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Bereiche im Innern des Geräts.
- Wenn Sie die vordere Abdeckung länger als 60 Minuten geöffnet lassen, bewegt sich der Druckkopfhalter nach rechts. In diesem Fall sollten Sie die vordere Abdeckung schließen und erneut öffnen.

>>>> Hinweis

- Wenn eine Warnung zum Austausch des Tintenbehälters angezeigt wird, lesen Sie diese, und tippen Sie auf **OK**.
- 2. Sobald auf dem Touchscreen ein Tintenbehälter zum Austausch angezeigt wird, drücken Sie den Tintenbehälter-Auswurfhebel (B).

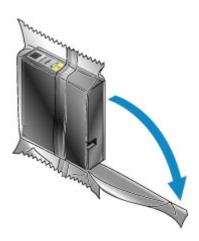
Der Tintenbehälter wird ausgeworfen.

Wenn Sie einen weiteren Tintenbehälter austauschen möchten, tippen Sie auf **Weiter (Next)**, um den Bildschirm für den auszutauschenden Tintenbehälter anzuzeigen.



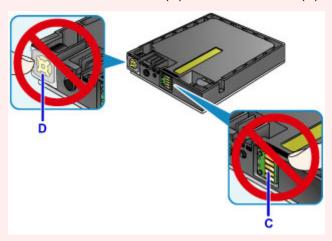
>>>> Wichtig

- Legen Sie den Tintenbehälter sofort nach der Entnahme aus dem Gerät in einen Plastikbeutel. Andernfalls kann ausgetretene Tinte Ihre Kleidung oder die Umgebung verschmutzen.
- Berühren Sie keine anderen Teile außer den Tintenbehältern.
- Beachten Sie bei der Entsorgung gebrauchter Tintenbehälter die vor Ort gültigen Bestimmungen.
- Gehen Sie vorsichtig mit den Tintenpatronen um. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie nicht starkem Druck aus.
- 3. Nehmen Sie den Tintenbehälter aus der Verpackung.

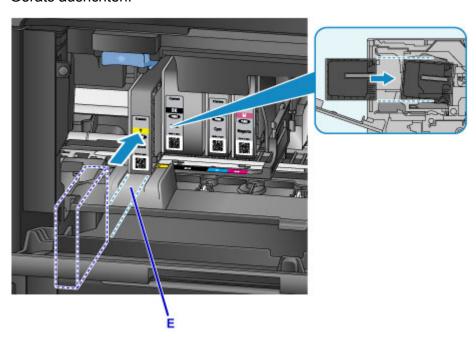


>>>> Wichtig

• Berühren Sie die Kontakte (C) und den Anschluss (D) des Tintenbehälters nicht.



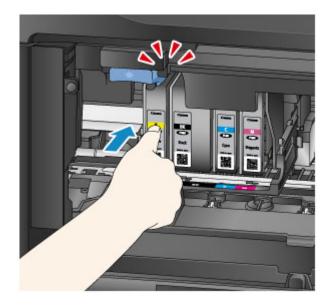
4. Setzen Sie den neuen Tintenbehälter ein, indem Sie ihn an den Führungslinien (E) des Geräts ausrichten.



Wichtig

• Der Tintenbehälter kann an einer falschen Position nicht eingesetzt werden. Prüfen Sie das Etikett unter der Austauschposition, und setzen Sie den Tintenbehälter an der richtigen Position ein

5. Drücken Sie den Tintenbehälter fest ein, bis er hörbar einrastet.



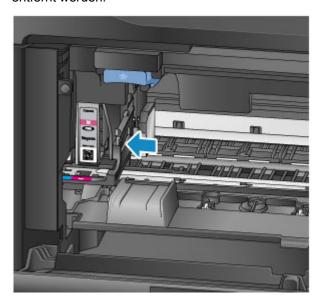
6. Tippen Sie auf dem Touchscreen auf Beenden (Exit).

Wenn Weiter (Next) angezeigt wird, kann ein weiterer Tintenbehälter ersetzt werden.

Um den nächsten Tintenbehälter zu ersetzen, tippen Sie auf **Weiter (Next)**, und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.

Um den Austausch von Tintenbehältern zu beenden, tippen Sie auf Weiter (Next), bis Beenden (Exit) angezeigt wird.

Der Druckkopfhalter fährt in die Standby-Position. Die Tintenbehälter können aus dieser Position nicht entfernt werden.



>>>> Wichtig

- Ohne dass ein vollständiger Satz von Tintenbehältern installiert ist, ist kein Druckvorgang möglich. Setzen Sie alle Tintenbehälter ein.
- Installierte Tintenbehälter können erst entfernt werden, wenn eine Meldung zum Austausch angezeigt wird.

7. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Nach dem Austauschen der Tintenbehälter beginnt das Gerät automatisch mit dem Mischen der Tinte. Warten Sie, bis dieses Geräusch aufhört. (Der Mischvorgang dauert 1 - 2 Minuten).

>>>> Hinweis

- · Reagieren Sie wie erforderlich auf jede Fehlermeldung.
 - **Eine Meldung wird angezeigt**
- Falls der Druckkopf nicht mehr richtig ausgerichtet ist, was daran zu erkennen ist, dass parallele Linien nicht parallel gedruckt werden, <u>richten Sie die Position des Druckkopfes aus</u>.
- Während dieser Vorgänge kann das Gerät ein Geräusch von sich geben, dies weist jedoch nicht auf ein Problem hin.

Hinweise zu Tintenpatronen

Wichtig

- Setzen Sie die Ersatz-Tintenbehälter schnell ein. Stellen Sie sicher, dass im Gerät stets ein Tintenbehälter eingesetzt ist.
- Ersetzen Sie leere Tintenbehälter durch neue. Durch Einsetzen gebrauchter Tintenbehälter können die Düsen verstopft werden. Gebrauchte Tintenbehälter können auch eine korrekte Benachrichtigung zum Austausch der Tintenbehälter verhindern.
- Entfernen Sie keine installierten Tintenbehälter, und lassen Sie sie nicht außerhalb des Geräts. In diesem Zustand trocknen Tintenbehälter aus, was ihre korrekte Funktion nach erneuter Installation verhindert. Um für optimale Druckqualität zu sorgen, sollten die Tintenbehälter innerhalb von sechs Monaten nach der Installation verbraucht werden.

>>> Hinweis

• Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Original drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht.

Alle Tintenfarben werden bei der Standard- und der Intensivreinigung des Druckkopfes verbraucht, um die Leistung zu wahren. Wenn ein Tintenbehälter leer ist, tauschen Sie ihn sofort durch einen neuen aus.

Tintentipps

Überprüfen des Tintenstatus auf dem Touchscreen

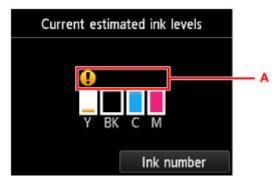
>>>> Hinweis

- Wenn eine oder mehrere Tintenfarben ausgeht/ausgehen, wechselt die Anzeige HOME-Bildschirm zu (). Wenn (angezeigt wird, prüfen Sie anhand der folgenden Vorgehensweise, welche Tinte(n) verbraucht ist/sind.
- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und zeigen Sie den Bildschirm HOME an.

Wenn der Bildschirm HOME nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste HOME, um ihn anzuzeigen.

- 2. Tippen Sie im Bildschirm HOME auf
 - Verwenden des Bedienfelds

Beim Vorliegen von Meldungen zum verbleibenden Tintenstand wird im Bereich A ein Symbol angezeigt.



Beispiel:

Der Tintenbehälter ist fast leer. Bereiten Sie einen neuen Tintenbehälter vor.

>>>> Hinweis

- Die Tintenstände auf diesem Bildschirm sind Schätzwerte.
- Sie können den Bildschirm Geschätzte akuelle Tintenstände (Current estimated ink levels) auch anzeigen, indem Sie auf dem HOME-Bildschirm auf Einrichtg (Setup) tippen und im Einrichtungsmenü Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels) auswählen.
- Zeigen Sie zur Prüfung der Modellnummer des Tintenbehälters den Bildschirm Tintennummer (Ink number) an, indem Sie auf Tintennummer (Ink number) tippen. Tippen auf Nr. druck. (Print no.) in diesem Bildschirm ermöglicht das Drucken der Modellnummer des Tintenbehälters. Durch Tippen auf Jetzt Ti. best. (Order ink now) wird der QR-Code für den Zugang zur Einkaufsseite für Tinten angezeigt. Die Kosten für die Internetverbindung sind vom Kunden zu tragen.
- Der Tintenstatus kann auch während des Druckvorgangs auf dem Touchscreen geprüft werden.
- Sie können den Tintenstatus auch von einem Computer aus prüfen.
 - Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers (Windows)
 - Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers (Mac OS)

Wartung

- ➤ Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck
- ➤ Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)
- ➤ Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)
- Reinigung

Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck

- ➤ Wartungsverfahren
- Drucken des Düsentestmusters
- Überprüfen des Düsentestmusters
- ➤ Reinigen des Druckkopfs
- ➤ Intensivreinigung des Druckkopfes
- Ausrichten des Druckkopfs
- Manuelles Ausrichten des Druckkopfes

Wartungsverfahren

Befolgen Sie diese Schritte, um die Druckqualität wieder herzustellen, wenn der Druck blass oder ungleichmäßig ist, Farben nicht korrekt ausgegeben werden oder die Druckergebnisse nicht den Erwartungen entsprechen (etwa wenn parallele Linien nicht exakt parallel gedruckt werden).

>>> Hinweis

- Möglicherweise kann das Druckergebnis auch durch eine Erhöhung der Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
 - Andern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten (Windows)
 - Mac OS)

Zur Korrektor von blassem oder ungleichmäßigem Druck:

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Von Ihrem Gerät

Drucken des Düsentestmusters

Von Ihrem Computer

- Drucken eines Düsentestmusters (Windows)
- Drucken eines Düsentestmusters (Mac OS)

Schritt 2 Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Einige fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:



Schritt 3 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Von Ihrem Gerät

Reinigen des Druckkopfs

Von Ihrem Computer

- Reinigen der Drückköpfe (Windows)
- Reinigen der Drückköpfe (Mac OS)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es erneut.: ▶ Schritt 1

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:



Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Von Ihrem Gerät

Intensivreinigung des Druckkopfes

Von Ihrem Computer

- Reinigen der Drückköpfe (Windows)
- Reinigen der Drückköpfe (Mac OS)

>>> Hinweis

 Wenn das Problem auch nach Schritt 4 weiterhin besteht, schalten Sie das Gerät aus und warten Sie mindestens 24 Stunden, bevor Sie eine erneute Intensivreinigung des Druckkopfs durchführen.
 Lassen Sie das Gerät nach dem Ausschalten angeschlossen.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Zur Korrektur einer fehlerhaften Ausrichtung:

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Von Ihrem Gerät

Ausrichten des Druckkopfs

Von Ihrem Computer

- Ausrichten der Position des Druckkopfs (Windows)
- Ausrichten der Position des Druckkopfs (Mac OS)

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

>>>> Hinweis

- Wenn die Tinte beim Drucken des Düsentestmusters aufgebraucht wird, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.
 - **Eine Meldung wird angezeigt**

Was Sie benötigen: Ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Düsentestmuster drucken (Print nozzle check pattern).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

5. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.

>>>> Wichtig

 Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.

- Die Düsentestmuster können nicht aus Kassette 2 gedruckt werden. Legen Sie Papier in Kassette 1 ein.
- 6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 7. Tippen Sie auf Ja (Yes).

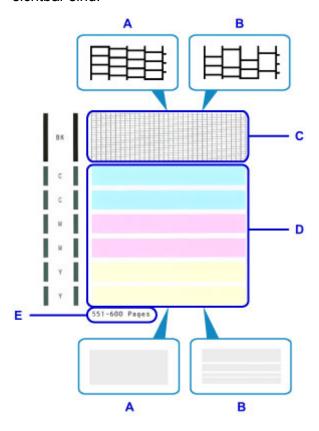
Wenn das Düsentestmuster gedruckt ist, werden zwei Bestätigungsbildschirme für den Musterdruck angezeigt.

8. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

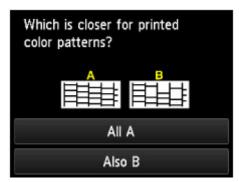
Überprüfen des Düsentestmusters

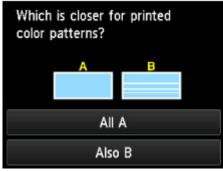
Überprüfen Sie das Düsentestmuster, und reinigen Sie bei Bedarf den Druckkopf.

1. Prüfen Sie, ob im Muster C Linien fehlen, oder ob im Muster D horizontale weiße Streifen sichtbar sind.



- A: Keine fehlenden Linien oder keine horizontalen weißen Streifen
- B: Einige fehlende Linien und horizontale weiße Streifen
- E: Anzahl bisher gedruckter Seiten
- 2. Wählen Sie auf dem Prüfungsbildschirm das Muster aus, das dem von Ihnen gedruckten Düsentestmuster am ehesten entspricht.





Im Fall A (keine fehlenden Linien oder keine horizontalen weißen Streifen) für beide Muster (C und D):

Es ist keine Reinigung erforderlich. Tippen Sie auf **Alle A (All A)**, lesen Sie die Meldung, und tippen Sie dann auf **OK**.

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird erneut angezeigt.

Im Fall B (einige fehlende Linien und horizontale weiße Streifen) in einem Muster (C oder D) oder in beiden Mustern:

Eine Reinigung ist erforderlich. Tippen Sie auf **Auch B (Also B)**, und tippen Sie dann auf dem Bestätigungsbildschirm für die Reinigung auf **Ja (Yes)**.

Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung des Druckkopfes.

Reinigen des Druckkopfs

>>>> Hinweis

 Auf dem Ausdruck des Düsentestmusters wird die Gesamtzahl der gedruckten Seiten in Schritten zu je 50 Seiten angegeben.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen vorhanden sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der Druckkopf wird in einen besseren Zustand versetzt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfes nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfes Tinte verbraucht wird.

>>> Hinweis

- Die Reinigung kann auch von einem Computer aus durchgeführt werden. Wenn Sie einen Computer verwenden, können Sie auch die Tintengruppe für die Reinigung auswählen.
 - Reinigen der Drückköpfe (Windows)
 - Reinigen der Drückköpfe (Mac OS)
- · Beim Reinigen vom Bedienfeld aus werden alle Druckkopffarben gereinigt.

Was Sie benötigen: Ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Reinigung (Cleaning).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

5. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung des Druckkopfes.

Führen Sie vor Abschluss der Druckkopfreinigung keine anderen Vorgänge aus. Der Reinigungsvorgang dauert ca. 2 Minuten.

Anschließend wird ein Bestätigungsbildschirm für den Ausdruck des Düsentestmusters angezeigt.

6. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.

>>>> Wichtig

- Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.
- Die Düsentestmuster können nicht aus Kassette 2 gedruckt werden. Legen Sie Papier in Kassette 1 ein.
- 7. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 8. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Das Düsentestmuster wird jetzt ausgedruckt.

9. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

>>>> Hinweis

• Wenn nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin Probleme beim Drucken bestehen, muss eine Intensivreinigung des Druckkopfs durchgeführt werden.

Intensivreinigung des Druckkopfes

Wenn die Standard-Druckkopfreinigung nicht zu einer Verbesserung der Druckqualität führt, versuchen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfes. Führen Sie die Intensivreinigung des Druckkopfes nur bei wirklichem Bedarf durch, da dabei noch mehr Tinte verbraucht wird.

>>>> Hinweis

- Die Intensivreinigung des Druckkopfes kann auch von einem Computer aus durchgeführt werden.
 Wenn Sie einen Computer verwenden, können Sie auch die Tintengruppe für die Intensivreinigung auswählen.
 - Reinigen der Drückköpfe (Windows)
 - Reinigen der Drückköpfe (Mac OS)
- · Bei der Intensivreinigung des Druckkopfes vom Bedienfeld aus werden alle Druckkopffarben gereinigt.

Was Sie benötigen: Ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Intensivreinigung (Deep cleaning).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

5. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Die Intensivreinigung des Druckkopfes beginnt jetzt.

Führen Sie vor Abschluss der Intensivreinigung des Druckkopfes keine anderen Vorgänge aus. Der Reinigungsvorgang dauert ca. 2 - 3 Minuten.

Anschließend wird ein Bestätigungsbildschirm für den Ausdruck des Düsentestmusters angezeigt.

6. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.

Wichtig

- Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.
- Die Düsentestmuster können nicht aus Kassette 2 gedruckt werden. Legen Sie Papier in Kassette 1 ein.
- Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 8. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Das Düsentestmuster wird jetzt ausgedruckt.

- 9. Tippen Sie auf **OK**, wenn eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass die Intensivreinigung des Druckkopfes abgeschlossen ist.
- 10. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie das Gerät aus und warten Sie mindestens 24 Stunden, bevor Sie eine erneute Intensivreinigung des Druckkopfs durchführen. Lassen Sie das Gerät nach dem Ausschalten angeschlossen.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gedruckte Bilder verzerrt erscheinen, etwa wenn parallele Linien nicht exakt parallel gedruckt werden, richten Sie den Druckkopf aus.

>>>> Hinweis

- Wenn die Tinte beim Drucken des Testmusters zur Druckkopfausrichtung aufgebraucht wird, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.
 - **■** Eine Meldung wird angezeigt

Was Sie benötigen: Ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter (Recyclingpapier ist akzeptabel)*

- * Verwenden Sie Papier, das weiß und sauber ist.
 - 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
 - 2. Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Automatische Kopfausrichtung (Auto head alignment).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

5. Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.

>>>> Wichtig

 Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.

- Die Druckkopfausrichtung kann nicht aus Kassette 2 erfolgen. Legen Sie Papier in Kassette 1 ein.
- 6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 7. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Das Testmuster zur Druckkopfausrichtung wird gedruckt, und der Druckkopf wird automatisch ausgerichtet.

Dieser Vorgang dauert ca. 3 - 4 Minuten.

>>> Hinweis

- Wenn die automatische Druckkopfausrichtung fehlschlägt, wird auch dem Touchscreen eine Fehlermeldung angezeigt.
 - **■** Eine Meldung wird angezeigt
- 8. Tippen Sie auf **OK**, wenn eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass die Ausrichtung des Druckkopfes abgeschlossen ist.

>>>> Hinweis

• Wenn Sie auch nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht mit den Druckergebnissen zufrieden sind, richten Sie den Druckkopf manuell aus.

Sie können den Druckkopf auch manuell über einen Computer ausrichten.

- Manuelle Ausrichtung der Position des Druckkopfs (Windows)
- Manuelle Ausrichtung der Position des Druckkopfs (Mac OS)

Manuelles Ausrichten des Druckkopfes

Versuchen Sie, den Druckkopf nach der automatischen Ausrichtung manuell auszurichten, wenn die Druckergebnisse nicht wie erwartet sind oder wenn parallele Linien nicht parallel gedruckt werden.

>>>> Hinweis

• Einzelheiten zur automatischen Ausrichtung des Druckkopfes finden Sie unter <u>Ausrichten des Druckkopfs</u>.

Was Sie benötigen: Zwei Blätter Normalpapier des Formats A4 oder Letter

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Manuelle Kopfausrichtung (Manual head alignment).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

>>>> Hinweis

- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte wählen Sie Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value).
- 5. Legen Sie zwei Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in Kassette 1 ein.

Wichtig

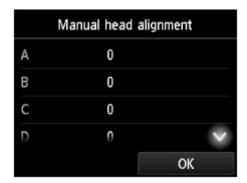
 Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der

- Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.
- Die manuelle Druckkopfausrichtung kann nicht aus Kassette 2 erfolgen. Legen Sie Papier in Kassette 1 ein.
- 6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 7. Tippen Sie auf Ja (Yes).

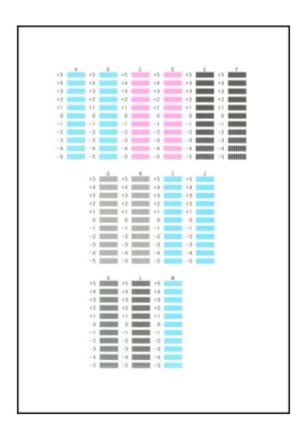
Das Muster für die Druckkopfausrichtung wird gedruckt.

- 8. Stellen Sie sicher, dass das Muster korrekt gedruckt wurde; falls dem so ist, tippen Sie auf Ja (Yes), wenn "Wurden die Muster korrekt gedruckt? (Did the patterns print correctly?)" angezeigt wird.
- 9. Prüfen Sie die Meldung, und tippen Sie auf Weiter (Next).

Der Eingabebildschirm für die Ausrichtung der Druckkopfposition wird angezeigt.



10. Überprüfen Sie die ersten Muster, und tippen Sie auf **A**. Suchen Sie in Spalte A das Muster, das die am wenigsten sichtbaren vertikalen Streifen aufweist, und tippen Sie dann auf die Nummer dieses Musters.

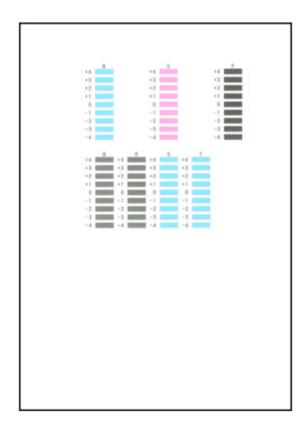


>>> Hinweis

• Wenn alle Muster unterschiedlich aussehen, wählen Sie das Muster, das die am wenigsten sichtbaren vertikalen Streifen aufweist.



- A: Schwach sichtbare vertikale Streifen
- B: Sichtbare vertikale Streifen
- 11. Wiederholen Sie diese Schritte, bis Sie mit der Eingabe von Musternummern für die Spalten B bis M fertig sind, und tippen Sie dann auf **OK**.
- Prüfen Sie die Meldung, und tippen Sie dann auf OK.
 Der zweite Mustersatz wird gedruckt.
- 13. Überprüfen Sie die zweiten Muster, und tippen Sie auf **N**. Suchen Sie in Spalte N das Muster, das die am wenigsten sichtbaren horizontalen Streifen aufweist, und tippen Sie dann auf die Nummer dieses Musters.



>>> Hinweis

• Wenn alle Muster unterschiedlich aussehen, wählen Sie das Muster, das die am wenigsten sichtbaren horizontalen Streifen aufweist.



- C: Schwach sichtbare horizontale Streifen
- D: Sichtbare horizontale Streifen
- 14. Wiederholen Sie diese Schritte, bis Sie mit der Eingabe von Musternummern für die Spalten O bis T fertig sind, und tippen Sie dann auf **OK**.
 - Wählen Sie für Spalte P das Muster, das die am wenigsten sichtbaren vertikalen Streifen aufweist.
- 15. Tippen Sie auf **OK**, wenn eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass die Ausrichtung des Druckkopfes abgeschlossen ist.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)

- ➤ Reinigen der Druckköpfe
- Drucken eines Düsentestmusters
- ➤ Ausrichten der Position des Druckkopfes
- > Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Reinigen der Druckköpfe

Mithilfe der Reinigungsfunktion für den Druckkopf können Sie eine verstopfte Druckkopfdüse reinigen. Sie sollten eine Reinigung des Druckkopfs durchführen, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

So führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch:



Reinigung (Cleaning)

1. Auswahl von Reinigung (Cleaning) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol Reinigung (Cleaning)

Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die zu reinigende Tintengruppe aus. Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Reinigungsvorgang durchführen:

Bei einigen Druckermodellen öffnet die Taste zum Öffnen der Tintenpatronenabdeckung die Abdeckung für die Tintenpatrone.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Reinigung (Cleaning)** durch.

- <u>Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?</u>
- Haben Sie die Tintenpatrone richtig eingesetzt, so dass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
 Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tintenpatronen an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Führen Sie die Reinigung durch

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf OK.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Abschließen der Reinigung

Anschließend wird die Meldung für das Drucken von Düsentestmustern angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken** (**Print Check Pattern**). Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

>>>> Wichtig

Bei der Reinigung (Cleaning) wird ein wenig Tinte verbraucht.
 Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht.
 Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.



Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die Intensivreinigung (Deep Cleaning) ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung** (Cleaning) nicht behoben wurde.

1. Auswahl von Reinigung (Cleaning) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, die intensiv gereinigt werden soll.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Intensivreinigungsvorgang durchführen:

Bei einigen Druckermodellen öffnet die Taste zum Öffnen der Tintenpatronenabdeckung die Abdeckung für die Tintenpatrone.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Intensivreinigung** (Deep Cleaning) durch.

- Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?
- Haben Sie die Tintenpatrone richtig eingesetzt, so dass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
 Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tintenpatronen an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Durchführen der Intensivreinigung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Intensivreinigung wird gestartet.

4. Abschließen der Intensivreinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld Düsentest (Nozzle Check) geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken** (**Print Check Pattern**). Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel**).

>>>> Wichtig

• Bei der Intensivreinigung (Deep Cleaning) wird mehr Tinte verbraucht als bei der Reinigung (Cleaning).

Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

>>>> Hinweis

 Wenn nach der Intensivreinigung (Deep Cleaning) keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung (Deep Cleaning) durch. Wenn auch danach keine Verbesserung eintritt, ist möglicherweise die Tinte verbraucht oder der Druckkopf verschlissen. Informationen zur Behebung dieser Probleme finden Sie unter "Keine Tinte wird ausgegeben".

Verwandtes Thema

■ Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters

Drucken eines Düsentestmusters

Mit Hilfe der Düsentest-Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Düsentestmusters überprüfen, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls der Ausdruck blass ist oder eine Farbe nicht gedruckt wird, sollten Sie das Düsentestmuster ausdrucken.

So drucken Sie ein Düsentestmuster:



Düsentest (Nozzle Check)

1. Auswahl von Testdruck (Test Print) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol Düsentest (Nozzle Check)

Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie das Düsentestmuster drucken:

Bei einigen Druckermodellen öffnet die Taste zum Öffnen der Tintenpatronenabdeckung die Abdeckung für die Tintenpatrone.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Düsentest (Nozzle Check)** durch.

- <u>Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?</u>
- Haben Sie die Tintenpatrone richtig eingesetzt, so dass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
 Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tintenpatronen an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.

>>>> Wichtig

 Die Kassette 2 kann nicht für das Drucken des Düsentestmusters verwendet werden. Legen Sie daher Papier in die Kassette 1 ein.

4. Drucken des Düsentestmusters

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**.

Das Düsentestmuster wird gedruckt.

5. Überprüfen des Druckergebnisses

Prüfen Sie das Druckergebnis, wenn das Dialogfeld geöffnet wird. Wenn das Druckergebnis normal ist, klicken Sie auf **Beenden (Quit)**.

Wenn der Ausdruck verschmiert ist oder nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung** (Cleaning), um den Druckkopf zu reinigen.

Verwandtes Thema

Reinigen der Druckköpfe

Ausrichten der Position des Druckkopfes

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch automatische Druckkopfausrichtung und durch manuelle Druckkopfausrichtung. Normalerweise führt der Drucker eine automatische Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

So führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung durch:



Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

- 1. Auswahl von Testdruck (Test Print) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility
- Klicken auf das Symbol Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)
 Eine Meldung wird angezeigt.
- 3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.

>>>> Wichtig

• Die Kassette 2 kann nicht für die Druckkopfausrichtung verwendet werden. Legen Sie daher Papier in die Kassette 1 ein.

>>>> Hinweis

- Die zu verwendende Anzahl Blätter ist unterschiedlich, wenn Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durchführen.
- 4. Durchführen der Druckkopfausrichtung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten** (Align Print Head).

Die Druckkopfausrichtung beginnt.

>>>> Wichtig

• Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

>>> Hinweis

• Warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie andere Vorgänge ausführen. Der Druckvorgang dauert etwa 3 bis 4 Minuten.

>>>> Hinweis

 Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment), und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value).

Manuelle Ausrichtung der Position des Druckkopfs

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch <u>automatische</u> und durch manuelle Druckkopfausrichtung. Normalerweise führt der Drucker eine automatische Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

So führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch:



Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

- Auswahl von Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility
- Umstellen der Druckkopfausrichtung auf manuellen Betrieb
 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually).
- Übernehmen der Einstellungen
 Klicken Sie auf Übernehmen (Apply) und dann auf OK, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
- 4. Auswahl von Testdruck (Test Print) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility
- Klicken auf das Symbol Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)
 Eine Meldung wird angezeigt.
- 6. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

Legen Sie zwei Blätter Normalpapier des Formats A4 oder Letter in die Kassette 1 ein.



- Die Kassette 2 kann nicht für die Druckkopfausrichtung verwendet werden. Legen Sie daher Papier in die Kassette 1 ein.
- 7. Durchführen der Druckkopfausrichtung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten** (Align Print Head).

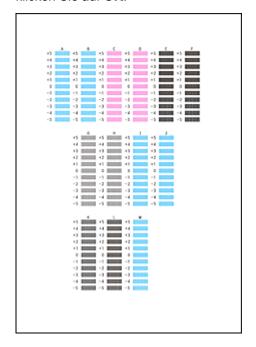
Das erste Muster wird gedruckt.

Wichtig

• Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

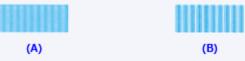
8. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummer der Muster mit den wenigsten Streifen in die entsprechenden Felder ein und klicken Sie auf **OK**.



>>> Hinweis

• Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



- (A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

9. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

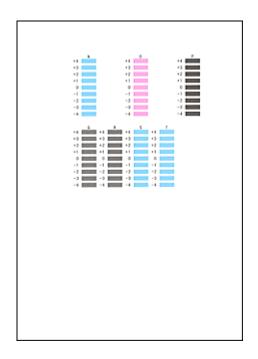
Das zweite Muster wird gedruckt.

>>>> Wichtig

• Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

10. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummer der Muster mit den am wenigsten erkennbaren horizontalen Streifen oder Strichen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.

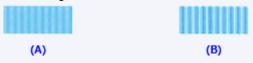


Hinweis

• Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



- (A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen
- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



- (A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

>>> Hinweis

 Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment), und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value).

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können detaillierte Informationen wie verbleibender Tintenstand und die Art des Tintenbehälters für Ihr Druckermodell überprüfen.

1. Auswahl von Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

Es wird eine Abbildung zu den Tintentypen und deren Status angezeigt. Wenn eine Warnmeldung bezüglich des aktuellen Tintenstands angezeigt wird, zeigt der Druckertreiber ein entsprechendes Symbol an.

2. Klicken auf **Details zur Tinte (Ink Details)** (bei Bedarf)

Sie können die tintenspezifische Informationen überprüfen.

>>>> Hinweis

- Details zur Tinte (Ink Details) wird bei niedrigem Tintenstand angezeigt.
- Klicken Sie auf Aktualisieren (Update), um den aktuell verbleibenden Tintenstand anzuzeigen.

Reinigung

- ➤ Reinigen der äußeren Oberflächen
- ➤ Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels
- Reinigen des ADFs (automatischer Dokumenteneinzug)
- ➤ Reinigen der Papiereinzugwalzen
- ➤ Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)
- ➤ Reinigen der Kassettenpads

Reinigen der äußeren Oberflächen

Wischen Sie die Oberflächen vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch (etwa einem Brillenputztuch) ab. Glätten Sie das Tuch vor dem Reinigen.

>>>> Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und ziehen Sie das Netzkabel.
 - Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, während das Gerät ein Fax sendet oder empfängt bzw. wenn sich noch unversendete Faxe im Speicher des Geräts befinden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, bevor Sie es ausschalten.
 - Beachten Sie, dass ein Versenden oder Empfang von Faxen nicht möglich ist, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
 - Wenn der Netzstecker des Geräts gezogen wird, gehen alle im Speicher des Geräts hinterlegten Dokumente verloren. Senden Sie Faxe, Drucken Sie Dokumente oder speichern Sie Aufträge bei Bedarf auf einem USB-Flashlaufwerk, bevor Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- Um Kratzer zu vermeiden, sollten Sie zum Reinigen keine Zellstofftücher, Papierhandtücher oder Stoffe mit rauer Struktur verwenden. Darüber hinaus kann es sein, dass Papierabrieb oder Papierfasern im Gerät zurückbleiben und den Druckkopf verstopfen oder die Druckqualität beeinträchtigen.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit Reinigungsmitteln oder flüchtigen Chemikalien wie Verdünnern, Benzol oder Azeton – dies kann zu Fehlfunktionen oder zu Beschädigungen der Oberfläche führen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Touchscreens ein weiches Tuch, wie z. B. ein Brillenputztuch, und entfernen Sie damit den Schmutz von der Oberfläche. Drücken Sie dabei nicht zu fest auf. Wischen Sie den Touchscreen niemals mit Reinigungsmitteln ab, die organische Lösungsmittel enthalten.

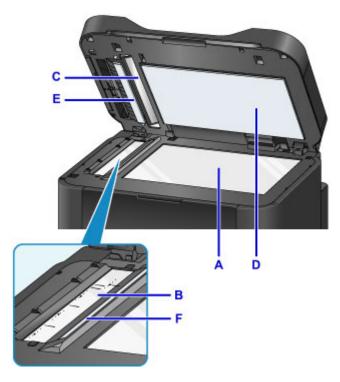
Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

>>>> Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und ziehen Sie das Netzkabel.
 - Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, während das Gerät ein Fax sendet oder empfängt bzw. wenn sich noch unversendete Faxe im Speicher des Geräts befinden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, bevor Sie es ausschalten.
 - Beachten Sie, dass ein Versenden oder Empfang von Faxen nicht möglich ist, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
 - Wenn der Netzstecker des Geräts gezogen wird, gehen alle im Speicher des Geräts hinterlegten Dokumente verloren. Senden Sie Faxe, Drucken Sie Dokumente oder speichern Sie Aufträge bei Bedarf auf einem USB-Flashlaufwerk, bevor Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- Um Kratzer zu vermeiden, sollten Sie zum Reinigen keine Zellstofftücher, Papierhandtücher oder Stoffe mit rauer Struktur verwenden. Darüber hinaus kann es sein, dass Papierabrieb oder Papierfasern im Gerät zurückbleiben und den Druckkopf verstopfen oder die Druckqualität beeinträchtigen.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit Reinigungsmitteln oder flüchtigen Chemikalien wie Verdünnern,
 Benzol oder Azeton dies kann zu Fehlfunktionen oder zu Beschädigungen der Oberfläche führen.

Verwenden Sie ein weiches, sauberes, fusselfreies und trockenes Tuch.

Wischen Sie Verschmutzungen und Staub von den Glasoberflächen der Auflagefläche und der Unterseite des Vorlagendeckels (A, B und C) sowie von daran anliegenden weißen Komponenten (D, E und F). Wischen Sie die Glasoberflächen vorsichtig und vollständig ab.



>>>> Wichtig

Seien Sie besonders vorsichtig beim Reinigen der Unterseite des Vorlagendeckels (D, in weiß).

 Wenn das Glas des ADFs (B und C) durch Klebstoff, Tinte, Korrekturflüssigkeit oder andere Substanzen verschmutzt ist, erscheinen auf den gescannten Bildern möglicherweise schwarze Streifen. Wischen Sie alle solchen Substanzen vorsichtig von dem Glas ab.

Reinigen des ADFs (automatischer Dokumenteneinzug)

Reinigen Sie den ADF (Automatischer Dokumenteneinzug) mit einem weichen, trockenen, sauberen und fusselfreien Tuch.

>>>> Wichtig

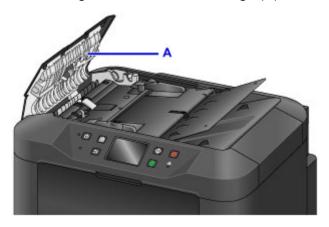
- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und ziehen Sie das Netzkabel.
 - Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, während das Gerät ein Fax sendet oder empfängt bzw. wenn sich noch unversendete Faxe im Speicher des Geräts befinden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, bevor Sie es ausschalten.
 - Beachten Sie, dass ein Versenden oder Empfang von Faxen nicht möglich ist, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
 - Wenn der Netzstecker des Geräts gezogen wird, gehen alle im Speicher des Geräts hinterlegten Dokumente verloren. Senden Sie Faxe, Drucken Sie Dokumente oder speichern Sie Aufträge bei Bedarf auf einem USB-Flashlaufwerk, bevor Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- Um Kratzer zu vermeiden, sollten Sie zum Reinigen keine Zellstofftücher, Papierhandtücher oder Stoffe mit rauer Struktur verwenden. Darüber hinaus kann es sein, dass Papierabrieb oder Papierfasern im Gerät zurückbleiben und den Druckkopf verstopfen oder die Druckqualität beeinträchtigen.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit Reinigungsmitteln oder flüchtigen Chemikalien wie Verdünnern, Benzol oder Azeton – dies kann zu Fehlfunktionen oder zu Beschädigungen der Oberfläche führen.
- 1. Öffnen Sie das Vorlagenfach.



2. Öffnen Sie die Abdeckung des Dokumenteneinzugs.



3. Entfernen Sie mit dem sauberen Tuch möglichen Papierstaub auf der Innenseite der Abdeckung des Dokumenteneinzugs (A).



- 4. Schließen Sie nach dem Abwischen die Abdeckung des Dokumenteneinzugs, indem Sie diese bis zu einem hörbaren Einrasten nach unten drücken.
- 5. Schließen Sie das Vorlagenfach.

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Verstaubte oder verschmutzte Papiereinzugwalzen können einen korrekten Papiereinzug verhindern.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalzen reinigen. Da die Reinigung zum Verschleiß der Walzen beiträgt, sollte sie nur vorgenommen werden, wenn dies unbedingt erforderlich ist.

Was Sie benötigen: Drei Blätter Normalpapier des Formats A4 oder Letter

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einricht (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Walzenreinigung (Roller cleaning).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

- 5. Tippen Sie auf Ja (Yes).
- 6. Wählen Sie die zu reinigende Papierzufuhr durch Tippen aus (Kassette 1 (Cassette 1) oder Kassette 2 (Cassette 2)).
- 7. Gehen Sie entsprechend den Anleitungen vor, um Papier aus der Papierzufuhr zu entfernen, die Sie in Schritt 6 ausgewählt haben.
- 8. Tippen Sie auf OK.

Die Papiereinzugwalzen drehen sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

9. Legen Sie entsprechend der Anleitungen drei Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter in die in Schritt 6 ausgewählte Papierzufuhr ein, nachdem Sie sichergestellt haben, dass sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr drehen.

>>>> Wichtig

- Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.
- 10. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 11. Tippen Sie auf **OK**.

Der Reinigungsvorgang beginnt erneut. Sobald das Papier ausgeworfen wird, ist der Reinigungsvorgang abgeschlossen.

12. Tippen Sie auf **OK**, wenn eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalzen weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Servicecenter.

Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Geräts wie folgt. Führen Sie diese Reinigung regelmäßig durch, da Staub oder überschüssige Tinte im Gerät die Qualität Ihrer Ausdrücke beeinträchtigen können.

Was Sie benötigen: Ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter*

- * Verwenden Sie ein neues Blatt Papier.
 - 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
 - 2. Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einricht (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm "Menü einrichten" wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Wartung (Maintenance).

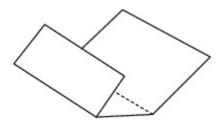
Der Bildschirm Wartung (Maintenance) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Bodenplattenreinigung (Bottom plate cleaning).



Es wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

- 5. Tippen Sie auf Ja (Yes).
- 6. Befolgen Sie die Anleitungen, um Papier aus der Kassette 1 zu entfernen, und tippen Sie dann auf **OK**.
- 7. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
- 8. Falten Sie eine Seite des Blatts erneut zur Hälfte, sodass die Papierkante an der Knickfalte in der Blattmitte ausgerichtet ist. Entfalten Sie das Papier, und tippen Sie auf **OK**.



9. Legen Sie nur dieses Blatt mit den Knickfalten nach oben in Kassette 1 ein. Achten Sie darauf, dass die Kante der knickfreien Blatthälfte von Ihnen weg zeigt.

Wichtig

- Der Bildschirm für die Registrierung des Seitenformats und des Medientyps wird während der auf dem Bildschirm Wartung (Maintenance) verfügbaren Vorgänge nicht angezeigt. Daher findet der Druckvorgang auch dann statt, wenn Normalpapier in anderen Formaten als A4 oder Letter eingelegt wird.
- Die Bodenplattenreinigung kann nicht aus Kassette 2 erfolgen. Legen Sie Papier in Kassette 1 ein



- 10. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs heraus, und öffnen Sie die Papierausgabestütze.
- 11. Tippen Sie auf OK.

Das Papier wird jetzt durch das Gerät gezogen und reinigt dabei das Geräteinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

12. Tippen Sie auf **OK**, wenn eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist.

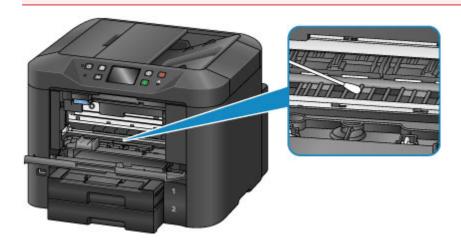
>>>> Hinweis

• Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem wiederholten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Geräteinneren verschmutzt. Wischen Sie alle Tintenreste auf den hervorstehenden Teilen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und ziehen Sie das Netzkabel.
 - Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, während das Gerät ein Fax sendet oder empfängt bzw. wenn sich noch unversendete Faxe im Speicher des Geräts befinden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, bevor Sie es ausschalten.
 - Beachten Sie, dass ein Versenden oder Empfang von Faxen nicht möglich ist, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
 - Wenn der Netzstecker des Geräts gezogen wird, gehen alle im Speicher des Geräts hinterlegten Dokumente verloren. Senden Sie Faxe, Drucken Sie Dokumente oder speichern Sie Aufträge bei Bedarf auf einem USB-Flashlaufwerk, bevor Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.



Reinigen der Kassettenpads

Falls das Pad einer Kassette verschmutzt oder mit Papierstaub bedeckt ist, kann es vorkommen, dass mehrere Papierblätter auf einmal ausgeworfen werden. Reinigen Sie die Kassettenpads wie folgt.

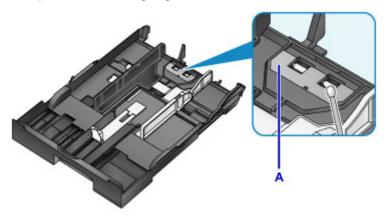
Was Sie benötigen: Wattestäbchen

- 1. Ziehen Sie die Kassette 1 oder die Kassette 2 heraus, und entfernen Sie das Papier.
- Wischen Sie mit einem befeuchteten Wattestäbchen alle Verschmutzungen oder Ablagerungen von dem Pad (A) ab.

>>>> Wichtig

· Lassen Sie das Pad nach der Reinigung vollständig trocknen.

Beispiel für die Reinigung von Kassette 1:



3. Legen Sie das Papier wieder ein, und setzen Sie die Kassette ein.

>>>> Hinweis

 Wenn nach dem Einsetzen der Kassette eine Meldung erscheint, tippen Sie auf Registrieren (Register).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Übersicht

Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE (EU und EWR)

Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- Verwenden des Bedienfelds
- Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen

Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Mac OS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser

Netzwerkverbindung

Tipps für die Netzwerkverbindung

Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)

- IJ Network Device Setup Utility
- Starten von IJ Network Device Setup Utility
- Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"
- Ausführen der Netzwerkeinstellungen
- Überprüfen des Netzwerkstatus
- Menüs von IJ Network Device Setup Utility
- Sonstige Netzwerkinformationen

Netzwerkkommunikation (Mac OS)

Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen

Tipps zur Netzwerkkommunikation

> Sicherstellen optimaler Druckergebnisse

- Tintentipps
- Drucktipps
- Überprüfen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken
- Legen Sie die Papierinformationen für die Kassette nach dem Einlegen des Papiers fest
- Abbrechen von Druckaufträgen
- Wahren hoher Druckqualität
- Transportieren Ihres Geräts
- ➤ Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren
- ➤ Technische Daten

Sicherheit

- ➤ Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- ➤ WEEE (EU&EEA)

Sicherheitsvorkehrungen

Aufstellort

- Stellen Sie den Drucker nur an einem Ort auf, an dem er stabil steht und keinen übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.
- Wählen Sie einen Standort, an dem der Drucker vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.
 Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf der Drucker nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben unter Technische Daten entspricht.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker mit der Rückseite so gegen die Wand, dass ein Abstand von 2 Zoll (5 cm) zur Wand sichergestellt ist.

Netzanschluss

- Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.
- Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.
 Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

Arbeiten in der Nähe des Druckers

- Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in den Drucker.
- Halten Sie den Drucker immer auf beiden Seiten fest, wenn Sie ihn tragen. Falls der Drucker mehr als 14 kg wiegt, wird empfohlen, den Drucker mit zwei Personen zu tragen. Durch versehentliches Fallenlassen des Druckers können Verletzungen verursacht werden. Bezüglich des Gewichts des Druckers siehe Technische Daten.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Drucker. Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Drucker abzustellen.
- Transportieren und benutzen Sie den Drucker nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und der Drucker beschädigt werden kann.
- Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht zu sehr nach unten, wenn Sie ein dickes Buch zum Kopieren oder Scannen auflegen. Die Auflagefläche könnte zerbrechen und Verletzungen verursachen.

Druckköpfe/Tintenbehälter/FINE-Patronen

- Bewahren Sie Tintenbehälter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Tinte versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser. Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.
- Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus. Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab. Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs oder von FINE-Patronen nach dem Drucken.
 - Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.
- Werfen Sie die Tintenbehälter und FINE-Patronen nicht ins Feuer.
- Versuchen Sie nicht, den Druckkopf, die Tintenbehälter oder FINE-Patronen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.

Vorschriften

Lithiumbatterie

- · Batterienentsorgung gemaess lokalen Vorschriften.
- · Wenn die Batterie durch eine eines falschen Typs ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr.

Environmental Information

Reducing your environmental impact

Power Consumption and Operational Modes

The amount of electricity a device consumes depends on the way the device is used. This product is designed and set in a way to allow you to reduce the power consumption. After the last print it switches to Ready Mode. In this mode it can print again immediately if required. If the product is not used for a time, the device switches to its Sleep Mode. The devices consume less power (Watt) in these modes.

Energy Star®

The Energy Star[®] programme is a voluntary scheme to promote the development and purchase of energy efficient models, which help to minimise environmental impact.

Products which meet the stringent requirements of the Energy Star[®] programme for both environmental benefits and the amount of energy consumption will carry the Energy Star[®] logo accordingly.

Paper types

This product can be used to print on both recycled and virgin paper (certified to an environmental stewardship scheme), which complies with EN12281 or a similar quality standard. In addition it can support printing on media down to a weight of 64g/m², lighter paper means less resources used and a lower environmental footprint for your printing needs.



WEEE (EU&EEA)

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



These symbols indicate that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU), the Battery Directive (2006/66/EC) and/or national legislation implementing those Directives. If a chemical symbol is printed beneath the symbol shown above, in accordance with the Battery Directive, this indicates that a heavy metal (Hg = Mercury, Cd = Cadmium, Pb = Lead) is present in this battery or accumulator at a concentration above an applicable threshold specified in the Battery Directive. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE) and batteries and accumulators. Improper handling of this type of waste could have a possible impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. Your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about the recycling of this product, please contact your local city office, waste authority, approved scheme or your household waste disposal service or visit www.canon-europe.com/weee, or www.canon-europe.com/battery.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie www.canon-europe.com/weee, oder www.canoneurope.com/battery.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ces symboles indiquent que ce produit ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères, comme le spécifient la Directive européenne DEEE (2012/19/UE), la Directive européenne relative à l'élimination des piles et des accumulateurs usagés (2006/66/CE) et les lois en vigueur dans votre pays appliquant ces directives. Si un symbole de toxicité chimique est imprimé sous le symbole illustré ci-dessus conformément à la Directive relative aux piles et aux accumulateurs, il indique la présence d'un métal lourd (Hg = mercure, Cd = cadmium, Pb = plomb) dans la pile ou l'accumulateur à une concentration supérieure au seuil applicable spécifié par la Directive. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur le recyclage de ce produit, contactez vos services municipaux, votre écoorganisme ou les autorités locales compétentes, ou consultez le site www.canon-europe.com/weee, ou www.canon-europe.com/battery.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)



Met deze symbolen wordt aangegeven dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU), de richtlijn 2006/66/EG betreffende batterijen en accu's en/of de plaatselijk geldende wetgeving waarin deze richtlijnen zijn geïmplementeerd, niet bij het normale huisvuil mag worden weggegooid. Indien onder het hierboven getoonde symbool een chemisch symbool gedrukt staat, geeft dit in overeenstemming met de richtlijn betreffende batterijen en accu's aan dat deze batterij of accu een zwaar metaal bevat (Hg = kwik, Cd = cadmium, Pb = lood) waarvan de concentratie de toepasselijke drempelwaarde in overeenstemming met de genoemde richtlijn overschrijdt. Dit product dient te worden ingeleverd bij een hiervoor aangewezen inzamelpunt, bijv. door dit in te leveren bij een hiertoe erkend verkooppunt bij aankoop van een gelijksoortig product, of bij een officiële inzameldienst voor de recycling van elektrische en elektronische apparatuur (EEA) en batterijen en accu's. Door de potentieel gevaarlijke stoffen die gewoonlijk gepaard gaan met EEA, kan onjuiste verwerking van dit type afval mogelijk nadelige gevolgen hebben voor het milieu en de menselijke gezondheid. Uw medewerking bij het op juiste wijze weggooien van dit product draagt bij tot effectief gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor verdere informatie over recycling van dit product kunt u contact opnemen met uw plaatselijke gemeente, afvaldienst, officiële dienst voor klein chemisch afval of afvalstortplaats, of kunt u terecht op www.canoneurope.com/weee, of www.canon-europe.com/battery.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)



Estos iconos indican que este producto no debe desecharse con los residuos domésticos de acuerdo con la Directiva sobre RAEE (2012/19/UE) y la Directiva sobre Pilas y Acumuladores (2006/66/CE) y/o la legislación nacional. Si aparece un símbolo químico bajo este icono, de acuerdo con la Directiva sobre Pilas y Acumuladores, significa que la pila o el acumulador contiene metales pesados (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Plomo) en una concentración superior al límite especificado en dicha directiva. Este producto deberá entregarse en un punto de recogida designado, por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al adquirir un producto nuevo similar o en un centro autorizado para la recogida de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE), baterías y acumuladores. La gestión incorrecta de este tipo de residuos puede afectar al medio ambiente y a la salud humana debido a las sustancias potencialmente nocivas que suelen contener estos aparatos. Su cooperación en la correcta eliminación de este producto contribuirá al correcto aprovechamiento de los recursos naturales. Los usuarios tienen derecho a devolver pilas, acumuladores o baterías usados sin coste alguno. El precio de venta de pilas, acumuladores y baterías incluye el coste de la gestión medioambiental de su desecho, y no es necesario mostrar la cuantía de dicho coste en la información y la factura suministradas a los usuarios finales. Si desea más información sobre el reciclado de este producto, póngase en contacto con su municipio, el servicio o el organismo encargado de la gestión de residuos domésticos o visite www.canon-europe.com/ weee, o www.canon-europe.com/battery.

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)



Aquests símbols indican que aquest producte no s'ha de llençar amb les escombraries de la llar, d'acord amb la RAEE (2012/19/UE), la Directiva relativa a piles i acumuladors (2006/66/CE) i la legislació nacional que implementi aquestes directives. Si al costat d'aquest símbol hi apareix imprès un símbol químic, segons especifica la Directiva relativa a piles i acumuladors, significa que la bateria o l'acumulador conté un metall pesant (Hg = mercuri, Cd = cadmi, Pb = plom) en una concentració superior al límit aplicable especificat en la Directiva. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (RAEE) i piles i acumuladors. La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades a l'RAEE. La vostra cooperació a l'hora de rebutjar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Els usuaris tenen dret a retornar les bateries o els acumuladors usats sense cap càrrec. El preu de venda de les bateries i els acumuladors inclou el cost de la gestió ambiental dels residus i no es necessari mostrar l'import d'aguest cost en aquest fullet o en la factura que es lliuri a l'usuari final. Per a més informació sobre el reciclatge d'aquest producte, contacteu amb l'oficina municipal, les autoritats encarregades dels residus, el pla de residus homologat o el servei

de recollida d'escombraries domèstiques de la vostra localitat o visiteu www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)



Questi simboli indicano che il prodotto non può essere smaltito con i rifiuti domestici, ai sensi della Direttiva RAEE (2012/19/UE), della Direttiva sulle Batterie (2006/66/CE) e/o delle leggi nazionali che attuano tali Direttive. Se sotto il simbolo indicato sopra è riportato un simbolo chimico, in osservanza della Direttiva sulle batterie, tale simbolo indica la presenza di un metallo pesante (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Piombo) nella batteria o nell'accumulatore con un livello di concentrazione superiore a una soglia applicabile specificata nella Direttiva sulle batterie. Il prodotto deve essere conferito a un punto di raccolta designato, ad esempio il rivenditore in caso di acquisto di un nuovo prodotto simile oppure un centro di raccolta autorizzato per il riciclaggio di rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) nonché di batterie e accumulatori. Un trattamento improprio di questo tipo di rifiuti può avere conseguenze negative sull'ambiente e sulla salute umana a causa delle sostanze potenzialmente nocive solitamente contenute in tali rifiuti. La collaborazione dell'utente per il corretto smaltimento di questo prodotto contribuirà a un utilizzo efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere in sanzioni amministrative ai sensi dell'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sul riciclaggio di questo prodotto, contattare le autorità locali, l'ente responsabile della raccolta dei rifiuti, un rivenditore autorizzato o il servizio di raccolta dei rifiuti domestici, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Estes símbolos indicam que este produto não deve ser eliminado juntamente com o seu lixo doméstico, segundo a Diretiva REEE de 2012/19/UE, a Diretiva de Baterias (2006/66/CE) e/ou a sua legislação nacional que transponha estas Diretivas. Se houver um símbolo químico impresso como mostrado abaixo, de acordo com a Diretiva de Baterias, isto indica que um metal pesado (Hg = Mercúrio, Cd = Cádmio, Pb = Chumbo) está presente nesta pilha ou acumulador, numa concentração acima de um limite aplicável especificado na Diretiva. Este produto deve ser entregue num ponto de recolha designado, por exemplo num local autorizado de troca quando compra um equipamento novo idêntico, ou num local de recolha autorizado para reciclar equipamento elétrico e eletrónico (EEE) em fim de vida, bem como pilhas e baterias. O tratamento inadequado deste tipo de resíduos pode ter um impacto negativo no ambiente e na saúde humana, devido a substâncias potencialmente perigosas que estão associadas com equipamentos do tipo EEE. A sua cooperação no tratamento correto deste produto irá contribuir para a utilização mais eficaz dos recursos naturais. Para obter mais informações acerca de como reciclar este produto, por favor contacte as suas autoridades locais responsáveis pela matéria, serviço de recolha aprovado para pilhas e baterias ou serviço de recolha de resíduos sólidos domésticos da sua municipalidade, ou visite www.canon-europe.com/weee, ou www.canon-europe.com/battery.

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Disse symboler betyder, at produktet ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller den lokale lovgivning, som disse direktiver er gennemført i. Hvis der i overensstemmelse med batteridirektivet er trykt et kemisk symbol under det symbol, der er vist ovenfor, betyder det, at batteriet eller akkumulatoren indeholder tungmetaller (Hg = kviksølv, Cd = cadmium, Pb = bly) i en koncentration, som ligger over de grænseværdier, der er beskrevet i batteridirektivet. Produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald samt for batterier og akkumulatorer. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af produktet, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Kontakt din kommune, den lokale affaldsmyndighed, det lokale affaldsanlæg, eller besøg www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery for at få flere oplysninger om genbrug af dette produkt.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτά τα σύμβολα υποδεικνύουν ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία για τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ), την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες (2006/66/ΕΚ) ή/και την εθνική νομοθεσία που εφαρμόζει τις Οδηγίες εκείνες. Εάν κάποιο χημικό σύμβολο είναι τυπωμένο κάτω από το σύμβολο που φαίνεται παραπάνω, σύμφωνα με την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες, υποδηλώνει ότι κάποιο βαρύ μέταλλο (Hg = Υδράργυρος, Cd = Κάδμιο, Pb = Μόλυβδος) υπάρχει στην μπαταρία ή τον συσσωρευτή σε συγκέντρωση μεγαλύτερη από το ισχύον επίπεδο που καθορίζεται στην Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού (ΗΗΕ) και των ηλεκτρικών στηλών και συσσωρευτών. Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικά επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Η συνεργασία σας για τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με ανακύκλωση αυτού του προϊόντος, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων ή επισκεφθείτε τη διεύθυνση www.canon-europe.com/weee ή www.canon-europe.com/battery.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Disse symbolene indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller nasjonal lov som har implementert disse direktivene. Hvis et kjemisk symbol vises under symbolet vist ovenfor, i samsvar med batteridirektivet, indikerer dette at et tungmetall (Hg = kvikksølv, Cd = kadmium, Pb = bly) finnes i batteriet eller akkumulatoren i en konsentrasjon over en gjeldende øvre grense som er spesifisert i batteridirektivet. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når en kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr) og batterier og akkumulatorer. Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Din innsats for korrekt avhending av produktet vil bidra til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om resirkulering av dette produktet ved å kontakte lokale myndigheter, avfallsadministrasjonen, et godkjent program eller husholdningens renovasjonsselskap, eller gå til www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Nämä tunnukset osoittavat, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU), paristoista ja akuista annettu direktiivi (2006/66/EY) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Jos yllä olevan symbolin alapuolelle on paristodirektiivin mukaisesti painettu kemiallisen aineen tunnus, kyseinen paristo tai akku sisältää raskasmetalleja (Hg = elohopea, Cd = kadmium, Pb = lyijy) enemmän kuin paristodirektiivin salliman määrän. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun tai paristojen ja akkujen keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää myös luonnonvaroja. Jos haluat lisätietoja tämän tuotteen kierrätyksestä, ota yhteys kunnan jätehuoltoviranomaisiin tai käyttämääsi jätehuoltoyhtiöön tai käy osoitteessa www.canoneurope.com/weee, tai www.canon-europe.com/battery.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



De här symbolerna visar att produkten inte får sorteras och slängas som hushållsavfall enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EG) och/eller nationell lagstiftning som implementerar dessa direktiv. Om en kemisk symbol förekommer under ovanstående symbol innebär detta enligt Batteridirektivet att en tungmetall (Hg = Kvicksilver, Cd = Kadmium, Pb = Bly) förekommer i batteriet eller

ackumulatorn med en koncentration som överstiger tillämplig gräns som anges i Batteridirektivet. Produkten ska lämnas in på en avsedd insamlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) samt batterier och ackumulatorer eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av produkten bidrar till effektiv användning av naturresurserna. Om du vill ha mer information om var du kan lämna in den här produkten, kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet eller företag för avfallshantering eller se www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery.

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejnsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice OEEZ (2012/19/EU), směrnice o bateriích (2006/66/ES) a/ nebo podle vnitrostátních právních prováděcích předpisů k těmto směrnicím nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Je-li v souladu s požadavky směrnice o bateriích vytištěna pod výše uvedeným symbolem chemická značka, udává, že tato baterie nebo akumulátor obsahuje těžké kovy (Hg = rtuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentraci vyšší, než je příslušná hodnota předepsaná směrnicí. Tento výrobek má být vrácen do určeného sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek, nebo do autorizovaného sběrného místa pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ), baterií a akumulátorů. Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Chcete-li získat podrobné informace týkající se recyklace tohoto výrobku, obraťte se prosím na místní úřad, orgán pro nakládání s odpady, schválený systém nakládání s odpady či společnost zajišťující likvidaci domovního odpadu, nebo navštivte webové stránky www.canon-europe.com/weee nebo www.canon-europe.com/battery.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országaiban



Ezek a szimbólumok azt jelzik, hogy a termék hulladékkezelése a háztartási hulladéktól különválasztva, az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól (WEEE) szóló (2012/19/EU) irányelvnek és az elemekről és akkumulátorokról, valamint a hulladék elemekről és akkumulátorokról szóló (2006/66/EK) irányelvnek megfelelően és/vagy ezen irányelveknek megfelelő helyi előírások szerint történik. Amennyiben a fent feltüntetett szimbólum alatt egy vegyjel is szerepel, az elemekről és akkumulátorokról szóló irányelvben foglaltak értelmében ez azt jelzi, hogy az elem vagy az akkumulátor az irányelvben meghatározott határértéknél nagyobb mennyiségben tartalmaz nehézfémet (Hg = higany, Cd = kadmium, Pb = ólom). E terméket az arra kijelölt gyűjtőhelyre kell juttatni – pl. hasonló termék vásárlásakor a régi

becserélésére vonatkozó hivatalos program keretében, vagy az elektromos és elektronikus berendezések (EEE) hulladékainak gyűjtésére, valamint a hulladék elemek és hulladék akkumulátorok gyűjtésére kijelölt hivatalos gyűjtőhelyre. Az ilyen jellegű hulladékok nem előírásszerű kezelése az elektromos és elektronikus berendezésekhez (EEE) általánosan kapcsolható potenciálisan veszélyes anyagok révén hatással lehet a környezetre és az egészségre. E termék megfelelő leselejtezésével Ön is hozzájárul a természeti források hatékony használatához. A termék újrahasznosítását illetően informálódjon a helyi polgármesteri hivatalnál, a helyi közterület-fenntartó vállalatnál, a hivatalos hulladéklerakó telephelyen vagy a háztartási hulladék begyűjtését végző szolgáltatónál, illetve látogasson el a www.canon-europe.com/betery internetes oldalra.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Te symbole oznaczają, że produktu nie należy wyrzucać razem z odpadami gospodarstwa domowego, zgodnie z dyrektywą WEEE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) lub dyrektywą w sprawie baterii (2006/66/WE) bądź przepisami krajowymi wdrażającymi te dyrektywy. Jeśli pod powyższym symbolem znajduje się symbol chemiczny, zgodnie z dyrektywą w sprawie baterii oznacza to, że bateria lub akumulator zawiera metal ciężki (Hg = rtęć, Cd = kadm, Pb = ołów) w stężeniu przekraczającym odpowiedni poziom określony w dyrektywie w sprawie baterii. Użytkownicy baterii i akumulatorów mają obowiązek korzystać z dostępnego programu zwrotu, recyklingu i utylizacji baterii oraz akumulatorów. Niewłaściwe postępowanie z tego typu odpadami może mieć wpływ na środowisko i zdrowie ludzi ze względu na substancje potencjalnie niebezpieczne, związane ze zużytym sprzętem elektrycznym i elektronicznym. Państwa współpraca w zakresie właściwej utylizacji tego produktu przyczyni się do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. W celu uzyskania informacji o sposobie recyklingu tego produktu prosimy o kontakt z właściwym urzędem miejskim lub zakładem gospodarki komunalnej bądź zapraszamy na stronę www.canon-europe.com/weee, lub www.canon-europe.com/battery.

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



Tieto symboly označujú, že podľa Smernice o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) 2012/19/EÚ, Smernice o batériách (2006/66/ES) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Ak je chemická značka vytlačená pod vyššie uvedeným symbolom, znamená to, že táto batéria alebo akumulátor obsahuje ťažký kov (Hg = ortuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentrácii vyššej, ako je príslušná povolená hodnota stanovená v Smernici o batériách. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ), batérií a akumulátorov. Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii tohto

produktu prispejete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o recyklácii tohto produktu získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee, alebo www.canon-europe.com/battery.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



Antud sümbolid viitavad sellele, et vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL), patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevale direktiivile (2006/66/EÜ) ja/või nimetatud direktiive rakendavatele riiklikele õigusaktidele ei või seda toodet koos olmejäätmetega ära visata. Kui keemiline sümbol on trükitud eespool toodud sümboli alla, siis tähendab see, et antud patareis või akus leiduva raskemetalli (Hg = elavhõbe, Cd = kaadmium, Pb = plii) kontsentratsioonitase on kõrgem kui patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevas direktiivis sätestatud piirmäär. Antud tootest tekkinud jäätmed tuleb anda vastavasse kogumispunkti, nt müügipunkti, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või vastavasse elektri- ja lektroonikaseadmete jäätmete ning patareide ja akude ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Antud liiki jäätmete vale käitlemine võib kahjustada keskkonda ja inimeste tervist elektri- ja elektroonikajäätmetes tavaliselt leiduvate potentsiaalselt ohtlike ainete tõttu. Antud tootest tekkinud jäätmete nõuetekohase kõrvaldamisega aitate kasutada loodusvarasid efektiivselt. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete ning patarei- ja akujäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Internetileheküljelt www.canon-europe.com/weee või www.canon-europe.com/battery.

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šie simboli norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA), Direktīvai (2006/66/EK) par baterijām un akumulatoriem, un akumulatoru atkritumiem, ar ko atceļ Direktīvu 91/157/EEK, un vietējiem tiesību aktiem šo izstrādājumu nedrīkst izmest kopā ar sadzīves atkritumiem. Ja zem iepriekš norādītā simbola ir uzdrukāts ķīmiskais simbols, saskaņā ar direktīvu par baterijām un akumulatoriem tas nozīmē, ka šīs baterijas vai akumulatori satur smagos metālus (Hg = dzīvsudrabs, Cd = kadmijs, Pb = svins) un to koncentrācijas līmenis pārsniedz direktīvā par baterijām un akumulatoriem minēto piemērojamo slieksni. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu un bateriju un akumulatoru pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par šāda veida izstrādājumu nodošanu otrreizējai pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvaroto organizāciju vai iestādi, kas veic sadzīves

atkritumu apsaimniekošanu, vai apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee, vai www.canon-europe.com/battery.

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinui)



Šie simboliai reiškia, kad šio gaminio negalima išmesti į buitines atliekas, kaip reikalaujama WEEE Direktyvoje (2012/19/ES) ir Baterijų direktyvoje (2006/66/EB) ir (ar) jūsų šalies nacionaliniuose įstatymuose, kuriais šios Direktyvos yra įgyvendinamos. Jeigu cheminio ženklo simbolis yra nurodytas žemiau šio ženklo, tai reiškia, kad vadovaujantis Baterijų direktyvą, baterijų ar akumuliatorių sudėtyje yra sunkiųjų metalų (Hg = gyvsidabrio, Cd = kadmio, Pb = švino), kurių koncentracija viršija Baterijų direktyvoje nurodytas leistinas ribas. Šį gaminį reikia pristatyti į specialųjį surinkimo punktą, pavyzdžiui, mainais, kai jūs perkate naują panašų gaminį, arba į specialiąją surinkimo vietą, kurioje perdirbamos elektrinės ir elektroninės įrangos atliekos bei naudotos baterijos ir akumuliatoriai. Dėl netinkamo šio tipo atliekų tvarkymo gali nukentėti aplinka ir iškilti grėsmė žmogaus sveikatai dėl galimai kenksmingų medžiagų, iš esmės susijusių su elektrine ir elektronine įranga. Bendradarbiaudami ir teisingai utilizuodami šiuos gaminius, jūs padėsite efektyviai naudoti gamtinius išteklius. Daugiau informacijos apie gaminio perdirbimą jums gali suteikti vietinis biuras, atliekų tvarkymo bendrovė, sertifikuoti organai ar buitinių atliekų surinkimo įmonės. Taip pat siūloma apsilankyti interneto svetainėje www.canoneurope.com/weee, arba www.canon-europe.com/battery.

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)



Ti simboli pomenijo, da tega izdelka skladno z Direktivo OEEO (2012/19/EU), Direktivo 2006/66/ES in/ali nacionalno zakonodajo, ki uvaja ti direktivi, ne smete odlagati z nesortiranimi gospodinjskimi odpadki. Če je pod zgoraj prikazanim simbolom natisnjen kemijski simbol, to v skladu z Direktivo pomeni, da je v tej bateriji ali akumulatorju prisotna težka kovina (Hg = živo srebro, Cd = kadmij, Pb = svinec), in sicer v koncentraciji, ki je nad relevantno mejno vrednostjo, določeno v Direktivi. Ta izdelek je potrebno odnesti na izbrano zbirno mesto, t. j. pooblaščeno trgovino, kjer ob nakupu novega (podobnega) izdelka vrnete starega, ali na pooblaščeno zbirno mesto za ponovno uporabo odpadne električne in elektronske opreme (EEO) ter baterij in akumulatorjev. Neustrezno ravnanje s to vrsto odpadkov lahko negativno vpliva na okolje in človeško zdravje zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto povezane z EEO. Vaše sodelovanje pri pravilnem odlaganju tega izdelka predstavlja pomemben prispevek k smotrni izrabi naravnih virov. Za več informacij o ponovni uporabi tega izdelka se obrnite na lokalen mestni urad, pristojno službo za odpadke, predstavnika pooblaščenega programa za obdelavo odpadkov ali na lokalno komunalo. Lahko pa tudi obiščete našo spletno stran www.canon-europe.com/weee, ali www.canon-europe.com/battery.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)



Тези символи показват, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС), Директивата за батерии (2006/66/ЕО) и/или Вашето национално законодателство, прилагащо тези Директиви. Ако под показания горе символ е отпечатан символ за химически елемент, съгласно разпоредбите на Директивата за батерии, този втори символ означава наличието на тежък метал (Hg = живак, Cd = кадмий, Pb = олово) в батерията или акумулатора в концентрация над указаната граница за съответния елемент в Директивата. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО), батерии и акумулатори. Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последствия за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. За повече информация относно това къде можете да предадете за рециклиране на този продукт, моля свържете се с Вашите местни власти, с органа, отговорен за отпадъците, с одобрената система за ИУЕЕО или с Вашата местна служба за битови отпадъци, или посетете www.canon-europe.com/weee, или www.canon-europe.com/battery.

Doar pentru Uniunea Europeană şi EEA (Norvegia, Islanda şi Liechtenstein)



Aceste simboluri indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat împreună cu deşeurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (2012/19/UE), Directiva referitoare la baterii (2006/66/CE) şi/sau legile dvs. naţionale ce implementează aceste Directive. Dacă un simbol chimic este imprimat sub simbolul de mai sus, în conformitate cu Directiva referitoare la baterii, acest simbol indică prezenţa în baterie sau acumulator a unui metal greu (Hg = Mercur, Cd = Cadmiu, Pb = Plumb) într-o concentraţie mai mare decât pragul admis specificat în Directiva referitoare la baterii. Acest produs trebuie înmânat punctului de colectare adecvat, ex: printr-un schimb autorizat unu la unu atunci când cumpăraţi un produs nou similar sau la un loc de colectare autorizat pentru reciclarea reziduurilor de echipament electric şi electronic (EEE) şi baterii şi acumulatori. Administrarea neadecvată a acestui tip de deşeuri, ar putea avea un impact asupra mediului şi asupra sănătăţii umane datorită substanţelor cu potenţial de risc care sunt în general asociate cu EEE. Cooperarea dvs. în direcţia reciclării corecte a acestui produs va contribui la o utilizare eficientă a resurselor naturale. Pentru mai multe informaţii despre reciclarea acestui produs, vă rugăm să contactaţi biroul dvs. local, autorităţile responsabile cu deşeurile, schema aprobată sau serviciul dvs. responsabil cu deşeurile menajere sau vizitaţi-ne la www.canon-europe.com/weee, sau www.canon-europe.com/battery.

Samo za Europsku uniju i EEA (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Oznaka pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s komunalnim i ostalim vrstama otpada, u skladu s direktivom WEEE (2012/19/EC), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i Pravilnikom o gospodarenju otpadnim baterijama i akumulatorima te Pravilnikom o gospodarenju otpadnim električnim i elektroničkim uređajima i opremom. Ako je ispod prethodno prikazane oznake otisnut kemijski simbol, u skladu s Direktivom o baterijama, to znači da se u ovoj bateriji ili akumulatoru nalazi teški metal (Hg = živa, Cd = kadmij, Pb = olovo) i da je njegova koncentracija iznad razine propisane u Direktivi o baterijama. Ovaj bi proizvod trebalo predati ovlašenom skupljaču EE otpada ili prodavatelju koji je dužan preuzeti otpadni proizvod po sistemu jedan za jedan, ukoliko isti odgovara vrsti te je obavljao primarne funkcije kao i isporučena EE oprema. Otpadne baterije i akumulatori predaju se ovlaštenom skupljaču otpadnih baterija ili akumulatora ili prodavatelju bez naknade i obveze kupnje za krajnjeg korisnika. Neodgovarajuće rukovanje ovom vrstom otpada može utjecati na okoliš i ljudsko zdravlje zbog potencijalno opasnih supstanci koje se najčešće nalaze na takvim mjestima. Vaša suradnja u pravilnom zbrinjavanju ovog proizvoda pridonijet će djelotvornom iskorištavanju prirodnih resursa. Dodatne informacije o recikliranju ovog proizvoda zatražite od svog lokalnog gradskog ureda, službe za zbrinjavanje otpada, odobrenog programa ili komunalne službe za uklanjanje otpada ili pak na stranicama www.canon-europe.com/weee ili www.canon-europe.com/battery.

Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i nacionalnim zakonima. Ukoliko je ispod gore navedenog simbola odštampan hemijski simbol, u skladu sa Direktivom o baterijama, ovaj simbol označava da su u ovoj bateriji ili akumulatoru prisutni teški metali (Hg – živa, Cd – kadmijum, Pb - olovo) u koncentracijama koje premašuju prihvatljivi prag naveden u Direktivi o baterijama. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. po principu "jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE), baterija i akumulatora. Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. Vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Više informacija o tome kako možete da reciklirate ovaj proizvod potražite od lokalnih gradskih vlasti, komunalne službe, odobrenog plana reciklaže ili servisa za odlaganje kućnog otpada, ili posetite stranicu www.canon-europe.com/weee, ili www.canon-europe.com/battery.

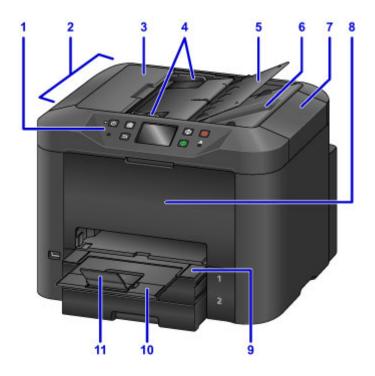
Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- ► Hauptkomponenten
- **▶** Stromversorgung
- ➤ Verwenden des Bedienfelds
- ➤ Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen

Hauptkomponenten

- Vorderansicht
- ➤ Rückansicht
- Innenansicht
- Bedienfeld

Vorderansicht



(1) Bedienfeld

Zur Anpassung von Einstellungen oder für den Betrieb des Geräts.

Bedienfeld

(2) ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Legen Sie die Dokumente hier ein. Die in das Vorlagenfach eingelegten Dokumente werden automatisch Seite für Seite gescannt.

■ Einlegen von Dokumenten in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

(3) Abdeckung des Dokumenteneinzugs

Öffnen Sie die Abdeckung, um einen Papierstau zu entfernen.

(4) Vorlagenhalter

An die Breite des Dokuments im ADF anpassen.

(5) Vorlagenfach

Öffnen, um ein Dokument in den ADF einzulegen. Sie können mehrere Seiten derselben Größe und Stärke einlegen. Legen Sie Dokumente mit dem Schriftbild nach oben ein.

(6) Vorlagenausgabeschacht

Wirft im ADF gescannte Dokumente aus.

(7) Vorlagendeckel

Öffnen, um ein Originaldokument auf die Auflagefläche zu legen.

(8) Vordere Abdeckung

Öffnen, um Tintenbehälter auszutauschen oder interne Papierstaus zu beseitigen.

(9) Papierausgabefach

Kann zum Abstützen der gedruckten Dokumente herausgezogen werden. Das Fach deckt im ausgezogenen Zustand die Kassette ab. Lassen Sie das Fach normalerweise ausgezogen.

(10) Verlängerung des Ausgabefachs

Kann zum Abstützen des ausgegebenen Papiers herausgezogen werden.

(11) Papierausgabestütze

Wird geöffnet, um das ausgegebene Papier abzustützen.



(12) Anschluss für USB-Flashlaufwerk

USB-Flashlaufwerk hier einsetzen.

⚠ Warnung

 Schließen Sie ausschließlich die USB-Flashlaufwerke an den Anschluss für USB-Flashlaufwerk des Geräts an. Beim Anschluss anderer Geräte besteht Brand- und Stromschlaggefahr, außerdem könnte das Gerät beschädigt werden.

>>>> Wichtig

- · Vermeiden Sie jede Berührung freiliegender Metallteile.
- Schließen Sie keine USB-Kabel an, die länger als 3 m (10 Fuß) sind, da sich dies auf den Betrieb anderer Peripheriegeräte auswirken kann.

(13) Kassette 1

Nimmt alle Papierformate auf, die mit dem Gerät kompatibel sind, wie etwa Normalpapier, Fotopapier oder Umschläge.

Papierquellen

(14) Kassette 2

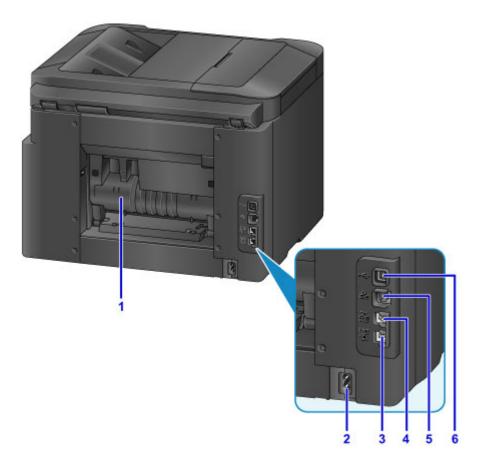
Nimmt Normalpapier der Formate A4, Letter, Legal, Oficio, B-Oficio, M-Oficio, Foolscap und Legal (Indien) auf.

Papierquellen

(15) Auflagefläche

Legen Sie hier die Originale ein.

Rückansicht



(1) Abdeckung an der Rückseite

Öffnen, um Papierstaus zu entfernen.

(2) Netzkabelanschluss

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an.

(3) Buchse für Telefonkabel

Schließen Sie das Telefonkabel an.

(4) Buchse für externe Geräte

Schließen Sie ein Telefon oder einen Anrufbeantworter an.

(5) Anschluss für drahtgebundenes LAN

Ethernet-Kabel verbinden, um das Gerät in einem lokalen Netzwerk zu verwenden.

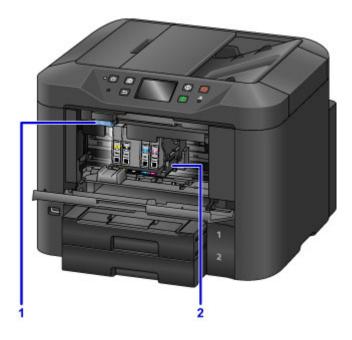
(6) USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel für eine direkte Verbindung mit einem Computer an.

Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung freiliegender Metallteile.
- Das USB-Kabel oder das Ethernet-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während das Gerät druckt oder über einen Computer gescannt wird.

Innenansicht



(1) Tintenbehälter-Auswurfhebel

Zum Entnehmen der Tintenbehälter nach oben drücken.

(2) Druckkopfhalter

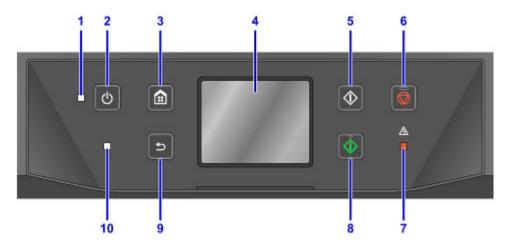
Der Druckkopf ist vorinstalliert.

>>>> Hinweis

• Eine Anleitung zum Austauschen von Tintenbehältern finden Sie unter Ersetzen von Tintenbehältern.

Bedienfeld

* Hier werden alle Anzeigen auf dem Bedienfeld zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



(1) POWER-Anzeige

Blinkt und leuchtet danach kontinuierlich, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

(2) Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

■ Ein- und Ausschalten des Geräts

(3) Taste HOME

Dient zur Anzeige des Bildschirms HOME.

■ Verwenden des Bedienfelds

(4) Touchscreen

Hier werden Meldungen, Menüelemente und der Betriebsstatus angezeigt. Berühren Sie den Bildschirm leicht mit dem Finger, um ein Menüelement oder eine Schaltfläche auszuwählen.

■ Grundfunktionen des Touchscreens

(5) Taste Schwarz (Black)

Startet einen Kopier-, Scan- oder Faxvorgang in Schwarzweiß.

(6) Taste Stopp (Stop)

Bricht einen laufenden Druck-, Kopier-, Scan- oder Faxvorgang ab.

(7) Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers leuchtet oder blinkt diese Anzeige.

(8) Taste Farbe (Color)

Startet einen Kopier-, Scan- oder Faxvorgang usw. in Farbe.

(9) Taste Zurück (Back)

Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

(10) FAX-Speicher (FAX Memory)-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet, wenn sich im Speicher des Geräts empfangene oder noch nicht gesendete Dokumente befinden.

>>> Hinweis

- Wenn Sie die Tasten auf dem Bedienfeld berühren, gibt das Gerät Piep- oder Alarmtöne aus. Sie können die Lautstärke mit Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings) > Klang steuern (Sound control) anpassen.
 - **■** Gerätbenutzereinstellungen

Stromversorgung

- ➤ Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist
- ► Ein- und Ausschalten des Geräts
- ➤ Prüfung der Steckdose/des Netzkabels
- > Trennen des Geräts von der Stromversorgung

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die POWER-Anzeige leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Solange bei ausgeschaltetem Touchscreen die POWER-Anzeige leuchtet, ist das Gerät eingeschaltet.



>>> Hinweis

- Nach dem Einschalten des Geräts kann es ca. 20 Sekunden dauern, bis es bedient werden kann. Warten Sie, bis der Startbildschirm angezeigt wird.
- Die Touchscreen-Anzeige wird nach ungefähr 5 Minuten Inaktivität automatisch deaktiviert. Berühren Sie den Touchscreen, um ihn wieder zu aktivieren. Das Display wird auch erneut aktiviert, wenn ein Fax eingeht oder ein Original von einem Computer aus gedruckt wird.

Ein- und Ausschalten des Geräts

Einschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät einzuschalten.

Die POWER-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist



>>> Hinweis

- Nach dem Einschalten des Geräts kann es ca. 20 Sekunden dauern, bis es bedient werden kann. Warten Sie, bis der Startbildschirm angezeigt wird.
- Falls die **Alarm**-Anzeige leuchtet oder blinkt und eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt wird, informieren Sie sich unter <u>Eine Meldung wird angezeigt</u>.
- Sie können ein automatisches Einschalten zu einer bestimmten Uhrzeit an einem bestimmten Wochentag festlegen.
 - **ECO-Einstellungen**
- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druckvorgang über ein Gerät gestartet wird, das über USB oder ein Netzwerk verbunden ist, oder wenn ein Scanvorgang oder ein Faxempfang gestartet wird. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.
 - **ECO-Einstellungen**

Ausschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.

Sobald die POWER-Anzeige nicht mehr blinkt, wird das Gerät ausgeschaltet.



Wichtig

• Stellen Sie nach dem Ausschalten sicher, dass die **POWER**-Anzeige nicht mehr leuchtet, bevor Sie <u>das Gerät von der Stromversorgung trennen</u>.

>>> Hinweis

- Beachten Sie, dass ein Versenden oder Empfang von Faxen nicht möglich ist, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, während das Gerät ein Fax sendet oder empfängt bzw. wenn sich noch unversendete Faxe im Speicher des Geräts befinden.
- Sie können ein automatisches Ausschalten zu einer bestimmten Uhrzeit an einem bestimmten Wochentag festlegen.

■ ECO-Einstellungen

- Sie können festlegen, dass das Gerät nach einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet wird, wenn keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge von einem Computer empfangen werden. (Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, wenn ein Telefon angeschlossen ist.) Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.
 - **■** ECO-Einstellungen

Prüfung der Steckdose/des Netzkabels

Überprüfen Sie die Steckdose/das Netzkabel einmal im Monat, um sicherzustellen, dass diese von diesen Problemen nicht betroffen sind.

- · Zu heiß
- Korrodiert
- Verbogen
- Verschlissen
- Gerissen oder gebrochen

⚠ Vorsicht

 Wenn die Steckdose/das Netzkabel von diesem oder anderen Problemen betroffen sind, ziehen Sie das Netzkabel ab, und wenden Sie sich an den Kundenservice. Wenn das Gerät trotz Vorliegen eines dieser Probleme weiter betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

Trennen des Geräts von der Stromversorgung

Gehen Sie beim Trennen des Geräts von der Stromversorgung immer wie folgt vor.

>>>> Wichtig

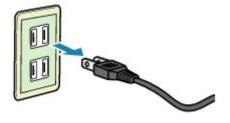
- Trennen Sie das Gerät erst von der Stromversorgung, nachdem Sie die Taste EIN (ON) gedrückt und sichergestellt haben, dass die POWER-Anzeige nicht mehr leuchtet. Wird das Gerät von der Stromversorgung getrennt, wenn die POWER-Anzeige noch leuchtet, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, was sich auf die Druckqualität auswirken kann.
- Wenn der Netzstecker des Geräts gezogen wird, gehen alle im Speicher des Geräts hinterlegten Dokumente verloren. Senden Sie Faxe, Drucken Sie Dokumente oder speichern Sie Aufträge bei Bedarf auf einem USB-Flashlaufwerk, bevor Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- 1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



3. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.



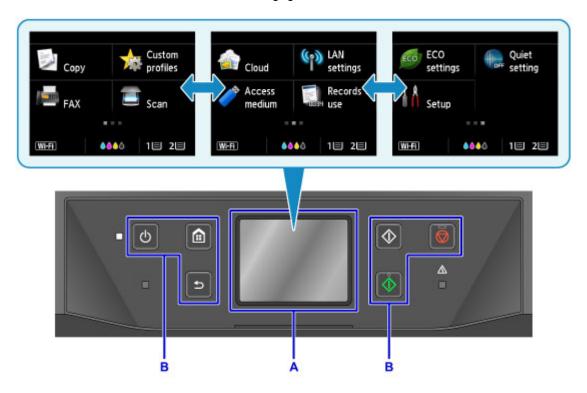
Die Spezifikationen des Netzkabels sind je nach Region unterschiedlich.

Verwenden des Bedienfelds

Das Bedienfeld besteht aus einem Touchscreen (A) und Tasten (B).

Berühren Sie die Symbole auf dem HOME-Bildschirm des Touchscreens, um das Kopier- oder Scanmenü sowie weitere Funktionen auszuwählen.

Der Bildschirm HOME ist in drei Abschnitte gegliedert.



A: Touchscreen

B: Tasten am Bedienfeld

Grundfunktionen des Touchscreens

Tippen Sie leicht auf den Touchscreen, oder verwenden Sie andere Gesten, um auf die verschiedenen Funktionen und Einstellungen zuzugreifen.

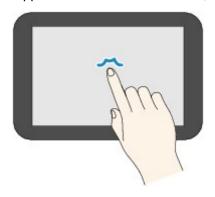
>>>> Wichtig

- Bei der Bedienung des Touchscreens sollten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten, da sonst Fehlfunktionen am Gerät oder Beschädigungen des Geräts auftreten können.
 - · Drücken Sie nicht fest auf den Touchscreen.
 - Drücken Sie nicht mit Gegenständen auf den Touchscreen; verwenden Sie dazu ausschließlich Ihre Finger und vor allem nicht spitze Gegenstände wie Kugelschreiber, Bleistifte oder Nägel.
 - Berühren Sie den Touchscreen nicht mit feuchten oder schmutzigen Händen.
 - · Legen Sie keine Gegenstände auf den Touchscreen.
- Verwenden Sie keinen Bildschirmschutz für den Touchscreen. Durch das Entfernen kann der Touchscreen beschädigt werden.

Tippen

Berühren Sie den Bildschirm leicht und kurz mit Ihrer Fingerspitze.

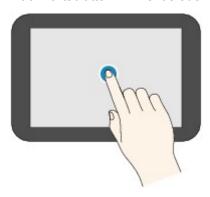
Tippen Sie auf den Touchscreen, um etwa ein Element oder ein Foto auszuwählen.



Berühren

Berühren Sie den Bildschirm mit Ihrer Fingerspitze, und drücken Sie leicht.

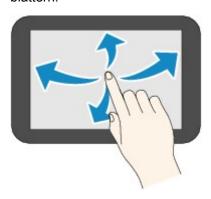
Berühren Sie dauerhaft das "Weiter"- (oder das "Zurück"-) Symbol zum stetigen Vorwärts- oder Rückwärtsblättern in Menüs oder Fotos.



Wischen

Wischen Sie mit Ihrem Finger nach oben, unten, rechts oder links über den Bildschirm.

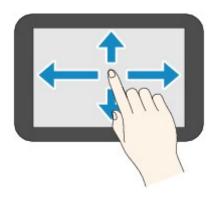
Streichen Sie, um zwischen Menüs zu wechseln oder etwa um vorwärts oder rückwärts durch Fotos zu blättern.



Ziehen

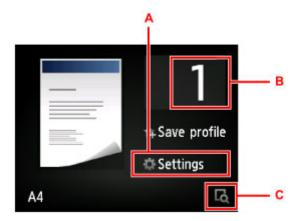
Berühren Sie den Bildschirm leicht mit dem Finger, und bewegen Sie den Finger dann nach oben, unten, rechts oder links.

Ziehen Sie, um aufgelistete Elemente oder etwa Schieberegler zu bewegen.



Beispiel für die Verwendung des Touchscreens

Diese Bedienungsaktionen für den Touchscreen sind auf dem im Standby-Bildschirm für Kopiervorgänge verfügbar.

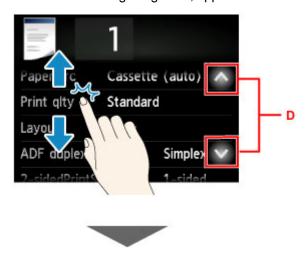


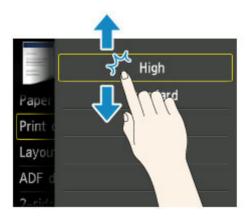
Tippen Sie auf A, um das Menü für Druckeinstellungen aufzurufen.

Ziehen Sie nach oben oder unten, und tippen Sie anschließend auf das Element, das Sie auswählen möchten.

Sie können im Menü einen Bildlauf nach oben und unten durchführen, indem Sie oder (D) berühren.

Wenn die Liste angezeigt wird, tippen Sie auf eine Einstellung, um sie auszuwählen.





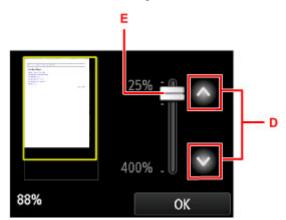
Tippen Sie auf B, um den Bildschirm aufzurufen, in dem Sie die Anzahl der Kopien auswählen können.

Tippen Sie auf eine Zahl, um die Anzahl der Kopien anzugeben, und dann auf OK.



Tippen Sie auf C, um den Vorschaubildschirm zu anzuzeigen.

Ziehen Sie den Regler (E) wie in der Vorschau auf der linken Seite nach oben oder unten, um das Bild zu verkleinern oder zu vergrößern.



Sie können auch auf oder (D) tippen, um Bilder zu verkleinern oder zu vergrößern. Berühren Sie oder dauerhaft, um die Vergrößerung kontinuierlich anzupassen.

Wenn die gewünschte Vergrößerung erreicht ist, tippen Sie auf OK.

Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen

Beim Eingeben Benutzer- oder Empfängernamen oder anderer Informationen können Sie Zeichen eingeben oder bearbeiten, indem Sie sie auf dem Bildschirm auswählen.

Wechseln des Eingabemodus

Das Gerät verfügt über einen Eingabemodus für Buchstaben und einen anderen für Zahlen und Symbole. Tippen Sie zum Wechseln zwischen den Modi auf

Tippen Sie auf (B), um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben im alphabetischen Modus und zwischen den Arten von Symbolen im Zahlen-/Symbolmodus zu wechseln.





>>>> Hinweis

• Der Bildschirm zeigt nur die Zahlen und Symbole an, die für die jeweils eingegebene Art von Informationen verfügbar sind, wie etwa Zahlen für Telefon- oder Faxnummern.

Eingeben oder Bearbeiten von Ziffern, Buchstaben und Symbolen



Geben Sie die Informationen wie folgt ein.

- So ändern Sie den Einfügepunkt (Cursorposition) im Eingabefeld (C)
 Tippen Sie auf oder (D).
- So löschen Sie ein eingegebenes Zeichen

Bewegen Sie den Cursor zum zu löschenden Zeichen, und tippen Sie dann auf die (E).

Berühren Sie die , um mit dem Löschen von Zeichen fortzufahren.

• So fügen Sie ein Leerzeichen ein

Tippen Sie auf (F).

Wenn Sie die Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK** (G).

Eingeben von Buchstaben mit Akzenten oder diakritischen Zeichen

Tippen Sie wiederholt auf die gleiche Taste, bis das gewünschte Zeichen im Eingabefeld (C) angezeigt wird.

Taste	Kleinbuchstaben	Großbuchstaben
a / A	a å ä á à ã â æ	A Å Ä Á Å Ã ÂÆ
c/C	сç	СÇ
e / E	e ë é è ê	EËÉÈÊ
i/I	iïflî	ıïíìî
n / N	n ñ	ΝÑ
o / O	oøöóòõô	oøöóòõô
p / P	рþ	ΡÞ
u/U	սüúùû	U Ü Ú Ù Û
y / Y	уý	ΥÝ

Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Mac OS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (MAC OS)

- Speichern eines geänderten Druckprofils
- Verwalten der Leistung des Druckers
- Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers
- > Ändern des Betriebsmodus des Druckers

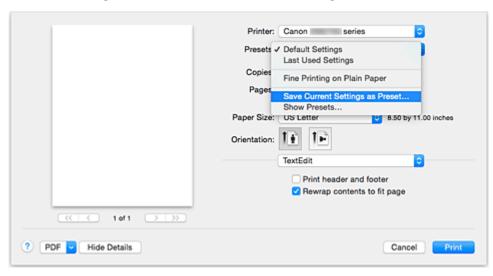
Speichern eines geänderten Druckprofils

Sie können das von Ihnen im <u>Dialog "Drucken"</u> erstellte Druckprofil benennen und speichern. Das registrierte Druckprofil kann unter **Voreinstellungen (Presets)** wieder abgerufen werden. Ein nicht mehr benötigtes Druckprofil kann auch gelöscht werden.

So speichern Sie ein Druckprofil:

Speichern von Druckprofilen

- 1. Festlegen der erforderlichen Einstellungen im Dialog "Drucken"
- 2. Wählen Sie unter Voreinstellungen (Presets) die Option Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...) aus.



3. Speichern der Einstellungen

Geben Sie im angezeigten Dialog einen Namen unter Voreinstellungsname (Preset Name) ein, und legen Sie ggf. Voreinstellung verfügbar für (Preset Available For) fest. Klicken Sie anschließend auf OK.



>>>> Wichtig

• Nicht alle Druckeinstellungen können als Voreinstellung gespeichert werden.

Verwenden eines gespeicherten Druckprofils

 Auswahl des Namens des zu verwendenden Druckprofils unter Voreinstellungen (Presets) im Dialog "Drucken"

Das Druckprofil im Dialog "Drucken" wird mit dem abgerufenen Profil aktualisiert.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

Wählen Sie im Dialogfeld für das Drucken im Abschnitt **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** aus. Wählen Sie anschließend im angezeigten Dialogfeld den Namen des zu löschenden Druckprofils aus.

2. Löschen des Druckprofils

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)** und anschließend auf **OK**. Die ausgewählten Druckprofile werden aus **Voreinstellungen (Presets)** gelöscht.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

So richten Sie die Ein-/Ausschaltfunktion des Druckers ein:



Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

 Auswahl von Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings) im Popupmenü des <u>Canon IJ</u> <u>Printer Utility</u>

2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet.

>>>> Wichtig

• Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, können keine Faxe empfangen werden.

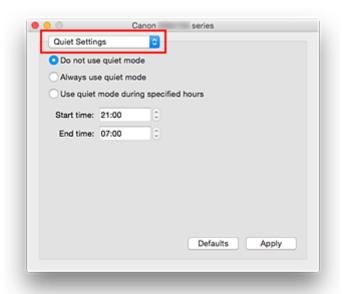
Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers

Die geräuscharme Funktion senkt den Geräuschpegel dieses Druckers beim Drucken. Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.

Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

So können Sie den geräuscharmen Modus verwenden:

 Auswahl von Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings) im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility



>>>> Hinweis

- Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Drucker festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann. Klicken Sie in diesem Fall auf Abbrechen (Cancel), um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.
- 2. Einstellen des geräuscharmen Modus

Nehmen Sie ggf. eine der folgenden Einstellungen vor:

Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers beim Drucken zu senken.

Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers zu festgelegten Zeiten zu senken. Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

Wichtig

• Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber eingestellt werden.

Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.

3. Übernehmen der Einstellungen

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Alle Einstellungen sind nun wirksam.

>>> Hinweis

• Je nach der gewählten Papierzufuhr und den vorgenommenen Druckqualitätseinstellungen können die Auswirkungen des geräuscharmen Modus geringer sein.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

So konfigurieren Sie Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings):

1. Erforderlichenfalls Einschalten des Druckers und Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popupmenü des <u>Canon IJ Printer Utility</u>

>>> Hinweis

 Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Drucker festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann.

Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)

Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)

Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** unter **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zur manuellen Kopfausrichtung wechseln.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, <u>führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch</u>.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Don't detect mismatch of paper settings when printing from computer)

Wenn Sie Dokumente über den Computer drucken, und die Papiereinstellungen im Dialogfeld für das Drucken nicht mit den Papierinformationen für die Kassette im Drucker übereinstimmen, wird mit dieser Einstellung die Meldungsanzeige deaktiviert, und Sie können den Druckvorgang fortsetzen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu deaktivieren.

3. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- > Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Ändern von Elementen im Bedienfeld
- Fax-Einstellungen
- Druckeinstell.
- ▶ LAN-Einstellungen
- Gerätbenutzereinstellungen
- Sprachenauswahl
- Aktualisierung der Firmware
- Kassetteneinstellungen
- Admin-Kennwort Einstellung
- Betriebsbeschränkungen
- Einstellung zurücksetzen
- Webservice-Einrichtung
- Systeminformationen
- ECO-Einstellungen
- Geräuscharme Einstellungen
- Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Geräts

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

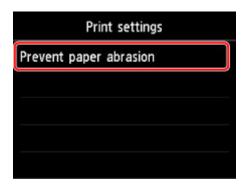
In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Ändern der Einstellungen im Bildschirm **Geräteeinstellungen (Device settings)** beschrieben. Dies geschieht anhand eines Beispiels zum Festlegen der Einstellung **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)**.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
 Der Bildschirm Geräteeinstellungen (Device settings) wird angezeigt.
- 4. Tippen Sie auf das anzupassende Einstellungselement.



Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.

5. Tippen Sie auf das Einstellungselement.



6. Tippen Sie auf die festzulegende Einstellung.



Weitere Informationen zu Einstellungselementen im Bedienfeld:

Ändern von Elementen im Bedienfeld

Ändern von Elementen im Bedienfeld

>>>> Hinweis

• Zum Ändern einiger Einstellungselemente wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Weitere Informationen zu Einstellungselementen, für die das Administratorkennwort erforderlich ist:

Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld

Elemente für die Sicherheit

- M Admin-Kennwort Einstellung
- **■** Betriebsbeschränkungen

Elemente für den Drucker

- Fax-Einstellungen
- **■** Gerätbenutzereinstellungen
- **Webservice-Einrichtung**
- **■** Sprachenauswahl
- **■** ECO-Einstellungen
- **■** Geräuscharme Einstellungen
- Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)

Elemente für Papier/Druckvorgänge

- Druckeinstell.
- **M** Kassetteneinstellungen
- Papiereinstellungen

Elemente für die Wartung/Verwaltung

- **Systeminformationen**
- Aktualisierung der Firmware
- **LAN-Einstellungen**
- **■** Einstellung zurücksetzen
- Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Geräts

Fax-Einstellungen

Wichtig

• Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden.

In diesem Abschnitt werden die Einstellungselemente in Fax-Einstellungen (FAX settings) beschrieben.

- FAX-Benutzereinstellungen (FAX user settings)
- Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)
- **■** Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings)
- Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting)
- Sicherheit steuern (Security control)
- **■** Einfache Einrichtung (Easy setup)

>>>> Hinweis

- - Zusammenfassung von Berichten und Listen

FAX-Benutzereinstellungen (FAX user settings)

• Benutzerinformationseinstellung (User information settings)

Hiermit können Sie festlegen, dass Ihr Name und Ihre Fax-/Telefonnummer, die auf gesendeten Faxen gedruckt werden, registriert werden.

- Registrieren der Benutzerinformationen
- Telefonleitungstyp (Telephone line type) (Drucker wurde in einem anderen Land oder in einer anderen Region als China erworben)

Hiermit kann die Telefonleitungstyp-Einstellung für den Drucker ausgewählt werden.

■ Einstellen des Telefonleitungstyps

>>> Hinweis

- Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
- · Auto-Auswahl TEL-Leit. (Telephone line auto selection) (nur China)

Bei Auswahl von EIN (ON), wird der Telefonleitungstyp automatisch ausgewählt.

Wenn Sie AUS (OFF) auswählen, können Sie den Telefonleitungstyp manuell auswählen.

■ Einstellen des Telefonleitungstyps

Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)

· Automatische Wahlwiederholung (Auto redial)

Hiermit wird die automatische Wahlwiederholung aktiviert/deaktiviert.

Wenn Sie **EIN (ON)** wählen, können Sie die maximale Anzahl von Wahlwiederholungsversuchen und die Wartezeit zwischen den einzelnen Versuchen für den Drucker festlegen.

Wähltonerkennung (Dial tone detect)

Verhindert eine Fehlübertragung, wenn Empfang und Übertragung zum gleichen Zeitpunkt stattfinden. Wenn Sie **EIN (ON)** wählen, sendet der Drucker das Fax nach Bestätigung des Wähltons.

>>> Hinweis

• Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.

Pauseneinstellungen (Pause time settings)

Hiermit wird die Dauer der Pause festgelegt, wenn Sie "P" (Pause) eingeben.

TTI-Position (TTI position)

Hiermit können Sie die Position der Absenderinformationen (außerhalb oder innerhalb des Bildbereichs) auswählen.

Fernempfang (Remote RX)

Hiermit kann der Fernempfang aktiviert/deaktiviert werden.

Bei Auswahl von EIN (ON) können Sie die Fernempfangs-ID angeben.

Fernempfang

Senden in Farbe (Color transmission)

Wenn Sie Farbdokumente mithilfe des ADF faxen, können Sie hiermit wählen, ob die Dokumente in Schwarzweiß umgewandelt werden, falls das Gerät des Empfängers keine Faxe in Farbe unterstützt.

Wenn Sie **Verbindung trennen (Disconnect)** wählen, sendet der Drucker keine Farbdokumente, wenn das Faxgerät des Empfängers keine Übertragung von farbigen Faxdokumenten unterstützt.

EM-Bildverkleinerung (RX image reduction)

Hiermit kann die automatische Verkleinerung eingehender Faxe zur Anpassung an das ausgewählte Papierformat aktiviert/deaktiviert werden.

Bei Auswahl von EIN (ON) können Sie die Richtung der Bildverkleinerung auswählen.

· Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings)

○ ECM-SE (ECM TX)

Wählt aus, ob Faxe im ECM (Error Correction Mode, Fehlerkorrekturmodus) gesendet werden.

■ <u>Übertragen/Empfangen von Faxen mit ECM</u>

• ECM-EM (ECM RX)

Wählt aus, ob Faxe im ECM (Error Correction Mode, Fehlerkorrekturmodus) empfangen werden.

■ Übertragen/Empfangen von Faxen mit ECM

SE-Startgeschwindigkeit (TX start speed)

Hiermit wird die Übertragungsgeschwindigkeit für Faxe ausgewählt.

Die Startgeschwindigkeit der Faxübertragung ist bei einem höheren Wert schneller.

Wenn die Telefonleitung oder die Verbindung in einem schlechten Zustand ist, kann das Übertragungsproblem möglicherweise durch eine niedrigere Startgeschwindigkeit bei der Übertragung behoben werden.

EM-Startgeschwindigkeit (RX start speed)

Hiermit wird die Empfangsgeschwindigkeit für Faxe ausgewählt.

Die Startgeschwindigkeit des Faxempfangs ist bei einem höheren Wert schneller.

Wenn die Telefonleitung oder die Verbindung in einem schlechten Zustand ist, kann das Empfangsproblem möglicherweise durch eine niedrigere Startgeschwindigkeit beim Empfang behoben werden.

Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings)

• Empfangene Dokumente (Received documents)

Hiermit kann eingestellt werden, ob das Gerät das empfangene Fax automatisch druckt.

Wenn Sie **Nicht drucken (Do not print)** wählen, wird das empfangene Fax im Speicher des Druckers abgelegt.

Weitere Informationen zu empfangenen Faxen im Druckerspeicher finden Sie hier:

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Aktivitätenbericht (Activity report)

Hiermit kann eingestellt werden, ob der AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) automatisch gedruckt wird.

Wenn Sie **Druck (Print)** wählen, druckt der Drucker automatisch den AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) zu den letzten 20 gesendeten und empfangenen Faxen.

Informationen zum manuellen Drucken des AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT):

Zusammenfassung von Berichten und Listen

Sendebericht (TX report)

Hiermit kann eingestellt werden, ob nach dem Senden eines Fax automatisch der SENDEBERICHT (TX REPORT)/FEHLERBERICHT SE (ERROR TX REPORT) gedruckt werden soll.

Wenn Sie den Bericht drucken, wählen Sie Nur Fehler drucken (Print error only) oder Bei jedem SE drucken (Print for each TX).

Wenn Sie **Nur Fehler drucken (Print error only)** oder **Bei jedem SE drucken (Print for each TX)** wählen, können Sie die Druckeinstellung festlegen, mit der die erste Seite des Fax zusammen mit dem Bericht gedruckt wird.

Empfangsbericht (RX report)

Hiermit kann eingestellt werden, ob nach dem Empfang eines Fax automatisch der EMPFANGSBERICHT (RX REPORT) gedruckt werden soll.

Wenn Sie den EMPFANGSBERICHT (RX REPORT) drucken, wählen Sie Nur Fehler drucken (Print error only) oder Bei jedem EM drucken (Print for each RX).

Drucken ohne Tinte (Print when out of ink)

Hiermit kann eingestellt werden, ob das Drucken des Faxes fortgesetzt werden soll, wenn die Tinte aufgebraucht ist und das Fax nicht im Druckerspeicher gespeichert wird.

Aufgrund der fehlenden Tinte wird jedoch ein Teil des Fax oder das gesamte Fax nicht gedruckt.

Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting)

Hier können Sie auswählen, ob das empfangene Fax nach dem Faxempfang automatisch auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert oder an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet werden soll.

- Automatisches Speichern von empfangenen Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk
- Automatisches Weiterleiten empfangener Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer

Sicherheit steuern (Security control)

• Faxnr. neu eingeben (FAX number re-entry)

Wenn Sie **EIN (ON)** wählen, können Sie den Drucker so einstellen, dass Faxe nach der zweimaligen Eingabe der Nummer gesendet werden. Durch Verwenden dieser Einstellung können Sie die Fehlübertragung von Faxen vermeiden.

- **■** Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen
- RX-Faxinfos überprüfen (Check RX FAX information)

Wenn Sie **EIN (ON)** wählen, prüft der Drucker, ob die Informationen vom Faxgerät des Empfängers mit der gewählten Nummer übereinstimmen. Stimmen die Informationen mit der Nummer überein, beginnt der Drucker mit dem Senden der Faxe.

- Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen
- Hörertasteneinstellung (Hook key setting)

Bei Auswahl von **Aktivier. (Enable)** können Sie die Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer verwenden.

Faxempfang zurückweisen (FAX reception reject)

Wenn Sie **EIN (ON)** wählen, weist der Drucker den Empfang von Faxen ohne Absenderinformationen oder Faxe von bestimmten Absendern zurück.

Zurückweisen des Faxempfangs

Anruferzurückweisung (Caller rejection)

Wenn Sie den Anrufer-Kennung-Service abonnieren, erkennt der Drucker die Anrufer-Kennung des Absenders. Wenn die Kennung des Absenders die in dieser Einstellung angegebene Bedingung erfüllt, weist der Drucker den Telefonanruf oder Faxempfang vom Absender zurück.

Wenn Sie auf dem Abonnement-Bestätigungsbildschirm **Ja (Yes)** wählen, können Sie die Einstellung für das Zurückweisen festlegen.

■ Verwenden des Anrufer-Kennung-Services zum Zurückweisen von Anrufen

>>> Hinweis

• Die Unterstützung dieser Einstellung hängt davon ab, in welchem Land oder in welcher Region das Gerät erworben wurde. Wenden Sie sich an Ihren Telefonanbieter, um zu erfahren, ob dieser Dienst angeboten wird.

Einfache Einrichtung (Easy setup)

Die Einrichtung des Druckers muss entsprechend Ihrer Telefonleitung und der Verwendung der Faxfunktion erfolgen. Befolgen Sie hierzu die Anweisungen auf dem Touchscreen.

>>> Hinweis

- Sie k\u00f6nnen die Einrichtungseinstellung individuell festlegen oder die erweiterte Einstellung festlegen.
 Weitere Informationen zum Festlegen der Einstellung finden Sie unter:
 - Vorbereitungen für Faxübertragungen

Druckeinstell.

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

• Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)

Verwenden Sie diese Einstellung nur, wenn die Druckoberfläche verschmiert.

>>>> Wichtig

• Wählen Sie nach dem Drucken wieder die Einstellung **AUS (OFF)**, da sich anderenfalls die Druckgeschwindigkeit oder die Druckqualität verringern kann.

LAN-Einstellungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

>>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

LAN umschalten (Change LAN)

Aktiviert entweder drahtloses LAN, drahtgebundenes LAN oder die direkte Verbindung. Sie können auch alle deaktivieren.

WLAN-Einrichtung (Wireless LAN setup)

Wählt die Einrichtungsmethode für die WLAN-Verbindung.

>>>> Hinweis

 Sie können dieses Einstellungsmenü auch durch Auswahl von LAN-Einstellungen (LAN settings) im HOME-Bildschirm öffnen. In diesem Fall wird WLAN aktiviert.

Kabellose Einrichtung (Cableless setup)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die Einstellungen der Zugriffspunktinformationen für den Drucker direkt über ein Gerät (wie z. B. ein Smartphone oder Tablet) ohne Bedienen des Wireless Routers angeben. Folgen Sie bei der Installation den Bildschirmanweisungen des Geräts, mit dem eine Verbindung hergestellt wird.

Standardeinrichtung (Standard setup)

Wählen Sie aus, wann Sie Einstellungen für WLAN manuell über das Bedienfelds des Druckers durchführen.

WPS (Tastendrückmethode) (WPS (Push button method))

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie WLAN-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-Tastendrückmethode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

Andere Einrichtung (Other setup)

■ Erweiterte Einrichtung (Advanced setup)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie WLAN-Einstellungen manuell vornehmen. Sie können mehrere WEP-Schlüssel angeben.

■ WPS (PIN-Code-Methode) (WPS (PIN code method))

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie WLAN-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-PIN-Code-Methode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)

Die Liste der Einstellungen für drahtloses/drahtgebundenes LAN oder der direkten Verbindung für diesen Drucker wird auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie auf **Det. drucken (Print details)** und anschließend auf **Ja (Yes)**, um die Liste zu drucken.

Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers sind ausgedruckt:

■ Drucknetzwerkeinstellungen

>>> Wichtig

• Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

Liste d. WLAN-Einstellungen (WLAN setting list)

Die Liste der WLAN-Einstellungen für diesen Drucker wird auf dem Touchscreen angezeigt.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
SSID	xxxxxxxxxxxxx
	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	Inaktiv/WEP (64 Bit)/WEP (128 Bit)/WPA-PSK(TKIP)/
	WPA-PSK(AES)/WPA2-PSK(TKIP)/WPA2-PSK(AES)
Signalstärke (%) (Signal strength (%))	XXX
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6-Adresse (IPv6 address)	XXXX: XXXX: XXXX:
	XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse (MAC address)	XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	xxxxxxxxxxx
	XXXXXXXXXXX
	XXXXXXXXXXX
	XXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)
StammzertFingerabdr. (SHA-1) (Root cert.	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX
thumbprint (SHA-1))	XXXXXXX XXXXXXX
StammzertFingerab. (SHA-256) (Root cert.	xxxxxxx xxxxxxx xxxxxxx xxxxxxx
thumbprint (SHA-256))	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Liste der LAN-Einstellungen (LAN setting list)

Die Liste der Einstellungen für drahtgebundenes LAN für diesen Drucker wird auf dem Touchscreen angezeigt.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6-Adresse (IPv6 address)	XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse (MAC address)	XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
StammzertFingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumb- print (SHA-1))	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXXX
StammzertFingerab. (SHA-256) (Root cert. thumb- print (SHA-256))	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

• Liste d. Einst. f. direkte Verb. (Direct connection setting list)

Die Liste der Direktverbindungseinstellungen für diesen Drucker wird auf dem Touchscreen angezeigt.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
SSID	DIRECT-XXXX-XXXXXxseries
Kennwort (Password)	XXXXXXXXX (10 Zeichen)
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	WPA2-PSK(AES)
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)

IPv6-Adresse (IPv6 address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX:	
	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)	
MAC-Adresse (MAC address)	XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)	
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)	
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	xxxxxxxxxxx	
	XXXXXXXXXXX	
	XXXXXXXXXXX	
	XXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)	
Gerätename von direkter Verbin. (Direct connection device name)	XXXXXX-XXXXXseries	
StammzertFingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumb-	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX	
print (SHA-1))	XXXXXXX XXXXXXX	
StammzertFingerab. (SHA-256) (Root cert. thumb-	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX	
print (SHA-256))	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX	

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Andere Einstellungen (Other settings)

Wichtig

- Sie k\u00f6nnen die Elemente unten nicht ausw\u00e4hlen, wenn LAN deaktivieren (Disable LAN) f\u00fcr LAN umschalten (Change LAN) aktiviert ist.
- Einst. für direkte Verbindung (Direct connection settings)

Einstellungselemente sind verfügbar, wenn Sie ein Gerät mit dem Drucker verbinden.

>>> Wichtig

- Sie können diese Einstellungselemente nur auswählen, wenn **Direkte Verb. aktivieren** (Activate direct connect.) für LAN umschalten (Change LAN) ausgewählt ist.
- SSID/Kennwort aktualisieren (Update SSID/password)

Die Auswahl von **Ja (Yes)** aktualisiert den Bezeichner (SSID) und das Kennwort für die direkte Verbindung.

■ Gerätenamen ändern (Change device name)

Ändert den Namen des Druckers, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird.

■ Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)

Bei Auswahl von **Ja (Yes)** wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden wird.

- Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung
- Druckername festlegen (Set printer name)

Gibt den Druckernamen an. Sie können bis zu 15 Zeichen für den Namen eingeben.

>>> Hinweis

- Sie dürfen keinen Druckernamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.
- Der Druckername darf nicht mit einem Bindestrich beginnen oder enden.

TCP/IP-Einstellungen (TCP/IP settings)

Legt IPv4- oder IPv6-Einstellungen fest.

WSD-Einstellung (WSD setting)

Einstellungselemente bei Verwendung von WSD (eines der unter Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista unterstützten Netzwerkprotokolle).

■ WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)

Legt fest, ob WSD aktiviert oder deaktiviert wird.

>>> Hinweis

- Bei aktivierter Einstellung wird im Netzwerk-Explorer von Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista das Druckersymbol angezeigt.
- Optimierung WSD eingehend (Optimize inbound WSD)

Bei Auswahl von Aktivier. (Enable) können Sie die WSD-Druckdaten schneller empfangen.

■ WSD-Scan vom Gerät (WSD scan from this device)

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** werden die gescannten Daten über WSD an den Computer gesendet.

■ Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)

Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

Bonjour-Einstellungen (Bonjour settings)

LAN-Einstellungselemente für Bonjour für Mac OS.

■ Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe von Bonjour vornehmen.

■ Servicename (Service name)

Gibt den Bonjour-Servicenamen an. Sie können bis zu 48 Zeichen für den Namen eingeben.

>>> Hinweis

 Sie dürfen keinen Servicenamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.

LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)

Aktiviert/deaktiviert die LPR-Einstellung.

RAW-Protokoll (RAW protocol)

Aktiviert/deaktiviert RAW-Druck.

• LLMNR

Aktiviert/deaktiviert LLMNR (Link-Local Multicast Name Resolution). Bei Auswahl von **Aktiv (Active)** kann der Drucker die Drucker-IP-Adresse ohne DNS-Server anhand des Druckernamens erkennen.

LAN-DRX-Einstellungen (Wired LAN DRX setting)

Mit **Aktivier.** (Enable) können Sie den unterbrochenen Empfang aktivieren, wenn der Drucker mit einem Gerät verbunden ist, das drahtgebundene LANs unterstützt.

Gerätbenutzereinstellungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

>>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Datum/Uhrzeit einstellen (Date/time setting)

Hiermit kann das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden.

Weitere Informationen zur Vorgehensweise:

Festlegen von Absenderinformationen

Datumsanzeigenformat (Date display format)

Mit dieser Option kann das Format für Datumsangaben auf dem Touchscreen und auf gesendeten Faxmitteilungen und Fotos eingestellt werden.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie beim Drucken von einem USB-Flashlaufwerk im Bildschirm "Druckeinstellungen" für Datum drucken (Print date) die Option EIN (ON) ausgewählt haben, wird das Aufnahmedatum im gewählten Datumsanzeigeformat ausgegeben.
 - Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld

Sommerzeiteinstellung (Daylight saving time setting)

Hiermit wird die Sommerzeiteinstellung aktiviert/deaktiviert. Bei Auswahl von **EIN (ON)** stehen zusätzliche Untereinstellungen zur Verfügung. Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.

Startdatum/-uhrzeit (Start date/time)

Hiermit können Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit einstellen.

Monat (Month): Geben Sie den Monat an.

Woche (Week): Geben Sie die Woche an.

Woch.tag (DOW): Geben Sie den Wochentag an.

Der Bildschirm zur Zeitangabe für den Beginn der Sommerzeit wird angezeigt, nachdem Sie die Einstellungen oben vorgenommen und auf **OK** getippt haben.

Nach Festlegen der Zeit und Tippen auf OK können Sie Enddatum und -zeit eingeben.

Enddatum/-uhrzeit (End date/time)

Hiermit können Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit einstellen.

Monat (Month): Geben Sie den Monat an.

Woche (Week): Geben Sie die Woche an.

Woch.tag (DOW): Geben Sie den Wochentag an.

Der Bildschirm zur Zeitangabe für das Ende der Sommerzeit wird angezeigt, nachdem Sie die Einstellungen oben vorgenommen und auf **OK** getippt haben.

Legen Sie die Zeit fest, und tippen Sie auf OK.

Zeitzone (Time zone)

Gibt die Zeitzone entsprechend dem Land oder der Region an, in der Sie leben.

Bei Angabe der Zeitzone können Sie den richtigen Zeitpunkt (Uhrzeit und Datum) anzeigen, zu dem eine E-Mail an Ihre E-Mail-Software gesendet wurde.

Weitere Informationen zur Zeitzone für die einzelnen Länder oder Regionen:

■ Liste der Zeitzonen

Klang steuern (Sound control)

Stellt die Lautstärke ein.

Tastaturlautstärke (Keypad volume)

Wählt die Lautstärke des Signals, das beim Tippen auf dem Touchscreen oder beim Bedienen der Tasten auf dem Bedienfeld ausgegeben wird.

Alarmlautstärke (Alarm volume)

Wählt die Alarmlautstärke aus.

Lautstärke Monitor (Line monitor volume)

Hiermit kann die Lautstärke für den Monitor eingestellt werden.

Abhebealarm (Offhook alarm)

Legt die Lautstärke für den Alarm fest, der ausgegeben wird, wenn der Hörer nicht richtig aufgelegt ist.

Land oder Region (Country or region)

Hiermit wird das Land oder die Region ausgewählt, in dem bzw. der Sie den Drucker verwenden.

>>> Hinweis

 Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.

Einst. zum Senden von Geräteinf. (Device info sending setting)

Hiermit wird festgelegt, ob die Nutzungsinformationen des Druckers an Canon gesendet werden sollen. Die an Canon gesendeten Informationen werden zur Verbesserung der Produkte verwendet. Wählen Sie **Akzeptieren (Agree)** aus, um die Nutzungsinformationen des Druckers an Canon zu senden.

Strom steuern (Power control)

Ermöglicht Ihnen das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers, um Energie zu sparen. Darüber hinaus können Sie den Zeitpunkt (Uhrzeit und Tag) angeben, an dem der Drucker ein-/ausgeschaltet werden soll.

Autom. Strom steuern aktivieren (Enable auto power control)

Gibt die Zeitspanne an, nach deren Ablauf der Drucker automatisch abgeschaltet wird, wenn kein Vorgang erfolgt oder keine Druckdaten an den Drucker gesendet werden. Außerdem können Sie festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet werden soll, wenn ein Scanbefehl von einem Computer oder Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

· Planen aktivieren (Enable scheduling)

Gibt für jeden Tag an, wann der Drucker ein-/ausgeschaltet werden soll.

Strom nicht steuern (Do not control power)

Deaktiviert die Funktion zum automatischen Ein-/Ausschalten des Druckers.

>>> Hinweis

- Sie können dieses Einstellungsmenü auch durch Auswahl von ECO-Einstellungen (ECO settings) und Strom steuern (Power control) im Bildschirm HOME öffnen.
 - **ECO-Einstellungen**

Liste der Zeitzonen

Zeitzone	Land oder Region
(UTC-12:00)	Bakerinsel, Howlandinsel
(UTC-11:00)	Amerikanisch-Samoa, Niue
(UTC-10:00)	Hawaii, Westliches Gebiet der Aleuten
(UTC-9:00)	Alaska
(UTC-8:00)	USA/Kanada/Mexiko (Pacific Time)
(UTC-7:00)	USA/Kanada/Mexiko (Mountain Time)
(UTC-6:00)	USA/Kanada/Mexiko (Central Time)
(UTC-5:00)	USA/Kanada/Mexiko (Eastern Time), Kuba, Peru
(UTC-4:30)	Venezuela
(UTC-4:00)	Kanada (Atlantic Time), Meiste Gebiete der kleinen Antillen, Brasilien (Amazon Time), Chile
(UTC-3:30)	Kanada (Neufundland)
(UTC-3:00)	Brasilien (Brasilia-Zeit), Argentinien, Grönland
(UTC-2:00)	Brasilien (Fernando de Noronha)
(UTC-1:00)	Azoren, Kap Verde
(UTC+00:00)	Großbritannien, Irland, Portugal, Island, Marokko (Westafrika), Ghana
(UTC+1:00)	Mitteleuropäische Zeit (Frankreich, Deutschland), Westafrikanische Zeit (Nigeria, Kongo)
(UTC+2:00)	Osteuropäische Zeit (Finnland, Griechenland), Zentralafrikanische Zeit, Südafrika
(UTC+3:00)	Russia (Kaliningrad), Ukraine, Weißrussland, Saudi-Arabien, Ostafrikanische Zeit
(UTC+3:30)	Iran
(UTC+4:00)	Russia (Moskau), Aserbaidschan, Georgien, Vereinigte Arabische Emirate, Mauritius
(UTC+4:30)	Afghanistan
(UTC+5:00)	Pakistan
(UTC+5:30)	Indien
(UTC+5:45)	Nepal
(UTC+6:00)	Russia (Jekaterinburg), Kasachstan, Bangladesch
(UTC+6:30)	Myanmar, Kokosinseln
(UTC+7:00)	Russia (Omsk), Mongolei, Thailand, Vietnam, Jakarta
(UTC+8:00)	Russia (Krasnojarsk), China, Mongolei, Malaysia, Australien (Western Australia)
(UTC+8:45)	Australien (Eucla)
(UTC+9:00)	Russia (Irkutsk), Südkorea, Japan, Palau
(UTC+9:30)	Australien (Northern Territory, South Australia)
(UTC+10:00)	Russia (Jakutsk), Guam, Australian Eastern Standard Time
(UTC+10:30)	Australien (Lord-Howe-Insel)

(UTC+11:00)	Russia (Wladiwostok), Salomonen, Neukaledonien
(UTC+12:00)	Russia (Magadan), Neuseeland, Fidschi, Kiribati (Gilbertinseln)
(UTC+12:45)	Neuseeland (Chathaminsel)
(UTC+13:00)	Tonga, Kiribati (Phoenixinseln), Samoa (Ab 31.12.2011), Tokelau (Ab 31.12.2011)
(UTC+14:00)	Kiribati (Line Islands)

Sprachenauswahl

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Ändert die Sprache der Meldungen und Menüs auf dem Touchscreen.

Aktualisierung der Firmware

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

>>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Sie können die Firmware des Druckers aktualisieren, die Firmware-Version überprüfen oder Einstellungen für einen Benachrichtigungsbildschirm, einen DNS-Server und einen Proxyserver vornehmen.

>>>> Hinweis

- Es ist nur die Option Aktuelle Version pr
 üfen (Check current version) verf
 ügbar, wenn LAN
 deaktivieren (Disable LAN) oder Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.) f
 ür LAN
 umschalten (Change LAN) in LAN-Einstell. (LAN settings) ausgew
 ählt ist.
- Aktualisierung installieren (Install update)

Führt die Aktualisierung der Firmware des Druckers durch. Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, wird die Aktualisierung der Firmware gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Aktualisierung durchzuführen.

Wichtig

- Wenn Sie diese Funktion nutzen, müssen Sie sicherstellen, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- Bei der Durchführung der Firmware-Aktualisierung werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.
- In folgenden Situationen kann die Aktualisierung der Firmware nicht gestartet werden:
 - · Während der Drucker ein Fax sendet oder empfängt
 - Während der Drucker ein nicht ausgedrucktes Fax im Druckerspeicher speichert (Speicherempfang)
 - Wenn die noch nicht gesendeten Faxe im Druckerspeicher abgelegt sind

>>>> Hinweis

- Wenn die Aktualisierung der Firmware nicht abgeschlossen ist, überprüfen Sie Folgendes, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
 - Wenn Sie ein drahtgebundenes LAN verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass der Drucker ordnungsgemäß über ein LAN-Kabel mit dem Computer verbunden ist.
 - Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen wie beispielsweise den Router.
 - Drücken Sie die Taste OK, wenn Verbindung zum Server nicht möglich. (Cannot connect to the server.) auf dem Touchscreen angezeigt wird, und versuchen Sie es nach einer Weile erneut.
- · Aktuelle Version prüfen (Check current version)

Sie können die aktuelle Firmware-Version überprüfen.

• Einstellg. für Aktualisierungsben. (Update notification setting)

Wenn **Ja (Yes)** ausgewählt und die Aktualisierung der Firmware verfügbar ist, wird der Bildschirm, der Sie über die Aktualisierung der Firmware informiert, auf dem Touchscreen angezeigt.

DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)

Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie Automatische Einrichtung (Auto setup) oder Manuelle Einrichtung (Manual setup). Wenn Sie Manuelle Einrichtung (Manual setup) auswählen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchscreen, um Einstellungen vorzunehmen.

Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)

Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf dem Touchscreen, um Einstellungen vorzunehmen.

Kassetteneinstellungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

Durch die Registrierung des in der Kassette eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker einen Fehldruck ausführt, da vor dem Drucken eine Fehlermeldung angezeigt wird, falls sich Papierformat und Medientyp des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckeinstellungen unterscheiden. Außerdem können Sie festlegen, dass der Drucker automatisch die Papierzufuhr wechselt, wenn in einer Kassette das Papier aufgebraucht ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Papiereinstellungen
- · Papierinf. f. Kassette registrieren (Register cassette paper info)

Registriert die in der Kassette eingelegte Papiergröße und den Medientypen.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie die Papiergröße und den Medientypen registrieren, wird ein Bildschirm angezeigt, mit dem die Übernahme von Einstellungen zum Kopieren ausgewählt werden kann. Wählen Sie Ja (Yes) aus, um die registrierten Einstellungen zum Kopieren anzuwenden.
- Um weitere Informationen zur korrekten Kombination der Papiereinstellungen zu erhalten, können Sie im Druckertreiber oder auf dem Touchscreen Folgendes festlegen:
 - · Für Windows:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
 - Für Mac OS:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
- · Falsche Papiereinstellung erk. (Detect paper setting mismatch)

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, erkennt der Drucker, ob das Papierformat und der Medientyp mit den Einstellungen in **Papierinf. f. Kassette registrieren (Register cassette paper info)** übereinstimmen. Wenn der Druckvorgang mit nicht übereinstimmenden Einstellungen gestartet wird, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.

Neueinsetzung der Kassette erk. (Detect cassette reinsertion)

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, erkennt der Drucker, dass die Kassette wieder eingelegt wurde. Wenn der Bildschirm **Papierinf. f. Kassette registrieren (Register cassette paper info)** angezeigt wird, registrieren Sie das Papierformat und den Medientyp.

· Aut. Zuf. umsch. (Auto feed switch)

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, wechselt der Drucker automatisch die Papierzufuhr, wenn in einer Kassette das Papier aufgebraucht ist. Legen Sie Normalpapier im Format A4, Letter oder Legal in beide Kassetten ein, um diese Funktion zu aktivieren.

Admin-Kennwort - Einstellung

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

>>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Sie können das Administratorkennwort angeben oder deaktivieren.

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie den Bereich wählen und das Administratorkennwort angeben.

Remote UI oder andere Tools (Remote UI or other tools)

Die Eingabe des Administratorkennworts ist erforderlich, um die Einstellungselemente über das Remote UI oder bestimmte Software zu ändern.

LCD, Remote UI oder and. Tools (LCD, Remote UI, or other tools)

Die Eingabe des Administratorkennworts ist erforderlich, um die Einstellungselemente über das Bedienfeld des Druckers, das Remote UI oder bestimmte Software zu ändern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld

Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld

Sie können das Administratorkennwort angeben oder deaktivieren.

Für die Angabe des Administratorkennworts müssen Sie das Kennwort eingeben, um die unten aufgeführten Elemente nutzen bzw. Einstellungen ändern zu können.

- Webservice-Einrichtung (Web service setup)
- Fax-Einstellungen (FAX settings)
- LAN-Einstellungen (LAN settings)
- Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)
- Sprachenauswahl (Language selection)
- · Aktualisierung der Firmware (Firmware update)
- ECO-Einstellungen (ECO settings)
- Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting)
- Admin-Kennwort Einstellung (Administrator password setting)
- Betriebsbeschränkungen (Operation restrictions)
- Einstellung zurücksetzen (Reset setting) (außer für Alle zurücksetzen (Reset all))
- E-Mail-Adressenbuch importieren (Import e-mail address book)
- E-Mail-Adressenbuch exportieren (Export e-mail address book)

Gehen Sie wie unten beschrieben vor, um das Administratorkennwort festzulegen.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - W Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).

Der Bildschirm Geräteeinstellungen (Device settings) wird angezeigt.

- 4. Tippen Sie auf Admin-Kennwort Einstellung (Administrator password setting).
- 5. Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, wenn der Bestätigungsbildschirm zur Angabe des Administratorkennworts angezeigt wird.

Falls kein Administratorkennwort angegeben wird, erscheint eine Nachricht über die Registrierungsbestätigung. Wenn Sie auf **Ja (Yes)** tippen, wird die Meldung erneut angezeigt. Tippen Sie auf **OK**.



 Das Administratorkennwort wird zum Zeitpunkt des Erwerbs festgelegt. Die Seriennummer des Druckers dient als Kennwort.

Informationen zum Administratorkennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

6. Tippen Sie auf Admin-Kennwort ändern (Change administrator password).

Wenn Sie kein Administratorkennwort angeben, tippen Sie auf **Admin-Kennwort entfernen (Remove administrator password)**. Wenn Sie auf **Ja (Yes)** tippen, wird die Meldung erneut angezeigt. Tippen Sie auf **OK**.

7. Tippen Sie auf den Bereich, in dem das Administratorkennwort gilt.

Remote UI oder andere Tools (Remote UI or other tools)

Die Eingabe des Administratorkennworts ist erforderlich, um die Einstellungselemente über das Remote UI oder bestimmte Software zu ändern.

LCD, Remote UI oder and. Tools (LCD, Remote UI, or other tools)

Die Eingabe des Administratorkennworts ist erforderlich, um die Einstellungselemente über das Bedienfeld des Druckers, das Remote UI oder bestimmte Software zu ändern.

8. Geben Sie das Administratorkennwort ein.

>>>> Wichtig

- Für das Kennwort gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
 - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.
- 9. Tippen Sie auf Anwend. (Apply).
- 10. Geben Sie das angegebene Administratorkennwort erneut ein.
- 11. Tippen Sie auf Anwend. (Apply).

Das Administratorkennwort ist aktiviert.

Ändern oder Deaktivieren des Administratorkennworts:

Wenn das Administratorkennwort aktiviert ist, können Sie durch Tippen auf Einrichtg (Setup), Geräteeinstellungen (Device settings) und Admin-Kennwort - Einstellung (Administrator password setting) und Eingeben des Administratorkennworts die Optionen Admin-Kennwort ändern (Change administrator password) und Admin-Kennwort entfernen (Remove administrator password) auf dem Touchscreen aufrufen. Wählen Sie eines der Elemente aus, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Einstellungen vorzunehmen.

Betriebsbeschränkungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

>>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Sie können Druck-, Kopier- oder Faxvorgänge oder die Verwendung eines USB-Flashlaufwerks oder eines freigegebenen Ordners auf dem Computer einschränken.

>>>> Hinweis

 Wenn keine Betriebsbeschränkungen aktiviert sind, wird der Bestätigungsbildschirm zum Aktivieren von Betriebsbeschränkungen angezeigt. Durch Tippen auf Ja (Yes) schränken Sie den Betrieb des Geräts ein. Wenn Sie bereits Betriebsbeschränkungen festgelegt haben, werden die entsprechenden Menüelemente angezeigt. Durch Tippen auf Betriebsbeschränkungen ändern (Change operation restrictions) können Sie die Einstellungen für die Betriebsbeschränkungen ändern.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Einschränken des Gerätebetriebs

Einschränken des Gerätebetriebs

Sie können Druck-, Kopier- oder Faxvorgänge oder die Verwendung eines USB-Flashlaufwerks oder eines freigegebenen Ordners auf dem Computer einschränken. Die Einschränkungen können vorübergehend deaktiviert werden.

Vorübergehendes Deaktivieren der Betriebsbeschränkung

Verwenden Sie zum Aktivieren dieser Funktion das Administratorkennwort für die Änderung von Einstellungen im Bedienfeld.

- Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - W Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Betriebsbeschränkungen (Operation restrictions).
- 5. Geben Sie das Administratorkennwort ein.
- Tippen Sie auf Ja (Yes), wenn der Bestätigungsbildschirm für die Betriebsbeschränkung angezeigt wird.

Wenn Sie die Einstellungen für die Betriebsbeschränkungen bereits festgelegt haben, werden die entsprechenden Menüelemente angezeigt. Tippen Sie auf **Betriebsbeschränkungen ändern (Change operation restrictions)**.

7. Tippen Sie auf den zu beschränkenden Vorgang und die zu beschränkende Funktion.

Kopieren (Copy)

Schränkt Kopiervorgänge ein. Wenn Sie Alle Kopien beschränken (Restrict all copying) auswählen, können Sie alle Kopiervorgänge einschränken. Wenn Sie Alle Farbkopien beschr. (Restrict color copying) auswählen, können Sie nur Kopiervorgänge in Farbe einschränken.

Von Speichermed. drucken (Print from storage medium)

Schränkt das Drucken von einem USB-Flashlaufwerk ein.

Zu USB-Flashlaufwerk scannen (Scan to USB flash drive)

Schränkt das Speichern der gescannten Daten auf einem USB-Fashlaufwerk ein.

Zu Zielordner scannen (Scan to destination folder)

Schränkt das Weiterleiten der gescannten Daten an einen freigegebenen Ordner auf dem Computer ein.

Scannen (E-Mail dir. vom Gerät) (Scan (E-mail direct from device))

Beschränkt das Senden einer E-Mail mit angehängten gescannten Daten vom Drucker.

E-Mail-Adressenbuch (E-mail address book)

Beschränkt Vorgänge in Zusammenhang mit dem E-Mail-Adressenbuch des Druckers.

FAX-Übertragung (FAX transmission)

Beschränkt das Senden von Faxen vom Drucker. (Das Senden von Faxen vom Computer ist nicht beschränkt.)

FAX-Empfang (FAX reception)

Schränkt das Empfangen eines Fax ein.

>>>> Wichtig

 Wenn der Drucker ein Fax empfängt, während Beschränken (Restrict) ausgewählt ist, wird Nicht verfügbar. Betriebsbeschränkung eingerichtet (Not available. An operation restriction is set.) im Touchscreen angezeigt, und es wird der Fax-Standby-Bildschirm aufgerufen. In diesem Fall können Sie keine Faxe empfangen. Bitten Sie den Administrator des Druckers, die Einstellung zu ändern, und veranlassen Sie, dass der Absender die Faxe erneut sendet.

Adressbuch (Directory)

Beschränkt Vorgänge in Zusammenhang mit dem Adressbuch des Druckers.

8. Tippen Sie auf Beenden (Exit).

Die von Ihnen ausgewählten Betriebsbeschränkungen werden aktiviert.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie alle Beschränkungen deaktivieren möchten, tippen Sie in Schritt 6 auf Betriebsbeschränkungen abbr. (Cancel operation restrictions) Tippen Sie auf Ja (Yes), wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

Um eine einzelne Betriebsbeschränkung zu deaktivieren, tippen Sie in Schritt 7 auf den betreffenden Eintrag, und tippen Sie dann auf **Nicht beschränken (Do not restrict)**.

Vorübergehendes Deaktivieren der Betriebsbeschränkung

Geben Sie wie im Folgenden beschrieben das Überschreibungskennwort ein, um die Betriebsbeschränkung vorübergehend zu deaktivieren.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - **■** Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).

- 4. Tippen Sie auf Betriebsbeschränkungen (Operation restrictions).
- 5. Geben Sie das Administratorkennwort ein.
- 6. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf **Kennworteinst. überschreiben (Override** password setting).
- 7. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf Ja (Yes).
- 8. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf OK.
- 9. Geben Sie das Kennwort an.
- 10. Tippen Sie auf Anwend. (Apply).
- 11. Geben Sie das angegebene Kennwort erneut ein.
- 12. Tippen Sie auf Anwend. (Apply).

Das Überschreibungskennwort ist aktiviert.

>>>> Hinweis

- Der Empfang von Faxen ist beschränkt, auch wenn die Betriebsbeschränkung durch das Überschreibungskennwort deaktiviert ist.
- Wenn der Touchscreen ausgeschaltet wird, während eine Betriebsbeschränkung vorübergehend deaktiviert wird, geben Sie das Überschreibungskennwort erneut ein, um den Druckerbetrieb fortzusetzen.

Einstellung zurücksetzen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

Setzt alle von Ihnen an dem Drucker vorgenommenen Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück. Gegebenenfalls werden einige Daten, je nach dem derzeitigen Gebrauchsstatus Ihres Druckers, nicht verändert.

>>>> Wichtig

- Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.
- Je nach Einstellungselement müssen Sie eventuell die Verbindung oder die Einrichtung erneut durchführen, nachdem Sie die Einstellung auf den Standardwert zurückgesetzt haben.

Nur Webservice-Einrichtung (Web service setup only)

Löscht Registrierungen im IJ Cloud Printing Center und Google Cloud Print.

Nur LAN-Einstellungen (LAN settings only)

Setzt andere LAN-Einstellungen als das Admin-Kennwort auf die Standardeinstellung zurück.

Nach dem Zurücksetzen können Sie die Einrichtung wie erforderlich erneut ausführen.

• Nur Telefonnr. (Telephone number only)

Löscht alle registrierten Telefon-/Faxnummern.

Nur Einstellungen (Settings only)

Setzt die Einstellungen, wie Papierformat, Medientyp oder andere Einstellungselemente, auf die Standardeinstellungen zurück. Die LAN-Einstellungen und die Telefon-/Faxnummer werden nicht auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

· Nur Einst. z. Send. v. Geräteinf. (Device info sending setting only)

Wendet die Einstellung an, die Geräteinformationen nicht an Canon zu senden.

· Nur Eintr. aus E-Mail-Adr.buch (E-mail address book entries only)

Löscht alle registrierten E-Mail-Adressen.

Nur Fax-Einstellungen (FAX settings only)

Setzt alle Faxeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück. Trennen Sie die Telefonleitung vom Drucker, bevor Sie dieses Einstellungselement auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Nach dem Zurücksetzen können Sie die Einrichtung wie erforderlich erneut ausführen.

Alle zurücksetzen (Reset all)

Setzt alle am Drucker vorgenommenen Einstellungen zurück auf die Standardwerte. Das für den Drucker angegebene Administratorkennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Nach dem Zurücksetzen können Sie die Einrichtung wie erforderlich erneut ausführen.

>>>> Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
 - Die auf dem Touchscreen angezeigte Sprache
 - · Die aktuelle Position des Druckkopfes
 - Das unter Land oder Region (Country or region) ausgewählte Land bzw. die ausgewählte Region
 - Unter Nutzungsdaten (Records of use) aufgezeichnete Nutzungsdaten für Kopie-, Scan- und Faxvorgänge
 - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)

Sie können die registrierte Telefonnummer oder den Benutzernamen folgendermaßen löschen.

- 1. Rufen Sie den Bildschirm Benutzerinformationseinstellung (User information settings) auf.
 - Festlegen von Absenderinformationen
- 2. Tippen Sie auf den Benutzernamen oder die Telefonnummer, und löschen Sie alle Zeichen oder Zahlen.
- 3. Tippen Sie auf **OK**, wenn Sie alle Nummern oder Zeichen gelöscht haben.
- Nachdem Sie die Einstellung zum Senden von Geräteinformationen zurückgesetzt haben, ist
 Akzeptieren (Agree) für Einst. zum Senden von Geräteinf. (Device info sending setting) in
 Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings) ausgewählt. Vom Drucker werden allerdings
 keine Geräteinformationen gesendet. Tippen Sie auf Nicht akzept. (Do not agree), um die Funktion
 zum Senden von Geräteinformationen zu deaktivieren.

Webservice-Einrichtung

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Webservice-Einrichtung (Web service setup)** in **Einrichtg** (**Setup)** aus.

>>>> Wichtig

- Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.
- Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)

Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)

Registriert/löscht den Drucker bei/aus Google Cloud Print.

• IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)

Registriert/löscht den Drucker bei/aus Canon Inkjet Cloud Printing Center.

Webservice-Einrichtung prüfen (Check Web service setup)

Vergewissern Sie sich, ob der Drucker bei Google Cloud Print bzw. Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert ist.

DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)

Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie Automatische Einrichtung (Auto setup) oder Manuelle Einrichtung (Manual setup). Wenn Sie Manuelle Einrichtung (Manual setup) auswählen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchscreen, um Einstellungen vorzunehmen.

Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)

Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf dem Touchscreen, um Einstellungen vorzunehmen.

Systeminformationen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Systeminformationen (System information)** in **Einrichtg (Setup)** aus.

• Aktuelle Version (Current version)

Zeigt die aktuelle Firmware-Version an.

• Druckername (Printer name)

Zeigt den derzeit angegebenen Druckernamen an.

· Seriennummer (Serial number)

Zeigt die Seriennummer des Druckers an.

MAC-Adresse des WLAN (MAC address of wireless LAN)

Zeigt die MAC-Adresse für WLAN an.

• MAC-Adresse des drahtgeb. LAN (MAC address of wired LAN)

Zeigt die MAC-Adresse für drahtgebundenes LAN an.

ECO-Einstellungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement im HOME-Bildschirm.

Mit dieser Einstellung können Sie die folgenden Funktionen verwenden.

- · Verwenden des automatischen Duplexdrucks, um Papier zu sparen
 - Verwenden des Duplexdrucks
- Automatisches Einschalten des Druckers beim Drucken oder Scannen von einem Gerät aus oder automatisches Ausschalten nach Ablauf der angegebenen Zeit, um Energie zu sparen
 - Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers
- Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers zum angegebenen Zeitpunkt (Uhrzeit und Tag)
 - Angabe des Zeitpunkts (Uhrzeit und Tag), zu dem der Drucker automatisch ein-/ausgeschaltet werden soll

>>>> Hinweis

- Sie können die unten aufgeführten Funktionen nicht gleichzeitig aktivieren.
 - · Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers
 - Angabe des Zeitpunkts (Uhrzeit und Tag), zu dem der Drucker automatisch ein-/ausgeschaltet werden soll

>>>> Wichtig

• Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.

Verwenden des Duplexdrucks

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Duplexdruck zu verwenden.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf ECO-Einstellunge (ECO settings).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Einstellung für zweiseitigen Druck (Two-sided printing setting).
- 4. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



- A. Tippen Sie hierauf, um zweiseitige Kopien als Standardeinstellung festzulegen.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Duplexdruck von auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten PDF-Dateien als Standardeinstellung festzulegen.
- C. Legt den zweiseitigen Druck bei gesendeten/empfangenen Faxnachrichten, Berichten oder Listen als Standardeinstellung fest.
- D. Tippen Sie hierauf, um die gewünschten Druckeinstellungen festzulegen.

>>>> Hinweis

 Wenn Duplexdruck ausgewählt ist, wird das Symbol in jedem Menü des Bildschirms HOME oder bei den Einstellungselementen für den Duplexdruck auf jedem Bildschirm mit Druckeinstellungen angezeigt.

Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers zu aktivieren.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf ECO-Einstellungen (ECO settings).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Strom steuern (Power control).
- 4. Tippen Sie auf Autom. Strom steuern aktivieren (Enable auto power control).
- 5. Prüfen Sie die Meldung, und tippen Sie auf Weiter (Next).
- 6. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.

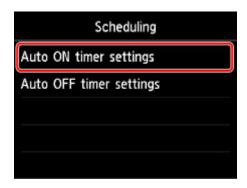


- A. Tippen Sie hierauf, um den Zeitraum festzulegen, nach dem der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn keine Aktion ausgeführt oder keine Druckdaten an den Drucker gesendet werden.
- B. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung auszuwählen.
 Durch Auswahl von EIN (ON) aktivieren Sie die automatische Einschaltfunktion des Druckers, damit dieser eingeschaltet wird, sobald ein Scanbefehl von einem Computer oder Druckdaten an den Drucker gesendet werden.
- C. Tippen Sie hierauf, um die Einstellungen zu bestätigen.

Angabe des Zeitpunkts (Uhrzeit und Tag), zu dem der Drucker automatisch ein-/ausgeschaltet werden soll

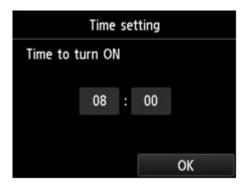
Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Energiesparfunktion zu verwenden.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf ECO-Einstellungen (ECO settings).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Strom steuern (Power control).
- 4. Tippen Sie auf Planen aktivieren (Enable scheduling).
- 5. Prüfen Sie die Meldung, und tippen Sie auf Weiter (Next).
- 6. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.
 - Festlegen des Zeitpunkts zum Einschalten des Druckers:



- 1. Tippen Sie auf Timereinst. automatisch EIN (Auto ON timer settings).
- 2. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf EIN (ON).

Der unten abgebildete Bildschirm wird angezeigt.



3. Tippen Sie auf die Zeit.

Der unten abgebildete Bildschirm wird angezeigt.



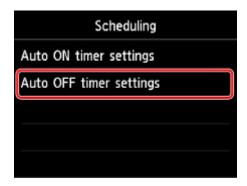
4. Tippen Sie Zahlen ein, um die Uhrzeit festzulegen, zu der der Drucker eingeschaltet werden soll.

Sie können die Uhrzeit von 0 bis 24 in 10-Minuten-Schritten festlegen.

5. Tippen Sie auf **OK**, um die Uhrzeit zu bestätigen, zu der der Drucker eingeschaltet werden soll.

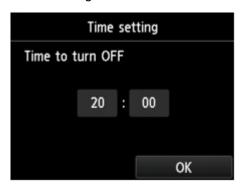
Nachdem Sie die Uhrzeit zum Einschalten des Druckers bestätigt haben, wird der Bildschirm zur Angabe des Tages angezeigt. Tippen Sie auf den Tag, tippen Sie auf **Aktivier. (Enable)** oder auf **Deaktivieren (Disable)** und dann auf **OK**. Die Einstellung ist an den Tagen gültig, für die Sie **Aktivieren (Enable)** auswählen.

• Festlegen des Zeitpunkts zum Ausschalten des Druckers:



- 1. Tippen Sie auf Timereinst. automatisch AUS (Auto OFF timer settings).
- 2. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf EIN (ON).
- 3. Überprüfen Sie die Meldung und tippen Sie auf \mathbf{OK} .

Der unten abgebildete Bildschirm wird angezeigt.



4. Tippen Sie auf die Zeit.

Der unten abgebildete Bildschirm wird angezeigt.



5. Tippen Sie Zahlen ein, um die Uhrzeit festzulegen, zu der der Drucker ausgeschaltet werden soll.

Sie können die Uhrzeit von 0 bis 24 in 10-Minuten-Schritten festlegen.

6. Tippen Sie auf **OK**, um die Uhrzeit zu bestätigen, zu der der Drucker ausgeschaltet werden soll.

Nachdem Sie die Uhrzeit zum Ausschalten des Druckers bestätigt haben, wird der Bildschirm zur Angabe des Tages angezeigt. Tippen Sie auf den Tag, tippen Sie auf **Aktivier.** (Enable) oder auf **Deaktivieren** (Disable) und dann auf **OK**. Die Einstellung ist an den Tagen gültig, für die Sie **Aktivieren** (Enable) auswählen.

Geräuscharme Einstellungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement im HOME-Bildschirm.

Verwenden Sie diese Druckerfunktion, um die Betriebsgeräusche zu reduzieren, z. B. wenn Sie nachts drucken. Sie können auch einen Zeitbereich angeben, in dem die Betriebsgeräusche reduziert werden sollen.

>>>> Wichtig

- Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.
- Stellen Sie vorher das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.
 - Festlegen von Absenderinformationen

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die Einstellung festzulegen.

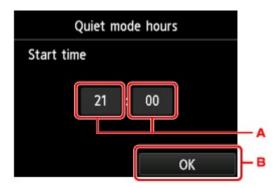
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einstellungen (Quiet setting).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräuscharmen Modus verw. (Use quiet mode) oder Zu angegeb. Uhrzeiten verw. (Use during specified hours)
 - · Wenn Geräuscharmen Modus verw. (Use quiet mode) ausgewählt ist:

Der Bestätigungsbildschirm wird geöffnet, und das Symbol wird als Menüsymbol für Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting) angezeigt.

Wenn Zu angegeb. Uhrzeiten verw. (Use during specified hours) ausgewählt ist:
 Der Bildschirm Zeit geräuscharmer Modus (Quiet mode hours) wird angezeigt.



A. Tippen Sie hierauf, um den unten gezeigten Bildschirm einzublenden.



- Tippen Sie Zahlen ein, um die Startzeit anzugeben.
 Sie können die Uhrzeit von 0 bis 24 angeben.
- Tippen Sie auf den Bildschirm, um die Startzeit zu bestätigen.
 Nach dem Festlegen der Startzeit können Sie die Endzeit auf die gleiche Weise eingeben.
- B. Tippen Sie hierauf, um die Start- und Endzeit zu bestätigen.

Sie können das Betriebsgeräusch des Druckers im angegebenen Zeitraum senken.

Der Bestätigungsbildschirm wird geöffnet, und das Symbol Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting) angezeigt.



wird als Menüsymbol für

Wichtig

- Die Betriebsgeschwindigkeit ist möglicherweise langsamer als bei Auswahl der Einstellung Gerarmen Modus nicht verw. (Do not use quiet mode).
- Diese Funktion ist ggf. je nach Druckereinstellung weniger effektiv als erwartet. Des Weiteren werden bestimmte Betriebsgeräusche wie Vorbereitung des Druckers auf den Druck nicht verringert.

>>>> Hinweis

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber eingestellt werden. Unabhängig davon, wie der geräuscharme Modus eingestellt wurde, wird der Modus sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden.
- Für Windows kann der geräuscharme Modus über ScanGear (Scannertreiber) eingestellt werden.

Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte **Profile**)

Sie können Ihre bevorzugten Kopier-, Scan- oder Faxeinstellungen registrieren und sie über den Bildschirm HOME aufrufen.

Sie können bis zu 20 Einstellungen registrieren.

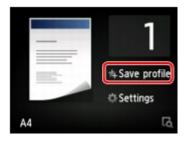
- Registrieren von Einstellungen
- Aufrufen von registrierten Einstellungen
- Bearbeiten/Löschen von registrierten Einstellungen

Registrieren von Einstellungen

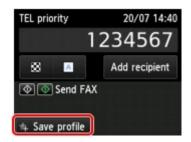
Tippen Sie in jedem Standby-Bildschirm bzw. in dem Bildschirm, der angezeigt wird, nachdem Sie die Einstellungen festgelegt haben, auf Profil sp. (Save profile)

Standby-Bildschirm für Kopiervorgän- Standby-Bildschirm für Scanvorgänge

Standby-Bildschirm für Faxübertragungen







Tippen Sie auf Ja (Yes), wenn der Bestätigungsbildschirm von Profil sp. (Save profile) angezeigt wird.

Wenn der Bildschirm zum Eingeben des Namens für die Einstellung angezeigt wird, geben Sie den Namen ein, und tippen Sie auf Registrieren (Register).

>>>> Hinweis

· Wenn Sie auf Registrieren (Register) tippen, ohne einen Namen einzugeben, wird der derzeit angezeigte Name als Name der Einstellung verwendet.

Aufrufen von registrierten Einstellungen

Gehen Sie zum Aufrufen von registrierten Einstellungen folgendermaßen vor.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Ben.-def. Profile (Custom profiles).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf die Einstellung, die Sie aufrufen möchten.



• Sie können die angezeigten Elemente durch Tippen auf Anz. wechseln (Switch view) ändern.

Bearbeiten/Löschen von registrierten Einstellungen

Gehen Sie zum Bearbeiten oder Löschen von registrierten Einstellungen folgendermaßen vor.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Ben.-def. Profile (Custom profiles).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Bearb./lösch. (Edit/delete)

Sie können die Reihenfolge oder den Namen einer registrierten Einstellung ändern oder Einstellungen löschen.

- So ändern Sie die Reihenfolge von registrierten Einstellungen
 - 1. Tippen Sie auf Neu anordnen (Rearrange).
 - 2. Tippen Sie auf die Einstellung, die Sie verschieben möchten.
 - 3. Tippen Sie auf oder , um die ausgewählte Einstellung zu verschieben.
 - 4. Tippen Sie auf Anwend. (Apply).
 - 5. Tippen Sie auf Beenden (Exit).
- · So ändern Sie den Namen einer registrierten Einstellung
 - 1. Tippen Sie auf Umbenennen (Rename).
 - 2. Tippen Sie auf die Einstellung, die Sie umbenennen möchten.
 - 3. Geben Sie den neuen Namen ein, und tippen Sie auf OK.
 - **Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen**
 - 4. Tippen Sie auf Beenden (Exit).
- · So löschen Sie eine registrierte Einstellung
 - 1. Tippen Sie auf Löschen (Delete).
 - 2. Tippen Sie auf die Einstellung, die Sie löschen möchten.
 - 3. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf Ja (Yes).
 - 4. Tippen Sie auf Beenden (Exit).

Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Geräts

Sie können die Gesamtnutzungsdaten des Druckers prüfen (z. B. die Gesamtzahl der Druck-, Kopier- oder Scanvorgänge sowie der Vorgänge zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten).

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Nutzungsdate (Records of use).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm Nutzungsdaten (Records of use) wird angezeigt.

- 3. Tippen Sie auf das zu überprüfende Element.
 - Ges. der im Gerät verw. Blätter (Total sheets used on the device)
 Zeigt die Gesamtzahl der Drucke an.
 - Zahl der für Kopien verw. Blätter (No. of sheets used for copying)
 Zeigt die Gesamtzahl der Kopien an.
 - Zahl der f. FAX verwend. Blätter (No. of sheets used for FAX)

 Zeigt die Gesamtzahl der empfangenen oder gedruckten Faxe an.
 - Zahl der f. and. Funkt. verw. Bl. (Sheets used for other functions)

 Zeigt die Gesamtzahl der Drucke (ohne Kopien oder Faxe) an.
 - Zahl der gesend. FAX-Blätter (Number of FAX sheets sent)
 Zeigt die Gesamtzahl der gesendeten Faxnachrichten an.
 - Zahl der gescannten Blätter (Number of sheets scanned)
 Zeigt die Gesamtzahl der Scanvorgänge an.

>>>> Hinweis

 Die aufgezeichneten Gesamtnutzungsdaten werden nicht zurückgesetzt, wenn der Drucker über Einstellung zurücksetzen (Reset setting) in Geräteeinstellungen (Device settings) auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt wird.

Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser

- ➤ Ändern von Einstellungen im Webbrowser
- > Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser
- Festlegen des Kennworts
- ➤ Einrichten des E-Mail-Servers
- Mail-Einstellung für das Senden von gescannten Daten festlegen
- ► Empfangen einer E-Mail mit dem Druckerstatus

Ändern von Einstellungen im Webbrowser

Sie können über den Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer den Druckerstatus überprüfen und die Druckereinstellungen ändern.

Um den Druckerstatus zu überprüfen und die Druckereinstellungen zu ändern, zeigen Sie "Remote UI" im Webbrowser an.

>>> Hinweis

• Remote UI ist eine Software, mit der Sie Vorgänge über einen Webbrowser oder über ein Netzwerk ausführen können, die normalerweise am Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden.

Für die Nutzung des Remote UI ist eine LAN-Verbindung zum Drucker erforderlich.

- Sie können Remote UI für die folgenden Betriebssysteme und Webbrowser verwenden.
 - · iOS-Gerät

Betriebssystem: iOS 7.0 oder höher

Webbrowser: iOS-Standard-Webbrowser (Mobile Safari)

· Android-Gerät

Betriebssystem: Android 4.0 oder höher

Webbrowser: Android-Standard-Webbrowser (Browser oder Chrome)

· Mac OS-Gerät

Betriebssystem: Mac OS X v.10.6 oder höher

Webbrowser: Safari 5.1 oder höher

· Windows-Gerät

Betriebssystem: Windows Vista SP2 oder höher

Webbrowser: Internet Explorer ab Version 9, Google Chrome ab Version 41.0.2272.118m, Mozilla

Firefox ab Version 37.0.1

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Die IP-Adresse des Druckers überprüfen Sie wie folgt.

- Wischen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup)
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Menübildschirm wird angezeigt.

- 2. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 3. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen (LAN settings).
- 4. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings).

- 5. Überprüfen Sie die IPv4-Adresse (IPv4 address).
- 3. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer und geben Sie die IP-Adresse ein.

Geben Sie in das URL-Feld des Webbrowsers Folgendes ein.

http://XXX.XX.X.XXX

Geben Sie die IP-Adresse im Format "XXX.XX.XXXX" ein.

Beim Zugriff wird das "Remote UI" im Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer angezeigt.

4. Wenn Sie das Remote UI zum ersten Mal auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer anzeigen, wählen Sie Für sichere Kommunikation (For secure communication) aus.

Laden Sie das Stammzertifikat herunter und registrieren Sie es.

Registrieren des Drucker-Stammzertifikats im Webbrowser

>>>> Hinweis

- Wenn Sie das Stammzertifikat im Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer registriert haben, ist dieser Schritt nicht ein weiteres Mal erforderlich.
 - Wenn **Alle zurücksetzen (Reset all)** über das Bedienfeld des Druckers durchgeführt wurde, laden Sie das Stammzertifikat erneut herunter und registrieren Sie es.
- Wenn das Stammzertifikat nicht registriert ist, wird möglicherweise eine Warnmeldung angezeigt, dass keine sichere Verbindung garantiert werden kann.
- 5. Wählen Sie Anmelden (Log on) aus.

Der Bildschirm für die Kennwortauthentifizierung wird angezeigt.

>>>> Hinweis

- Wenn der Standardbenutzermodus aktiviert ist, wählen Sie den Administratormodus oder den Standardbenutzermodus für die Anmeldung.
- Nach Auswahl des Modus und Auswahl von Anmelden (Log on) wird der Bildschirm für die Kennwortauthentifizierung des jeweiligen Modus angezeigt.
- 6. Geben Sie das Kennwort ein.

Wenn die Kennwortauthentifizierung abgeschlossen ist, werden die Menüs, die genutzt werden können, im Webbrowser angezeigt.

>>>> Wichtig

 Das Kennwort wird zum Zeitpunkt des Erwerbs festgelegt. Das Kennwort ist die Seriennummer des Druckers. Die Seriennummer des Druckers befindet sich auf dem Aufkleber am Drucker. Sie besteht aus 9 alphanumerischen Zeichen (vier Buchstaben gefolgt von fünf Ziffern).

Informationen zum Festlegen des Kennworts finden Sie unter Festlegen des Kennworts.

- 7. Überprüfen Sie den Druckerstatus und ändern Sie die Druckereinstellungen.
 - Die änderbaren Einstellungselemente finden Sie im Folgenden.
 - **■** Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser
- 8. Nach Abschluss der Überprüfung des Druckerstatus und der Änderung der Druckereinstellungen wählen Sie **Abmelden (Log off)** aus.
- 9. Schließen Sie den Webbrowser.

Registrieren des Drucker-Stammzertifikats im Webbrowser

Wenn das Stammzertifikat des Druckers nicht im Webbrowser registriert wurde, wird möglicherweise eine Warnmeldung angezeigt, dass keine sichere Verbindung garantiert werden kann.

Wenn Sie das Remote UI zum ersten Mal auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer anzeigen, laden Sie das Stammzertifikat herunter und registrieren Sie es im Webbrowser. Die sichere Verbindung wird bestätigt und eine Meldung wird nicht angezeigt.

Der Vorgang für die Registrierung des Stammzertifikats variiert je nach dem verwendeten Webbrowser.

- Für Internet Explorer
- Für Safari
- Für Chrome unter Android
- Für Mobile Safari unter iOS

Informationen zu anderen Webbrowsern finden Sie dort jeweils unter dem Menüpunkt "Hilfe".

Wichtig

 Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers ordnungsgemäß angesprochen wird, indem Sie das URL-Feld im Webbrowser vor der Registrierung des Stammzertifikats überprüfen.

Für Internet Explorer

1. Wählen Sie Herunterladen (Download) unter Remote UI aus.

Der Download des Stammzertifikats wird gestartet.

2. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, wählen Sie Öffnen (Open) aus.

Der Bildschirm Zertifikat (Certificate) wird angezeigt.

>>>> Hinweis

- Um die Zertifikatsdatei auf Ihrem Gerät zu speichern und zu registrieren, wählen sie Speichern (Save) aus. Wählen Sie Internetoptionen (Internet options) im Menü Tool des Internet Explorer aus und registrieren Sie das Stammzertifikat unter Zertifikate (Certificates) auf der Registerkarte Inhalte (Content).
- 3. Wählen Sie Zertifikat installieren (Install Certificate) aus.

Der Bildschirm Zertifikatimport-Assistent (Certificate Import Wizard) wird angezeigt.

- 4. Wählen Sie Weiter (Next) aus.
- 5. Wählen Sie Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern (Place all certificates in the following store) aus.
- 6. Wählen Sie Durchsuchen (Browse) aus.

Der Bildschirm Zertifikatsspeicher auswählen (Select Certificate Store) wird angezeigt.

- 7. Wählen Sie Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen (Trusted Root Certification Authorities) und anschließend OK aus.
- 8. Wählen Sie Weiter (Next) auf dem Bildschirm Zertifikatimport-Assistent (Certificate Import Wizard) aus.
- 9. Wenn Abschließen des Zertifikatimport-Assistenten (Completing the Certificate Import Wizard) angezeigt wird, wählen Sie Fertigstellen (Finish) aus.

Der Bildschirm Sicherheitswarnung (Security Warning) wird angezeigt.

 Stellen Sie sicher, dass der Fingerprint auf dem Bildschirm Sicherheitswarnung (Security Warning) mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt.

Um einen Fingerprint des Druckers zu erstellen, drücken Sie die Taste HOME, wählen Sie Einrichtg (Setup) -> Geräteeinstellungen (Device settings) -> LAN-Einstell. (LAN settings) -> LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings) und aktivieren Sie das Kontrollkästchen Stammzert.-Fingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumbprint (SHA-1)) oder Stammzert.-Fingerab. (SHA-256) (Root cert. thumbprint (SHA-256)).

- 11. Wenn der Fingerprint auf dem Bildschirm **Sicherheitswarnung (Security Warning)** mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt, wählen Sie **Ja (Yes)** aus.
- 12. Wählen Sie Ja (Yes) auf dem Bildschirm Zertifikatimport-Assistent (Certificate Import Wizard) aus.

Die Stammzertifikatsregistrierung ist nun abgeschlossen.

Für Safari

1. Wählen Sie Herunterladen (Download) unter Remote UI aus.

Der Download des Stammzertifikats wird gestartet.

2. Öffnen Sie die heruntergeladene Datei.

Der Bildschirm Zertifikat hinzufügen (Add Certificates) wird angezeigt.

- 3. Wählen Sie Hinzufügen (Add) aus.
- 4. Stellen Sie sicher, dass der Fingerprint der Zertifikatsinformationen mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt.

Um einen Fingerprint des Druckers zu erstellen, drücken Sie die Taste HOME, wählen Sie Einrichtg (Setup) -> Geräteeinstellungen (Device settings) -> LAN-Einstell. (LAN settings) -> LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings) und aktivieren Sie das Kontrollkästchen

Stammzert.-Fingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumbprint (SHA-1)) oder Stammzert.-Fingerab. (SHA-256) (Root cert. thumbprint (SHA-256)).

5. Wenn der Fingerprint der Zertifikatsinformationen mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt, wählen Sie **Immer vertrauen (Always Trust)** aus.

Die Stammzertifikatsregistrierung ist nun abgeschlossen.

>>> Hinweis

 Wenn ein Kennwort auf dem Gerät eingerichtet ist, muss dies möglicherweise eingegeben werden.

Für Chrome unter Android

1. Wählen Sie Herunterladen (Download) unter Remote UI aus.

Der Download des Stammzertifikats wird gestartet und der Bildschirm **Zertifikat wird herunterladen** (**Downloading Certificate**) wird angezeigt.

2. Geben Sie den Namen des Zertifikats an, und wählen Sie dann **OK** aus.

Die Stammzertifikatsregistrierung ist nun abgeschlossen.

>>>> Hinweis

- Wenn keine PIN oder kein Kennwort zur Sicherheit eingerichtet ist, wird möglicherweise ein Hinweis auf dem Bildschirm angezeigt. Wählen Sie OK aus und stellen Sie als Sicherheitstyp PIN oder Kennwort ein.
- Wenn die Warnmeldung, dass die sichere Verbindung nicht garantiert werden kann, angezeigt wird, wenn Sie Anmelden (Log on) im Remote UI auswählen, nachdem Sie das Stammzertifikat registriert haben, starten Sie den Webbrowser erneut. Die Meldung wird nicht im Webbrowser angezeigt.

Nach der Registrierung des Stammzertifikats

Sie sollten sich vergewissern, dass das richtige Stammzertifikat registriert wurde.

Je nach Android-Gerät wird möglicherweise eine Warnung angezeigt, da das Stammzertifikat, das die Authentifizierungsinformationen enthält, registriert wurde.

Um sicherzustellen, dass das richtige Stammzertifikat registriert wurde, vergewissern Sie sich, dass der Fingerprint der Zertifikatsinformationen mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt. Befolgen Sie die unten genannten Schritte.

>>>> Hinweis

- Einige Android-Geräte können den Fingerprint eines registrierten Stammzertifikats nicht prüfen.
- 1. Wählen Sie im Menü Einstellungen (Settings) auf Ihrem Gerät Sicherheit (Security), Anmeldeinformationen vertrauen (Trust credentials) und BENUTZER (USER) aus.

Die Liste der heruntergeladenen Zertifikate wird angezeigt.

2. Wählen Sie das heruntergeladene Zertifikat aus.

Die Informationen zum Zertifikat werden angezeigt.

3. Stellen Sie sicher, dass der Fingerprint der Zertifikatsinformationen mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt.

Um einen Fingerprint des Druckers zu erstellen, drücken Sie die Taste HOME, wählen Sie Einrichtg (Setup) -> Geräteeinstellungen (Device settings) -> LAN-Einstell. (LAN settings) -> LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings) und aktivieren Sie das Kontrollkästchen Stammzert.-Fingerabdr. (SHA-1) (Root cert. thumbprint (SHA-1)) oder Stammzert.-Fingerab. (SHA-256) (Root cert. thumbprint (SHA-256)).

4. Wenn der Fingerprint der Zertifikatsinformationen mit dem Drucker-Fingerprint übereinstimmt, wählen Sie **OK** aus.

Die Bestätigung des Stammzertifikats ist nun abgeschlossen.

Für Mobile Safari unter iOS

1. Wählen Sie Herunterladen (Download) unter Remote UI aus.

Der Download des Stammzertifikats wird gestartet und der Bildschirm **Zertifikat installieren (Install Profile)** wird angezeigt.

2. Wählen Sie Installieren (Install) aus.

Ein Bildschirm mit einer Warnung (Warning) wird angezeigt.

>>> Hinweis

- Wenn ein Kennwort auf dem Gerät eingerichtet ist, muss dies möglicherweise eingegeben werden.
- 3. Wählen Sie Installieren (Install) aus.
- 4. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld Installieren (Install) aus.

Die Stammzertifikatsregistrierung ist nun abgeschlossen.

Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser

>>> Hinweis

- Die Reihenfolge der hier beschriebenen Elemente und die der im Webbrowser angezeigten Elemente können voneinander abweichen.
- Welche Elemente verwendet werden können, unterscheidet sich im Administrator- und im Standardbenutzermodus.

Elemente für die Sicherheit

Sicherheit (Security) (Element für Administratoren)

Mit diese Funktion können Sie das Kennwort, die Einstellungen für den Standardbenutzermodus, die Betriebsbeschränkungen und die SSL/TLS-Einstellungen des Zertifikats für verschlüsselte Kommunikation festlegen.

Informationen zum Festlegen des Kennworts finden Sie unter Festlegen des Kennworts.

Elemente für die Wartung/Verwaltung

Dienstprogramme (Utilities)

Mit dieser Funktion können Sie die Dienstprogrammfunktionen des Druckers wie die Reinigung einstellen und ausführen.

Systeminfo und LAN-Einstell. (System info and LAN settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Überprüfen der Systeminformationen und das Ändern der LAN-Einstellungen.

Mit der IP-Zugriffskontrolle (IP filtering) unter Andere Einstellungen (Other settings) in den LAN-Einstellungen (LAN settings) können Sie die Verbindung zu einer bestimmten IP-Adresse für IPv4-Adressen oder für IPv6-Adressen erlauben oder ablehnen.

In den SNMP-Einstellungen (SNMP settings) unter Andere Einstellungen (Other settings) in den LAN-Einstellungen (LAN settings) können Sie die SNMP- und MIB-Einstellung für die Verwaltung des Druckers über ein Netzwerk festlegen.

Wichtig

Wenn Sie die IP-Adresse für das Gerät des Administrators mit der IP-Zugriffskontrolle (IP filtering) versehentlich abgelehnt haben, setzen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers zurück.

Weitere Informationen zum Zurücksetzen der LAN-Einstellungen finden Sie unter Einstellung zurücksetzen.

>>>> Hinweis

• Ein Teil des Menüs ist nur verfügbar, wenn Sie sich im Administratormodus angemeldet haben.

Aktualisierung der Firmware (Firmware update) (Element für Administratoren)

Mit dieser Funktion können Sie die Firmware aktualisieren und Versionsinformationen prüfen.

Sprachenauswahl (Language selection) (Element für Administratoren)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Ändern der Sprache der Anzeige.

Elemente für den Drucker

Geräteeinstellungen (Device settings)

Mit dieser Funktion können Sie die Druckereinstellungen ändern, z. B. die geräuscharme Einstellung, Energiespareinstellungen und Druckeinstellungen.

Darüber hinaus können Sie mit dieser Funktion die E-Mail-Einstellungen ändern, um Druckerstatusinformationen wie den Tintenstand und Fehlermeldungen zu empfangen.

- Einrichten des E-Mail-Servers
- Mail-Einstellung für das Senden von gescannten Daten festlegen
- Empfangen einer E-Mail mit dem Druckerstatus

>>>> Hinweis

• Ein Teil des Menüs ist nur verfügbar, wenn Sie sich im Administratormodus angemeldet haben.

AirPrint-Einst. (AirPrint settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Festlegen der AirPrint-Einstellungen wie Positionsinformationen.

Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) (Element für Administratoren)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Registrieren für Google Cloud Print oder IJ Cloud Printing Center oder das Löschen einer Registrierung.

Sonstige Elemente

Druckerst. (Printer status)

Diese Funktion zeigt Druckerinformationen wie verbliebene Tintenmenge, Status sowie detaillierte Fehler-Informationen an.

Sie können sich auch mit der Seite, über die Sie Tinte kaufen können, oder mit der Support-Seite verbinden und Webservices nutzen.

Nutzungsdaten (Records of use)

Diese Funktion zeigt die Gesamtnutzungsdaten des Druckers an (z. B. die Gesamtzahl der Druck-, Kopier- oder Scanvorgänge sowie der Vorgänge zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten).

Handbuch (Online) (Manual (Online))

Diese Funktion zeigt das Online-Handbuch an.

Festlegen des Kennworts

Sowohl für den Administrator als auch für den Standardbenutzer kann ein Kennwort festgelegt werden.

Wenn Sie sich mit dem Kennwort für den Administrator anmelden, können alle Einstellungen geändert werden.

Wenn Sie sich mit dem Kennwort für den Standardbenutzer anmelden, kann ein Teil der Einstellungen geändert werden.

Wenn Sie sich mit dem Kennwort für den Administrator anmelden, können Sie die Funktion für Standardbenutzer beschränken.

- Festlegen des Administratorkennworts
- Festlegen des Standardbenutzerkennworts

>>>> Hinweis

• Das Kennwort kann nur festgelegt werden, wenn Sie sich im Administratormodus angemeldet haben.

Festlegen des Administratorkennworts

Das Administratorkennwort ändern Sie wie folgt.

>>>> Wichtig

- Das Kennwort wird zum Zeitpunkt des Erwerbs festgelegt. Das Kennwort ist die Seriennummer des Druckers. Die Seriennummer des Druckers befindet sich auf dem Aufkleber am Drucker. Sie besteht aus 9 alphanumerischen Zeichen (vier Buchstaben gefolgt von fünf Ziffern).
- 1. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
- 2. Wählen Sie Sicherheit (Security).

Die Menüs werden angezeigt.

- 3. Wählen Sie Admin-Kennwort Einstellung (Administrator password setting).
- 4. Wählen Sie Admin-Kennwort ändern (Change administrator password).

Wenn das Administratorkennwort nicht festgelegt ist, wird eine Meldung zur Bestätigung der Registrierung angezeigt. Wählen Sie **Ja (Yes)**. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, wählen Sie **OK**.

5. Wählen Sie einen Bereich aus, in dem das Administratorkennwort gültig ist, und wählen Sie dann **OK**.

Remote UI oder andere Tools (Remote UI or other tools)

Die Eingabe des Administratorkennworts ist erforderlich, um die Einstellungselemente über das Remote UI oder eine bestimmte Software zu ändern.

Bedienfeld/Remote UI/andere Tools (Operation panel/Remote UI/other tools)

Die Eingabe des Administratorkennworts ist erforderlich, um die Einstellungselemente über das Bedienfeld des Druckers, das Remote UI oder eine bestimmte Software zu ändern.

6. Geben Sie das Kennwort ein, und wählen Sie dann OK.

>>>> Wichtig

- Für das Kennwort gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
 - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.
- 7. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Festlegen des Standardbenutzerkennworts

Um die Funktion für Standardbenutzer einzuschränken, aktivieren Sie den Standardbenutzermodus und legen Sie ein Standardbenutzerkennwort fest, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

- 1. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
- 2. Wählen Sie Sicherheit (Security).

Die Menüs werden angezeigt.

- 3. Wählen Sie Standardben.-Modus Einstell. (Standard user mode settings).
- 4. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, wählen Sie Ja (Yes) aus.
- 5. Geben Sie das Kennwort ein, und wählen Sie dann OK.

Wichtig

- Für das Kennwort gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
 - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.
- 6. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Einrichten des E-Mail-Servers

Um die E-Mail-Funktion zu verwenden, legen Sie die Einstellungen für den E-Mail-Server fest.

>>> Hinweis

 Wenn Sie die Zeitzoneneinstellung nicht über das Bedienfeld des Druckers vorgenommen haben, wird eine Meldung angezeigt, dass in der versendeten E-Mail möglicherweise nicht die richtige Uhrzeit angezeigt wird. Es ist zu empfehlen, dass Sie die Einstellung der Zeitzone über das Bedienfeld des Druckers vornehmen.

Weitere Informationen zur Zeitzoneneinstellung finden Sie unter Gerätbenutzereinstellungen

- Diese Funktionen können nur eingestellt werden, wenn Sie im Administratormodus angemeldet sind.
- 1. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
- Wählen Sie Geräteeinstellungen (Device settings) aus.

Die Menüs werden angezeigt.

- 3. Wählen Sie E-Mail-Serv. einr./Leit. test. (Set mail server / test connect) aus.
- 4. Wählen Sie E-Mail-Server einrichten (Set mail server) aus.

Die Einstellungselemente für E-Mail-Server werden angezeigt.

5. Legen Sie die Einstellungen für E-Mail-Server fest.

Geben Sie die folgenden Informationen an.

Absenderadresse (Sender address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein (dieser Drucker).

E-Mail-Ausgangsserver (SMTP) (Outgoing mail server (SMTP))

Geben Sie die Adresse des SMTP-Servers ein.

Anschlussnummer (SMTP) (Port number (SMTP))

Geben Sie die Portnummer für den SMTP-Server ein.

Sichere Verbindung (SSL) (Secure connection (SSL))

Wählen Sie aus, ob Sie eine sichere Verbindung (SSL) verwenden.

Zertifikate n. überprüfen (Don't verify certificates)

Wählen Sie ggf. aus, dass Sie das nicht Zertifikat überprüfen möchten.

Authentifizierungsmethode (Authentication method)

Wählen Sie eine der folgenden Authentifizierungsmethoden aus.

SMTP-Authentifizierung (SMTP authentication)

Wählen Sie aus, ob Sie E-Mails mit SMTP-Authentifizierung versenden.

Als Nächstes können Sie die folgenden Einstellungen festlegen.

Ausgangskonto (Outgoing account)

Geben Sie den Namen des Kontos ein, mit dem beim Senden die Authentifizierung ausführt wird.

Ausgehendes Kennwort (Outgoing password)

Geben Sie das Kennwort ein, mit dem beim Senden die Authentifizierung ausführt wird.

POP vor SMTP (POP before SMTP)

Wählen Sie aus, ob Sie E-Mails vor der SMTP-Authentifizierung über POP versenden.

Als Nächstes können Sie die folgenden Einstellungen festlegen.

• E-Mail-Eingangsserver (POP3) (Incoming mail server (POP3))

Geben Sie die Adresse des POP-Servers ein.

Anschlussnummer (POP3) (Port number (POP3))

Geben Sie die Portnummer für den POP-Server ein.

Eingangskonto (Incoming account)

Geben Sie den Namen des Kontos ein, mit dem beim Empfangen die Authentifizierung ausführt wird.

Eingangskennwort (Incoming password)

Geben Sie das Kennwort ein, mit dem beim Empfangen die Authentifizierung ausführt wird.

APOP-Authentif. verwenden (Use APOP authentication)

Wählen Sie aus, ob Sie das Kennwort beim Senden verschlüsselt übertragen.

Postfach leeren (Clear mailbox)

Wählen Sie aus, ob die E-Mails auf dem POP3-Server verbleiben oder gelöscht werden sollen.

Wichtig

 Wenn diese Einstellung aktiviert ist, werden alle E-Mails im Posteingang auf dem Server entfernt. Wenn Sie die E-Mail-Adresse angeben, die Sie täglich verwenden, stellen Sie sicher, dass diese Einstellung deaktiviert ist, sodass ungelesene E-Mails nicht gelöscht werden. Es ist zu empfehlen, dass Sie das E-Mail-Konto für diesen Drucker so einstellen, dass ungelesene E-Mails nicht versehentlich gelöscht werden.

Keine Authentifizierung (No authentication)

Wählen Sie aus, ob keine Authentifizierung erforderlich ist.

6. Wenn Sie die Einstellungen für E-Mail-Server festgelegt haben, wählen Sie **OK** aus.

Die Einstellung ist nun abgeschlossen.

>>>> Hinweis

• Um sicherzustellen, dass die Einstellungen für E-Mail-Server ordnungsgemäß festgelegt wurden, wählen Sie Verb. mit E-Mail-Server testen (Test connection to mail server) aus.

Mail-Einstellung für das Senden von gescannten Daten festlegen

Sie können die E-Mail-Einstellungen festlegen, um gescannte Daten vom Drucker per E-Mail zu versenden.

In diesem Abschnitt werden E-Mail-Einstellungen wie der Betreff der E-Mail, der Text, mit dem die E-Mail beginnt, und die Dateigröße beschrieben.

>>>> Hinweis

- Diese Funktionen können nur eingestellt werden, wenn Sie im Administratormodus angemeldet sind.
- In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zum Versenden der gescannten Daten vom Drucker per E-Mail und zum Registrieren der E-Mail-Adresse des Empfängers.
 - Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus
- Geben Sie die E-Mail-Servereinstellungen im Voraus an.
 - **Einrichten des E-Mail-Servers**
- 1. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
- 2. Wählen Sie Geräteeinstellungen (Device settings) aus.

Die Menüs werden angezeigt.

- 3. Wählen Sie Scannen (E-Mail dir. v. Gerät) (Scan(Email direct from device)) aus.
- 4. Wählen Sie Einstell. für E-Mail-Versand (E-mail transmission settings) aus.

Die E-Mail-Einstellungselemente werden angezeigt.

5. Legen Sie die E-Mail-Einstellungen fest.

Geben Sie die folgenden Informationen an.

Betreff (Subject)

Geben Sie den Betreff der E-Mail mit bis zu 20 alphanumerischen Zeichen ein.

Hinweis

 Der Betreff, den Sie hier angeben, wird beim Senden der gescannten Daten zuerst angezeigt.
 Sie können den Betreff ändern, wenn Sie die gescannten Daten über das Bedienfeld des Druckers senden.

Textkörper (Body text)

Geben Sie den Text der E-Mail mit bis zu 80 alphanumerischen Zeichen ein.

Maximale Größe für Anhang (Maximum attachment size)

Wählen Sie die maximale Dateigröße für das Senden von gescannten Daten aus.

Wenn Sie die E-Mail-Einstellungen festgelegt haben, wählen Sie OK aus.

Die Einstellung ist nun abgeschlossen.

Empfangen einer E-Mail mit dem Druckerstatus

Sie empfangen Druckerstatusinformationen wie den Tintenstand und Fehlermeldungen des Druckers.

>>> Hinweis

- Geben Sie die E-Mail-Servereinstellungen im Voraus an.
 - Einrichten des E-Mail-Servers
- Wenn Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellung nicht über das Bedienfeld des Druckers vorgenommen haben, werden Datum und Uhrzeit nicht in der versendeten E-Mail angezeigt. Es ist zu empfehlen, dass Sie die Einstellung des Datums und der Uhrzeit über das Bedienfeld des Druckers vornehmen.

Weitere Informationen zur Datums- und Uhrzeiteinstellung finden Sie unter Gerätbenutzereinstellungen

· Diese Funktionen können nur eingestellt werden, wenn Sie im Administratormodus angemeldet sind.

Geben Sie die Informationen in den Einstellungen an, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

- 1. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
- 2. Wählen Sie Geräteeinstellungen (Device settings) aus.

Die Menüs werden angezeigt.

- 3. Wählen Sie Statusbenachrichtigungs-E-Mail (Status notification e-mail) aus.
- 4. Wählen Sie Benachrichtigungsempfänger (Notification recipients) aus.

Der Bildschirm für die Registrierung der Zieladressen wird angezeigt.

5. Legen Sie Zieleinstellungen fest.

Bis zu 5 Zieladressen können registriert werden, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

- 1. Wählen Sie die Anzahl der Zieladressen aus.
- 2. Wählen Sie Registr. (Register) aus.
- Geben Sie die E-Mail-Adresse ein und wählen Sie anschließend die zu sendende Druckerstatusinformationen aus.
- 4. Wählen Sie OK aus.

Die Registrierung der Zieladressen ist nun abgeschlossen.

- 6. Wählen Sie Geräteeinstellungen (Device settings) -> Statusbenachrichtigungs-E-Mail (Status notification e-mail) -> Einstellungen wiederholen (Retry settings) aus.
- 7. Legen Sie die Einstellungen für erneute Sendungen fest.

Die Anzahl der erneuten Sendungen kann festgelegt werden, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

1. Geben Sie die Anzahl der erneuten Sendungen an.

- 2. Geben Sie das Intervall für erneute Sendungen an.
- 3. Wählen Sie **OK** aus.

Die Einstellung der erneuten Sendung ist nun abgeschlossen.

Netzwerkverbindung

➤ Tipps für die Netzwerkverbindung

Tipps für die Netzwerkverbindung

- Standard-Netzwerkeinstellungen
- ➤ Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden
- ➤ Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN
- Drucknetzwerkeinstellungen
- ► LAN-Verbindungsmethode ändern/WLAN-Verbindungsmethode ändern

Standard-Netzwerkeinstellungen

Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
LAN umschalten (Change LAN)	LAN deaktivieren (Disable LAN)
SSID	BJNPSETUP
Kommunikationsmodus	Infrastruktur
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	Deaktivieren (Disable)
IP-Adresse (IP address) (IPv4)	Automatische Einrichtung (Auto setup)
IP-Adresse (IP address) (IPv6)	Automatische Einrichtung (Auto setup)
Druckername festlegen (Set printer name)*	xxxxxxxxxx
IPv6 aktivieren/deaktivieren (Enable/disable IPv6)	Aktivieren (Enable)
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	Aktivieren (Enable)
Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)	1 Minute (1 minute)
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)	Aktivieren (Enable)
Servicename (Service name)	Canon MB5400 series
LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)	Aktivieren (Enable)
LAN-DRX-Einstellungen (Wired LAN DRX setting)	Aktivieren (Enable)
RAW-Protokoll (RAW protocol)	Aktivieren (Enable)
LLMNR	Aktiv (Active)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

■ LAN-Einstellungen

Standards für direkte Verbindung

Einstellung	Standard
SSID (Bezeichner für die direkte Verbindung)	DIRECT-abXX-MB5400series *1
Kennwort (Password)	YYYYYYYYY *2
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	WPA2-PSK (AES)
Gerätename von direkter Verbin. (Direct connection device name)	ZZZZZZ-MB5400series *3
Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)	Angezeigt

^{*} Der Standardwert hängt vom Drucker ab. Verwenden Sie das Bedienfeld, um die Werte zu überprüfen.

- *1 "ab" wird willkürlich festgelegt und "XX" steht für die letzten zwei Ziffern der MAC-Adresse des Druckers. (Der Wert wird angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.)
- *2 Das Kennwort wird automatisch angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.
- *3 "ZZZZZZ" steht für die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Druckers.

Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden

Wenn der Drucker während der Einrichtung gefunden wird, erscheinen auch andere Drucker mit demselben Namen in den Suchergebnissen.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

· Für Windows:

Prüfen Sie die MAC-Adresse oder die Seriennummer des Druckers, um den korrekten Drucker aus den Ergebnissen auszuwählen.

• Für Mac OS:

Die Druckernamen werden mit der MAC-Adresse angezeigt, die am Ende des Namens angefügt wird, oder durch den von Bonjour angegebenen Druckernamen.

Prüfen Sie Bezeichner wie die MAC-Adresse, den Druckernamen, den Bonjour angibt, sowie die Seriennummer des Druckers, um den richtigen Drucker aus der Auswahl zu wählen.

>>>> Hinweis

• Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Prüfen Sie die MAC-Adresse und Seriennummer des Druckers mit einer der folgenden Methoden.

· Anzeigen auf dem Touchscreen.

MAC-Adresse

LAN-Einstellungen

Seriennummer

- **Systeminformationen**
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen

Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN

- Für Windows:
- Für Mac OS:

Für Windows:

Um einen Computer hinzuzufügen, der über LAN mit dem Drucker verbunden werden soll oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, führen Sie die Installation mithilfe der Installations-CD-ROM aus oder folgen Sie den Anweisungen auf der Canon-Website.

Für Mac OS:

Um einen weiteren Computer über LAN mit dem Drucker zu verbinden oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, folgen Sie den Anweisungen auf der Canon-Website.

Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.
- 3. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Menübildschirm wird angezeigt.

- 4. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- Tippen Sie auf LAN-Einstellungen (LAN settings).
 Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie das Kennwort eingeben.
- 6. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings).
- 7. Überprüfen Sie die Meldung und tippen Sie auf **OK**.
- 8. Tippen Sie auf Det. drucken (Print details).
- 9. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Der Drucker beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

Der Ausdruck enthält die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen:

Einstellung	Beschreibung	Einstellung
Product Information	Produktinformationen	_
Product Name	Produktname	XXXXXXXX
ROM Version	ROM-Version	xxxxxxx
Serial Number	Seriennummer	xxxxxxxx
Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable

	1		
MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX	
Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable	
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive	
SSID	SSID	WLAN-SSID	
Channel *1	Kanal	XX (1 bis 11)	
Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES	
WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64	
Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/WPA2-PSK	
Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]	
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable	
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX	
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX	
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX	
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable	
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX	
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX	
Manual Setting	Manuelle Einstellung	Enable/Disable	
IP Address *2	IP-Adresse (IP address)	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Subnet Prefix Length	Subnetzpräfixlänge	XXX	
Stateless Address1 *2	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Stateless Prefix Length1 *2	Länge statusloses Präfix 1	XXX	
Stateless Address2 *2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Stateless Prefix Length2 *2	Länge statusloses Präfix 2	xxx	
Stateless Address3 *2	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX	
Stateless Prefix Length3 *2	 		

Stateless Address4 *2	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Stateless Prefix Length4 *2	Länge statusloses Präfix 4	xxx	
Default Gateway1 *2	Standard-Gateway 1	xxxx:xxxx:xxxx	
		xxxx:xxxx:xxxx	
Default Gateway2 *2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Default Gateway3 *2	Standard-Gateway 3	xxxx:xxxx:xxxx	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Default Gateway4 *2	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active	
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH	
Direct Connection	Direkte Verbindung	Enable/Disable	
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive	
SSID	SSID	SSID für direkte Verbindung	
Password	Kennwort	Kennwort für direkte Verbindung (10 alphanumerische Zeichen)	
Channel	Kanal	3	
Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES	
Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK	
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable	
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX	
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX	
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX	
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable	
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX	
		XXXX:XXXX:XXXX	
Subnet Prefix Length *2	Subnetzpräfixlänge	xxx	
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active	
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	-	
Wired LAN	Drahtgebundenes LAN	Enable/Disable	

MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX
Connection	Status des drahtgebundenen LAN	Active/Inactive
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	xxx
Manual Setting	Manuelle Einstellung	Enable/Disable
IP Address *2	IP-Adresse (IP address)	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Subnet Prefix Length	Subnetzpräfixlänge	xxx
Stateless Address1 *2	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length1 *2	Länge statusloses Präfix 1	xxx
Stateless Address2 *2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length2 *2	Länge statusloses Präfix 2	xxx
Stateless Address3 *2	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length3 *2	Länge statusloses Präfix 3	xxx
Stateless Address4 *2	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length4 *2	Länge statusloses Präfix 4	xxx
Default Gateway1 *2	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway2 *2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway3 *2	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX

Default Gateway4 *2	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX	
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active	
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH	
Wired LAN DRX	Unterbrochener Empfang (LAN)	Enable/Disable	
Other Settings	Weitere Einstellungen	_	
Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)	
Direct Conn. DevName	Gerätename für die direkte Verbindung (bis zu 32 Zeichen)	Gerätename für die direkte Verbindung	
WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable	
WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]	
LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable	
RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable	
Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable	
Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanume- rische Zeichen)	
LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable	
SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable	
DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual	
Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX	
Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX	
Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable	
Proxy Address	Proxyadresse	xxxxxxxxxxxxxxx	
Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535	
Cert. Fingerprt(SHA-1)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-1)	XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXX XXXXXXXX	
Cert. Fingerprt(SHA-256)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-256)	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXX	

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

- *1 Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, reicht der Kanalbereich von 1 bis 11.
- *2 Der Netzwerkstatus wird nur ausgedruckt, wenn IPv6 aktiviert ist.
- *3 Der Netzwerkstatus wird nur ausgedruckt, wenn die Einstellungen IPv6 und IPsec aktiviert sind.

LAN-Verbindungsmethode ändern/WLAN-Verbindungsmethode ändern

- Ändern der LAN-Verbindungsmethode
- Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN

Ändern der LAN-Verbindungsmethode

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der LAN-Verbindungsmethode (drahtgebunden oder drahtlos).

• Für Windows:

- Verwenden Sie zum Wiederholen der Einrichtung die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Tippen Sie auf das Symbol unten links auf dem Bildschirm HOME, wählen Sie LAN umschalten (Change LAN) und wählen Sie dann WLAN aktivieren (Activate wireless LAN) oder Drahtgeb. LAN aktivieren (Activate wired LAN).

Führen Sie danach die Änderungen auf dem **Protokolleinstellungen (Protocol Settings)** Bildschirm IJ Network Device Setup Utility aus.

Weitere Informationen finden Sie unter Durchführung/Änderung der WLAN-Einstellungen oder Durchführung/Änderung der drahtgebundenen LAN-Einstellungen.

· Für Mac OS:

- Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon Website, um die Einrichtung zu wiederholen.
- Tippen Sie auf das Symbol unten links auf dem Bildschirm HOME, wählen Sie LAN umschalten (Change LAN) und wählen Sie dann WLAN aktivieren (Activate wireless LAN) oder Drahtgeb. LAN aktivieren (Activate wired LAN).

Führen Sie dann die Einstellungen auf der **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** oder **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)**-Anleitung auf IJ Network Tool aus.

Weitere Informationen finden Sie im <u>Datenblatt Änderung der WLAN-Einstellungen</u> oder <u>Datenblatt Änderung der drahtgebundenen LAN-Einstellungen</u>.

Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN (Infrastruktur oder direkte Verbindung).

• Für Windows:

- Verwenden Sie zum Wiederholen der Einrichtung die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Führen Sie die Änderungen auf dem Protokolleinstellungen (Protocol Settings) Bildschirm IJ
 Network Device Setup Utility aus.

>>>> Wichtig

• Bevor Sie die Einstellungen mit IJ Network Device Setup Utility ausführen, aktivieren Sie wie folgt den kabellosen Einrichtungsmodus des Druckers.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



2. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf settings)

Verwenden des Bedienfelds

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie das Kennwort eingeben.

- 3. Tippen Sie auf WLAN-Einrichtung (Wireless LAN setup).
- 4. Tippen Sie auf Kabellose Einrichtung (Cableless setup).
- Überprüfen Sie die Meldung und tippen Sie auf OK.
 Befolgen Sie die Anweisungen auf Ihrem Smartphone oder Tablet.
- 6. Wenn in der Meldung steht, dass die Einrichtung abgeschlossen ist, tippen Sie auf OK.

• Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

Netzwerkkommunikation (Mac OS)

- Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen
- ➤ Tipps zur Netzwerkkommunikation

Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen

- **▶** IJ Network Tool
- Bildschirm Canon IJ Network Tool
- Canon IJ Network Tool-Menüs
- Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN
- Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP
- ➤ Ändern der detaillierten WPA- oder WPA2-Einstellungen
- Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN
- Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort
- Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks
- Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung
- ➤ Initialisieren der Netzwerkeinstellungen
- Anzeigen der geänderten Einstellungen

IJ Network Tool

Das IJ Network Tool ist ein Dienstprogramm, mit dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers angezeigt und geändert werden können. Es wird bei der Einrichtung des Druckers installiert.

>>>> Wichtig

- Zur Verwendung des Druckers über ein LAN muss die für den jeweiligen Verbindungstyp erforderliche Ausrüstung bereitstehen, wie etwa ein Wireless Router oder ein LAN-Kabel.
- Starten Sie das IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.
- Drucken Sie nicht, wenn das IJ Network Tool ausgeführt wird.
- Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn die Meldung erscheint, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Starten von IJ Network Tool

 Wählen Sie Programme (Applications) im Menü Gehe zu (Go) von Finder aus, doppelklicken Sie auf Canon Utilities > IJ Network Tool und doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol Canon IJ Network Tool.

Je nach Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker bereits ab Werk festgelegt. Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, müssen Sie sich mit dem Administratorkennwort authentifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

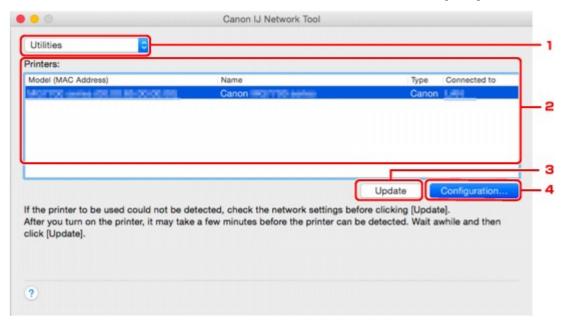
Administratorkennwort

Für eine verbesserte Sicherheit empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

M Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

Bildschirm Canon IJ Network Tool

In diesem Abschnitt werden die im Bildschirm Canon IJ Network Tool angezeigten Elemente beschrieben.



1. Dienstprogramme (Utilities)

Ändert die Einstellungen des Druckers.

Wählen Sie diese Option aus, um die Einstellungen des Netzwerknamens (SSID) zu ändern.

Setup

Dient zum Einrichten des Druckers.

Wenn Sie den Drucker von Grund auf neu einrichten, verbinden Sie Computer und Drucker vor dem Beginn des Setups mit einem USB-Kabel.

2. Drucker: (Printers:)

Druckername, Typ und Verbindungsziel werden angezeigt.

Der ausgewählte Drucker kann eingerichtet oder geändert werden.

3. Aktualisieren (Update)

Führt die Druckererkennung erneut aus. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Zieldrucker nicht angezeigt wird.

Wichtig

- Wenn Sie mit IJ Network Tool die Netzwerkeinstellungen des Druckers ändern möchten, muss er über ein LAN verbunden sein.
- Falls der Drucker in einem Netzwerk nicht erkannt wird, stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken auf Aktualisieren (Update). Möglicherweise dauert es einige Minuten, bis Drucker erkannt werden. Falls der Drucker noch nicht erkannt wird, verbinden Sie den Drucker und den Computer mit einem USB-Kabel und klicken Sie auf Aktualisieren (Update).

• Falls der Drucker über einen anderen Computer verwendet wird, werden Sie in einem Bildschirm darüber informiert.

>>>> Hinweis

 Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option Aktualisieren (Refresh) im Menü Darstellung (View).

4. Konfiguration... (Configuration...)

Bei Auswahl von **Dienstprogramme (Utilities)** aktiviert. Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** anzuzeigen und die Einstellungen des ausgewählten Druckers zu konfigurieren.

>>>> Hinweis

• Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option Konfiguration... (Configuration...) im Menü Einstellungen (Settings).

Canon IJ Network Tool-Menüs

In diesem Abschnitt werden die Menüs im Canon IJ Network Tool beschrieben.



1. Menü Canon IJ Network Tool

Über Canon IJ Network Tool (About Canon IJ Network Tool)

Zeigt die Version dieser Anwendung an.

Canon IJ Network Tool beenden (Quit Canon IJ Network Tool)

Beendet das IJ Network Tool.

2. Menü Darstellung (View)

Status

Zeigt den Bildschirm **Status** zur Überprüfung des Druckerverbindungsstatus und des Drahtloskommunikationsstatus an.

Im Modus Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus) ist diese Option nicht verfügbar und Sie können den Druckerverbindungsstatus nicht überprüfen.

Aktualisieren (Refresh)

Dient zum Aktualisieren des Inhalts von **Drucker: (Printers:)** auf die neuesten Informationen sowie zum Anzeigen des Inhalts.

>>>> Wichtig

- Wenn Sie mit IJ Network Tool die Netzwerkeinstellungen des Druckers ändern möchten, muss er über ein LAN verbunden sein.
- Falls der Drucker in einem Netzwerk nicht erkannt wird, stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und wählen Sie Aktualisieren (Refresh). Möglicherweise dauert es einige Minuten, bis Drucker erkannt werden. Falls der Drucker noch nicht erkannt wird, verbinden Sie den Drucker und den Computer mit einem USB-Kabel und wählen Sie Aktualisieren (Refresh).
- Falls der Drucker über einen anderen Computer verwendet wird, werden Sie in einem Bildschirm darüber informiert.

>>>> Hinweis

 Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option Aktualisieren (Update) im Bildschirm Canon IJ Network Tool.

Netzwerkinformationen (Network Information)

Zeigt den Bildschirm **Netzwerkinformationen (Network Information)** an, in dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers überprüft werden können.

3. Menü Einstellungen (Settings)

Konfiguration... (Configuration...)

Zeigt den Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** an, um die Einstellungen des ausgewählten Druckers zu konfigurieren.

>>>> Hinweis

• Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option Konfiguration... (Configuration...) im Bildschirm Canon IJ Network Tool.

Wartung... (Maintenance...)

Zeigt den Bildschirm **Wartung (Maintenance)** an, mit dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können.

Einrichten der direkten Verbindung des Druckers... (Set up printer's direct connection...)

Sie können die Einstellungen für die Direkte Verbindung (den Zugriffspunktmodus) ändern oder überprüfen.

Andern von Einstellungen in Direktee Verbindung

>>> Hinweis

- Sie k\u00f6nnen diese Funktion nur verwenden, wenn der von Ihnen verwendete Computer mit dem drahtlosen LAN kompatibel ist.
- Sie können die Einstellungen abhängig vom verwendeten Drucker nicht ändern.

Gerät mithilfe des Webbrowsers einrichten (Set up device by using web browser)

Startet den Webbrowser zur Änderung der Einstellung des Druckers. (Remote UI)

>>>> Hinweis

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar. Zudem nicht verfügbar, wenn der Drucker mit dem Computer nur über USB verbunden ist.
- Sie können Remote UI für die folgenden Betriebssysteme und Webbrowser verwenden.

Betriebssystem: Mac OS X v.10.6 oder höher

Webbrowser: Safari 5.1 oder höher

4. Menü Hilfe (Help)

Anweisungen (Instructions)

Zeigt dieses Handbuch an.

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Drucker kommunizieren.

>>> Hinweis

- · Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Aktivieren Sie die WLAN-Einstellung des Druckers, um die Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN (Wireless LAN) zu ändern.
- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.

Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration... (Configuration...).
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drahtloses LAN (Wireless LAN).
- 5. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

Klicken Sie nach dem Ändern der Konfiguration auf **OK**. Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.



1. Netzwerktyp: (Network Type:)

Zeigt den zurzeit ausgewählten Modus des drahtlosen LAN an.

AirPort-Netzwerk (Infra) (AirPort Network (Infra))

Der Drucker wird über einen Wireless Router mit dem drahtlosen LAN verbunden.

Direktee Verbindung (Direct Connection)

Verbindet externe drahtlose Kommunikationsgeräte (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) mit dem Drucker, der als Zugriffspunkt (Wireless Router) verwendet wird.

>>>> Hinweis

- Wenn in Netzwerktyp: (Network Type:) Direktee Verbindung (Direct Connection)
 angezeigt wird, können Sie die Einstellungen auf den Registerkarten Drahtloses LAN
 (Wireless LAN) oder Admin-Kennwort (Admin Password) nicht ändern.
- Sie können die Einstellungen unter Einrichten der direkten Verbindung des Druckers...
 (Set up printer's direct connection...) im Menü Einstellungen (Settings) ändern oder prüfen, wenn Sie den Drucker mit Direktverbindung (Zugriffspunktmodus) verwenden.
 - Andern von Einstellungen in Direktee Verbindung

2. Netzwerk (SSID): (Network (SSID):)

Der Netzwerkname (SSID) des zurzeit verwendeten drahtlosen LAN wird angezeigt.

>>>> Hinweis

 Geben Sie dieselbe SSID ein, die auf dem Wireless Router konfiguriert ist. Groß-/ Kleinschreibung muss bei der SSID beachtet werden.

Im Modus Direkte Verbindung (Zugriffpunktmodus) wird der Zugriffspunktname (SSID) des Druckers angezeigt.

3. Suchen... (Search...)

Der Bildschirm **Wireless Router (Wireless Routers)** wird zur Auswahl eines Wireless Routers angezeigt, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

Bildschirm Wireless Router (Wireless Routers)

>>> Hinweis

 Wenn das IJ Network Tool über ein LAN ausgeführt wird, wird die Schaltfläche abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden. Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die Einstellungen zu ändern.

4. Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)

Wählen Sie die verwendete Verschlüsselungsmethode über das WLAN aus.

Wichtig

 Falls die Verschlüsselungstypen von Wireless Router, Drucker oder Computer nicht übereinstimmen, kann der Drucker nicht mit dem Computer kommunizieren. Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen. Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

Keine (Do Not Use)

Wählen Sie diese Option aus, um die Verschlüsselung zu deaktivieren.

Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))

Die Übertragung wurde mit einem von Ihnen festgelegten WEP-Schlüssel verschlüsselt.

Wurde kein Netzwerkkennwort (WEP) festgelegt, wird automatisch der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt. Klicken Sie zum Ändern der zuvor festgelegten WEP-Einstellungen auf **Konfiguration... (Configuration...)**, um den Bildschirm anzuzeigen.

Andern der detaillierten Einstellungen für WEP

WPA/WPA2 (Use WPA/WPA2)

Die Übertragung wurde mit einem von Ihnen festgelegten Netzwerkschlüssel verschlüsselt.

Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

Wurde kein Netzwerkschlüssel festgelegt, wird automatisch der Bildschirm

Authentifizierungsart bestätigen (Authentication Type Confirmation) angezeigt. Sollen zuvor die Netzwerkschlüsseleinstellungen geändert werden, klicken Sie auf Konfiguration... (Configuration...), um den Bildschirm WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details) anzuzeigen.

Ändern der detaillierten WPA- oder WPA2-Einstellungen

5. Konfiguration... (Configuration...)

Der Bildschirm mit den detaillierten Einstellungen wird angezeigt. Das Netzwerkkennwort (WEP) oder der WPA-/WPA2-Schlüssel, das bzw. der in **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)** ausgewählt wurde, kann überprüft und geändert werden.

Weitere Informationen zur Einstellung für WEP:

Andern der detaillierten Einstellungen für WEP

Weitere Informationen zur Einstellung für WPA/WPA2:

Ändern der detaillierten WPA- oder WPA2-Einstellungen

6. TCP/IP-Einstellung: (TCP/IP Setting:)

Legt die IP-Adresse des Druckers fest, der über das LAN verwendet wird. Geben Sie einen für die Netzwerkumgebung geeigneten Wert an.

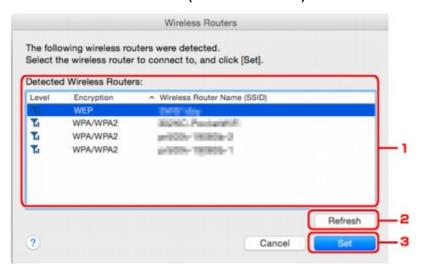
IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Die DHCP-Serverfunktion muss auf Ihrem Wireless Router aktiviert werden.

Folgende IP-Adresse verwenden (Use following IP address)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

• Bildschirm Wireless Router (Wireless Routers)



1. Gefundene Wireless Router: (Detected Wireless Routers:)

Die Signalstärke vom Wireless Router, der Verschlüsselungstyp, der Name des Wireless Router und der Funkkanal können überprüft werden.

>>>> Wichtig

 Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

>>>> Hinweis

· Die Signalstärke wird folgendermaßen angezeigt.

Til: Gut

🚡 : Mittel

3 : Schlecht

· Der Verschlüsselungstyp wird folgendermaßen angezeigt.

Leer: Keine Verschlüsselung

WEP: WEP ist festgelegt

WPA/WPA2: WPA/WPA2 ist festgelegt

2. Aktualisieren (Refresh)

Klicken Sie hier, um die Liste der Wireless Router zu aktualisieren, wenn der Ziel-Wireless Router nicht erkannt wird.

Befindet sich der Ziel-Wireless-Router in einem geschlossenen Netzwerk (geschützter Modus), klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, und geben Sie den Netzwerknamen (SSID) unter **Netzwerk (SSID) (Network (SSID))** ein.

>>> Hinweis

· Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router eingeschaltet ist.

3. Einrichten (Set)

Klicken Sie auf diese Option, um den Netzwerknamen (SSID) in **Netzwerk (SSID):** (**Network (SSID):**) auf der Registerkarte **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** festzulegen.

>>>> Hinweis

- Wenn der ausgewählte Wireless Router verschlüsselt ist, wird entweder der Bildschirm WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details) oder der Bildschirm WEP-Details (WEP Details) angezeigt. Konfigurieren Sie in diesem Fall die Details, um die Verschlüsselungseinstellungen zu verwenden, die auf dem Wireless Router festgelegt sind.
- Wireless Router, die von diesem Drucker nicht verwendet werden können (einschließlich derer, für die die Verwendung anderer Verschlüsselungsmethoden konfiguriert wurde), werden ausgegraut angezeigt und können nicht konfiguriert werden.

Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP

>>>> Hinweis

· Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Drucker kommunizieren.

- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.

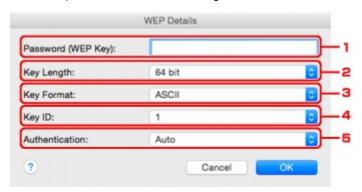
Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration... (Configuration...).
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drahtloses LAN (Wireless LAN).
- Wählen Sie unter Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:) die Option Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP)), und klicken Sie auf Konfiguration... (Configuration...).

Der Bildschirm WEP-Details (WEP Details) wird angezeigt.

6. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

Beim Ändern des Kennworts (WEP-Schlüssel) muss dieselbe Änderung auch am Kennwort (WEP-Schlüssel) des Wireless Router vorgenommen werden.



1. Kennwort (WEP-Schlüssel): (Password (WEP Key):)

Geben Sie denselben Schlüssel wie auf dem Wireless Router festgelegt ein.

Die zulässige Anzahl der Zeichen und der Zeichentyp können je nach der Kombination von Schlüssellänge und Schlüsselformat unterschiedlich sein.

Schlüssellänge (Key Length)

		64 Bit (64 bit)	128 Bit (128 bit)
Schlüsselformat (Key Format)	ASCII	5 Zeichen	13 Zeichen
	Hexadezimal (Hex)	10 Stellen	26 Stellen

2. Schlüssellänge: (Key Length:)

Wählen Sie entweder 64 Bit (64 bit) oder 128 Bit (128 bit).

3. Schlüsselformat: (Key Format:)

Wählen Sie entweder ASCII oder Hex aus.

4. Schlüssel-ID: (Key ID:)

Wählen Sie die für den Wireless Router festgelegte Schlüssel-ID (Index).

>>>> Hinweis

• Wenn der Drucker über ein LAN mit einer AirPort Base Station verbunden ist:

Wenn der Drucker über ein LAN mit AirPort Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter Schutz (Wireless Security) im AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility).

- Wählen Sie 64 Bit (64 bit), wenn WEP 40 Bit (WEP 40 bit) für die Schlüssellänge auf der AirPort-Basisstation ausgewählt ist.
- Wählen Sie für **Schlüssel-ID**: **(Key ID**:) **1** aus. Andernfalls ist der Computer nicht in der Lage, über den Wireless Router mit dem Drucker zu kommunizieren.

5. Authentifizierung: (Authentication:)

Wählen Sie die Authentifizierungsmethode, um den Zugriff des Druckers auf den Wireless Router zu authentifizieren.

Normalerweise wählen Sie die Option **Automatisch (Auto)** aus. Falls Sie die Methode manuell angeben möchten, wählen Sie **Offenes System (Open System)** oder die Option **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** je nach Einstellung des Wireless Router.

7. Klicken Sie auf OK.

>>>> Wichtig

 Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

Ändern der detaillierten WPA- oder WPA2-Einstellungen

>>>> Hinweis

• Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Drucker kommunizieren.

Die Beispielscreenshots in diesem Abschnitt beziehen sich auf die detaillierten WPA-Einstellungen.

- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.

Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration... (Configuration...).
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drahtloses LAN (Wireless LAN).
- 5. Wählen Sie WPA/WPA2 (Use WPA/WPA2) unter Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:), und klicken Sie auf Konfiguration... (Configuration...).
- 6. Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie auf **OK**.



1. Passphrase:

Geben Sie die Passphrase für den Wireless Router ein. Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

Ist Ihnen die Passphrase des Wireless Router nicht bekannt, erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Wireless Router oder beim Hersteller des Geräts die entsprechenden Informationen.

2. Dynamischer Verschlüsselungstyp: (Dynamic Encryption Type:)

Die dynamische Verschlüsselungsmethode wird entweder über TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) automatisch ausgewählt.

Wichtig

- Wenn Automatisch (Auto) nicht unter Dynamischer Verschlüsselungstyp: (Dynamic Encryption Type:) angezeigt werden, wählen Sie entweder TKIP(Basisverschlüsselung) (TKIP(Basic Encryption)) oder AES(Sichere Verschlüsselung) (AES(Secure Encryption))
- Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

>>>> Hinweis

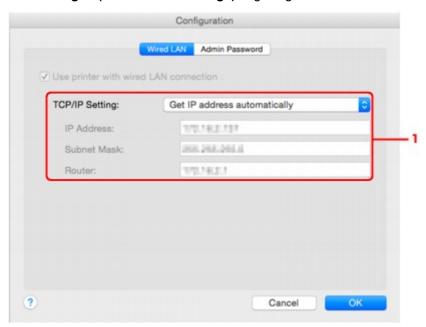
Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN

>>>> Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Aktivieren Sie die Einstellung des drahtgebundenen LAN des Druckers, um die Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN (Wired LAN) zu ändern.
- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration... (Configuration...).
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drahtgebundenes LAN (Wired LAN).
- 5. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

Klicken Sie nach dem Ändern der Konfiguration auf **OK**. Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.



1. TCP/IP-Einstellung: (TCP/IP Setting:)

Legt die IP-Adresse des Druckers fest, der über das LAN verwendet wird. Geben Sie einen für die Netzwerkumgebung geeigneten Wert an.

IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Auf dem Router muss die DHCP-Serverfunktion aktiviert werden.

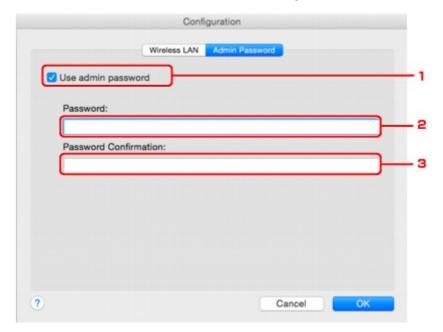
Folgende IP-Adresse verwenden (Use following IP address)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

>>> Hinweis

- Sie k\u00f6nnen die Einstellungen nicht \u00e4ndern, wenn Sie den Modus Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus) verwenden.
- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration... (Configuration...).
- Klicken Sie auf die Schaltfläche Admin-Kennwort (Admin Password).
 Die Registerkarte Admin-Kennwort (Admin Password) wird angezeigt.
- 5. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.



1. Admin-Kennwort verwenden (Use admin password)

Legen Sie ein Administratorkennwort mit Berechtigungen zum Einrichten und Ändern von detaillierten Optionen fest. Aktivieren Sie zum Verwenden dieser Funktion dieses Kontrollkästchen, und geben Sie ein Kennwort ein.

Wichtig

- Das Kennwort muss zwischen 4 und 32 alphanumerische Zeichen enthalten. Beim Kennwort muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Vergessen Sie das von Ihnen festgelegte Kennwort nicht.
- 2. Kennwort: (Password:)

Geben Sie das festzulegende Kennwort ein.

3. Kennwort erneut eingeben: (Password Confirmation:)

Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

6. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.

Bildschirm Kennwort eingeben (Enter Password)

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, falls ein Administratorkennwort für den Drucker festgelegt ist.



Admin-Kennwort (Admin Password)

Geben Sie das festgelegte Administratorkennwort ein. Aus Sicherheitsgründen wird das Kennwort bei der Eingabe nicht angezeigt.

Wichtig

• Wenn Sie das von Ihnen festgelegte Administratorkennwort vergessen, initialisieren Sie den Drucker, sodass das Kennwort auf die Standardeinstellung zurückgesetzt wird.

• OK

Klicken Sie nach der Eingabe des Administratorkennworts auf diese Option.

Abbrechen (Cancel)

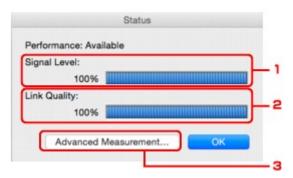
Mit dieser Option kehren Sie zur Liste der gefundenen Drucker zurück. Sie müssen das richtige Administratorkennwort eingeben, um den Drucker bedienen zu können.

Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

>>>> Hinweis

- · Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Wenn der Drucker über das drahtgebundene LAN verwendet wird, können Sie den Netzwerkstatus nicht überwachen.
- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.
- 3. Wählen Sie im Menü Darstellung (View) die Option Status aus.

Der Bildschirm **Status** wird angezeigt, und Sie können den Status und die Verbindungsleistung des Druckers überprüfen.



1. Signalpegel: (Signal Level:)

Gibt die Stärke des vom Drucker empfangenen Signals von 0 bis 100 % an.

2. Übertragungsqualität: (Link Quality:)

Gibt die Signalqualität bei der Kommunikation ohne Rauschen an (von 0 % bis 100 %).

Wichtig

- Ist der angegebene Wert niedrig, stellen Sie den Drucker n\u00e4her an das drahtlose Netzwerkger\u00e4t.
- 3. Erweiterte Messung... (Advanced Measurement...)

Klicken Sie auf diese Option, um die Verbindungsleistung zwischen dem Drucker und dem Wireless Router zu prüfen. Führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm aus, um den Status zu messen und anzuzeigen. Die Messung nimmt einige Minuten in Anspruch.

Wenn wunter Verbindungsleistung zwischen Drucker und Wireless Router: (Connection performance between the printer and the wireless router:) angezeigt wird, kann der Drucker mit dem Wireless Router kommunizieren. Informieren Sie sich andernfalls in den angezeigten Kommentaren sowie in der Hilfe dazu, wie Sie den Status der Kommunikationsverbindung verbessern, und klicken Sie auf Neue Messung (Remeasurement).

- Überprüfen Sie, ob sich Drucker und Wireless Router innerhalb der für drahtlose
 Verbindungen erforderlichen Reichweite befinden und ungehindert kommunizieren können.
- Überprüfen Sie, ob Drucker und Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind.

Verringern Sie in diesem Fall den Abstand zwischen den Geräten (mindestens 50 m / 164 Fuß).

- Überprüfen Sie, ob sich zwischen Wireless Router und Drucker keine Hindernisse befinden.
 Falls die Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Etagen erfolgt, nimmt die Verbindungsleistung in der Regel ab. Wählen Sie geeignete Räumlichkeiten, um derartige Probleme zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass in der Nähe von Drucker und Wireless Router keine Quellen für Funkstörungen vorhanden sind.
 - Möglicherweise wird für die drahtlose Verbindung dasselbe Frequenzband wie für Mikrowellenherde und andere Quellen für Funkstörungen verwendet. Drucker und Wireless Router sollten möglichst nicht in der Nähe derartiger Störquellen aufgestellt werden.
- Überprüfen Sie, ob der Funkkanal des Wireless Router und der eines anderen Wireless Router in der Umgebung zu nah beieinander liegen.
 - Wenn der Funkkanal des Wireless Router und der eines anderen Wireless Router in unmittelbarer Umgebung zu nah beieinander liegen, wird die Verbindungsleistung u. U. instabil. Verwenden Sie einen Funkkanal, der keine Störungen mit anderen Wireless Routern verursacht.
- Überprüfen Sie, ob Drucker und Wireless Router einander zugewandt sind.
 Die Verbindungsleistung kann von der Ausrichtung der drahtlosen Geräte abhängig sein.
 Drehen Sie den Wireless Router und den Drucker in eine andere Richtung, um optimale Leistung zu erzielen.
- Überprüfen Sie, ob von anderen Computern nicht auf den Drucker zugegriffen wird.
 - Wenn im Messergebnis angezeigt wird, überprüfen Sie, ob noch andere Computer auf den Drucker zugreifen.

Wenn trotzdem weiterhin angezeigt wird, beenden Sie die Messung, und starten Sie das IJ Network Tool erneut, um die Messung von vorne zu beginnen.

>>>> Hinweis

 Werden unter Netzwerkleistung insgesamt: (Overall Network Performance:) Meldungen angezeigt, positionieren Sie den Drucker und den Wireless Router entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Leistung zu verbessern.

Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung

>>>> Hinweis

- · Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Je nach verwendetem Drucker kann in den Handbüchern "Direkte Verbindung" als "Zugriffspunktmodus" bezeichnet werden.
- Sie k\u00f6nnen diese Funktion nur verwenden, wenn der von Ihnen verwendete Computer mit dem drahtlosen LAN kompatibel ist.
- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie im Menü Einstellungen (Settings) die Option Einrichten der direkten Verbindung des Druckers... (Set up printer's direct connection...) aus.

Der Bildschirm Einrichtung der direkten Verbindung auf dem Drucker (Direct Connection Setup of the Printer) wird angezeigt.

3. Bestätigen Sie die angezeigte Meldung, und klicken Sie auf Weiter (Next).



Wenn der Bildschirm für die Kennworteingabe angezeigt wird, geben Sie das für Ihren Computer festgelegte Kennwort ein und klicken auf **Hilfsprogramm installieren (Install Helper)**.

Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf Erlauben (Allow).

Der Bildschirm Drucker auswählen (Select Printer) wird angezeigt.

>>>> Hinweis

- Wenn nur ein Drucker verfügbar ist, um die Einstellungen zu ändern, wird der Bildschirm Einrichtung der direkten Verbindung auf dem Drucker (Direct Connection Setup of the Printer) angezeigt. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 6 fort.
- 5. Wählen Sie Drucker im Bildschirm **Drucker auswählen (Select Printer)** aus und klicken Sie auf **OK**.

Die festgelegte SSID (Name des Zugriffspunkts), die Verschlüsselungsmethode und das Kennwort werden im Bildschirm **Drucker auswählen (Select Printer)** angezeigt.

6. Ändern Sie die Verschlüsselungsmethode oder das Kennwort wie erforderlich.



>>>> Wichtig

• Sie können die Verschlüsselungsmethode oder das Kennwort abhängig vom verwendeten Drucker nicht ändern.

Wenn Sie die Einstellungen im Bildschirm oben nicht ändern können, können Sie die SSID (den Namen des Zugriffspunkts) und das Kennwort gleichzeitig im Bedienfeld ändern. (Sie können die Verschlüsselungsmethode nicht ändern.)

Details hierzu finden Sie, indem Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "UG500"/"UG501" suchen und die Anleitungen anzeigen.

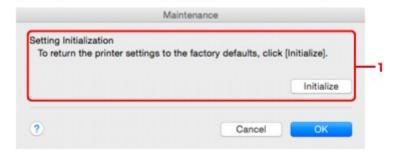
7. Klicken Sie auf Einstellungen (Settings).

Die Einstellungsinformationen werden an den Drucker gesendet.

Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

>>>> Wichtig

- Beachten Sie, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Drucker gelöscht werden und Druck- bzw. Scanvorgänge von einem Computer über das Netzwerk u. U. nicht mehr möglich sind. Um den Drucker über ein Netzwerk zu verwenden, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf der Canon-Website durch.
- 1. Starten Sie IJ Network Tool.
- 2. Wählen Sie Drucker unter Drucker: (Printers:) aus.
- 3. Wählen Sie im Menü Einstellungen (Settings) die Option Wartung... (Maintenance...) aus.



1. Initialisierung einstellen (Setting Initialization)

Initialisieren (Initialize)

Setzt alle Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurück.

4. Klicken Sie auf Initialisieren (Initialize).

Der Bildschirm Initialisierung einstellen (Setting Initialization) wird angezeigt.

Klicken Sie auf **OK**, um die Netzwerkeinstellungen des Druckers zu initialisieren. Schalten Sie den Drucker während der Initialisierung nicht aus.

Klicken Sie auf OK, wenn die Initialisierung abgeschlossen ist.

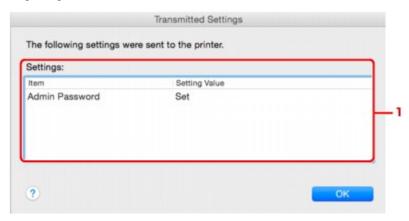
Wenn die Initialisierung ausgeführt wird, während eine Verbindung über ein drahtloses LAN besteht, wird die Verbindung unterbrochen. Daher sollte die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf der Canon-Website durchgeführt werden.

>>>> Hinweis

• Nach dem Initialisieren der LAN-Einstellungen können Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit IJ Network Tool über eine USB-Verbindung ändern. Um die Netzwerkeinstellungen mithilfe des Canon IJ Network Tool zu ändern, aktivieren Sie zuvor das WLAN.

Anzeigen der geänderten Einstellungen

Der Bildschirm **Bestätigung (Confirmation)** wird angezeigt, nachdem die Druckereinstellungen im Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** geändert wurden. Wenn Sie im Bildschirm **Bestätigung (Confirmation)** auf **OK** klicken, wird der folgende Bildschirm zur Bestätigung der geänderten Einstellungen angezeigt.



1. Einstellungen: (Settings:)

Eine Liste der im Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** vorgenommenen Änderungen wird angezeigt.

Tipps zur Netzwerkkommunikation

- ➤ Verwenden des Kartensteckplatzes über das Netzwerk
- ➤ Technische Begriffe
- ► Einschränkungen

Verwenden des Kartensteckplatzes über das Netzwerk

>>> Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar. Informationen darüber, ob diese Funktion für Ihren Drucker verfügbar ist, finden Sie in der Funktionsliste für jedes Modell.
- Einrichten des Kartensteckplatzes als Netzlaufwerk
- Einschränkungen bei der Verwendung eines Kartensteckplatzes im Netzwerk

Einrichten des Kartensteckplatzes als Netzlaufwerk

Der Kartensteckplatz muss aktiviert sein, damit er im Netzwerk verwendet werden kann.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um den Kartensteckplatz als Netzlaufwerk zu aktivieren.

- 1. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz ein.
- 2. Prüfen Sie den Namen des aktuellen Druckers.

Sie finden den aktuellen Druckernamen auf der LCD-Anzeige des Druckers.

- 3. Klicken Sie im Finder auf das Menü Gehe zu (Go) und Mit Server verbinden (Connect to Server).
- 4. Geben Sie "smb://xxxxxxxxxxx/canon_memory/" ein und klicken Sie auf **Verbinden** (Connect).

Wenn der aktuelle Druckername z. B. "123ABC000000" lautet, geben Sie "smb://123ABC000000/canon_memory/" ein.

5. Vergewissern Sie sich, dass der Kartensteckplatz aktiviert ist.

Wurde der Kartensteckplatz aktiviert, wird das folgende Symbol auf dem Desktop oder im Fenster **Computer** im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder angezeigt.



>>>> Hinweis

- Unter Umständen wird der Authentifizierungsbildschirm angezeigt. In diesem Fall müssen Sie das Kennwort nicht eingeben.
- Wenn Sie den Kartensteckplatz nicht mithilfe der oben genannten Methode aktivieren können, geben Sie die IP-Adresse des Druckers anstelle des aktuellen Druckernamens ein und wiederholen den Vorgang. Beispiel: "smb://192.168.1.1/canon memory/". Wenn Sie den

Kartensteckplatz mit der IP-Adresse aktiviert haben, müssen Sie ihn bei jeder Änderung der IP-Adresse des Druckers erneut aktivieren.

Einschränkungen bei der Verwendung eines Kartensteckplatzes im Netzwerk

- Eine Speicherkarte, die sich in einem Kartensteckplatz innerhalb eines Netzwerks befindet, kann nicht beschrieben werden. Es ist nur möglich, die auf der Speicherkarte befindlichen Daten zu lesen.
- Der Kartensteckplatz kann von mehreren Computern genutzt werden, wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist. Auf die Dateien auf einer Speicherkarte im Kartensteckplatz können mehrere Computer gleichzeitig zugreifen.
- Falls Ihr Computer einer Domäne hinzugefügt wurde, ist der Kartensteckplatz möglicherweise nicht als Netzlaufwerk aktiviert.
- Falls Sie eine Speicherkarte verwenden, auf der große Dateien oder viele Dateien gespeichert sind, wird ein hohes Maß an Kartenzugriff erzeugt. In diesem Fall ist die Verwendung der Speicherkarte nicht möglich oder langsam. Warten Sie, bis die **Zugriff (Access)**-Anzeige des Druckers leuchtet.
- Wenn Sie über das Netzwerk auf das Netzlaufwerk für den Kartensteckplatz zugreifen, werden Dateinamen, die aus höchstens acht Kleinbuchstaben (ohne Dateierweiterung) bestehen, möglicherweise in Großbuchstaben angezeigt.

Ein Dateiname wie "abcdefg.doc" wird beispielsweise zu "ABCDEFG.DOC", während ein Name wie "AbcdeFG.doc" unverändert bleibt.

Die Datei wurde nicht umbenannt, der Name wird lediglich in anderer Form angezeigt.

• Deaktivieren Sie die Funktion, um Dateien von einem Computer auf eine Speicherkarte zu speichern, damit Dateien von einer Speicherkarte über ein Netzwerk gelesen werden können.

Technische Begriffe

In diesem Abschnitt werden die im Handbuch verwendeten technischen Begriffe erläutert.

- <u>A</u>
- B
- <u>C</u>
- <u>D</u>
- F
- <u>I</u>
- K
- L
- <u>M</u>
- <u>N</u>
- <u>P</u>
- <u>R</u>
- <u>S</u>
- <u>T</u>
- <u>W</u>

Α

Zugriffspunktmodus (Access point mode)

Wenn in der Umgebung kein Zugriffspunkt (Wireless Router) vorhanden ist, wird der Drucker als Zugriffspunkt für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Zugriffspunktmodus (direkte Verbindung) können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Drucker verbinden.

Admin-Kennwort

Administratorkennwort im IJ Network Tool zum Beschränken des Zugriffs von Netzwerkbenutzern. Muss eingegeben werden, um auf den Drucker zuzugreifen und die Druckereinstellungen zu ändern.

· AES

Eine Verschlüsselungsmethode Dies ist optional für WPA. Starker kryptografischer Algorithmus, der in US-amerikanischen Regierungsbehörden zur Datenverarbeitung angewendet wird.

AirPort Netzwerk (Infra)

Client-Computer- und Druckereinrichtung, bei der jegliche drahtlose Kommunikation über einen Wireless Router erfolgt.

Authentifizierungsmethode

Die Methode, die ein Wireless Router verwendet, um einen Drucker über ein drahtloses LAN zu authentifizieren. Die Methoden sind kompatibel zueinander.

Wenn als Verschlüsselungsmethode WEP verwendet wird, kann als Authentifizierungsmethode Offenes System (Open System) oder Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key) festgelegt werden.

Bei WPA/WPA2 lautet die Authentifizierungsmethode PSK.

Automatisch (Auto)

Der Drucker ändert seine Authentifizierungsmethode automatisch und passt sie an den Wireless Router an.

Offenes System (Open System)

Bei dieser Authentifizierungsmethode wird der Kommunikationspartner ohne Verwendung des WEP-Schlüssels authentifiziert, selbst wenn **Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))** ausgewählt ist.

Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)

Bei dieser Authentifizierungsmethode wird der Kommunikationspartner mithilfe des für die Verschlüsselung eingestellten WEP-Schlüssels authentifiziert.

В

Bonjour

Ein Dienst, der in das Betriebssystem Mac OS X integriert ist und die verbindungsfähigen Geräte in einem Netzwerk automatisch erkennt.

C

Kanal

Frequenz-Channel zur drahtlosen Kommunikation. Im Infrastrukturmodus wird der Channel automatisch angepasst, damit diese Einstellung mit der des Wireless Router übereinstimmt. Dieser Drucker unterstützt die Kanäle 1 bis 13. (Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, werden die Kanäle 12 und 13 nicht unterstützt.) Beachten Sie, dass die Anzahl der Channels, die für Ihr WLAN verwendet werden kann, je nach Region oder Land variiert.

D

Funktionen des DHCP-Servers

Der Router weist automatisch eine IP-Adresse zu, wenn der Drucker oder der PC in einem Netzwerk gestartet wird.

Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus)

Wenn in der Umgebung kein Wireless Router vorhanden ist, wird der Drucker als Zugriffspunkt für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Direktverbindungsmodus (Zugriffspunktmodus) können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Drucker verbinden.

DNS-Server

Ein Server, der Gerätenamen in IP-Adressen umwandelt. Geben Sie bei der manuellen Angabe von IP-Adressen sowohl die Adresse eines primären als auch eines sekundären Servers an.

F

Firewall

Ein System, das illegale Zugriffe auf Computer im Netzwerk verhindert. Sie können die Firewallfunktion eines Breitbandrouters, die auf dem Computer installierte Sicherheitssoftware oder das Betriebssystem des Computers verwenden, um dies zu verhindern.

I

• IEEE802.11b

Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 11 MBit/s.

· IEEE802.11g

Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 54 MBit/s. Kompatibel mit 802.11b.

• IEEE802.11n

Internationaler Standard für drahtloses LAN bei Verwendung der Frequenzbereiche 2,4 GHz und 5 GHz. Selbst wenn Sie zwei oder mehr Antennen verwenden oder eine höhere Übertragungsrate als zuvor erreichen, indem Sie mehrere Kommunikationskanäle gleichzeitig verwenden, kann die Übertragungsgeschwindigkeit vom angeschlossenen Gerät beeinflusst werden.

Bei einer maximalen Übertragungsrate von 600 Mbit/s ist es möglich, in einem Radius von ca. 12 m mit mehreren Computerterminals zu kommunizieren.

Kompatibel mit 802.11b und 802.11g.

IP-Adresse

Eine eindeutige Zahl mit vier durch Punkte getrennten Teilen. Jedes Netzwerkgerät, das mit dem Internet verbunden ist, besitzt eine IP-Adresse. Beispiel: 192.168.0.1

Eine IP-Adresse wird üblicherweise automatisch vom Wireless Router oder einem DHCP-Server des Routers zugeordnet.

• IPv4/IPv6

Im Internet verwendete Internet-Protokolle. IPv4 verwendet 32-Bit-Adressen, IPv6 verwendet 128-Bit-Adressen.

Κ

· Schlüsselformat (Key Format)

Wählen Sie als Kennwort (WEP)-Schlüsselformat entweder **ASCII** oder **Hex** aus. Das Zeichen, das für den WEP-Schlüssel verwendet wird, unterscheidet sich je nach gewählten Schlüsselformaten.

ASCII

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 5 oder 13 Zeichen ein, die alphanumerische Zeichen und Unterstriche "_" enthalten darf. Groß-/Kleinschreibung muss beachtet werden.

∘ Hex

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 10 oder 26 Zeichen ein, die hexadezimale Zeichen (0 bis 9, A bis F und a bis f) enthalten kann.

Schlüssellänge (Key Length)

Länge des WEP-Schlüssels. Wählen Sie entweder 64 Bit oder 128 Bit. Bei einem längeren Schlüssel können Sie einen komplexeren WEP-Schlüssel festlegen.

L

Übertragungsqualität (Link Quality)

Der Status der Verbindung zwischen Wireless Router und dem Drucker ohne Rauschen (Störungen) wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

• LPR

Ein plattformunabhängiges Druckprotokoll, das in TCP/IP-Netzwerken verwendet wird. Bidirektionale Kommunikation wird nicht unterstützt.

M

MAC-Adresse (AirPort-ID)

Auch als physische Adresse bekannt. Ein eindeutiger und dauerhafter Hardware-Bezeichner, der den Netzwerkgeräten vom Hersteller zugewiesen wird. MAC-Adressen sind 48 Bit lang und werden als hexadezimale Zahl geschrieben, die durch Doppelpunkte unterteilt ist, d.h. 11:22:33:44:55:66.

N

Netzwerk (SSID)

Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Wireless Router verwendet.

Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

Ρ

• Kennwort (WEP)/Kennwort (WEP-Schlüssel) (Password (WEP)/Password (WEP Key))

Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

Leistung (Performance)

Gibt an, ob der Drucker verwendet werden kann.

Proxyserver

Ein Server, der einen an LAN angeschlossenen Computer mit dem Internet verbindet. Geben Sie bei der Verwendung eines Proxyservers die Adresse und die Portnummer des Proxyservers an.

PSK

Eine von WPA/WPA2 angewendete Verschlüsselungsmethode.

R

Router

Ein Verteilergerät zur Verbindung mit einem anderen Netzwerk.

S

Signalstärke

Die Stärke des Signals vom Wireless Router, das vom Drucker empfangen wird, wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

· SSID

Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Wireless Router verwendet.

Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

Geschützter Modus (Stealth)

Im geschützten Modus wird ein Wireless Router verborgen, indem seine SSID nicht gesendet wird. Der Client muss die für den Wireless Router festgelegte SSID angeben, um eine Erkennung zu ermöglichen.

Der geschützte Modus wird als "geschlossenes Netzwerk" bezeichnet.

Adresse der Subnetmask (Subnet Mask Address)

Die IP-Adresse hat zwei Komponenten, die Netzwerkadresse und die Hostadresse. Mit der Subnetzmaske wird die Subnetzmaskenadresse aus der IP-Adresse errechnet. Eine Subnetzmaske wird üblicherweise automatisch von einem Wireless Router oder vom DHCP-Server des Routers zugeordnet.

Beispiel:

IP-Adresse: 192.168.127.123 Subnetmask: 255.255.255.0 Adresse der Subnetmask: 192.168.127.0

Т

TCP/IP

Suite der Kommunikationsprotokolle, die zur Verbindung von Hosts mit dem Internet oder dem LAN verwendet wird. Dieses Protokoll ermöglicht die Kommunikation verschiedener Terminals untereinander.

TKIP

Ein von WPA/WPA2 angewendetes Verschlüsselungsprotokoll.

U

• USB

Serielle Schnittstelle, die das Austauschen von Geräten während des Betriebs ermöglicht, d. h. Geräte können ein- und ausgesteckt werden, ohne das Gerät auszuschalten.

W

WEP/WEP-Schlüssel

Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

• Wi-Fi

Internationaler Verband, der die Interoperabilität von WLAN-Produkten basierend auf der Spezifikation IEEE 802.11 zertifiziert.

Dieser Drucker ist ein für Wi-Fi autorisiertes Produkt.

WLAN (Wireless LAN)

Ein Netzwerk, zu dem die Verbindung anstelle von physischen Kabeln über eine Drahtlostechnologie wie Wi-Fi hergestellt wird.

Wireless Router

Ein Drahtlostransceiver oder eine Basisstation, der/die Informationen von Drahtlos-Clients/dem Drucker empfängt und diese erneut rundsendet. In einem Infrastruktur-Netzwerk erforderlich.

WPA

Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im Oktober 2002 angekündigt wurde. Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

Authentifizierung (Authentication)

WPA definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: "Persönlicher WPA" kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für "Firmenweiter WPA" ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

Dieser Drucker unterstützt "Persönlicher WPA".

Passphrase

Dieser verschlüsselte Schlüssel wird zur Authentifizierung des persönlichen WPA verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

• WPA2

Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im September 2004 als neue Version von WPA veröffentlicht wurde. Bietet mit dem erweiterten Verschlüsselungsstandard (AES) einen besseren Verschlüsselungsmechanismus.

Authentifizierung (Authentication)

WPA2 definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: "Persönlicher WPA2" kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für "Firmenweiter WPA2" ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

Dieser Drucker unterstützt "Persönlicher WPA2".

Passphrase

Dieser verschlüsselte Schlüssel wird zur Authentifizierung des persönlichen WPA2 verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

WPS (Wi-Fi Protected Setup)

WPS ist ein Standard zur einfachen und sicheren Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks.

Es gibt 2 grundsätzliche Methoden, die bei Wi-Fi Protected Setup verwendet werden:

PIN-Eingabe: eine verbindliche Einrichtungsmethode für alle WPS-zertifizierten Geräte

Konfiguration durch Tastendruck (Push button configuration; PBC): eine physische Hardware-Taste oder eine simulierte Software-Schaltfläche.

Einschränkungen

Falls Sie einen Drucker über das drahtlose LAN verwenden, erkennt der Drucker möglicherweise drahtlose Systeme in der Nähe. Aus diesem Grund sollten Sie dem Zugriffspunkt einen Netzwerkschlüssel (WEP oder WPA/WPA2) zuweisen, um die drahtlose Übertragung zu verschlüsseln. Für eine drahtlose Kommunikation mit einem Produkt, das den Wi-Fi nicht erfüllt, kann keine Garantie übernommen werden.

Verbindungen mit zu vielen Computern wirken sich auf die Leistung des Druckers aus, wie z. B. auf die Druckgeschwindigkeit.

Sicherstellen optimaler Druckergebnisse

- Tintentipps
- Drucktipps
- Überprüfen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken
- ➤ Legen Sie die Papierinformationen für die Kassette nach dem Einlegen des Papiers fest
- ➤ Abbrechen von Druckaufträgen
- ➤ Wahren hoher Druckqualität
- ➤ Transportieren Ihres Geräts

Tintentipps

Wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verbraucht?

Manchmal wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verbraucht.

Wenn Sie den Canon-Drucker nach der Installation der im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen zum ersten Mal verwenden, verbraucht der Drucker zur Druckvorbereitung eine geringe Menge Tinte, da die Druckkopfdüsen mit Tinte gefüllt werden.

Die in den Broschüren und auf den Websites beschriebenen Druckkosten basieren nicht auf den Verbrauchsdaten der ersten Tintenpatrone, sondern auf denen der folgenden Tintenpatrone.

Gelegentlich wird Tinte zur Aufrechterhaltung der optimalen Druckqualität verbraucht.

Zur Aufrechterhaltung der Druckerleistung führt der Canon-Drucker je nach Zustand automatisch die erforderlichen Reinigungsvorgänge durch. Bei der Durchführung der Reinigung verbraucht der Drucker eine geringe Menge Tinte. In diesem Fall werden möglicherweise alle Farbtinten verwendet.

[Reinigungsfunktion]

Die Reinigungsfunktion hilft dem Drucker dabei, Luftblasen bzw. Tinte aus den Düsen zu saugen und verhindert somit eine Verschlechterung der Druckqualität oder das Verstopfen der Düsen.

Wird für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht?

Abhängig vom Papiertyp und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher wird in manchen Fällen auch für Schwarzweiß-Drucke farbige Tinte verbraucht.

>>> Hinweis

• Dieses Gerät verwendet Pigmenttinte. Bei der Verwendung von Pigmenttinte kann sich etwas Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.

Drucktipps

Überprüfen Sie den Status vor dem Drucken

• Ist der Druckkopf in gutem Zustand?

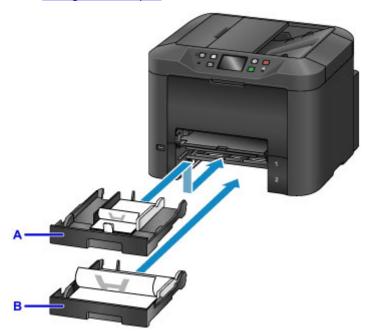
Verstopfte Druckkopfdüsen führen zu einem blasseren Druck, was sich auf die Druckqualität auswirkt und zur Verschwendung von Papier führt. Drucken Sie zur Prüfung des Druckkopfes das Düsentestmuster aus.

- **Wartungsverfahren**
- · Ist das Innere des Geräts durch Tinte verschmiert?

Nach vielen Druckaufträgen kann der Papierweg im Gerät mit Tinte verschmiert sein. Führen Sie zur Reinigung des Inneren des Geräts eine <u>Bodenplattenreinigung</u> durch.

Stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt eingelegt ist.

- Ist das Papier in der korrekten Ausrichtung eingelegt?
 Legen Sie Papier mit der zu bedruckenden Seite nach UNTEN in eine Kassette ein.
 - **Einlegen von Papier**



- A: Kassette 1
- B: Kassette 2
- · Ist das Papier gewellt?

Gewelltes Papier kann zu einem Papierstau führen. Glätten Sie gewelltes Papier, und legen Sie es dann erneut ein.

"Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen." unter <u>Papier ist verschmutzt /</u> Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Überprüfen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken

Nehmen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken auf dem Bedienfeld oder von einem Computer aus vor.

Es gibt verschiedene Papierarten. Einige Papierarten sind speziell für den hochwertigen Fotodruck beschichtet, und andere sind für Dokumente gedacht.

Für jede Papierart gibt es bestimmte Voreinstellungen, die Einzelheiten festlegen, wie etwa die Tintenverwendung oder den Abstand von den Düsen, die für die jeweils optimale Druckqualität sorgen. Demgegenüber können sich inkorrekte Papiereinstellungen nachteilig auf die Farbleistung auswirken, oder die bedruckte Oberfläche kann sich an dem Gerät reiben.

Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Legen Sie die Papierinformationen für die Kassette nach dem Einlegen des Papiers fest

Wenn Sie nach dem Einlegen des Papiers eine Kassette einsetzen, wird ein Bildschirm zum Festlegen des Papiertyps und -formats angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für die Kassette gemäß dem Typ und Format des eingelegten Papiers fest.

Zur Vermeidung von Druckfehlern kann das Gerät die für die Kassette eingegebenen Papierinformationen mit Papierinformationen für den Job vergleichen, um festzustellen, ob diese miteinander übereinstimmen. Legen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken gemäß den Papierinformationen für die Kassette fest. Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, verhindert die automatische Papierprüfung (falls aktiviert) einen inkorrekten Druckvorgang und zeigt eine Fehlermeldung an. Prüfen und korrigieren Sie in diesem Fall die Papiereinstellungen.

Zeigen Sie den Bildschirm für die Papierinformationen auf dem Bedienfeld an, um die Papierinformationen für die Kassette zu überprüfen.

Abbrechen von Druckaufträgen

Drücken Sie zum Abbrechen von Druckvorgängen nicht auf die Taste EIN (ON).

Wenn Sie während des Druckens die Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Geräts drücken, kann verhindert werden, dass das Gerät Druckaufträge erneut ausführt, wenn diese nicht intern gelöscht werden.

Drücken Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die Taste Stopp (Stop).

Wahren hoher Druckqualität

Um eine optimale Druckqualität zu wahren, ist es wichtig, dafür zu sorgen, dass der Druckkopf nicht austrocknet oder verstopft wird. Beachten Sie die folgenden Tipps für eine optimale Druckqualität.

>>>> Hinweis

 Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder wasserbasierten Markierungsstift bearbeiten, oder wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

Trennen Sie das Gerät niemals von der Stromversorgung, bevor es ausgeschaltet ist.

Durch Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Geräts wird der Druckkopf (der mit Düsen ausgestattet ist) automatisch abgedeckt, um ihn vor dem Eintrocknen zu schützen. Wird das Gerät von der Stromversorgung getrennt, wenn die **POWER**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kommt es jedoch nicht zu einer Abdeckung. Dies kann zum Austrocknen oder Verstopfen führen.

Stellen Sie vor dem <u>Trennen des Geräts</u> von der Stromversorgung sicher, dass die **POWER**-Anzeige nicht leuchtet.

>>>> Wichtig

 Wenn der Netzstecker des Geräts gezogen wird, gehen alle im Speicher des Geräts hinterlegten Dokumente verloren. Senden Sie Faxe, Drucken Sie Dokumente oder speichern Sie Aufträge bei Bedarf auf einem USB-Flashlaufwerk, bevor Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.

Drucken Sie regelmäßig

Ebenso wie Filzstifte trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden können, wenn sie längere Zeit nicht benutzt werden, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder verstopfen, wenn das Gerät eine Zeitlang nicht in Gebrauch ist. Verwenden Sie das Gerät nach Möglichkeit mindestens einmal pro Monat.

Sorgen Sie für eine regelmäßige Tintenmischung

Das Gerät ist so eingestellt, dass es für eine optimale Druckqualität regelmäßig eine Farbmischung durchführt. Regelmäßiges Drucken trägt dazu bei, die Tinte in einem guten Zustand zu halten.

Sollten Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, führt es vor dem Drucken automatisch eine Farbmischung durch.

Transportieren Ihres Geräts

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie das Gerät bei einer Umgruppierung Ihrer Möbel oder zu Reparaturzwecken transportieren.

>>>> Wichtig

- Setzen Sie das Gerät aufrecht in einen festen Karton, und polstern Sie diesen aus, um das Gerät beim Transport zu schützen.
- Lassen Sie Druckkopf und Tintenbehälter im Gerät, und drücken Sie die Taste EIN (ON), um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Gerät automatisch abgedeckt und vor dem Austrocknen geschützt.
- Nach dem Verpacken darf der Karton weder gekippt noch auf den Kopf gestellt werden. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden, und während des Transports kann Tinte austreten.
- Beschriften Sie den Karton mit "Diese Seite nach oben", wenn das Gerät per Kurierdienst versendet wird. Beschriften Sie den Karton gut sichtbar mit dem Hinweis "VORSICHT" oder "ZERBRECHLICH".



- 1. Schalten Sie das Gerät aus.
- Vergewissern Sie sich, dass die POWER-Anzeige aus ist, und trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.

Wichtig

- Ziehen Sie das Netzkabel des Geräts nicht, wenn die POWER-Anzeige leuchtet oder blinkt.
 Dadurch kann das Gerät beschädigt werden, oder es kann zu Fehlfunktionen kommen, die Sie daran hindern, die Druckfunktion zu nutzen.
- 3. Nehmen Sie die Kassetten heraus, und entfernen Sie das Papier. Verkürzen Sie die Kassetten zur Vorbereitung der Lagerung im Innenraum.
 - Papierquellen
- 4. Schließen Sie die Papierausgabestütze, und schieben Sie dann die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach hinein.
- 5. Setzen Sie die Kassetten erneut ein.
- 6. Ziehen Sie alle Kabel und das Netzkabel vom Gerät ab.

- 7. Sichern Sie alle Abdeckungen des Geräts mit Klebeband. So verhindern Sie, dass sich die Abdeckungen während des Transports öffnen und die Kassetten herausfallen. Legen Sie das Gerät in einen Plastikbeutel.
- 8. Umgeben Sie das Gerät im Karton mit Polstermaterial, um es zu schützen.

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Das Scannen, Drucken, Kopieren oder das Ändern von Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein.

- Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.
 - Banknoten
 - Zahlungsanweisungen
 - Einlagenzertifikate
 - Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
 - Ausweispapiere
 - · Musterungs- und Einberufungsbescheide
 - · Behördenschecks und -wechsel
 - Fahrzeugpapiere
 - · Reiseschecks
 - Essensmarken
 - Reisepässe
 - Aufenthaltsgenehmigungen
 - Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
 - Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
 - · Aktienzertifikate
 - Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Druckauflösung (dpi)	600 (horizontal) x 1200 (vertikal)
Schnittstelle	USB-Anschluss:
	Hi-Speed USB *1
	Anschluss für USB-Flashlaufwerk:
	USB-Flashlaufwerk
	LAN-Anschluss:
	LAN: 100BASE-TX / 10BASE-T
	WLAN: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b *2
	*1 Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi- Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist.
	*2 Einrichtung möglich über Standardeinrichtung, WPS (Wi-Fi Protected Set- up), WCN (Windows Connect Now) oder Kabellose Einrichtung.
	USB und LAN können gleichzeitig verwendet werden.
	Drahtloses LAN und drahtgebundenes LAN können nicht gleichzeitig verwendet werden.
Druckbreite	203,2 mm / 8 Zoll
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F)
	Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
	* Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden.
	Empfohlene Bedingungen:
	Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F)
	Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
	* Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F)
	Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Stromverbrauch	Drucken (Kopieren): ca. 27 W
	Standby (Minimum): ca. 0,9 W *1*2
	AUS: ca. 0,3 W *1
	*1 USB-Verbindung mit PC
	*2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen	ca. 463 (B) x 394 (T) x 351 (H) mm
•	•

	ca. 18,3 (B) x 15,5 (T) x 13,9 (H) Zoll
	* Mit eingezogenem Papierausgabefach und eingezogenen Kassetten.
Gewicht	ca. 12,9 kg (ca. 28,4 lb)
	* Mit eingesetztem Druckkopf und eingesetzten Tintenpatronen.
Druckkopf/Tinte	Insgesamt 4352 Düsen (BK 1280 Düsen, C/M/Y 512 x 6 Düsen)
ADF-Funktion	Format A4 oder Letter: Max. 50 Blatt (Papier mit 75 g /m² / 20 lb), bis zu einer Höhe von 5 mm / 0,20 Zoll
	Format Legal: Max. 10 Blatt (Papier mit 75 g /m² / 20 lb), bis zu einer Höhe von 1 mm / 0,04 Zoll
	Andere Formate: 1 Blatt

Technische Daten für Kopiervorgänge

Mehrfachkopie	max. 99 Seiten
Intensitätseinstellung	9 Positionen, Autom. Intensität (Kopie mit automatischer Belichtung)
Verkleinerung / Vergrößerung	25 % - 400 % (in 1%-Schritten)

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	Windows: TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA
	Mac OS: ICA
Maximales Scanformat	Auflagefläche: A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
	ADF : A4/Letter/Legal, 216 x 356 mm / 8,5 x 14,0 Zoll
Scan-Auflösung	Max. optische Auflösung (horizontal x vertikal): 1200 x 1200 dpi *1
	Max. interpolierte Auflösung: 19200 x 19200 dpi *2
	*1 Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473.
	*2 Das Erhöhen der Scanauflösung führt zu einer Reduzierung des maximal möglichen Scanbereichs.
Gradation (Eingabe / Ausgabe)	Grau: 16 Bit/8 Bit
	Farbe: 48 Bit/24 Bit (RGB jeweils 16 Bit/8 Bit)

Technische Daten für Faxvorgänge

Geeignete Leitung	Öffentliches Telefonnetz (Public Switched Telephone Network, PSTN)
Kommunikationsmodus	Super G3, G3
Datenkomprimierungssystem	Schwarz: MH, MR, MMR
	Farbe: JPEG
Modemgeschwindigkeit	max. 33,6 KBit/s

	(Automatische Rückwurffunktion)
Übertragungsgeschwindigkeit	Schwarz: ca. 3 Sekunden/Seite bei 33,6 KBit/s
	(Basierend auf ITU-T No.1 Chart bei technischen Daten für die USA und Canon FAX Standard Chart Nr.1 bei anderen, beide im Standardmodus.)
	Farbe: ca. 1 Minute/Seite bei 33,6 KBit/s
	(Basierend auf Canon FARBFAX-TESTSEITE.)
Farbverlauf	Schwarz: 256 Stufen
	Farbe: 24-Bit-Farbe (RGB, jeweils 8 Bit)
Dichteanpassung	3 Stufen
Speicher	Übertragung/Empfang: ca. 250 Seiten
	(Basierend auf ITU-T No.1 Chart bei technischen Daten für die USA und Canon FAX Standard Chart Nr.1 bei anderen, beide im Standardmodus.)
Faxauflösung	Schwarz Standard: 8 pels/mm x 3,85 Zeilen/mm (203 pels/Zoll x 98 Zeilen/Zoll)
	Schwarz Fein, Foto: 8 pels/mm x 7,70 Zeilen/mm (203 pels/Zoll x 196 Zeilen/Zoll)
	Schwarz Extrafein: 300 x 300 dpi
	Farbe: 200 x 200 dpi
Wahlvorgang	Automatische Wahl
	- Empfänger (max. 100 Nummern)
	- Gruppenwahl (max. 99 Nummern)
	Normale Wahl
	Automatische Wahlwiederholung
	Manuelle Wahlwiederholung (max. 10 Nummern)
Sonstiges	Aktivitätenbericht (nach jeweils 20 Übertragungen)
	Sequentielles Rundsenden (max. 101 Nummern)
	Zurückgewiesene Nr. (max. 10 Nummern)

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	SNMP (unterstützt Canon-MIB), TCP/IP
Drahtgebundenes LAN	Unterstützte Standards: IEEE802.3u (100BASE-TX) / IEEE802.3 (10BASE-T) Übertragungsgeschwindigkeit: automatische Umschaltung zwischen 10 und 100 MBit/s
WLAN (Wireless LAN)	Unterstützte Standards: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b Frequenzbandbreite: 2,4 GHz Kanal: 1-11 oder 1-13

* Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region.
Reichweite in Innenräumen: 50 m / 164 Fuß
* Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten.
Sicherheit:
WEP (64/128 Bit)
WPA-PSK (TKIP/AES)
WPA2-PSK (TKIP/AES)
Einrichtung:
Standardeinrichtung
WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode)
WCN (WCN-NET)
Kabellose Einrichtung
Sonstiges: Administrationskennwort

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 10, Windows 8.1*, Windows 8
	Windows 7, Windows 7 SP1
	Windows Vista SP2
	* Windows 8.1 einschließlich Windows 8.1-Aktualisierung.
	Für den Druckertreiber, Faxtreiber, Quick Utility Toolbox und IJ Network Device Setup Utility:
	Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2
Verfügbarer Festplattenspei-	3,1 GB
cher	Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software.
	Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Mac OS

Betriebssystem	OS X v10.8.5 - OS X v10.11
Verfügbarer Festplattenspei-	1,5 GB
cher	Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software.

	Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Andere unterstützte Betriebssysteme

Einige Funktionen sind möglicherweise nicht bei jedem Betriebssystem verfügbar. Weitere Informationen zum Betrieb mit iOS, Android und Windows RT finden Sie auf der Website von Canon.

Funktion zum mobilen Drucken

Apple AirPrint	
Google Cloud Print	
MAXIFY Cloud Link	

- Um Easy-WebPrint EX und alle Online-Handbuch zu verwenden, benötigen Sie eine Internetverbindung.
- Windows: Der Betrieb kann nur auf einem Computer mit vorinstalliertem Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista garantiert werden.
- Windows: Während der Softwareinstallation ist ein CD-ROM-Laufwerk oder eine Internetverbindung erforderlich.
- Windows: Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 ist für die Installation von Easy-WebPrint EX erforderlich.
- · Windows: Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Windows: .NET Framework 4 oder 4.5 muss zur Verwendung der Windows-Software installiert sein.
- Windows: Der TWAIN-Treiber (ScanGear) basiert auf der TWAIN 1.9-Spezifikation und erfordert den mit dem Betriebssystem gelieferten Datenquellen-Manager.
- Mac OS: Für Mac OS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.
- Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 offen sein. Informationen erhalten Sie beim Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Info zu Papier

- ➤ Unterstützte Medientypen
 - Maximale Papierkapazität
- ➤ Nicht unterstützte Medientypen
- ► Handhabung des Papiers
- Druckbereich
 - Druckbereich
 - Standardformate
 - Umschläge

Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

Medientypen

Originalpapier von Canon

>>> Hinweis

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen steht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- · Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>
- · Hochauflösendes Papier <HR-101N>

Papier für den Fotodruck:

- Fotoglanzpapier f
 ür den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>
- Fotoglanzpapier <GP-601>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>
- Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
- · Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>
- Fotopapier Matt <MP-101>

Andere Papiersorten als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge
- Etikettenpapier
- Maximale Papierkapazität
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

>>> Hinweis

• Die Seitenformate und Medientypen, die das Gerät unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

Standardformate:

- · Letter
- Legal
- Executive (184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll))
- A4
- B5
- A5
- A6
- Oficio (215,9 x 317,5 mm (8,5 x 12,5 Zoll))
- B-Oficio (216,0 x 355,0 mm (8,5 x 14 Zoll))
- M-Oficio (216,0 x 341,0 mm (8,50 x 13,43 Zoll))
- Foolscap (215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll))
- Legal (Indien) (215 x 345 mm (8,46 x 13,58 Zoll))
- L (89 x 127 mm)
- KG/ 10 x 15 cm (4" x 6")
- 2L/13 x 18 cm (5" x 7")
- Hagaki
- Hagaki 2
- 20 x 25 cm (8" x 10")
- Umschlag #10
- · Umschlag DL
- · Nagagata 3
- · Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6
- Umschlag C5
- Umschlag Monarch (98,4 x 190,5 mm (3,88 x 7,5 Zoll))

Besondere Formate

Für besondere Papierformate gelten die folgenden Grenzwerte:

- · Kassette 1
 - Mindestgröße: 89,0 x 127,0 mm (3,50 x 5,00 Zoll)
 - Maximalgröße: 216,0 x 355,6 mm (8,50 x 14,00 Zoll)
- · Kassette 2
 - ∘ Mindestgröße: 210,0 x 279,4 mm (8,27 x 11,00 Zoll)
 - Maximalgröße: 216,0 x 355,6 mm (8,50 x 14,00 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

• 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb) (bei Normalpapier; andere Papiersorten als Originalpapier von Canon)

Maximale Papierkapazität

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <artikelnummer></artikelnummer>	Kassette 1	Kassette 2	Papierausgabe- fach
Canon Red Label Superior <wop111></wop111>	ca. 250 Blatt	ca. 250 Blatt	ca. 75 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <sat213></sat213>	Ca. 200 Blatt	Ca. 200 Blatt	ca. 75 Blatt
Hochauflösendes Papier <hr-101n></hr-101n>	65 Blatt	N. verf. <u>*1</u>	65 Blatt

Papier für den Fotodruck:

>>> Hinweis

- Durch Einziehen des folgenden Papiers über die Kassette 2 kann das Gerät beschädigt werden. Legen Sie das Papier stets in die Kassette 1 ein.
- Um optimale Ergebnisse beim kontinuierlichen Druck zu erzielen, entfernen Sie die bedruckten Blätter aus dem Papierausgabefach, um ein Verwischen oder Verfärben zu vermeiden.

Medienname <artikelnummer></artikelnummer>	Kassette 1
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <gp-501 <="" td=""><td>A4, Letter: 10 Blatt</td></gp-501>	A4, Letter: 10 Blatt
GP-601> <u>*2</u>	10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt
Fotoglanzpapier <gp-601>*2</gp-601>	A4, Letter: 10 Blatt
	10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt
Fotoglanzpapier Plus II <pp-201>*2</pp-201>	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10
	Zoll): 10 Blatt
	10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt
Professional Fotopapier Hochgl. <lu-101>*2</lu-101>	A4, Letter: 10 Blatt
Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <sg-201>*2</sg-201>	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt
	10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt
Fotopapier Matt <mp-101></mp-101>	A4, Letter: 10 Blatt
	10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Kassette 1	Kassette 2	Papierausgabe- fach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*3	ca. 250 Blatt	ca. 250 Blatt	ca. 75 Blatt
Umschläge	10 Umschläge	N. verf. <u>*1</u>	<u>*4</u>

Etikettenpapier	10 Blatt	N. verf. <u>*1</u>	<u>*4</u>

- *1 Durch Einziehen von Papier oder Umschlägen über die Kassette 2 kann das Gerät beschädigt werden. Legen Sie das Papier stets in die Kassette 1 ein.
- *2 Der Einzug eines eingelegten Papierstapels kann zu Markierungen auf der bedruckten Seite führen oder eine effiziente Zufuhr verhindern. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.
- *3 Der normale Einzug bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.
- *4 Um optimale Ergebnisse beim kontinuierlichen Druck zu erzielen, entfernen Sie die bedruckten Papierblätter oder Umschläge aus dem Papierausgabefach, um ein Verwischen oder Verfärben zu vermeiden.

Nicht unterstützte Medientypen

Verwenden Sie nicht die folgenden Papierarten. Ihre Verwendung führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern kann auch Papierstaus oder Fehlfunktionen des Geräts verursachen.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- · Feuchtes Papier
- · Normalpapier oder auf ein kleineres Format zurechtgeschnittenes Notizblockpapier
- Ansichtskarten
- Postkarten mit aufgeklebten Fotos oder Aufklebern
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder beschichteter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist
- · Papier mit Löchern
- Nicht rechteckiges Papier
- · Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- · Papier mit Klebeflächen
- · Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Handhabung des Papiers

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- · Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Druckbereich

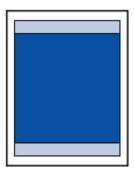
- Druckbereich
- Standardformate
- Umschläge

Druckbereich

Um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten, lässt das Gerät an den Rändern des Papiers einen Bereich frei. Der tatsächlich bedruckbare Bereich befindet sich innerhalb dieser Ränder.

(empfohlener Druckbereich): Drucken Sie nach Möglichkeit innerhalb dieses Bereichs.

(bedruckbarer Bereich): Sie können auch in diesem Bereich drucken. Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die Genauigkeit der Papierzufuhr beeinträchtigen.

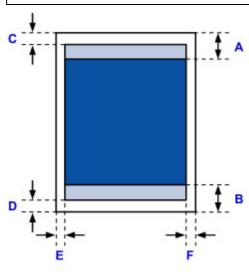


>>>> Hinweis

• Bei Verwendung des automatischen Duplexdrucks oder des Duplexkopierens ist der bedruckbare Bereich am oberen Rand um 2 mm (0,08 Zoll) schmaler als gewöhnlich.

Standardformate

Größe	Druckbereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 271,4 mm (8,00 x 10,69 Zoll)
Legal	203,2 x 347,6 mm (8,00 x 13,69 Zoll)
Executive	177,4 x 258,7 mm (6,98 x 10,19 Zoll)
A6	98,2 x 140,0 mm (3,87 x 5,51 Zoll)
A5	141,2 x 202,0 mm (5,56 x 7,95 Zoll)
A4	203,2 x 289,0 mm (8,00 x 11,38 Zoll)
B5	175,2 x 249,0 mm (6,90 x 9,80 Zoll)
Oficio	203,2 x 307,0 mm (8,00 x 12,09 Zoll)
B-Oficio	203,2 x 347,0 mm (8,00 x 13,66 Zoll)
M-Oficio	203,2 x 333,0 mm (8,00 x 13,11 Zoll)
Foolscap	203,2 x 322,2 mm (8,00 x 12,69 Zoll)
Legal (Indien)	203,2 x 337,0 mm (8,00 x 13,27 Zoll)
10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	94,8 x 144,4 mm (3,73 x 5,69 Zoll)
13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)	120,2 x 169,8 mm (4,73 x 6,69 Zoll)
20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)	196,4 x 246,0 mm (7,73 x 9,69 Zoll)



Empfohlener Druckbereich

A: 45,8 mm (1,80 Zoll)

B: 36,8 mm (1,45 Zoll)

Bedruckbarer Bereich

Executive, A6, A5, A4, B5, 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 3,4 mm (0,13 Zoll)

F: 3,4 mm (0,13 Zoll)

Letter, Legal, Foolscap

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 6,4 mm (0,25 Zoll)

F: 6,3 mm (0,25 Zoll)

Legal (Indien)

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 5,9 mm (0,23 Zoll)

F: 5,9 mm (0,23 Zoll)

Oficio

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 7,5 mm (0,30 Zoll)

E: 6,4 mm (0,25 Zoll)

F: 6,3 mm (0,25 Zoll)

B-Oficio, **M-Oficio**

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

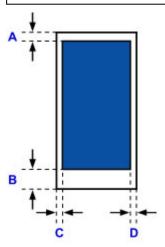
D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 6,4 mm (0,25 Zoll)

F: 6,4 mm (0,25 Zoll)

Umschläge

Größe	Empfohlener Druckbereich (Breite x Höhe)	
Umschlag #10	93,5 x 215,9 mm (3,68 x 8,50 Zoll)	
Umschlag DL	98,8 x 194,6 mm (3,88 x 7,67 Zoll)	
Umschlag C5	150,8 x 203,6 mm (5,94 x 8,02 Zoll)	
Umschlag Monarch	87,2 x 165,1 mm (3,43 x 6,50 Zoll)	



Empfohlener Druckbereich

A: 12,7 mm (0,5 Zoll)

B: 12,7 mm (0,5 Zoll)

C: 5,6 mm (0,22 Zoll)

D: 5,6 mm (0,22 Zoll)

Administratoreinstellungen

➤ Freigeben des Druckers im Netzwerk

Administratorkennwort

Je nach verwendetem Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker zum Zeitpunkt des Kaufs festgelegt.

Das Kennwort ist entweder "canon" oder die Seriennummer des Druckers, wenn diese angegeben ist.

Modell, dessen Administratorkennwort als "canon" festgelegt ist:

MG7500 series, MG6700 series, MG6600 series, MG5600 series

MG2900 series, MX490 series, MB5300 series, MB5000 series

MB2300 series, MB2000 series, E480 series, E460 series

iP110 series, iB4000 series, PRO-100S series, PRO-10S series

- · Zum Zeitpunkt des Kaufs ist für die oben genannten Modelle der Benutzername "ADMIN" festgelegt.
- Bei der Änderung des Kennworts gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Das festgelegte Kennwort kann zwischen 0 und 32 Zeichen umfassen.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
- Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

Modell, dessen Seriennummer als Administratorkennwort verwendet wird:

 Für andere als die oben genannten Modelle wird die Seriennummer des Druckers als Administratorkennwort verwendet.

Ort der Seriennummer

- Bei der Änderung des Kennworts gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
- Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

>>>> Wichtig

- Sie können das Kennwort über eines der unten genannten Tools ändern. (Einige Tools sind je nach verwendetem Drucker möglicherweise nicht verfügbar.)
 - · Bedienfeld des Druckers
 - · IJ Network Tool
 - Bildschirm zu Informationen des Druckers, der in einigen Versionen der Canon-Anwendungssoftware angezeigt wird
 - IJ Network Device Setup Utility*
 - * Nur für Windows

- Wenn das Kennwort bei der Freigabe des Druckers geändert wurde, und Sie das Kennwort nicht kennen, erkundigen Sie sich beim Administrator des Druckers, den Sie verwenden.
- Setzen Sie das Kennwort auf die Standardeinstellung zurück, indem Sie die Druckereinstellungen initialisieren.

Weitere Informationen zum Initialisieren des Druckers finden Sie, wenn Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "UG067" oder "UG505" suchen und die Anleitungen anzeigen.

Kennwort und Cookie

Kennwort

Cookie

Kennwort

Geben Sie das Kennwort ein, wenn der Bildschirm Identifizierung angezeigt wird.

■Administratorkennwort

Sie müssen, abhängig vom verwendeten Drucker, den Benutzernamen und das Kennwort eingeben. Weitere Informationen zum Benutzernamen finden Sie unter dem Link oben.

Wichtig

- Möglicherweise wird die Meldung angezeigt, dass die Identifizierungsinformationen nicht überprüft wurden, abhängig vom verwendeten Drucker.
- Wir empfehlen Ihnen, das Kennwort zu ändern.

Cookie

Mit Cookies kann ein Websitemaster Benutzerinformationen oder Zugriffsprotokolle von Benutzern vorübergehend über einen Webbrowser auf jedem Computer speichern.

Der Drucker sendet möglicherweise ein oder mehrere Cookies an Ihr Kommunikationsgerät, um **Remote UI**-Benutzer zu überprüfen und den Drucker so zu konfigurieren, dass er Benutzern hilfreiche

Informationen anbietet.

>>>> Wichtig

• Die Mehrzahl der Browser akzeptiert Cookies automatisch. Sie können jedoch die Browser-Einstellungen in der Regel ändern, um Cookies abzulehnen.

Wenn Sie den Browser so ändern, dass Cookies nicht akzeptiert werden, können Sie sich nicht auf dem **Remote UI** anmelden und keine der Funktionen sind verfügbar.

>>> Hinweis

- Verwenden Sie eines der Betriebssysteme oder einen der Webbrowser unten, um Remote UI zu verwenden.
 - · iOS Geräte:

Betriebssystem: iOS 7.0 oder höher

Browser: Standardbrowser des iOS-Geräts (Mobile Safari)

· Android-Geräte:

Betriebssystem: Android 4.0 oder höher

Browser: Standardbrowser des Android-Geräts (Browser oder Chrome)

Mac OS-Geräte:

Betriebssystem: Mac OS X v.10.6 oder höher

Browser: Safari 5.1 oder höher

• Windows-Geräte:

Betriebssystem: Windows Vista SP2 oder höher

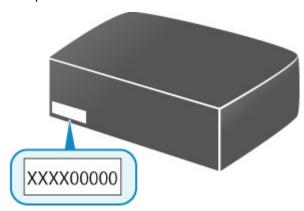
Browser: Internet Explorer 9 oder höher / Google Chrome 41.0.2272.118m oder höher / Mozilla

Firefox 37.0.1 oder höher

Wie Sie die Seriennummer Ihres Druckers finden

Die Seriennummer des Druckers befindet sich auf einem weißen Aufkleber, der an jedem Drucker angebracht ist. Die Seriennummer besteht aus 9 alphanumerischen Zeichen (4 Buchstaben gefolgt von 5 Zahlen).

Beispiel:



>>>> Hinweis

 Abhängig vom verwendeten Drucker können Sie die Seriennummer überprüfen, indem Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers ausdrucken. Weitere Informationen zum Drucken finden Sie, indem Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "NR044" suchen und die Anleitungen anzeigen.

Registrieren des Stammzertifikats im Webbrowser

Wenn Sie das **Remote UI** zum ersten Mal auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer anzeigen, laden Sie das Stammzertifikat herunter und registrieren Sie es im Webbrowser. Die sichere Verbindung wird bestätigt und eine Meldung wird nicht angezeigt.

Details hierzu finden Sie, indem Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "AF111" suchen und die Anleitungen anzeigen.

Drucken









Drucken von Computer

- Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)
- ➤ Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)
- Drucken mit Canon-Anwendungssoftware
- ➤ Drucken mittels eines Web-Service
- Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)

- ➤ Drucken mit einfacher Installation ⊌Grundlagen
- Verschiedene Druckmethoden
- > Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten
- Überblick über den Druckertreiber
- Aktualisieren des Druckertreibers

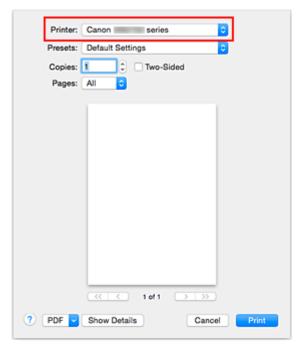
Drucken mit einfacher Installation

Nachstehend wird ein einfacher Einrichtungsvorgang beschrieben, der das richtige Drucken mit diesem Drucker gewährleistet:

Drucken mit einfacher Installation

- 1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Laden Sie Papier in den Drucker.
- 3. Auswählen des Druckers

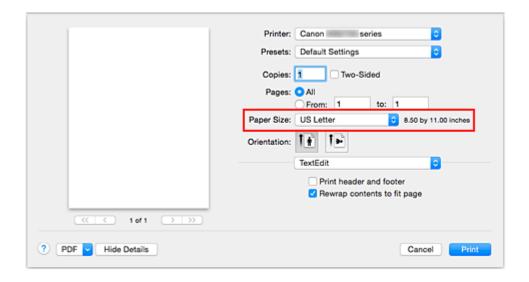
Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im <u>Dialog "Drucken"</u> aus.



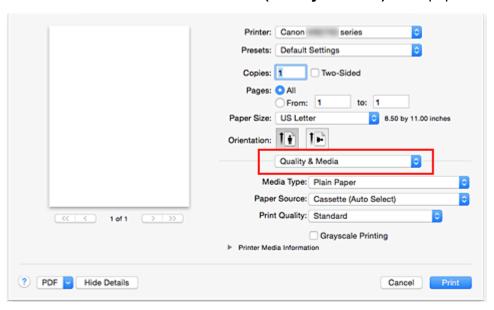
>>> Hinweis

- Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)**, um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.
- 4. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** das zu verwendende Papierformat aus. Legen Sie ggf. die Anzahl der Exemplare, die zu druckenden Seiten und die Ausrichtung fest.

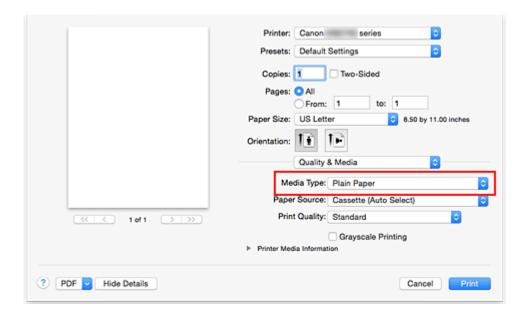


5. Auswählen von Qualität und Medium (Quality & Media) im Popupmenü



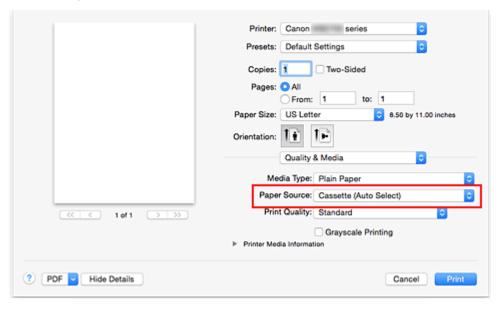
6. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie unter Medientyp (Media Type) den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.



7. Wählen Sie die Papierzufuhr aus

Wählen Sie die Option Kassette (autom. ausw.) (Cassette (Auto Select)), Kassette 1 (Cassette 1) oder Kassette 2 (Cassette 2) aus, die hinsichtlich der Papierzufuhr (Paper Source) Ihrem Zweck am besten entspricht.

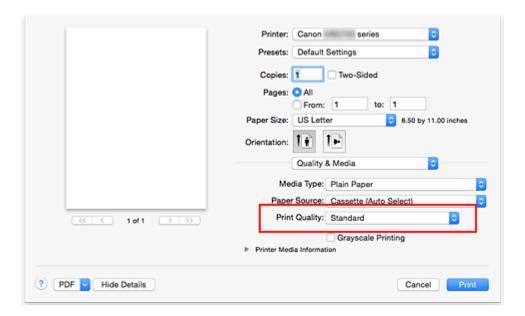


>>>> Wichtig

• Je nach Papiertyp und Papierformat sind unterschiedliche Einstellungen für die Papierzufuhr verfügbar.

8. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

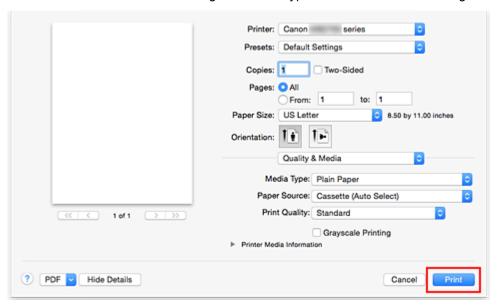


>>>> Wichtig

- Welche Einstellungen für die Druckqualität ausgewählt werden können, kann je nach Druckprofil variieren.
- 9. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Beim Drucken wird das Dokument gemäß dem Typ und Format des Mediums gedruckt.



>>>> Wichtig

• Klicken Sie im Bereich Voreinstellungen (Presets) auf Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...), um die <u>festgelegten Einstellungen zu speichern</u>.

>>>> Hinweis

- Wenn die Papiereinstellungen im Dialog für das Drucken von den im Drucker registrierten
 Papierinformationen für die Kassette abweichen, kann ein Fehler auftreten. Anweisungen für den
 Fehlerfall finden Sie unter "Papiereinstellungen".
 Um die aktuellen Druckereinstellungen zu prüfen, wählen Sie Qualität und Medium (Quality & Media),
 und klicken Sie auf Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information).
 Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie
 im Folgenden:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Überprüfen der Einstellungen des Druckers

- 1. Wählen Sie **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü des Dialogfensters "Drucken"
- 2. Klicken Sie auf die Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)

Wenn Sie auf (das Aufklappdreieck) oder (die Aktualisierungsschaltfläche) der Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information) klicken, zeigt der Informationsbereich die Informationen zu den Medien und das Papierformat an, die derzeit auf dem Drucker eingestellt sind.

>>> Hinweis

 Wenn die Kommunikation mit dem Drucker deaktiviert ist, wird Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information) nicht angezeigt, oder die Druckermedieninformationen vom Drucker können nicht abgerufen werden.

Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp und ein geeignetes <u>Papierformat</u> auswählen. Mit diesem Drucker können Sie folgende Medientypen verwenden.

Canon-Original papiere (Dokument druck)

Medienname <artikelnummer></artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Drucker- treiber	Im Drucker registrierte Pa- pierinformationen
Canon Red Label Superior <wop111></wop111>	Normalpapier (Plain Paper)	Normalpapier
Canon Océ Office Colour Paper <sat213></sat213>	Normalpapier (Plain Paper)	Normalpapier

Original papiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <artikelnummer></artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker regist- rierte Papierinfor- mationen
Fotoglanzpapier Plus II <pp-201></pp-201>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)	Glanz Plus II
Professional Fotopapier Hochgl. <lu-101></lu-101>	Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)	Prof. Hochglanz
Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <sg-201></sg-201>	Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)	Plus Seiden-G
Fotoglanzpapier <gp-501 gp-601=""></gp-501>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)	Glanz
Fotopapier Matt <mp-101></mp-101>	Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)	Matt

Originalpapiere von Canon (Drucken von Geschäftsbriefen)

Medienname <artikelnummer></artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Pa- pierinformationen
Hochauflösendes Papier <hr/> <hr-101n></hr-101n>	Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)	Hochaufl. Papier

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertrei- ber	Im Drucker registrierte Papier- informationen
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	Normalpapier (Plain Paper)	Normalpapier
Umschläge	Umschlag (Envelope)	Umschlag

Etikettenpapier	Papierformat (Label Paper)	Papierformat

Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie ein für den Einsatzzweck geeignetes Papierformat auswählen.

Mit diesem Drucker können Sie folgende Papierformate verwenden.

Papierformat (Paper Size) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinforma- tionen
US Brief (US Letter)	Letter
US Lang (US Legal)	Legal oder B-Oficio
US Executive (Executive) (7,25 " x 10,5", 184,2 x 266,7 mm)	Executive
A6	A6
A5	A5
A4	A4
JIS B5	B5
Oficio 215.9x317.5mm 8.5"x12.5" (Oficio 8.5"x12.5" 215.9x317.5mm)	Oficio
M-Oficio 216.0x341.0mm 8.50"x13.43" (M-Oficio 8.50"x13.43" 216.0x341.0mm)	M-Oficio
8,5 x 13 (8.5 x 13) (8,5" x 13", 215,9 x 330,2 mm)	Foolscap
Legal (Indien) 215x345mm 8.46"x13.58" (Legal (India) 8.46"x13.58" 215x345mm)	Legal (Indien)
4 x 6	KG/10x15cm(4x6)
5 x 7	2L/13x18cm(5x7)
8 x 10	20x25cm(8"x10")
L	L(89x127mm)
US #10 Umschlag (Envelope #10)	GeschUmschl. 10
DL Umschlag (Envelope DL)	DL Umschlag
You4 Umschlag (Envelope You4)	Yougata 4
You6 Umschlag (Envelope You6)	Yougata 6
Briefumschlag C5 (Envelope C5)	Briefumschlag C5
US Monarch Umschlag (Envelope Monarch) (98,4 x 190,5 mm, 3,88" x 7,5")	Briefum. Monarch

Benutzerdefiniert	Andere

>>> Hinweis

 Wenn Sie B-Oficio in den auf dem Drucker zu registrierenden Medieninformationen ausgewählt haben, stellen Sie das Papierformat (Paper Size) im Druckertreiber auf Legal (Indien) 215x345mm 8.46"x13.58" (Legal (India) 8.46"x13.58" 215x345mm) ein.

Verschiedene Druckmethoden

- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- ➤ Festlegen des Heftrands
- Anpassen des Dokuments an die Papiergröße
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Duplexdruck
- ➤ Einrichten des Umschlagdrucks
- Bedrucken von Postkarten
- ➤ Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

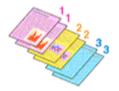
Seiten sortieren (Collate pages) + Umkehren (Reverse)

Seiten sortieren (Collate pages) + Normal

Umkehren (Reverse)



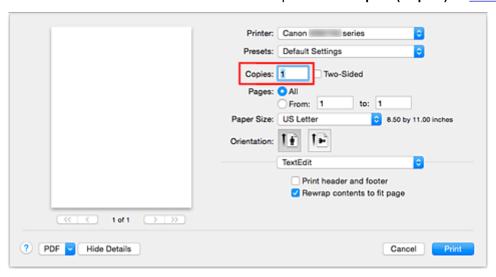




So legen Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge fest:

1. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter Kopien (Copies) im Dialog "Drucken" an.



- 2. Auswählen von Papierhandhabung (Paper Handling) im Popupmenü
- 3. Aktivieren des Kontrollkästchens Seiten sortieren (Collate pages), wenn im Feld Kopien (Copies) mehrere Kopien angegeben wurden

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Seiten sortieren (Collate pages)** aktivieren, werden die Kopien von mehrseitigen Dokumenten in kompletten Sätzen ausgedruckt.

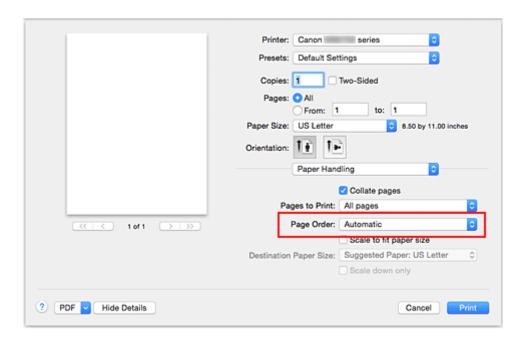
Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

4. Festlegen der Druckreihenfolge

Aktivieren Sie Seitenfolge (Page Order).

Bei der Auswahl von **Automatisch (Automatic)** und **Umkehren (Reverse)** startet der Druckvorgang von der letzten Seite.

Bei der Auswahl von Normal startet der Druckvorgang von der ersten Seite.



5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

>>>> Wichtig

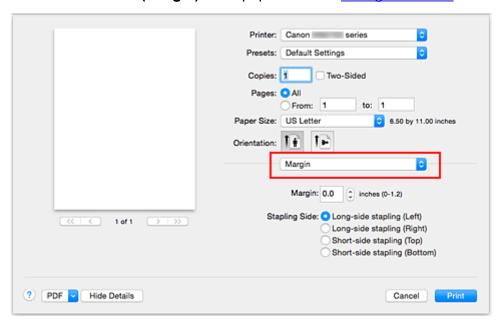
 Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Festlegen des Heftrands



So legen Sie die Randbreite und die Heftseite fest:

1. Auswahl von Rand (Margin) im Popupmenü vom Dialog "Drucken"



2. Festlegen der Randbreite und der Heftseite

Legen Sie bei Bedarf unter **Rand (Margin)** die Randbreite fest, und wählen Sie eine Heftposition in der Liste **Heftseite (Stapling Side)** aus.

>>> Hinweis

- Der Drucker verringert den Druckbereich automatisch abhängig von der Position des Heftrands.
- Je nach Einstellung für Beidseitig (Two-Sided) im Popupmenü Layout kann die auszuwählende Heftseite (Stapling Side) variieren.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der festgelegten Randbreite und Heftseite gedruckt.

Anpassen des Dokuments an die Papiergröße

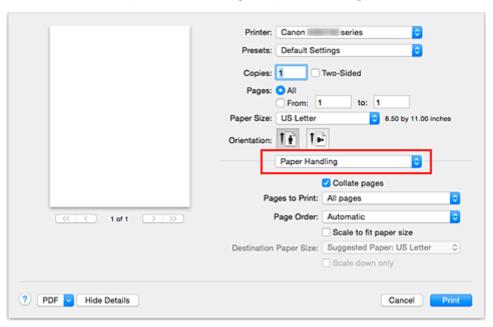


So drucken Sie ein Dokument mit automatisch vergrößerten oder verkleinerten und an die Papiergröße angepassten Seiten:

1. Überprüfen des Seitenformats

Stellen Sie sicher, dass die Einstellung unter **Papierformat (Paper Size)** im <u>Dialog "Drucken"</u> mit der Einstellung in der Anwendungssoftware übereinstimmt.

2. Auswählen von Papierhandhabung (Paper Handling) im Popupmenü



3. Festlegen des Druckpapierformats

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **An Papierformat anpassen (Scale to fit paper size)**. Wählen Sie dann im Popupmenü **Papierformat des Ziels (Destination Paper Size)** das Papierformat des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

4. Aktivieren des Kontrollkästchens Nur verkleinern (Scale down only) bei Bedarf

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird das Dokument an die Papiergröße angepasst, sofern es größer ist als das Papierformat. Wenn das Dokument kleiner ist als das Papierformat, wird es in Originalgröße gedruckt.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Beim Drucken wird das Dokument so vergrößert oder verkleinert, dass es auf die Seite passt.

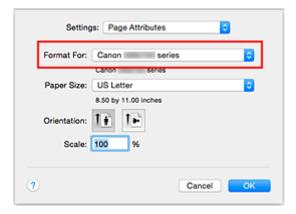
Zoomdruck



So drucken Sie ein Dokument mit vergrößerten oder verkleinerten Seiten:

1. Auswählen des Druckers

Wählen Sie im <u>Dialog "Seite einrichten"</u> in der Liste **Format für (Format For)** den Namen Ihres Druckermodells.



2. Einstellen des Zoomdrucks

Geben Sie unter Größe (Scale) den Skalierungsfaktor an und klicken Sie auf OK.

>>>> Hinweis

• Je nachdem, welchen Wert Sie für **Größe (Scale)** eingestellt haben, wird u. U. eine Fehlermeldung ausgegeben.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie im Dialog "Drucken" auf Drucken (Print).

Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

Wichtig

 Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen nicht dieselbe Einstellung im Dialog "Seite einrichten" konfigurieren.

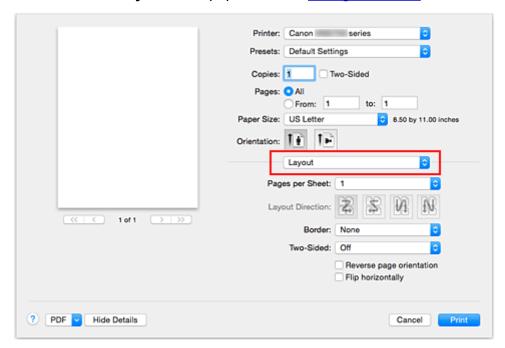
Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.



So verwenden Sie die Funktion Seitenlayoutdruck:

1. Auswählen von Layout im Popupmenü vom Dialog "Drucken"



Festlegen der Anzahl der Seiten, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen
 Geben Sie unter Seiten pro Blatt (Pages per Sheet) die Anzahl der Seiten an, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.

3. Richten Sie bei Bedarf die folgenden Optionen ein

Seitenfolge (Layout Direction)

Wählen Sie ein Symbol in der Liste aus, um die Anordnung der Seiten auf dem Blatt zu ändern.

Rahmen (Border)

Wählen Sie einen Seitenrand aus, der als Rahmen um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Papierausrichtung zu ändern.

Horizontal spiegeln (Flip horizontally)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Dokument spiegeln möchten.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

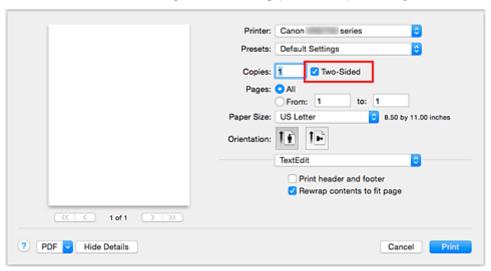
Duplexdruck



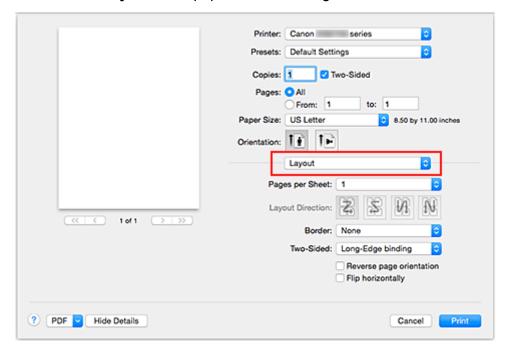
So drucken Sie Daten auf beiden Papierseiten:

1. Festlegen des Duplexdrucks

Markieren Sie das Markierungsfeld Beidseitig (Two-Sided) im Dialog "Drucken".



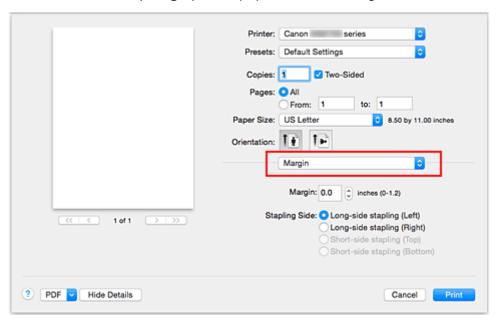
2. Auswahl von Layout im Popupmenü des Dialogfensters "Drucken"



3. Festlegen der Heftseite

Für Beidseitig (Two-Sided) wählen Sie entweder Bindung an langer Kante (Long-Edge binding) oder Bindung an kurzer Kante (Short-Edge binding).

4. Auswahl von Rand (Margin) im Popupmenü des Dialogfensters "Drucken"



5. Festlegen des Heftrands

Wählen Sie, falls erforderlich, zum Ändern der Rand (Margin) eine Einstellung aus der Liste und legen Sie bei Bedarf unter **Heftseite (Stapling Side)** die Randbreite fest.

>>>> Hinweis

 Je nach Einstellung für Beidseitig (Two-Sided) im Popupmenü Layout kann die auszuwählende Heftseite (Stapling Side) variieren.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**. Beim Drucken wird der Duplexdruck ausgeführt.

Wichtig

- Wenn im Menü Medientyp (Media Type) von Qualität und Medium (Quality & Media) ein anderer Medientyp als Normalpapier (Plain Paper) ausgewählt wurde, ist die Option für Duplexdruck nicht verfügbar.
- Duplexdruck kann nur ausgeführt werden, wenn unter Papierformat (Paper Size) eines der folgenden Papierformate ausgewählt wird.
 - US Brief (US Letter), DIN A4 (A4)
- Nach dem Bedrucken der Vorderseite muss die Tinte eine Weile trocknen, bevor die Rückseite bedruckt werden kann. (Der Druckvorgang wird unterbrochen.) Berühren Sie das Papier während dieses Zeitraums nicht. Sie können die Wartezeit für die Tintentrocknung unter Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) im Canon IJ Printer Utility ändern.

>>>> Hinweis

• Beim Duplexdruck ist der Druckbereich geringfügig kleiner als der normale Druckbereich.

Verwandtes Thema

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Einrichten des Umschlagdrucks

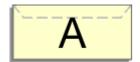
So verwenden Sie die Funktion zum Drucken von Umschlägen:

- 1. <u>Legen Sie einen Umschlag</u> in den Drucker ein
- 2. Auswählen des Papierformats im Dialog "Drucken"

Wählen Sie für das Papierformat US #10 Umschlag (Envelope #10), DIN C5 Umschlag (Envelope C5), DIN Lang Umschlag (Envelope DL), US Monarch Umschlag (Envelope Monarch), You4 Umschlag (Envelope You4) oder You6 Umschlag (Envelope You6).

3. Einstellen der Druckausrichtung

Um die Empfängerinformationen horizontal zu drucken, wählen Sie als Ausrichtung (Orientation) "Horizontal" aus. Überprüfen Sie dann die Option Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation) im Popupmenü Layout im Dialog "Drucken".



- 4. Wählen Sie im Popup-Menü Qualität und Medium (Quality & Media) aus.
- 5. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie für Medientyp (Media Type) die Option Umschlag (Envelope) aus.

6. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie je nach dem beabsichtigten Zweck für **Druckqualität (Print Quality)** die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

7. Abschließen der Einstellungen

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Informationen auf den Umschlag gedruckt.

>>>> Wichtig

• Wählen Sie beim Drucken auf einen Umschlag stets die Druckeinstellungen im Dialog "Drucken" aus.

>>> Hinweis

Wenn die Papiereinstellungen im Dialog "Drucken" von den im Drucker registrierten
Papierinformationen für die Kassette abweichen, kann ein Fehler auftreten.
Anweisungen für den Fehlerfall finden Sie unter "Papiereinstellungen".
 Um die aktuellen Druckereinstellungen zu prüfen, wählen Sie Qualität und Medium (Quality & Media), und klicken Sie auf Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information).
 Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie im Folgenden:

- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für den Postkartendruck beschrieben.

- 1. Laden Sie eine Postkarte in den Drucker.
- 2. Auswählen des Papierformats im Dialog "Drucken"

Wählen Sie Postkarte (Postcard) oder Postkarte - Doppelt (Postcard Double) aus dem Menü Papierformat (Paper Size).

Wichtig

- · Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
- Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf Postkarte - Doppelt (Postcard Double).
- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
- 3. Auswählen von Qualität und Medium (Quality & Media) im Popupmenü
- 4. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie unter Medientyp (Media Type) den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.

Wichtig

- · Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Wenn Sie die Seiten von Postkarten separat bedrucken, erzielen Sie ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.
- Die Papiereinstellungen im Dialogfeld für das Drucken unterscheiden sich, je nachdem, ob Sie die Adressseite oder Mitteilungsseite bedrucken.

Um die aktuellen Druckereinstellungen zu prüfen, wählen Sie Qualität und Medium (Quality & Media), und klicken Sie auf Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information).

Weitere Angaben zu den im Dialogfeld für das Drucken und im Drucker zu registrierenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie hier:

- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
- 5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Beim Ausführen des Druckvorgangs werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

>>>> Wichtig

 Wenn Sie in einer vor dem Starten des Druckvorgangs angezeigten Anleitungsmeldung das Kontrollkästchen Nicht mehr anzeigen (Do not show again) aktivieren, werden keine weiteren Anleitungsmeldungen angezeigt.

Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf

Dieser Drucker bietet zwei Papierzufuhrmöglichkeiten: Kassette 1 und Kassette 2. Sie können den Druckvorgang vereinfachen, indem Sie eine Papierzufuhr auswählen, die dem Medientyp oder dem Zweck am besten entspricht.

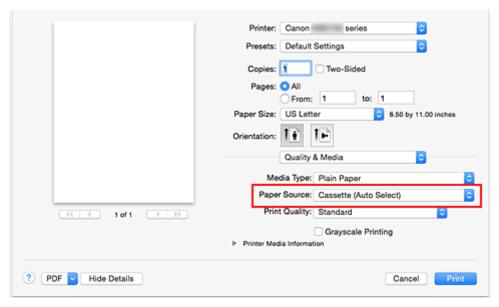
So wählen Sie die Papierzufuhr aus:

- Auswahl von Qualität und Medium (Quality & Media) im Popupmenü vom <u>Dialog</u> "<u>Drucken</u>"
- 2. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie unter Medientyp (Media Type) den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.

3. Wählen Sie die Papierzufuhr aus

Wählen Sie unter Papierzufuhr (Paper Source) die Option aus, die Ihrem Zweck am besten entspricht.



Kassette (autom. ausw.) (Cassette (Auto Select))

Abhängig von den Papiereinstellungen im Dialog für das Drucken und den im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette bestimmt der Drucker automatisch, welche Kassette verwendet wird und zieht das Papier aus dieser Kassette ein.

Kassette 1 (Cassette 1)

Papier wird aus der Kassette 1 eingezogen.

Kassette 2 (Cassette 2)

Papier wird aus der Kassette 2 eingezogen.

Wichtig

- Wenn für **Medientyp (Media Type)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt ist, kann Papier nicht über die Kassette 2 zugeführt werden.
- Wenn ein anderes Papierformat als US Letter, US Lang (US Legal), DIN A4 (A4), Oficio 215.9x317.5mm 8.5"x12.5" (Oficio 8.5"x12.5" 215.9x317.5mm), M-Oficio 216.0x341.0mm 8.50"x13.43" (M-Oficio 8.50"x13.43" 216.0x341.0mm), 8,5 x 13 (8.5 x 13) oder Legal

(Indien) 215x345mm 8.46"x13.58" (Legal (India) 8.46"x13.58" 215x345mm) für Papierformat (Paper Size) ausgewählt ist, kann das Papier nicht aus Kassette 2 zugeführt werden.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker die angegebene Papierzufuhr zum Drucken der Daten.

>>>> Hinweis

- Wenn die Papiereinstellungen im Dialog für das Drucken von den im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette abweichen, kann ein Fehler auftreten. Anweisungen für den Fehlerfall finden Sie unter "Papiereinstellungen".
 - Um die aktuellen Druckereinstellungen zu prüfen, wählen Sie **Qualität und Medium (Quality & Media)**, und klicken Sie auf **Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)**. Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie im Folgenden:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

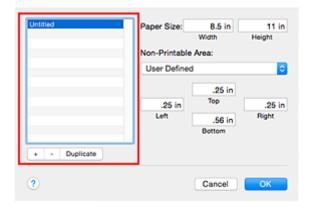
Sie können Höhe und Breite des Papiers angeben, wenn das Papierformat nicht im Menü **Papierformat** (**Paper Size**) verfügbar ist. Ein solches Papierformat wird "benutzerdefiniertes Format" genannt.

So richten Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat ein:

1. Erstellen eines neuen benutzerdefinierten Papierformats

Wählen Sie im <u>Dialog "Drucken"</u> unter **Papierformat (Paper Size)** die Option **Eigene Papierformate...** (Manage Custom Sizes...) aus.

Klicken Sie in dem daraufhin angezeigten Dialogfeld auf +.



Ohne Titel (Untitled) wird zur Liste hinzugefügt.

2. Festlegen von Details zum benutzerdefinierten Papierformat

Doppelklicken Sie auf **Ohne Titel (Untitled)**, geben Sie den Namen des zu speichernden Papierformats ein, und legen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des Papiers fest.

Wählen Sie Benutzerdefiniert (User Defined) oder Ihr Modell unter Nicht bedruckbarer Bereich (Non-Printable Area), und geben Sie dann die Ränder ein.

3. Eintragen des benutzerdefinierten Papierformats

Klicken Sie auf OK.

Das benutzerdefinierte Papierformat wird nun registriert.

>>>> Wichtig

 Wenn Sie in der Anwendungssoftware, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, Werte für die Höhe und Breite angeben können, legen Sie diese Werte in der Anwendung fest. Wenn Sie diese Werte in der Anwendungssoftware nicht angeben können, legen Sie die Werte mithilfe der oben angeführten Vorgehensweise im Druckertreiber fest.

>>>> Hinweis

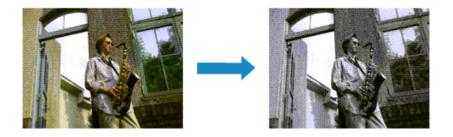
- Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate** (Custom Paper Sizes) aus und klicken auf **Duplizieren** (Duplicate).
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate** (Custom Paper Sizes) aus und klicken auf -.

- Wenn die Papiereinstellungen im Dialog für das Drucken von den im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette abweichen, kann ein Fehler auftreten.
 Anweisungen für den Fehlerfall finden Sie unter "Papiereinstellungen".
 Um die aktuellen Druckereinstellungen zu prüfen, wählen Sie Qualität und Medium (Quality & Media), und klicken Sie auf Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information).
 Weitere Angaben zu den im Drucker zu registrierenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie im Folgenden:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- ➤ Festlegen der Farbkorrektur
- Optimaler Fotodruck von Bilddaten
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)
- ➤ Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber)
- Anpassen der Farbbalance
- ➤ Einstellen der Helligkeit
- ➤ Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

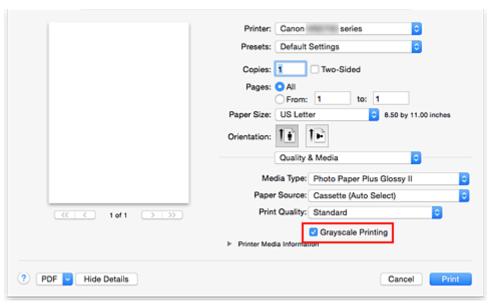
Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß



So drucken Sie ein farbiges Dokument schwarzweiß:

- Auswahl von Qualität und Medium (Quality & Media) im Popupmenü vom <u>Dialog</u>
 "Drucken"
- 2. Festlegen des Druckens von Graustufen

Aktivieren Sie die Option Graustufen drucken (Grayscale Printing).



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument in ein Graustufendokument umgewandelt. So können Sie ein Farbdokument schwarzweiß drucken.

>>> Hinweis

 Bei der Funktion Graustufen drucken (Grayscale Printing) werden neben der schwarzen Tinte u. U. auch andere Tinten verwendet.

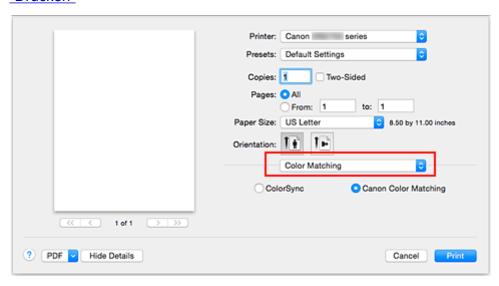
Festlegen der Farbkorrektur

Sie können die Farbkorrekturmethode festlegen, die dem zu druckenden Dokument entspricht. Normalerweise passt der Druckertreiber die Farben mithilfe von Canon Digital Photo Color an, damit die Daten mit den Farbtönen gedruckt werden, die von den meisten Menschen bevorzugt werden.

Wenn Sie mit dem Farbraum (sRGB) der Bilddaten effektiv drucken möchten, bzw. durch Angeben eines ICC-Druckprofils aus Ihrer Anwendungssoftware, wählen Sie **ColorSync**. Soll der Druckertreiber die Farbkorrektur vornehmen, wählen Sie stattdessen die Option **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

So legen Sie die Methode der Farbkorrektur fest:

 Auswahl der Option Farbanpassung (Color Matching) im Popupmenü vom <u>Dialog</u> "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie das Element unten aus, das Ihrem Zweck entspricht.

ColorSync

Nehmen Sie mit ColorSync Farbkorrekturen vor.

Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie in Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Dokumentdaten mit der angegebenen Farbkorrektur gedruckt.

>>>> Wichtig

 Wenn Sie ein ICC-Druckprofil mit der Anwendungssoftware festlegen, kann die Option Canon Farbabgleich (Canon Color Matching) nicht immer ausgewählt werden, weil ColorSync automatisch ausgewählt wird. • Die Einstellung Qualität und Medium (Quality & Media) ist auch bei Auswahl von ColorSync oder Canon Farbabgleich (Canon Color Matching) erforderlich.

- Optimaler Fotodruck von Bilddaten
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- **■** <u>Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)</u>
- **■** <u>Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber)</u>

Optimaler Fotodruck von Bilddaten

Beim Drucken von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, entsteht gelegentlich der Eindruck, dass sich die Farbtöne auf dem Ausdruck von den Farbtönen im eigentlichen Bild oder von den auf dem Bildschirm angezeigten Farbtönen unterscheiden.

Um Druckergebnisse zu erhalten, die den gewünschten Farbtönen möglichst ähnlich sind, müssen Sie ein Druckverfahren wählen, das sich für die Anwendungssoftware bzw. Ihre Anforderungen am besten eignet.

Farbmanagement

Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker handhaben Farben unterschiedlich. Das Farbmanagement (Farbabgleich) ist eine Methode, mit der geräteabhängige "Farben" als allgemeiner Farbraum verwaltet werden.

In Mac OS ist ein Farbmanagementsystem namens "ColorSync" in das Betriebssystem integriert. sRGB ist einer der häufig verwendeten Farbräume.

ICC-Profile konvertieren geräteabhängige "Farben" in allgemeine Farbräume. Mithilfe eines ICC-Profils und des Farbmanagements können Sie den Farbraum der Bilddaten innerhalb des vom Drucker unterstützten Farbreproduktionsbereichs erweitern.

Für Bilddaten geeignetes Druckverfahren auswählen

Das empfohlene Druckverfahren hängt von dem Farbraum (sRGB) der Bilddaten oder der zu verwendenden Anwendungssoftware ab.

Es gibt zwei typische Druckverfahren.

Ermitteln Sie den Farbraum (sRGB) der Bilddaten sowie die zu verwendende Anwendungssoftware und wählen Sie das für Ihren Zweck geeignete Druckverfahren.

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Beschreibt die Prozedur zum Drucken mithilfe der Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers.

- · So drucken Sie unter Verwendung von Canon Digital Photo Color
 - Der Drucker druckt die Daten in den Farbtönen, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Dabei werden die Farben der ursprünglichen Bilddaten reproduziert und dreidimensionale Effekte sowie scharfe Kontraste erzeugt.
- So drucken Sie direkt unter Zuweisung der Bearbeitungsergebnisse einer Anwendungssoftware
 Beim Drucken stellt der Drucker auch kleinste Farbdifferenzen zwischen dunklen und hellen
 Bereichen dar, ohne die dunkelsten und hellsten Bereiche selbst zu verändern.
 Beim Drucken berücksichtigt der Drucker das Ergebnis der Optimierung, also z. B. die veränderte
 Helligkeit, die mit einer Anwendungssoftware eingestellt wurde.

Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)

Beschreibt das Verfahren zum Drucken unter Verwendung des Farbraums von sRGB. Sie können mit einem allgemeinen Farbraum drucken, indem Sie Anwendungssoftware und Druckertreiber so einrichten, dass das Farbmanagement dem ICC-Eingabeprofil der Bilddaten entspricht.

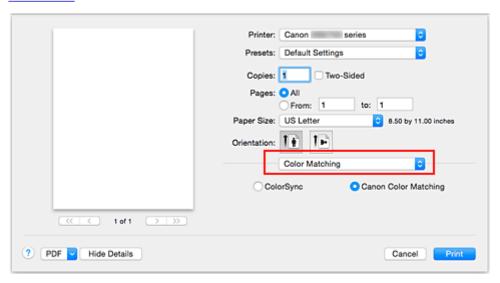
Die Methode zum Einrichten des Druckertreibers ist je nach verwendeter Anwendungssoftware unterschiedlich.

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Sie können die Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers angeben, um durch die Verwendung von Canon Digital Photo Color mit den Farbtönen zu drucken, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Verwenden Sie beim Drucken aus einer Anwendungssoftware, die ICC-Profile identifizieren kann und deren Angabe erlaubt, die Anwendungssoftware zur Angabe eines ICC-Druckprofil und der Einstellungen für das Farbmanagement.

So passen Sie die Farben mit dem Druckertreiber an:

 Auswahl der Option Farbanpassung (Color Matching) im Popupmenü vom <u>Dialog</u> "<u>Drucken</u>"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie Canon Farbabgleich (Canon Color Matching).

3. Einstellen weiterer Elemente

Wählen Sie im Popupmenü Farboptionen (Color Options) aus. Passen Sie bei Bedarf die Farbbalance mit Cyan, Magenta und Gelb (Yellow) sowie die Einstellungen Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity) und Kontrast (Contrast) an.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, passt der Druckertreiber die Farben beim Druck der Daten an.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- **Einstellen der Helligkeit**
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)

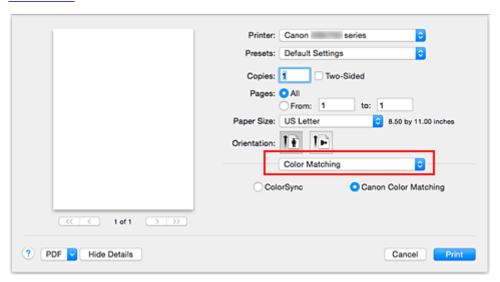
Wenn Sie mit Adobe Photoshop, Canon Digital Photo Professional oder einer anderen Anwendungssoftware drucken, die ICC-Eingabeprofile identifizieren kann und das Angeben solcher Profile unterstützt, verwendet der Drucker beim Drucken das integrierte Mac OS-Farbmanagementsystem (ColorSync). Der Drucker druckt die Bearbeitungsergebnisse der Anwendungssoftware und verwendet den Farbraum des in den Bilddaten angegebenen ICC-Eingabeprofils.

Geben Sie für diese Druckmethode mit der Anwendungssoftware die Farbmanagementeinstellungen sowie ICC-Eingabeprofil und ICC-Druckprofil in den Bilddaten an.

Beim Drucken mit einem ICC-Druckprofil, das Sie selbst in Ihrer Anwendungssoftware erstellt haben, müssen Sie die Farbmanagementeinstellungen in der Anwendungssoftware vornehmen.

Eine Anleitung enthält das Handbuch der verwendeten Anwendungssoftware.

Auswahl der Option Farbanpassung (Color Matching) im Popupmenü vom <u>Dialog</u> "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie ColorSync.

Sie können für Profil (Profile) die Einstellung Automatisch (Automatic) beibehalten.

Wichtig

- Je nach verwendeter Anwendungssoftware können Sie möglicherweise nur die Einstellung für ColorSync ändern.
- Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann der Drucker nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

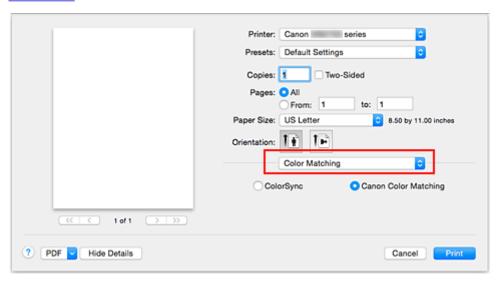
Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber)

Drucken Sie aus einer Anwendungssoftware, die keine ICC-Eingabeprofile identifizieren oder mithilfe des Farbraums des ICC-Eingabeprofils (sRGB) festlegen kann, das in den Daten angegeben wurde.

 Auswahl der Option Farbanpassung (Color Matching) im Popupmenü vom <u>Dialog</u> "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie ColorSync.

Sie können für Profil (Profile) die Einstellung Automatisch (Automatic) beibehalten.

Wichtig

- Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann der Drucker nicht die richtigen Farben ausgeben.
- 3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

>>>> Wichtig

• Mit dem Druckertreiber können Sie kein ICC-Eingabeprofil angeben.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- **Einstellen der Helligkeit**
- M Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Anpassen der Farbbalance

Sie können die Farbtöne beim Drucken anpassen.

Da diese Funktion die Farbbalance der Druckausgabe durch Veränderung des Tintenmenge jeder einzelnen Farbe anpasst, ändert sich auch die Farbbalance des Dokuments insgesamt. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleine Korrekturen der Farbbalance.

Im folgenden Beispiel wurde mithilfe der Farbbalance Cyan intensiviert und Gelb abgeschwächt, sodass die Farben insgesamt gleichmäßiger werden.





Keine Anpassung Anpassen der Farbbalance

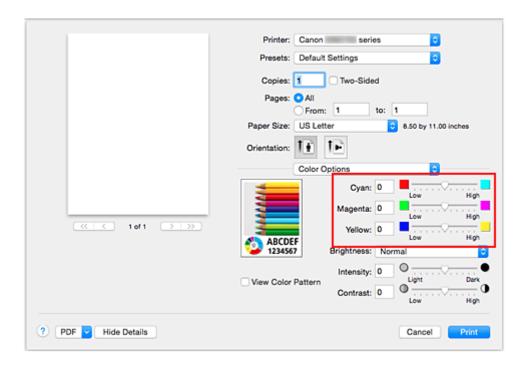
So passen Sie die Farbbalance an:

1. Auswahl von Farboptionen (Color Options) im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Anpassen der Farbbalance

Es gibt separate Schieberegler für **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)**. Jede Farbe wird betont, wenn der entsprechende Regler nach rechts geschoben wird, und schwächer, wenn der Regler nach links geschoben wird. Wenn Cyan reduziert wird, wird beispielsweise Rot betont.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument mit der angepassten Farbbalance gedruckt.

>>>> Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen Graustufen drucken (Grayscale Printing) für Qualität und Medium (Quality & Media) aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- **■** Einstellen des Kontrasts

Einstellen der Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Bilddaten beim Drucken ändern.

Diese Funktion ändert nicht reines Weiß oder reines Schwarz, sondern nur die Helligkeit der dazwischen liegenden Farben.

Die folgenden Beispiele zeigen das Druckergebnis bei Änderung der Helligkeitseinstellung.







Hell (Light) ist ausgewählt

Normal ist ausgewählt

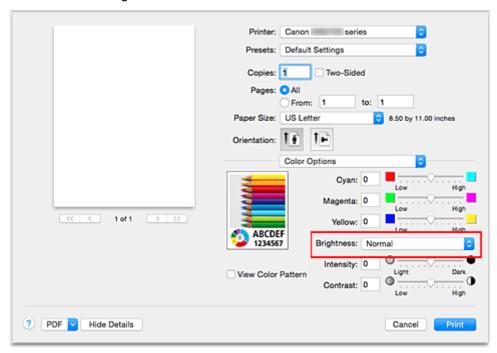
Dunkel (Dark) ist ausgewählt

So passen Sie die Helligkeit an:

1. Auswahl von Farboptionen (Color Options) im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Einstellen der Helligkeit

Wählen Sie Hell (Light), Normal oder Dunkel (Dark) als Einstellung für Helligkeit (Brightness). Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der eingestellten Helligkeit gedruckt.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Helligkeit (Brightness)** nicht verfügbar.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Anpassen der Intensität
- **■** Einstellen des Kontrasts

Anpassen der Intensität

Sie können Bilddaten für den Ausdruck abschwächen (aufhellen) oder verstärken (dunkler machen). Im folgenden Beispiel wurde die Intensität erhöht, so dass alle Farben intensiver gedruckt werden.



Keine Anpassung

Höhere Intensität

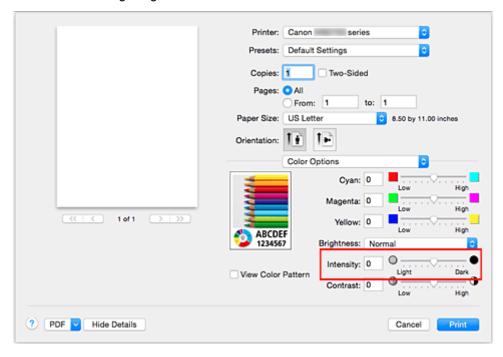
So passen Sie die Intensität an:

1. Auswahl von Farboptionen (Color Options) im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Anpassen der Intensität

Ziehen Sie den Schieberegler **Intensität (Intensity)** nach rechts, um die Farben zu verstärken (dunkler erscheinen zu lassen). Ziehen Sie den Schieberegler nach links, um die Farben abzuschwächen (heller erscheinen zu lassen).

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der angepassten Intensität gedruckt.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Intensität (Intensity)** nicht verfügbar.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Einstellen des Kontrasts

Einstellen des Kontrasts

Sie können den Bildkontrast während des Druckvorgangs anpassen.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.





Keine Anpassung

Kontrast einstellen

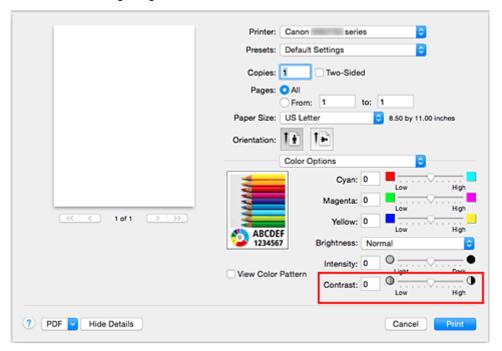
So passen Sie den Kontrast an:

1. Auswahl von Farboptionen (Color Options) im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Kontrast einstellen

Wenn Sie den Schieberegler Kontrast (Contrast) nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Bild mit dem angepassten Kontrast gedruckt.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Kontrast (Contrast)** nicht verfügbar.

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- **■** Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität

Überblick über den Druckertreiber

- Canon IJ-Druckertreiber
- Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
- Dialog "Seite einrichten"
- Dialog "Drucken"
- Qualität und Medium
- Farboptionen
- Rand
- Canon IJ Printer Utility
- Öffnen des Canon IJ Printer Utility
- Wartung des Druckers
- Anzeigen des Druckstatusfensters
- ➤ Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (im Folgenden bezeichnet als Druckertreiber) ist eine Softwarekomponente, die auf Ihrem Computer installiert wird. Sie wird zum Drucken von Daten auf diesem Druckerbenötigt.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

So verwenden Sie die Hilfe des Druckertreibers

Sie können die Hilfefunktion über den Dialog "Drucken" anzeigen.

Wählen Sie eine Einstellung aus dem Popupmenü im Dialog "Drucken" aus. Klicken Sie dann auf unten links auf dem Bildschirm, um eine Erläuterung des Elements anzuzeigen.

Hilfe für den Druckertreiber wird angezeigt, wenn das folgende Popupmenü ausgewählt wird:

- Qualität und Medium (Quality & Media)
- Farboptionen (Color Options)
- Rand (Margin)

Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Sie können das Druckertreiber-Setup-Fenster aus der Anwendungssoftware heraus anzeigen, die Sie gerade verwenden.

Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

 Auswahl von Seite einrichten... (Page Setup...) im Menü Ablage (File) der Anwendungssoftware

Der Dialog "Seite einrichten" wird geöffnet.

Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

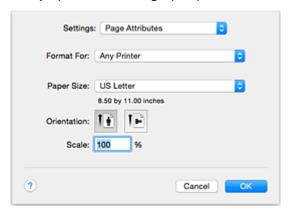
Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

 Auswahl von Drucken... (Print...) im Menü Ablage (File) der Anwendungssoftware Der <u>Dialog "Drucken"</u> wird geöffnet.

Dialog "Seite einrichten"

Im Dialog "Papierformat" konfigurieren Sie die grundlegenden Druckeinstellungen wie beispielsweise das Format des im Drucker eingelegten Papiers oder die Skalierung.

Um den Dialog Seite einrichten zu öffnen, wählen Sie in der Regel den Befehl **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Anwendungssoftware.



Einstellungen (Settings)

Klicken Sie auf das Popupmenü und wählen Sie folgende Optionen aus:

Seiteneinstellungen (Page Attributes)

Legen Sie die Papiergröße oder den Zoomdruck fest.

Als Standard sichern (Save as Default)

Sie können die Attribute der angezeigten Seite als Standardeinstellungen speichern.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie OS X El Capitan v10.11 verwenden, kann **Als Standard sichern (Save as Default)** nicht verwendet werden.

Format für (Format For)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate...** (Manage Custom Sizes...), wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Größe (Scale)

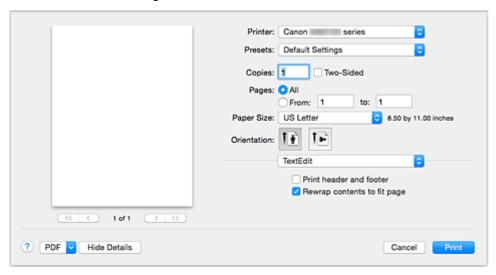
Legen Sie den Skalierungsfaktor fest.

Sie können die Größe des Dokuments für den Druckvorgang vergrößern oder verkleinern.

Dialog "Drucken"

Im Dialog "Drucken" können Sie die Papierzufuhr und die Druckqualität festlegen.

Um den Dialog "Drucken" zu öffnen, wählen Sie in der Regel **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Softwareanwendung.



Drucker (Printer)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Wenn Sie auf **Drucker hinzufügen... (Add Printer...)** klicken, öffnet sich ein Dialog, in dem Sie den Drucker angeben können.

Voreinstellungen (Presets)

Sie können die im Dialog "Drucken" vorgenommenen Einstellungen sichern oder löschen.

>>> Hinweis

• Sie können **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** auswählen, um die im Dialogfeld festgelegten Druckeinstellungen zu überprüfen.

Kopien (Copies)

Sie können die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

>>>> Hinweis

• Sie können das sortierte Drucken festlegen, indem Sie im Popupmenü die Option **Papierhandhabung (Paper Handling)** auswählen.

Beidseitig (Two-Sided)

Sie können Duplexdruck einstellen.

Seiten (Pages)

Sie können den Druckbereich festlegen.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate...** (Manage Custom Sizes...), wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Popupmenü

Über das Popupmenü können Sie im Dialog "Drucken" zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Welches Menü zuerst angezeigt wird, ist abhängig von der Anwendungssoftware, mit der das Dialogfeld für das Drucken geöffnet wurde.

Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

Layout

Sie können einen Seitenlayoutdruck einstellen.

Mit der Option **Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)** können Sie die Seitenausrichtung ändern. Mit der Option **Horizontal spiegeln (Flip horizontally)** können Sie ein Spiegelbild des Dokuments drucken. Sie können auch Duplexdruck einstellen.

Farbanpassung (Color Matching)

Sie können die Methode zur Farbkorrektur auswählen.

Papierhandhabung (Paper Handling)

Hier können Sie die zu druckenden Seiten und die Druckreihenfolge festlegen.

Deckblatt (Cover Page)

Sie können vor und nach einem Dokument Deckblätter ausgeben.

Qualität und Medium (Quality & Media)

Hier können Sie grundlegende Druckeinstellungen vornehmen, die dem Drucker entsprechen.

Farboptionen (Color Options)

Hier können Sie die Farben nach Wunsch anpassen.

Rand (Margin)

Hier können Sie die Heftseite und den Heftrand festlegen.

Zubehörstatus (Supply Levels)

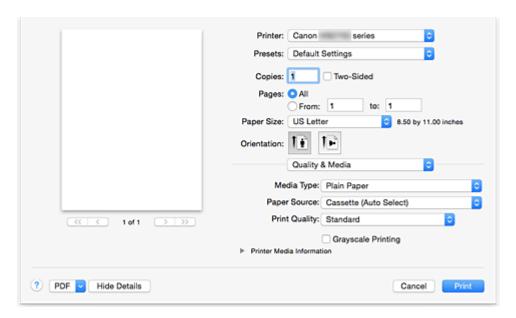
Der ungefähre Tintenstand wird angezeigt.

PDF

Sie können ein Dokument als PDF-Datei (Portable Document Format) sichern.

Qualität und Medium

In diesem Dialog können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Papiertyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen in diesem Dialog für den normalen Druckbetrieb aus.



Medientyp (Media Type)

Wählen Sie den zu verwendenden Medientyp aus.

Sie müssen den Medientyp auswählen, der in den Drucker eingelegt ist. Diese Auswahl ermöglicht es dem Drucker, den dem Medium entsprechenden Druckvorgang auszuführen.

Papierzufuhr (Paper Source)

Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Kassette (autom. ausw.) (Cassette (Auto Select))

Abhängig von den Papiereinstellungen im Dialog für das Drucken und den im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette bestimmt der Drucker automatisch, welche Kassette verwendet wird und zieht das Papier aus dieser Kassette ein.

Kassette 1 (Cassette 1)

Papier wird aus der Kassette 1 eingezogen.

Kassette 2 (Cassette 2)

Papier wird aus der Kassette 2 eingezogen.

Druckqualität (Print Quality)

Wählen Sie die Option aus, die dem Dokumenttyp und dem Druckzweck am ehesten entspricht.

Wenn eines der Optionsfelder ausgewählt wird, wird die entsprechende Qualität automatisch eingestellt.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Aktivieren Sie den Graustufendruck. Mit der Funktion zum Drucken von Graustufen kann ein Dokument im Drucker in Graustufendaten umgewandelt und in Schwarzweiß gedruckt werden.

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, werden sowohl Schwarzweiß- als auch Farbdokumente monochrom gedruckt. Wenn Sie ein Farbdokument in Farbe drucken möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)

Zeigt das auf dem Drucker eingestellte Papierformat und den Medientyp an.

>>>> Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken auf eine doppelseitige Postkarte "Postkarte Doppelt als Papiergröße", und wiederholen Sie dann den Druck.
- Wenn Sie auf einem anderen Papier als Hagaki drucken, laden Sie das Papier gemäß den Verwendungsanweisungen, und klicken Sie dann auf **OK**.

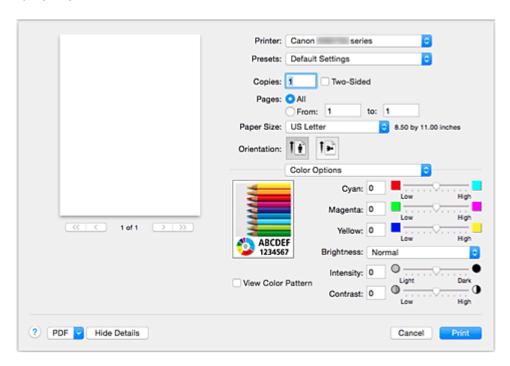
Verwandte Themen

- Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß

Farboptionen

Mit diesem Dialog können Sie die Druckfarbe wunschgemäß einstellen. Wenn die Farben des Ausdrucks nicht dem gewünschten Ergebnis entsprechen, passen Sie die Einstellungen im Dialog an, und drucken Sie anschließend erneut.

Die hier vorgenommenen Anpassungen haben anders als bei einer Bildbearbeitungssoftware keine Auswirkungen auf die Farben des Originalbilds. Mit diesem Dialog sollten Sie nur Feineinstellungen vornehmen.



Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Die Auswirkungen der Anpassung zeigen sich in der Farbe und Helligkeit des jeweiligen Elements.

Farbmuster anz. (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Hinweis

• Die Grafik wird einfarbig angezeigt, wenn das Kontrollkästchen Graustufen drucken (Grayscale Printing) unter Qualität und Medium (Quality & Media) aktiviert ist.

Farbbalance (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow))

Passen Sie ggf. die Intensität jeder einzelnen Farbe an. Ziehen Sie den Schieberegler zum Intensivieren einer Farbe nach rechts. Ziehen Sie den Schieberegler zum Abschwächen einer Farbe nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Das Anpassen der Farbbalance führt zu unterschiedlichen Farbanteilen der einzelnen Farbtinten und so zu unterschiedlichen Farbtönen im gesamten Dokument.

Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleinere Korrekturen der Farbbalance. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen.

Helligkeit (Brightness)

Wählen Sie die Helligkeit für die gedruckten Bilder.

Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die hier vorgenommene Einstellung wirkt sich auf den Kontrast der Farben zwischen Weiß und Schwarz aus.

Wählen Sie bei Bedarf Hell (Light), Normal oder Dunkel (Dark).

Intensität (Intensity)

Wählen Sie diese Option, um die Intensität des Ausdrucks anzupassen.

Um die Gesamtintensität zu erhöhen, ziehen Sie den Schieberegler nach rechts. Um die Gesamtintensität zu verringern, ziehen Sie den Schieberegler nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Mit der Funktion "Kontrast" wird der Unterschied zwischen Hell und Dunkel in Bildern während des Druckvorgangs angepasst.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

>>>> Wichtig

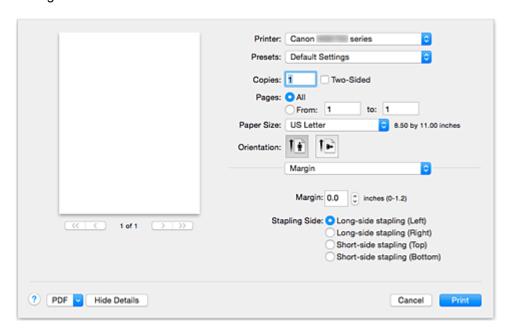
- Wenn das Kontrollkästchen Graustufen drucken (Grayscale Printing) für Qualität und Medium (Quality & Media) aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter Farbanpassung (Color Matching) die Option ColorSync auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity) und Kontrast (Contrast) ausgeblendet und nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- **Einstellen der Helligkeit**
- M Anpassen der Intensität
- **■** Einstellen des Kontrasts

Rand

In diesem Dialog können Sie die Heftseite und die Breite des Heftrands (für das Heften mehrerer Blätter) festlegen.



Rand (Margin)

Geben Sie die Breite des Heftrands an. Geben Sie einen Wert zwischen 0 mm (0 Zoll) und 30 mm (1,2 Zoll) ein.

Heftseite (Stapling Side)

Geben Sie die Seite an, die geheftet werden soll.

Längsseite heften (links) (Long-side stapling (Left))/Längsseite heften (rechts) (Long-side stapling (Right))

Wählen Sie diese Option, wenn die lange Seite des Papiers geheftet werden soll.

Wählen Sie links oder rechts.

Breitseite heften (oben) (Short-side stapling (Top))/Breitseite heften (unten) (Short-side stapling (Bottom))

Wählen Sie diese Option, wenn die kurze Seite des Papiers geheftet werden soll.

Wählen Sie oben oder unten.

Verwandte Themen

- Festlegen des Heftrands
- Duplexdruck

Canon IJ Printer Utility

Mit dem Canon IJ Printer Utility können Sie die Druckerwartung durchführen und die Einstellungen des Druckers ändern.

Funktionen des Canon IJ Printer Utility



Über das Popupmenü können Sie im Canon IJ Printer Utility zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

Reinigung (Cleaning)

Reinigen Sie den Drucker, um eine verstopfte Druckkopfdüse zu reinigen.

Testdruck (Test Print)

Führen Sie einen Testdruck aus, um den Zustand der Druckkopfdüsen zu überprüfen und den Druckkopf auszurichten.

- Ausrichten der Position des Druckkopfes
- Drucken eines Düsentestmusters

Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)

Ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)

Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Sie können das Betriebsgeräusch des Druckers senken.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Ändern Sie die Einstellungen des Druckers.

>>>> Hinweis

- Um das Canon IJ Printer Utility zu nutzen, müssen Sie das Drucker zuerst einschalten.
- Je nach den ausgewählten Elementen kommuniziert der Computer mit dem Drucker, um Informationen abzurufen. Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt.

Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

Öffnen des Canon IJ Printer Utility

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Canon IJ Printer Utility zu öffnen.

- 1. Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) aus.
- 2. Starten Sie Canon IJ Printer Utility

Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.

Klicken Sie auf der Registerkarte **Dienstprogramm (Utility)** auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen (Open Printer Utility)**.

Canon IJ Printer Utility wird gestartet.

Wartung des Druckers

- > Reinigen der Druckköpfe
- > Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters
- Ausrichten der Position des Druckkopfes
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
- ➤ Verwalten der Leistung des Druckers
- Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers
- > Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Anzeigen des Druckstatusfensters

Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

1. Starten des Druckstatusfensters

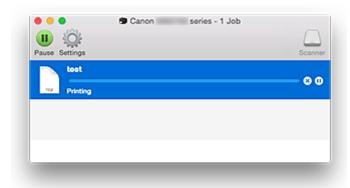
- Wenn die Druckdaten zum Drucker gesendet wurden
 Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken
 Sie auf (das Druckersymbol), das im Dock angezeigt wird.
- Wenn die Druckdaten nicht zum Drucker gesendet wurden

Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) aus.

Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie den Namen des Drucker modells in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen...** (Open Print Queue...).

2. Prüfen des Druckstatus

Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.



- Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
- Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
- Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
- Hält den Druck aller Dokumente an.
- Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

>>>> Hinweis

Je nach Modell wird möglicherweise ein abweichendes Symbol für Ihren Drucker angezeigt.

Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden. Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

- 1. Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) aus.
- 2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**

Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf ^(⊗) (Löschen) Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Konfigurieren des Dialogs "Seite einrichten" zunächst das von Ihnen verwendete Modell in der Liste Format für (Format For) auswählen. Wenn Sie einen anderen Drucker auswählen, wird der Druckvorgang möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility den aktuellen Tintenstand im Fenster Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information) nicht anzeigt, prüfen Sie, ob der Druckkopf und der Tintenbehälter ordnungsgemäß installiert sind.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility die Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information) anzeigt, schließen Sie die vordere Abdeckung des Druckers.
- Die folgenden Funktionen stehen unter Mac OS nicht zur Verfügung, können jedoch unter Windows genutzt werden.
 - Duplexdruck (manuell)
 - Broschürendruck
 - Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
- Je nach verwendeter Anwendungssoftware wird links im Dialog "Drucken" möglicherweise keine Vorschau angezeigt.
- Starten Sie das Canon IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.
- Drucken Sie nicht, wenn das Canon IJ Network Tool ausgeführt wird.
- Wenn Sie diesen Drucker und AirPort mit einem USB-Kabel verbinden und drucken, müssen Sie die neueste AirPort-Firmware installieren.
- Falls Sie OS X Mavericks v10.9 verwenden, schließen Sie das Fenster zur Überprüfung des Druckstatus, wenn Sie die Druckerwartung im Canon IJ Printer Utility durchführen.

Hinweise zum Hinzufügen eines Druckers

Druckeinstellungen angeben können.

- Wenn Sie den Druckertreiber von Canon unter Mac OS installieren und den Drucker über eine Netzwerkverbindung nutzen, können Sie im Dialog Hinzufügen (Add) die Optionen Bonjour oder Canon IJ Network auswählen.
 - Canon empfiehlt zum Drucken die Verwendung des Canon IJ Network.
 - Wenn **Bonjour** ausgewählt ist, können Hinweise zum Tintenstand von denen im **Canon IJ Network** abweichen
- Wenn Sie einen Canon-Druckertreiber auf OS X El Capitan v10.11, OS X Yosemite v10.10 oder OS X Mavericks v10.9 installieren und eine USB-Verbindung verwenden, kann das Dialogfenster Hinzufügen (Add) mehrere Auswahlmöglichkeiten für Verwenden (Use) anzeigen.
 Wir empfehlen die Verwendung von Canon XXX series (XXX ist das Modell), so dass Sie detaillierte

Aktualisieren des Druckertreibers

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- ▶ Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste
- Vor dem Installieren des Druckertreibers
- ► Installieren des Druckertreibers

Verwenden des aktuellen Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

Sie können auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

>>> Wichtig

• Sie können den Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.

Verwandte Themen

- Vor dem Installieren des Druckertreibers
- Installieren des Druckertreibers

Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Nicht mehr verwendete Canon IJ-Drucker können aus der Druckerliste gelöscht werden. Bevor Sie den Canon IJ-Drucker löschen, ziehen Sie das Kabel zwischen Drucker und Computer ab.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den nicht mehr benötigten Canon IJ-Drucker aus der Druckerliste zu entfernen:

Der Canon IJ-Drucker kann nur gelöscht werden, wenn Sie als Benutzer mit Administratorrechten angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie im Handbuch zu Mac OS.

- 1. Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) aus.
- 2. Löschen des Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Wählen Sie in der Druckerliste den Canon IJ-Drucker aus, der gelöscht werden soll, und klicken Sie dann auf -.

Klicken Sie auf Drucker löschen (Delete Printer), wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Vor dem Installieren des Druckertreibers

In diesem Abschnitt werden die Elemente erläutert, die Sie vor der Installation der Druckertreiber überprüfen sollten. Sie finden in diesem Abschnitt auch Informationen für den Fall, dass die Druckertreiber nicht installiert werden können.

Überprüfen der Einstellungen des Computers

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an. Das Installationsprogramm fordert Sie zur Eingabe des Namens und Kennworts des administrativen Benutzers auf. Wenn mehrere Benutzer mit Mac OS arbeiten, melden Sie sich mit dem Konto des zuerst registrierten Administrators an.

Wichtig

Wenn Sie Mac OS aktualisieren, werden alle installierten Druckertreiber gelöscht.
 Wenn Sie diesen Drucker weiter verwenden möchten, müssen Sie anschließend den jeweils aktuellsten Druckertreiber erneut installieren.

Verwandte Themen

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Installieren des Druckertreibers

Installieren des Druckertreibers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

So installieren Sie den heruntergeladenen Druckertreiber:

1. Aktivieren des Volumes

Doppelklicken Sie auf die Image-Datei, die Sie heruntergeladen haben. Die Datei wird entpackt, und das Volume wird aktiviert.

2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf dem Datenträger auf "PrinterDriver_XXX_YYY.pkg" (wobei "XXX" dem Modellnamen und "YYY" der Version entspricht).

3. Starten der Installation

Installieren Sie den Druckertreiber, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Wenn die Softwarelizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie den Inhalt, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, können Sie diese Software nicht installieren.

4. Auswählen des Installationsziels

Wählen Sie bei Bedarf den Ort für die Installation des Druckertreibers aus, und klicken Sie auf Fortfahren (Continue).

Ausführen der Installation

Klicken Sie auf Installieren (Install).

Wenn der Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein, und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software)**.

6. Abschließen der Installation

Sobald die Meldung angezeigt wird, dass der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen** (Close).

Der Druckertreiber wurde erfolgreich installiert.

>>> Wichtig

- Wenn das Installationsprogramm nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, wählen Sie im Menü Installationsprogramm (Installer) im Finder die Option Installationsprogramm beenden (Quit Installer), um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie dann das Installationsprogramm neu.
- Das Herunterladen des Druckertreibers ist kostenlos. Es fallen lediglich die normalen Gebühren für Ihre Internetverbindung an.

Verwandte Themen

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste
- **Vor dem Installieren des Druckertreibers**

Drucken mittels eines Web-Service

- ➤ Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- ➤ Drucken mit Google Cloud Print

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus



>>>> Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Drucken mit Google Cloud Print

Der Drucker ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.). Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.

Senden von Druckdaten und Drucken über das Internet



Nach der Registrierung des Druckers bei Google Cloud Print können Sie über Anwendungen oder Dienste, die Google Cloud Print unterstützen, ohne Internetverbindung drucken.

Senden von Druckdaten und Drucken ohne Internet



Google Cloud Print

>>> Wichtig

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.
- Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registrieren.

Zusätzlich müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu registrieren. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

- 1. Einrichten eines Google-Kontos
- 2. Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print
- 3. Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

>>>> Wichtig

• Wenn der Drucker den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

■ Löschen des Druckers in Google Cloud Print

Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

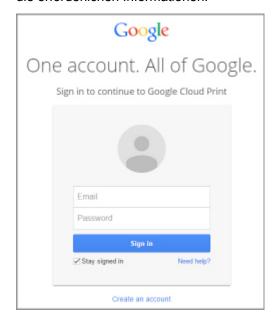
Einrichten eines Google-Kontos

Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und Sie müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registriert haben.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie bereits ein Google-Konto haben, registrieren Sie den Drucker bei Google Cloud Print.
 - Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print

Rufen Sie im Webbrowser des Computers oder des Mobilgeräts Google Cloud Print auf und registrieren Sie die erforderlichen Informationen.



^{*} Der oben gezeigte Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print

Der Drucker kann mit den folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print registriert werden.

- Registrierung mit Google Chrome
- Registrierung mit dem Drucker

>>> Wichtig

- Wenn Sie kein Google-Konto besitzen, richten Sie eins ein.
 - **Einrichten eines Google-Kontos**
- Wenn der Drucker den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.
 - Löschen des Druckers in Google Cloud Print
- Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu registrieren oder zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Registrierung mit Google Chrome

- 1. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
- 2. Wählen Sie in Chrome-Menü In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...) aus.
- 3. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
- 4. Wählen Sie in (Chrome-Menü) Einstellungen (Settings) aus.
- 5. Wählen Sie Erweiterte Einstellungen anzeigen (Show advanced settings...) aus, um Informationen anzuzeigen.
- 6. Wählen Sie für Google Cloud Print Verwalten (Manage) aus.
- 7. Wenn **Canon MB5400 series** und die Schaltfläche **Drucker hinzufügen (Add printers)** angezeigt werden, wählen Sie **Drucker hinzufügen (Add printers)** aus.
- 8. Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung für die Registrierung des Druckers auf **OK**.
- Wenn der Bildschirm für die Registrierungsbestätigung auf dem Drucker-Touchscreen angezeigt wird, tippen Sie auf Ja (Yes).
 - Ihr Drucker ist nun registriert.

Registrierung mit dem Drucker

>>>> Wichtig

- Je nach Gültigkeitsbereich des Administratorkennworts muss dieses möglicherweise eingegeben werden.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Webservice-Einrichtung (Web service setup).
- 4. Tippen Sie auf Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup) -> Bei Google Cloud Print registrier. (Register with Google Cloud Print).

>>> Hinweis

- Wenn Sie den Drucker bereits bei Google Cloud Print registriert haben, wird eine Bestätigungsmeldung zum erneuten Registrieren des Druckers angezeigt.
- 5. Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Registrieren des Druckers angezeigt wird.
- Wenn die Meldung zur Auswahl der Sprache auf dem Bildschirm mit den Druckeinstellungen von Google Cloud Print angezeigt wird, tippen Sie auf Weiter (Next).
- 7. Tippen Sie auf eine Anzeigesprache auf dem Druckeinstellungsbildschirm von Google Cloud Print.
 - Die Bestätigungsmeldung zum Drucken der Authentifizierungs-URL wird angezeigt.
- Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein, und tippen Sie auf OK.
 Die Authentifizierungs-URL wird gedruckt.
- 9. Achten Sie darauf, dass die Authentifizierungs-URL gedruckt wird, und tippen Sie auf **Ja** (Yes).
- 10. Führen Sie den Authentifizierungsprozess über den Webbrowser auf dem Computer oder dem mobilen Gerät durch.

Greifen Sie auf die URL mithilfe des Webbrowsers auf dem Computer oder das mobile Gerät zu, und führen Sie den Authentifizierungsprozess anhand der Bildschirmanweisungen durch.

Wichtig

- Führen Sie den Zugriff auf die gedruckte URL und die Identifizierung unverzüglich durch.
- Wenn Sie die Zeitbeschränkung für den Authentifizierungsvorgang überschreiten, wird auf dem Touchscreen eine Fehlermeldung angezeigt. Tippen Sie auf OK. Wenn die Bestätigungsmeldung für den Druck der Authentifizierungs-URL angezeigt wird, versuchen Sie es erneut ab Schritt 8.

>>>> Hinweis

- Führen Sie den Authentifizierungsprozess mit Ihrem Google-Konto durch, das Sie zuvor angelegt haben.
- 11. Wenn die Meldung über die abgeschlossene Registrierung auf dem Drucker-Touchscreen angezeigt wird, tippen Sie auf **OK**.

Wenn der Authentifizierungsprozess erfolgreich abgeschlossen wurde, werden die Registrierungselemente angezeigt. Nach der erfolgreichen Authentifizierung können Sie Daten über Google Cloud Print drucken.

Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

Wenn Sie Druckdaten mit Google Cloud Print senden, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt sie automatisch.

Wenn Sie über Smartphone, Tablet-Gerät, Computer oder ein anderes externes Gerät mit Google Cloud Print drucken möchten, müssen Sie vorher sicherstellen, dass Papier im Drucker eingelegt ist.

Sie können über die folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print drucken.

- Drucken über das Internet
 - Hierfür sind eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung erforderlich.
 - Senden von Druckdaten über das Internet
- Drucken ohne Internet

Hierfür ist eine lokale Netzwerkverbindung mit dem Drucker oder die Aktivierung der direkten Verbindung des Druckers erforderlich. Die Aktivierung von Bonjour auf dem Drucker ist erforderlich.

Senden von Druckdaten ohne Internet

>>> Hinweis

- Abhängig vom Kommunikationsstatus kann es einen Moment dauern, bis die Druckdaten gedruckt werden, oder der Drucker kann die Druckdaten möglicherweise nicht empfangen.
- Beim Drucken mit Google Cloud Print wird der Druckvorgang je nach Status des Druckers möglicherweise abgebrochen (z. B. wenn der Drucker nicht verfügbar ist oder ein Fehler aufgetreten ist). Um das Drucken fortzusetzen, überprüfen Sie den Status des Druckers, und drucken Sie erneut mit Google Cloud Print.
- Druckeinstellungen:
 - Wenn Sie einen anderen Medientyp als Normalpapier oder ein anderes Papierformat als A4/Letter ausgewählt haben, werden die Daten nur einseitig gedruckt, auch wenn Duplexdruck aktiviert wurde.
 - Wenn Sie als Medientyp Normalpapier oder als Papierformat B5/A5 ausgewählt haben, werden die Daten mit Rand gedruckt, auch wenn randloser Druck aktiviert wurde.
 - Je nach Druckdaten kann sich das Druckergebnis von der Vorlage unterscheiden.
 - Abhängig vom Gerät, das die Druckdaten sendet, können Sie möglicherweise keine Druckeinstellungen auswählen, wenn Sie die Druckdaten über Google Cloud Print senden.

Senden von Druckdaten über das Internet

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Senden von Druckdaten über den Google Chrome-Browser auf dem Computer erläutert. Der Vorgang unterscheidet sich abhängig von Gerät, Anwendungen oder Diensten.

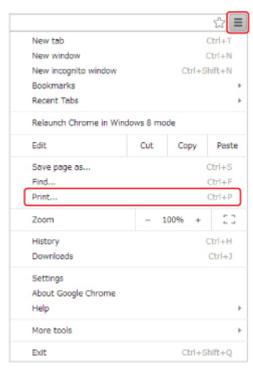
Wichtig

• Zum Senden von Druckdaten über das Internet sind eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung erforderlich. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

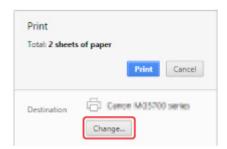
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
- 3. Wählen Sie in Chrome-Menü In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...) aus.
- 4. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
- 5. Wählen Sie in (Chrome-Menü) **Drucken...** (**Print...**) aus.



6. Wählen Sie Ändern... (Change...) neben Ziel (Destination) aus.



7. Wählen Sie unter Google Cloud Print Canon MB5400 series aus.

8. Wählen Sie Drucken (Print) aus.

Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt automatisch.

Sofortiges Drucken über Google Cloud Print

Wenn der Drucker die Druckdaten nicht empfangen kann oder Sie sofort mit dem Drucken beginnen möchten, können Sie prüfen, ob in Google Cloud Print ein Druckauftrag vorhanden ist, und den Druckvorgang ggf. manuell starten.

Befolgen Sie die unten genannten Schritte.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - W Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Webservice-Anfrage (Web service inquiry).

>>>> Hinweis

- Wenn Sie den Drucker nicht bei Google Cloud Print registriert haben, wird Webservice-Anfrage (Web service inquiry) nicht angezeigt.
- Tippen Sie auf Von Google Cloud Print drucken (Print from Google Cloud Print).
 Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
- 5. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Wenn Druckdaten vorhanden sind, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt sie.

Senden von Druckdaten ohne Internet

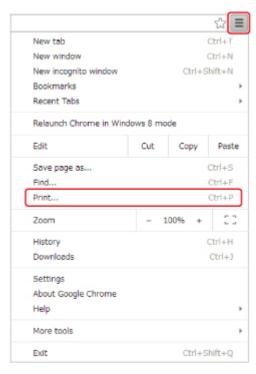
In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Senden von Druckdaten über den Google Chrome-Browser auf dem Computer erläutert. Der Vorgang unterscheidet sich abhängig von Gerät, Anwendungen oder Diensten.

Wichtig

- Hierfür ist eine lokale Netzwerkverbindung mit dem Drucker oder die Aktivierung der direkten Verbindung des Druckers erforderlich.
- Die Aktivierung von Bonjour auf dem Drucker ist erforderlich.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

>>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
- 3. Wählen Sie in Chrome-Menü In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...) aus.
- 4. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
- 5. Wählen Sie in (Chrome-Menü) **Drucken... (Print...)** aus.



6. Wählen Sie Ändern... (Change...) neben Ziel (Destination) aus.



- 7. Wählen Sie unter Lokale Ziele (Local Destinations) Canon MB5400 series aus.
- 8. Wählen Sie Drucken (Print) aus.

Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt automatisch.

Löschen des Druckers in Google Cloud Print

Wenn der Eigentümer des Druckers wechselt oder Sie den Drucker erneut registrieren möchten, löschen Sie ihn in Google Cloud Print, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

Der Drucker kann mit den folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print gelöscht werden.

- Löschen mittels Google Chrome
- Löschen mit dem Drucker

>>>> Wichtig

• Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Löschen mittels Google Chrome

- 1. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
- 2. Wählen Sie in Chrome-Menü In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...) aus.
- 3. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
- 4. Wählen Sie in (Chrome-Menü) Einstellungen (Settings) aus.
- Wählen Sie Erweiterte Einstellungen anzeigen (Show advanced settings...) aus, um Informationen anzuzeigen.
- 6. Wählen Sie für Google Cloud Print Verwalten (Manage) aus.
- 7. Wählen Sie in der Geräteliste Verwalten (Manage) neben Canon MB5400 series aus.
- 8. Wählen Sie Löschen (Delete) aus.
- Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung für das Löschen des Druckers auf OK.

Löschen mit dem Drucker

>>>> Wichtig

- Je nach Gültigkeitsbereich des Administratorkennworts muss dieses möglicherweise eingegeben werden.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie dann auf (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Webservice-Einrichtung (Web service setup).
- 4. Tippen Sie auf Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup) -> Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup) -> Von Google Cloud Print löschen (Delete from Google Cloud Print).
- 5. Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Löschen des Druckers angezeigt wird.
- 6. Wenn die Meldung zum Abschluss des Löschvorgangs angezeigt wird, tippen Sie auf **OK**.

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie mit AirPrint von einem iOS-Gerät aus drucken möchten, vgl. unten.
 - **■** Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- AirPrint Betriebsbedingungen
 - · iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
 - Mac mit der neuesten Version von Mac OS
- Systemanforderungen

Das iOS-Gerät oder der Mac und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Hinzufügen des Druckers als AirPrint-Drucker zu Ihrem Mac

- Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) auf Ihrem Mac aus.
- 2. Wählen Sie +, um die Druckerliste anzuzeigen.
- 3. Wählen Sie den Namen des Druckers, aufgeführt als **Bonjour Multifunction**.
- 4. Wählen Sie Secure AirPrint oder AirPrint aus Verwenden (Use).
- 5. Wählen Sie Hinzufügen (Add).

Drucken mit AirPrint von Mac

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

>>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Führen Sie den Druck in Ihrer Anwendungssoftware durch.

Das Druckdialogfenster wird angezeigt.

- 4. Wählen Sie den Namen Ihres Modells, das als AirPrint-Drucker hinzugefügt ist, aus der Liste **Drucker (Printer)** im Druckdialog aus.
- 5. Stellen Sie nach Bedarf das Papierformat, den Medientyp und andere Einstellungen ein.
- 6. Wählen Sie Drucken (Print) aus.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

>>> Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
 - Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis der Drucker über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und versuchen Sie zu drucken.
 - Wenn Bonjour auf dem Drucker deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers, und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.
 - Drucken mit AirPrint nicht möglich

Überprüfen des Druckstatus

Anzeigen des Druckstatusfensters

Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Am Drucker: Verwenden Sie die Taste Stopp (Stop), um den Druckauftrag abzubrechen.
- Von einem iOS-Gerät: Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Drucken von einem Gerät mit Windows 10 Mobile

Sie können von einem Gerät mit Windows 10 Mobile drucken.

Mit dieser Funktion können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem Windows 10 drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

· Betriebsumgebung

Windows 10

Systemanforderungen

Das Windows-Gerät und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Hinzufügen des Druckers zu Ihrem Windows-Gerät

Um den Drucker, lesen Sie die Windows 10-Hilfe.

Drucken von einem Windows-Gerät

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

>>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Wählen Sie den Befehl zum Drucken in der Anwendungssoftware aus.

In der Regel wird mit dem Befehl **Druck (Print)** im Menü **Datei (File)** das Dialogfeld **Druck (Print)** aufgerufen.

- 4. Wählen Sie den Namen Ihres Modells aus.
- 5. Stellen Sie nach Bedarf das Papierformat, den Medientyp und andere Einstellungen ein.
- 6. Wählen Sie Drucken (Print) aus.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

Drucken von Smartphone/Tablet

- ➤ Direktes Drucken von Smartphone/Tablet
- ➤ Drucken mittels eines Web-Service

Direktes Drucken von Smartphone/Tablet

- ➤ Android-Druck
- > Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät
- > Drucken von einem Gerät mit Windows 10 Mobile
- Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung

Android-Druck

Sie können auf einem Canon Drucker mit Ihrem Android-Smartphone oder Tablet drucken, indem Sie ein Druck-Plug-in installieren.

Installation eines Druck-Plug-ins

Installation von Canon Print Service

Canon Print Service ist ein Druck-Plug-in für Android 4.4.2 oder höher, das kostenlos auf Google Play erhältlich ist. Installieren Sie das Plug-in und aktivieren Sie es.

- Drucken mit Canon Print Service
- Installation von Mopria Print Service

Mopria Print Service ist ein Plug-in für das Drucken auf einem Mopria-Authentifizierungsdrucker über Android 4.0 oder höher und ist kostenlos auf Google Play erhältlich. Installieren Sie das Plug-in und aktivieren Sie es.

Weitere Informationen finden Sie auf der Mopria-Homepage (http://www.mopria.org).

■ Drucken mit Mopria Print Service

Wichtig

• Zum Herunterladen des Druck-Plug-in benötigen Sie eine Internetverbindung. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Drucken mit Canon Print Service

Wichtig

- Je nach dem verwendeten Android-Gerät oder der verwendeten Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.
- Aktivieren Sie das Plug-in, nachdem Sie es auf Ihrem Android-Gerät installiert haben. Der Dienst wird nicht sofort nach der Installation aktiviert.
- Sie können mit Canon Print Service über das WLAN drucken.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Führen Sie einen Druckvorgang in der Anwendung auf Ihrem Android-Gerät aus.
- 4. Wählen Sie in einer Anwendung auf Ihrem Android-Gerät Drucker aus.
 - Wählen Sie den Drucker aus, der mit dem Namen Ihres Druckers und "Canon Print Service" angezeigt wird.
- 5. Geben Sie bei Bedarf die Anzahl der Kopien, das Papierformat usw. an.

6. Starten Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

Drucken mit Mopria Print Service

>>>> Wichtig

- Je nach dem verwendeten Android-Gerät oder der verwendeten Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.
- Aktivieren Sie das Plug-in, nachdem Sie es auf Ihrem Android-Gerät installiert haben. Der Dienst wird nicht sofort nach der Installation aktiviert.
- Sie können mit Mopria Print Service über das WLAN oder über die direkte Verbindung des Druckers drucken.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Führen Sie einen Druckvorgang in der Anwendung auf Ihrem Android-Gerät aus.
- 4. Wählen Sie in einer Anwendung auf Ihrem Android-Gerät Drucker aus.

Wählen Sie den Drucker aus, der mit dem Namen Ihres Druckers und "Mopria Print Service" angezeigt wird.

- 5. Geben Sie bei Bedarf die Anzahl der Kopien, das Papierformat usw. an.
- 6. Starten Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

>>> Hinweis

- · Wenn Sie mit AirPrint von Mac aus drucken möchten, vgl. unten.
 - Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- · AirPrint Betriebsbedingungen
 - · iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
 - Mac mit der neuesten Version von Mac OS
- Systemanforderungen

Das iOS-Gerät oder der Mac und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

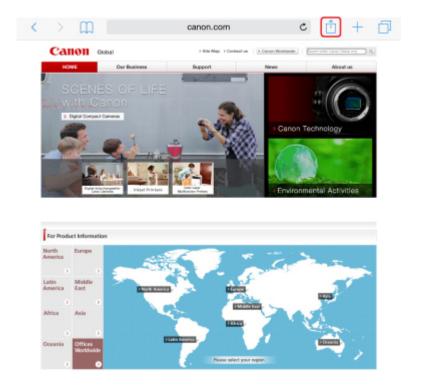
Drucken mit AirPrint von einem iOS-Gerät

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

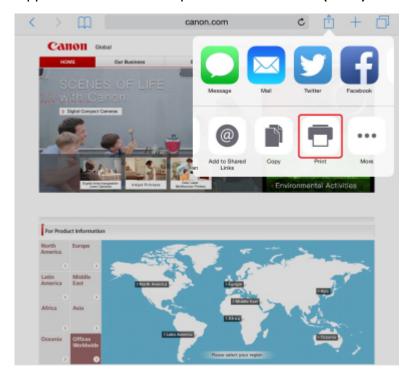
>>>> Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Tippen Sie auf das Betriebssymbol, um die Menüoptionen der Anwendungen Ihres iOS-Geräts anzuzeigen.

Die Abbildung unten zeigt ein Beispiel für das Drucken vom iPad-Webbrowser. Der Bildschirm variiert, abhängig von den Geräten oder Anwendungen.



4. Tippen Sie in den Menüoptionen auf Drucken (Print).



5. Wählen Sie den Namen Ihres Modells aus **Drucker (Printer)** in **Druckeroptionen** (**Printer Options**) aus.

>>>> Wichtig

 Da einige Anwendungen AirPrint nicht unterstützen, werden die Druckeroptionen (Printer Options) möglicherweise nicht angezeigt. Wenn eine Anwendung die Verwendung der Druckeroptionen nicht zulässt, können Sie nicht über diese Anwendung drucken.

>>> Hinweis

- Die **Druckeroptionen (Printer Options)** unterscheiden sich abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung.
- 6. Beim Drucken eines Dateityps mit mehreren Seiten, wie z. B. PDF-Dateien, tippen Sie auf Bereich (Range) und dann auf Alle Seiten (All Pages) oder wählen Sie den zu druckenden Bereich von Seiten aus.
- 7. Tippen Sie unter **1 Kopie (1 Copy)** auf **+** oder **-**, um die Anzahl der benötigten Kopien festzulegen.
- 8. Tippen Sie unter **Duplexdruck (Duplex Printing)** auf **Ein (On)**, um den Duplexdruck zu aktivieren, oder auf **Aus (Off)**, um die Funktion zu deaktivieren.
- 9. Tippen Sie auf Drucken (Print).

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

>>>> Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
 - Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis der Drucker über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und versuchen Sie zu drucken.
 - Wenn Bonjour auf dem Drucker deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers, und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.
 - Drucken mit AirPrint nicht möglich

Papierformat

Mit AirPrint wird das Papierformat automatisch und abhängig von der auf dem iOS-Gerät verwendeten Anwendung sowie der Region, in der AirPrint verwendet wird, ausgewählt.

Wenn die Foto-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in Japan der Größe L und in anderen Ländern und Regionen der Größe 4"x6" bzw. KG.

Wenn die Dokument-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in den USA der Größe Letter und in Japan und Europa der Größe A4.

Wichtig

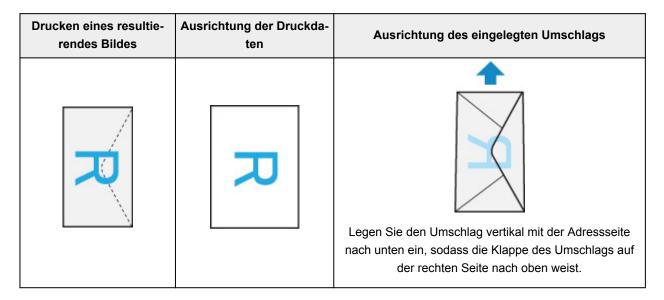
 Abhängig vom Gerät oder Betriebssystem unterscheidet sich das Standardpapierformat von der oben genannten Größe.

Wir empfehlen Ihnen, einen Testdruck durchzuführen.

• Ihre Anwendung unterstützt möglicherweise unterschiedliche Papierformate.

Drucken von Umschlägen

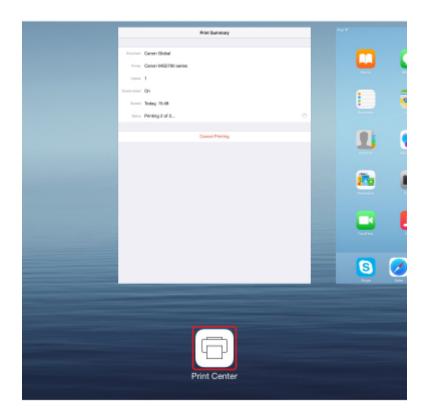
Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zum Drucken auf Umschlägen von einem iOS-Gerät mit AirPrint.



Überprüfen des Druckstatus

Beim Drucken wird ein Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** in der Liste der zuletzt verwendeten Anwendungen angezeigt. Sie können es für die Überprüfung des Druckstatus verwenden.

Drücken Sie zweimal die Taste Home auf dem iOS-Gerät, um zum **Multitasking**-Modus zu wechseln. Streichen Sie dann nach rechts, um das Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** und eine **Druckzusammenfassung (Print Summary)** anzuzeigen.



Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Am Drucker: Verwenden Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Mit einem iOS-Gerät: Drücken Sie zweimal die Home-Taste auf dem iOS-Gerät, um zum Multitasking-Modus zu wechseln, und streichen Sie dann nach rechts. Tippen Sie auf das Symbol für die Druckzentrale (Print Center), um eine Druckzusammenfassung (Print Summary) anzuzeigen. Tippen Sie auf den Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten, und dann auf Druck abbrechen (Cancel Printing).

Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung

Sie können Geräte (z. B. Smartphone oder Tablet) unter Verwendung der zwei nachfolgenden Verfahren mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über einen Wireless Router)
- Direkte drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über die direkte Verbindung)

In diesem Abschnitt wird die direkte Verbindung beschrieben. Mit diesem Verfahren können Sie drucken oder scannen, indem Sie die Geräte direkt mit dem Drucker verbinden.

Gehen Sie wie folgt vor, um die direkte Verbindung zu verwenden:

- 1. Aktivieren Sie die direkte Verbindung.
- 2. Verbinden Sie Geräte mit dem Drucker.
- 3. Führen Sie Druck- oder Scanvorgänge aus.

In diesem Abschnitt wird auch der Wechsel von der direkten Verbindung zu WLAN beschrieben.

Ändern der Druckereinstellung für die WLAN-Verwendung

>>>> Wichtig

- Zum Ändern von Einstellungen wird das Administratorkennwort benötigt, wenn dieses für die Änderung von Einstellungen über das Bedienfeld aktiviert ist.
- Sie können bis zu 5 Geräte gleichzeitig mit dem Drucker verbinden.
- Überprüfen Sie die Nutzungsbeschränkungen, und schalten Sie den Drucker auf die direkte Verbindung um.
 - Einschränkungen

Vorbereitung für die direkte Verbindung

Ändern Sie die nachfolgenden Einstellungen zur Vorbereitung für die direkte Verbindung.

- · LAN-Einstellungen des Druckers
 - Andern der Druckereinstellungen
- Einstellungen eines zu verbindenden Geräts
 - Mändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker

Ändern der Druckereinstellungen

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Tippen Sie auf das Symbol links unten im Bildschirm HOME.



Bsp.: Wenn die WLAN-Verbindung aktiviert ist.

Der Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) wird angezeigt.

>>>> Hinweis

- Sie können den Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) auch auf folgende Weise anzeigen.
 - 1. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf



Verwenden des Bedienfelds

- 2. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 3. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen (LAN settings).
- 4. Tippen Sie auf LAN umschalten (Change LAN).
- 3. Tippen Sie auf Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.).
- 4. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Der Bezeichner (SSID) für die direkte Verbindung wird angezeigt.

Das Gerät erkennt den Drucker anhand des Bezeichners (SSID).

>>>> Hinweis

- Wenn Sie auf **Details** und dann auf **Ja (Yes)** tippen, werden die folgenden Objekte angezeigt.
 - · Sicherheitseinstellung
 - Kennwort
 - Der Name des Druckers, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird

Bei der Herstellung einer Verbindung eines Geräts mit dem Drucker ist das Kennwort erforderlich. Je nach dem verwendeten Gerät kann die Verwendung des Kennworts auch nicht erforderlich sein.

Wenn Sie ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbinden, wählen Sie auf dem Gerät dessen auf dem Touchscreen angezeigten Namen aus.

- Der Bezeichner (SSID) und die Sicherheitseinstellung werden automatisch angegeben. Für ihre Aktualisierung siehe unten.
 - Andern der Einstellung für die direkte Verbindung

5. Tippen Sie auf OK.

Die direkte Verbindung ist aktiviert, und ein Gerät kann drahtlos mit dem Drucker verbunden werden.

Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker

1. Schalten Sie die Drahtloskommunikation auf Ihrem Gerät ein.

Aktivieren Sie im Menü "Einstellung" Ihres Geräts "Wi-Fi".

Weitere Informationen zum Einschalten der Drahtloskommunikation finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie in der auf dem Gerät angezeigten Liste "DIRECT-XXXX-MB5400series" aus ("X" steht für alphanumerische Zeichen).

>>> Hinweis

• Falls "DIRECT-XXXX-MB5400series" nicht in der Liste angezeigt wird, ist die direkte Verbindung nicht aktiviert.

Beachten Sie zum Aktivieren der direkten Verbindung die Informationen im Abschnitt Ändern der Druckereinstellungen.

3. Geben Sie das Kennwort ein.

Ihr Gerät ist mit dem Drucker verbunden.

>>> Hinweis

Prüfen Sie das Kennwort für die direkte Verbindung.

Verwenden Sie zur Prüfung eines der folgenden Verfahren.

- · Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - LAN-Einstellungen
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen
- Je nach verwendetem Gerät kann für die Verbindung zum Drucker über WLAN die Eingabe des Kennworts erforderlich sein. Geben Sie das für den Drucker angegebene Kennwort ein.
- Wenn Ihr mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät so eingestellt ist, dass die Verwendung von WiFi Direct priorisiert wird, und das Gerät eine Verbindung zum Drucker herstellt, zeigt der
 Drucker einen Bestätigungsbildschirm an, in dem Sie gefragt werden, ob Sie die Verbindung
 des Geräts mit dem Drucker zulassen möchten.

Vergewissern Sie sich, dass der Name auf dem Touchscreen dem Namen Ihres drahtlosen Kommunikationsgeräts entspricht, und tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

Drucken/Scannen über direkte Verbindung

Verbinden Sie ein Gerät und den Drucker, und starten Sie den Druck-/Scanvorgang.

>>>> Hinweis

- Weitere Informationen zum Drucken oder Scannen von einem Gerät über WLAN finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts oder des Programms.
- Wenn Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY installieren, können Sie von Ihrem Smartphone oder Tablet aus drucken/scannen. Laden Sie die App aus dem App Store und Google Play herunter.
 - Für iOS
 - Für Android

Ändern der Druckereinstellung für die WLAN-Verwendung

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Druckereinstellung zu ändern, sodass WLAN verwendet wird.

1. Tippen Sie auf das Symbol links unten im Bildschirm HOME.

Der Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) wird angezeigt.

>>> Hinweis

 Sie k\u00f6nnen den Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) auch auf folgende Weise anzeigen.



- Verwenden des Bedienfelds
- 2. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 3. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen (LAN settings).
- 4. Tippen Sie auf LAN umschalten (Change LAN).
- 2. Tippen Sie auf WLAN aktivieren (Activate wireless LAN).

Wenn Sie den Drucker nicht über WLAN verwenden, wählen Sie **Drahtgeb. LAN aktivieren** (Activate wired LAN) oder LAN deaktivieren (Disable LAN) aus.

Ändern der Einstellung für die direkte Verbindung

Ändern Sie die Einstellungen für die direkte Verbindung gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen (LAN settings).
- 5. Tippen Sie auf Andere Einstellungen (Other settings).
- 6. Tippen Sie auf Einst. für direkte Verbindung (Direct connection settings).
- 7. Ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.



Aktualisieren des Bezeichners (SSID) und des Kennworts für die direkte Verbindung
 Tippen Sie auf A, um den Bestätigungsbildschirm anzuzeigen. Tippen Sie zur Aktualisierung des Bezeichners (SSID) und des Kennworts auf Ja (Yes).

Tippen Sie zur Prüfung der Sicherheitseinstellung und des aktualisierten Kennworts auf **Details** und auf **Ja (Yes)** auf dem anschließend angezeigten Bildschirm.

 Ändern des Namens des Druckers, der auf dem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird

Tippen Sie auf B, um den Namen des Druckers (Gerätenamen) anzuzeigen, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird.

Gehen Sie zum Ändern des Namens folgendermaßen vor.

- 1. Tippen Sie auf den Touchscreen.
- 2. Geben Sie den Gerätenamen ein (bis zu 32 Zeichen).
- 3. Tippen Sie auf **OK**, um die Eingabe des Gerätenamens abzuschließen.
- 4. Tippen Sie auf **OK**, um die Angabe des Gerätenamens abzuschließen.
- Ändern der Einstellung des Bestätigungsbildschirms bei Verbindung eines mit Wi-Fi Direct kompatiblen Geräts mit dem Drucker

Tippen Sie auf C, um den Bestätigungsbildschirm anzuzeigen. Wenn der Drucker den Bildschirm anzeigen soll, um Sie darüber zu informieren, dass ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden wird, tippen Sie auf **Ja (Yes)**.

Wichtig

• Zur Verhinderung nicht autorisierter Zugriffe empfehlen wir, die Standardeinstellung nicht zu ändern.

Nach Fertigstellung aller Einstellungen zeigt der Drucker wieder den Bildschirm **Einst. für direkte Verbindung (Direct connection settings)** an.

8. Drücken Sie die Taste HOME.

Der HOME-Bildschirm wird angezeigt.

Hinweis

 Wenn Sie die Direktverbindungseinstellungen des Druckers ändern, müssen Sie auch die Wireless-Router-Einstellung des Geräts ändern.

Drucken mittels eines Web-Service

- ➤ Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- ➤ Drucken mit Google Cloud Print

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus



>>> Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Drucken mit Google Cloud Print

Der Drucker ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.). Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.

Senden von Druckdaten und Drucken über das Internet



Nach der Registrierung des Druckers bei Google Cloud Print können Sie über Anwendungen oder Dienste, die Google Cloud Print unterstützen, ohne Internetverbindung drucken.

Senden von Druckdaten und Drucken ohne Internet



Google Cloud Print

>>> Wichtig

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.
- Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registrieren.

Zusätzlich müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu registrieren. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

- 1. Einrichten eines Google-Kontos
- 2. Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print
- 3. Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

>>>> Wichtig

• Wenn der Drucker den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

■ Löschen des Druckers in Google Cloud Print

Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Drucken mithilfe des Bedienfelds

- ➤ Drucken von Fotodaten
- ➤ Drucken von auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Dokumenten (PDF-Datei)

Drucken von Fotodaten

- Drucken von Fotos auf einem USB-Flashlaufwerk
- ➤ Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld
- ➤ Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

Drucken von Fotos auf einem USB-Flashlaufwerk

Sie können alle auf dem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Fotos auf einfache Weise drucken.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Fotopapier ein.
- Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.

>>>> Wichtig

· Wenn Sie das USB-Flashlaufwerk bereits eingesetzt haben, um die empfangenen Faxe automatisch zu speichern, können Sie die Fotos nicht drucken, selbst wenn das USB-Flashlaufwerk, das die Fotodaten enthält, gewählt ist.

Setzen Sie in diesem Fall die Option Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf AUS (OFF), und entfernen Sie das USB-Flashlaufwerk zum Speichern von Faxen. Setzen Sie anschließend das USB-Flashlaufwerk ein, das die Fotodaten enthält.

4. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Auf Med. zugreifen (Access medium).



Verwenden des Bedienfelds

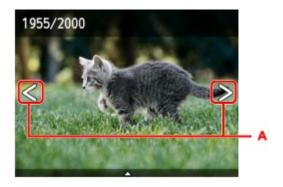
Der Bildschirm für die Auswahl des Fotos wird geöffnet.

>>>> Hinweis

- · Wenn Sie eine Meldung erhalten, in der Sie darüber informiert werden, dass eine Betriebsbeschränkung aktiviert wurde, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.
- · Wenn sowohl Foto- als auch PDF-Dateien auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert sind, wird der Bestätigungsbildschirm mit der Aufforderung zur Auswahl der zu druckenden Datei angezeigt. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf Fotos drucken (Print photos).
- · Wenn auf dem USB-Flashlaufwerk keine druckbaren Fotodaten gespeichert sind, wird auf dem Touchscreen die Meldung Unterstützte Datentypen werden nicht gespeichert. (Data of supported types are not saved.) angezeigt.
- Bei mehr als 2.000 gespeicherten Fotodaten auf dem USB-Flashlaufwerk werden die Fotodaten automatisch in Gruppen von jeweils 2.000 Fotos in umgekehrter chronologischer Reihenfolge (letztes Änderungsdatum) eingeteilt. Prüfen Sie die auf dem Touchscreen angezeigte Meldung, und tippen Sie dann auf OK.
- Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.
 - · So wählen Sie die zu druckenden Fotos aus:

Wischen Sie nach links oder rechts, um ein Foto auszuwählen.

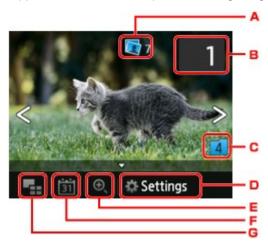
Sie können das Foto auch durch Tippen auf "A" auswählen.



Sie können einen Ausdruck des Fotos starten, indem Sie die Taste Farbe (Color) drücken.

 So ändern Sie die Anzeigemethode, die Anzahl der zu druckenden Kopien oder die Druckeinstellungen:

Tippen Sie auf den Mittelpunkt des angezeigten Fotos, um Menüs anzuzeigen.



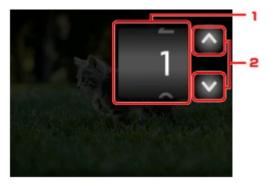
A. Gesamtzahl der Kopien

Hier wird die Gesamtzahl der Kopien angezeigt.

Wenn Sie hierauf tippen, wird der Bildschirm **Ges.zahl der Kopien prüfen (Check total no. of copies)** angezeigt, und Sie können die Anzahl an Kopien für jedes einzelne Foto prüfen. Im Bildschirm **Ges.zahl der Kopien prüfen (Check total no. of copies)** können Sie die Anzahl der Kopien für jedes einzelne Foto auch ändern.

B. Anzahl der Kopien

Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.



Wischen Sie nach oben bzw. unten, um die Anzahl der Kopien anzugeben.
 Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Fotoauswahl zu öffnen.

2. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.

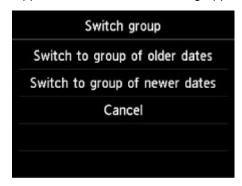
Wenn Sie diese Schaltflächen länger berühren, erhöht bzw. reduziert sich die Anzahl der Kopien in 10er-Schritten.

>>> Hinweis

• Sie können die Anzahl der Kopien für jedes Foto angeben. Rufen Sie das zu druckende Foto auf, und geben Sie die gewünschte Kopienanzahl an.

C. Gruppenwechsel

Tippen Sie hierauf, um die Fotogruppe zu wechseln.



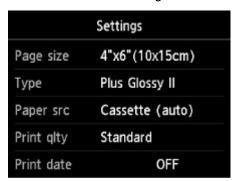
Weitere Informationen finden Sie unter:

Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

D. Einstellung. (Settings)

Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Einstellung. (Settings) anzuzeigen.

Sie können die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp, Druckqualität usw. ändern.

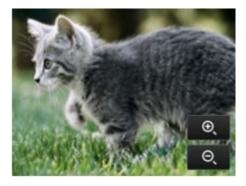


Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

■ Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld

E. Vergrößern

Tippen Sie, um das Foto zu vergrößern.



Weitere Informationen finden Sie unter:

Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

F. Datumsangabe

Tippen Sie hierauf, um Fotos nach Datum (letztes Änderungsdatum) auszuwählen.



Weitere Informationen finden Sie unter:

Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

G. Mehrfachanzeige

Tippen Sie hierauf, um mehrere Fotos auf einmal anzuzeigen.



Weitere Informationen zur Anzeigemethode:

Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

6. Drücken Sie auf die Taste Farbe (Color).

Der Drucker beginnt zu drucken.

>>>> Hinweis

• Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.

- Sie können während der Verarbeitung des Druckauftrags den Druckauftrag hinzufügen (Fotodruck reservieren).
 - Hinzufügen eines Druckauftrags

Hinzufügen eines Druckauftrags

Sie können während des Druckens von Fotos einen neuen Druckauftrag hinzufügen (Fotodruck reservieren).

Gehen Sie zum Hinzufügen des Druckauftrags folgendermaßen vor.

1. Wischen Sie während des Druckens über das Foto, um das nächste Foto auszuwählen.

>>> Hinweis

- Während Sie das Foto auswählen, druckt der Drucker die reservierten Fotos.
- Das Foto, das in den Druckauftrag aufgenommen wurde, ist mit dem Symbol f
 ür reservierte
 Fotos gekennzeichnet.
- 2. Geben Sie die Anzahl der Kopien für jedes Foto an.

Hinweis

- Während der Verarbeitung des Druckauftrags können Sie im Bildschirm zum Bestätigen der Druckeinstellungen die Einstellung für Format (Page size) oder Med.typ (Type) nicht ändern.
 Die Einstellung ist dieselbe wie die für das Foto, das in den Druckauftrag aufgenommen wurde.
- 3. Drücken Sie auf die Taste Farbe (Color).

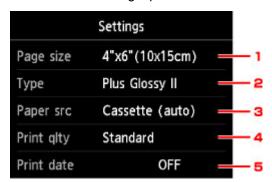
Das reservierte Foto wird neben dem Foto gedruckt, das sich bereits im Druck befindet. Wenn Sie mehrere Fotos drucken möchten, beginnen Sie erneut ab Schritt 1.

>>> Hinweis

- Während der Verarbeitung des Druckauftrags ist es nicht möglich, den Bildschirm HOME anzuzeigen, das Druckmenü zu wechseln oder vom Computer oder anderen Geräten zu drucken.
- Während der Verarbeitung des Druckauftrags wird das Foto in der anderen Gruppe nicht ausgewählt.
- Wenn Sie die Taste Stopp (Stop) drücken, während der Druckauftrag verarbeitet wird, wird der Bildschirm zum Auswählen einer Methode für das Abbrechen der Reservierung angezeigt. Wenn Sie auf Alle Reservierungen abbrechen (Cancel all reservations) tippen, können Sie das Drucken aller Fotos abbrechen. Wenn Sie auf Letzte Reserv. abbrechen (Cancel the last reservation) tippen, können Sie den letzten Druckauftrag abbrechen.
- Wenn viele Druckaufträge vorhanden sind, wird auf dem Touchscreen eventuell die Meldung Reservieren weiterer Druckauftr. nicht möglich. Bitte warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang. (Cannot reserve more print jobs. Please wait a while and redo the operation.) angezeigt. Warten Sie in diesem Fall einen Moment, und fügen Sie den Druckauftrag dann hinzu.

Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld

Sie können die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp, Fotokorrektur usw. festlegen, um die auf dem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Fotos zu drucken.



Tippen Sie auf das Einstellungselement, um die Einstellungen anzuzeigen. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung festzulegen.

>>>> Hinweis

- Einige Einstellungen können nicht in Kombination mit anderen Einstellungselementen oder Druckmenüs festgelegt werden. Wenn eine Einstellung ausgewählt wird, die nicht in Kombination angegeben werden kann, werden und Fehlerdetails (Error details) auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie in diesem Fall auf oben links im Touchscreen, um die Meldung zu bestätigen und die Einstellung zu ändern.
- Die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp usw. werden auch nach Auswahl eines anderen Druckmenüs oder dem Ausschalten des Druckers beibehalten.

1. Format (Page size)

Geben Sie das Seitenformat des eingelegten Papiers an.

Hinweis

Es werden nur die Seitenformate angezeigt, die im Bedienfeld ausgewählt werden können.

2. **Med.typ (Type)** (Medientyp)

Geben Sie den Medientyp des eingelegten Papiers an.

>>> Hinweis

Es werden nur die Medientypen angezeigt, die im Bedienfeld ausgewählt werden können.

3. Papierz. (Paper src) (Papierzufuhr)

Sie können die Kassette für den Papiereinzug auswählen.

Bei Auswahl von **Kassette (autom.) (Cassette (auto))** kann der Drucker unter folgenden Bedingungen das Papier aus Kassette 2 verwenden, wenn das Papier in Kassette 1 aufgebraucht ist.

- Normalpapier im Format A4, Letter und Legal ist in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegt.
- In Kassetteneinstellungen (Cassette settings) wurde unter Aut. Zuf. umsch. (Auto feed switch) die Option Ja (Yes) ausgewählt.
- 4. Drckqual. (Print qlty) (Druckqualität)

Wählen Sie die Druckqualität entsprechend dem Foto aus.

5. Datum drucken (Print date)

Sie können den Druck des Datums (Aufnahmedatum) auf einem Foto aktivieren bzw. deaktivieren.

>>>> Hinweis

- Das Aufnahmedatum wird entsprechend den Einstellungen für Datumsanzeigenformat (Date display format) in Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings) unter Geräteeinstellungen (Device settings) unter Einrichtg (Setup) angezeigt.
 - **■** Gerätbenutzereinstellungen

Verwenden hilfreicher Anzeigefunktionen

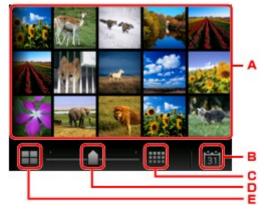
Sie können mehrere Fotos gleichzeitig anzeigen, Fotos nach Datum (letztes Änderungsdatum) auswählen und die Fotogruppe wechseln.

- Anzeigen mehrerer Fotos für die Fotoauswahl
- Angeben des Datums für die Fotoauswahl
- Vergrößern von Fotos
- Wechseln der Fotogruppe

Anzeigen mehrerer Fotos für die Fotoauswahl

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie im Bildschirm für die Fotoauswahl auf





- A. Tippen Sie auf das zu druckende Foto. Der Touchscreen kehrt zur Einzelanzeige zurück.
- B. Tippen Sie hierauf, um ein Foto durch Angabe des Datums aufzurufen.
 - Angeben des Datums für die Fotoauswahl
- C. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der angezeigten Fotos zu erhöhen (auf maximal 54 Fotos).
- D. Ziehen Sie hier, um die Anzahl der angezeigten Fotos auf 6, 15 oder 54 Fotos festzulegen.
- E. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der angezeigten Fotos zu reduzieren (auf minimal 6 Fotos).

Angeben des Datums für die Fotoauswahl

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie im Bildschirm für die Fotoauswahl auf



A. Tippen Sie hierauf, um durch die Daten (letztes Änderungsdatum) zu blättern.

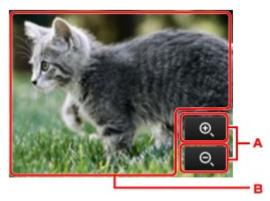
B. Tippen Sie auf das gewünschte Datum.Es werden die Fotos angezeigt, die dem angegebenen Datum entsprechen.

>>> Hinweis

- Das Datum wird entsprechend den Einstellungen für Datumsanzeigenformat (Date display format) in Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings) unter Geräteeinstellungen (Device settings) unter Einrichtg (Setup) angezeigt.
 - **■** Gerätbenutzereinstellungen

Vergrößern von Fotos

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie im Bildschirm für die Fotoauswahl auf Eippen.



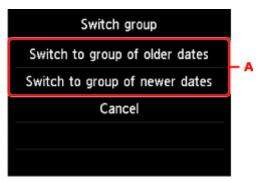
- A. Tippen Sie hierauf, um die Bildschirmvergrößerung zu wechseln.
- B. Ziehen Sie, um die Bildschirmposition zu bewegen.

Wechseln der Fotogruppe

>>>> Hinweis

 Bei mehr als 2.000 gespeicherten Fotodaten auf dem USB-Flashlaufwerk werden die Fotodaten automatisch in Gruppen von jeweils 2.000 Fotos in umgekehrter chronologischer Reihenfolge (letztes Änderungsdatum) eingeteilt.

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie im Bildschirm für die Fotoauswahl auf



A. Tippen Sie hierauf, um die Fotogruppe zu wechseln.

Drucken von auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten **Dokumenten (PDF-Datei)**

Sie können die folgenden PDF-Dateien (Erweiterung: .pdf) über das Bedienfeld des Druckers drucken.

- PDF-Dateien, die über das Bedienfeld des Druckers gescannt und auf einem USB-Flashlaufwerk gespeichert wurden
 - Speichern gescannter Daten auf einem USB-Flashlaufwerk
- PDF-Dateien, die beim Empfang von Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk gespeichert wurden
 - Speichern von Dokumenten im Druckerspeicher auf einem USB-Flashlaufwerk
 - Automatisches Speichern von empfangenen Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk
- · PDF-Dateien, die mit Canon IJ Scan Utility erstellt wurden

Für Windows:

Dokumente scannen

Für Mac OS:

- Dokumente scannen
- Weitere Informationen zu PDF-Dateien, die nicht vom Drucker gedruckt werden können:
 - PDF-Dateien, die nicht gedruckt werden können

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um eine PDF-Datei zu drucken.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Normalpapier im Format A4, Letter oder Legal ein.
- Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.

Wichtig

 Wenn Sie das USB-Flashlaufwerk bereits eingesetzt haben, um die empfangenen Faxe automatisch zu speichern, können Sie die Dokumente nicht drucken, selbst wenn das USB-Flashlaufwerk, das die Dokumentdaten enthält, gewählt ist.

Setzen Sie in diesem Fall die Option Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf AUS (OFF), und entfernen Sie das USB-Flashlaufwerk zum Speichern von Faxen. Setzen Sie anschließend das USB-Flashlaufwerk ein, das die Dokumentdaten enthält.

- 4. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Auf Med. zugreifen (Access medium).
 - Verwenden des Bedienfelds

Die Dokumentenliste wird angezeigt.



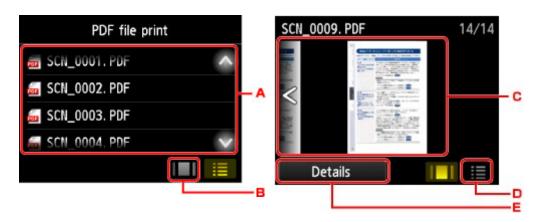
>>>> Hinweis

- Wenn Sie eine Meldung erhalten, in der Sie darüber informiert werden, dass eine Betriebsbeschränkung aktiviert wurde, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.
- Wenn sowohl Foto- als auch PDF-Dateien auf der Speicherkarte oder dem USB-Flashlaufwerk gespeichert sind, wird der Bestätigungsbildschirm mit der Aufforderung zur Auswahl der zu druckenden Datei angezeigt. Tippen Sie im angezeigten Bildschirm auf **Dokumente drucken** (Print documents).
- Wenn auf dem USB-Flashlaufwerk keine druckbaren Dokumente (PDF-Dateien) gespeichert sind, wird auf dem Touchscreen die Meldung Unterstützte Datentypen werden nicht gespeichert.
 (Data of supported types are not saved.) angezeigt.

5. Wählen Sie das zu druckende Dokument aus.

Liste der Dateinamen





- A. Wischen Sie nach oben bzw. unten, oder tippen Sie auf _____, um die Namen der Dokumente anzuzeigen, und tippen Sie dann auf das zu druckende Dokument.
- B. Tippen Sie hierauf, um zur Vorschauanzeige zu wechseln.
- C. Wischen Sie hierüber, um die Vorschau des Dokuments anzuzeigen, und tippen Sie dann auf das zu druckende Dokument.
- D. Tippen Sie hierauf, um zur Liste mit Dateinamen zu wechseln.
- E. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Details anzuzeigen.

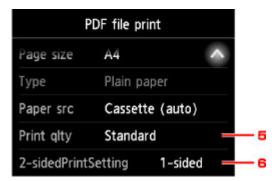
>>>> Hinweis

- Die Dateinamen werden in der Dokumentenliste unter Umständen nicht richtig angezeigt, wenn der Dateiname lang ist oder inkompatible Zeichen aufweist.
- In der Vorschau wird jeweils die erste Seite der einzelnen PDF-Dateien auf dem Touchscreen angezeigt. Liegt ein Dokument im Querformat vor, wird es um 90 Grad gedreht.
- Bei einigen PDF-Dateien kann es etwas länger dauern, die Vorschau anzuzeigen, oder in der Vorschau wird die Datei abgeschnitten.
- Der Name der PDF-Dateien wird angezeigt, auch wenn die PDF-Dateien nicht vom Bedienfeld des Druckers aus gedruckt werden können. Wenn eine der folgenden Bedingungen auf die PDF-Dateien zutrifft, können sie nicht gedruckt werden.

- PDF-Dateien, die mit einer anderen Anwendungssoftware als Canon IJ Scan Utility (Anwendungssoftware, die mit dem Drucker kompatibel ist) gespeichert wurden
- PDF-Dateien, die nicht in der Vorschau angezeigt werden können (es wird "?" in der Vorschau angezeigt)
- Wir empfehlen, den Bildschirm Details aufzurufen und sicherzustellen, dass eine PDF-Datei gedruckt werden kann. Wenn eine der folgenden Bedingungen auf die PDF-Datei zutrifft, kann sie nicht gedruckt werden.
 - Die Informationen im Bildschirm **Details** können nicht angezeigt werden.
 - Es werden außer dem Druckernamen oder IJ Scan Utility weitere Zeichen unter Erstellt mit (Created with) angezeigt.
- PDF-Dateien, die mit einer anderen Anwendungssoftware als Canon IJ Scan Utility
 (Anwendungssoftware, die mit dem Drucker kompatibel ist) erstellt wurden, können nicht gedruckt werden, selbst wenn sie mit Canon IJ Scan Utility gespeichert wurden.

6. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.





1. Kopien (Copies)

Legen Sie die Anzahl der Kopien fest.

2. Format (Page size)

Wählen Sie das Papierformat des eingelegten Papiers aus.

>>> Hinweis

• Es werden nur die Seitenformate angezeigt, die im Bedienfeld ausgewählt werden können.

3. **Med.typ (Type)** (Medientyp)

Der Papiertyp ist auf Normalpapier (Plain paper) eingestellt.

4. Papierz. (Paper src) (Papierzufuhr)

Sie können die Kassette für den Papiereinzug auswählen.

Bei Auswahl von **Kassette (autom.) (Cassette (auto))** kann der Drucker unter folgenden Bedingungen das Papier aus Kassette 2 verwenden, wenn das Papier in Kassette 1 aufgebraucht ist.

- Normalpapier im Format A4, Letter und Legal ist in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegt.
- In Kassetteneinstellungen (Cassette settings) wurde unter Aut. Zuf. umsch. (Auto feed switch) die Option Ja (Yes) ausgewählt.

5. Drckqual. (Print qlty) (Druckqualität)

Geben Sie die Druckqualität an.

6. Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)

Wählen Sie den zweiseitigen oder einseitigen Druck.

Wenn Sie auf **Erweitert (Advanced)** tippen und **Zweiseitg (2-sided)** ausgewählt ist, können Sie die Ausrichtung sowie die Heftseite des Dokuments festlegen.

>>>> Hinweis

- Wenn der Druckername oder IJ Scan Utility unter Erstellt mit (Created with) im Bildschirm Details angezeigt wird, können Sie Zweiseitg (2-sided) auswählen, um ein Blatt Papier beidseitig zu bedrucken.
- 7. Drücken Sie zum Drucken in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Drucken in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

>>> Hinweis

- Es können jeweils bis zu 250 Seiten gedruckt werden. Wenn Sie mehr als 250 Seiten einer PDF-Datei drucken möchten, wird die Meldung Die angegebene PDF-Datei enthält zu viele Seiten. Über die Anzahl der druckbaren Seiten hinausgehende Seiten werden nicht gedruckt. Fortfahren? (The specified PDF file contains too many pages. The pages exceeding the number of printable pages will not be printed. Continue?) auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie zum Starten des Druckvorgangs auf Ja (Yes). Wenn Sie mehr als 250 Seiten einer PDF-Datei drucken möchten, müssen Sie sie über einen Computer drucken.
- Abhängig von der jeweiligen PDF-Datei wird die Datei möglicherweise um 90 Grad gedreht gedruckt.
- Wenn das Seitenformat des Dokuments größer ist als das im Drucker festgelegte Format, wird das Dokument verkleinert gedruckt. In diesem Fall werden feine Linien im Dokument unter Umständen nicht oder Bilder schief gedruckt.
- Es kann bei einigen PDF-Dateien vorkommen, dass eine Fehlermeldung vor Druckbeginn oder während des Druckvorgangs angezeigt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter Eine Meldung wird angezeigt.

PDF-Dateien, die nicht gedruckt werden können

Die folgenden PDF-Dateien können nicht gedruckt werden, auch wenn die Namen der PDF-Dateien in der Liste angezeigt werden.

- Dateien, die über das Bedienfeld des Druckers gescannt und auf einem USB-Flashlaufwerk gespeichert wurden, wobei für Format ein anderer Wert als PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) angegeben war
- Dateien, die über Canon IJ Scan Utility erstellt wurden und auf die eine der folgenden Bedingungen zutrifft
 - -Verschlüsselte Daten
 - -Daten über 2 GB
 - -Daten mit Bildern, die in vertikaler und horizontaler Richtung mit 9601 Pixeln oder mehr gescannt wurden

Papiereinstellungen

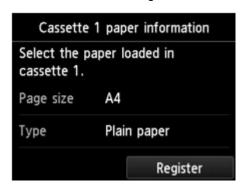
Durch die Registrierung des in der Kassette eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker einen Fehldruck ausführt, da vor dem Drucken eine Fehlermeldung angezeigt wird, falls sich Papierformat und Medientyp des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckeinstellungen unterscheiden.

>>> Hinweis

- Je nachdem, ob Sie über das Bedienfeld des Druckers drucken bzw. kopieren oder über den Druckertreiber drucken, ist die Standardanzeigeeinstellung unterschiedlich.
 - Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird
- Beim Einsetzen der Kassette mit eingelegtem Papier:



Der Bildschirm zum Registrieren der Papierinformationen für die Kassette wird angezeigt.



Registrieren Sie das Papierformat und den Medientyp gemäß dem Format und Typ des eingelegten Papiers.

>>>> Wichtig

- Legen Sie die Papiereinstellungen zum Kopieren fest, damit diese mit den Papierinformationen für die Kassette übereinstimmen.
- Um weitere Informationen zur korrekten Kombination der Papiereinstellungen zu erhalten, können Sie im Druckertreiber oder auf dem Touchscreen Folgendes festlegen:
 - Für Windows:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)

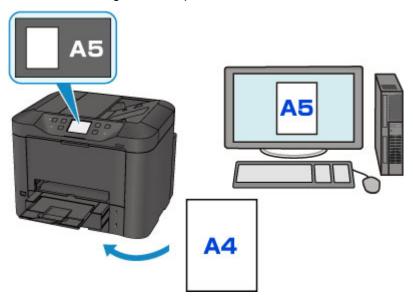
- Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
- · Für Mac OS:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

>>> Hinweis

- Abhängig von den registrierten Informationen für die Kassette wird möglicherweise der Bildschirm angezeigt, auf dem Sie sich vergewissern können, ob Sie die registrierten Informationen für die Papiereinstellungen zum Kopieren übernehmen möchten. Wenn Sie auf Ja (Yes) tippen, werden die Informationen für die Papiereinstellungen zum Kopieren übernommen.
- Wenn sich die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren von den im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette unterscheiden:

Bsp.:

- Papiereinstellung für das Drucken oder Kopieren: A5
- Im Drucker registrierte Papierinformationen für die Kassette: A4



Wenn Sie mit dem Drucken oder Kopieren beginnen, wird eine Nachricht angezeigt.

Durch Tippen auf **OK** auf dem Touchscreen wird die für den Druck oder die Kopie eingestellte Papiereinstellung unter der Meldung angezeigt.





Prüfen Sie die Meldung, und tippen Sie dann auf **OK**. Wählen Sie einen der folgenden Vorgänge aus, wenn der Bildschirm zur Auswahl des Vorgangs angezeigt wird.

>>>> Hinweis

 Abhängig von der Einstellung werden die unten genannten Auswahlmöglichkeiten möglicherweise nicht angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie aus, ob Sie auf dem in die Kassette eingelegten Papier drucken möchten, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren beispielsweise mit A5 angegeben sind und die im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette A4 lauten, beginnt der Drucker mit dem Drucken oder Kopieren im Format A5 auf dem in der Kassette eingelegten Papier.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie aus, ob Sie nach dem Ersetzen des in der Kassette eingelegten Papiers drucken möchten.

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren beispielsweise mit A5 angegeben sind und die im Drucker registrierten Papierinformationen für die Kassette A4 lauten, legen Sie Papier im Format A5 in die Kassette ein, bevor Sie mit dem Drucken oder Kopieren beginnen.

Nachdem Sie das Papier ersetzt und die Kassette eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen der Kassette angezeigt. Registrieren Sie die Papierinformationen der Kassette gemäß dem Papier, das Sie in die Kassette eingelegt haben.

>>> Hinweis

• Wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen im Drucker registriert werden müssen, drücken Sie die Taste **Zurück (Back)**, wenn der Bildschirm zur Auswahl einer Option angezeigt wird. Wenn

der vorherige Bildschirm angezeigt wird, überprüfen Sie das Papierformat und den Medientyp, und registrieren Sie beide im Drucker.

- Um weitere Informationen zur korrekten Kombination der Papiereinstellungen zu erhalten, können Sie im Druckertreiber oder auf dem Touchscreen Folgendes festlegen:
 - · Für Windows:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
 - · Für Mac OS:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die zum Drucken oder Kopieren festgelegten Papiereinstellungen ändern. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird

· Wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers drucken:

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig aktiviert.

So ändern Sie die Anzeigeeinstellung, wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers kopieren oder drucken:

- **M** Kassetteneinstellungen
- · Wenn Sie mit dem Druckertreiber drucken:

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig deaktiviert.

So ändern Sie die Anzeigeeinstellung, wenn Sie mit dem Druckertreiber drucken:

- Für Windows:
 - Andern des Betriebsmodus des Druckers
- Für Mac OS:
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wichtig

• Wenn die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, deaktiviert ist:

Der Drucker beginnt mit dem Drucken oder Kopieren, selbst wenn sich die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren und die im Drucker registrierten Papierinformationen der Kassette unterscheiden.

Kopieren









Erstellen von Kopien

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie mit Kopieren (Copy) kopiert wird.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Kopieren (Copy)
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Kopier-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 4. Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 5. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.

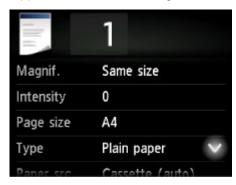


- A. Das Scanverfahren und das Kopierlayout werden angezeigt.Ändern Sie die Scan-Methode vom ADF und das Layout (einseitig/zweiseitig).
- B. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien anzugeben.



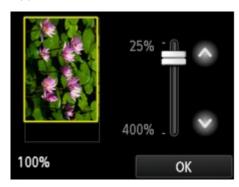
- 1. Geben Sie die Anzahl der Kopien durch Tippen an.
- 2. Tippen Sie hierauf, um die Anzahl der Kopien zu bestätigen.
- C. Tippen Sie, um die aktuellen Druckeinstellungen als benutzerdefinierte Einstellung zu registrieren.

- Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- D. Tippen Sie hierauf, um die gewünschten Druckeinstellungen aufzurufen.



Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

- Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren
- E. Tippen Sie hierauf, um ein Bild des Ausdrucks in der Vorschau anzuzeigen.



Weitere Informationen finden Sie unter:

- Anzeigen der Vorschau
- F. Tippen Sie hierauf, um das Seitenformat anzugeben.



6. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder die Taste **Schwarz** (**Black**), um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Entfernen Sie das Original von der Auflagefläche oder aus dem Vorlagenausgabeschacht erst dann, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

Wichtig

- Wenn das Original auf die Auflagefläche aufgelegt ist, öffnen Sie nicht den Vorlagendeckel und entfernen Sie nicht das Original, während auf dem Touchscreen die Meldung **Dokument wird** gescannt... (Scanning document...) angezeigt wird.
- Falls Sie das Original in den ADF gelegt haben, darf das Original nicht verschoben werden, bis der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

>>>> Hinweis

- Zum Abbrechen des Kopiervorgangs drücken Sie die Taste Stopp (Stop).
- Wenn das Original auf die Auflagefläche gelegt wurde, können Sie den Kopierauftrag während eines Druckvorgangs hinzufügen.
 - Hinzufügen eines Kopierauftrags (Kopie reservieren)
- Wenn Sie eine Meldung erhalten, in der Sie darüber informiert werden, dass eine Betriebsbeschränkung aktiviert wurde, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.

Hinzufügen eines Kopierauftrags (Kopie reservieren)

Wenn das Original auf die Auflagefläche gelegt wurde, können Sie den Kopierauftrag während eines Druckvorgangs hinzufügen (Kopie reservieren).

Der unten angezeigte Bildschirm wird geöffnet, wenn ein Kopierauftrag hinzugefügt werden kann.



Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche, und drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe** (Color) oder **Schwarz** (Black)), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

>>>> Wichtig

 Wenn Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche legen, bewegen Sie den Vorlagendeckel behutsam.

>>> Hinweis

- Wenn die **Drckqual.** (**Print qlty**) (Druckqualität) auf **Hoch (High)** eingestellt ist oder Sie das Original in den ADF eingelegt haben, können Sie keine Kopieraufträge hinzufügen.
- Wenn Sie einen Kopierauftrag hinzufügen, können Sie die Anzahl der Kopien oder die Einstellungen (z. B. Seitenformat oder Medientyp) nicht ändern.
- Wenn Sie die Taste Stopp (Stop) drücken, während das Reservieren des Kopierauftrags läuft, wird der Bildschirm zum Auswählen der Methode für den Kopierabbruch angezeigt. Wenn Sie auf Alle Reservierungen abbrechen (Cancel all reservations) tippen, können Sie das Kopieren aller

- gescannten Daten abbrechen. Wenn Sie auf Letzte Reserv. abbrechen (Cancel the last reservation) tippen, können Sie den letzten Kopierauftrag abbrechen.
- Wenn Sie ein Dokument mit zu vielen Seiten als Kopierauftrag hinzufügen, wird auf dem Touchscreen möglicherweise Hinzufügen weiterer Kopierauftr. nicht möglich. Warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang. (Cannot add more copy jobs. Please wait a while and redo the operation.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, und warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.
- Wenn auf dem Touchscreen während des Scanvorgangs Reservieren von Kopierauftrag fehlgeschlagen. Neu anfangen. (Failed to reserve the copy job. Start over from the beginning.) angezeigt wird, betätigen Sie die Schaltfläche OK und dann Stopp (Stop), um den Kopiervorgang abzubrechen. Kopieren Sie danach die Dokumente, die noch nicht fertig kopiert wurden.

Anzeigen der Vorschau

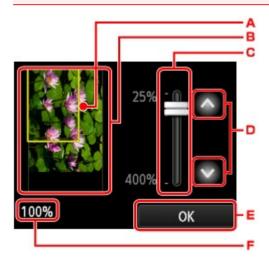
Wenn im Kopier-Standby-Bildschirm angezeigt wird, können Sie durch Tippen auf ein Bild des Ausdrucks in der Vorschau anzeigen.

>>>> Wichtig

- Die Vorschau steht nicht zur Verfügung, wenn Sie das Originaldokument in den ADF legen.
- In folgenden Fällen wird in Kopier-Standby-Bildschirm angezeigt.
 - wenn Zweiseitg (2-sided) für Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting) ausgewählt ist.
 - wenn 2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy) oder 4-auf-1-Kopie (4-on-1 copy) für Layout ausgewählt ist.
 - · wenn EIN (ON) für Sortieren (Collate) ausgewählt ist.

Wenn **Zweiseitg (2-sided)**, **2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy)** oder **4-auf-1-Kopie (4-on-1 copy)** ausgewählt ist und das Original auf die Auflagefläche gelegt wird, kann festgelegt werden, dass der Vorschaubildschirm nach dem vollständigen Scannen des Originaldokuments angezeigt wird.

- Zweiseitige Kopie
- M Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite
- Kopieren von vier Seiten auf eine Seite
- Das Originalbild wird gescannt und ist dann als Vorschaubild zu sehen. Der Vorlagendeckel darf daher erst geöffnet werden, wenn die Vorschau angezeigt wird.
- Nach Anzeige der Vorschau und vor Beginn des Kopiervorgangs werden die Originale erneut gescannt.
 Öffnen Sie daher nicht den Vorlagendeckel bzw. entfernen Sie nicht das Original von der Auflagefläche, während Dokument wird gescannt... (Scanning document...) angezeigt wird.



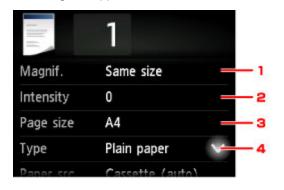
- A. Ein Rahmen mit dem ausgewählten Seitenformat wird über dem Bild angezeigt. Das Innere des Rahmens wird gedruckt.
- B. Das Original, das auf der Auflagefläche aufgelegt ist, wird angezeigt. Tippen Sie hierauf, um **A.Seit.anp. (Fit to page)** auszuwählen. Wenn das angezeigte Bild verzerrt ist, lesen Sie unter <u>Auflegen von Originalen</u> nach, wie Sie das Original ordnungsgemäß zurücksetzen können. Zeigen Sie anschließend das Original erneut in der Vorschau an.
- C. Die Vergrößerungseinstellung, die beim Anzeigen der Vorschau festgelegt wurde, wird angezeigt. Wenn Sie eine andere Einstellung als **A.Seit.anp.** (Fit to page) ausgewählt haben, können Sie die Vergrößerungseinstellung durch Ziehen des Reglers auf dem Touchscreen ändern.

- D. Tippen Sie auf diese Schaltflächen, um die Vergrößerung anzugeben.Wenn Sie die Schaltflächen länger berühren, ändert sich die Vergrößerung in 10%-Schritten.
- E. Tippen Sie hierauf, um zum Kopier-Standby-Bildschirm zurückzukehren.
- F. Die zurzeit eingestellte Vergrößerung wird angezeigt. Tippen Sie hierauf, um **A.Seit.anp. (Fit to page)** auszuwählen.

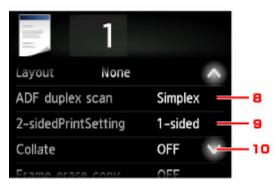
Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren

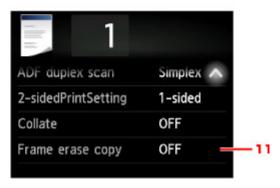
Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie im Standby-Bildschirm für Kopiervorgänge auf **Einstellung. (Settings)** tippen.

Wischen Sie nach oben oder unten, oder tippen Sie auf , um die Einstellungselemente anzuzeigen, und tippen Sie dann auf das gewünschte Einstellungselement, um die Einstellungen hierfür anzuzeigen. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung festzulegen.









>>>> Hinweis

- Einige Einstellungen können nicht in Kombination mit der Einstellung eines anderen Einstellungselements oder des Kopiermenüs ausgewählt werden. Wenn eine Einstellung ausgewählt wird, die nicht in Kombination angegeben werden kann, werden und Fehlerdetails (Error details) auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie in diesem Fall auf oben links im Touchscreen, um die Meldung zu bestätigen und die Einstellung zu ändern.
- Die Einstellungen für Seitenformat, Medientyp usw. werden auch nach dem Ausschalten des Druckers beibehalten.
- Wenn der Kopiervorgang in einem Kopiermenü gestartet wird, das bei der angegebenen Einstellung nicht verfügbar ist, wird auf dem Touchscreen die Meldung Die ang. Funktion ist m. d. akt.
 Einstellungen n. verf. (The specified function is not available with current settings.) angezeigt.
 Ändern Sie die Einstellung, und folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.

1. Vergröß. (Magnif.) (Vergrößerung)

Stellen Sie die Methode zur Vergrößerung/Verkleinerung ein.

Verkleinern/Vergrößern von Kopien

2. Intensität (Intensity)

Legen Sie die Intensität fest.



A. Tippen Sie hierauf, um die automatische Intensitätsanpassung zu aktivieren/deaktivieren.

Bei Auswahl von **EIN (ON)** wird die Intensität automatisch an die des Originaldokuments auf der Auflagefläche angepasst.

- B. Ziehen Sie mit dem Finger über den Bildschirm, um die Intensität festzulegen.
- C. Tippen Sie hierauf, um die Intensitätseinstellung zu bestätigen.

>>>> Hinweis

 Wenn Autom. (Auto) ausgewählt ist, müssen Sie das Original auf die Auflagefläche legen. Der ADF kann hierzu nicht verwendet werden.

3. Format (Page size)

Geben Sie das Seitenformat des eingelegten Papiers an.

>>> Hinweis

· Es werden nur die Seitenformate angezeigt, die im Bedienfeld ausgewählt werden können.

4. **Med.typ (Type)** (Medientyp)

Geben Sie den Medientyp des eingelegten Papiers an.

>>> Hinweis

• Es werden nur die Medientypen angezeigt, die im Bedienfeld ausgewählt werden können.

5. Papierz. (Paper src) (Papierzufuhr)

Sie können die Kassette für den Papiereinzug auswählen.

Bei Auswahl von Kassette (autom.) (Cassette (auto)) kann der Drucker unter folgenden Bedingungen das Papier aus Kassette 2 verwenden, wenn das Papier in Kassette 1 aufgebraucht ist.

- Normalpapier im Format A4, Letter und Legal ist in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegt.
- In Kassetteneinstellungen (Cassette settings) wurde unter Aut. Zuf. umsch. (Auto feed switch) die Option Ja (Yes) ausgewählt.

6. Drckqual. (Print qlty) (Druckqualität)

Passen Sie die Druckqualität entsprechend dem Original an.

Wichtig

- Wenn Sie **Standard** und **Med.typ** (**Type**) verwenden und Letzteres auf **Normalpapier** (**Plain paper**) eingestellt ist, und die Qualität entspricht nicht Ihren Erwartungen, wählen Sie unter **Drckqual**. (**Print qlty**) die Option **Hoch** (**High**) aus. Wiederholen Sie dann den Kopiervorgang.
- Wählen Sie unter Drckqual. (Print qlty) die Option Hoch (High), um in Graustufen zu kopieren.
 Dabei werden Farbtöne nicht nur in Schwarz und Weiß, sondern mithilfe verschiedener Grautöne dargestellt.

7. Layout

Wählen Sie das Layout.

- M Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite
- Kopieren von vier Seiten auf eine Seite
- M Kopieren einer ID-Karte auf eine Einzelseite

8. ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan)

Legen Sie fest, ob Duplex-Scannen über den ADF ausgeführt werden soll.

Zweiseitige Kopie

9. Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)

Legen Sie fest, ob zweiseitiges Kopieren ausgeführt werden soll.

Zweiseitige Kopie

10. Sortieren (Collate)

Wählen Sie aus, ob Sie beim Durchführen mehrerer Kopien einer mehrseitigen Vorlage sortierte Ausdrucke erhalten möchten.

■ Sortiertes Kopieren

11. Rahmen I. kopieren (Frame erase copy)

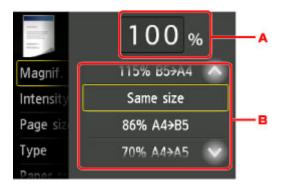
Beim Kopieren eines dicken Originals, wie z. B. eines Buchs, können Sie vermeiden, dass die schwarzen Ränder um das Bild herum und Bundstegschatten ebenfalls gedruckt werden.

M Kopieren dicker Originale wie Bücher

Verkleinern/Vergrößern von Kopien

Sie können optional die Vergrößerung ändern oder Kopieren mit voreingestellter Größenanpassung oder Kopieren mit Anpassung an das Seitenformat auswählen.

Der unten gezeigte Bildschirm ist zu sehen, wenn Sie im Kopier-Standby-Bildschirm auf **Einstellung.** (Settings) tippen und dann auf **Vergröß.** (Magnif.) tippen, um die Verkleinerungs-/Vergrößerungsmethode auszuwählen.



A. Tippen Sie hierauf, um den unten gezeigten Bildschirm einzublenden.



- 1. Tippen Sie auf die Zahlen, um die Vergrößerung festzulegen.
 - Kopierfaktor
- 2. Tippen Sie hierauf, um die Vergrößerung zu bestätigen.
- B. Wischen Sie nach oben bzw. unten, oder tippen Sie auf _____, um die Vergrößerung anzugeben.
 - **Zoomfaktor**

Vergrößerungs-/Verkleinerungsmethode

>>>> Hinweis

- Einige Verkleinerungs- bzw. Vergrößerungsmethoden sind je nach Kopiermenü nicht verfügbar.
- · An Seite anpassen

Die Bildgröße wird vom Drucker automatisch an das Seitenformat angepasst.



Einstellung in Vergröß. (Magnif.): A.Seit.anp. (Fit to page)

>>> Hinweis

 Wenn Sie A.Seit.anp. (Fit to page) auswählen, wird das Format der Seite je nach Original möglicherweise nicht richtig erkannt. Wählen Sie in diesem Fall eine andere Einstellung als A.Seit.anp. (Fit to page).

Kopierfaktor

Sie können das Kopierverhältnis zum Vergrößern oder Verkleinern von Kopien als Prozentwert festlegen.





· Zoomfaktor

Sie können einen der Zoomfaktoren auswählen, um Kopien zu verkleinern oder zu vergrößern.







Wählen Sie das passende Verhältnis für das Format des Originals und der Seite.

Einstellung in Vergröß. (Magnif.): 70% A4->A5/86% A4->B5/94% A4->LTR/115% B5->A4/141% A5->A4/156% 5x7->LTR/183% 4x6->LTR

>>>> Hinweis

• Die Verfügbarkeit einiger Zoomfaktoren hängt davon ab, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde.

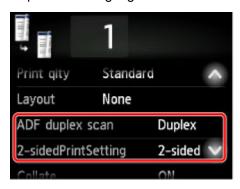
>>> Hinweis

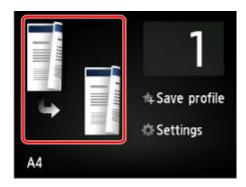
- 400% MAX. (400% MAX) (maximales Kopierverhältnis) und 25% MIN. (25% MIN) (minimales Kopierverhältnis) stehen zur Auswahl.
- Sollen die Kopien dieselbe Größe wie das Original haben, wählen Sie Gleiches Format (Same size).

Zweiseitige Kopie

Bei Auswahl von **Zweiseitg (2-sided)** für **Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)** unter **Kopieren (Copy)** können Sie zwei Originalseiten auf die beiden Seiten eines Blattes Papier kopieren.

Darüber hinaus können Sie bei der Auswahl von **Duplex** für **ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan)** Duplex-Scanvorgänge ausführen.





Hier wird angegeben, wo das Original auf- bzw. eingelegt werden soll und welche Kopiereinstellungen für das zweiseitige Kopieren verwendet werden.

· Einseitig auf zweiseitig

Original wird eingelegt auf bzw. in: Auflagefläche oder ADF

ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan): Simplex

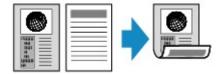
Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting): Zweiseitg (2-sided)

Wenn Sie auf Erweitert (Advanced) tippen, können Sie nach dem Tippen auf Zweiseitg (2-sided) für Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting) die Ausrichtung und die Heftseite des Papiers auswählen. Sie können auch festlegen, ob der Vorschaubildschirm angezeigt werden soll, wenn Sie das Original auf die Auflagefläche legen.

Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) und Ausgabe: Längsseitenb.
 (Output: Long side bind):



Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) und Ausgabe: Breitseitenb.
 (Output: Short side bind):



Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) und Ausgabe:
 Längsseitenb. (Output: Long side bind):



Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) und Ausgabe: Breitseitenb.
 (Output: Short side bind):



· Zweiseitig auf einseitig

Original wird eingelegt auf bzw. in: ADF

ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan): Duplex

Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting): Einseitig (1-sided)

Wenn Sie auf Erweitert (Advanced) tippen, können Sie nach dem Tippen auf Duplex für ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan) die Ausrichtung und die Heftseite des Papiers auswählen.

Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) und Original: Längsseitenb.
 (Original: Long side bind):



Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) und Original: Breitseitenb.
 (Original: Short side bind):



 Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) und Original: Längsseitenb. (Original: Long side bind):



Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) und Original: Breitseitenb.
 (Original: Short side bind):



· Zweiseitig auf zweiseitig

Original wird eingelegt auf bzw. in: ADF

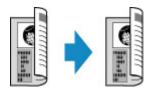
ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan): Duplex

Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting): Zweiseitg (2-sided)

Wenn Sie **Duplex** für **ADF-Duplex-Scan.** (**ADF duplex scan**) auswählen und auf **Erweitert** (**Advanced**) tippen, können Sie die Ausrichtung und die Heftseite des Papiers auswählen. Wenn Sie

Zweiseitg (2-sided) für Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting) auswählen und auf Erweitert (Advanced) tippen, können Sie die Ausrichtung und die Heftseite des Papiers auswählen.

Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) für die Ausrichtung und
 Original: Längsseitenb. (Original: Long side bind) sowie Ausgabe: Längsseitenb. (Output: Long side bind) für die Heftseite:



 Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) für die Ausrichtung und Original: Breitseitenb. (Original: Short side bind) sowie Ausgabe: Breitseitenb. (Output: Short side bind) für die Heftseite:



 Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) für die Orientierung und Original: Längsseitenb. (Original: Long side bind) sowie Ausgabe: Längsseitenb. (Output: Long side bind) für die Heftseite:



 Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) für die Ausrichtung und Original: Breitseitenb. (Original: Short side bind) sowie Ausgabe: Breitseitenb. (Output: Short side bind) für die Heftseite:



Wenn die für **Duplex** und **Zweiseitg (2-sided)** angegebene Heftseite sich unterscheidet, werden die Originale kopiert, damit die Seite vertikal gedreht werden kann.

Bsp.: Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape), Original: Längsseitenb. (Original: Long side bind) und Ausgabe: Breitseitenb. (Output: Short side bind):



Nachdem Sie die Heftseite ausgewählt haben, können Sie das Dokument in der Vorschau anzeigen. Wenn Sie auf **EIN (ON)** tippen, wird der Vorschaubildschirm angezeigt, sodass Sie die Ausrichtung überprüfen können.

>>>> Hinweis

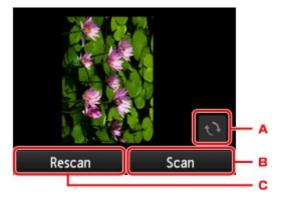
- Die Funktion für zweiseitige Kopien kann in Kombination mit 2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy) oder 4-auf-1-Kopie (4-on-1 copy) verwendet werden.
 - M Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite
 - M Kopieren von vier Seiten auf eine Seite

• Beim Erstellen einer Schwarzweißkopie kann die Druckintensität der zweiseitigen Kopie von der einer einseitigen Kopie abweichen.

Beim Auflegen eines Originals auf die Auflagefläche:

· Vor dem Scannen:

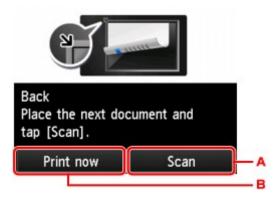
Wenn Sie **Zweiseitg (2-sided)** für **Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)** auswählen und die Vorschaufunktion aktiviert ist, beginnt der Drucker mit einem Probescanvorgang, bevor die tatsächliche Vorlage gescannt wird. Wenn der Probescanvorgang abgeschlossen ist, wird auf dem Touchscreen der unten dargestellte (Vorschau-)Bildschirm angezeigt.



- A. Tippen Sie hierauf, um das Original um 180 Grad zu drehen.
- B. Tippen Sie hierauf, um das Original zu scannen.
- C. Tippen Sie hierauf, um das Original erneut zu scannen.

Nach dem Scannen:

Der unten gezeigte Bildschirm wird nach dem Scannen jedes Originalblatts aufgerufen.



A. Tippen Sie hierauf, um das Original zu scannen.

Entfernen Sie das Originalblatt nach dem Scannen von der Auflagefläche, und legen Sie das nächste Blatt auf die Auflagefläche. Tippen Sie dann auf **Scannen (Scan)**.

B. Tippen Sie hierauf, um eine Kopie des gescannten Originals zu drucken.

>>> Hinweis

- Sie können den Kopierauftrag während des Druckens hinzufügen.
 - Hinzufügen eines Kopierauftrags (Kopie reservieren)

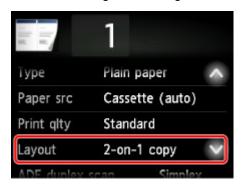
Menü "Spezielle Kopie"

- ➤ Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite
- ➤ Kopieren von vier Seiten auf eine Seite
- ➤ Kopieren dicker Originale wie Bücher
- ➤ Kopieren einer ID-Karte auf eine Einzelseite
- Sortiertes Kopieren

Kopieren von zwei Seiten auf eine Seite

Wenn Sie **2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy)** für **Layout** in **Kopieren (Copy)** auswählen, haben Sie die Möglichkeit, zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier zu kopieren, indem jedes Bild verkleinert wird.

Tippen Sie auf **Einstellung. (Settings)** im Kopier-Standby-Bildschirm, um den Bildschirm mit den Druckeinstellungen anzuzeigen, und wählen Sie dann **2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy)** für **Layout** aus.



Wählen Sie 2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy), und tippen Sie auf OK.

Wenn Sie auf **Erweitert (Advanced)** tippen und **2-auf-1-Kopie (2-on-1 copy)** ausgewählt ist, können Sie die Ausrichtung sowie die Reihenfolge des Originals festlegen.

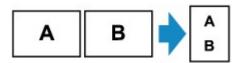
• Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) und Links nach rechts (Left to right):



• Bei Auswahl von Ausrichtung: Hochform. (Orientation: Portrait) und Rechts nach links (Right to left):



 Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) und Von oben nach unten (Top to bottom):



• Bei Auswahl von Ausrichtung: Querform. (Orientation: Landscape) und Von unten nach oben (Bottom to top):



Nachdem Sie die Reihenfolge ausgewählt haben, können Sie das Dokument in der Vorschau anzeigen. Wenn Sie auf **EIN (ON)** tippen, wird der Vorschaubildschirm angezeigt, sodass Sie die Ausrichtung überprüfen können.

>>>> Hinweis

• Diese Funktion kann zusammen mit der Funktion für zweiseitige Kopien verwendet werden.

Wenn Sie die Funktion in dieser Kombination verwenden, können Sie vier Originalseiten auf ein Blatt Papier kopieren. In diesem Fall werden zwei Originale auf eine Seite des Papiers kopiert.

Wenn Sie die Funktion in dieser Kombination verwenden, wählen Sie die Einstellung für zweiseitige Kopien unter ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan) und Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting) und die Heftseite des Druckpapiers auf dem Bildschirm mit den Druckeinstellungen aus.

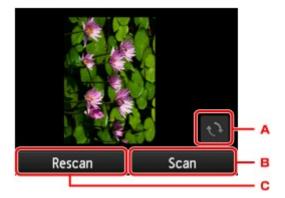
Zur Funktion für zweiseitige Kopien:

Zweiseitige Kopie

Beim Auflegen eines Originals auf die Auflagefläche:

· Vor dem Scannen:

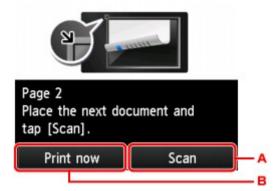
Wenn die Vorschaufunktion aktiviert ist, beginnt der Drucker mit einem Probescanvorgang, bevor die tatsächliche Vorlage gescannt wird. Wenn der Probescanvorgang abgeschlossen ist, wird auf dem Touchscreen der unten dargestellte (Vorschau-)Bildschirm angezeigt.



- A. Tippen Sie hierauf, um das Original um 180 Grad zu drehen.
- B. Tippen Sie hierauf, um das Original zu scannen.
- C. Tippen Sie hierauf, um das Original erneut zu scannen.

Nach dem Scannen:

Der unten gezeigte Bildschirm wird nach dem Scannen jedes Originalblatts aufgerufen.



A. Tippen Sie hierauf, um das Original zu scannen.

Entfernen Sie das Originalblatt nach dem Scannen von der Auflagefläche, und legen Sie das nächste Blatt auf die Auflagefläche. Tippen Sie dann auf **Scannen (Scan)**.

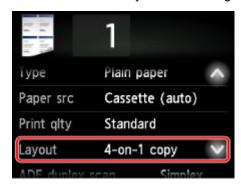
B. Tippen Sie hierauf, um eine Kopie des gescannten Originals zu drucken.

>>> Hinweis

- · Sie können den Kopierauftrag während des Druckens hinzufügen.
 - Hinzufügen eines Kopierauftrags (Kopie reservieren)
- Wenn Sie diese Funktion in Kombination mit zweiseitigen Kopien verwenden, ist nach dem Scannen des zweiten Originalblatts der oben gezeigte Bildschirm zu sehen. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um das dritte und vierte Originalblatt zu scannen.

Kopieren von vier Seiten auf eine Seite

Wenn Sie **4-auf-1-Kopie (4-on-1 copy)** für **Layout** in **Kopieren (Copy)** auswählen, haben Sie die Möglichkeit, vier Originalseiten auf ein Blatt Papier zu kopieren, indem Sie jedes Bild verkleinern. Es stehen vier verschiedene Layouts zur Verfügung.

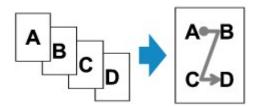


Wählen Sie 4-auf-1-Kopie (4-on-1 copy), und tippen Sie auf OK.

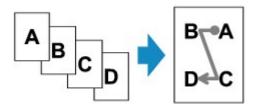
Wenn Sie auf **Erweitert (Advanced)** tippen und **4-auf-1-Kopie (4-on-1 copy)** ausgewählt ist, können Sie die Ausrichtung sowie die Reihenfolge des Originals festlegen.

>>> Hinweis

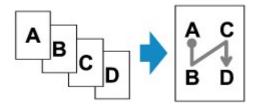
- Die Reihenfolge bleibt unabhängig von der Ausrichtung gleich.
- Wenn Sie Oben links nach rechts (Upper-left to right) auswählen



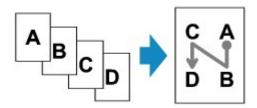
• Wenn Sie Oben rechts nach links (Upper-right to left) auswählen



• Wenn Sie Oben links nach unten (Upper-left to bottom) auswählen



• Wenn Sie Oben rechts n. unten (Upper-right to bottom) auswählen



Nachdem Sie die Reihenfolge ausgewählt haben, können Sie das Dokument in der Vorschau anzeigen. Wenn Sie auf **EIN (ON)** tippen, wird der Vorschaubildschirm angezeigt, sodass Sie die Ausrichtung überprüfen können.

>>>> Hinweis

• Diese Funktion kann zusammen mit der Funktion für zweiseitige Kopien verwendet werden.

Wenn Sie die Funktion in dieser Kombination verwenden, können Sie acht Originalseiten auf ein Blatt Papier kopieren. In diesem Fall werden vier Originale auf eine Seite des Papiers kopiert.

Wenn Sie die Funktion in dieser Kombination verwenden, wählen Sie die Einstellung für zweiseitige Kopien unter ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan) und Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting) und die Heftseite des Druckpapiers auf dem Bildschirm mit den Druckeinstellungen aus.

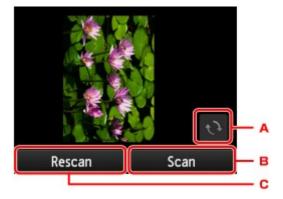
Zur Funktion für zweiseitige Kopien:

Zweiseitige Kopie

Beim Auflegen eines Originals auf die Auflagefläche:

· Vor dem Scannen:

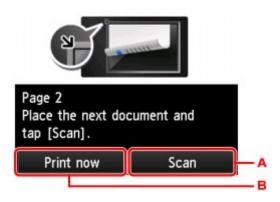
Wenn die Vorschaufunktion aktiviert ist, beginnt der Drucker mit einem Probescanvorgang, bevor die tatsächliche Vorlage gescannt wird. Wenn der Probescanvorgang abgeschlossen ist, wird auf dem Touchscreen der unten dargestellte (Vorschau-)Bildschirm angezeigt.



- A. Tippen Sie hierauf, um das Original um 180 Grad zu drehen.
- B. Tippen Sie hierauf, um das Original zu scannen.
- C. Tippen Sie hierauf, um das Original erneut zu scannen.

Nach dem Scannen:

Der unten gezeigte Bildschirm wird nach dem Scannen jedes Originalblatts aufgerufen.



A. Tippen Sie hierauf, um das Original zu scannen.

Entfernen Sie das Originalblatt nach dem Scannen von der Auflagefläche, und legen Sie das nächste Blatt auf die Auflagefläche. Tippen Sie dann auf **Scannen (Scan)**.

B. Tippen Sie hierauf, um eine Kopie des gescannten Originals zu drucken.

>>> Hinweis

- Sie können den Kopierauftrag während des Druckens hinzufügen.
 - Hinzufügen eines Kopierauftrags (Kopie reservieren)
- Wenn Sie diese Funktion in Kombination mit zweiseitigen Kopien verwenden, ist nach dem Scannen des vierten Originalblatts der oben gezeigte Bildschirm zu sehen. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die restlichen Originale zu scannen.

Kopieren dicker Originale wie Bücher

Wenn **EIN (ON)** für **Rahmen I. kopieren (Frame erase copy)** in **Kopieren (Copy)** ausgewählt ist, werden beim Kopieren eines dicken Originals, wie z. B. eines Buchs, schwarze Ränder um das Bild herum und Bundstegschatten vermieden. Dadurch kann ein unnötiger Tintenverbrauch vermieden werden.







>>>> Hinweis

- Zur Verwendung dieser Funktion legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche und schließen den Vorlagendeckel.
- Wenn Sie im Kopier-Standby-Bildschirm auf tippen, können Sie ein Bild des Ausdrucks in der Vorschau anzeigen.

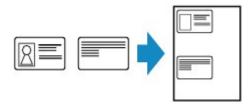
Anzeigen der Vorschau

Unter Umständen wird um das Bild herum ein schmaler schwarzer Rand angezeigt. Durch diese
Funktion werden nur die dunklen Ränder entfernt. Wenn das gescannte Buch zu dünn ist oder wenn
der Drucker in der Nähe eines Fensters oder an einem hellen Standort aufgestellt wird, kann unter
Umständen ein leichter schwarzer Rahmen verbleiben. Wenn die Vorlage dunkel ist, kann es außerdem
vorkommen, dass der Drucker die Dokumentfarbe nicht von Schatten unterscheiden kann und die
Kopie etwas abgeschnitten oder mit einem Schatten versehen wird.

Kopieren einer ID-Karte auf eine Einzelseite

Wenn Sie **ID-Karte kopieren (ID card copy)** für **Layout** in **Kopieren (Copy)** auswählen, können Sie ein Original in Kartengröße wie z. B. eine ID-Karte auf ein einzelnes Blatt Papier kopieren.

Tippen Sie im Kopier-Standby-Bildschirm auf **Einstellung. (Settings)**, um den Bildschirm mit den Druckeinstellungen anzuzeigen, und wählen Sie dann **ID-Karte kopieren (ID card copy)** für **Layout** aus.



Prüfen Sie die Meldung, und tippen Sie dann auf OK.

Über den Vorschaubildschirm können Sie das Druckergebnis der Vorderseite prüfen.

Prüfung des Druckergebnisses für die Vorderseite über den Vorschaubildschirm

>>> Hinweis

· Legen Sie bei der Verwendung dieser Funktion das Original auf die Auflagefläche.

Wenn Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** drücken, wird der unten dargestellte Bildschirm angezeigt.





Legen Sie das Original gemäß den Anweisungen am Bildschirm auf die Auflagefläche, und tippen Sie auf **Scannen (Scan)**.

Wenn die Vorderseite gescannt wurde, wird der unten dargestellte Bildschirm angezeigt.



Place the ID card with the back facing the platen glass as shown and tap [Scan].

Scan

Legen Sie das Original gemäß den Anweisungen am Bildschirm auf die Auflagefläche, und tippen Sie auf **Scannen (Scan)**.

Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

Prüfung des Druckergebnisses für die Vorderseite über den Vorschaubildschirm

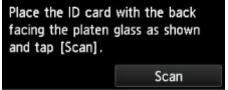
Wenn Sie auf tippen, bevor das Original auf die Auflagefläche gelegt wurde, wird im Touchscreen angezeigt, wie das Original aufgelegt wird. Wenn Sie das Original gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm laden und auf Scannen (Scan) tippen, wird der Vorschaubildschirm angezeigt. Hier können Sie das Druckergebnis für die Vorderseite prüfen. Wenn Sie die Taste Farbe (Color) oder Schwarz (Black) drücken, wird mit dem Scannen der Vorderseite begonnen.

>>> Hinweis

 Wenn Sie im Vorschaubildschirm auf OK tippen, gelangen Sie wieder zum Kopier-Standby-Bildschirm.

Wenn die Vorderseite gescannt wurde, wird der unten dargestellte Bildschirm angezeigt.





Legen Sie das Original gemäß den Anweisungen am Bildschirm auf die Auflagefläche, und tippen Sie auf **Scannen (Scan)**.

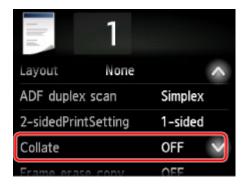
Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

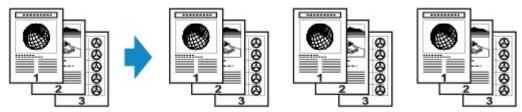
Sortiertes Kopieren

Sie können beim Durchführen mehrerer Kopien einer mehrseitigen Vorlage sortierte Ausdrucke erhalten.

Wenn Sie in **Kopieren (Copy)** unter **Sortieren (Collate)** die Option **EIN (ON)** auswählen, können Sie beim Erstellen mehrerer Kopien einer mehrseitigen Vorlage sortierte Ausdrucke erhalten. Außerdem können Sie Originale auf die Vorder- und Rückseite eines Blattes kopieren.



• Wenn EIN (ON) ausgewählt ist:



· Wenn AUS (OFF) ausgewählt ist:



>>>> Hinweis

- Legen Sie bei der Verwendung dieser Funktion das Original in den ADF.
- Die Seitenanzahl, die der Drucker lesen kann, ist vom Dokument abhängig. Wenn beim Scanvorgang die Meldung Gerätespeicher ist voll. Der Prozess kann nicht fortgesetzt werden (Device memory is full. Cannot continue process.) auf dem Touchscreen angezeigt wird, verringern Sie die Zahl der zu scannenden Dokumentseiten, und versuchen Sie dann erneut, den Kopiervorgang durchzuführen.

Sortiertes Kopieren in Kombination mit zweiseitiger Kopie

Das sortierte Kopieren ist ebenfalls möglich, wenn zweiseitiges Kopieren ausgewählt ist.

Wenn Sie die Funktion in dieser Kombination verwenden, wählen Sie die Einstellung für zweiseitige Kopien unter **ADF-Duplex-Scan.** (**ADF duplex scan**) und **Zweiseitg Dr.einst.** (2-sidedPrintSetting) und die Heftseite des Druckpapiers auf dem Bildschirm mit den Druckeinstellungen aus.



Informationen zum zweiseitigen Kopieren finden Sie unter Zweiseitige Kopie.

Kopieren von Smartphone/Tablet

Durch die Installation von Canon PRINT Inkjet/SELPHY auf Ihrem Smartphone oder Tablet können Sie Kopiereinstellungen von Ihrem Smartphone/Tablet aus vornehmen bzw. durchführen.

Canon PRINT Inkjet/SELPHY ist eine Anwendung von Canon und kann im App Store und von Google Play heruntergeladen werden.

- Für iOS
- Für Android
- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2. <u>Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.</u>
- 3. Verbinden Sie das Gerät und Ihr Smartphone/Tablet.
 - · Verbindung mit Wireless Router:
 - Drahtlose Verbindung
 - · Verbindung ohne Wireless Router:
 - Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung
- 4. Starten Sie die Anwendung "Canon PRINT Inkjet/SELPHY" auf Ihrem Smartphone/Tablet.
- 5. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät ausgewählt wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie Ihr Gerät aus.

- 6. Tippen Sie in der Anwendung auf Kopieren (Copy).
- 7. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.

Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

- · Kopien (Copies)
- Format (Paper Size)
- Med.typ (Media Type)
- Vergrößerung (Magnification)
- Kopieintensität (Copy Intensity)
- Druckqualität (Print Quality)
- 8. Legen Sie ein Originaldokument auf die Auflagefläche.
- 9. Tippen Sie in der Anwendung auf **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder auf **Schwarz (Black)**, um Schwarzweißkopien zu erstellen.

10. Wenn der Bildschirm für die Kennworteingabe angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und tippen Sie in der Anwendung auf **OK**.

Das Gerät startet nun den Kopiervorgang.

>>>> Wichtig

- Das Kennwort wird zum Zeitpunkt des Erwerbs festgelegt. Das Kennwort ist die Seriennummer des Druckers. Die Seriennummer des Druckers befindet sich auf dem Aufkleber am Drucker. Sie besteht aus 9 alphanumerischen Zeichen (vier Buchstaben gefolgt von fünf Ziffern).
 - Informationen zum Festlegen des Kennworts finden Sie unter Festlegen des Kennworts.

Scannen









Scannen über den Computer (Windows)

- Verwenden von IJ Scan Utility
- Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)
- Weitere Scan-Methoden
- Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2
- ➤ Tipps zum Scannen
- Originale positionieren (Scannen von Computer)
- ➤ Netzwerk-Scan-Einstellungen

Scannen über den Computer (Mac OS)

- ➤ Verwenden von IJ Scan Utility
- ▶ Verwenden des Scanner-Treibers
- ➤ Tipps zum Scannen
- Originale positionieren (Scannen von Computer)
- ➤ Netzwerk-Scan-Einstellungen

Verwenden von IJ Scan Utility

- Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?
- Starten von IJ Scan Utility
- ➤ Dokumente scannen **VGrundlagen**
- Fotos scannen
- Scannen mit bevorzugten Einstellungen
- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)
 - Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen
- Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)
- Gescannte Bilder per E-Mail versenden
- Mehrere Originale gleichzeitig scannen
- Gleichzeitiges Scannen mehrerer Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)
- Beide Seiten jedes Dokuments gleichzeitig scannen
- Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse
- Bildschirme von IJ Scan Utility

Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?

IJ Scan Utility ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Dokumente, Fotos usw. scannen können.

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility klicken.



Funktionen von IJ Scan Utility

Einfach gemäß Verwendungszweck scannen

Sie können einfach durch Klicken auf ein Symbol wie **Dokument (Document)** scannen, um Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen, oder auf **Foto (Photo)**, um mit für Fotos geeigneten Einstellungen zu scannen.

>>>> Hinweis

• Unter "IJ Scan Utility Hauptbildschirm" finden Sie weitere Informationen zum IJ Scan Utility Hauptbildschirm.

Gescannte Bilder automatisch speichern

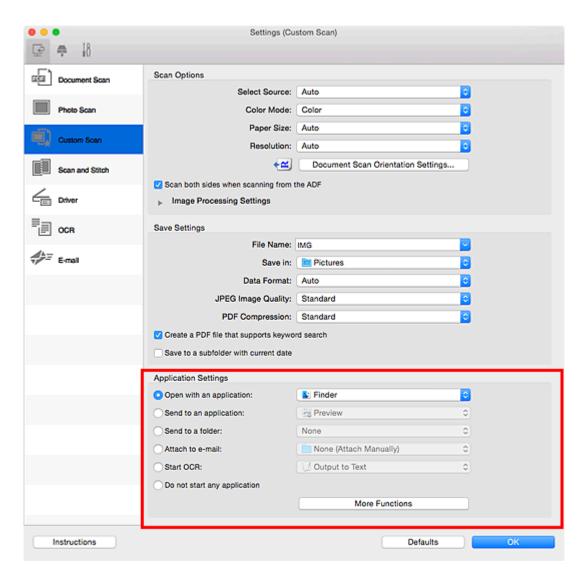
Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Sie können den Ordner bei Bedarf ändern.

>>>> Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).
- Weitere Informationen zum Angeben eines Ordners finden Sie unter "<u>Dialogfenster Einstellungen</u>".

Integration in Anwendungen

Sie können gescannte Bilder über die Integration in andere Anwendungen verwenden und gescannte Bilder in Ihrer bevorzugten Anwendung anzeigen, sie an E-Mails anhängen, Text aus Bildern extrahieren usw.



>>> Hinweis

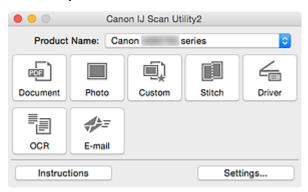
• Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter "<u>Dialogfenster</u> <u>Einstellungen</u>".

Starten von IJ Scan Utility

>>> Hinweis

- Wenn Sie mehrere Scanner verwenden oder den Verbindungstyp von einer USB- zu einer Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkverbindung über IJ Scan Utility ein.
 - <u>Netzwerk-Scan-Einstellungen</u>

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities**, **IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.



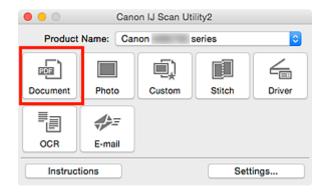
Dokumente scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit den für Dokumenten geeigneten Einstellungen scannen.

- 1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.
 - Originale positionieren (Scannen von Computer)
- 2. Starten Sie IJ Scan Utility.
- Klicken Sie auf Einst... (Settings...), wählen Sie das <u>Dialogfenster Einstellungen</u>
 (<u>Dokument scannen</u>) (<u>Settings (<u>Document Scan</u>)), und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.
 </u>

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

4. Klicken Sie auf Dokument (Document).



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

>>> Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter Speichern in (Save in) im
 <u>Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))</u> festgelegt ist. Das
 Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf Einst... (Settings...) klicken. Im Dialogfenster
 Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan)) können Sie ebenfalls erweiterte
 Einstellungen für das Scannen festlegen.

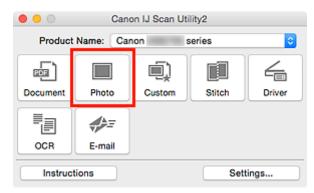
Fotos scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Fotos mit den für Fotos geeigneten Einstellungen scannen.

- 1. Legen Sie das Foto auf die Auflagefläche.
 - Originale positionieren (Scannen von Computer)
- 2. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 3. Klicken Sie auf **Einst...** (**Settings...**), wählen Sie das <u>Dialogfenster **Einstellungen** (Foto scannen)</u> (**Settings** (Photo Scan)), und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

4. Klicken Sie auf Foto (Photo).



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

>>>> Hinweis

- Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter Speichern in (Save in) im
 <u>Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))</u> festgelegt ist. Das Dialogfenster
 wird angezeigt, wenn Sie auf Einst... (Settings...) klicken. Im Dialogfenster Einstellungen (Foto
 scannen) (Settings (Photo Scan)) können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen
 festlegen.

Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit Ihren bevorzugten und vorab gespeicherten Einstellungen scannen.

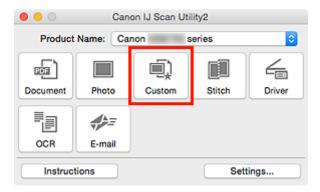
Dies ist praktisch für das Speichern von häufig verwendeten Einstellungen und das Festlegen von detaillierten Scaneinstellungen.

- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 2. Klicken Sie auf **Einst...** (**Settings...**), wählen Sie das <u>Dialogfenster **Einstellungen**</u> (<u>Benutzerdefiniert scannen</u>) (<u>Settings (Custom Scan)</u>), und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

>>> Hinweis

- Nach dem Vornehmen der Einstellungen können Sie dieselben Einstellungen für zukünftige Scanvorgänge verwenden.
- 3. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.
 - Originale positionieren (Scannen von Computer)
- 4. Klicken Sie auf Benutzerdef. (Custom).



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

>>>> Hinweis

- Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter Speichern in (Save in) im
 <u>Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))</u> festgelegt ist.

 Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf Einst... (Settings...) klicken. Im Dialogfenster
 Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan)) können Sie ebenfalls
 erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)

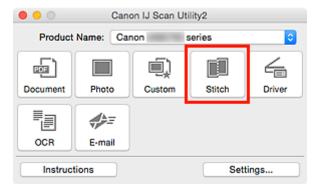
Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Es werden Objekte unterstützt, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

>>> Hinweis

- Nachfolgend wird beschrieben, wie mit dem Scannen des Objekts begonnen wird, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll.
- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- Klicken Sie auf Einst... (Settings...), wählen Sie das <u>Dialogfenster Einstellungen</u> (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch)), und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

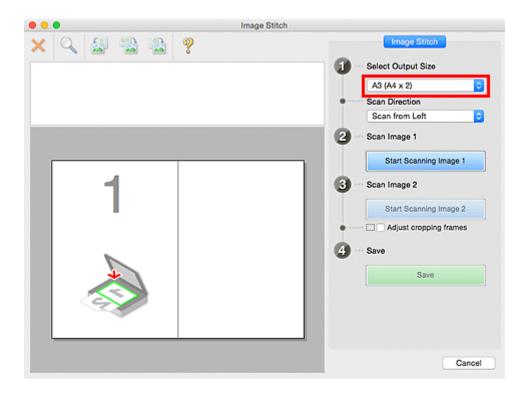
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

3. Klicken Sie auf **Zusammenf. (Stitch)**.

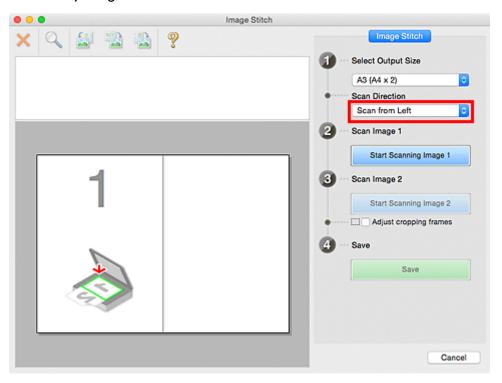


Das Fenster Bild zusammenfügen (Image Stitch) wird geöffnet.

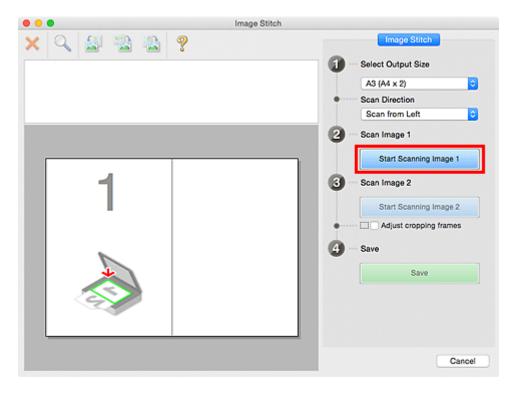
 Wählen Sie das Ausgabeformat unter Ausgabegröße wählen (Select Output Size) gemäß des Papierformats aus.



5. Stellen Sie sicher, dass Von links scannen (Scan from Left) unter Scanrichtung (Scan Direction) ausgewählt ist.



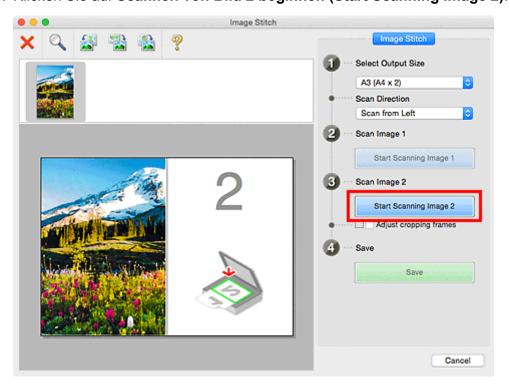
- 6. Legen Sie das Objekt, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.
- 7. Klicken Sie auf Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1).



Das erste Objekt wird gescannt und in 1 angezeigt.

>>> Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- 8. Legen Sie das Objekt, das auf der rechten Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.
- 9. Klicken Sie auf Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2).

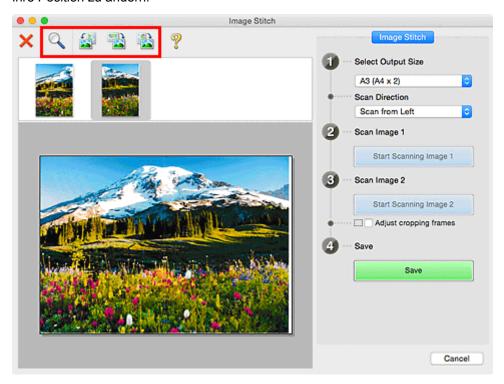


Das zweite Objekt wird gescannt und in 2 angezeigt.

>>>> Hinweis

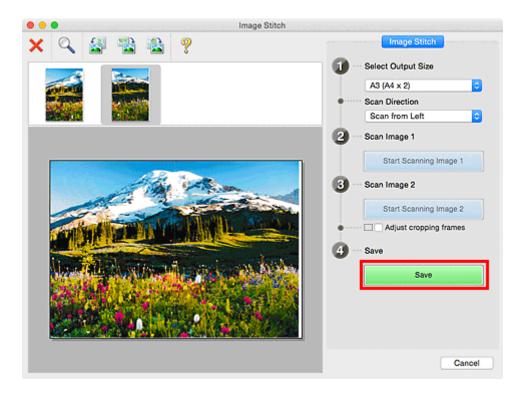
- Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- 10. Passen Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen an.

Verwenden Sie die Symbolleiste zum Drehen und Vergrößern/Verkleinern, oder ziehen Sie die Bilder, um ihre Position zu ändern.



>>>> Hinweis

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames), um den zu speichernden Bereich festzulegen.
 - Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen
- Zum erneuten Scannen eines Objekts wählen Sie das Bild im Vorschaubereich oder die Miniaturansicht oben im Bildschirm aus und klicken dann auf (Löschen). Das ausgewählte Bild wird gelöscht, und Sie können das Objekt erneut scannen.
- 11. Klicken Sie auf Speichern (Save).



Das zusammengesetzte Bild wird gespeichert.

>>> Hinweis

- Weitere Informationen zum Fenster Bild zusammenfügen (Image Stitch) erhalten Sie im "<u>Fenster</u>
 <u>Bild zusammenfügen</u>"
- Sie können erweiterte Einstellungen für das Scannen im <u>Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))</u> vornehmen, das durch Klicken auf Einst...
 (Settings...) angezeigt wird.

Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen

Beim "Zuschneiden" wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden beim Scannen verworfen.

Im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** können Sie einen Schnittrahmen auf dem im Vorschaubereich angezeigten Bild festlegen.

>>> Hinweis

 Weitere Informationen zum Anpassen der Schnittrahmen (Auswahlfelder) im Bildschirm, der durch Klicken auf Treiber (Driver) im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird, finden Sie in der Hilfe von Digitale Bilder.

Anfänglicher Schnittrahmen

Es ist kein Schnittrahmen festgelegt. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)** aktivieren, wird ein aktiver Schnittrahmen automatisch um das Bild im Vorschaubereich angezeigt. Sie können den Schnittrahmen mit der Maus ziehen, um den Bereich festzulegen.

Beim Sannen wird der Bildbereich im Schnittrahmen gescannt.

Schnittrahmen anpassen

Der Mauszeiger ändert sich in ↔ ‡ 5 🖍 (Pfeil), wenn er über einem Schnittrahmen positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den Schnittrahmen zu vergrößern oder zu verkleinern.



Der Mauszeiger ändert sich in (Hand), wenn er innerhalb eines Schnittrahmens positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den gesamten Schnittrahmen zu verschieben.



Schnittrahmen löschen

Zum Löschen des Schnittrahmens deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen** (Adjust cropping frames).

Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)

Klicken Sie auf **OCR** im Hauptbilschirm IJ Scan Utility, um Text in gescannten Zeitschriften und Zeitungen zu scannen und diesen in einer angegebenen Anwendung anzuzeigen.

>>>> Hinweis

- Sie können Text auch über Dokument (Document), Benutzerdef. (Custom) oder Treiber (Driver)
 extrahieren.
- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- Klicken Sie auf Einst... (Settings...), legen Sie dann den Dokumenttyp, die Auflösung usw. im <u>Dialogfenster Einstellungen (OCR) (Settings (OCR))</u> fest, und wählen Sie anschließend die Anwendung aus, mit der Sie das Ergebnis anzeigen möchten.

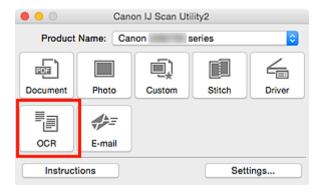
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

>>>> Hinweis

- Für Auflösung (Resolution) kann nur 300 dpi oder 400 dpi festgelegt werden.
- Wenn eine kompatible Anwendung nicht installiert ist, wird der Text im Bild extrahiert und in Ihrem Texteditor angezeigt.

Der anzuzeigende Text basiert auf **Sprache des Dokuments (Document Language)** im <u>Dialogfeld Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))</u>. Wählen Sie die Sprache aus, die Sie in der **Sprache des Dokuments (Document Language)** extrahieren und scannen möchten.

- · Sie können die Anwendung über das Popup-Menü hinzufügen.
- 3. Klicken Sie auf OCR.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach dem Abschluss des Scanvorgangs werden die gescannten Bilder gemäß Einstellungen gespeichert, und der extrahierte Text wird in der angegebenen Anwendung angezeigt.

>>> Hinweis

- · Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Der Text, der in Ihrem Texteditor angezeigt wird, dient nur der Orientierung. Text im Bild der folgenden Dokumentarten wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt:

- Dokumente mit Text, dessen Schriftgröße (bei 300 dpi) außerhalb des Bereichs von 8 bis 40 Punkt liegt
- Schräg liegende Dokumente
- Dokumente, die falsch herum platziert wurden, oder Dokumente mit falsch ausgerichtetem Text (verdrehten Zeichen)
- Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
- · Dokumente mit schmalem Zeilenabstand
- Dokumente mit Farben im Hintergrund von Text
- Dokumente mit Text in mehreren Sprachen

Gescannte Bilder per E-Mail versenden

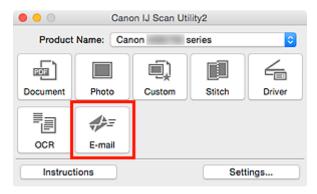
Sie können gescannte Bilder ganz einfach per E-Mail versenden, indem Sie auf **E-Mail (E-mail)** im Hautbildschirm IJ Scan Utility klicken.

>>>> Hinweis

- Sie k\u00f6nnen gescsannte Bilder auch per E-Mail \u00fcber Dokument (Document), Foto (Photo), Benutzerdef. (Custom) oder Treiber (Driver) senden.
- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 2. Klicken Sie auf **Einst...** (**Settings...**), legen Sie den Dokumenttyp, die Auflösung usw. im <u>Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)</u> (**Settings (E-mail)**) fest, und wählen Sie dann einen E-Mail-Client aus.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.

- 3. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.
 - Originale positionieren (Scannen von Computer)
- 4. Klicken Sie auf E-Mail (E-mail).

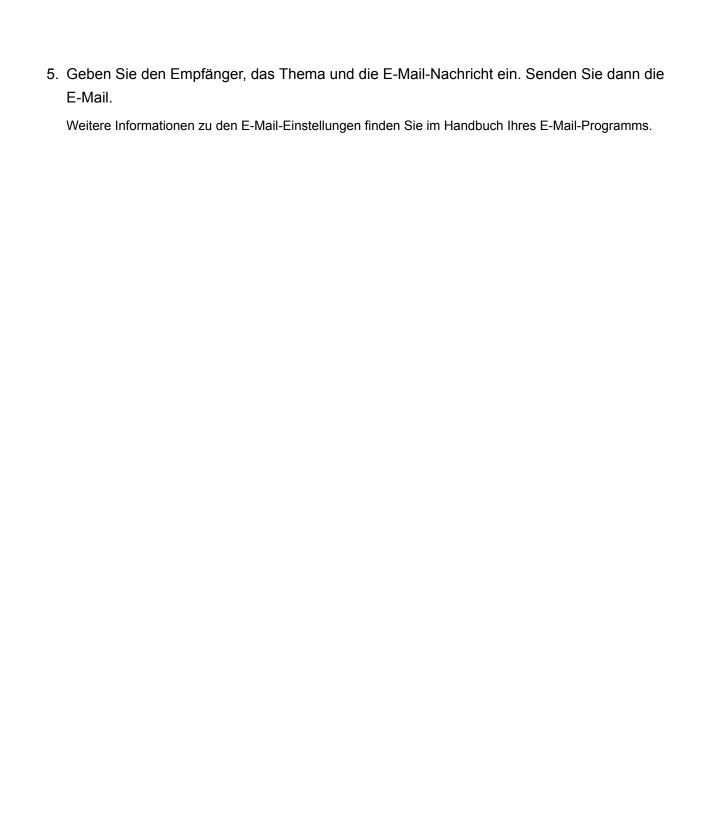


Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach Abschluss des Scanvorgangs wird das festgelegte E-Mail-Programm automatisch gestartet, und die Bilder werden an eine neue Nachricht angehängt.

>>>> Hinweis

- Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Die gescannten Bilder werden entsprechend den im Dialogfenster Einstellungen vorgenommenen Einstellungen gespeichert.
- Wenn das Kontrollkästchen Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings) im Dialogfenster "Einstellungen" markiert ist, wird das <u>Speichereinstellungen</u> (<u>Save Settings</u>)-<u>Dialogfenster</u> angezeigt. Nachdem Sie die Speicheroptionen festgelegt und auf **OK** geklickt haben, werden die gescannten Bilder gespeichert und im festgelegten E-Mail-Programm automatisch an eine neue Nachricht angehängt.



Mehrere Originale gleichzeitig scannen

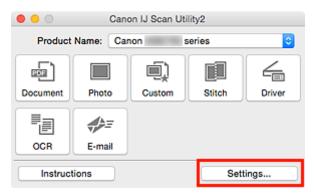
Sie können zwei oder mehr Fotos (kleine Objekte) auf der Auflagefläche gleichzeitig scannen und jedes Bild einzeln speichern.

>>>> Wichtig

- Die folgenden Objekttypen k\u00f6nnen m\u00f6glicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf Treiber (Driver) im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
 - · Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
 - · Dünne Objekte
 - · Dicke Objekte

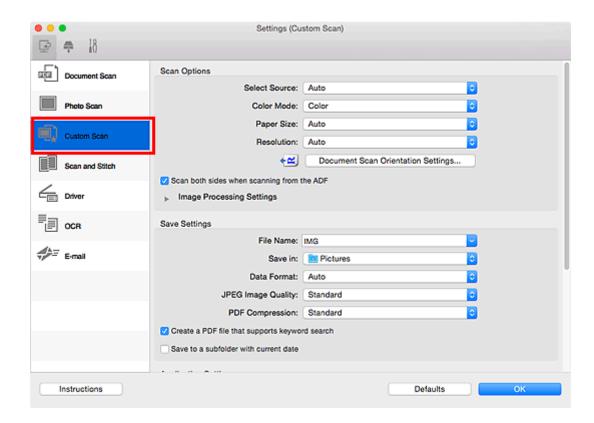
>>>> Hinweis

- Die Bildschirme für das Scannen mit bevorzugten Einstellungen werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.
- 1. Legen Sie die Objekte auf die Auflagefläche.
 - Originale positionieren (Scannen von Computer)
- 2. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 3. Klicken Sie auf Einst... (Settings...).

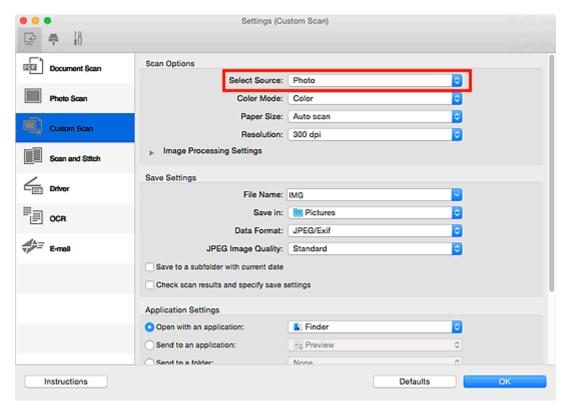


Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

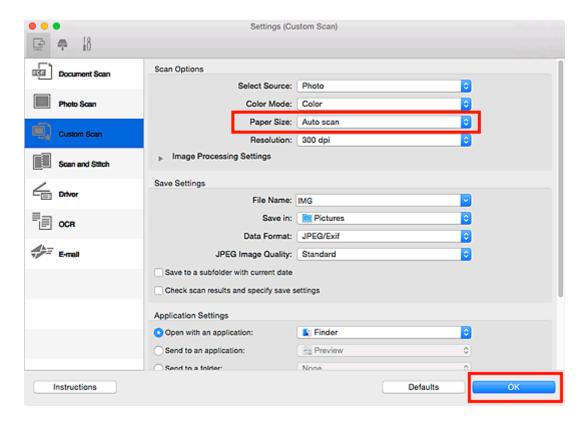
4. Klicken Sie auf Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan).



5. Wählen Sie unter **Quelle wählen (Select Source)** den Typ der zu scannenden Objekte aus.



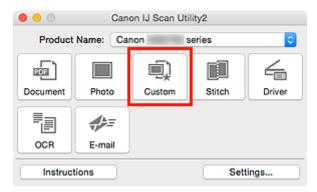
6. Wählen Sie Automatisch scannen (Auto scan) unter Papierformat (Paper Size) aus, und klicken Sie dann auf OK.



Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
 - **■** Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (OCR)
 - Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)
- 7. Klicken Sie auf Benutzerdef. (Custom).



Es werden mehrere Objekte gleichzeitig gescannt.

>>> Hinweis

• Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.

 Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter Speichern in (Save in) im entsprechenden Dialogfenster Einstellungen festgelegt ist. Das Dialogfenster wird durch Klicken auf Einst... (Settings...) angezeigt. In jedem Dialogfenster Einstellungen können Sie ebenfalls erweiterte Scaneinstellungen vornehmen.

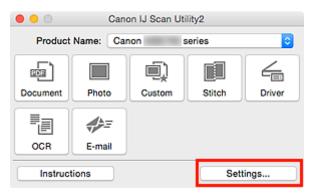
Gleichzeitiges Scannen mehrerer Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Legen Sie mehrere Dokumente in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) und scannen Sie sie gleichzeitig.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die Seiten des Dokuments nacheinander gescannt werden. Informationen zum automatischen Scannen beider Seiten des Dokuments finden Sie unter "Beide Seiten jedes Dokuments gleichzeitig scannen".

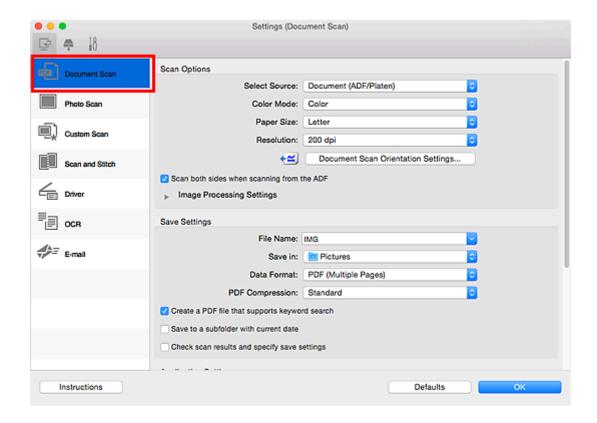
>>>> Hinweis

- Sie können mehrere Dokumente gleichzeitig mit dem ADF scannen, wenn Sie über Dokument (Document), Benutzerdef. (Custom), Treiber (Driver), OCR oder E-Mail (E-mail) scannen.
 Weitere Informationen zur Verwendung des Scanner-Treibers finden Sie unter "Verwenden des Scanner-Treibers".
- Die Bildschirme für das Scannen von Dokumenten werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.
- 1. Legen Sie die Dokumente in den ADF.
 - Platzieren von Dokumenten (ADF (automatischer Dokumenteneinzug))
- 2. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 3. Klicken Sie auf Einst... (Settings...).



Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

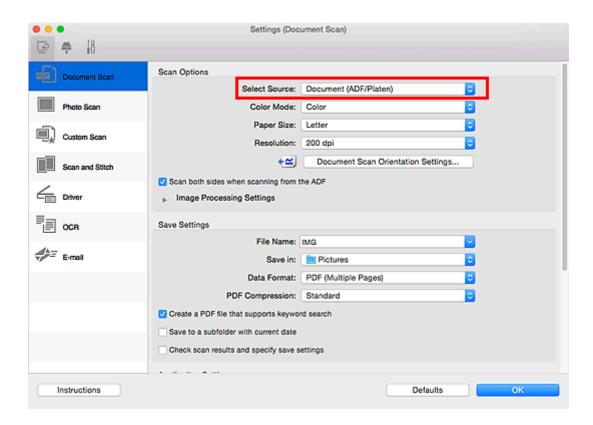
4. Klicken Sie auf Dokument scannen (Document Scan).



5. Wählen Sie unter **Quelle wählen (Select Source)** den Typ der zu scannenden Dokumente aus.

Wählen Sie Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) oder Dokument (ADF Simplex) (Document (ADF Simplex)), wenn Sie nur die Vorderseite der Dokumente scannen möchten.

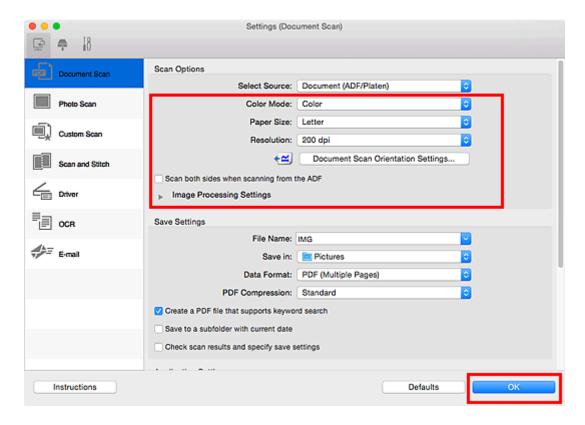
Wählen Sie die Option **Dokument (ADF Duplex manuell) (Document (ADF Manual Duplex))**, wenn Sie die Vorderseite und danach die Rückseite der Dokumente scannen möchten.



6. Geben Sie den erforderlichen Farbmodus, die Dokumentgröße und die Scan-Auflösung an.

Klicken Sie auf Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...), um die Ausrichtung der zu scannenden Dokumente anzugeben. Im angezeigten Dialogfenster können Sie die Ausrichtung (Orientation) und Bindungsseite (Binding Side) angegeben. Von der Auswahl unter Bindungsseite (Binding Side) hängt ab, wie die Dokumente beim Scannen der Rückseiten zu platzieren sind.

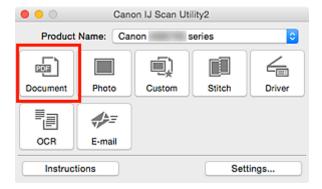
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.



Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
 - **■** Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (OCR)
 - Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)
- 7. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

>>> Hinweis

• Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.

Fahren Sie mit Schritt 8 fort, wenn **Dokument (ADF Duplex manuell) (Document (ADF Manual Duplex))** unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

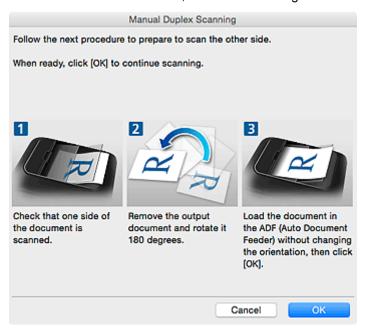
- Wenn Dokument (ADF Duplex) (Document (ADF Duplex)) für Quelle wählen (Select Source)
 ausgewählt ist, wird der Dialog Manuelles Duplex-Scannen (Manual Duplex Scanning) nicht
 eingeblendet; beide Seiten der Dokumente werden automatisch gescannt. Weitere Einzelheiten
 finden Sie unter "Beide Seiten jedes Dokuments gleichzeitig scannen".
- 8. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Dokumente zu platzieren.

>>>> Hinweis

 Die Bildschirme für das Scannen mit der Einstellung Hochformat (Portrait) für Ausrichtung (Orientation) werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

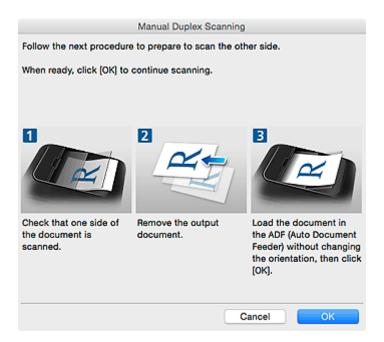
Wenn unter Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...) für Bindungsseite (Binding Side) die Einstellung Lange Seite (Long edge) ausgewählt wurde:

Platzieren Sie die Dokumente, nachdem Sie Ausgabedokumente um 180 Grad gedreht haben.



Wenn unter Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...) für Bindungsseite (Binding Side) die Einstellung Kurze Seite (Short edge) ausgewählt wurde:

Platzieren Sie die Dokumente, ohne dabei die Ausrichtung der Ausgabedokumente zu ändern.



9. Klicken Sie auf OK.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

>>>> Hinweis

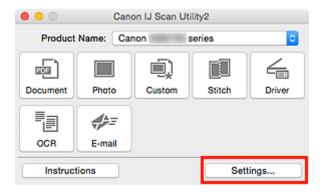
- Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter Speichern in (Save in) im entsprechenden Dialogfenster Einstellungen festgelegt ist. Das Dialogfenster wird durch Klicken auf Einst... (Settings...) angezeigt. In jedem Dialogfenster Einstellungen können Sie ebenfalls erweiterte Scaneinstellungen vornehmen.

Beide Seiten jedes Dokuments gleichzeitig scannen

Sie können beide Seiten jedes Dokuments gleichzeitig scannen, indem Sie den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) verwenden.

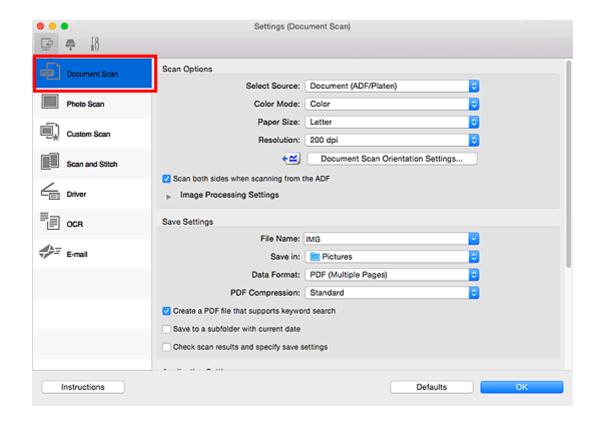
>>>> Hinweis

- Sie können mehrere Dokumente gleichzeitig mit dem ADF scannen, wenn Sie über Dokument (Document), Benutzerdef. (Custom), Treiber (Driver), OCR oder E-Mail (E-mail) scannen.
 Weitere Informationen zur Verwendung des Scanner-Treibers finden Sie unter "Verwenden des Scanner-Treibers".
- Die Bildschirme für das Scannen von Dokumenten werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.
- 1. Legen Sie die Dokumente in den ADF.
 - Platzieren von Dokumenten (ADF (automatischer Dokumenteneinzug))
- 2. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 3. Klicken Sie auf Einst... (Settings...).

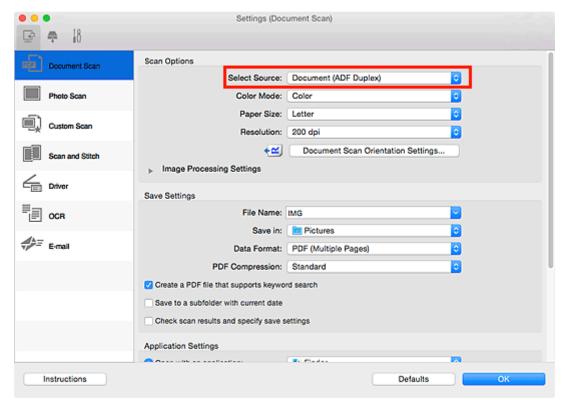


Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf Dokument scannen (Document Scan).



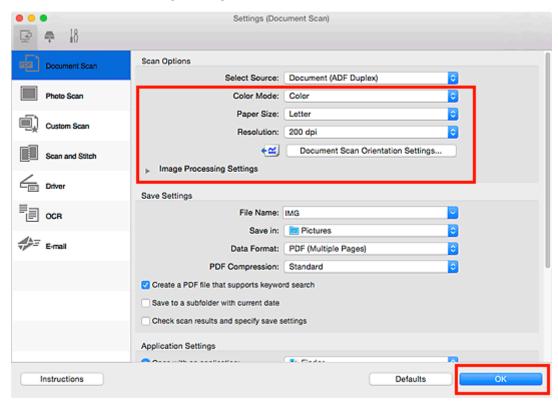
 Wählen Sie Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) oder Dokument (ADF Duplex) (Document (ADF Duplex)) als Einstellung für Quelle wählen (Select Source).



>>>> Hinweis

- Beim Scannen über Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) aktivieren Sie das Kontrollkästchen Beim Scannen vom ADF beidseitig scannen (Scan both sides when scanning from the ADF) unter Scan-Optionen (Scan Options).
- 6. Geben Sie den erforderlichen Farbmodus, die Dokumentgröße und die Scan-Auflösung an. Klicken Sie auf Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...), um die Ausrichtung der zu scannenden Dokumente anzugeben. Im angezeigten Dialogfenster können Sie die Ausrichtung (Orientation) und Bindungsseite (Binding Side) angegeben.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf OK.



Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

>>> Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
 - Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (OCR)
 - Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)
- 7. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.



Beide Seiten des Dokuments werden automatisch gescannt.

>>> Hinweis

- Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter Speichern in (Save in) im entsprechenden Dialogfenster Einstellungen festgelegt ist. Das Dialogfenster wird durch Klicken auf Einst... (Settings...) angezeigt. In jedem Dialogfenster Einstellungen können Sie ebenfalls erweiterte Scaneinstellungen vornehmen.

Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse

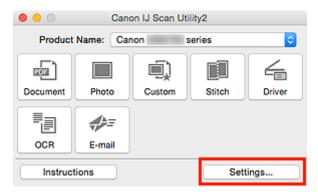
Sie können die Scanergebnisse prüfen und die Bilder dann auf einem Computer speichern.

Wichtig

• Sie können die Scanergebnisse nicht vor dem Speichern prüfen, wenn Sie über das Bedienfeld gescannt haben.

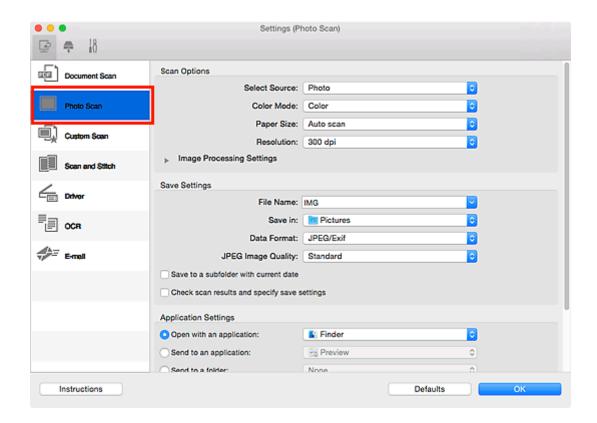
>>>> Hinweis

- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.
- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 2. Klicken Sie auf Einst... (Settings...).

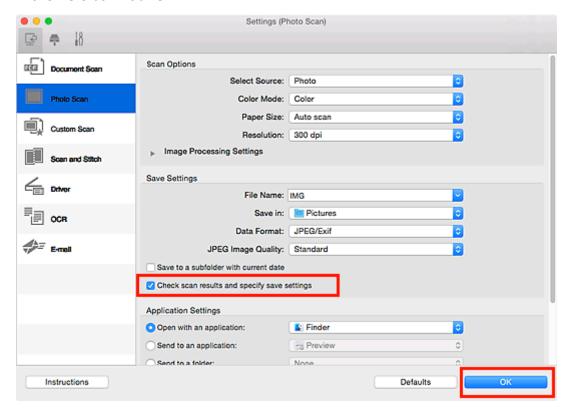


Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf Foto scannen (Photo Scan).



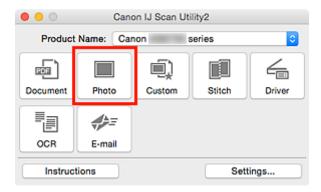
 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings), und klicken Sie dann auf OK.



Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

>>> Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
 - Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
 - Dialogfenster Einstellungen (Treiber)
 - Dialogfenster Einstellungen (OCR)
 - Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)
- 5. Klicken Sie auf Foto (Photo).



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** angezeigt.

>>>> Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- 6. Ändern Sie nach Bedarf die Bildfolge oder die Dateispeicheroptionen.

Sie können die Bildfolge bzw. die Dateispeicheroptionen im <u>Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)</u> festlegen.

>>>> Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).
- 7. Klicken Sie auf OK.

Die gescannten Bilder werden wie angegeben gespeichert.

Bildschirme von IJ Scan Utility

- ➤ IJ Scan Utility Hauptbildschirm
- Dialogfenster Einstellungen
 - Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Treiber)
 - Dialogfenster Einstellungen (OCR)
 - Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)
 - Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument))
 - Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Foto))
 - Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument))
 - Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto))
 - Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)
- Bildschirm Netzwerkauswahl
- Dialogfenster Speichereinstellungen
- Fenster Bild zusammenfügen

IJ Scan Utility Hauptbildschirm

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities**, **IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.

Sie können verschiedene Arbeitsschritte, vom Scannen bis zum Speichern, auf einmal ausführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

>>> Hinweis

• Weitere Informationen zum Einrichten einer Netzwerkumgebung finden Sie unter "Netzwerk-Scan-Einstellungen".

Dokument (Document)

Scannt Objekte als Dokumente und speichert diese auf einem Computer.

Im <u>Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))</u> können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Foto (Photo)

Scannt Objekte als Fotos und speichert diese auf einem Computer.

Im <u>Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))</u> können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Benutzerdef. (Custom)

Scannt Objekte mit Ihren bevorzugten Einstellungen und speichert die Bilder auf einem Computer. Der Objekttyp kann automatisch erkannt werden.

Im <u>Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))</u> können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Zusammenf. (Stitch)

Zeigt das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an, in dem Sie die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend in einem Bild zusammenfügen können.

Im Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))

können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Treiber (Driver)

Hiermit können Sie beim Scannen Bildkorrekturen und Farbeinstellungen vorzunehmen.

Im <u>Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))</u> können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

OCR

Scannen Sie Text in gescannten Zeitschriften und Zeitungen und zeigen Sie ihn in einem angegebenen Texteditor an.

Im <u>Dialogfenster Einstellungen (OCR) (Settings (OCR))</u> können die Anwendungen und Einstellungen für das Scannen/Speichern angegeben werden.

E-Mail (E-mail)

Sie können gescannte Bilder per E-Mail versenden.

Im <u>Dialogfenster Einstellungen (E-Mail) (Settings (E-mail))</u> können die Anwendungen und Einstellungen für das Scannen/Speichern angegeben werden.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

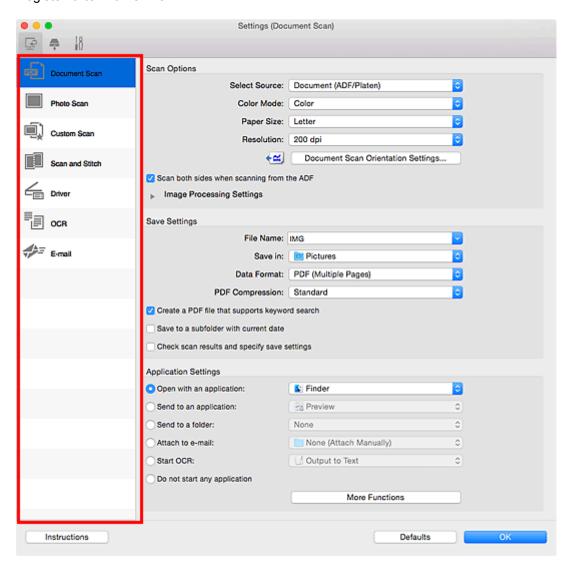
Einst... (Settings...)

Zeigt das <u>Dialogfenster Einstellungen</u> an, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angeben können.

Dialogfenster Einstellungen

Das Dialogfenster Einstellungen hat drei Registerkarten: (Scannen über den Computer), (Scannen

über das Bedienfeld) und (Allgemeine Einstellungen). Wenn Sie auf eine Registerkarte klicken, ändert sich die Ansicht im roten Rahmen, und Sie können erweiterte Einstellungen für Funktionen auf den Registerkarten vornehmen.



F

Registerkarte (Scannen über den Computer)

Sie können das Verhalten für das Scannen über IJ Scan Utility festlegen.

- Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
- Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)
- **■** Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
- **■** Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)
- Dialogfenster Einstellungen (Treiber)
- Dialogfenster Einstellungen (OCR)
- Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)



Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld)

Sie können das Verhalten für das Scannen über das Bedienfeld festlegen.

- **■** Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument))
- **■** Dialogfenster **Einstellungen (Auf PC speichern (Foto))**
- **■** Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument))
- **■** Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto))



Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

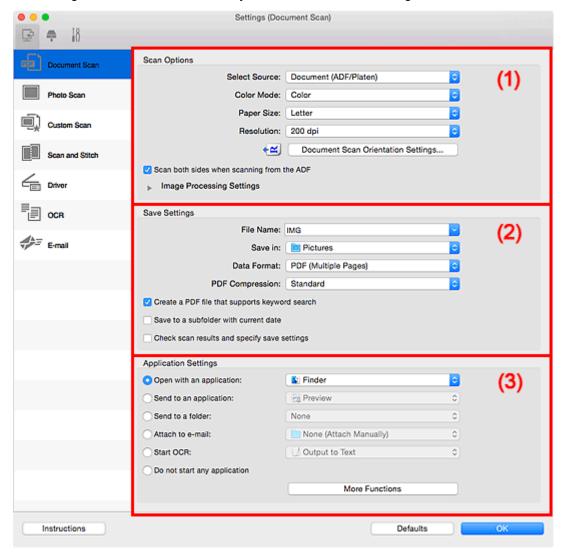
Sie können das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

■ Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**

Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Dokument scannen (Document Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Dokumente festlegen.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Dokument scannen: Dokument (Document) oder Dokument (ADF/Auflagefläche)
 (Document (ADF/Platen))
- · Zeitschriften scannen: Zeitschrift (Magazine)

 Dokumente über den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) scannen: Dokument (ADF Simplex) (Document (ADF Simplex)), Dokument (ADF Duplex manuell) (Document (ADF Manual Duplex)), Dokument (ADF Duplex) (Document (ADF Duplex)) oder Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen))

>>>> Hinweis

 Wenn Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) ausgewählt ist und sowohl auf der Auflagefläche als auch im ADF Dokumente platziert sind, werden die Dokumente im ADF gescannt.

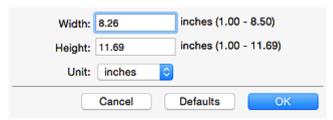
Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



>>>> Hinweis

 Klicken Sie auf Standard (Defaults), um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

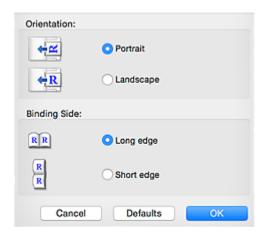
>>> Hinweis

 300 dpi oder 400 dpi kann nur eingestellt werden, wenn OCR starten (Start OCR) unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) ausgewählt wurde.

Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...)

Dies wird angezeigt, wenn Sie ADF für Quelle wählen (Select Source) auswählen.

Klicken Sie zum Anzeigen des Dialogfensters **Einstell. Dokumentenscanausrichtung (Document Scan Orientation Settings)**, in dem Sie die Ausrichtung und die Bindungsseite der über den ADF zu scannenden Dokumente einstellen können.



Wichtig

• **Bindungsseite (Binding Side)** kann nicht angegeben werden, wenn nur die Vorderseite eines Dokuments gescannt wird.

Beim Scannen vom ADF beidseitig scannen (Scan both sides when scanning from the ADF)

Dies wird angezeigt, wenn Sie Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) für

Quelle wählen (Select Source) auswählen. Scannt beide Seiten der Dokumente auf dem ADF.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

>>>> Hinweis

• Die angezeigten Objekte variieren je nach Auswahl für **Quelle wählen (Select Source)** und **Farbmodus (Color Mode)**.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>>> Hinweis

Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Moiré reduzieren (Reduce moire) aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)/Bundstegschatten verringern (Auflagefläche) (Reduce gutter shadow (platen))

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Wichtig

• Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie über die Auflagefläche scannen.

>>> Hinweis

 Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bundstegkorr. (Gutter Correction)".

 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

>>>> Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

>>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in der unter Sprache des Dokuments (Document Language) im <u>Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings</u> (General Settings)) ausgewählten Sprache unterstützt.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - · Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Markieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings), und drehen Sie dann das Bild im Speichereinstellungen (Save Settings)-Dialogfenster.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) auswählen.

Wichtig

- Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.
- Sie können PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) nicht auswählen, wenn OCR starten (Start OCR) unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) ausgewählt ist.

 Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

>>>> Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn Schwarzweiß (Black and White) unter Farbmodus (Color Mode) ausgewählt ist.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

• Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

• Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

- Wenn der Text nicht korrekt durchsucht werden kann, sollten Sie eine Auflösung (Resolution) von 300 dpi oder höher wählen.
- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter Sprache

des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

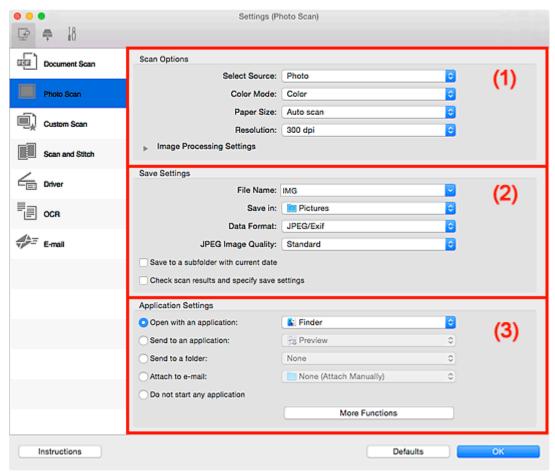
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf Foto scannen (Photo Scan), um das Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan)) anzuzeigen.

Im Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan)) können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Fotos festlegen.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Foto (Photo) ist ausgewählt.

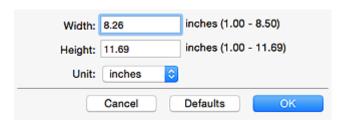
Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



 Klicken Sie auf Standard (Defaults), um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

>>> Wichtig

 Ist für Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) festgelegt, ist Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings) nicht verfügbar.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen...** (Add...) aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF oder PNG auswählen.

>>>> Wichtig

• Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.

>>> Hinweis

• Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

>>>> Wichtig

· Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner.

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

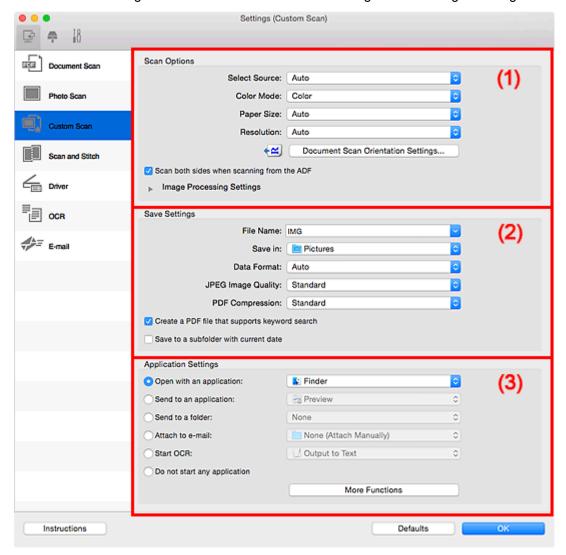
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan), um das Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan)) anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen mit Ihren bevorzugten Einstellungen festlegen.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts. Wählen Sie **Automatisch (Auto)**, damit der Objekttyp automatisch erkannt und **Farbmodus (Color Mode)**, **Papierformat (Paper Size)** und **Auflösung (Resolution)** ebenfalls automatisch eingestellt werden.

>>>> Wichtig

- Folgende Objekttypen werden von der Einstellung **Automatisch (Auto)** unterstützt: Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.
- Legen Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ oder die Größe des Objekts fest. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
 - Fotos im Format A4
 - Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B.
 Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
 - · Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
 - · Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter "Originale positionieren (Scannen von Computer)".

 Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten über den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) auch dann Dokumente mit demselben Format ein, wenn Automatisch (Auto) ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie nach dem Scannen Text im gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten, geben Sie Quelle wählen (Select Source) an, statt Automatisch (Auto) auszuwählen.
- Zum Reduzieren von Moiré stellen Sie Quelle wählen (Select Source) auf Zeitschrift
 (Magazine) ein oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen Moiré reduzieren (Reduce moire) in
 den Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings).

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

>>> Hinweis

 Ist für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt, ist nur Farbe (Color) verfügbar.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



- Ist für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt, ist nur Automatisch (Auto) verfügbar.
- Klicken Sie im Bildschirm, in dem das Papierformat festgelegt werden kann, auf Standard (Defaults), um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

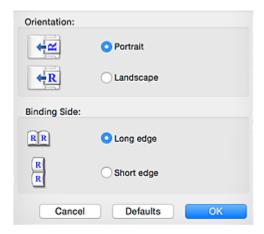
>>>> Hinweis

- Ist für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt, ist nur Automatisch (Auto) verfügbar.
- 300 dpi oder 400 dpi kann nur eingestellt werden, wenn OCR starten (Start OCR) unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) ausgewählt wurde.

Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...)

Dies wird angezeigt, wenn Sie ADF oder **Automatisch (Auto)** für **Quelle wählen (Select Source)** auswählen.

Klicken Sie zum Anzeigen des Dialogfensters **Einstell. Dokumentenscanausrichtung (Document Scan Orientation Settings)**, in dem Sie die Ausrichtung und die Bindungsseite der über den ADF zu scannenden Dokumente einstellen können.



>>>> Wichtig

• Bindungsseite (Binding Side) kann nicht angegeben werden, wenn nur die Vorderseite eines Dokuments gescannt wird.

Beim Scannen vom ADF beidseitig scannen (Scan both sides when scanning from the ADF)

Dies wird angezeigt, wenn Sie Automatisch (Auto) für Quelle wählen (Select Source) auswählen.

Scannt beide Seiten der Dokumente auf dem ADF.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option Quelle wählen (Select Source) ab.

Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt ist:

Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

Wichtig

• Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>> Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.
- Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:

Wichtig

• Ist für Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) festgelegt, ist Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings) nicht verfügbar.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

 Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument ausgewählt ist:

>>> Hinweis

• Die angezeigten Objekte variieren je nach Auswahl für **Quelle wählen (Select Source)** und **Farbmodus (Color Mode)**.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

>>>> Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>> Hinweis

• Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Moiré reduzieren (Reduce moire) aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

>>>> Wichtig

• Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie über die Auflagefläche scannen.

>>>> Hinweis

 Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bundstegkorr. (Gutter Correction)".

 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - · Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - · Handschriftlicher Text
 - · Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

>>>> Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Sprache des Dokuments (Document Language) im <u>Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)</u> (Settings (General Settings)) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - · Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Markieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)**, und drehen Sie dann das Bild im **Speichereinstellungen (Save Settings)**-Dialogfenster.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) oder Automatisch (Auto) auswählen.

Wichtig

- Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.
- Sie können PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) nicht auswählen, wenn OCR starten (Start OCR) unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) ausgewählt ist.

- Automatisch (Auto) wird nur angezeigt, wenn Automatisch (Auto) für Quelle wählen (Select Source) ausgewählt ist.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

• Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif oder Automatisch (Auto) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) oder Automatisch (Auto) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn Schwarzweiß (Black and White) unter Farbmodus (Color Mode) ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) oder Automatisch (Auto) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

• PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache**des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

>>>> Wichtig

• Wird nicht angezeigt, wenn Quelle wählen (Select Source) auf Automatisch (Auto) gesetzt ist.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

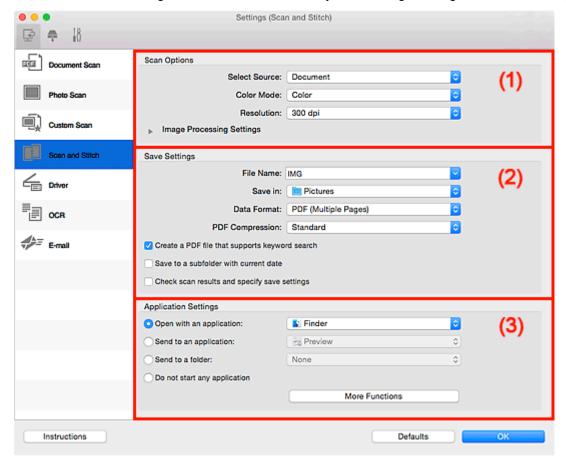
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf Scannen und zusammenfügen (Scan and Stitch), um das Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch)) anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten festlegen, die größer als die Auflagefläche sind.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Fotos scannen: Foto (Photo)
- Dokumente scannen: Dokument (Document)
- · Zeitschriften scannen: Zeitschrift (Magazine)

>>>> Hinweis

Zum Reduzieren von Moiré stellen Sie Quelle wählen (Select Source) auf Zeitschrift
(Magazine) ein oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen Moiré reduzieren (Reduce moire) in
den Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings).

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

Wichtig

- Ist für Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) festgelegt, ist Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings) nicht verfügbar.
- Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

 Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument (Document) ausgewählt ist:

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Moiré reduzieren (Reduce moire) aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) auswählen.

>>>> Wichtig

• Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.

>>>> Hinweis

• Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn Schwarzweiß (Black and White) unter Farbmodus (Color Mode) ausgewählt ist.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

• Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

>>>> Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter Sprache
des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)
des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

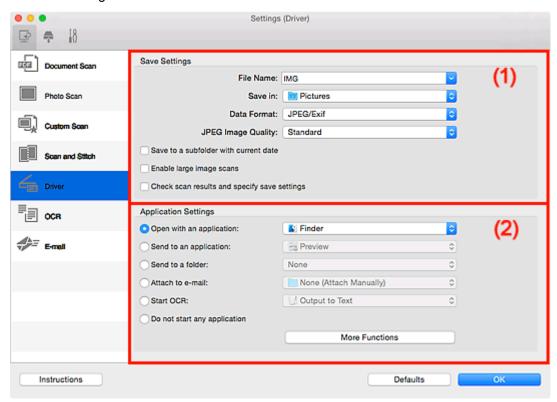
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Treiber)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Treiber (Driver)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** können Sie angeben, wie Bilder beim Scannen mit dem Scanner-Treiber in IJ Scan Utility gespeichert werden sollen und das Verhalten nach dem Scannen festlegen.



- (1) Bereich Speichereinstellungen
- (2) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen...** (**Add...**) aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) auswählen.

>>>> Hinweis

- Wenn **PDF** oder **PDF** (**Mehrere Seiten**) (**PDF** (**Multiple Pages**)) ausgewählt ist, können Bilder mit maximal 9.600 Pixel x 9.600 Pixel gescannt werden.
- Wenn das Kontrollkästchen Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)
 unter Speichereinstellungen (Save Settings) aktiviert ist oder wenn OCR starten (Start OCR)
 unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) ausgewählt ist, können Sie JPEG/
 Exif, TIFF oder PNG auswählen.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

>>>> Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

>>>> Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

• PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache**des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX 01 01" (Jahr Monat Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Bilder mit einer Größe von maximal 21.000 Pixel x 30.000 Pixel und 1,8 GB zu scannen.

>>>> Wichtig

• Ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, können An Anwendung senden (Send to an application), An Ordner senden (Send to a folder), An E-Mail anhängen (Attach to e-mail) und OCR starten (Start OCR) nicht ausgewählt werden.

>>>> Hinweis

 Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, können Bilder mit maximal 10.208 Pixel x 14.032 Pixel gescannt werden.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

(2) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

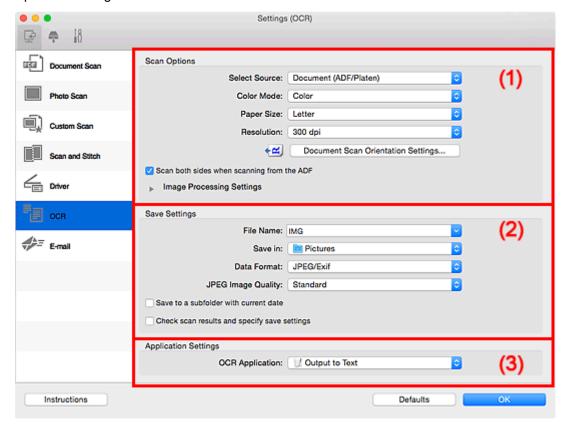
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (OCR)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **OCR**, um den Dialogfenster **Einstellungen (OCR) (Settings (OCR))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (OCR) (Settings (OCR))** können Sie erweiterte Einstellungen zum Speichern von gescannten Bildern als -Dateien vornehmen.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Dokument scannen: Dokument (Document) oder Dokument (ADF/Auflagefläche)
 (Document (ADF/Platen))
- Zeitschriften scannen: Zeitschrift (Magazine)
- Dokumente über den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) scannen: Dokument (ADF Simplex) (Document (ADF Simplex)), Dokument (ADF Duplex manuell) (Document (ADF Manual Duplex)), Dokument (ADF Duplex) (Document (ADF Duplex)) oder Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen))

 Wenn Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) ausgewählt ist und sowohl auf der Auflagefläche als auch im ADF Dokumente platziert sind, werden die Dokumente im ADF gescannt.

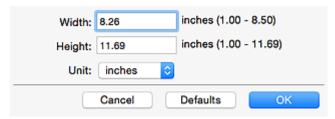
Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



>>>> Wichtig

• Je nach Einstellung unter **Quelle wählen (Select Source)** kann **Benutzerdefiniert (Custom)** nicht ausgewählt werden.

>>>> Hinweis

 Klicken Sie auf Standard (Defaults), um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

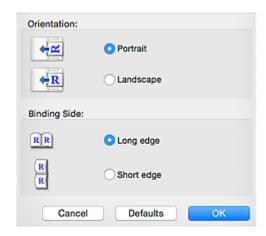
>>> Hinweis

• Für Auflösung (Resolution) kann nur 300 dpi oder 400 dpi festgelegt werden.

Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...)

Dies wird angezeigt, wenn Sie ADF für Quelle wählen (Select Source) auswählen.

Klicken Sie zum Anzeigen des Dialogfensters **Einstell. Dokumentenscanausrichtung (Document Scan Orientation Settings)**, in dem Sie die Ausrichtung und die Bindungsseite der über den ADF zu scannenden Dokumente einstellen können.



Wichtig

 Bindungsseite (Binding Side) kann nicht angegeben werden, wenn nur die Vorderseite eines Dokuments gescannt wird.

Beim Scannen vom ADF beidseitig scannen (Scan both sides when scanning from the ADF)

Dies wird angezeigt, wenn Sie Dokument (ADF/Auflagefläche) (Document (ADF/Platen)) für

Quelle wählen (Select Source) auswählen. Scannt beide Seiten der Dokumente auf dem ADF.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

>>>> Hinweis

• Die angezeigten Objekte variieren je nach Auswahl für **Quelle wählen (Select Source)** und **Farbmodus (Color Mode)**.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>>> Hinweis

Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Moiré reduzieren (Reduce moire) aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)/Bundstegschatten verringern (Auflagefläche) (Reduce gutter shadow (platen))

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Wichtig

• Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie über die Auflagefläche scannen.

>>> Hinweis

 Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bundstegkorr. (Gutter Correction)".

 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

>>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Sprache des Dokuments (Document Language) im <u>Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)</u> (Settings (General Settings)) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - · Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Markieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)**, und drehen Sie dann das Bild im **Speichereinstellungen (Save Settings)**-Dialogfenster.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF oder PNG auswählen.

Wichtig

• Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.

>>>> Hinweis

• Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

>>> Wichtig

• Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

OCR-Anwendung (OCR Application)

Zeigt den extrahierten Text in einer angegebenen Anwendung an.

>>> Hinweis

• Um ein Programm zum Popupmenü hinzuzufügen, wählen Sie im Popupmenü **Hinzufügen... (Add...)** aus, klicken anschließend im angezeigten Dialogfenster auf + (Plus) und geben Sie das Programm an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

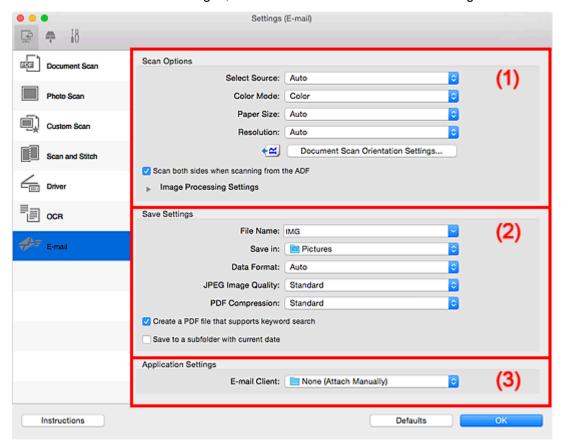
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **E-Mail (E-mail)**, um den Dialogfenster **Einstellungen (E-Mail) (Settings (E-mail))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (E-Mail) (Settings (E-mail))** können Sie das Verhalten für das Anhängen von Bildern an eine E-Mail festlegen, nachdem diese mithilfe der Scan-Taste gescannt wurden.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts. Wählen Sie **Automatisch (Auto)**, damit der Objekttyp automatisch erkannt und **Farbmodus (Color Mode)**, **Papierformat (Paper Size)** und **Auflösung (Resolution)** ebenfalls automatisch eingestellt werden.

Wichtig

- Folgende Objekttypen werden von der Einstellung **Automatisch (Auto)** unterstützt: Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.
- Legen Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ oder die Größe des Objekts fest. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
 - · Fotos im Format A4

- Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B.
 Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
- · Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
- · Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter "Originale positionieren (Scannen von Computer)".

 Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten über den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) auch dann Dokumente mit demselben Format ein, wenn Automatisch (Auto) ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

 Zum Reduzieren von Moiré stellen Sie Quelle wählen (Select Source) auf Zeitschrift (Magazine) ein oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen Moiré reduzieren (Reduce moire) in den Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings).

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

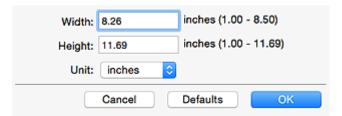
>>>> Hinweis

 Ist für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt, ist nur Farbe (Color) verfügbar.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



>>> Hinweis

- Ist für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt, ist nur Automatisch (Auto) verfügbar.
- Klicken Sie im Bildschirm, in dem das Papierformat festgelegt werden kann, auf Standard
 (Defaults), um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

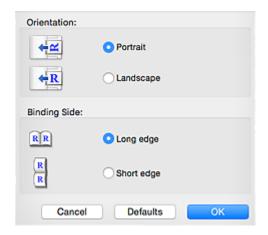
>>> Hinweis

• Ist für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt, ist nur Automatisch (Auto) verfügbar.

Einstell. Dokumentenscanausrichtg... (Document Scan Orientation Settings...)

Dies wird angezeigt, wenn Sie ADF oder **Automatisch (Auto)** für **Quelle wählen (Select Source)** auswählen.

Klicken Sie zum Anzeigen des Dialogfensters **Einstell. Dokumentenscanausrichtung (Document Scan Orientation Settings)**, in dem Sie die Ausrichtung und die Bindungsseite der über den ADF zu scannenden Dokumente einstellen können.



>>> Wichtig

• Bindungsseite (Binding Side) kann nicht angegeben werden, wenn nur die Vorderseite eines Dokuments gescannt wird.

Beim Scannen vom ADF beidseitig scannen (Scan both sides when scanning from the ADF)

Dies wird angezeigt, wenn Sie **Automatisch (Auto)** für **Quelle wählen (Select Source)** auswählen. Scannt beide Seiten der Dokumente auf dem ADF.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option Quelle wählen (Select Source) ab.

• Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt ist:

Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

>>>> Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>> Hinweis

Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

· Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:

Wichtig

• Ist für Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß (Black and White) festgelegt, ist Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings) nicht verfügbar.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

 Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument ausgewählt ist:

>>> Hinweis

• Die angezeigten Objekte variieren je nach Auswahl für Quelle wählen (Select Source) und Farbmodus (Color Mode).

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>>> Hinweis

Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Moiré reduzieren (Reduce moire) aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

>>>> Wichtig

• Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie über die Auflagefläche scannen.

>>> Hinweis

 Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bundstegkorr. (Gutter Correction)".

 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - · Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - · Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Sprache des Dokuments (Document Language) im <u>Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)</u> (Settings (General Settings)) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - · Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Markieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)**, und drehen Sie dann das Bild im **Speichereinstellungen (Save Settings)**-Dialogfenster.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) oder Automatisch (Auto) auswählen.

Wichtig

• Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.

>>>> Hinweis

- Automatisch (Auto) wird nur angezeigt, wenn Automatisch (Auto) für Quelle wählen (Select Source) ausgewählt ist.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif oder Automatisch (Auto) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn Schwarzweiß (Black and White) unter Farbmodus (Color Mode) ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn PDF, PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) oder Automatisch (Auto) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

>>> Hinweis

 PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter Sprache des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings)

Zeigt das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen an.

>>>> Wichtig

• Wird nicht angezeigt, wenn Quelle wählen (Select Source) auf Automatisch (Auto) gesetzt ist.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

E-Mail-Programm (E-mail Client)

Geben Sie das E-Mail-Programm an, das für das Anhängen von gescannten Bildern verwendet werden soll.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen eines E-Mail-Clients zum Popup-Menü den Eintrag **Hinzufügen...**(Add...) im Popup-Menü aus, klicken Sie auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den E-Mail-Client an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

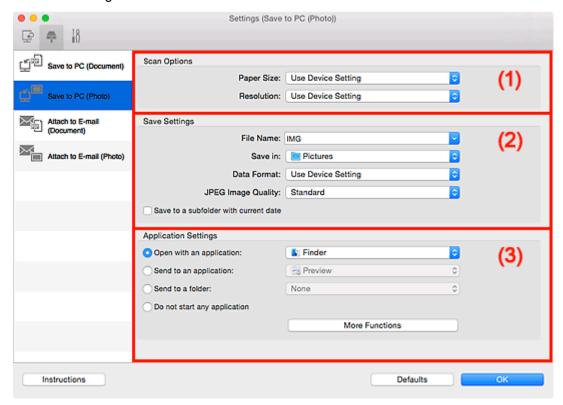
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Foto))

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) auf Auf PC speichern (Foto) (Save to PC (Photo)), um das Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Foto)) (Settings (Save to PC (Photo))) anzuzeigen.

Im Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Foto)) (Settings (Save to PC (Photo))) können Sie das Verhalten für das Speichern von Bildern als Fotos auf dem Computer festlegen, nachdem diese über das Bedienfeld gescannt wurden.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Papierformat (Paper Size)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

Auflösung (Resolution)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen...** (**Add...**) aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

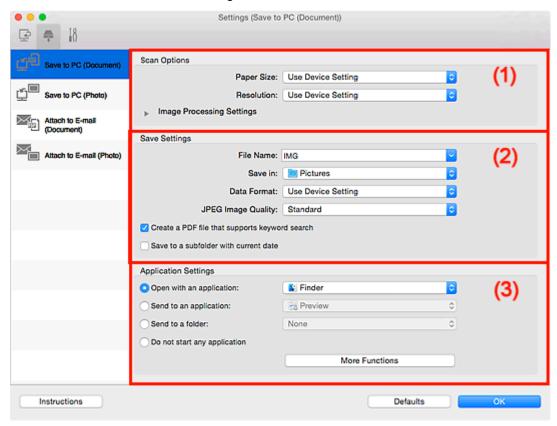
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument))

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) auf Auf PC speichern (Dokument) (Save to PC (Document)), um das Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument)) (Settings (Save to PC (Document))) anzuzeigen.

Im Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument)) (Settings (Save to PC (Document))) können Sie das Verhalten für das Speichern von Bildern als Dokumente auf dem Computer festlegen, nachdem diese über das Bedienfeld gescannt wurden.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Papierformat (Paper Size)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

Auflösung (Resolution)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>> Hinweis

Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Auflagefläche) (Reduce gutter shadow (platen))

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

>>> Wichtig

• Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie über die Auflagefläche scannen.

>>> Hinweis

 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - · Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

 Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Sprache des Dokuments (Document Language) im <u>Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine</u> Einstellungen) (Settings (General Settings)) ausgewählt werden können.

- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - · Dokumente mit gemustertem Hintergrund

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

>>> Hinweis

• PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache**des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)
des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen...**(Add...) aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

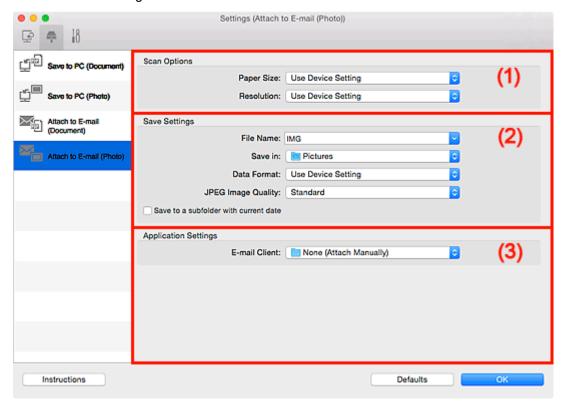
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto))

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) auf An E-Mail anhängen (Foto) (Attach to E-mail (Photo)), um das Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto)) (Settings (Attach to E-mail (Photo))) anzuzeigen.

Im Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto)) (Settings (Attach to E-mail (Photo))) können Sie das Verhalten für das Anhängen von Bildern als Fotos an E-Mails festlegen, nachdem diese über das Bedienfeld gescannt wurden.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Papierformat (Paper Size)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

Auflösung (Resolution)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

(2) Bereich Speichereinstellungen

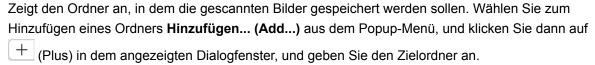
Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)



Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

E-Mail-Programm (E-mail Client)

Geben Sie das E-Mail-Programm an, das für das Anhängen von gescannten Bildern verwendet werden soll.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

>>> Hinweis

Wählen Sie zum Hinzufügen eines E-Mail-Clients zum Popup-Menü den Eintrag Hinzufügen	
(Add) im Popup-Menü aus, klicken Sie auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und gebe	n
Sie den E-Mail-Client an.	

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

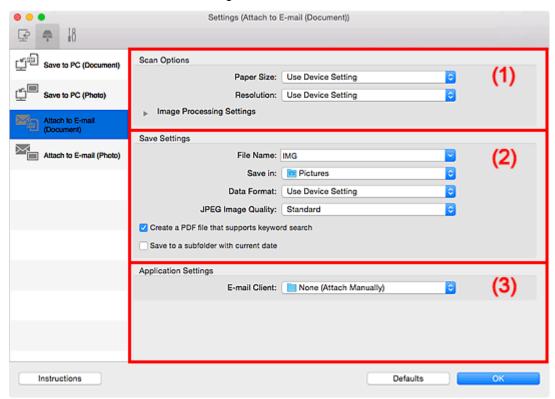
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument))

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) auf An E-Mail anhängen (Dokument) (Attach to E-mail (Document)), um das Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument)) (Settings (Attach to E-mail (Document))) anzuzeigen.

Im Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument)) (Settings (Attach to E-mail (Document))) können Sie das Verhalten für das Anhängen von Bildern als Dokumente an E-Mails festlegen, nachdem diese über das Bedienfeld gescannt wurden.



- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

(1) Bereich Scan-Optionen

Papierformat (Paper Size)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

Auflösung (Resolution)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

>>>> Wichtig

Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen.
 Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

>>> Hinweis

Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Auflagefläche) (Reduce gutter shadow (platen))

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

>>>> Wichtig

• Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie über die Auflagefläche scannen.

>>> Hinweis

 Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - · Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - · Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

>>> Hinweis

 Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

 Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Sprache des Dokuments (Document Language) im <u>Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine</u> Einstellungen) (Settings (General Settings)) ausgewählt werden können.

- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - · Dokumente mit gemustertem Hintergrund

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wird über das Bedienfeld festgelegt.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

>>> Hinweis

• PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache**des **Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)
des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

E-Mail-Programm (E-mail Client)

Geben Sie das E-Mail-Programm an, das für das Anhängen von gescannten Bildern verwendet werden soll.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

>>> Hinweis

• Wählen Sie zum Hinzufügen eines E-Mail-Clients zum Popup-Menü den Eintrag **Hinzufügen...**(Add...) im Popup-Menü aus, klicken Sie auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den E-Mail-Client an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

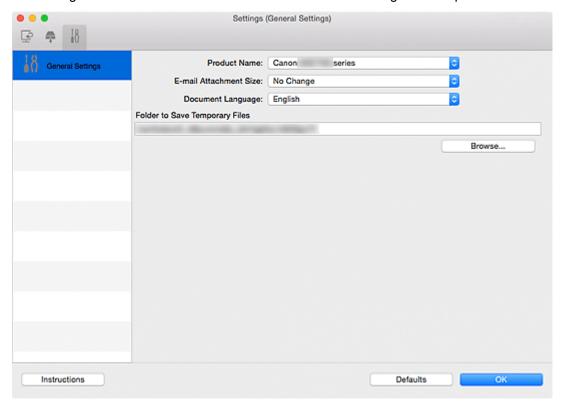
Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Klicken Sie auf die Registerkarte (Allgemeine Einstellungen), um das Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings)) anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** können Sie das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.



Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

>>>> Hinweis

• Bei einer Netzwerkverbindung wird **Auswählen (Select)** auf der rechten Seite des Produktnamens angezeigt. Klicken Sie auf **Auswählen (Select)**, um den Bildschirm zur Netzwerkauswahl anzuzeigen, auf dem Sie den zu verwendenden Scanner ändern können. Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter "Netzwerk-Scan-Einstellungen".

E-Mail-Anhanggröße (E-mail Attachment Size)

Sie können die Größe gescannter Bilder beschränken, die an eine E-Mail anhängt werden sollen. Sie können Klein (für Fenster mit 640 x 480 geeignet) (Small (Suitable for 640 x 480 Windows)), Mittel (für Fenster mit 800 x 600 geeignet) (Medium (Suitable for 800 x 600 Windows)), Groß (für

Fenster mit 1024 x 768 geeignet) (Large (Suitable for 1024 x 768 Windows)) oder Keine Änderung (No Change) auswählen.

Sprache des Dokuments (Document Language)

Bei der Erstellung einer PDF-Datei, die Stichwortsuche unterstützt, können Sie eine Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und für die Verwendung mit der Suche auswählen.

Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)

Zeigt den Ordner an, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Durchsuchen...** (Browse...), um den Zielordner festzulegen.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Bildschirm Netzwerkauswahl

Sie können die Scanner oder Drucker auswählen, um über ein Netzwerk vom Computer oder mit dem Bedienfeld zu scannen oder zu drucken.

Bildschirm Netzwerkauswahl

Wählen Sie im Dialog Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings)) unter Produktname (Product Name) ein Objekt aus der Liste aus, bei dem nach dem Produktnamen "Netzwerk" angegeben ist, und klicken Sie dann rechts vom Produktnamen auf Auswählen (Select), um den Bildschirm zur Netzwerkauswahl anzuzeigen.

Scanner (Scanners)

Die Bonjour-Servicenamen der Scanner oder Drucker, die über das Netzwerk verwendet werden können, werden angezeigt.

Sie können für jedes Modell einen Scanner oder Drucker auswählen. Durch das Auswählen eines Scanners oder Druckers können Scanvorgänge automatisch über das Bedienfeld ausgeführt werden.

>>>> Wichtig

- Sie können nicht über das Netzwerk verwendet werden, wenn Bonjour deaktiviert ist. Aktivieren Sie Bonjour auf Ihrem Scanner oder Drucker.
- Wenn Sie den Bonjour-Servicenamen geändert haben, nachdem der Scanner oder Drucker über seinen Bonjour-Servicenamen ausgewählt wurde, öffnen Sie nochmals den Bildschirm für die Netzwerkauswahl und wählen Sie unter Scanner (Scanners) den neuen Bonjour-Servicenamen aus.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" (Scan-from-Operation-Panel Settings)

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" wird angezeigt. Sie können über das Bedienfeld insgesamt bis zu drei Scanner und Drucker auswählen, mit denen gescannt werden soll. Mithilfe des Bedienfeldes des ausgewählten Scanners oder Druckers können Objekte gescannt werden und die gescannten Bilder an den Computer oder ein Netzwerk gesendet werden.

>>>> Wichtig

 Wenn Sie ein Modell verwenden, bei dem das Scannen mithilfe des Bedienfelds innerhalb eines Netzwerks nicht möglich ist, wird dieses Modell im Scanner (Scanners) nicht angezeigt, und die Einstellung ist nicht verfügbar.

Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld"

Klicken Sie im Bildschirm für die Netzwerkauswahl auf Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" (Scan-from-Operation-Panel Settings), um den Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" anzuzeigen.

Scanner (Scanners)

Die Bonjour-Servicenamen der Scanner oder Drucker, die über das Netzwerk verwendet werden können, werden angezeigt.

Sie können insgesamt bis zu drei Scanner und Drucker gleichzeitig auswählen.

Wichtig

- Sie können nicht über das Netzwerk verwendet werden, wenn Bonjour deaktiviert ist. Aktivieren Sie Bonjour auf Ihrem Scanner oder Drucker.
- Wenn Sie den Bonjour-Servicenamen geändert haben, nachdem der Scanner oder Drucker über seinen Bonjour-Servicenamen ausgewählt wurde, öffnen Sie nochmals den Bildschirm für die Netzwerkauswahl und wählen Sie unter Scanner (Scanners) den neuen Bonjour-Servicenamen aus.

>>>> Hinweis

- Wenn der Bonjour-Servicename von Ihrem Scanner oder Drucker nicht angezeigt wird oder ausgewählt werden kann, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
 - · Der Scanner-Treiber ist installiert
 - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation des Scanner-Treibers konfiguriert
 - Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert Wenn das Problem bestehen bleibt, vgl. Probleme mit der Netzwerkkommunikation.

Dialogfenster Speichereinstellungen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Scanergebnisse überprüfen und Speichereinstellungen angeben (Check scan results and specify save settings) unter Speichereinstellungen (Save Settings) des Dialogfensters "Einstellungen", um das Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings) nach dem Scannen anzuzeigen.

Sie können das Datenformat und das Ziel festlegen, während Sie sich die Scanergebnisse in Miniaturansicht ansehen.



- (1) Bedienschaltflächen der Vorschau
- (2) Bereich Scanergebnisse
- (3) Bereich Speichereinstellungen

(1) Bedienschaltflächen der Vorschau





(Nach links drehen 90°)/(Nach rechts drehen 90°)

Mit diesen Schaltflächen können Sie gescannte Bilder um 90 Grad im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Wählen Sie das Bild aus, das gedreht werden soll und klicken Sie auf [Mach links drehen 90°)



Mach rechts drehen 90°).

Wichtig

· Die Bedienschaltflächen der Vorschau werden nicht angezeigt, wenn das Kontrollkästchen Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans) im Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver)) aktiviert ist.

(2) Bereich Scanergebnisse

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Sie können die Speicherreihenfolge von Bildern per Drag & Drop ändern. Die Dateinamen für das Speichern werden unter den Miniaturansichten angezeigt.

(3) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date) aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen...** (**Add...**) aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner Bilder (Pictures).

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) auswählen.

>>> Wichtig

- In den folgenden Fällen können Sie PDF und PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) nicht auswählen.
 - Wenn durch Klicken auf Foto (Photo) auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility gescannt wird
 - Wenn das Kontrollkästchen Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans) unter Speichereinstellungen (Save Settings) im Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver)) aktiviert ist
 - Wenn OCR starten (Start OCR) unter Anwendungseinstellungen (Application Settings)
 im Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan)),
 Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan)) oder
 Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver)) ausgewählt ist
- Die Option JPEG/Exif kann nicht ausgewählt werden, wenn für Farbmodus (Color Mode) die Einstellung Schwarzweiß (Black and White) gewählt wurde.

>>>> Hinweis

• Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie TIFF oder PNG in Datenformat (Data Format) festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

>>>> Wichtig

Dies wird nur angezeigt, wenn JPEG/Exif in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

>>>> Wichtig

 Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

>>>> Wichtig

• Dies wird nur angezeigt, wenn PDF oder PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages)) in Datenformat (Data Format) ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

• PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache**des Dokuments (Document Language) auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

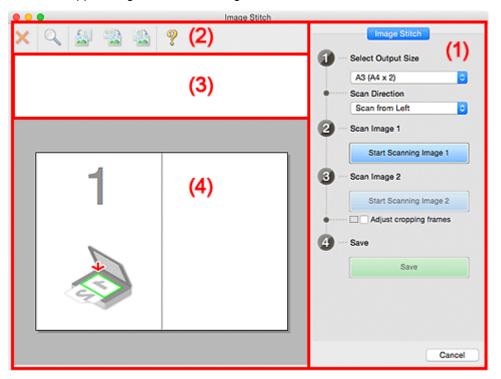
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. "20XX_01_01" (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in** (Save in) genannten Ordner gespeichert.

Fenster Bild zusammenfügen

Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Zusammenf. (Stitch)**, um das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** anzuzeigen.

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Sie können Objekte scannen, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.



- (1) Einstellungen und Bedienschaltflächen
- (2) Symbolleiste
- (3) Miniaturansichtsbereich
- (4) Vorschaubereich

>>>> Hinweis

• Die angezeigten Einträge variieren je nach gewählter Quelle und Ansicht.

(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

Ausgabegröße wählen (Select Output Size)

B4 (B5 x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format B4 separat.

A3 (A4 x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format A3 separat.

11 x 17 (Letter x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie das Letter-Format ist, separat.

Ganze Auflagefläche x 2 (Full Platen x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie die Auflagefläche ist, separat.

Scanrichtung (Scan Direction)

Von links scannen (Scan from Left)

Zeigt das erste gescannte Bild auf der linken Seite an.

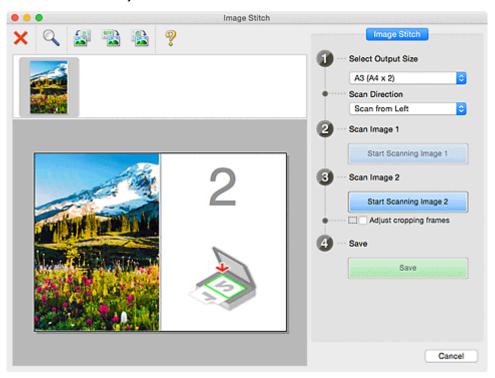
Von rechts scannen (Scan from Right)

Zeigt das erste gescannte Bild auf der rechten Seite an.

Scanbild 1 (Scan Image 1)

Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)

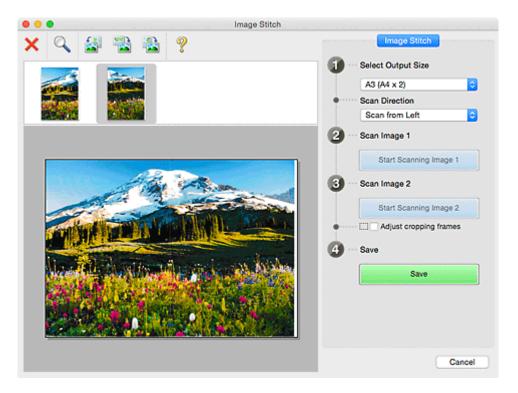
Scannt das erste Objekt.



Scanbild 2 (Scan Image 2)

Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)

Scannt das zweite Objekt.



Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Sie können den Scan-Bereich in der Vorschau anpassen.

Wird kein Bereich festgelegt, wird das Bild in der Größe gespeichert, die unter **Ausgabegröße** wählen (Select Output Size) ausgewählt ist. Wird ein Bereich festgelegt, wird nur das Bild im Schnittrahmen gescannt und gespeichert.

■ Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen

Speichern (Save)

Speichern (Save)

Speichert die beiden gescannten Bilder als ein Bild.

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Scannen mit der Einstellung Zusammenf. (Stitch) ab.

(2) Symbolleiste

Sie können die gespeicherten Bilder löschen oder die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen.



(Löschen)

Löscht das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild.



(Vergrößern/Verkleinern)

Vergrößert bzw. verkleinert das Vorschaubild.

Durch Klicken in den Vorschaubereich wird das angezeigte Bild vergrößert.

Klicken Sie bei gedrückter Ctrl-Taste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu verkleinern.



(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.



Das Vorschaubild wird um 180 Grad gedreht.



(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.



(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

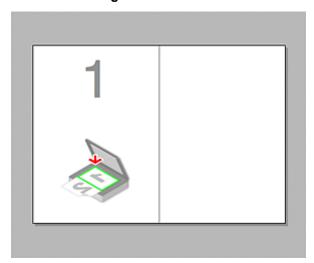
(3) Miniaturansichtsbereich

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Ist leer, wenn keine Bilder gescannt wurden.

(4) Vorschaubereich

Zeigt die gescannten Bilder an. Sie können das Layout anpassen, indem Sie das gescannte Bild an eine andere Position ziehen, oder die Ergebnisse der unter "(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen" vorgenommenen Einstellungen prüfen.

Wenn kein Bild gescannt wurde:



Nach dem Scannen des ersten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1):



Das Bild wird in der unter **Scanrichtung (Scan Direction)** festgelegten Richtung gescannt, und **2** wird neben dem Bild angezeigt.

Nach dem Scannen des zweiten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2):



Die beiden gescannten Bilder werden angezeigt.

Verwandtes Thema

■ Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)

Verwenden des Scanner-Treibers

Sie können scannen, indem Sie den Scanner-Treiber aus verschiedenen Anwendungen aus starten.

Weitere Informationen zum Scannen finden Sie in der Hilfe zu Mac OS.

>>>> Hinweis

- Weitere Informationen zu den Einstellungsverfahren für Bildkorrekturen und Farbeinstellungen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "Den Scanner-Treiber aktualisieren".
- Im <u>Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))</u> von IJ Scan Utility können Sie erweiterte Einstellungen zum Scannen mit dem Scanner-Treiber vornehmen.

Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen

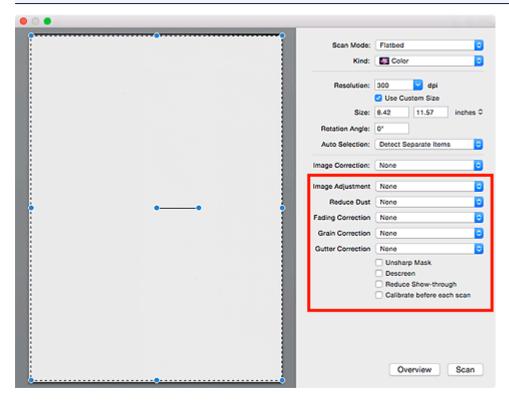
Im Scanner-Treiber können Sie die Bilder korrigieren und die Farbe einstellen.

Wichtig

- Wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung auf Objekte ohne Moiré-Effekte, Staub, Kratzer oder verblasste Farben anwenden, könnte sich dies ungünstig auf den Farbton auswirken.
- Die Ergebnisse der Bildkorrektur werden nicht im Testscan-Bildschirm angezeigt.

>>>> Hinweis

- Die angezeigten Bildschirme können sich je nach Anwendung unterscheiden.
- Welche Einstellungen ausgewählt werden können, hängt von den Einstellungen unter Art (Kind) ab.
- Das Scannen dauert möglicherweise länger als gewöhnlich, wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung anwenden.



Bildanpassung (Image Adjustment)

Wenn die Option "Bildanpassung" aktiviert ist, wird die Helligkeit für den im Bild festgelegten Bereich automatisch optimiert. Bilder können entsprechend dem automatisch erkannten oder dem angegebenen Objekttyp angepasst werden. Das Ergebnis der Anpassung wird auf das gesamte Bild angewendet.

Ohne (None)

Die Bildanpassung wird nicht angewendet.

Automatisch (Auto)

Die Bildanpassung wird beim automatischen Erkennen des Objekttyps angewendet. Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Foto (Photo)

Die für Fotos geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

Zeitschrift (Magazine)

Die für Zeitschriften geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

Dokument (Document)

Die für Textdokumente geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

>>>> Hinweis

- Wenn die Bildanpassung mit der Option Automatisch (Auto) unbefriedigend bleibt, geben Sie den Objekttyp an.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der automatischen Bildanpassung ändern.
 Setzen Sie in diesem Fall die Option Bildanpassung (Image Adjustment) auf Ohne (None).

Staub reduz. (Reduce Dust)

Gescannte Fotos können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Ein solches Bildrauschen können Sie mit dieser Funktion reduzieren.

Ohne (None)

Staub und Kratzer werde nicht reduziert.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, um kleine Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Große werden möglicherweise nicht entfernt.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, um kleine und große Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Dieser Vorgang kann jedoch selbst Spuren im Bild hinterlassen und feinere Bilddetails unkenntlich machen.

>>> Wichtig

• Diese Funktion ist bei bestimmten Fotos möglicherweise nicht wirksam.

>>>> Hinweis

• Es wird empfohlen, diese Funktion beim Scannen von gedruckten Materialien auf **Ohne (None)** zu setzen.

Farbkorrektur (Fading Correction)

Verwenden Sie diese Funktion zum Korrigieren von Fotos, die mit der Zeit verblasst sind oder die einen Farbstich haben. Ein "Farbstich" entsteht, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

Ohne (None)

Die Farbkorrektur wird nicht angewendet.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, um eine geringe Verblassung der Farben und einen schwachen Farbstich zu korrigieren.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, um eine starke Verblassung der Farben und einen starken Farbstich zu korrigieren. Hierdurch kann der Tonwert des Bilds beeinträchtigt werden.

Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Die Einstellung ist nur wirksam, wenn für Art (Kind) Farbe (Color) ausgewählt wurde.

Bildglättung (Grain Correction)

Verwenden Sie diese Funktion, um die Körnigkeit in Fotos zu reduzieren, die mit hochempfindlichem Film usw. aufgenommen wurden.

Ohne (None)

Die Körnigkeit wird nicht reduziert.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto leicht körnig ist.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto sehr körnig ist. Diese Option kann Auswirkungen auf die Kontrast und Schärfe des Bildes haben.

>>>> Wichtig

 Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

Bundstegkorr. (Gutter Correction)

Verwenden Sie diese Funktion, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Text oder Zeilen, die durch gebogene Seiten unklar oder unscharf erscheinen, werden nicht korrigiert.

Ohne (None)

Der Bundstegschatten wird nicht korrigiert.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu stark ist.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu schwach ist.

Wichtig

• Legen Sie keine Objekte auf die Auflagefläche, die schwerer als 2,0 kg (4,4 lbs) sind. Üben Sie auch keinen Druck von mehr als 2,0 kg (4,4 lbs) auf das Objekt aus. Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß, und das Glas der Auflagefläche kann brechen.

• Richten Sie das Objekt am Rand der Auflagefläche aus. Wenn das Objekt schräg platziert wird, wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet.



- Je nach Objekt wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet. Wenn der Seitenhintergrund nicht weiß ist, werden Schatten möglicherweise nicht korrekt oder gar nicht erkannt.
- Drücken Sie den Buchrücken während des Scan-Vorgangs wie beim Vorschau-Scannen fest nach unten. Wenn die Bindung nicht flach aufliegt, kann die Korrektur nicht ordnungsgemäß angewendet werden.



 Wie das Objekt zu platzieren ist, hängt von Ihrem Gerätemodell und dem zu scannenden Objekt ab.

Scharfzeichnen (Unsharp Mask)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Entrastern (Descreen)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

>>>> Wichtig

Wenn Sie Entrastern (Descreen) aktivieren, deaktivieren Sie Scharfzeichnen (Unsharp Mask).
 Wenn Sie Scharfzeichnen (Unsharp Mask) aktivieren, können Moiré-Effekte zurückbleiben.

>>>> Hinweis

• Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie Entrastern (Descreen) aktivieren.

Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)

Verwenden Sie diese Funktion, um beim Scannen von Dokumenten den Durchschein-Effekt bei Duplex-Dokumenten zu verringern oder die Grundfarbe von Recyclingpapier und anderen gefärbten Papieren aufzuhellen.

>>>> Wichtig

 Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through) ist nur wirksam, wenn Dokument (Document) oder Zeitschrift (Magazine) für Bildanpassung (Image Adjustment) ausgewählt wurde.

Vor jedem Scannen kalibr. (Calibrate before each scan)

Der Scanner wird vor jedem Testscan und Scan kalibriert, um den richtigen Farbton der gescannten Bilder zu reproduzieren.

>>> Hinweis

• Je nach Computer kann die Kalibrierung einige Zeit dauern.

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

Der Scanner-Treiber unterliegt folgenden Einschränkungen. Beachten Sie folgende Punkte beim Verwenden des Scanner-Treibers.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Wenn der Computer von mehreren Benutzern verwendet wird oder wenn Sie sich ab- und wieder angemeldet haben, wird möglicherweise die Meldung angezeigt, dass der Scanner-Treiber verwendet wird. Ziehen Sie in diesem Fall das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es wieder an.
- Der Scanvorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer aus dem Ruhezustand erwacht ist und der Scanner-Treiber dabei aktiv ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.
 - 1. Schalten Sie das Gerät aus.
 - 2. Beenden Sie den Scanner-Treiber, ziehen Sie dann das USB-Kabel vom Computer ab und verbinden Sie es erneut.
 - 3. Schalten Sie das Gerät ein.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, ist es nicht möglich, über das Bedienfeld des Geräts zu scannen. Außerdem können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

Den Scanner-Treiber aktualisieren

- ► Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- **▶** Vor der Installation des Scanner-Treibers
- ► Installieren des Scanner-Treibers

Den neuesten Scanner-Treiber erhalten

Durch eine Aktualisierung der aktuellen Version des Scanner-Treibers auf die neueste Version können einige Probleme behoben werden, die möglicherweise aufgetreten sind.

Um den Scanner-Treiber zu beziehen, greifen Sie auf unsere Website zu und laden Sie den Scanner-Treiber für Ihr Modell herunter.

>>>> Wichtig

• Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

- **Vor der Installation des Scanner-Treibers**
- Installieren des Scanner-Treibers

Vor der Installation des Scanner-Treibers

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Scanner-Treiber installieren. Prüfen Sie diese Punkte auch, wenn Sie den Scanner-Treiber nicht installieren können.

Gerätestatus

• Wenn das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab.

Computereinstellungen

- · Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Administrator beim Computer an. Sie werden aufgefordert, Name und Kennwort des Benutzers mit Administratorrechten einzugeben. Wenn Sie mehrere Benutzerkonten auf Mac OS X haben, melden Sie sich mit dem zuerst erstellten Administratorkonto an.

>>>> Wichtig

 Wenn Sie zuerst eine neuere und dann eine ältere Version des Scanner-Treibers installieren, funktioniert der Scanner-Treiber möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Installieren Sie in diesem Fall die neuere Version des Scanner-Treibers erneut.

>>>> Hinweis

• Wenn Sie mehrere Versionen des Scanner-Treibers installieren möchten, installieren Sie zuerst die ältere Version des Scanner-Treibers.

Verwandtes Thema

- Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- Installieren des Scanner-Treibers

Installieren des Scanner-Treibers

Besuchen Sie unsere Website und laden Sie die neueste Version des Scanner-Treibers herunter.

Führen Sie folgende Schritte aus, um die heruntergeladene Version des Scanner-Treibers zu installieren.

1. Aktivieren Sie das Volumen.

Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datenträger-Image-Datei.

Die Datei wird dekomprimiert und der Datenträger wird geladen.

2. Starten Sie das Installationsprogramm.

Doppelklicken Sie auf die Datei ".pkg" auf dem dekomprimierten Datenträger.

Die Installation wird gestartet.

3. Installieren Sie den Treiber.

Befolgen Sie die Anweisungen für die Installation.

Wenn der Bildschirm mit der Lizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie die Bestimmungen durch, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie die Lizenzvereinbarung nicht akzeptieren, können Sie diese Software nicht installieren.

Wenn ein Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software)**.

Schließen Sie die Installation ab.

Der Scanner-Treiber ist installiert.

Richten Sie die Netzwerkumgebung ein, wenn Sie über mehrere Scanner verfügen oder ein netzwerkfähiges Modell besitzen und den Verbindungstyp von einer USB- in eine Netzwerkverbindung geändert haben.

Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter "Netzwerk-Scan-Einstellungen".

Wichtig

- Die Installation kann fehlschlagen, wenn Sie während des Vorgangs auf Zurück (Go Back) klicken.
 Wählen Sie in diesem Fall Installationsprogramm beenden (Quit Installer) im Menü
 Installationsprogramm (Installer), um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie anschließend die Installation erneut.
- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

- Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- Vor der Installation des Scanner-Treibers

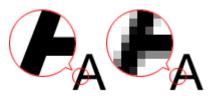
Tipps zum Scannen

- Auflösung
- Datenformate

Auflösung

Bei den gescannten Bilddaten handelt es sich um eine Ansammlung von Punkten, die Daten zur Helligkeit und Farbe der Darstellung enthalten. Die Dichte dieser Punkte wird "Auflösung" genannt. Die Auflösung bestimmt, wie viele Detailinformationen in Ihrem Bild enthalten sind. Die Einheit für die Auflösung ist dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Bei dpi handelt es sich um die Anzahl der Punkte pro Zoll (2,5 cm).

Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild. Je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.



Festlegen der Auflösung

Unter **Auflösung (Resolution)** auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) im Dialogfenster Einstellungen können Sie die Auflösung festlegen.

Empfohlene Auflösungseinstellungen

Legen Sie die Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Objekttyp	Verwendung	Farbmodus	Empfohlene Auflösung
Farbfoto	Kopieren (Drucken)	Farbe	300 dpi
	Postkarte erstellen	Farbe	300 dpi
	Auf Computer speichern	Farbe	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Farbe	150 dpi
Schwarzweißfoto	Auf Computer speichern	Graustufen	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Graustufen	150 dpi
Textdokument (Dokument oder Zeitschrift)	Kopieren	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	300 dpi
	An E-Mail anhängen	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	150 dpi
	Text mit OCR scannen	Farbe oder Graustufen	300 dpi

>>>> Wichtig

• Wenn Sie die Auflösung verdoppeln, vervierfacht sich die Datengröße des gescannten Bilds. Wenn die Datei zu groß ist, sinkt die Verarbeitungsgeschwindigkeit deutlich und es kann zu

Beeinträchtigungen kommen, z. B. aufgrund von Speichermangel. Legen Sie die mindestens erforderliche Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

>>>> Hinweis

• Wenn Sie das gescannte Bild beim Drucken vergrößern, legen Sie beim Scannen eine höhere Auflösung fest, als oben empfohlen wird.

Datenformate

Sie können beim Speichern von gescannten Bildern ein Datenformat auswählen. Welches Datenformat Sie auswählen sollten, hängt davon ab, wie und mit welcher Anwendung Sie das Bild verwenden möchten.

Je nach Anwendung und Betriebssystem (Windows oder Mac OS) stehen unterschiedliche Datenformate zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie Informationen zu den verschiedenen Bilddatenformaten.

PNG (Standard-Dateierweiterung: .png)

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites verwendet.

PNG ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

JPEG (Standard-Dateierweiterung: .jpg)

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites und für mit Digitalkameras erstellte Bilder verwendet.

Beim JPEG-Format sind hohe Komprimierungsraten möglich. Die Qualität von JPEG-Bildern nimmt jedoch bei jeder Speicherung geringfügig ab. Sie können sie nicht in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen.

Das JPEG-Format steht für Schwarzweißbilder nicht zur Verfügung.

TIFF (Standard-Dateierweiterung: .tif)

Dieses Datenformat bietet eine relativ hohe Kompatibilität zwischen verschiedenen Computern und Anwendungen.

TIFF ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

>>>> Hinweis

- · Einige TIFF-Dateien sind nicht kompatibel.
- IJ Scan Utility unterstützt folgende TIFF-Dateiformate.
 - · Unkomprimiert, Schwarzweiß-Binärdateien
 - Unkomprimiert, RGB (8 Bit pro Kanal)
 - · Unkomprimiert, Graustufen

PDF (Standard-Dateierweiterung: .pdf)

Dieses Datenformat für elektronische Dokumente wurde von Adobe Systems Incorporated entwickelt.

Es kann auf verschiedenen Computern und Betriebssystemen verwendet werden. Außerdem ist das Einbetten von Schriftarten möglich. Daher können Benutzer in unterschiedlichen Umgebungen diese Dateien ungeachtet der Unterschiede ganz einfach austauschen.

Originale positionieren (Scannen von Computer)

Im Folgenden wird beschrieben, wie Objekte auf die Auflagefläche oder in den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) des Scanners oder Druckers zu legen sind. Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Wichtig

- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können die Objekte in den Scanner oder Drucker fallen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.
- Berühren Sie beim Öffnen oder Schließen des Vorlagendeckels nicht die Tasten und den LCD-Monitor (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) auf dem Bedienfeld. Es kann sonst eine nicht beabsichtige Funktion ausgeführt werden.
- Objekte platzieren (Auflagefläche)
- Platzieren von Dokumenten (ADF (automatischer Dokumenteneinzug))

Objekte platzieren (Auflagefläche)

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps bzw. der Objektgröße zu scannen.

Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder im Scanner-Treiber scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in verschiedene Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- · Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Beim Scannen mit dem Scanner-Treiber kann das Verhalten abweichen. Passen Sie in diesem Fall den Schnittrahmen (Auswahlfeld) manuell an.

Für Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/ DVDs/CDs

Für Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente











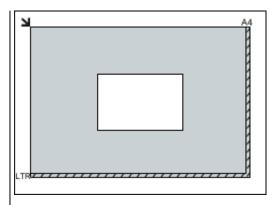




Einzelnes Objekt platzieren:

Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

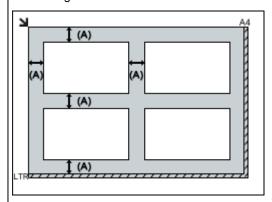


>>>> Wichtig

 Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Objekte platzieren:

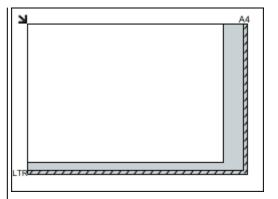
Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



(A) mehr als 1 cm (0,4 Zoll)

>>>> Hinweis

- In IJ Scan Utility können Sie bis zu 12 Objekte positionieren.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.



>>>> Wichtig

 Für die Bereiche, in denen Objekte nicht gescannt werden können, vgl. <u>Auflegen von Originalen</u>.

Platzieren von Dokumenten (ADF (automatischer Dokumenteneinzug))

>>>> Wichtig

• Lassen Sie beim Scannen über den ADF keine dicken Objekte auf der Auflagefläche liegen. Dies kann zu einem Papierstau führen.

- Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten Dokumente desselben Formats ein und richten diese aus.
- Für die unterstützten Dokumentgrößen beim Scannen aus dem ADF vgl. Unterstützte Originale.
- 1. Öffnen Sie das Vorlagenfach.



2. Legen Sie die Dokumente in den ADF und passen Sie die Vorlagenhalter an die Breite der Dokumente an.

Schieben Sie das Dokument mit der Schriftseite nach oben ein, bis ein Piepton ertönt.



>>> Hinweis

• Richten Sie die Vorderseiten beim Scannen von Duplex-Dokumenten so aus, dass sie nach oben zeigen. Sie werden nicht korrekt gescannt, wenn sie anders herum aufgelegt werden.

Netzwerk-Scan-Einstellungen

Sie können Ihren Scanner oder Drucker mit einem Netzwerk verbinden, damit er von mehreren Computern verwendet werden kann oder Bilder in einen bestimmten Computer gescannt werden können.

>>>> Wichtig

- Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig scannen.
- Um über ein Netzwerk zu scannen, aktivieren Sie auf dem Scanner oder Drucker die Option Bonjour.

>>>> Hinweis

- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihren Scanner oder Drucker vorher anhand der Anweisungen auf unserer Webseite vor.
- Bei einer Netzwerkverbindung dauert der Scanvorgang dauert länger als bei einer USB-Verbindung.

Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

Wählen Sie auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Ihren mit einem Netzwerk verbundenen Scanner oder Drucker aus.

- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 2. Wählen Sie "Canon XXX series Network" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Produktname (Product Name)** aus.

Sie können über eine Netzwerkverbindung scannen.

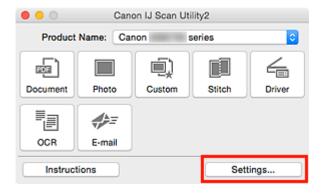
>>>> Hinweis

• Sollten Sie nicht scannen können, überprüfen Sie, ob der Scanner oder Drucker im <u>Bildschirm</u> für die Netzwerkauswahl ausgewählt ist.

Einstellung zum Scannen über das Bedienfeld festlegen

Sie können die Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld vornehmen.

- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- Klicken Sie auf Einst... (Settings...).



Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte (Allgemeine Einstellungen).

Das Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings)) wird

4. Wählen Sie unter **Produktname (Product Name)** ein Objekt aus, bei dem nach dem Produktnamen "Netzwerk" angegeben ist, und klicken Sie dann rechts auf **Auswählen** (Select).

Der Bildschirm für die Netzwerkauswahl wird angezeigt.

5. Klicken Sie auf Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" (Scan-from-Operation-Panel Settings).

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" wird angezeigt.

- 6. Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker unter **Scanner (Scanners)** aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 7. Wechseln Sie zurück zum Bildschirm für die Netzwerkauswahl, und klicken Sie dann auf **OK**

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird erneut angezeigt. Sie können über das Bedienfeld scannen.

>>>> Hinweis

angezeigt.

- Wenn der Bonjour-Servicename von Ihrem Scanner oder Drucker nicht angezeigt wird oder ausgewählt werden kann, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
 - · Der Scanner-Treiber ist installiert
 - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation des Scanner-Treibers konfiguriert
 - · Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert

Wenn das Problem bestehen bleibt, vgl. Probleme mit der Netzwerkkommunikation.

Scannen vom Bedienfeld

- ➤ Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer mithilfe des Bedienfelds ▼Grundlagen
- Senden gescannter Daten als E-Mail vom Computer aus
- Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus
- ➤ Speichern gescannter Daten auf einem USB-Flashlaufwerk
- Weiterleiten gescannter Daten an einen freigegebenen Ordner auf dem Computer
- Löschen gescannter Daten auf dem USB-Flashlaufwerk
- Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld
- Einrichten des Bedienfelds mit IJ Scan Utility (Windows)
- Einrichten des Bedienfelds mit IJ Scan Utility (Mac OS)

Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer mithilfe des Bedienfelds

Überprüfen Sie vor dem Weiterleiten gescannter Daten auf den Computer die folgenden Punkte:

• Die MP Drivers sind installiert. (Windows)

Falls die MP Drivers noch nicht installiert sind, installieren Sie die MP Drivers von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

• Der Scanner-Treiber ist installiert. (Mac OS)

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Canon-Website.

• Der Drucker ist ordnungsgemäß an einen Computer angeschlossen.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist.

Wenn der Drucker in Betrieb ist oder sich der Computer im Energiespar- oder Standby-Modus befindet, dürfen Sie das USB- oder LAN-Kabel weder anschließen noch trennen.

Falls Sie einen Scanvorgang über das Netzwerk durchführen möchten, stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Einstellungen vorgenommen wurden.

- Für Windows:
 - Netzwerk-Scan-Einstellungen
- Für Mac OS:
 - Netzwerk-Scan-Einstellungen
- · Das Ziel und der Dateiname werden in Canon IJ Scan Utility angegeben.

Sie können das Ziel und den Dateinamen in Canon IJ Scan Utility angeben. Weitere Informationen zu den Einstellungen von Canon IJ Scan Utility finden Sie unter:

- Für Windows:
 - Dialogfeld Einstellungen
- Für Mac OS:
 - Dialogfenster Einstellungen

Zur Weiterleitung der gescannten Daten an Ihren Computer auf Mac OS X 10.11 ist Canon IJ Scan Utility erforderlich.

Befolgen Sie die Anleitungen unten, um die gescannten Daten an den Computer weiterzuleiten.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Tippen Sie auf PC
- 4. Tippen Sie auf den Computer, an den Sie die gescannten Daten weiterleiten möchten.

Tippen Sie bei einem über USB angeschlossenen Computer auf Lokal (USB) (Local (USB)). Bei einem Netzwerkdrucker tippen Sie auf den Eintrag für den Computer, an den die gescannten Daten weiterleitet werden sollen.



Der Scan-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie die gescannten Daten über WSD (eines der unter Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista unterstützten Netzwerkprotokolle) an den Computer senden, wählen Sie die Option Aktivier. (Enable) für WSD-Scan vom Gerät (WSD scan from this device) in WSD-Einstellung (WSD setting) in Andere Einstellungen (Other settings) in LAN-Einstellungen (LAN settings) unter Geräteeinstellungen (Device settings) aus.
 - WSD-Einstellung (WSD setting)

Wenn Sie auf **Erneut such. (Search again)** tippen, beginnt der Drucker erneut mit der Suche nach den angeschlossenen Computern.

5. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Tippen Sie hierauf, um den Dokumenttyp zu wählen.

>>>> Hinweis

 Bei Weiterleitung der gescannten Daten über WSD an den Computer können Sie den Dokumenttyp nicht auswählen.

Dokument (Document)

Scannt das Original auf der Auflagefläche oder im ADF als Dokumentdaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

Foto (Photo)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Fotodaten, wobei die unter **Scaneinstellg.** (Scan settings) angegebenen Einstellungen angewendet werden.

B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Scaneinstellg. (Scan settings) anzuzeigen.

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

- Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld
- C. Tippen Sie hierauf, um die aktuellen Scaneinstellungen als benutzerdefinierte Einstellung zu registrieren.
 - Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- D. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Zielauswahl zu öffnen.
- 6. Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 7. Drücken Sie zum Scannen in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Scannen in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

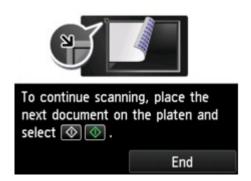
>>>> Hinweis

- Wenn Sie die gescannten Daten über WSD an den Computer weiterleiten, drücken Sie die Taste Farbe (Color).
- Wenn das Original nicht korrekt ein- bzw. aufgelegt ist, wird auf dem Touchscreen eine Meldung angezeigt. Legen Sie das Original je nach Scaneinstellungen auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- Beim Einlegen des Originals in den ADF:

Der Drucker beginnt mit dem Scanvorgang und die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet.

· Beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche:

- Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellung JPEG oder TIFF für Format auswählen, startet der Drucker den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet.
- Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellungen für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) wählen, wird nach dem Scanvorgang der Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob der Scanvorgang fortgesetzt werden soll.



Wenn Sie mit dem Scannen fortfahren möchten, legen Sie das Original auf die Auflagefläche, und starten Sie den Scanvorgang.

Tippen Sie auf **Beenden (End)**, wenn Sie den Scanvorgang abgeschlossen haben. Die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet.

Die gescannten Daten werden entsprechend den Einstellungen in Canon IJ Scan Utility an den Computer weitergeleitet.

Entfernen Sie das Original von der Auflagefläche oder aus dem Vorlagenausgabeschacht erst dann, wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Wenn der Bildschirm für die Programmauswahl angezeigt wird (Windows):

Nach dem Drücken der Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** kann der Bildschirm zur Programmauswahl angezeigt werden. Wählen Sie in diesem Fall **Canon IJ Scan Utility**, und klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie Originale mit erweiterten Einstellungen scannen möchten oder wenn Sie gescannte Bilder bearbeiten oder drucken möchten:

Wenn Sie Originale über einen Computer scannen, können Sie die gescannten Bilder bearbeiten, z. B. durch Optimieren oder Zuschneiden.

Außerdem können Sie gescannte Bilder mit der kompatiblen Anwendungssoftware bearbeiten oder drucken.

■ Verwenden von IJ Scan Utility

>>>> Hinweis

- Für Windows:
 - Sie können eine WIA-kompatible Anwendungssoftware zum Scannen von Originalen mit diesem Drucker verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Scannen mit WIA-Treiber
- Wenn Sie das gescannte Dokument in Text konvertieren möchten, erhalten Sie weitere Informationen unter:
 - Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)

Senden gescannter Daten als E-Mail vom Computer aus

Überprüfen Sie vor dem Anhängen gescannter Daten an eine E-Mail die folgenden Punkte:

Die MP Drivers sind installiert. (Windows)

Falls die MP Drivers noch nicht installiert sind, installieren Sie die MP Drivers von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Der Scanner-Treiber ist installiert. (Mac OS)

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Canon-Website.

• Der Drucker ist ordnungsgemäß an einen Computer angeschlossen.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist.

Wenn der Drucker in Betrieb ist oder sich der Computer im Energiespar- oder Standby-Modus befindet, dürfen Sie das USB- oder LAN-Kabel weder anschließen noch trennen.

Falls Sie einen Scanvorgang über das Netzwerk durchführen möchten, stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Einstellungen vorgenommen wurden.

- Für Windows:
 - Netzwerk-Scan-Einstellungen
- Für Mac OS:
 - Netzwerk-Scan-Einstellungen
- Die Mail-Software und der Dateiname sind in Canon IJ Scan Utility angegeben.

Sie können das Ziel und den Dateinamen in Canon IJ Scan Utility angeben. Weitere Informationen zu den Einstellungen von Canon IJ Scan Utility finden Sie unter:

- Für Windows:
 - Dialogfeld Einstellungen
- Für Mac OS:
 - Dialogfenster Einstellungen

Zur Weiterleitung der gescannten Daten an Ihren Computer auf Mac OS X 10.11 ist Canon IJ Scan Utility erforderlich.

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die gescannten Daten als E-Mail vom Computer aus zu senden.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 4. Tippen Sie auf E-Mail vom PC (E-mail from PC).
- 5. Tippen Sie auf den Computer, um die gescannten Daten weiterzuleiten.

Tippen Sie bei einem über USB angeschlossenen Computer auf Lokal (USB) (Local (USB)). Bei einem Netzwerkdrucker tippen Sie auf den Eintrag für den Computer, an den die gescannten Daten weiterleitet werden sollen.



Der Scan-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

6. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Tippen Sie hierauf, um den Dokumenttyp zu wählen.

Dokument (Document)

Scannt das Original auf der Auflagefläche oder im ADF als Dokumentdaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

Foto (Photo)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Fotodaten, wobei die unter **Scaneinstellg.** (Scan settings) angegebenen Einstellungen angewendet werden.

B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Scaneinstellg. (Scan settings) anzuzeigen.

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

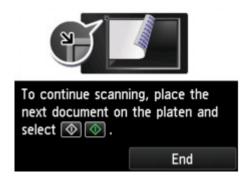
- Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld
- C. Tippen Sie hierauf, um die aktuellen Scaneinstellungen als benutzerdefinierte Einstellung zu registrieren.
 - Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- D. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Zielauswahl zu öffnen.
- 7. Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 8. Drücken Sie zum Scannen in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Scannen in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

>>>> Hinweis

- Wenn das Original nicht korrekt ein- bzw. aufgelegt ist, wird auf dem Touchscreen eine Meldung angezeigt. Legen Sie das Original je nach Scaneinstellungen auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- Beim Einlegen des Originals in den ADF:

Der Drucker startet den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet und an eine E-Mail angehängt.

- Beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche:
 - Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellung JPEG für Format auswählen, startet der Drucker den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet und an eine E-Mail angehängt.
 - Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellungen für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) wählen, wird nach dem Scanvorgang der Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob der Scanvorgang fortgesetzt werden soll.



Wenn Sie mit dem Scannen fortfahren möchten, legen Sie das Original auf die Auflagefläche, und starten Sie den Scanvorgang.

Tippen Sie auf **Beenden (End)**, wenn Sie den Scanvorgang abgeschlossen haben. Die gescannten Daten werden an den Computer weitergeleitet.

Die gescannten Daten werden entsprechend den Einstellungen in Canon IJ Scan Utility an den Computer weitergeleitet und an eine E-Mail angehängt.

Informationen zu den Einstellungen oder zum Versenden einer E-Mail finden Sie im Benutzerhandbuch des E-Mail-Programms.

Entfernen Sie das Original von der Auflagefläche oder aus dem Vorlagenausgabeschacht erst dann, wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Wenn der Bildschirm für die Programmauswahl angezeigt wird (Windows):

Nach dem Drücken der Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** kann der Bildschirm zur Programmauswahl angezeigt werden. Wählen Sie in diesem Fall **Canon IJ Scan Utility**, und klicken Sie auf **OK**.

Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus

- > Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus
- ➤ Registrieren der E-Mail-Adresse der Empfänger
- Registrieren von Empfängern bei Gruppen-E-Mail
- > Ändern von gespeicherten Informationen
- ➤ Löschen von gespeicherten Informationen
- ► Importieren/Exportieren des E-Mail-Adressenbuchs

Senden gescannter Daten als E-Mail vom Gerät aus

Sie können gescannte Daten als E-Mail vom Drucker senden.

Bevor Sie diese Funktion nutzen, prüfen Sie Folgendes:

• Der Drucker ist mit einem LAN verbunden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig mit einem LAN verbunden ist.

- E-Mail-Servereinstellungen werden über das Remote UI vorgenommen.
 - Einrichten des E-Mail-Servers
- Die Einstellungen für das Senden von gescannten Daten als E-Mail werden über das Remote UI angegeben.
 - Mail-Einstellung für das Senden von gescannten Daten festlegen

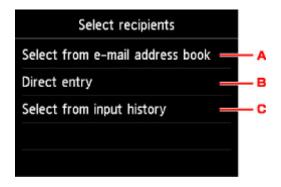
Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die gescannten Daten als E-Mail vom Drucker aus zu senden.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan).
 - Werwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.

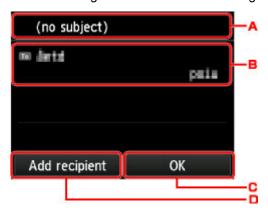


- 3. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 4. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 5. Tippen Sie auf Empfänger auswählen (Select recipients).
- 6. Geben Sie den/die Empfänger an.

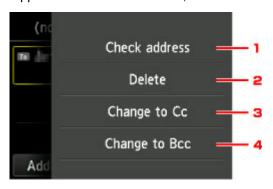


- A. Tippen Sie auf den Bildschirm, um den/die Empfänger im Adressbuch auszuwählen.
- B. Tippen Sie auf den Bildschirm, um die E-Mail-Adresse des Empfängers einzugeben.
- C. Tippen Sie auf den Bildschirm, um den/die Empfänger im Eingabeverlauf auszuwählen.
- 7. Nehmen Sie die Einstellungen für das Senden von E-Mails vor.

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



- A. Tippen Sie auf den Bildschirm, um den Betreff einzugeben.
- B. Tippen Sie auf den Bildschirm, um die unten aufgeführten Elemente auszuwählen.



- Tippen Sie auf den Bildschirm, um die Adresse zu pr
 üfen. Wenn Sie auf Bearbeiten (Edit) tippen, k
 önnen Sie die Adresse
 ändern.
- 2. Wenn Sie hierauf tippen und Ja (Yes) auswählen, wird der Empfänger gelöscht.
- 3. Tippen Sie auf den Bildschirm, um zu Cc (Kopie) zu wechseln.
- 4. Tippen Sie hierauf, um zu Bcc (Blindkopie) zu wechseln.

>>>> Hinweis

- Um von Cc oder Bcc zu "An" zu wechseln, tippen Sie auf den Empfänger und dann auf Ändern in An (Change to To).
- C. Tippen Sie auf den Bildschirm, um die Empfängerangabe abzuschließen.
- D. Tippen Sie auf den Bildschirm, um den Empfänger hinzuzufügen.
- 8. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Tippen Sie hierauf, um den Dokumenttyp zu wählen.

Dokument (Document)

Scannt das Original auf der Auflagefläche oder im ADF als Dokumentdaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

Foto (Photo)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Fotodaten, wobei die unter **Scaneinstellg.** (Scan settings) angegebenen Einstellungen angewendet werden.

B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Scaneinstellg. (Scan settings) anzuzeigen.

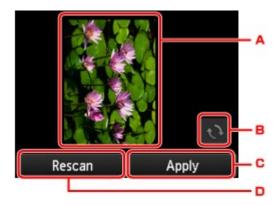
Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

- Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld
- C. Tippen Sie hierauf, um die aktuellen Scaneinstellungen als benutzerdefinierte Einstellung zu registrieren.
 - Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- D. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Zielauswahl zu öffnen.
- 9. Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 10. Drücken Sie zum Scannen in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Scannen in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

>>>> Hinweis

- Wenn das Original nicht korrekt ein- bzw. aufgelegt ist, wird auf dem Touchscreen eine Meldung angezeigt. Legen Sie das Original je nach Scaneinstellungen auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- Bei Auswahl von EIN (ON) für Vorschau (Preview) im Scan-Einstellungsbildschirm:

Bevor das gescannte Original als E-Mail gesendet wird, wird der Vorschaubildschirm angezeigt.

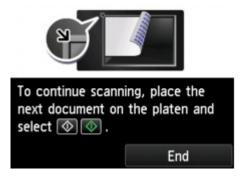


- A. Vorschaubildschirm der Scandaten.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Vorschaubildschirm zu drehen.
 Dieser wird angezeigt, wenn im Scan-Einstellungsbildschirm für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) ausgewählt wurde.
- C. Tippen Sie auf den Bildschirm, um das gescannte Original als E-Mail zu senden.
- D. Tippen Sie hierauf, um das Original erneut zu scannen.

• Beim Einlegen des Originals in den ADF:

Der Drucker startet den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden als E-Mail gesendet.

- Beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche:
 - Wenn Sie im Bildschirm für die Scanneinstellung JPEG für Format auswählen, startet der Drucker den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden als E-Mail gesendet.
 - Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellungen für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) wählen, wird nach dem Scanvorgang der Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob der Scanvorgang fortgesetzt werden soll.



Wenn Sie mit dem Scannen fortfahren möchten, legen Sie das Original auf die Auflagefläche, und starten Sie den Scanvorgang.

Tippen Sie auf **Beenden (End)**, wenn Sie den Scanvorgang abgeschlossen haben. Die gescannten Daten werden als E-Mail gesendet.

Entfernen Sie das Original von der Auflagefläche oder aus dem Vorlagenausgabeschacht erst dann, wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Überprüfen des Sendeprotokolls

Wenn Sie auf Sendeprotokoll prüfen (Check send log) in E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device) tippen, werden die unten angegebenen Elemente angezeigt.

Sendeprotokoll anzeigen (Display send log)

Zeigt das Sendeprotokoll des Druckers an (maximal 100). Tippen Sie auf das Element, um weitere Informationen zu prüfen.

Sendeprotokoll drucken (Print send log)

Druckt das Sendeprotokoll des Druckers. Tippen Sie auf Ja (Yes), um den Druckvorgang zu starten.

Registrieren der E-Mail-Adresse der Empfänger

Bevor Sie das Adressbuch des Druckers verwenden können, müssen Sie zuerst die E-Mail-Adresse der Empfänger registrieren. Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die E-Mail-Adresse der Empfänger zu registrieren.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 4. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 5. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch bearbeiten (Edit e-mail address book).
- Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch anzeigen (Display e-mail address book).
 Der Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer wird angezeigt.



>>>> Hinweis

- Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben, werden die Namen der Empfänger neben der ID-Nummer angezeigt. Wenn Sie die Gruppen-E-Mail bereits registriert haben, werden das Symbol und der Gruppenname neben der ID-Nummer angezeigt.
- 7. Wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus.

>>>> Hinweis

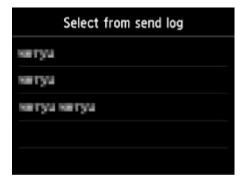
- Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben und diese anhand ihres Namens angezeigt werden, tippen Sie auf Anz. wechseln (Switch view). Die registrierten Empfänger werden anhand der ID-Nummer angezeigt.
- Wenn Sie auf **Neue Eingabe (New entry)** tippen, wird eine nicht registrierte ID-Nummer in numerischer Reihenfolge ausgewählt.
- 8. Tippen Sie auf E-Mail-Adr. registrieren (Register e-mail address).
- 9. Wählen Sie eine Registrierungsmethode aus.
 - Direkteingabe (Direct entry)

Der Bildschirm zur Registrierung der E-Mail-Adresse und des Namens des Empfängers wird angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



· Aus Sendeprotokoll ausw. (Select from send log)

Wenn Sie diese Registrierungsmethode auswählen, wird der Bildschirm zur Auswahl der E-Mail-Adresse aus den Sendeprotokollen angezeigt.



Bei Auswahl einer E-Mail-Adresse aus den Sendeprotokollen wird der Bildschirm zum Registrieren der E-Mail-Adresse und des Namens des Empfängers angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- 10. Geben Sie den Namen des Empfängers ein.
 - Tippen Sie auf das Eingabefeld für den Namen.
 Der Bildschirm zur Eingabe des Zeichens wird angezeigt.
 - 2. Geben Sie den Namen des Empfängers ein.



3. Tippen Sie auf OK.

>>>> Hinweis

- Sie können für den Namen bis zu 16 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) eingeben.
 - Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- 11. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein.

Wenn Sie in **Aus Sendeprotokoll ausw. (Select from send log)** eine E-Mail-Adresse auswählen, ist die E-Mail-Adresse bereits eingegeben. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie die E-Mail-Adresse nicht ändern.

- 1. Tippen Sie auf das Eingabefeld für die E-Mail-Adresse.
- 2. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein.



3. Tippen Sie auf OK.

>>>> Hinweis

- Sie können maximal 60 Zeichen (max. 40 Zeichen für die USA, Kanada, Korea und einige Regionen Lateinamerikas) einschließlich Leerzeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
 - Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- 12. Tippen Sie auf Registrieren (Register), um die Registrierung abzuschließen.

>>>> Hinweis

• Wenn Sie einen weiteren Namen und eine weitere Nummer eines Empfängers registrieren möchten, dann wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus und gehen Sie wie beschrieben vor.

Registrieren von Empfängern bei Gruppen-E-Mail

Wenn Sie zwei oder mehr registrierte E-Mail-Adressen für eine Gruppen-E-Mail registrieren, können Sie dieselbe E-Mail nacheinander an alle Empfänger senden, die für die Gruppen-E-Mail registriert sind.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan
 - **■** Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 4. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 5. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch bearbeiten (Edit e-mail address book).
- Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch anzeigen (Display e-mail address book).
 Der Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer wird angezeigt.



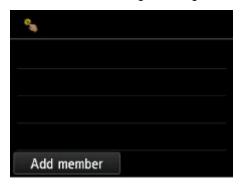
>>>> Hinweis

- Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben, werden die Namen der Empfänger neben der ID-Nummer angezeigt. Wenn Sie die Gruppen-E-Mail bereits registriert haben, werden das Symbol und der Gruppenname neben der ID-Nummer angezeigt.
- 7. Wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben und diese anhand ihres Namens angezeigt werden, tippen Sie auf Anz. wechseln (Switch view). Die registrierten Empfänger werden anhand der ID-Nummer angezeigt.
- Wenn Sie auf **Neue Eingabe (New entry)** tippen, wird eine nicht registrierte ID-Nummer in numerischer Reihenfolge ausgewählt.
- 8. Tippen Sie auf Gruppen-E-Mail registr. (Register group e-mail)

Der Bildschirm zur Registrierung des Gruppennamens und des Mitglieds der Gruppe wird angezeigt.



- 9. Geben Sie den Gruppennamen ein.
 - Tippen Sie auf das Eingabefeld für den Gruppennamen.
 Der Bildschirm zur Eingabe des Zeichens wird angezeigt.
 - 2. Geben Sie den Gruppennamen ein.



3. Tippen Sie auf OK.

>>>> Hinweis

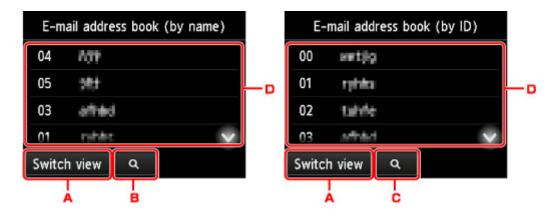
• Sie können für den Namen bis zu 16 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) eingeben.

- 10. Registrieren Sie den registrierten Empfänger als Mitglied der Gruppen-E-Mail.
 - 1. Tippen Sie auf Empf. hinzuf. (Add member).

Das Adressbuch wird angezeigt.

Nach Name sortiert

Nach ID-Nummer sortiert



- A. Tippen Sie hierauf, um zwischen einer nach Namen oder ID-Nummer sortierten Anzeige hinund herzuschalten.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Auswahl des Anfangsbuchstabens zu öffnen. Sie können den registrierten Empfänger anhand des Anfangsbuchstabens seines Namens suchen.



Wenn Sie den Anfangsbuchstaben auswählen, werden die unter dem ausgewählten Buchstaben registrierten Empfänger in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.

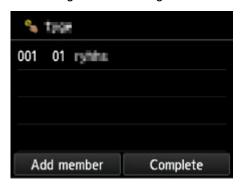
C. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer des registrierten Empfängers zu öffnen. Sie können den registrierten Empfänger anhand der ID-Nummer suchen.



Wenn Sie die ID-Nummer eingeben und auf **OK** tippen, werden die registrierten Empfänger der Reihenfolge nach, beginnend mit dem Empfänger mit der ausgewählten ID-Nummer, angezeigt.

- D. Die Empfänger, die registriert werden können, werden angezeigt.
- 2. Tippen Sie auf einen Empfänger, um ihn als Gruppenmitglied zu registrieren.

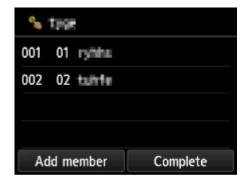
Das zu registrierende Mitglied wird in der Liste angezeigt.



>>>> Hinweis

- Um den Empfänger aus der Gruppen-E-Mail zu löschen, tippen Sie in der Liste auf den zu löschenden Empfänger. Tippen Sie in dem daraufhin angezeigten Bestätigungsbildschirm auf **Ja (Yes)**, um den Empfänger aus der Gruppen-E-Mail zu löschen.
- Tippen Sie erneut auf Empf. hinzuf. (Add member), um ein weiteres Mitglied hinzuzufügen.
 Das Adressbuch wird angezeigt.
- 4. Tippen Sie auf einen Empfänger, um ihn als Gruppenmitglied zu registrieren.

Das zu registrierende Mitglied wird in der Liste angezeigt.



Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Mitglieder für dieselbe Gruppen-E-Mail zu registrieren.

11. Tippen Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**, um die Registrierung abzuschließen.

>>>> Hinweis

• Wenn Sie eine weitere Gruppe registrieren möchten, dann wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus und gehen Sie wie beschrieben vor.

Ändern von gespeicherten Informationen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Informationen zu ändern, die für Empfänger-E-Mail-Adressen und Gruppen-E-Mails registriert sind.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (S
 - **■** Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 4. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 5. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch bearbeiten (Edit e-mail address book).
- 6. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch anzeigen (Display e-mail address book).
- 7. Tippen Sie auf die zu ändernde Empfänger-E-Mail-Adresse oder Gruppen-E-Mail.
- 8. Ändern Sie die registrierten Informationen.
 - So ändern Sie einen einzelnen Empfänger:
 - Tippen Sie auf E-Mail-Adr. bearbeiten (Edit e-mail address).
 Der Bildschirm mit den registrierten Informationen zum ausgewählten Empfänger wird angezeigt.
 - Tippen Sie auf das Eingabefeld für den Namen oder für die E-Mail-Adressen.
 Der jeweilige Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt.
 - 3. Ändern Sie den Namen oder die E-Mail-Adressen.
 - 4. Tippen Sie auf OK.

Die Anzeige auf dem Touchscreen kehrt zum Bildschirm mit den registrierten Informationen zurück.

- 5. Tippen Sie auf Registrieren (Register).
- So ändern Sie eine Gruppen-E-Mail:
 - Tippen Sie auf Gruppen-E-Mail bearb. (Edit group e-mail)
 Der Bildschirm mit den registrierten Informationen zu der Gruppen-E-Mail wird angezeigt.
 - Tippen Sie zum Ändern des Gruppennamens auf das Eingabefeld für den Namen.
 Sobald der Bearbeitungsbildschirm für den Gruppennamen angezeigt wird, ändern Sie den Gruppennamen und tippen Sie auf OK.
 - Tippen Sie zum Hinzufügen eines Empfängers auf Empf. hinzuf. (Add member)
 Wenn das Adressbuch des Druckers angezeigt wird, tippen Sie auf den Empfänger, den Sie hinzufügen möchten.
 - 4. Um einen Empfänger zu löschen, tippen Sie in der Liste auf den Empfänger.
 Tippen Sie in dem daraufhin angezeigten Bestätigungsbildschirm auf Ja (Yes), um den Empfänger aus der Gruppen-E-Mail zu löschen.
 - 5. Tippen Sie auf Abgeschlossen (Complete), um die Änderung abzuschließen.

Löschen von gespeicherten Informationen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Informationen zu löschen, die für Empfänger-E-Mail-Adressen und Gruppen-E-Mails registriert sind.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scar
 - **■** Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 4. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 5. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch bearbeiten (Edit e-mail address book).
- 6. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch anzeigen (Display e-mail address book).
- 7. Tippen Sie auf die zu löschende Empfänger-E-Mail-Adresse bzw. Gruppen-E-Mail.
- Tippen Sie auf E-Mail-Adresse löschen (Delete e-mail address) oder Gruppen-E-Mail löschen (Delete group e-mail).
- 9. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, tippen Sie zum Löschen auf Ja (Yes).

Importieren/Exportieren des E-Mail-Adressenbuchs

Sie können ein E-Mail-Adressenbuch importieren, das auf einem USB-Flashlaufwerk gespeichert ist, oder das auf dem Drucker gespeicherte E-Mail-Adressenbuch auf ein USB-Flashlaufwerk exportieren.

- Importieren des E-Mail-Adressenbuchs
- Exportieren des E-Mail-Adressenbuchs

Importieren des E-Mail-Adressenbuchs

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um das E-Mail-Adressenbuch zu importieren.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.
- 4. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 5. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 6. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch bearbeiten (Edit e-mail address book).
- 7. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch importieren (Import e-mail address book).
- 8. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung, und tippen Sie auf Ja (Yes).

Das Adressbuch, das auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert ist, wird importiert, und das Adressbuch auf dem Drucker wird überschrieben. (Der Name des Adressbuchs lautet "EMAIL_ADDRESS.BIN").

Exportieren des E-Mail-Adressenbuchs

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um das E-Mail-Adressenbuch zu exportieren.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan).
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



3. Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.



- Um ein Überschreiben des E-Mail-Adressenbuchs zu vermeiden, ist es nicht möglich, das Adressbuch auf einem USB-Flashlaufwerk zu speichern, auf dem es bereits vorhanden ist.
 Löschen Sie das Adressbuch auf dem USB-Flashlaufwerk, oder verwenden Sie ein Laufwerk, auf dem noch kein Adressbuch vorhanden ist.
- Der Name des Ordners, in dem das E-Mail-Adressenbuch enthalten ist, lautet "CANON_SC_ \EMAIL ADDRESS.BIN".
- 4. Tippen Sie auf An E-Mail anhängen. (Attach to E-mail)
- 5. Tippen Sie auf E-Mail direkt vom Gerät (E-mail directly from device).
- 6. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch bearbeiten (Edit e-mail address book).
- 7. Tippen Sie auf E-Mail-Adressenbuch exportieren (Export e-mail address book).
- Überprüfen Sie die angezeigte Meldung, und tippen Sie auf Ja (Yes).
 Das Adressbuch auf dem Drucker wird auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert.

Speichern gescannter Daten auf einem USB-Flashlaufwerk

Sie können gescannte Daten direkt auf dem USB-Fashlaufwerk speichern.

Wichtig

- Entfernen Sie das USB-Flashlaufwerk niemals in den folgenden Situationen vom Drucker:
 - · Während des Scanvorgangs
 - · Vor dem Speichern der gescannten Daten
- Wir empfehlen aus Sicherheitsgründen, die auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten gescannten Dateien regelmäßig auf einem anderen Medium zu sichern, um einen unvorhergesehenen Datenverlust zu vermeiden.
- Canon haftet nicht für aus jedwedem Grund beschädigte oder verloren gegangene Daten; dies gilt auch für den Garantiezeitraum.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan)
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



- 3. Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.
- 4. Tippen Sie auf USB-Flashlaufwerk (USB flash drive).

>>>> Hinweis

- Wenn Sie eine Meldung erhalten, in der Sie darüber informiert werden, dass eine Betriebsbeschränkung aktiviert wurde, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.
- 5. Tippen Sie auf Auf USB-Flashlaufw. sp. (Save to USB flash drive)

Der Scan-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

6. Passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an.



A. Tippen Sie hierauf, um den Dokumenttyp zu wählen.

Dokument (Document)

Scannt das Original auf der Auflagefläche oder im ADF als Dokumentdaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

Foto (Photo)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Fotodaten, wobei die unter **Scaneinstellg.** (Scan settings) angegebenen Einstellungen angewendet werden.

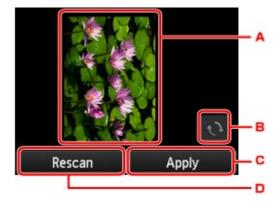
B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Scaneinstellg. (Scan settings) anzuzeigen.

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

- Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld
- C. Tippen Sie hierauf, um die aktuellen Scaneinstellungen als benutzerdefinierte Einstellung zu registrieren.
 - Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- D. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Zielauswahl zu öffnen.
- 7. Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 8. Drücken Sie zum Scannen in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Scannen in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

>>> Hinweis

- Wenn das Original nicht korrekt ein- bzw. aufgelegt ist, wird auf dem Touchscreen eine Meldung angezeigt. Legen Sie das Original je nach Scaneinstellungen auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- Bei Auswahl von EIN (ON) für Vorschau (Preview) im Scan-Einstellungsbildschirm:
 Vor dem Speichern des gescannten Originals auf dem USB-Flashlaufwerk wird der Vorschaubildschirm angezeigt.



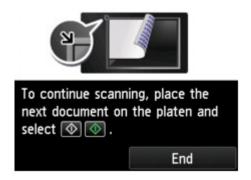
- A. Vorschaubildschirm der Scandaten.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Vorschaubildschirm zu drehen.
 Dieser wird angezeigt, wenn im Scan-Einstellungsbildschirm für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) ausgewählt wurde.
- C. Tippen Sie hierauf, um das gescannte Original auf dem USB-Flashlaufwerk zu speichern.
- D. Tippen Sie hierauf, um das Original erneut zu scannen.

Beim Einlegen des Originals in den ADF:

Der Drucker beginnt mit dem Scanvorgang, und die gescannten Daten werden auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert.

· Beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche:

- Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellungen JPEG für Format auswählen, startet der Drucker den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert.
- Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellungen für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) wählen, wird nach dem Scanvorgang der Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob der Scanvorgang fortgesetzt werden soll.



Wenn Sie mit dem Scannen fortfahren möchten, legen Sie das Original auf die Auflagefläche, und starten Sie den Scanvorgang.

Tippen Sie auf **Beenden (End)**, wenn Sie den Scanvorgang abgeschlossen haben. Die gescannten Daten werden auf dem USB-Flashlaufwerk in einer PDF-Datei gespeichert.

Wenn Sie Originale fortlaufend scannen, können Sie bis zu 100 Seiten von Bildern in einer PDF-Datei speichern.

Entfernen Sie das Original von der Auflagefläche oder aus dem Vorlagenausgabeschacht erst dann, wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist.

>>>> Hinweis

- Wenn das USB-Flashlaufwerk während des Scannens von Bildern voll wird, können nur die bereits gescannten Bilder gespeichert werden.
- Sie können bis zu 2.000 Dateien von gescannten Daten sowohl im PDF- als auch im JPEG-Datenformat speichern.
- Der Ordner- und Dateiname der gescannten Daten, die auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert werden, lautet wie folgt:
 - Ordnername: (Dateinamenerweiterung: PDF): CANON_SC\DOCUMENT\0001
 - Ordnername: (Dateinamenerweiterung: JPG): CANON SC\IMAGE\0001
 - Dateiname: Laufende Nummern, beginnend mit SCN 0001
 - Dateidatum: Das im Drucker eingestellte Datum und die im Drucker eingestellte Uhrzeit zum Zeitpunkt des Speicherns.

Weitere Informationen zum Festlegen des Datums und der Uhrzeit finden Sie hier:

- Festlegen von Absenderinformationen
- Importieren der auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten gescannten Daten auf den Computer Sie können die gescannten Daten, die auf einem USB-Flashlaufwerk gespeichert sind, auf den Computer importieren. Schließen Sie nach dem Scannen der Daten das USB-Flashlaufwerk an den Computer an, und importieren Sie die Daten.

Weiterleiten gescannter Daten an einen freigegebenen Ordner auf dem Computer

Überprüfen Sie vor dem Weiterleiten gescannter Daten an einen freigegebenen Ordner auf den Computer die folgenden Punkte:

• Die MP Drivers und die Canon Quick Utility Toolbox sind installiert. (Windows)

Falls die MP Drivers und die Canon Quick Utility Toolbox noch nicht installiert sind, installieren Sie sie von der Installations-CD-ROM oder von unserer Website.

• Der Scannertreiber und die Canon Quick Utility Toolbox sind installiert. (Mac OS)

Falls der Scannertreiber und die Canon Quick Utility Toolbox noch nicht installiert sind, installieren Sie sie von unserer Website.

- Der Drucker ist über ein LAN ordnungsgemäß an einen Computer angeschlossen.
- · Der Zielordner wurde über die Canon Quick Utility Toolbox im Voraus registriert.

Sie können den Zielordner mithilfe der Canon Quick Utility Toolbox registrieren. Weitere Informationen zu den Einstellungen der Canon Quick Utility Toolbox:

- Für Windows:
 - Einstellungen des Zielordners
- Für Mac OS:
 - Einstellungen des Zielordners

Befolgen Sie die Anleitungen unten, um die gescannten Daten an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterzuleiten.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (So
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.



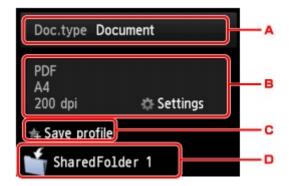
3. Tippen Sie auf Zielordner (Destination folder).

>>> Hinweis

- Wenn Sie eine Meldung erhalten, in der Sie darüber informiert werden, dass eine Betriebsbeschränkung aktiviert wurde, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.
- 4. Tippen Sie auf den Ordner, um die gescannten Daten im Bildschirm **Ordner auswählen** (Select folder) zu speichern.

>>> Hinweis

- Wenn Sie einen PIN-Code für einen registrierten Ordner festgelegt haben, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert werden. Durch das Eingeben des PIN-Codes können Sie den freigegebenen Ordner als Ziel registrieren.
- 5. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A. Tippen Sie hierauf, um den Dokumenttyp zu wählen.

Dokument (Document)

Scannt das Original auf der Auflagefläche oder im ADF als Dokumentdaten, wobei die unter **Scaneinstellg. (Scan settings)** angegebenen Einstellungen angewendet werden.

Foto (Photo)

Scannt das Original auf der Auflagefläche als Fotodaten, wobei die unter **Scaneinstellg.** (Scan settings) angegebenen Einstellungen angewendet werden.

- B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm Scaneinstellg. (Scan settings) anzuzeigen.
 - Detaillierte Informationen zu den Einstellungselementen:
 - **Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld**
- C. Tippen Sie hierauf, um die aktuellen Scaneinstellungen als benutzerdefinierte Einstellung zu registrieren.
 - Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)
- D. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Zielauswahl zu öffnen.
- Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 7. Drücken Sie zum Scannen in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder zum Scannen in Schwarzweiß die Taste **Schwarz (Black)**.

>>>> Hinweis

- Wenn das Original nicht korrekt ein- bzw. aufgelegt ist, wird auf dem Touchscreen eine Meldung angezeigt. Legen Sie das Original je nach Scaneinstellungen auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- Bei Auswahl von EIN (ON) für Vorschau (Preview) im Scan-Einstellungsbildschirm:
 Vor dem Weiterleiten des gescannten Originals an den freigegebenen Ordner auf dem Computer wird der Vorschaubildschirm angezeigt.

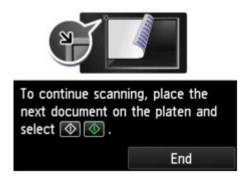


- A. Vorschaubildschirm der Scandaten.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Vorschaubildschirm zu drehen.
 Dieser wird angezeigt, wenn im Scan-Einstellungsbildschirm für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) ausgewählt wurde.
- C. Tippen Sie hierauf, um das gescannte Original an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterzuleiten.
- D. Tippen Sie hierauf, um das Original erneut zu scannen.

• Beim Einlegen des Originals in den ADF:

Der Drucker beginnt mit dem Scanvorgang und die gescannten Daten werden an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet.

- · Beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche:
 - Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellung JPEG für Format auswählen, startet der Drucker den Scanvorgang, und die gescannten Daten werden im freigegebenen Ordner des Computers gespeichert.
 - Wenn Sie im Bildschirm für die Scaneinstellungen für Format die Option PDF oder Kompakt-PDF (Compact PDF) wählen, wird nach dem Scanvorgang der Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob der Scanvorgang fortgesetzt werden soll.



Wenn Sie mit dem Scannen fortfahren möchten, legen Sie das Original auf die Auflagefläche, und starten Sie den Scanvorgang.

Tippen Sie auf **Beenden (End)**, wenn Sie den Scanvorgang abgeschlossen haben. Die gescannten Daten werden in einer PDF-Datei an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet.

Die gescannten Daten werden entsprechend den Einstellungen in der Canon Quick Utility Toolbox an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet.

Entfernen Sie das Original von der Auflagefläche oder aus dem Vorlagenausgabeschacht erst dann, wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Löschen gescannter Daten auf dem USB-Flashlaufwerk

Sie können gescannte Daten auf dem USB-Flashlaufwerk über das Bedienfeld löschen.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Scannen (Scan)
 - **■** Verwenden des Bedienfelds

Der Bildschirm zur Auswahl des Mediums, auf das Sie Daten speichern möchten, wird angezeigt.

- 3. Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.
- 4. Tippen Sie auf USB-Flashlaufwerk (USB flash drive).

>>>> Hinweis

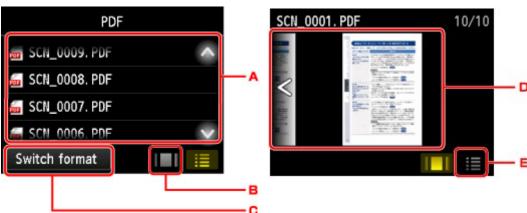
- Wenn Sie eine Meldung erhalten, in der Sie darüber informiert werden, dass eine Betriebsbeschränkung aktiviert wurde, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.
- 5. Tippen Sie auf Gespeich. Daten löschen (Delete saved data).

Die Dateiliste wird angezeigt.

6. Wählen Sie die zu löschenden Daten aus.

Liste der Dateinamen Vorschaubildschirm

PDF SCN 0001, PDF



A. Wischen Sie nach oben bzw. unten, oder tippen Sie auf , um den Dateinamer anzuzeigen, und tippen Sie dann auf die zu löschenden Daten.

Wenn das Format für die PDF-Daten ausgewählt wird, ist auf dem Touchscreen nur die erste Seite der PDF-Daten zu sehen.

- B. Tippen Sie hierauf, um den Vorschaubildschirm zu anzuzeigen.
 - Wenn das Format für die PDF-Daten ausgewählt wird, ist auf dem Touchscreen nur die erste Seite der PDF-Daten zu sehen.
- C. Tippen Sie hierauf, um den auf dem Touchscreen angezeigten Dateityp zu ändern.
- D. Wischen Sie hierüber, um durch die Daten zu blättern, und tippen Sie auf die zu löschenden Daten.
- E. Tippen Sie hierauf, um die Liste mit Dateinamen anzuzeigen.
- 7. Tippen Sie im Bestätigungsbildschirm auf Ja (Yes).

Die Datei wird vom Drucker gelöscht.

Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld

Sie können Scaneinstellungen wie Scanformat, Auflösung oder Datenformat ändern.

Wenn der Scan-Standby-Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf Einstellung. (Settings), um das

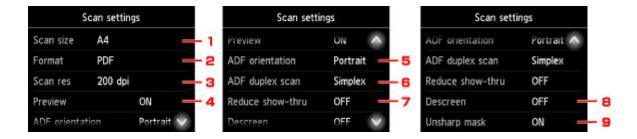
Einstellungselement auszuwählen. Wischen Sie nach oben oder unten, oder tippen Sie auf um die Einstellungselemente anzuzeigen, und tippen Sie dann auf das gewünschte Einstellungselement, um die Einstellungen hierfür anzuzeigen. Tippen Sie hierauf, um die Einstellung festzulegen.

Hinweis

- Wenn Sie die gescannten Daten über WSD (eines der unter Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista unterstützten Netzwerkprotokolle) an den Computer senden, können Sie keine Scaneinstellungen angeben.
- Je nach Ziel können einige Einstellungen unter Umständen nicht ausgewählt werden. In diesem Abschnitt werden die Einstellungselemente beschrieben, die bei Auswahl von USB-Flashlaufwerk (USB flash drive) als Speicherziel verfügbar sind.

Das Einstellungselement, das nicht ausgewählt werden kann, wird grau angezeigt.

- Einige Einstellungen können nicht mit der Einstellung eines anderen Einstellungselements, mit dem unter **Dok.typ (Doc.type)** ausgewählten Dokumenttyp oder mit dem Scanmenü im Bildschirm für die Auswahl des Speicherorts der Daten kombiniert werden. Wenn eine Einstellung ausgewählt wird, die nicht in Kombination angegeben werden kann, werden und **Fehlerdetails (Error details)** auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie in diesem Fall auf oben links im Touchscreen, um die Meldung zu prüfen und die Einstellung zu ändern.
- Die festgelegten Scaneinstellungen (mit Ausnahme von ADF-Ausricht. (ADF orientation) und ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan)), wie z. B. Scanformat, Auflösung und Datenformat, werden auch nach dem Ausschalten des Druckers beibehalten.
- Wenn der Scanvorgang in einem Scanmenü gestartet wird, das bei der angegebenen Einstellung nicht verfügbar ist, wird auf dem Touchscreen die Meldung Die ang. Funktion ist m. d. akt. Einstellungen n. verf. (The specified function is not available with current settings.) angezeigt. Ändern Sie die Einstellung, und folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.
- Informationen zu Einstellungselementen oder zum Verfahren zum Scannen vom Computer aus:
 - · Für Windows:
 - Dialogfeld Einstellungen
 - Verwenden von IJ Scan Utility
 - · Für Mac OS:
 - Dialogfenster Einstellungen
 - Verwenden von IJ Scan Utility



1. Scangrö. (Scan size)

Wählen Sie die Größe des Originaldokuments aus.

2. Format

Wählen Sie das Datenformat der gescannten Daten aus.

3. Scanaufl. (Scan res) (Scanauflösung)

Wählen Sie die Scanauflösung aus.

4. Vorschau (Preview)

Wählen Sie beim Speichern der Daten auf einem USB-Flashlaufwerk oder beim Weiterleiten an einen freigegebenen Ordner aus, ob eine Vorschau der gescannten Daten angezeigt werden soll.

5. ADF-Ausricht. (ADF orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung des Originaldokuments aus.

Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)** gewählt wurde.

6. ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan)

Wählen Sie die Scanmethode bei Verwendung des ADF. Drücken Sie bei Auswahl von **Duplex** auf **Erweitert (Advanced)**, um die Seite für die Heftung auszuwählen.

Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)** gewählt wurde.

7. Durchschein. redu. (Reduce show-thru) (Durchschein-Effekt reduzieren)

Zeichen auf der Rückseite können durchscheinen, wenn Sie ein Dokument auf dünnem Papier (z. B. Zeitungspapier) scannen. Wählen Sie **EIN (ON)**, wenn Zeichen im gescannten Dokument durchscheinen.

Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)** gewählt wurde.

8. Moiré entfernen (Descreen)

Ein Ausdruck besteht aus winzigen Punkten, aus denen sich Zeichen oder Grafiken zusammensetzen. Störungen einzelner Punkte können zu ungleichmäßigen Schattierungen oder zu einem Streifenmuster führen. Wählen Sie **EIN (ON)**, wenn Sie ungleichmäßige Schattierungen oder ein gestreiftes Muster auf dem gescannten Bild bemerken.

Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn unter **Dok.typ (Doc.type)** die Option **Foto (Photo)** gewählt wurde.

>>> Hinweis

 Auch wenn die Option EIN (ON) für diese Einstellung gewählt wurde, können weiterhin geringe Moiré-Effekte auftreten, falls die Option Unscharfe Maske (Unsharp mask) auf EIN (ON) gesetzt ist. Setzen Sie in diesem Fall die Option Unscharfe Maske (Unsharp mask) auf AUS (OFF).

9. Unscharfe Maske (Unsharp mask)

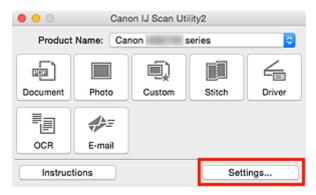
Die Kontur kleiner Zeichen oder dünner Objekte, wie Haare oder Blätter auf einem Foto, kann betont werden. Wählen Sie **EIN (ON)**, wenn Sie die Kontur gescannter Daten betonen möchten.

Einrichten des Bedienfelds mit IJ Scan Utility (Mac OS)

Mit IJ Scan Utility können Sie das Verhalten für das Scannen über das Bedienfeld festlegen.

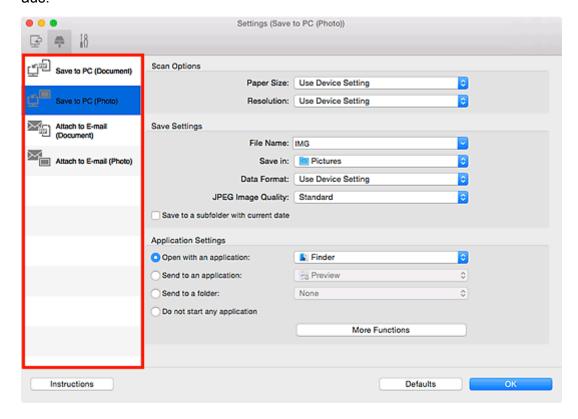
>>> Hinweis

- Die Bildschirme zum Scannen von Fotos über das Bedienfeld werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.
- 1. Starten Sie IJ Scan Utility.
- 2. Klicken Sie auf Einst... (Settings...).



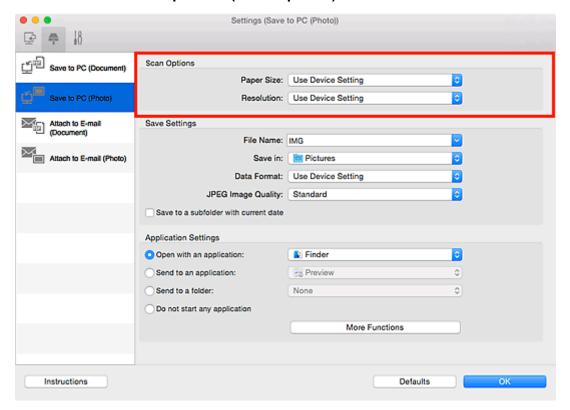
Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

3. Wählen Sie einen Scanmodus auf der Registerkarte (Scannen über das Bedienfeld) aus.

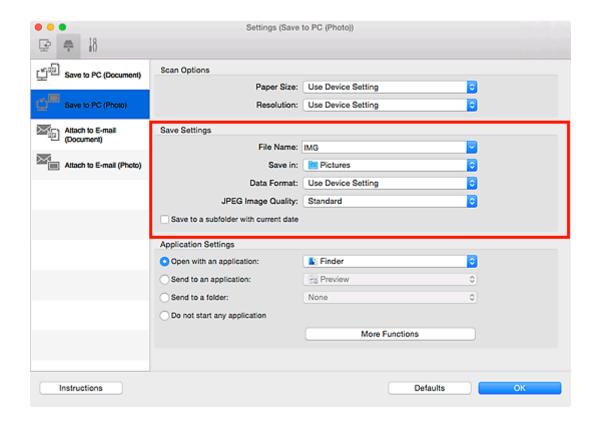


>>> Hinweis

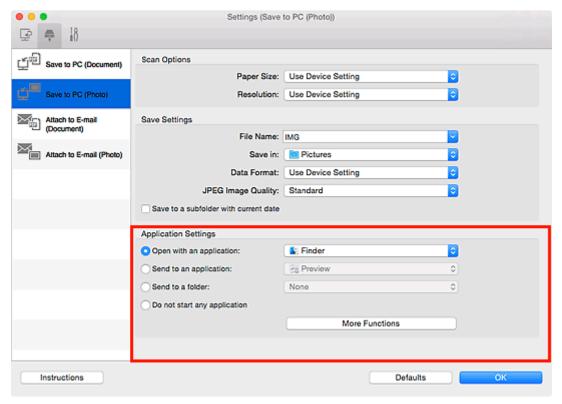
- · Nachstehend finden Sie weitere Informationen.
 - **■** Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Dokument))
 - **■** Dialogfenster Einstellungen (Auf PC speichern (Foto))
 - **■** Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Dokument))
 - **■** Dialogfenster Einstellungen (An E-Mail anhängen (Foto))
- 4. Wählen Sie die Scan-Optionen (Scan Options) aus.



5. Geben Sie den Dateinamen und andere Einstellungen unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** an.



 Wählen Sie Anwendung, die nach dem Scannen gestartet werden soll, unter Anwendungseinstellungen (Application Settings) aus.



7. Klicken Sie auf OK.

Die Vorgänge werden gemäß den festgelegten Einstellungen durchgeführt, wenn Sie den Scanvorgang über das Bedienfeld starten.	

Scannen mit Smartphone/Tablet

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Scan-Funktionen.

PIXMA/MAXIFY Cloud Link

PIXMA/MAXIFY Cloud Link ist ein Web-Service von Canon- Speichern Sie gescannte Bilder zu Datenspeicherdiensten durch Integration mit verschiedenen Cloud-Diensten, ohne einen Computer zu verwenden.

■ <u>Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link</u>

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus



>>>> Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Fax senden











Senden von Faxen über einen Computer (Windows)



Senden von Faxen über einen Computer (Mac OS)

Vorbereitungen für Faxübertragungen

Schließen Sie den Drucker an die Telefonleitung an, und richten Sie den Drucker vor Verwendung der Faxfunktionen ein. Legen Sie anschließend die Grundeinstellungen, wie Absenderinformationen, Datum/ Uhrzeit und Sommerzeit, fest.

>>>> Wichtig

· Bei Stromausfall:

Wenn Sie versehentlich den Netzstecker ziehen oder ein Stromausfall auftritt, wird die Datums- und Uhrzeiteinstellung zurückgesetzt.

- Die Einstellungen für Benutzerinformationen und Adressbuch bleiben erhalten.
- Alle Faxdokumente im Druckerspeicher, darunter die empfangenen und noch nicht gesendeten, werden gelöscht.

Bei einem plötzlichen Stromausfall ist Folgendes zu beachten:

- Sie können keine Faxmitteilungen senden oder empfangen, Kopien erstellen oder Original scannen.
- Ob die Verwendung eines Telefons nach dem Anschließen möglich ist, hängt vom Telefon sowie von der Telefonleitung ab.

Einrichten des Druckers

Die Einrichtung des Druckers muss entsprechend Ihrer Telefonleitung und der Verwendung der Faxfunktion erfolgen. Gehen Sie zum Einrichten des Druckers folgendermaßen vor.

- 1. Anschließen der Telefonleitung
- 2. Einstellen des Telefonleitungstyps
- 3. Einrichten des Empfangsmodus

>>>> Hinweis

- Sie können die Faxeinstellung gemäß den Anweisungen auf dem Touchscreen durchführen.
 - **Einfache** Einrichtung (Easy setup)

Wenn Sie die Einrichtung gemäß den Anweisungen auf dem Touchscreen vornehmen, wird der Empfangsmodus auf Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode) oder Nur Fax-Modus (FAX only mode) eingestellt. Ändern Sie den Empfangsmodus, um Faxe mit DRPD oder Network Switch (Network switch) zu empfangen.

Einrichten des Empfangsmodus

Festlegen der Grundeinstellungen für das Faxen

Festlegen von Absenderinformationen

Anschließen der Telefonleitung

Die Verbindungsmethode variiert je nach Telefonleitung.

- Bei direktem Anschluss des Druckers an die Telefonleitungstypdose/Bei Anschluss des Druckers an den xDSL-Splitter:
 - **Einfacher Anschluss**
- Bei Anschluss des Druckers an eine andere Leitung wie xDSL:
 - Anschließen unterschiedlicher Leitungen

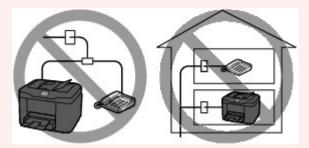
Erfolgt der Anschluss nicht ordnungsgemäß, kann der Drucker keine Faxmitteilungen versenden und empfangen. Sorgen Sie für den korrekten Anschluss des Druckers.

>>>> Wichtig

Schließen Sie Faxgeräte und/oder Telefone nicht parallel an (nur USA und Kanada).

Wenn zwei oder mehr Faxgeräte und/oder Telefone parallel angeschlossen werden, können die folgenden Probleme auftreten, und der Drucker arbeitet möglicherweise nicht richtig.

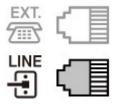
- Wenn Sie den Hörer eines parallel angeschlossenen Telefons während einer Faxübertragung abheben, können Fehler im Faxbild oder Kommunikationsfehler auftreten.
- Dienste wie Anrufer-Kennung usw. funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß mit dem Telefon.



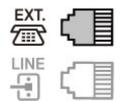
Wenn Sie einen parallelen Anschluss nicht vermeiden können, weisen Sie als Empfangsmodus **Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode)** zu. Bedenken Sie aber, dass die oben beschriebenen Probleme auftreten können. Faxe können nur manuell empfangen werden.

Einfacher Anschluss

Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist. Stecken Sie ein Ende des im Lieferumfang enthaltenen Telefonkabels in die Buchse für Telefonkabel in der Nähe der Markierung "LINE" am Drucker. Stecken Sie das andere Ende in die Buchse für Telefonkabel an der Wand oder die Buchse für Telefonkabel am xDSL-Splitter.



Stellen Sie beim Anschluss des Telefons an den Drucker sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist. Stecken Sie ein Ende des modularen Kabels in die Buchse für externe Geräte in der Nähe der Markierung "EXT." am Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Buchse für Telefonkabel des Telefons.



Wichtig

Achten Sie darauf, die Telefonleitung anzuschließen, bevor Sie den Drucker einschalten.

Falls Sie die Telefonleitung anschließen, während der Drucker eingeschaltet ist, schalten Sie den Drucker zuerst aus und ziehen Sie den Netzstecker ab. Warten Sie 1 Minute lang, und stecken Sie Telefonleitung und Netzstecker ein.

>>> Hinweis

- Informationen zur Position der Buchse für Telefonkabel und der Buchse für externe Geräte finden Sie unter Rückansicht.
- Vor dem Anschließen eines Telefons oder Anrufbeantworters die Abdeckkappe des Telefonanschlusses entfernen.
- · Benutzer in Großbritannien:

Wenn der Anschlussstecker des externen Geräts nicht in die Anschlussbuchse des Druckers passt, müssen Sie einen BT-Adapter kaufen und wie folgt vorgehen:

Schließen Sie den BT-Adapter an das modulare Kabel des externen Geräts und dann an die Buchse für externe Geräte an.

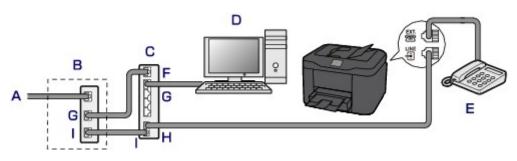
Anschließen unterschiedlicher Leitungen

In diesem Abschnitt wird das Anschließen unterschiedlicher Leitungen vorgestellt.

Die folgenden Beispiele dienen der Illustration und stellen keine Garantie dar, dass sie für alle Anschlussbedingungen geeignet sind. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch, das mit dem Netzwerkgerät (Steuergerät, z. B. xDSL-Modem (Digital Subscriber Line) oder Terminaladapter) geliefert wurde, an das Sie diesen Drucker anschließen.

>>>> Hinweis

- xDSL ist eine allgemeine Bezeichnung für Kommunikationstechnologie der Hochgeschwindigkeitsklasse mit Telefonleitungen wie ADSL/HDSL/SDSL/VDSL.
- · Anschließen an ein Internettelefon



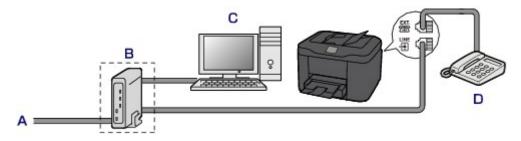
A. DSL-Leitung

- B. xDSL-Modem (Splitter muss nicht in das Modem integriert sein)
- C. Breitbandrouter, kompatibel mit dem Internettelefon
- D. Computer
- E. Telefon oder Anrufbeantworter
- F. WAN-Anschluss (Wide Area Network)
- G. LAN-Anschluss (Local Area Network)
- H. TEL-Anschluss
- I. LINE-Anschluss
- * Die Namen und Konfigurationen der Anschlüsse können je nach verwendetem Produkt abweichen.

>>> Hinweis

- Beim Geräteanschluss an eine xDSL-Leitung müssen Sie unter **Telefonleitungstyp (Telephone line type)** den Leitungstyp auswählen, der bei Ihnen freigeschaltet ist.
 - Einstellen des Telefonleitungstyps

· Anschließen an xDSL



- A. Analoger Telefonanschluss
- B. xDSL-Modem (Splitter muss nicht in das Modem integriert sein)
- C. Computer
- D. Telefon oder Anrufbeantworter

Wichtig

 Wenn der Splitter nicht in das Modem integriert ist, darf die Telefonleitung nicht vor dem Splitter (wandseitig) verzweigt werden. Außerdem dürfen nicht mehrere Splitter parallel angeschlossen werden. Möglicherweise funktioniert der Drucker nicht ordnungsgemäß.

>>>> Hinweis

- Beim Geräteanschluss an eine xDSL-Leitung müssen Sie unter **Telefonleitungstyp (Telephone line type)** den Leitungstyp auswählen, der bei Ihnen freigeschaltet ist.
 - Einstellen des Telefonleitungstyps

· Anschließen an eine ISDN-Leitung

Hinweise zu ISDN-Verbindungen (Integrated Service Digital Network) und den entsprechenden Einstellungen finden Sie in den Handbüchern, die mit dem Terminaladapter oder DFÜ-Router geliefert wurden.

Einstellen des Telefonleitungstyps

Stellen Sie vor dem Verwenden des Druckers sicher, dass Sie den Telefonleitungstyp für Ihre Telefonleitung richtig eingestellt haben. Wenn Sie nicht genau wissen, über welchen Leitungstyp Sie verfügen, setzen Sie sich mit Ihrem Telefonanbieter in Verbindung. Bei xDSL- oder ISDN-Anschlüssen wenden Sie sich an Ihren Telefon- oder Diensteanbieter, um eine Bestätigung des Leitungstyp zu erhalten.

Wichtig

· Benutzer in China:

Der Telefonleitungstyp wird automatisch ausgewählt, nachdem Sie das Netzkabel angeschlossen und den Drucker eingeschaltet haben. Wenn der Drucker jedoch über ein Steuergerät wie ein xDSL-Modem oder Terminaladapter angeschlossen ist, wird der Telefonleitungstyp u. U. nicht richtig ausgewählt.

Stellen Sie in diesem Fall den Telefonleitungstyp manuell ein.

Anweisungen zum manuellen Einstellen des Telefonleitungstyps in China finden Sie hier:

Manuelles Einstellen des Telefonleitungstyps in China

>>>> Hinweis

- Telefonleitungstyp (Telephone line type) wird nur in Ländern bzw. Regionen angezeigt, in denen Impulswahl (Rotary pulse) unterstützt wird.
- Sie können die DATENLISTE BENUTZER (USER'S DATA LIST) zur Prüfung der aktuellen Einstellung ausdrucken.
 - Zusammenfassung von Berichten und Listen
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 5. Tippen Sie auf FAX-Benutzereinstellungen (FAX user settings).
- 6. Tippen Sie auf **Telefonleitungstyp (Telephone line type)**.
- 7. Tippen Sie einen Telefonleitungstyp an.



Impulswahl (Rotary pulse)

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Telefonleitungstyp Impulswahl ist.

Tonwahl (Touch tone)

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Telefonleitungstyp Tonwahl ist.

Manuelles Einstellen des Telefonleitungstyps in China

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Telefonleitungstyp manuell in China einstellen.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - **■** Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 5. Tippen Sie auf FAX-Benutzereinstellungen (FAX user settings).
- 6. Tippen Sie auf Auto-Auswahl TEL-Leit. (Telephone line auto selection).

Der aktuelle Telefonleitungstyp wird angezeigt.

7. Überprüfen Sie den aktuellen Telefonleitungstyp und tippen Sie anschließend auf **OK**.



- Wenn Sie den Telefonleitungstyp nicht ändern müssen, drücken Sie die Taste **HOME**, um zum Bildschirm HOME zurückzukehren.
- 8. Tippen Sie auf AUS (OFF).
- 9. Tippen Sie einen Telefonleitungstyp an.



Impulswahl (Rotary pulse)

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Telefonleitungstyp Impulswahl ist.

Tonwahl (Touch tone)

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Telefonleitungstyp Tonwahl ist.

Einrichten des Empfangsmodus

Legen Sie dem Empfangsvorgang (Empfangsmodus) fest.

Weitere Informationen zum Einrichten des Empfangsmodus:

■ Einrichten des Empfangsmodus

Sie können den geeigneten Modus auswählen.

Weitere Informationen zum auswählbaren Empfangsmodus:

Info zum Empfangsmodus

Weitere Informationen zu den erweiterten Einstellungen des Empfangsmodus:

Erweiterte Einstellungen im Empfangsmodus

>>>> Hinweis

• Je nach ausgewähltem Empfangsmodus gibt es Unterschiede im Empfangsvorgang.

Weitere Informationen zur jeweils gültigen Empfangsmethode für die einzelnen Empfangsmodi:

- Empfangen von Faxen
- Wenn Sie eine Telefonleitung sowohl für Faxübertragungen als auch Sprachanrufe verwenden möchten, müssen Sie ein Telefon oder einen Anrufbeantworter an die Buchse für externe Geräte dieses Druckers anschließen.

Detaillierte Informationen zum Anschließen von Telefon oder Anrufbeantworter an den Drucker:

■ Einfacher Anschluss

Einrichten des Empfangsmodus

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Auswählen des Empfangsmodus beschrieben.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).
- 4. Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.
- 5. Tippen Sie auf Empfangsmod.-Einstellungen (Receive mode settings).
- 6. Tippen Sie auf einen Empfangsmodus und dann auf OK.

>>>> Hinweis

• Durch Tippen auf **Erweitert (Advanced)** können Sie in jedem Empfangsmodus erweiterte Einstellungen festlegen.

Weitere Informationen zu den erweiterten Einstellungen des Empfangsmodus:

- **Erweiterte Einstellungen im Empfangsmodus**
- Weitere Informationen zum Empfangsmodus:
 - **■** Info zum Empfangsmodus
- DRPD ist nur in den USA und Kanada verfügbar.
- Die Verfügbarkeit der Einstellung **Network Switch (Network switch)** hängt davon ab, in welchem Land oder welcher Region den Drucker erworben wurde.
- Informationen zum Empfangen von Faxen und zu den Vorgehensweisen für die einzelnen Empfangsmodi finden Sie unter Empfangen von Faxen.

Info zum Empfangsmodus

Sie können den für Ihre Faxbedingungen geeigneten Empfangsmodus auswählen. Hierzu zählt, ob eine eigene Telefonleitung für das Fax verwendet wird usw.

Empfangsmo- dus	Ihre Faxbedingungen	Empfangsvorgang
Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode)	Wenn Sie hauptsächlich Sprachanrufe entgegenneh- men möchten (mit einem an den Drucker angeschlosse- nen Telefon oder Anrufbe- antworter):	Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Telefon. Heben Sie den Hörer ab. Wenn es sich um einen Sprachanruf handelt, sprechen Sie am Telefon. Wenn es sich um ein Fax handelt, legen Sie den Hörer auf, sobald der Drucker mit dem Faxempfang beginnt. **Thinweis** • Möglicherweise klingelt das Telefon bei einem eingehenden Anruf selbst dann nicht, wenn es an den Drucker angeschlossen ist. Dies richtet sich nach dem Typ und den Einstellungen des Telefons.
DRPD oder Network Switch (Net- work switch)	Wenn Sie Sprachanrufe ent- gegennehmen (mit einem an den Drucker angeschlosse- nen Telefon oder Anrufbe- antworter) und einen Rufton- Erkennungsdienst von Ihrem Telefonanbieter abonniert haben:	Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Telefon. Der Drucker erkennt einen Faxanruf anhand des Fax-Ruftons. Handelt es sich bei dem Anruf um ein Fax, wird dieses vom Drucker automatisch entgegengenommen. Wenn der Drucker keinen Fax-Rufton erkennt, gibt das Telefon weiterhin Klingeltöne aus. ***Thinweis** • Möglicherweise klingelt das Telefon bei einem eingehenden Anruf selbst dann nicht, wenn es an den Drucker angeschlossen ist. Dies richtet sich nach dem Typ und den Einstellungen des Telefons.
Nur Fax-Mo- dus (FAX only mode)	Wenn Sie keine Sprachan- rufe erhalten:	Wenn ein Fax eingeht, wird dieses vom Drucker automatisch entgegengenommen.

Erweiterte Einstellungen im Empfangsmodus

Sie können in jedem Empfangsmodus erweiterte Einstellungen festlegen.

• Erweiterte Einstellung in Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode)

Sie können die folgenden Einstellungselemente festlegen.

Wechsel man./auto.: EIN (Manual/auto switch: ON)/Wechsel man./auto.: AUS (Manual/auto switch: OFF)

Wenn Sie **Wechsel man./auto.: EIN (Manual/auto switch: ON)** wählen, empfängt der Drucker automatisch Faxe, nachdem das externe Gerät eine bestimmte Anzahl von Ruftönen generiert hat

Sie können den Zeitraum bis zum Beginn des automatischen Empfangs angeben.

EM-Startzeit (RX start time)

Sie können den Zeitraum bis zum Beginn des automatischen Empfangs angeben, wenn **Wechsel man./auto.: EIN (Manual/auto switch: ON)** ausgewählt ist. Legen Sie den Zeitraum fest und tippen Sie auf **OK**.

Benutzerfr. Empfang: EIN (User-friendly RX: ON)/Benutzerfr. Empfang: AUS (User-friendly RX: OFF)

Wenn Sie Benutzerfr. Empfang: EIN (User-friendly RX: ON) wählen, wechselt der Drucker automatisch vom Telefonmodus in den Faxempfangsmodus. Hierzu wird das Faxsignal (CNG-Signal) erkannt, sobald Sie den Telefonhörer abnehmen oder wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt. Wenn ein Anrufbeantworter an den Drucker angeschlossen ist, wählen Sie Benutzerfr. Empfang: EIN (User-friendly RX: ON), damit nach der Rufannahme durch den Anrufbeantworter automatisch in den Faxempfangsmodus gewechselt wird.

Wenn Sie Benutzerfr. Empfang: AUS (User-friendly RX: OFF) wählen, wechselt der Drucker nicht automatisch vom Telefonmodus in den Faxempfangsmodus, selbst wenn der Drucker das Faxsignal (CNG-Signal) erkennt. Wählen Sie Benutzerfr. Empfang: AUS (User-friendly RX: OFF), wenn der Drucker während eines Anrufs nicht automatisch den Modus wechseln soll.

>>> Hinweis

- Falls Sie in Hongkong den Duplex Ringing-Dienst abonniert haben, steht die mit Rufanzahl (Ring count) in Nur Fax-Modus (FAX only mode) festgelegte Anzahl von Ruftönen des externen Geräts in Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode) zur Verfügung.
 - Wenn Sie in Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode) die Anzahl der Ruftöne des externen Geräts festlegen möchten, wählen Sie Nur Fax-Modus (FAX only mode) im Bildschirm Empfangsmod.-Einstellungen (Receive mode settings) aus "und legen Sie die Anzahl der Ruftöne des externen Geräts über Rufanzahl (Ring count) fest. Wechseln Sie dann zu Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode) in Empfangsmod.-Einstellungen (Receive mode settings).
- Wenn Sie den Duplex Ringing-Service in Hongkong abonniert haben, empfiehlt es sich, **Wechsel** man./auto.: AUS (Manual/auto switch: OFF) einzustellen.
- Erweiterte Einstellung in Nur Fax-Modus (FAX only mode)

Sie können das folgenden Einstellungselement festlegen.

Rufanzahl (Ring count)

Sie können festlegen, wie viele Male das externe Gerät läutet.

Legen Sie die Anzahl fest und tippen Sie auf OK.

Erweiterte Einstellung in DRPD

Sie können die folgenden Einstellungselemente festlegen.

 Rufton (Normales Rufzeichen (Normal ring)/Doppeltes Rufzeichen (Double ring)/Kurz-kurzlang (Short-short-long)/Kurz-lang-kurz (Short-long-short))

Hiermit wird der Rufton eines Anrufs festgelegt, anhand dessen der Drucker einen Faxanruf erkennt.

Wenn Sie von Ihrem Telefonanbieter einen Rufton-Erkennungsdienst (DRPD) abonniert haben, legen Sie den Rufton so fest, dass er mit dem Ihnen zugeteilten Rufton übereinstimmt.

■ Einstellen des DRPD-Ruftons (nur USA und Kanada)

Rufanzahl (Ring count)

Sie können festlegen, wie viele Male das externe Gerät läutet.

Legen Sie die Anzahl fest und tippen Sie auf OK.

Erweiterte Einstellung in Network Switch (Network switch)

Sie können das folgenden Einstellungselement festlegen.

Rufanzahl (Ring count)

Sie können festlegen, wie viele Male das externe Gerät läutet.

Legen Sie die Anzahl fest und tippen Sie auf OK.

Einstellen des DRPD-Ruftons (nur USA und Kanada)

Wenn Sie einen Rufton-Erkennungsdienst (Distinctive Ring Pattern Detection = DRPD) von Ihrem Telefonanbieter abonniert haben, werden Ihnen von diesem Anbieter auf einer Leitung zwei oder mehr Telefonnummern mit jeweils unterschiedlichen Ruftönen zugeteilt, wodurch Sie für Fax- und Sprachanwendungen über eigene Telefonnummern verfügen und dennoch nur eine Leitung benötigen. Die Ruftöne werden vom Drucker automatisch überwacht, und bei Erkennen des Fax-Ruftons wird das Fax automatisch empfangen.

Zum Verwenden von DRPD gehen Sie wie folgt vor, um den Fax-Rufton laut Zuteilung Ihres Telefonanbieters einzustellen.

- Setzen Sie sich mit Ihrem Telefonanbieter in Verbindung, um weitere Informationen über diesen Service zu erhalten.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.

■ Verwenden des Bedienfelds

3. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

- 4. Tippen Sie auf Empfangsmod.-Einstellungen (Receive mode settings).
- 5. Tippen Sie auf **DRPD**.
- 6. Tippen Sie auf Erweitert (Advanced).
- 7. Wählen Sie den Rufton aus, den Ihr Telefonanbieter Ihrer Faxnummer zugeteilt hat.



- 8. Legen Sie die Anzahl fest und tippen Sie auf **OK**.
- 9. Tippen Sie auf **OK**.

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

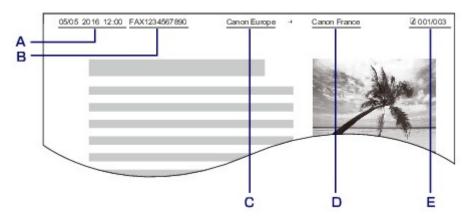
Festlegen von Absenderinformationen

Sie können Absenderinformationen wie Datum/Uhrzeit, Gerätename und Fax-/Telefonnummer des Geräts festlegen.

- Info zu Absenderinformationen
- Einstellen von Datum und Uhrzeit
- Einstellen der Sommerzeit
- Registrieren der Benutzerinformationen

Info zu Absenderinformationen

Wenn der Gerätename und die Fax-/Telefonnummer des Geräts registriert sind, werden diese Daten zusammen mit dem Datum und der Uhrzeit als Absenderinformationen auf dem Empfänger-Faxgerät ausgedruckt.



- A. Datum und Uhrzeit der Übermittlung
- B. Fax-/Telefonnummer des Geräts
- C. Gerätename
- D. Der registrierte Empfängername wird beim Senden von Faxen ausgedruckt.
- E. Seitennummer

>>>> Hinweis

- Sie können die DATENLISTE BENUTZER (USER'S DATA LIST) ausdrucken, um die gespeicherten Absenderinformationen zu überprüfen.
 - Zusammenfassung von Berichten und Listen
- Beim Senden einer Faxmitteilung in Schwarzweiß können Sie wählen, ob die Absenderinformationen innerhalb oder außerhalb des Bildbereichs gedruckt werden sollen.

Legen Sie die Einstellung über die Option TTI-Position (TTI position) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) fest.

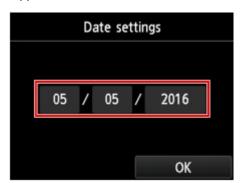
- Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)
- Sie können das Datum beim Drucken in einem von drei Formaten ausgeben lassen: JJJJ/MM/TT (YYYY/MM/DD), MM/TT/JJJJ (MM/DD/YYYY) und TT/MM/JJJJ (DD/MM/YYYY).

Wählen Sie das Datumsformat zum Drucken in **Datumsanzeigenformat (Date display format)** unter **Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)** aus.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Einstellen von Datum und Uhrzeit beschrieben.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings).
- 5. Tippen Sie auf Datum/Uhrzeit einstellen (Date/time setting).
- 6. Stellen Sie das Datum ein.
 - 1. Tippen Sie auf eine zu ändernde Einstellung.



2. Tippen Sie auf eine Zahl, um diese einzugeben.

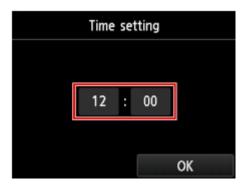


Geben Sie für die Jahresangabe nur die letzen beiden Ziffern ein.

- 3. Tippen Sie auf **OK**.
- 4. Tippen Sie erneut auf **OK**, sobald alle Einstellungen abgeschlossen sind.

7. Stellen Sie die Uhrzeit ein.

1. Tippen Sie auf eine zu ändernde Einstellung.



2. Tippen Sie auf eine Zahl, um diese einzugeben.



Geben Sie Datum und Uhrzeit im 24-Stunden-Format ein.

- 3. Tippen Sie auf OK.
- 4. Tippen Sie erneut auf **OK**, sobald alle Einstellungen abgeschlossen sind.
- 8. Drücken Sie die Taste **HOME**, um zum Bildschirm HOME zurückzukehren.

Einstellen der Sommerzeit

In manchen Ländern wird die Uhrzeit in bestimmten Monaten auf Sommerzeit umgestellt.

Durch Speichern des Datums und der Uhrzeit des Sommerzeitbeginns und -endes können Sie Ihren Drucker so einrichten, dass die Zeitumstellung automatisch vorgenommen wird.

Wichtig

 In Bezug auf die Option Sommerzeiteinstellung (Daylight saving time setting) sind nicht für alle Länder oder Regionen die aktuellsten Informationen standardmäßig eingerichtet. Sie müssen die Standardeinstellung selbst nach den aktuellsten Informationen Ihres Landes bzw. Ihrer Region ändern.

- Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde, ist diese Einstellung möglicherweise nicht verfügbar.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

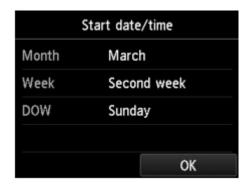


- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings).
- 5. Tippen Sie auf Sommerzeiteinstellung (Daylight saving time setting).
- 6. Tippen Sie auf EIN (ON).

Tippen Sie zum Deaktivieren der Sommerzeit auf AUS (OFF).

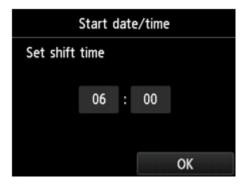
- 7. Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.
 - 1. Stellen Sie das Datum für den Beginn der Sommerzeit ein.

Tippen Sie auf das zu ändernde Einstellungselement und legen Sie dann die Einstellung fest. Tippen Sie erneut auf **OK**, sobald alle Einstellungen abgeschlossen sind.



2. Stellen Sie die Uhrzeit (im 24-Stunden-Format) für den Beginn der Sommerzeit ein.

Tippen Sie auf das zu ändernde Einstellungselement und legen Sie dann die Einstellung fest. Tippen Sie erneut auf **OK**, sobald alle Einstellungen abgeschlossen sind.



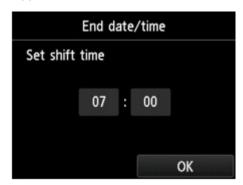
- 8. Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.
 - 1. Stellen Sie das Datum für das Ende der Sommerzeit ein.

Tippen Sie auf das zu ändernde Einstellungselement und legen Sie dann die Einstellung fest. Tippen Sie erneut auf **OK**, sobald alle Einstellungen abgeschlossen sind.



2. Stellen Sie die Uhrzeit (im 24-Stunden-Format) für das Ende der Sommerzeit ein.

Tippen Sie auf das zu ändernde Einstellungselement und legen Sie dann die Einstellung fest. Tippen Sie erneut auf **OK**, sobald alle Einstellungen abgeschlossen sind.



9. Drücken Sie die Taste **HOME**, um zum Bildschirm HOME zurückzukehren.

Registrieren der Benutzerinformationen

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zur Registrierung der Benutzerinformationen beschrieben.

- Geben Sie Ihren Namen und Ihre Fax-/Telefonnummer auf dem Bildschirm
 Benutzerinformationseinstellung (User information settings) unter Gerätename (Unit name)
 und Gerät TEL (Unit TEL) ein, bevor Sie ein Fax versenden (nur USA).
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).

- 5. Tippen Sie auf FAX-Benutzereinstellungen (FAX user settings).
- 6. Tippen Sie auf Benutzerinformationseinstellung (User information settings).

Der Bildschirm zur Registrierung des Gerätenamens und der Fax-/Telefonnummer des Geräts wird angezeigt.



- 7. Geben Sie den Gerätenamen ein.
 - Tippen Sie auf das Eingabefeld unter Gerätename (Unit name).
 Der Bildschirm zur Eingabe des Zeichens wird angezeigt.
 - 2. Geben Sie den Gerätenamen ein.



3. Tippen Sie auf OK.

Hinweis

- Sie können für den Namen bis zu 24 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) eingeben.
- Weitere Informationen zum Einfügen und Löschen von Zeichen:
 - Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- 8. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer des Geräts ein.
 - Tippen Sie auf das Eingabefeld unter Gerät TEL (Unit TEL).
 Der Bildschirm für die Eingabe der Nummer wird angezeigt.
 - 2. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer des Geräts ein.



3. Tippen Sie auf **OK**.

- Sie können für die Fax-/Telefonnummer des Geräts bis zu 20 Ziffern einschließlich Leerzeichen eingeben.
- Weitere Informationen zum Einfügen und Löschen von Zeichen:
 - Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- 9. Tippen Sie auf Registrieren (Register), um die Registrierung abzuschließen.

Senden von Faxen mithilfe des Bedienfelds des Druckers

- ➤ Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- ➤ Erneutes Senden von Faxen (Wahlwiederholung einer besetzten Faxnummer)
- ➤ Einstellungselemente für das Senden von Faxen
- > Senden von Faxen mithilfe nützlicher Funktionen

Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Faxe direkt senden, indem Sie die Fax-/Telefonnummern eingeben.

>>>> Wichtig

- Es kann vorkommen, dass Faxe an falsche Empfänger aufgrund einer falschen Eingabe oder falschen Eintragung der Fax-/Telefonnummer gesendet werden. Wir empfehlen, vor dem Senden wichtiger Dokumente ein Telefonat mit dem Empfänger zu führen.
 - Senden eines Faxes nach einem Telefonat
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Dokumente auf die Auflagefläche oder in den ADF.

>>>> Hinweis

- Einzelheiten zu den Dokumenttypen und deren Zustand sowie zum Einlegen von Dokumenten:
 - Auflegen von Originalen



- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.



A. Empfangsmodus

Der aktuell gewählte Empfangsmodus wird angezeigt.

B. Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden angezeigt.

C. Eingabefeld für Fax-/Telefonnummern

Tippen Sie dieses Feld an, um den Bildschirm zur Eingabe der Fax-/Telefonnummern aufzurufen.

D. Funktionsliste (Function list)

Sie können jede Faxfunktion verwenden und die Einstellung für das Fax ändern.

E. Wahlwiederhig (Redial)

Tippen Sie dieses Feld an, um Faxe durch Wahlwiederholung zu versenden.

- **■** Erneutes Senden von Faxen (Wahlwiederholung einer besetzten Faxnummer)
- F. Wahl mit aufgelegtem Hörer

Tippen Sie dieses Feld an, um Faxe mit aufgelegtem Hörer zu versenden.

Verwenden der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer

G. Adressbuch (Directory)

Sie können eine registrierte Fax-/Telefonnummer auswählen.

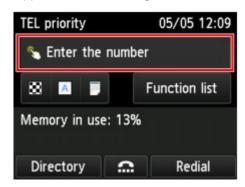
- Senden eines Faxes an einen registrierten Empfänger
- H. Derzeitiger Zustand

Der aktuelle Zustand wird angezeigt.

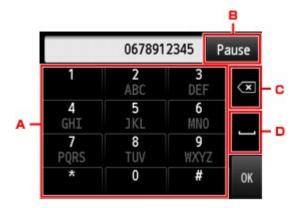
- I. Einstellungen zum Senden
 - Einstellungselemente für das Senden von Faxen

>>> Hinweis

- Wenn Sie den Drucker noch nicht zum Senden/Empfangen von Faxen eingerichtet haben, wird die Einrichtungsmeldung auf dem Touchscreen angezeigt, wenn Sie im Bildschirm HOME zum ersten Mal auf FAX tippen. Befolgen Sie bei der Einrichtung der Faxvorgänge die Anweisungen auf dem Touchscreen.
- 4. Wählen Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers.
 - 1. Tippen Sie auf das Eingabefeld für Fax-/Telefonnummern.



2. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer ein.



A. Zifferntasten

Zum Eingeben der Nummer.

B. Pause

Zum Eingeben eines Pausezeichens "P".

C. Löschen

Zum Löschen der eingegebenen Nummer.

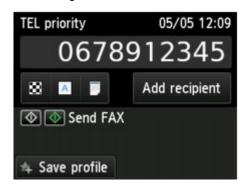
D. Leerzeichen

Zum Eingeben eines Leerzeichens.

3. Tippen Sie auf **OK**.



Die Anzeige des Touchscreens kehrt zum Fax-Standby-Bildschirm zurück.



- Durch Antippen von **Profil sp. (Save profile)** können die aktuellen Druckeinstellungen als Standardeinstellung registriert werden.
 - Registrieren der bevorzugten Einstellungen (benutzerdefinierte Profile)

5. Drücken Sie zum Senden in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz** (**Black**) für eine Übertragung in Schwarzweiß.

Der Drucker beginnt mit dem Scannen des Dokuments.

Wichtig

- Das Senden in Farbe ist nur möglich, wenn das Faxgerät des Empfängers dies unterstützt.
- Öffnen Sie erst den Vorlagendeckel, wenn das Scannen abgeschlossen ist.
- 6. Starten Sie den Sendevorgang.
 - · Wenn Sie das Dokument in den ADF einlegen:

Der gerät scannt das Dokument automatisch und beginnt mit dem Senden des Faxes.

>>> Hinweis

- Drücken Sie zum Abbrechen der Faxübertragung die Taste Stopp (Stop). Während ein Fax gesendet wird, können Sie die Faxübertragung abbrechen, indem Sie die Taste Stopp (Stop) drücken und dann den Anweisungen auf dem Touchscreen folgen.
- Wenn Dokumente im ADF verbleiben, nachdem Sie beim Scannen die Taste Stopp (Stop)
 gedrückt haben, wird auf dem Touchscreen die Meldung Dokument in ADF. Auf [OK] tippen,
 um Dokument auszugeben. (Document in ADF. Tap [OK] to eject document.) angezeigt.
 Durch Antippen von OK werden die verbleibenden Dokumente automatisch ausgegeben.
- Beim Auflegen des Dokuments auf die Auflagefläche:

Nach dem Scannen des Dokuments wird der Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob Sie das nächste Dokument einlegen möchten.

Tippen Sie zum Senden des gescannten Dokuments auf Jetzt senden (Send now).

Um mehrere Seiten zu senden, befolgen Sie die Anweisung zum Auflegen der nächsten Seite und tippen Sie auf **Scannen (Scan)**. Nachdem alle Seiten gescannt wurden, tippen Sie auf **Jetzt senden (Send now)**, um sie zu senden.

>>> Hinweis

• Um die Faxübertragung abzubrechen, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

- Wenn Ihr Drucker an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, finden Sie in dessen Bedienungsanleitung Informationen zum Wählen der Fax-/Telefonnummer des Empfängers.
- Wenn das Fax vom Drucker nicht gesendet werden konnte, da die Leitung des Empfängers beim Senden besetzt war, kann die gewählte Nummer mithilfe der automatischen Wahlwiederholung nach einem festgelegten Intervall erneut gewählt werden. Die automatische Wahlwiederholung ist standardmäßig aktiviert.
 - Automatische Wahlwiederholung
- Nicht gesendete Dokumente, für die die Wahlwiederholung noch aussteht, werden im Druckerspeicher abgelegt. Bei einem auftretenden Sendefehler werden diese Dokumente nicht gespeichert.
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

_	on Ole dee Oea't each dean are dee Ot	
We	en Sie das Gerät erst dann von der Stromversorgung, wenn alle Dokumente gesendet wurden. Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen, werden alle nicht gesendeten Dokumente im erspeicher gelöscht.	
		_

Erneutes Senden von Faxen (Wahlwiederholung einer besetzten Faxnummer)

Es gibt zwei Methoden der Wahlwiederholung: Automatische Wahlwiederholung und manuelle Wahlwiederholung.

· Automatische Wahlwiederholung

Wenn die Leitung des Empfängers beim Senden eines Dokuments besetzt ist, wird die gewählte Nummer nach einem festgelegten Intervall vom Drucker erneut gewählt.

- Automatische Wahlwiederholung
- Manuelle Wahlwiederholung

Durch Eingabe der Fax-/Telefonnummern können Sie die gewählten Empfängernummern erneut wählen.

Manuelle Wahlwiederholung

>>>> Wichtig

- Es kann vorkommen, dass Faxe an falsche Empfänger aufgrund einer falschen Eingabe oder falschen Eintragung der Fax-/Telefonnummer gesendet werden. Wir empfehlen, vor dem Senden wichtiger Dokumente ein Telefonat mit dem Empfänger zu führen.
 - Senden eines Faxes nach einem Telefonat

>>>> Hinweis

- · Die automatische Wahlwiederholung ist standardmäßig aktiviert.
- Weitere Informationen zu einfachen Sendevorgängen:
 - Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer

Automatische Wahlwiederholung

Die automatische Wahlwiederholung kann aktiviert und deaktiviert werden. Wenn die automatische Wahlwiederholung am Drucker aktiviert ist, können Sie die maximale Anzahl von Wahlwiederholungsversuchen und die Wartezeit zwischen den einzelnen Versuchen festlegen.

Aktivieren und konfigurieren Sie die Einstellung für die automatische Wahlwiederholung mit Automatische Wahlwiederholung (Auto redial) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).

■ Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)

Wichtig

 Während der automatischen Wahlwiederholung wird das noch nicht gesendete Fax vorübergehend im Druckerspeicher abgelegt, bis das Fax vollständig gesendet ist. Wenn ein Stromausfall auftritt oder wenn Sie das Netzkabel abziehen, bevor die automatische Wahlwiederholung abgeschlossen ist, werden alle Faxdokumente im Druckerspeicher gelöscht und nicht gesendet.

>>> Hinweis

- Zum Abbrechen der automatischen Wahlwiederholung warten Sie, bis der Drucker die Wahlwiederholung startet, und betätigen Sie dann die Taste Stopp (Stop).
- Löschen Sie zum Abbrechen der automatischen Wahlwiederholung das nicht gesendete Fax aus dem Speicher des Druckers, während sich der Drucker für die Wahlwiederholung im Standby-Modus befindet. Weitere Informationen finden Sie unter Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen.

Manuelle Wahlwiederholung

Führen Sie für eine manuelle Wahlwiederholung die folgenden Schritte aus.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Dokumente auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 4. Ändern Sie die Sendeeinstellungen nach Bedarf.
 - Einstellungselemente für das Senden von Faxen
- 5. Tippen Sie auf Wahlwiederhlg (Redial).

Der Bildschirm Wahlwiederhlg (Redial) wird angezeigt.



- 6. Tippen Sie auf die Nummer des Empfängers, den Sie erneut anwählen möchten.
- 7. Drücken Sie zum Senden in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz** (**Black**) für eine Übertragung in Schwarzweiß.

>>>> Wichtig

• Das Senden in Farbe ist nur möglich, wenn das Faxgerät des Empfängers dies unterstützt.

- Der Drucker speichert bis zu 10 der zuletzt durch die Eingabe der Fax-/Telefonnummern angewählten Empfänger für die manuelle Wahlwiederholung. Beachten Sie, dass der Drucker keine Empfänger speichert, die über die Wahlwiederholung oder durch Auswahl aus dem Adressbuch angewählt wurden.
- Drücken Sie zum Abbrechen der manuellen Wahlwiederholung die Taste Stopp (Stop). Während ein Fax gesendet wird, können Sie die Faxübertragung abbrechen, indem Sie die Taste Stopp (Stop) drücken und dann den Anweisungen auf dem Touchscreen folgen.
- Wenn Dokumente im ADF verbleiben, nachdem Sie beim Scannen die Taste Stopp (Stop) gedrückt haben, wird auf dem Touchscreen die Meldung Dokument in ADF. Auf [OK] tippen, um Dokument auszugeben. (Document in ADF. Tap [OK] to eject document.) angezeigt. Durch Antippen von OK werden die verbleibenden Dokumente automatisch ausgegeben.

Einstellungselemente für das Senden von Faxen

Auf dem Fax-Standby-Bildschirm können Sie die Sendeeinstellungen, wie etwa den Scan-Kontrast und die - Auflösung, festlegen.



Tippen Sie, um die Sendeeinstellungen zu ändern.

· ScanAufl (ScanRes.)

Folgende Einstellungen sind für die Scan-Auflösung auswählbar.

Standard

Geeignet für Dokumente, die nur Text enthalten.

Fein (Fine)

Geeignet für fein gedruckte Dokumente.

Extrafein (Extra fine)

Geeignet für detaillierte Illustrationen oder Dokumente in feiner Druckqualität.

Wenn das Faxgerät des Empfängers nicht mit **Extrafein (Extra fine)** (300 x 300 dpi) kompatibel ist, wird das Fax mit der **Standard**- oder **Fein (Fine)**-Auflösung gesendet.

Foto (Photo)

Geeignet für Fotos.

>>>> Hinweis

Beim Senden eines Farbfax werden Dokumente immer mit derselben Auflösung gescannt (200 x 200 dpi). Die Bildqualität (Komprimierungsrate) wird von der ausgewählten Scan-Auflösung bestimmt. Ausgenommen von dieser Regel sind die Optionen Extrafein (Extra fine) und Foto (Photo), die dieselbe Bildqualität liefern.

Kontrast (Contrast)

Wählen Sie eine Einstellung für den Scan-Kontrast aus den Optionen **Geringer (Lower)**, **Standard** und **Höher (Higher)** aus.

ADF-Duplex-Scan. (ADF duplex scan)

Wählen Sie eine Scan-Methode aus, wenn Sie Dokumente in den ADF einlegen.

>>> Hinweis

 Nachdem Sie ein Fax mit der Einstellung Duplex gesendet haben, wird die Einstellung automatisch wieder auf Simplex zurückgesetzt.

Nach der Festlegung aller Einstellungen und Tippen auf OK wechselt der Touchscreen wieder zum Fax- Standby-Bildschirm.

Senden von Faxen mithilfe nützlicher Funktionen

- Senden eines Faxes nach einem Telefonat
- > Senden eines Faxes an einen registrierten Empfänger
- Senden desselben Dokuments an mehrere Empfänger (sequentielles Rundsenden)
- ➤ Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen
- Verwenden der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer

Senden eines Faxes nach einem Telefonat

Wenn Sie vor dem Senden eines Fax mit dem Empfänger sprechen möchten oder der Empfänger kein automatisch empfangsbereites Faxgerät besitzt, können Sie nach dem Telefonat das Fax manuell senden, um zu prüfen, ob Faxe empfangen werden können.

Wichtig

- Es kann vorkommen, dass Faxe an falsche Empfänger aufgrund einer falschen Eingabe oder falschen Eintragung der Fax-/Telefonnummer gesendet werden. Wir empfehlen, vor dem Senden wichtiger Dokumente ein Telefonat mit dem Empfänger zu führen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Fax manuell zu senden.
- · Bei der manuellen Übertragung können die zu sendenden Dokumente nicht auf die Auflagefläche gelegt werden. Legen Sie die Dokumente in den ADF ein.

Wenn Sie ein Dokument auf die Auflagefläche legen, senden Sie ein Fax mit der automatischen Übertragungsfunktion.

- Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- · Wenn Sie vor dem Senden des Fax mit dem Empfänger sprechen möchten, müssen Sie ein Telefon an den Faxdrucker anschließen.

Weitere Informationen zum Anschließen eines Telefons an den Drucker:

■ Einfacher Anschluss

>>>> Hinweis

- · Weitere Informationen zu einfachen Sendevorgängen:
 - Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Dokumente in den ADF ein.



- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 4. Ändern Sie die Sendeeinstellungen nach Bedarf.
 - Einstellungselemente für das Senden von Faxen
- 5. Heben Sie den Hörer des mit dem Drucker verbundenen Telefons ab.
- 6. Wählen Sie auf dem Telefon die Fax-/Telefonnummer des Empfängers.

7. Sprechen Sie mit dem Empfänger.

Wenn Sie anstatt der Stimme des Empfängers ein schrilles Signal hören, können Sie nicht überprüfen, ob der Empfänger Faxe empfangen kann. Wenn Sie die Faxübertragung abbrechen möchten, legen Sie den Hörer auf. Wenn Sie das Fax senden möchten, fahren Sie mit Schritt 8 fort.

- 8. Bitten Sie den Empfänger, das Faxgerät auf Faxempfang einzustellen.
- 9. Wenn Sie ein schrilles Signal hören, drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz** (**Black**).

Drücken Sie zum Senden in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** für eine Übertragung in Schwarzweiß.

>>>> Wichtig

- · Das Senden in Farbe ist nur möglich, wenn das Faxgerät des Empfängers dies unterstützt.
- 10. Legen Sie den Hörer auf.

- Drücken Sie zum Abbrechen der Faxübertragung die Taste Stopp (Stop). Während ein Fax gesendet wird, können Sie die Faxübertragung abbrechen, indem Sie die Taste Stopp (Stop) drücken und dann den Anweisungen auf dem Touchscreen folgen.
- Wenn Dokumente im ADF verbleiben, nachdem Sie beim Scannen die Taste Stopp (Stop)
 gedrückt haben, wird auf dem Touchscreen die Meldung Dokument in ADF. Auf [OK] tippen, um
 Dokument auszugeben. (Document in ADF. Tap [OK] to eject document.) angezeigt. Durch
 Antippen von OK werden die verbleibenden Dokumente automatisch ausgegeben.

Senden eines Faxes an einen registrierten Empfänger

Das Registrieren von Fax-/Telefonnummern und Namen von Empfängern im Adressbuch des Druckers vereinfacht den Faxversand für Sie.

Wichtig

- Es kann vorkommen, dass Faxe an falsche Empfänger aufgrund einer falschen Eingabe oder falschen Eintragung der Fax-/Telefonnummer gesendet werden. Wir empfehlen, vor dem Senden wichtiger Dokumente ein Telefonat mit dem Empfänger zu führen.
 - Senden eines Faxes nach einem Telefonat

>>>> Hinweis

- · Weitere Informationen zu einfachen Sendevorgängen:
 - Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Dokumente auf die Auflagefläche oder in den ADF.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

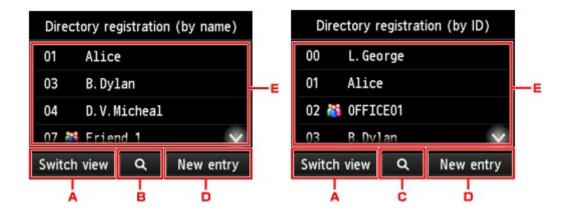
- 4. Ändern Sie die Sendeeinstellungen nach Bedarf.
 - **Einstellungselemente für das Senden von Faxen**
- 5. Tippen Sie auf Adressbuch (Directory).

Der Bildschirm zur Auswahl eines registrierten Empfängers wird angezeigt.

6. Wählen Sie einen registrierten Empfänger aus.

Nach Name sortiert

Nach ID-Nummer sortiert



- A. Tippen Sie hierauf, um zwischen einer nach Namen oder ID-Nummer sortierten Anzeige hin- und herzuschalten.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Auswahl des Anfangsbuchstabens zu öffnen. Sie können den registrierten Empfänger anhand des Anfangsbuchstabens seines Namens suchen.



Wenn Sie den Anfangsbuchstaben auswählen, werden die unter dem ausgewählten Buchstaben registrierten Empfänger in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.

C. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer des registrierten Empfängers zu öffnen. Sie können den registrierten Empfänger anhand der ID-Nummer suchen.



Wenn Sie die ID-Nummer eingeben und **OK** antippen, werden die Empfänger in Reihenfolge der ID-Nummern beginnend mit der ausgewählten ID-Nummer angezeigt.

- D. Tippen Sie, um einen neuen Empfänger oder eine neue Gruppenwahl zu registrieren.
 - Registrieren der Fax-/Telefonnummern der Empfänger
 - Registrieren von Empfängern für Gruppenwahl
- E. Tippen Sie hierauf, um einen registrierten Empfänger auszuwählen.

7. Tippen Sie auf **FAX senden (Send FAX)** als Vorgang für ausgewählte Empfänger.

Die Anzeige des Touchscreens kehrt zum Fax-Standby-Bildschirm zurück.

>>>> Hinweis

- · Sie können einen ausgewählten Empfänger bearbeiten oder löschen.
 - Ändern von gespeicherten Informationen
 - Löschen von gespeicherten Informationen
- 8. Drücken Sie zum Senden in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz** (**Black**) für eine Übertragung in Schwarzweiß.

>>>> Wichtig

Das Senden in Farbe ist nur möglich, wenn das Faxgerät des Empfängers dies unterstützt.

>>>> Hinweis

- Drücken Sie zum Abbrechen der Faxübertragung die Taste Stopp (Stop). Während ein Fax gesendet wird, können Sie die Faxübertragung abbrechen, indem Sie die Taste Stopp (Stop) drücken und dann den Anweisungen auf dem Touchscreen folgen.
- Wenn Dokumente im ADF verbleiben, nachdem Sie beim Scannen die Taste Stopp (Stop) gedrückt haben, wird auf dem Touchscreen die Meldung Dokument in ADF. Auf [OK] tippen, um Dokument auszugeben. (Document in ADF. Tap [OK] to eject document.) angezeigt. Durch Antippen von OK werden die verbleibenden Dokumente automatisch ausgegeben.
- Wenn das Fax vom Drucker nicht gesendet werden konnte, da die Leitung des Empfängers beim Senden besetzt war, kann die gewählte Nummer mithilfe der automatischen Wahlwiederholung nach einem festgelegten Intervall erneut gewählt werden. Die automatische Wahlwiederholung ist standardmäßig aktiviert.
 - Automatische Wahlwiederholung

Zum Abbrechen der automatischen Wahlwiederholung warten Sie, bis der Drucker die Wahlwiederholung startet, und betätigen Sie dann die Taste **Stopp (Stop)**.

Senden desselben Dokuments an mehrere Empfänger (sequentielles Rundsenden)

Mit diesem Drucker können Sie dasselbe Dokument gleichzeitig an maximal 101 Empfänger versenden. Sie können die Empfänger durch kombinierte Eingabe der Fax-/Telefonnummern und Auswahl der registrierten Empfänger (die jeweilige Empfängernummer sowie die Gruppenwahl) festlegen.

Die folgende Anzahl von Empfängern kann in Kombination festgelegt werden.

- Der im Drucker registrierte Empfänger:
 Bis zu 100 (Gesamtheit der einzelnen Empfängernummern und Gruppenwahlen)
- Eingeben der Fax-/Telefonnummern oder Wahlwiederholung:

1

>>>> Wichtig

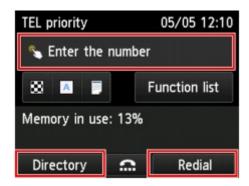
- Es kann vorkommen, dass Faxe an falsche Empfänger aufgrund einer falschen Eingabe oder falschen Eintragung der Fax-/Telefonnummer gesendet werden. Wir empfehlen, vor dem Senden wichtiger Dokumente ein Telefonat mit dem Empfänger zu führen und die Dokumente einzeln zu senden.
 - Senden eines Faxes nach einem Telefonat

>>> Hinweis

- Wenn Sie regelmäßig Dokumente an denselben Kreis von Empfängern versenden, können Sie die Nummern dieser Empfänger für eine Gruppenwahl zusammenfassen. Auf diese Weise können Sie ganz einfach Dokumente an alle Empfänger innerhalb der Gruppe schicken.
 - Registrieren von Empfängern für Gruppenwahl
- Weitere Informationen zu einfachen Sendevorgängen:
 - Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie Dokumente auf die Auflagefläche oder in den ADF.
 - FAX
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 4. Ändern Sie die Sendeeinstellungen nach Bedarf.
 - Einstellungselemente für das Senden von Faxen
- 5. Geben Sie den ersten Empfänger an.



Legen Sie den ersten Empfänger mit einer der folgenden Methoden fest:

• Indem Sie den im Drucker registrierten Empfänger angeben:

Tippen Sie auf Adressbuch (Directory) und geben Sie den Empfänger an.

- Senden eines Faxes an einen registrierten Empfänger
- Indem Sie die Fax-/Telefonnummern eingeben:

Tippen Sie das Eingabefeld für die Fax-/Telefonnummern an und geben Sie die Nummer ein.

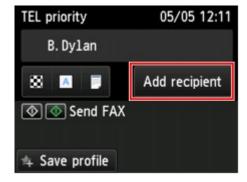
■ Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer

>>>> Hinweis

- Falls Faxnr. neu eingeben (FAX number re-entry) in Sicherheit steuern (Security control)
 unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf EIN (ON) eingestellt ist, geben Sie die Nummer
 erneut ein.
 - Sicherheit steuern (Security control)
- · Durch Wahlwiederholung:

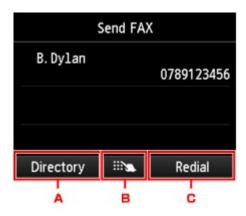
Tippen Sie auf **Wahlwiederhlg (Redial)** und wählen Sie eine Nummer in den Protokollen für abgehende Anrufe aus.

- Manuelle Wahlwiederholung
- 6. Fügen Sie den Empfänger hinzu.
 - 1. Tippen Sie auf Empf. hinzuf. (Add recipient).



Die Liste der Empfänger wird angezeigt.

2. Wählen Sie eine Methode für das Hinzufügen des Empfängers aus.



- A. Fügt den Empfänger aus den registrierten Empfängern hinzu.
- B. Fügt den Empfänger über die Eingabe der Fax-/Telefonnummern hinzu, wenn Sie einen ersten Empfänger aus den registrierten Empfängern angegeben haben.
- C. Fügt den Empfänger über die Auswahl einer Nummer aus den Protokollen für abgehende Anrufe hinzu, wenn Sie einen ersten Empfänger aus den registrierten Empfängern angegeben haben.
- 3. Fügen Sie einen Empfänger hinzu.

Fügen Sie einen Empfänger gemäß der ausgewählten Methode hinzu.

Der Bildschirm **Sequentielles Rundsenden (Sequential broadcasting)** wird angezeigt, nachdem mehrere Empfänger angegeben wurden.



4. Wenn Sie weitere Empfänger hinzufügen möchten, wiederholen Sie die beschriebenen Schritte.

>>>> Hinweis

- Sie können den Empfänger entweder durch die Eingabe der Fax-/Telefonnummer oder die Auswahl einer Nummer aus den Protokollen für abgehende Anrufe bestimmen.
- Um den Empfänger zu löschen, tippen Sie den zu löschenden Empfänger in der Liste an. Tippen Sie nach der Anzeige des Bestätigungsbildschirms auf **Ja (Yes)**, um den Empfänger zu löschen.
- 7. Drücken Sie zum Senden in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz** (**Black**) für eine Übertragung in Schwarzweiß.

>>>> Wichtig

• Das Senden in Farbe ist nur möglich, wenn das Faxgerät des Empfängers dies unterstützt.

- Drücken Sie zum Abbrechen der Faxübertragung die Taste **Stopp (Stop)**. Während ein Fax gesendet wird, können Sie die Faxübertragung abbrechen, indem Sie die Taste **Stopp (Stop)** drücken und dann den Anweisungen auf dem Touchscreen folgen.
 - Wenn Sie die Taste **Stopp (Stop)** drücken, wird die Faxübertragung an alle festgelegten Empfänger abgebrochen. Es ist nicht möglich, die Faxübertragung nur zu einem Empfänger abzubrechen.
- Wenn Dokumente im ADF verbleiben, nachdem Sie beim Scannen die Taste Stopp (Stop) gedrückt haben, wird auf dem Touchscreen die Meldung Dokument in ADF. Auf [OK] tippen, um Dokument auszugeben. (Document in ADF. Tap [OK] to eject document.) angezeigt. Durch Antippen von OK werden die verbleibenden Dokumente automatisch ausgegeben.

Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen

Dieser Drucker verfügt über zwei Funktionen zum Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen.

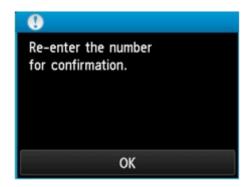
- Senden von Faxen nach zweimaligem Eingeben der Fax-/Telefonnummer
 Bei dieser Funktion müssen Sie die Fax-/Telefonnummer nach der Eingabe der Nummer erneut eingeben, wodurch eine falsche Eingabe vom Drucker verhindert wird.
 - Senden von Faxen nach der zweiten Wahlwiederholung (Neueingabe der Faxnummer)
- Senden von Faxen nach der Überprüfung der Informationen vom Faxgerät des Empfängers
 Vor dem Senden eines Faxes wird vom Drucker geprüft, ob die Informationen vom Faxgerät des Empfängers mit der gewählten Nummer übereinstimmen.
 - Senden von Faxen nach Überprüfung der Informationen (Überprüfen der Empfängerinformationen)

Senden von Faxen nach der zweiten Wahlwiederholung (Neueingabe der Faxnummer)

Legen Sie für Faxnr. neu eingeben (FAX number re-entry) die Einstellung EIN (ON) entsprechend den nachstehenden Anweisungen fest.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 5. Tippen Sie auf Sicherheit steuern (Security control).
- 6. Tippen Sie auf Faxnr. neu eingeben (FAX number re-entry).
- 7. Tippen Sie auf EIN (ON).

Wenn Sie mit dieser Funktion ein Fax senden, wird der folgende Bildschirm angezeigt, nachdem Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers eingegeben haben.



Geben Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers erneut ein.

Senden von Faxen nach Überprüfung der Informationen (Überprüfen der Empfängerinformationen)

Legen Sie für RX-Faxinfos überprüfen (Check RX FAX information) die Einstellung EIN (ON) entsprechend den nachstehenden Anweisungen fest.

Wichtig

- Diese Funktion ist beim manuellen Senden von Faxen nicht verfügbar.
 - Senden eines Faxes nach einem Telefonat
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Streichen Sie über den HOME-Bildschirm, und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup).
 - **■** Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 5. Tippen Sie auf Sicherheit steuern (Security control).
- 6. Tippen Sie auf RX-Faxinfos überprüfen (Check RX FAX information).
- 7. Tippen Sie auf EIN (ON).

>>>> Wichtig

 Die Übertragung wird abgebrochen, wenn der Drucker die Faxinformationen des Empfängers nicht empfangen kann oder die empfangenen Informationen nicht mit der Telefon-/Faxnummer übereinstimmen.

Verwenden der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Faxe mit der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer zu senden.

>>>> Wichtig

- Es kann vorkommen, dass Faxe an falsche Empfänger aufgrund einer falschen Eingabe oder falschen Eintragung der Fax-/Telefonnummer gesendet werden. Wir empfehlen, vor dem Senden wichtiger Dokumente ein Telefonat mit dem Empfänger zu führen.
 - Senden eines Faxes nach einem Telefonat
- Bei der manuellen Übertragung können die zu sendenden Dokumente nicht auf die Auflagefläche gelegt werden. Legen Sie die Dokumente in den ADF ein.

Wenn Sie ein Dokument auf die Auflagefläche legen, senden Sie ein Fax mit der automatischen Übertragungsfunktion.

Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer

>>>> Hinweis

- Sie können die Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer nur verwenden, wenn für Hörertasteneinstellung (Hook key setting) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) die Einstellung Aktivieren (Enable) festgelegt ist.
 - Sicherheit steuern (Security control)
- Weitere Informationen zu einfachen Sendevorgängen:
 - Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Legen Sie Dokumente in den ADF ein.



- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 4. Ändern Sie die Sendeeinstellungen nach Bedarf.
 - Einstellungselemente für das Senden von Faxen
- 5. Tippen Sie auf
- 6. Geben Sie einen Empfänger an.

Legen Sie den Empfänger mit einer der folgenden Methoden fest:

• Indem Sie den im Drucker registrierten Empfänger angeben:

Wählen Sie den registrierten Empfänger durch Antippen von Adressbuch (Directory) aus.

- Senden eines Faxes an einen registrierten Empfänger
- Indem Sie die Fax-/Telefonnummern eingeben:

Tippen Sie das Eingabefeld für die Fax-/Telefonnummern an und geben Sie die Nummer ein.

- Senden von Faxen durch Eingeben der Fax-/Telefonnummer
- · Manuelle Wahlwiederholung:

Tippen Sie auf **Wahlwiederhlg (Redial)** und wählen Sie eine Nummer in den Protokollen für abgehende Anrufe aus.

- Manuelle Wahlwiederholung
- 7. Wenn Sie ein schrilles Signal hören, drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz** (**Black**).

Drücken Sie zum Senden in Farbe die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** für eine Übertragung in Schwarzweiß.

>>>> Wichtig

Das Senden in Farbe ist nur möglich, wenn das Faxgerät des Empfängers dies unterstützt.

- Drücken Sie zum Abbrechen der Faxübertragung die Taste Stopp (Stop). Während ein Fax gesendet wird, können Sie die Faxübertragung abbrechen, indem Sie die Taste Stopp (Stop) drücken und dann den Anweisungen auf dem Touchscreen folgen.
- Wenn Dokumente im ADF verbleiben, nachdem Sie beim Scannen die Taste Stopp (Stop) gedrückt haben, wird auf dem Touchscreen die Meldung Dokument in ADF. Auf [OK] tippen, um Dokument auszugeben. (Document in ADF. Tap [OK] to eject document.) angezeigt. Durch Antippen von OK werden die verbleibenden Dokumente automatisch ausgegeben.

Registrieren von Empfängern

- Registrieren von Empfängern über das Bedienfeld des Druckers
- Registrieren von Empfängern mit dem Kurzwahlprogramm2 (Windows)
- ➤ Registrieren von Empfängern mit dem Kurzwahlprogramm2 (Mac OS)

Registrieren von Empfängern über das Bedienfeld des Druckers

Durch das vorherige Registrieren von Empfängern im Adressbuch des Druckers können Sie Fax-/ Telefonnummern einfacher wählen.

Folgende Registrierungsmethoden sind verfügbar:

Empfängerregistrierung

Durch das Registrieren der Fax-/Telefonnummer sowie des Namens des Empfängers können Sie Faxe senden, indem Sie einen registrierten Empfänger aus dem Adressbuch des Druckerss auswählen.

- Registrieren der Fax-/Telefonnummern der Empfänger
- Gruppenwahlregistrierung

Sie können zwei oder mehr registrierte Empfänger im Voraus in einer Gruppe kombinieren. Sie können das gleiche Dokument an alle registrierten Empfänger in dieser Gruppe senden.

Registrieren von Empfängern für Gruppenwahl

Sie können insgesamt bis zu 100 einzelne Empfänger und Gruppenwahlen registrieren.

- Informationen zum Ändern der registrierten Informationen zum Empfänger oder der Gruppenwahl finden Sie unter Ändern von gespeicherten Informationen.
- Informationen zum Löschen der registrierten Informationen zum Empfänger oder der Gruppenwahl finden Sie unter <u>Löschen von gespeicherten Informationen</u>.
- Informationen zum Drucken einer Liste mit den registrierten Fax-/Telefonnummern und Namen der Empfänger finden Sie unter <u>Drucken einer Liste mit gespeicherten Zielen</u>.
- Mit dem Kurzwahlprogramm2 können Sie die für den Empfänger oder die Gruppenwahl auf dem Computer registrierten Informationen registrieren, ändern und löschen.
 - Für Windows:
 - Registrierung von Empfängern über Kurzwahlprogramm2 (Windows)
 - Für Mac OS:
 - Registrierung von Empfängern über Kurzwahlprogramm2 (Mac OS)

Registrieren der Fax-/Telefonnummern der Empfänger

Bevor Sie das Adressbuch des Druckers verwenden können, müssen Sie zuerst die Fax-/Telefonnummern der Empfänger registrieren. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Fax-/Telefonnummern der Empfänger zu registrieren.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

- 4. Tippen Sie auf Telefon-Nr.-Registrierung (TEL number registration).
- 5. Tippen Sie auf Adressbuchregistrierung (Directory registration).

Der Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer wird angezeigt.



>>>> Hinweis

- · Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben, werden die Namen der Empfänger neben der ID-Nummer angezeigt. Wenn Sie die Gruppenwahl bereits registriert haben, werden das 🛍 -Symbol und der Name der Gruppe neben der ID-Nummer angezeigt.
- 6. Wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus.

- · Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben und diese anhand ihres Namens angezeigt werden, tippen Sie auf Anz. wechseln (Switch view). Die registrierten Empfänger werden anhand der ID-Nummer angezeigt.
- Wenn Sie auf Neue Eingabe (New entry) tippen, wird eine nicht registrierte ID-Nummer in numerischer Reihenfolge ausgewählt.

- 7. Tippen Sie auf Empfänger registrieren (Register recipient).
- 8. Wählen Sie eine Registrierungsmethode.
- 9. Registrieren Sie die Fax-/Telefonnummer der Empfänger.

Registrieren Sie die Fax-/Telefonnummer der Empfänger entsprechend der gewählten Registrierungsmethode.

• Durch Eingeben der Nummer (By entering the number)

Der Bildschirm zur Registrierung der Fax-/Telefonnummer des Empfängers und des Namens wird angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



· Aus Liste getät. Anrufe (From outgoing call log)

Wenn Sie diese Registrierungsmethode auswählen, wird der Bildschirm zur Auswahl der Fax-/ Telefonnummer aus den Protokollen für abgehende Anrufe angezeigt.



Wählen Sie eine Fax-/Telefonnummer aus den Protokollen für abgehende Anrufe aus. Der Bildschirm für die Registrierung der Fax-/Telefonnummer und des Namens des Empfängers wird angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

· Aus Liste angen. Anrufe (From incoming call log)

Wenn Sie diese Registrierungsmethode auswählen, wird der Bildschirm zur Auswahl der Fax-/ Telefonnummer oder des Namens aus den Protokollen für ankommende Anrufe angezeigt.



Wählen Sie eine Fax-/Telefonnummer oder einen Namen aus den Protokollen für eingehende Anrufe aus. Der Bildschirm für die Registrierung der Fax-/Telefonnummer und des Namens des Empfängers wird angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

>>> Hinweis

- Abhängig davon, in welchem Land bzw. in welcher Region Sie das Gerät erworben haben, steht diese Registrierungsmethode nicht zur Verfügung.
- 10. Geben Sie den Namen des Empfängers ein.

Wenn Sie als Registrierungsmethode **Aus Liste angen. Anrufe (From incoming call log)** auswählen, ist der Empfängername möglicherweise bereits eingegeben. Fahren Sie mit den nächsten Schritt fort, wenn Sie den Namen nicht ändern.

- Tippen Sie auf das Eingabefeld für den Namen.
 Der Bildschirm zur Eingabe des Zeichens wird angezeigt.
- 2. Geben Sie den Namen des Empfängers ein.



3. Tippen Sie auf OK.

>>> Hinweis

- Sie können für den Namen bis zu 16 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) eingeben.
 - **■** Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- 11. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers ein.

Wenn Sie unter Aus Liste getät. Anrufe (From outgoing call log) oder Aus Liste angen. Anrufe (From incoming call log) eine Fax-/Telefonnummer auswählen, ist die Fax-/Telefonnummer bereits eingegeben. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie die Fax-/Telefonnummer nicht ändern.

1. Tippen Sie auf das Eingabefeld für Fax-/Telefonnummern.

Der Bildschirm für die Eingabe der Nummer wird angezeigt.

2. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers ein.



3. Tippen Sie auf OK.

>>>> Hinweis

- Sie können die Fax-/Telefonnummer eingeben, die Sie registrieren möchten (max. 60 Ziffern einschl. Leerzeichen bzw. 40 Ziffern für USA, Kanada, Korea und einige Regionen Lateinamerikas).
 - Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- Wenn Telefonleitungstyp (Telephone line type) in FAX-Benutzereinstellungen (FAX user settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf Impulswahl (Rotary pulse) gestellt ist, können Sie durch Drücken der Ton-Taste einen Ton ("T") eingeben.
- 12. Tippen Sie auf Registrieren (Register), um die Registrierung abzuschließen.

- Wenn Sie einen weiteren Namen und eine weitere Nummer eines Empfängers registrieren möchten, dann wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus und gehen Sie wie beschrieben vor.
- Sie können die registrierten Nummern und Namen der Empfänger überprüfen, indem Sie die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) ausdrucken.
 - Drucken einer Liste mit gespeicherten Zielen

Registrieren von Empfängern für Gruppenwahl

Wenn Sie zwei oder mehr registrierte Empfänger für eine Gruppenwahl registrieren, können Sie dasselbe Dokument nacheinander an alle Empfänger senden, die für die Gruppenwahl registriert sind.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list). Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

- 4. Tippen Sie auf Telefon-Nr.-Registrierung (TEL number registration).
- 5. Tippen Sie auf Adressbuchregistrierung (Directory registration).

Der Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer wird angezeigt.



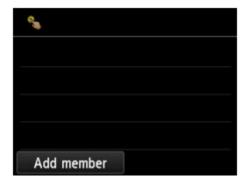
>>>> Hinweis

- Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben, werden die Namen der Empfänger neben der ID-Nummer angezeigt. Wenn Sie die Gruppenwahl bereits registriert haben, werden das Symbol und der Name der Gruppe neben der ID-Nummer angezeigt.
- 6. Wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus.

- · Wenn Sie die Empfänger bereits registriert haben und diese anhand ihres Namens angezeigt werden, tippen Sie auf Anz. wechseln (Switch view). Die registrierten Empfänger werden anhand der ID-Nummer angezeigt.
- · Wenn Sie auf Neue Eingabe (New entry) tippen, wird eine nicht registrierte ID-Nummer in numerischer Reihenfolge ausgewählt.

7. Tippen Sie auf Gruppenwahlregistrierung (Group dial registration).

Der Bildschirm zur Registrierung des Gruppennamens und des Mitglieds der Gruppe wird angezeigt.



- 8. Geben Sie den Gruppennamen ein.
 - Tippen Sie auf das Eingabefeld für den Gruppennamen.
 Der Bildschirm zur Eingabe des Zeichens wird angezeigt.
 - 2. Geben Sie den Gruppennamen ein.



3. Tippen Sie auf OK.

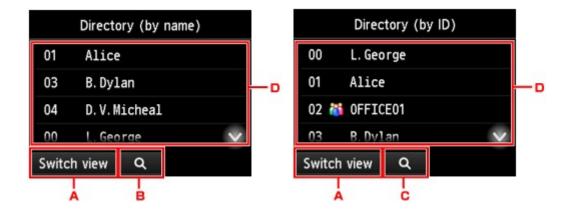
>>>> Hinweis

- Sie können für den Namen bis zu 16 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) eingeben.
 - Eingeben von Ziffern, Buchstaben und Symbolen
- 9. Registrieren Sie den registrierten Empfänger als Mitglied der Gruppenwahl.
 - 1. Tippen Sie auf Empf. hinzuf. (Add member).

Das Adressbuch des Druckers wird angezeigt.

Nach Name sortiert

Nach ID-Nummer sortiert

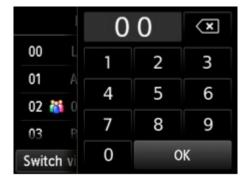


- A. Tippen Sie hierauf, um zwischen einer nach Namen oder ID-Nummer sortierten Anzeige hinund herzuschalten.
- B. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Auswahl des Anfangsbuchstabens zu öffnen. Sie können den registrierten Empfänger anhand des Anfangsbuchstabens seines Namens suchen.



Wenn Sie den Anfangsbuchstaben auswählen, werden die unter dem ausgewählten Buchstaben registrierten Empfänger in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.

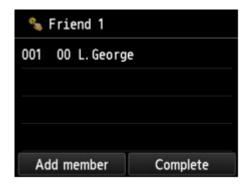
C. Tippen Sie hierauf, um den Bildschirm für die Auswahl der ID-Nummer des registrierten Empfängers zu öffnen. Sie können den registrierten Empfänger anhand der ID-Nummer suchen.



Wenn Sie die ID-Nummer eingeben und **OK** antippen, werden die Empfänger in Reihenfolge der ID-Nummern beginnend mit der ausgewählten ID-Nummer angezeigt.

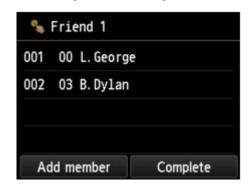
- D. Die Empfänger, die registriert werden können, werden angezeigt.
- 2. Tippen Sie auf einen Empfänger, um ihn als Gruppenmitglied zu registrieren.

Das zu registrierende Mitglied wird in der Liste angezeigt.



>>> Hinweis

- Um den Empfänger aus der Gruppenwahl zu löschen, tippen Sie den zu löschenden Empfänger in der Liste an. Tippen Sie nach der Anzeige des Bestätigungsbildschirms auf Ja (Yes), um den Empfänger aus der Gruppenwahl zu löschen.
- Tippen Sie erneut auf Empf. hinzuf. (Add member), um ein weiteres Mitglied hinzuzufügen.
 Das Adressbuch des Druckers wird angezeigt.
- Tippen Sie auf einen Empfänger, um ihn als Gruppenmitglied zu registrieren.
 Das zu registrierende Mitglied wird in der Liste angezeigt.



Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Mitglieder zur gleichen Gruppenwahl hinzuzufügen.

10. Tippen Sie auf Abgeschlossen (Complete), um die Registrierung abzuschließen.

- Wenn Sie eine weitere Gruppe registrieren möchten, dann wählen Sie eine nicht registrierte ID-Nummer aus und gehen Sie wie beschrieben vor.
- Sie können die für die Gruppenwahl registrierten Empfänger überprüfen, indem Sie die GRUPPENWAHLLISTE (GROUP DIAL TELEPHONE NO. LIST) ausdrucken.
 - Drucken einer Liste mit gespeicherten Zielen

Ändern von gespeicherten Informationen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Informationen zu ändern, die für eine Empfänger- oder Gruppenwahl registriert sind.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

- Tippen Sie auf Telefon-Nr.-Registrierung (TEL number registration).
- 5. Tippen Sie auf Adressbuchregistrierung (Directory registration).
- 6. Tippen Sie auf eine zu ändernde Empfänger- oder Gruppenwahl.
- 7. Ändern Sie die registrierten Informationen.
 - So ändern Sie einen einzelnen Empfänger:
 - Tippen Sie auf Empfänger bearbeiten (Edit recipient).

Der Bildschirm mit den registrierten Informationen zum ausgewählten Empfänger wird angezeigt.

2. Tippen Sie auf das Eingabefeld für den Namen oder für die Fax-/Telefonnummern.

Der jeweilige Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt.

- 3. Ändern Sie den Namen bzw. die Fax-/Telefonnummern.
- 4. Tippen Sie auf OK.

Die Anzeige auf dem Touchscreen kehrt zum Bildschirm mit den registrierten Informationen zurück.

- 5. Tippen Sie auf Registrieren (Register).
- So ändern Sie eine Gruppenwahl:
 - 1. Tippen Sie auf Gruppenwahl bearbeiten (Edit group dial).

Der Bildschirm mit den registrierten Informationen der Gruppenwahl wird angezeigt.

- 2. Tippen Sie zum Ändern des Gruppennamens auf das Eingabefeld für den Namen.
 - Sobald der Bearbeitungsbildschirm für den Gruppennamen angezeigt wird, ändern Sie den Gruppennamen und tippen Sie auf OK.
- 3. Tippen Sie zum Hinzufügen eines Empfängers auf Empf. hinzuf. (Add member)

Wenn das Adressbuch des Druckers angezeigt wird, tippen Sie auf den Empfänger, den Sie hinzufügen möchten.

- 4. Um einen Empfänger zu löschen, tippen Sie in der Liste auf den Empfänger.
 Tippen Sie auf dem nun erscheinenden Bestätigungsbildschirm auf Ja (Yes), um den Empfänger aus der Gruppenwahl zu löschen.
- 5. Tippen Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**, um die Änderung abzuschließen.

Löschen von gespeicherten Informationen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Informationen zu löschen, die für eine Empfänger- oder Gruppenwahl registriert sind.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

- 4. Tippen Sie auf Telefon-Nr.-Registrierung (TEL number registration).
- 5. Tippen Sie auf Adressbuchregistrierung (Directory registration).
- 6. Tippen Sie auf eine Empfänger- oder Gruppenwahl, die Sie löschen möchten.
- 7. Löschen Sie die registrierten Informationen.
 - · So löschen Sie einen einzelnen Empfänger:
 - 1. Tippen Sie auf Empfänger löschen (Delete recipient).
 - 2. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, tippen Sie zum Löschen auf Ja (Yes).
 - · So löschen Sie eine Gruppenwahl:
 - 1. Tippen Sie auf Gruppenwahl löschen (Delete group dial).
 - 2. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, tippen Sie zum Löschen auf Ja (Yes).

Drucken einer Liste mit gespeicherten Zielen

Sie können eine Liste der Fax-/Telefonnummern ausdrucken und in der Nähe des Druckers aufbewahren, um sie beim Wählen zu verwenden.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX
 - **■** Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

- 5. Tippen Sie auf Berichte/Listen drucken (Print reports/lists).
- 6. Tippen Sie auf Adressbuchliste (Directory list).
- 7. Tippen Sie das Objekt an, das gedruckt werden soll.
 - Wenn Sie Empfänger (Recipient) ausgewählt haben:

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt, auf dem Sie auswählen können, ob die Liste in alphabetischer Reihenfolge gedruckt werden soll.

Wenn Sie **Ja (Yes)** antippen: Druckt die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) in alphabetischer Reihenfolge.

Wenn Sie **Nein (No)** antippen: Druckt die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) in der Reihenfolge der ID-Nummern.

• Wenn Sie Gruppenwahl (Group dial) ausgewählt haben:

Der Druck-Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, um GRUPPENWAHLLISTE (GROUP DIAL TELEPHONE NO. LIST) zu drucken.

Registrieren von Empfängern mit dem Kurzwahlprogramm2 (Mac OS)

Info zum Kurzwahlprogramm2

Kurzwahlprogramm2 ist ein Dienstprogramm zur Weiterleitung von Telefonverzeichnissen, die vom Computer auf einem Drucker registriert worden sind und auf dem Computer registriert/gespeichert werden können. Zudem kann ein auf dem Computer bearbeitetes Telefonverzeichnis auf dem Drucker registriert werden. Sie können sie auch auf einem Computer als Backup speichern.

Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, die registrierten Daten über Kurzwahlprogramm2 auf einem Computer zu sichern.

- Starten von Kurzwahlprogramm2
- Dialog Kurzwahlprogramm2
- Speichern von auf Druckern registrierten Telefonverzeichnissen auf Ihrem Computer
- Registrieren einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2
- Ändern einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2
- Löschen einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2
- Mändern von Absenderinformationen mithilfe des Kurzwahlprogramms2
- Registrieren/Ändern von zurückgewiesenen Nummern mithilfe des Kurzwahlprogramms2
- Registrierung des Telefonverzeichnisses wurde vom Drucker auf Ihrem Computer gespeichert

Starten von Kurzwahlprogramm2

>>>> Wichtig

- Bevor Sie Kurzwahlprogramm2 starten, stellen Sie sicher, dass der Drucker ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist.
- Stecken oder ziehen Sie während des Betriebs keine Kabel in oder aus dem Drucker, oder wenn sich der Computer im Ruhe- oder Standbymodus befindet.
- Wenn Ihr Drucker mit einer LAN-Verbindung kompatibel ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker über LAN mit dem Computer verbunden ist und Kurzwahlprogramm2 über eine LAN-Verbindung nutzt.
- Der Bildschirm zur Kennworteingabe erscheint möglicherweise während des Starts oder des Vorgangs.
 Wenn der Bildschirm erscheint, geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf OK.
 Wenn Sie das Administratorkennwort nicht kennt, wenden Sie sich an den Administrator des Druckers.

Folgen Sie den nachfolgenden Anweisungen, um Kurzwahlprogramm2 zu starten.

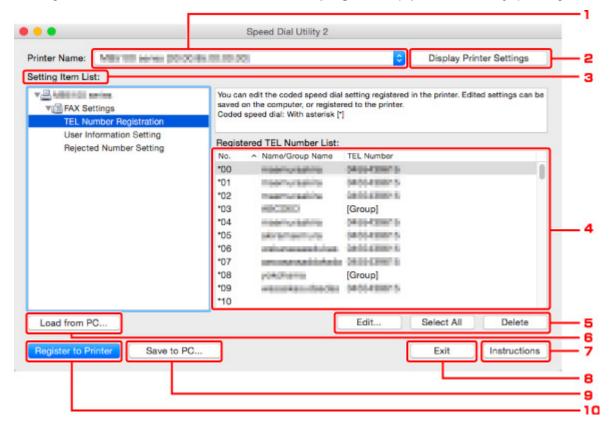
- 1. Wählen Sie Anwendungen (Applications) im Menü Gehe zu (Go) des Finders.
- 2. Doppelklicken Sie auf den Ordner Canon Utilities.
- 3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Kurzwahlprogramm2 (Speed Dial Utility2).
- Doppelklicken Sie Kurzwahlprogramm2 (Speed Dial Utility2).
 Kurzwahlprogramm2 wird gestartet.

>>>> Hinweis

Sie können Kurzwahlprogramm2 auch über Quick Utility Toolbox starten.

Dialog Kurzwahlprogramm2

Die folgenden Elemente befinden sich im Kurzwahlprogramm2 (Speed Dial Utility2)-Dialogfeld.



1. Druckername: (Printer Name:)

Wählt den Drucker zur Bearbeitung des Telefonverzeichnisses aus, indem Kurzwahlprogramm2 verwendet wird.

Hinter dem Druckernamen wird die MAC-Adresse des Druckers angezeigt.

>>>> Hinweis

- Um die Adresse des Druckers zu überprüfen, vgl. "Überprüfung der Netzwerkinformationen" für Ihr Modell von der Online-Handbuch-Startseite.
- Für Drucker, die sowohl die Verbindung über WLAN als auch über drahtgebundenes LAN unterstützen, wird die MAC-Adresse der drahtgebundenen LAN-Verbindung unabhängig von der Verbindungsart angezeigt.

2. Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)

Lädt das auf dem Drucker registrierte Telefonverzeichnis, das zur **Druckername: (Printer Name:)** in Kurzwahlprogramm2 gewählt wurde.

3. Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:)

Wählt ein Einstellungselement zur Bearbeitung aus. Wählen Sie einen Eintrag aus Tel.-Nummer-Registrierung (TEL Number Registration), Benutzerinformationseinstellung (User Information Setting) und Einstellung für zurückgewiesene Nummer (Rejected Number Setting).

4. Liste der registrierten Informationen

Hier werden die unter Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) ausgewählten registrierten Informationen angezeigt.

>>>> Hinweis

 Durch Anklicken des Elementnamens kann die Reihenfolge der angezeigten Elemente sortiert werden.

5. Bearbeiten... (Edit...)/Alle auswählen (Select All)/Löschen (Delete)

Bearbeitet die Elemente, die für Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) ausgewählt wurden, oder löscht sie, oder wählt alle Elemente aus.

Wenn mehrere Einträge in der Liste mit den registrierten Informationen ausgewählt sind, steht die Schaltfläche **Bearbeiten...** (Edit...) nicht zur Verfügung.

6. Von PC laden... (Load from PC...)

Zeigt das auf dem Computer gespeicherte Telefonverzeichnis an.

7. Anweisungen (Instructions)

Zeigt dieses Handbuch an.

8. Beenden (Exit)

Beendet Kurzwahlprogramm2. Registrierte oder bearbeitete Informationen, die mit Kurzwahlprogramm2 verwendet werden, werden weder auf dem Computer gespeichert, noch auf dem Drucker registriert.

9. Auf PC speichern... (Save to PC...)

Speichert das bearbeitete Telefonverzeichnis mithilfe von Kurzwahlprogramm2 auf dem Computer.

10. In Drucker registr. (Register to Printer)

Registriert das bearbeitete Telefonverzeichnis mithilfe von Kurzwahlprogramm2 auf dem Drucker.

Speichern von auf Druckern registrierten Telefonverzeichnissen auf Ihrem Computer

Folgen Sie dem untenstehenden Vorgang, um Ihr Telefonverzeichnis einschließlich Empfängernamen, Empfängerfax-/-telefonnummer, Gruppenwahl, Nutzernamen, Fax-/Telefonnummer des Nutzers und abgelehnte Nummern zu speichern, die vom Drucker auf dem Computer registriert wurden.

- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- 3. Klicken Sie auf Auf PC speichern... (Save to PC...).
- Geben Sie den Dateinamen im angezeigten Bildschirm ein und klicken Sie dann auf Speichern (Save).

- Die Daten des Telefonverzeichnisses (RSD-Datei, *.rsd) können auf einen anderen Drucker importiert werden.
 - Registrierung des Telefonverzeichnisses wurde vom Drucker auf Ihrem Computer gespeichert

Registrieren einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Fax-/Telefonnummern zu registrieren.

>>> Hinweis

Bevor Sie Fax-/Telefonnummern registrieren, die mit Kurzwahlprogramm2 verwendet werden, stellen Sie sicher, dass kein Fax-Betrieb in Arbeit ist.

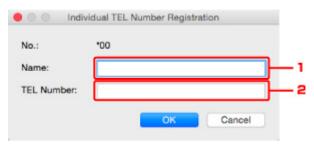
- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- Klicken Sie unter Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) auf Tel.-Nummer-Registrierung (TEL Number Registration).

Die Liste mit den registrierten Fax-/Telefonnummern wird angezeigt.

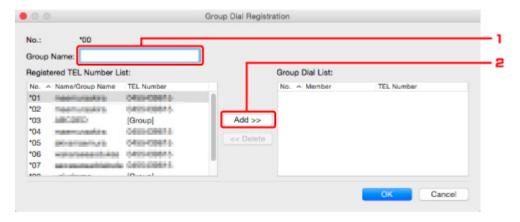
4. Wählen Sie einen ungenutzten Code aus der Liste aus und klicken Sie dann auf Bearbeiten... (Edit...).

Der Dialog Individuelle oder Gruppenauswahl (Individual or Group Selection) wird geöffnet.

- Klicken Sie auf Individuelle Telefonnummer registrieren (Register individual TEL number) oder Gruppenwahl registrieren (Register group dial) und dann auf Weiter... (Next...).
 - Bei Auswahl von Individuelle Telefonnummer registrieren (Register individual TEL number):



- 1. Geben Sie den Namen ein.
- 2. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer ein.
- Bei Auswahl von Gruppenwahl registrieren (Register group dial):



- 1. Geben Sie den Gruppennamen ein.
- 2. Wählen Sie den Code ein, den Sie der Gruppenwahl hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen** >> (Add >>).

>>> Hinweis

• Sie können nur Nummern hinzufügen, die bereits registriert wurden.

6. Klicken Sie auf OK.

Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um weitere Fax-/Telefonnummern oder eine Gruppenwahl zu registrieren.

- So speichern Sie die registrierten Informationen auf dem Computer:
 - 1. Klicken Sie auf Auf PC speichern... (Save to PC...).
 - 2. Geben Sie den Dateinamen im angezeigten Bildschirm ein und klicken Sie dann auf **Speichern (Save)**.
- Um eine registrierte Information zu registrieren, gehen Sie zum Drucker:
 - 1. Klicken Sie auf In Drucker registr. (Register to Printer).
 - Wenn die Meldung erscheint, prüfen Sie diese und klicken Sie auf OK.
 Die Information wurde im Drucker registriert.

Ändern einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Fax-/Telefonnummern zu ändern.

>>> Hinweis

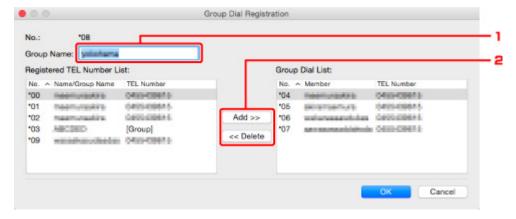
- Bevor Sie Fax-/Telefonnummern ändern, die mit Kurzwahlprogramm2 verwendet werden, stellen Sie sicher, dass kein Fax-Betrieb in Arbeit ist.
- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- Klicken Sie unter Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) auf Tel.-Nummer-Registrierung (TEL Number Registration).

Die Liste mit den registrierten Fax-/Telefonnummern wird angezeigt.

- Wählen Sie einen zu ändernden Code aus der Liste und klicken Sie auf Bearbeiten...
 (Edit...).
 - Bei Auswahl einer einzelnen Fax-/Telefonnummer:



- 1. Geben Sie einen neuen Namen ein.
- 2. Geben Sie eine neue Fax-/Telefonnummer ein.
- · Bei Auswahl einer Gruppenwahl:



- 1. Geben Sie einen neuen Gruppennamen ein.
- 2. Fügen Sie der Gruppenwahl ein Mitglied hinzu oder löschen Sie eines.

So fügen Sie ein Mitglied hinzu:

Wählen Sie einen Code, der der Gruppenwahl hinzugefügt werden soll, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >> (Add >>)**.

So löschen Sie ein Mitglied:

Wählen Sie einen zu löschenden Code aus der Gruppenwahl aus und klicken Sie dann auf << Löschen (<< Delete).

5. Klicken Sie auf OK.

Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5, um weitere Fax-/Telefonnummern oder Gruppenwahlen zu ändern.

- So speichern Sie die bearbeiteten Informationen auf dem Computer:
 - 1. Klicken Sie auf Auf PC speichern... (Save to PC...).
 - 2. Geben Sie den Dateinamen im angezeigten Bildschirm ein und klicken Sie dann auf **Speichern (Save)**.
- Um die bearbeitete Information zu registrieren, gehen Sie zum Drucker:
 - 1. Klicken Sie auf In Drucker registr. (Register to Printer).
 - 2. Wenn die Meldung erscheint, prüfen Sie diese und klicken Sie auf ${\bf OK}.$

Die Information wurde im Drucker registriert.

Löschen einer Fax-/Telefonnummer mit dem Kurzwahlprogramm2

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um Fax-/Telefonnummern zu löschen.

>>>> Hinweis

- Bevor Sie Fax-/Telefonnummern löschen, die mit Kurzwahlprogramm2 verwendet werden, stellen Sie sicher, dass kein Fax-Betrieb in Arbeit ist.
- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- Klicken Sie unter Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) auf Tel.-Nummer-Registrierung (TEL Number Registration).

Die Liste mit den registrierten Fax-/Telefonnummern wird angezeigt.

4. Wählen Sie einen zu löschenden Code aus der Liste und klicken Sie auf Löschen (Delete).

>>>> Hinweis

- Um alle Fax-/Telefonnummern aus der Liste zu löschen, klicken Sie Alle auswählen (Select All) und dann Löschen (Delete).
- 5. Wenn der Bestätigungsbildschirm erscheint, klicken Sie **OK**.

Die ausgewählte Fax-/Telefonnummer wird gelöscht.

Um mit dem Löschen von Fax-/Telefonnummern fortzufahren, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5.

- So speichern Sie die bearbeiteten Informationen auf dem Computer:
 - 1. Klicken Sie auf Auf PC speichern... (Save to PC...).
 - 2. Geben Sie den Dateinamen im angezeigten Bildschirm ein und klicken Sie dann auf **Speichern (Save)**.
- Um die bearbeitete Information zu registrieren, gehen Sie zum Drucker:
 - 1. Klicken Sie auf In Drucker registr. (Register to Printer).
 - 2. Wenn die Meldung erscheint, prüfen Sie diese und klicken Sie auf OK.

Die Information wurde im Drucker registriert.

Ändern von Absenderinformationen mithilfe des Kurzwahlprogramms2

Befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen, um den Benutzernamen oder die Fax-/Telefonnummer zu ändern.

- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- 3. Klicken Sie unter Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) auf Benutzerinformationseinstellung (User Information Setting).

Die Informationen zum Benutzer werden angezeigt.

- Wählen Sie ein zu änderndes Element aus und klicken Sie auf Bearbeiten... (Edit...).
 Der Dialog Benutzerinformationen (User Information) wird angezeigt.
- 5. Geben Sie den Namen des neuen Nutzers in **Benutzername (User Name)** und die neue Fax-/Telefonnummer in **Telefonnummer (TEL Number)** ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
 - So speichern Sie die bearbeiteten Informationen auf dem Computer:
 - 1. Klicken Sie auf Auf PC speichern... (Save to PC...).
 - 2. Geben Sie den Dateinamen im angezeigten Bildschirm ein und klicken Sie dann auf **Speichern (Save)**.
 - Um die bearbeitete Information zu registrieren, gehen Sie zum Drucker:
 - 1. Klicken Sie auf In Drucker registr. (Register to Printer).
 - Wenn die Meldung erscheint, prüfen Sie diese und klicken Sie auf OK.
 Die Information wurde im Drucker registriert.

Registrieren/Ändern von zurückgewiesenen Nummern mithilfe des Kurzwahlprogramms2

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um zurückgewiesene Nummern zu registrieren, zu ändern oder zu löschen.

- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- 3. Klicken Sie unter Liste der Einstellungselemente: (Setting Item List:) auf Einstellung für zurückgewiesene Nummer (Rejected Number Setting).

Die Liste der zurückgewiesenen Nummern wird angezeigt.

- So registrieren Sie eine zurückgewiesene Nummer:
 - 1. Wählen Sie einen ungenutzten Code aus der Liste aus und klicken Sie dann auf **Bearbeiten...** (Edit...).
 - 2. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer im **Zurückgewiesene Nr. (Rejected Number)**-Dialogfeld ein und klicken Sie auf **OK**.
- · So ändern Sie eine zurückgewiesene Nummer:
 - 1. Wählen Sie einen zu ändernden Code aus der Liste und klicken Sie auf Bearbeiten... (Edit...).
 - 2. Geben Sie die Fax-/Telefonnummer im **Zurückgewiesene Nr. (Rejected Number)**-Dialogfeld ein und klicken Sie auf **OK**.
- So löschen Sie eine zurückgewiesene Nummer:
 - Wählen Sie einen zu löschenden Code aus der Liste und klicken Sie auf Löschen (Delete).
 Die ausgewählte Fax-/Telefonnummer wird gelöscht.

>>>> Hinweis

• Um alle Fax-/Telefonnummern aus der Liste zu löschen, klicken Sie Alle auswählen (Select All) und dann Löschen (Delete).

Registrierung des Telefonverzeichnisses wurde vom Drucker auf Ihrem Computer gespeichert

Sie können die Daten aus dem Telefonverzeichnis (RSD-Datei, *.rsd) laden und auf Ihrem Drucker registrieren.

Die Daten des Telefonverzeichnisses (RSD-Datei, *.rsd), die von einem anderen Drucker exportiert werden, können geladen und auf Ihrem Drucker registriert werden.

>>> Hinweis

- In Kurzwahlprogramm2 können die Daten des Telefonverzeichnisses (RSD-Datei, *.rsd) geladen werden, die über Kurzwahlprogramm exportiert werden.
- 1. Starten Sie Kurzwahlprogramm2.
- 2. Wählen Sie einen Drucker aus dem **Druckername: (Printer Name:)**-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **Druckereinstellungen anzeigen (Display Printer Settings)**.
- 3. Klicken Sie auf Von PC laden... (Load from PC...).
- 4. Wählen Sie ein Telefonverzeichnis (RSD-Datei, *.rsd), das auf Ihrem Drucker registriert werden soll.
- 5. Klicken Sie auf Öffnen (Open) im Dialogfeld.

Das ausgewählte Telefonverzeichnis wird angezeigt.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie die Daten aus dem Telefonverzeichnis (RSD-Datei, *.rsd) wählen, die von einem anderen Drucker exportiert werden, erscheint eine Bestätigungsmeldung. Klicken Sie auf **OK**.
- Klicken Sie auf In Drucker registr. (Register to Printer).

Das Telefonverzeichnis wurde auf Ihrem Computer gespeichert und auf Ihrem Drucker registriert.

Empfangen von Faxen

- ► Empfangen von Faxen
- ➤ Ändern der Papiereinstellungen
- Speicherempfang
- ➤ Empfangen von Faxen mithilfe nützlicher Funktionen

Empfangen von Faxen

In diesem Abschnitt werden die Vorbereitungen und die Vorgehensweise zum Empfangen von Faxen beschrieben.

Vorbereitungen zum Empfangen von Faxen

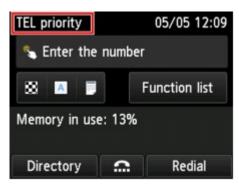
Bereiten Sie den Empfang von Faxen wie folgt vor.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

3. Überprüfen Sie die Einstellung des Empfangsmodus.

Überprüfen Sie die auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigte Einstellung für den Empfangsmodus.



>>>> Hinweis

- · Weitere Informationen zum Ändern des Empfangsmodus:
 - Einrichten des Empfangsmodus
- 4. <u>Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.</u>

Legen Sie Normalpapier ein.

- 5. Legen Sie die Papiereinstellungen nach Bedarf fest.
 - Andern der Papiereinstellungen

Hiermit sind die Vorbereitungen zum Faxempfang abgeschlossen.

Wenn ein Fax empfangen wird, wird es automatisch auf dem eingelegten Papier ausgedruckt.

Empfangen von Faxen

Je nach ausgewähltem Empfangsmodus gibt es unterschiedliche Vorgehensweisen.

>>> Hinweis

- · Weitere Informationen zum Empfangsmodus:
 - Einrichten des Empfangsmodus
- Sie können in jedem Empfangsmodus erweiterte Einstellungen festlegen.

Weitere Informationen zu den erweiterten Einstellungen des Empfangsmodus:

- Erweiterte Einstellungen im Empfangsmodus
- Falls ein vom Drucker empfangenes Fax nicht gedruckt werden konnte, wird es vorübergehend im Druckerspeicher gespeichert (Speicherempfang).
 - Speicherempfang
- Sie können empfangene Faxe beim Empfang automatisch als PDF-Dateien auf einem USB-Flashlaufwerk speichern oder empfangene Faxe als PDF-Dateien automatisch an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleiten.
 - Automatisches Speichern von empfangenen Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk
 - Automatisches Weiterleiten empfangener Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer

Wenn Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode) ausgewählt ist:

· Wenn ein Fax eingeht:

Das Telefon klingelt bei einem eingehenden Anruf.



Heben Sie den Hörer ab. Wenn Sie den Faxton hören, warten Sie nach dessen Beendigung noch mindestens fünf Sekunden, und legen Sie den Hörer auf.



Der Drucker nimmt das Fax entgegen.



>>>> Hinweis

 Wenn der Drucker nicht zum Faxempfang umschaltet, wählen Sie auf dem Bildschirm HOME erneut FAX, und betätigen Sie dann die Taste Farbe (Color) oder Schwarz (Black), um das Fax zu empfangen.

- Um ein Fax zu empfangen, ohne den Hörer abzunehmen, wählen Sie Wechsel man./auto.: EIN (Manual/auto switch: ON) in Erweitert (Advanced). Mit EM-Startzeit (RX start time) können Sie festlegen, nach wie vielen Sekunden der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt.
- Falls Sie in Hongkong den Duplex Ringing-Dienst abonniert haben, läutet das Telefon eine bestimmte Anzahl von Malen, wenn ein Anruf mit einer Ruftonunterscheidung für Faxe ankommt. Anschließend wechselt der Drucker automatisch in den Faxempfangsmodus, ohne dass der Hörer abgenommen werden muss.

Die Anzahl der Ruftöne bis zum Wechsel in den Faxempfangsmodus kann geändert werden.

• Stellen Sie den Drucker so ein, dass Sie den Faxempfang über ein angeschlossenes Telefon starten können (Fernempfang).

Fernempfang

- · Wenn ein Anrufbeantworter an das Gerät angeschlossen ist:
 - Wenn der Anrufbeantworter in den Rufannahmemodus geschaltet ist, wählen Sie Benutzerfr. Empfang: EIN (User-friendly RX: ON) in Erweitert (Advanced). Handelt es sich bei dem Anruf um ein Fax, wird dieses vom Drucker automatisch entgegengenommen.
 - Wenn der Rufannahmemodus am Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, nehmen Sie den Hörer ab. Wenn Sie den Faxton hören, warten Sie nach dessen Beendigung noch mindestens fünf Sekunden, und legen Sie den Hörer auf.
 - Wenn in Erweitert (Advanced) die Option Wechsel man./auto.: EIN (Manual/auto switch: ON) festgelegt ist, legen Sie für EM-Startzeit (RX start time) einen längeren Zeitraum als für die Rufannahme durch den Anrufbeantworter fest. Es ist zu empfehlen, dass Sie nach dem Festlegen dieser Einstellung überprüfen, ob die Nachrichten erfolgreich vom Anrufbeantworter aufgezeichnet werden. Rufen Sie dazu den Anrufbeantworter beispielsweise von einem Mobiltelefon aus an.
 - Stellen Sie für Ihren Anrufbeantworter den Antwortmodus ein, und passen Sie den Anrufbeantworter folgendermaßen an:
 - Die Gesamtdauer der Ansage darf 15 Sekunden nicht überschreiten.
 - Erläutern Sie Anrufern im Ansagetext, wie sie ein Fax senden können.

Wenn ein Sprachanruf eingeht:

Das Telefon klingelt bei einem eingehenden Anruf.



Nehmen Sie den Hörer ab, und führen Sie das Gespräch.



>>>> Hinweis

- Wenn der Drucker während eines Telefonanrufs unerwartet in den Faxempfangsmodus wechselt, wählen Sie Benutzerfr. Empfang: AUS (User-friendly RX: OFF) in Erweitert (Advanced).
- Wenn Wechsel man./auto.: EIN (Manual/auto switch: ON) in Erweitert (Advanced) gewählt
 ist, muss ein eingehender Anruf innerhalb der in EM-Startzeit (RX start time) festgelegten Zeit
 angenommen werden, indem der Hörer abgenommen wird. Andernfalls schaltet der Drucker in
 den Faxempfangsmodus.

Wenn Nur Fax-Modus (FAX only mode) ausgewählt ist:

· Wenn ein Fax eingeht:

Der Drucker nimmt das Fax automatisch entgegen.



>>>> Hinweis

- Wenn ein Telefon an den Drucker angeschlossen ist, klingelt das Telefon bei einem eingehenden Anruf.
- Sie können die Anzahl der Ruftöne am Telefon bei eingehenden Anrufen mithilfe von Rufanzahl (Ring count) in Erweitert (Advanced) ändern.

Wenn DRPD oder Network Switch (Network switch) ausgewählt ist:

· Wenn ein Fax eingeht:

Das Telefon klingelt bei einem eingehenden Anruf.



Der Drucker nimmt das Fax automatisch entgegen, wenn es den Fax-Rufton erkennt.

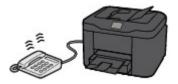


- Sie können die Anzahl der Ruftöne am externen Telefon bei eingehenden Anrufen ändern.
 - **Erweiterte Einstellungen im Empfangsmodus**

· Wenn ein Sprachanruf eingeht:

Das Telefon klingelt bei einem eingehenden Anruf.

Wenn der Drucker keinen Fax-Rufton erkennt, gibt das Telefon weiterhin Klingeltöne aus.



Nehmen Sie den Hörer ab, und führen Sie das Gespräch.



>>> Hinweis

- Zum Verwenden dieser Funktion ist das Abonnieren eines kompatiblen Dienstes Ihrer Telefongesellschaft erforderlich.
- Für DRPD

Sie müssen am Drucker den entsprechenden Rufton auswählen.

- **■** Einstellen des DRPD-Ruftons (nur USA und Kanada)
- · Für Network switch

Der Name dieses Dienstes und möglicherweise auch dessen Verfügbarkeit hängen davon ab, in welchem Land bzw. in welcher Region Sie das Gerät erworben haben.

Ändern der Papiereinstellungen

Dieser Drucker druckt die empfangenen Faxe auf das zuvor in den Drucker eingelegte Papier. Über das Bedienfeld können Sie die Papiereinstellungen zum Drucken von Faxen ändern. Berücksichtigen Sie beim Auswählen der Einstellungen das eingelegte Papier.

Wichtig

 Wenn das Format des eingelegten Papiers von dem unter Papierformat angegebenen abweicht, werden die empfangenen Faxe im Druckerspeicher abgelegt und die Meldung Seitenformat prüfen und auf [OK] tippen. (Check the page size and tap [OK].) wird auf dem Touchscreen angezeigt. Legen Sie in diesem Fall Papier mit dem unter Papierformat angegebenen Format ein und tippen Sie dann auf OK.

Sie können auch die Taste Stopp (Stop) drücken, um die Meldung zu schließen und die im Druckerspeicher vorhandenen Dokumente zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken.

- Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken
- · Wenn kein Papier eingelegt ist oder das Papier während des Druckvorgangs aufgebraucht wurde, werden die empfangenen Faxe im Speicher des Druckers abgelegt und auf dem Touchscreen wird die Fehlermeldung für fehlendes Papier angezeigt. Legen Sie in diesem Fall Papier ein und tippen Sie auf OK.

Sie können auch die Taste Stopp (Stop) drücken, um die Meldung zu schließen und die im Druckerspeicher vorhandenen Dokumente zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken

>>>> Hinweis

- Wenn der Absender ein Dokument sendet, das größer ist als das Format Letter oder Legal, z. B. 11 x 17 Zoll, sendet das Gerät des Absenders möglicherweise ein automatisch verkleinertes bzw. geteiltes Fax oder sendet nur einen Teil des Originals.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 3. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).
 - Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.
- 4. Tippen Sie auf Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings).

Der Bildschirm Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) wird angezeigt.

Legen Sie die Einstellungen fest.



A. Format (Page size)

Wählen Sie als Seitenformat A4, Letter oder Legal.

B. **Med.typ (Type)** (Medientyp)

Der Papiertyp ist auf Normalpapier (Plain paper) eingestellt.

C. Papierz. (Paper src) (Papierzufuhr)

Sie können die Kassette für den Papiereinzug auswählen.

Bei Auswahl von **Kassette (autom.) (Cassette (auto))** kann der Drucker unter folgenden Bedingungen das Papier aus Kassette 2 verwenden, wenn das Papier in Kassette 1 aufgebraucht ist.

- Normalpapier im Format A4, Letter und Legal ist in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegt.
- In Kassetteneinstellungen (Cassette settings) wurde unter Aut. Zuf. umsch. (Auto feed switch) die Option Ja (Yes) ausgewählt.
- D. Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)

Wählen Sie den zweiseitigen oder einseitigen Druck.

Der zweiseitige Druck steht für Schwarzweißfaxe nicht zur Verfügung. Farbfaxe werden unabhängig von dieser Einstellung nur einseitig gedruckt.

Sobald für **Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting)** die Option **Zweiseitg (2-sided)** ausgewählt wurde, tippen Sie auf **Erweitert (Advanced)**, um die Heftseite festzulegen.

- Wenn Format (Page size) auf A4 oder Letter eingestellt ist, werden empfangene Faxe zweiseitig gedruckt.
- 6. Drücken Sie die Taste **Zurück (Back)** zweimal, um zum Fax-Standby-Bildschirm zurückzukehren.

Speicherempfang

Wenn das empfangene Fax nicht vom Drucker gedruckt werden konnte, wird es im Druckerspeicher gespeichert. Die FAX-Speicher (FAX Memory)-Anzeige leuchtet und Im Speicher empfangen. (Received in memory.) wird auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt.

Wichtig

 Wenn Sie das Netzkabel abziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht. Wenn Sie den Drucker wieder einschalten, tippen Sie nach der Anzeige eines Bestätigungsbildschirms auf OK. Die Liste der aus dem Druckerspeicher (SPEICHERLÖSCHBERICHT (MEMORY CLEAR REPORT)) gelöschten Faxe wird gedruckt.

Falls ein Fax unter einer der hier aufgeführten Voraussetzungen im Drucker eingeht, wird das empfangene Fax automatisch im Druckerspeicher gespeichert.

• Der Drucker ist so eingestellt, dass empfangene Dokumente im Speicher abgelegt werden:

Wenn Nicht drucken (Do not print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) ausgewählt ist, werden empfangene Faxe im Druckerspeicher abgelegt.

Sie können die im Druckerspeicher abgelegten Faxe über den Bildschirm **Arbeitsspeicher-Referenz** (Memory reference) im Faxmenü drucken.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken

>>>> Hinweis

- Wenn empfangene Dokumente automatisch gedruckt werden sollen, wählen Sie Druck (Print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).
 - **■** Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings)
- · Am Drucker ist ein Fehler aufgetreten:

Wenn Sie Druck (Print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) wählen, wird ein empfangenes Fax automatisch gedruckt. Wenn jedoch einer der folgenden Fehler auftritt, wird das empfangene Fax nicht gedruckt. Stattdessen wird das Fax im Druckerspeicher abgelegt.

Wenn der Fehler behoben ist, wird das im Druckerspeicher abgelegte Fax automatisch gedruckt.

• Die verbleibende Tintenmenge reicht nicht aus, um das Fax zu drucken:

Tauschen Sie die Tintenbehälter aus.

Ersetzen von Tintenbehältern

>>>> Hinweis

• Sie können einstellen, dass der Drucker ein empfangenes Fax trotz aufgebrauchter Tinte druckt

Setzen Sie Drucken ohne Tinte (Print when out of ink) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf Druck (Print).

Aufgrund der fehlenden Tinte wird jedoch ein Teil des Fax oder das gesamte Fax nicht gedruckt.

Zudem erfolgt keine Speicherung des Faxes im Druckerspeicher.

Wenn die Tinte bereits aufgebraucht ist, wird empfohlen, die Einstellung Nicht drucken (Do not print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) zu wählen, um das empfangene Fax im Druckerspeicher zu speichern. Nach Austausch des Tintenbehälters und Auswahl von Druck (Print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings), wird das im Druckerspeicher gespeicherte Fax automatisch gedruckt.

- Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings)
- Das Papier ist aufgebraucht:
 Legen Sie das Papier ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen auf OK.
- Das eingelegte Papier weist ein anderes als das unter Format (Page size) in Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) angegebene Format auf:

Legen Sie Papier mit dem unter Format (Page size) in Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) angegebenen Format ein, und tippen Sie dann auf OK auf dem Touchscreen.

Sie haben das Drucken eines Fax durch Drücken der Taste Stopp (Stop) abgebrochen:
 Drücken Sie die Taste HOME und tippen Sie auf FAX, um den Faxdruck fortzusetzen.

>>>> Hinweis

- Der Drucker kann maximal 250 Faxseiten* (max. 30 Dokumente) im Druckerspeicher speichern.
 - * Basierend auf ITU-T No.1 Chart (Standardmodus)
- Wenn der Druckerspeicher beim Speicherempfang voll wird, werden nur bereits empfangene Seiten im Speicher gesichert. Drucken Sie die im Speicher des Druckers abgelegten empfangenen Faxnachrichten, speichern Sie sie auf dem USB-Flashlaufwerk oder leiten Sie sie an den freigegebenen Order auf dem Computer weiter. Löschen Sie sie dann aus dem Speicher des Druckers und bitten Sie den Absender, die Faxnachrichten erneut zu senden.
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Empfangen von Faxen mithilfe nützlicher Funktionen

- ➤ Automatisches Speichern von empfangenen Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk
- Automatisches Weiterleiten empfangener Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer
- Fernempfang
- Zurückweisen des Faxempfangs
- > Verwenden des Anrufer-Kennung-Services zum Zurückweisen von Anrufen

Automatisches Speichern von empfangenen Faxen auf einem USB-Flashlaufwerk

Sie können empfangene Faxe beim Empfang automatisch als PDF-Dateien auf einem USB-Flashlaufwerk speichern.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Drucker so konfiguriert wird, dass empfangene Faxe automatisch auf einem USB -Flashlaufwerk gespeichert werden.

>>>> Wichtig

- Ziehen Sie das USB-Flashlaufwerk nicht vom Drucker ab, wenn der Drucker so konfiguriert ist, dass empfangene Faxe automatisch auf einem USB-Flashlaufwerk gespeichert werden.
- Wir empfehlen aus Sicherheitsgründen, die auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Faxe regelmäßig auf einem anderen Medium zu sichern, um einen unvorhergesehenen Datenverlust zu vermeiden.
- Canon haftet nicht für aus jedwedem Grund beschädigte oder verloren gegangene Daten; dies gilt auch für den Garantiezeitraum.
- Warten auf Dokumentverarb. (Awaiting document processing.) wird auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt und die Faxe werden im Druckerspeicher abgelegt, wenn die empfangenen Faxe nicht auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert wurden, weil das USB-Flashlaufwerk nicht eingesetzt oder nicht beschreibbar ist.

Die empfangenen und im Druckerspeicher abgelegten Faxe können manuell auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert werden. Löschen Sie ein nicht benötigtes Fax aus dem Druckerspeicher, sobald Sie dieses auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert haben.

- Speichern von Dokumenten im Druckerspeicher auf einem USB-Flashlaufwerk
- Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 4. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 5. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 6. Tippen Sie auf Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting).
- 7. Tippen Sie auf EIN (ON).

8. Tippen Sie auf USB-Flashlaufwerk (USB flash drive).

>>>> Hinweis

- Sie können bis zu 250 Faxseiten in einer PDF-Datei speichern.
- Sie können bis zu 2.000 PDF-Dateien auf einem USB-Flashlaufwerk speichern.
- Wenn das USB-Flashlaufwerk während des Speicherns von Faxen abgezogen oder voll wird, wird auf dem Touchscreen eine Fehlermeldung ausgegeben. Tippen Sie auf OK, um die Fehlermeldung zu löschen.
- Der Ordner- und Dateiname der auf dem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Faxe lautet wie folgt:
 - Ordnername: CANON SC\FAXDOC\0001
 - Dateiname: (Dateinamenerweiterung: PDF): Laufende Nummern, beginnend mit FAX_0001
 - Dateidatum: Das im Drucker eingestellte Datum und die im Drucker eingestellte Uhrzeit zum Zeitpunkt des Speicherns.

Weitere Informationen zum Festlegen des Datums und der Uhrzeit finden Sie hier:

- Einstellen von Datum und Uhrzeit
- Wenn das USB-Flashlaufwerk abgezogen wird, stellen Sie Einstell. für automat. Speichern (Autosave setting) auf AUS (OFF).

Automatisches Weiterleiten empfangener Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer

Sie können empfangene Faxe als PDF-Dateien automatisch an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleiten.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Drucker so konfiguriert wird, dass empfangene Faxe automatisch an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet werden.

>>>> Wichtig

- Der Drucker darf nicht vom Computer getrennt werden, wenn er auf automatische Weiterleitung der empfangenen Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer eingestellt ist.
- Canon haftet nicht für aus jedwedem Grund beschädigte oder verloren gegangene Daten; dies gilt auch für den Garantiezeitraum.
- Wenn die empfangenen Faxe nicht an den freigegebenen Ordner weitergeleitet werden, weil der Drucker nicht mit dem Computer verbunden ist oder die Einstellung für den freigegebenen Ordner verändert wurde, wird Warten auf Dokumentverarb. (Awaiting document processing.) auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt und die Faxe werden im Druckerspeicher abgelegt.
- Sie können die im Druckerspeicher abgelegten Faxe manuell an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleiten. Löschen Sie ein nicht benötigtes Fax aus dem Druckerspeicher, sobald Sie dieses an den freigegebenen Ordner weitergeleitet haben.
 - Weiterleiten eines Dokuments im Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Computer
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen

>>>> Hinweis

• Registrieren Sie den Zielordner im Voraus mithilfe von Quick Utility Toolbox.

Weitere Informationen zum Registrieren des Zielordners finden Sie unter:

- Für Windows:
 - Einstellungen des Zielordners
- Für Mac OS:
 - Einstellungen des Zielordners
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an den Zielcomputer angeschlossen ist.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - Verwenden des Bedienfelds
- 4. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).

- 5. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 6. Tippen Sie auf Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting).
- 7. Tippen Sie auf EIN (ON).
- 8. Tippen Sie auf Zielordner (Destination folder).
- 9. Wählen Sie einen freigegebenen Ordner.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie einen PIN-Code für einen registrierten Ordner festgelegt haben, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert werden. Durch das Eingeben des PIN-Codes können Sie den freigegebenen Ordner als Ziel registrieren.

>>>> Hinweis

- Sie können bis zu 250 Faxseiten in einer PDF-Datei weiterleiten.
- Sie können bis zu 2.000 PDF-Dateien an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleiten.
- Wenn beim Weiterleiten von Faxen der Drucker vom Computer getrennt ist oder ein Fehler beim Speicher auf dem Computer auftritt, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um die Fehlermeldung zu löschen.
- Die an den freigegebenen Ordner weitergeleiteten Faxe werden mit der Seriennummer, beginnend mit FAX_0001 (Suffix: PDF), benannt.
- Wenn Sie das den Drucker vom Computer trennen, dann stellen Sie Einstell. für automat. Speichern (Auto save setting) auf AUS (OFF).

Fernempfang

Falls der Standort des Druckers vom Telefon entfernt ist, nehmen Sie zum Empfangen von Faxen per Fernempfang den Hörer des mit dem Drucker verbundenen Telefons ab, und wählen Sie die Fernempfangs-ID 25.

- Wenn Sie eine Impulswahlleitung verwenden, wechseln Sie vorübergehend zur Tonwahl. Ausführliche Informationen über die Vorgehensweise zum Wechseln zur Tonwahl finden Sie in der Bedienungsanleitung für das Telefon.
- Wenn an den Drucker an einen Anrufbeantworter angeschlossen ist, der Fernbedienungsvorgänge unterstützt, ist der Sicherheitscode für diese Funktion möglicherweise mit der Fernempfangs-ID identisch. Ändern Sie in diesem Fall die Fernempfangs-ID in Fernempfangs-ID (Remote RX ID) in Fernempfang (Remote RX) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).
 - Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)

Der Fernempfang kann deaktiviert werden.

Zurückweisen des Faxempfangs

Sie können einstellen, dass Faxe ohne Absenderinformationen oder Faxe von bestimmten Absendern vom Drucker zurückgewiesen werden.

Wählen Sie eine der folgenden Bedingungen zum Zurückweisen von Faxen.

- · Faxe ohne Anrufer-Kennung.
- · Faxe von Absendern, deren Faxnummern nicht im Adressbuch dieses Druckers registriert sind.
- Faxe von Absendern, deren Faxnummern auf diesem Drucker als zurückgewiesene Nummern registriert sind.

Wählen Sie in folgenden Schritten eine Fax-Zurückweisungsbedingung aus.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup).
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 5. Tippen Sie auf Sicherheit steuern (Security control).
- 6. Tippen Sie auf Faxempfang zurückweisen (FAX reception reject).
- 7. Tippen Sie auf EIN (ON).
- 8. Wählen Sie eine Fax-Zurückweisungsbedingung aus.

Keine Senderinfos. (No sender info.)

Bei Auswahl dieser Option werden Faxe ohne Anrufer-Kennung zurückgewiesen.

Nicht in Adressbuch (Not in directory)

Bei Auswahl dieser Option werden Faxe von Absendern, deren Faxnummern nicht im Adressbuch dieses Druckers registriert sind, zurückgewiesen.

Zurückgewiesene Nr. (Rejected numbers)

Bei Auswahl dieser Option werden Faxe von Absendern zurückgewiesen, deren Faxnummern auf diesem Drucker als zurückgewiesene Nummern registriert sind.

Informationen zur Registrierung der zurückgewiesenen Nummer finden Sie unter Registrieren zurückgewiesener Nummern.

>>>> Hinweis

• Wenn der Drucker den Empfang zurückweist, wird **Empfang zurückgewiesen.** (Reception rejected.) auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt.

• Faxe ohne Anrufer-Kennung werden ebenfalls zurückgewiesen, wenn eine andere Einstellung als Keine Senderinfos. (No sender info.) ausgewählt ist.

Registrieren zurückgewiesener Nummern

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine zurückgewiesene Nummer zu registrieren.

- 1. Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Registrieren zurückgewiesener Nummern angezeigt wird.
- 2. Wählen Sie eine Registrierungsnummer.
- 3. Wählen Sie eine Registrierungsmethode.
- 4. Registrieren Sie die zurückgewiesene Nummer.

Registrieren Sie die zurückgewiesene Nummer entsprechend der Registrierungsmethode.

Durch Eingeben der Nummer (By entering the number)

Wenn Sie diese Registrierungsmethode auswählen, wird der Bildschirm zur Registrierung der Fax-/Telefonnummer angezeigt.



Öffnen Sie den Bildschirm zur Eingabe der Fax-/Telefonnummer, indem Sie das Eingabefeld für die Fax-/Telefonnummern antippen. Geben Sie die zu registrierende Fax-/Telefonnummer ein und tippen Sie dann auf **OK**.

· Aus Liste getät. Anrufe (From outgoing call log)

Wenn Sie diese Registrierungsmethode auswählen, wird der Bildschirm zur Auswahl der Fax-/ Telefonnummer aus den Protokollen für abgehende Anrufe angezeigt.



Tippen Sie auf die zu registrierende Fax-/Telefonnummer.

· Aus Liste angen. Anrufe (From incoming call log)

Wenn Sie diese Registrierungsmethode auswählen, wird der Bildschirm zur Auswahl der Fax-/ Telefonnummer oder des Namens aus den Protokollen für ankommende Anrufe angezeigt.



Tippen Sie auf die zu registrierende Fax-/Telefonnummer bzw. auf einen Namen.

>>> Hinweis

- Abhängig davon, in welchem Land bzw. in welcher Region Sie das Gerät erworben haben, steht diese Registrierungsmethode nicht zur Verfügung.
- 5. Tippen Sie auf Registrieren (Register), um die Registrierung abzuschließen.

>>>> Hinweis

 Wählen Sie zum Registrieren einer weiteren zurückgewiesenen Nummer eine weitere Registrierungsnummer aus und registrieren Sie die zurückgewiesene Nummer.

Sie können bis zu 10 zurückzuweisende Nummern registrieren.

- Sie k\u00f6nnen die Liste der zur\u00fcckgewiesenen Nummern (LISTE ZUR\u00dcCkGEWIESENER NUMMERN (REJECTED NUMBER LIST)) drucken.
 - Zusammenfassung von Berichten und Listen
- So ändern Sie die registrierte zurückgewiesene Nummer:
 - 1. Wählen Sie eine registrierte zurückgewiesene Nummer zum Ändern aus.
 - 2. Tippen Sie auf Bearbeiten (Edit).
 - 3. Tippen Sie auf das Eingabefeld für Fax-/Telefonnummern.

Der Bildschirm zur Änderung der registrierten zurückgewiesenen Nummer wird angezeigt.

- 4. Ändern Sie die registrierte zurückgewiesene Nummer auf die gleiche Weise, mit der Sie eine Registrierung vornehmen.
- 5. Schließen Sie die Registrierung auf die gleiche Weise ab, mit der Sie eine Registrierung vornehmen.
- So löschen Sie die registrierte zurückgewiesene Nummer:
 - 1. Wählen Sie eine registrierte zurückgewiesene Nummer zum Löschen aus.
 - 2. Tippen Sie auf Löschen (Delete).

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Verwenden des Anrufer-Kennung-Services zum Zurückweisen von Anrufen

Wenn Sie den Anrufer-Kennung-Service abonnieren, erkennt der Drucker die Anrufer-Kennung des Absenders. Wenn die Kennung des Absenders die in dieser Einstellung angegebene Bedingung erfüllt, weist der Drucker den Telefonanruf oder Faxempfang vom Absender zurück.

>>>> Hinweis

 Die Unterstützung dieser Einstellung hängt davon ab, in welchem Land oder in welcher Region das Gerät erworben wurde.

Wenden Sie sich an Ihren Telefonanbieter, um zu erfahren, ob dieser Dienst angeboten wird.

Legen Sie die Einstellungen entsprechend den nachstehenden Anweisungen fest.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf Einrichtg (Setup)
 - **■** Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf Fax-Einstellungen (FAX settings).
- 5. Tippen Sie auf Sicherheit steuern (Security control).
- 6. Tippen Sie auf Anruferzurückweisung (Caller rejection).
- 7. Tippen Sie auf Ja (Yes).

Der Bildschirm Anruferzurückwahlbedingungen (Caller rejection conditions) wird angezeigt.

8. Legen Sie die Zurückweisungsbedingungen fest.

Tippen Sie auf ein Einstellungselement und wählen Sie Zulassen (Accept) oder Zurückw. (Reject) aus.

Anonyme Nr. (Anonymous no.)

Hiermit wird eingestellt, ob ein Telefonanruf oder Faxempfang ohne Anrufer-Kennung zurückgewiesen wird.

Nr. auß. d. Ber. (Out of area no.)

Hiermit wird eingestellt, ob ein Telefonanruf oder Faxempfang außerhalb des abonnierten Service-Bereichs zurückgewiesen wird.

Zurückgewiesene Nr. (Rejected numbers)

Hiermit wird eingestellt, ob ein Telefonanruf oder Faxempfang von den festgelegten Nummern zurückgewiesen wird.

9. Tippen Sie auf **OK**, um die Angabe der Zurückweisungsbedingungen abzuschließen.

Wenn Sie **Zurückw.** (**Reject**) für **Zurückgewies. Nr.** (**Rejected numbers**) auswählen, wird auf dem Touchscreen **Zurückgewiesene Nummern registrieren?** (**Register rejected numbers?**) angezeigt. Tippen Sie auf **Ja** (**Yes**) und registrieren Sie die zurückgewiesene Nummer.

Informationen zur Registrierung der zurückgewiesenen Nummer finden Sie unter <u>Registrieren</u> zurückgewiesener Nummern.

>>> Hinweis

• Selbst wenn Sie Zurückw. (Reject) auswählen, läutet der Drucker einmal.

(Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region der Drucker erworben wurde, läutet er möglicherweise auch nicht.)

Weitere nützliche Faxfunktionen

- ➤ Verwenden von Informationsdiensten
- Übertragen/Empfangen von Faxen mit ECM
- ➤ Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente
- Zusammenfassung von Berichten und Listen

Verwenden von Informationsdiensten

Ihnen stehen zahlreiche Informationsdienste zur Verfügung, die beispielsweise von Banken oder für Flugund Hotelreservierungen angeboten werden. Da für diese Dienste der Tonwahlmodus erforderlich ist, müssen Sie vorübergehend zur Tonwahl wechseln, wenn der Drucker mit einer Impulswahlleitung verbunden ist.

- Verwenden einer Tonwahlleitung
- Verwenden einer Impulswahlleitung

Wichtig

 Für manche Informationsdienste müssen Sie möglicherweise einen Vertrag mit den Dienstanbietern. abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie von den Dienstanbietern.

Verwenden einer Tonwahlleitung

Wählen mit der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer

>>>> Hinweis

- Sie können die Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer nur verwenden, wenn für Hörertasteneinstellung (Hook key setting) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) die Einstellung Aktivieren (Enable) festgelegt ist.
 - Sicherheit steuern (Security control)
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 3. Tippen Sie auf
- 4. Wählen Sie die Nummer des Informationsdienstes.
- 5. Wenn sich die automatische Ansage des Informationsdienstes meldet, tippen Sie auf die Zifferntasten auf dem Telefon entsprechend der Ansage.
- 6. Tippen Sie auf ____, um die Nutzung des Dienstes zu beenden.
- Wählen mit dem an den Drucker angeschlossenen Telefon
 - 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 - 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

3. Nehmen Sie den Hörer des Telefons ab.

Verwenden des Bedienfelds

4. Wählen Sie die Nummer des Informationsdienstes auf dem Telefon.

- 5. Wenn sich die automatische Ansage des Informationsdienstes meldet, drücken Sie die Zifferntasten auf dem Telefon entsprechend der Ansage.
- 6. Legen Sie zum Beenden der Verbindung mit dem Informationsdienst den Hörer auf.

Verwenden einer Impulswahlleitung

· Wählen mit der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer

>>> Hinweis

- Sie können die Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer nur verwenden, wenn für Hörertasteneinstellung (Hook key setting) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) die Einstellung Aktivieren (Enable) festgelegt ist.
 - **Sicherheit steuern (Security control)**
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.



■ Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 3. Tippen Sie auf
- 4. Wählen Sie die Nummer des Informationsdienstes.
- 5. Wenn sich die automatische Ansage des Informationsdienstes meldet, tippen Sie auf die Tonwahltaste, um zur Tonwahl zu wechseln.
- 6. Tippen Auf die Zifferntasten entsprechend der Ansage.
- 7. Tippen Sie auf ____, um die Nutzung des Dienstes zu beenden.
- Wählen mit dem an den Drucker angeschlossenen Telefon
 - 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 - 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

- 3. Nehmen Sie den Hörer des Telefons ab.
- 4. Wählen Sie die Nummer des Informationsdienstes auf dem Telefon.
- 5. Wenn sich die automatische Ansage des Informationsdienstes meldet, wechseln Sie mit dem Telefon zur Tonwahl

Wenn Sie über das mit dem Drucker verbundene Telefon die Nummer des Informationsdienstes wählen, können Sie nicht mit dem Drucker zur Tonwahl wechseln. Anweisungen zur Umstellung auf Tonwahl finden Sie im Handbuch zu Ihrem Telefon.

6. Drücken Sie die Zifferntasten auf dem Telefon entsprechend der Ansage.

7. Legen Sie zum Beenden der Verbindung mit dem Informationsdienst den Hörer auf.

Übertragen/Empfangen von Faxen mit ECM

Dieser Drucker wurde für das Senden und Empfangen von Faxen im ECM (Error Correction Mode, Fehlerkorrekturmodus) eingerichtet. Wenn das Faxgerät des Empfängers mit ECM kompatibel ist, werden Fehler automatisch korrigiert und das Fax erneut gesendet.

>>>> Hinweis

- Ist das Faxgerät des Senders oder Empfängers nicht mit ECM kompatibel, wird das Fax ohne automatische Fehlerkorrektur gesendet/empfangen.
- Stellen Sie zum Empfang von Farbfaxen sicher, dass für ECM-EM (ECM RX) in Erweit.
 Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) die Einstellung EIN (ON) festgelegt ist.
 - **■** Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)

Um das Senden/Empfangen im ECM-Modus zu deaktivieren, setzen Sie ECM-SE (ECM TX) und ECM-EM (ECM RX) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) auf AUS (OFF).

• Die Übertragung dauert möglicherweise länger, wenn ECM aktiviert ist.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Wenn das Senden von Faxen noch nicht abgeschlossen ist oder die empfangenen Faxe vom Drucker nicht gedruckt werden konnten, werden diese Faxe im Druckerspeicher abgelegt.

Bei einem Fehler während der Faxübertragung wird das Dokument nicht im Druckerspeicher gespeichert.

In den folgenden Fällen kann das empfangene Fax nicht gedruckt werden und wird automatisch im Speicher des Druckers gespeichert.

- Die verbleibende Tintenmenge reicht nicht aus, um das Fax zu drucken.
- · Das Papier ist aufgebraucht.
- Das eingelegte Papier weist ein anderes als das unter Format (Page size) in Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) angegebene Format auf.
- Nicht drucken (Do not print) ist für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) ausgewählt.
- Sie haben das Drucken eines empfangenen Fax durch Drücken der Taste Stopp (Stop) abgebrochen.

>>>> Wichtig

Wenn Sie das Netzkabel des Druckers abziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.
 Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter <u>Trennen des Geräts von der Stromversorgung</u>.

Sie können die im Druckerspeicher abgelegten Faxe drucken oder löschen. Sie können die im Speicher des Druckers abgelegten empfangenen Faxe entweder auf dem USB-Flashlaufwerk speichern, oder Sie können die im Druckerspeicher abgelegten empfangenen Faxe an den freigegebenen Order auf dem Computer weiterleiten.

- So drucken Sie ein im Druckerspeicher vorhandenes Dokument:
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken
- So löschen Sie ein im Druckerspeicher vorhandenes Dokument:
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen
- So speichern Sie ein Dokument auf einem USB-Flashlaufwerk
 - Speichern von Dokumenten im Druckerspeicher auf einem USB-Flashlaufwerk
- · So leiten Sie ein Dokument an einen freigegebenen Ordner auf dem Computer weiter
 - Weiterleiten eines Dokuments im Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Computer

>>> Hinweis

 Wenn Sie ein im Druckerspeicher vorhandenes Dokument pr
üfen, drucken oder löschen m
öchten, wählen Sie es anhand der Übertragungsnummer aus. Wenn Sie die Übertragungsnummer f
ür das Zieldokument nicht kennen, drucken Sie zuerst die Liste der Dokumente (SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)).

Informationen zum Drucken der SPEICHERLISTE (MEMORY LIST) finden Sie unter <u>Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken</u>.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken

Sie können ein bestimmtes Dokument im Druckerspeicher drucken oder alle im Speicher empfangenen Dokumente auf einmal drucken.

Wenn Sie ein bestimmtes Dokument drucken möchten, wählen Sie es anhand der Übertragungsnummer aus. Wenn Sie die Übertragungsnummer für das Zieldokument nicht kennen, drucken Sie zuerst die Liste der Dokumente (SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)).

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - W Verwenden des Bedienfelds

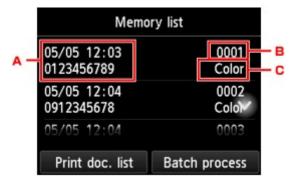
Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

5. Tippen Sie auf Arbeitsspeicher-Referenz (Memory reference).

Die Speicherliste wird angezeigt.



- A. Datum und Uhrzeit der Übertragung und Fax-/Telefonnummer
- B. Übertragungsnummer (SE/EM-Nr.)

Eine Übertragungsnummer zwischen "0001" und "4999" zeigt an, dass ein Dokument gesendet wurde.

Eine Übertragungsnummer zwischen "5001" und "9999" zeigt an, dass ein Dokument empfangen wurde.

C. Farbinformationen

Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Farbe wird **Farbe (Color)** angezeigt. Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Schwarzweiß erfolgt keine Anzeige.

>>>> Hinweis

 Wenn sich im Druckerspeicher kein Dokument befindet, wird Es befindet sich kein Dokument im Speicher. (There is no document in memory.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6. Wählen Sie ein Druckmenü aus.

• So drucken Sie die Speicherliste (SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)):

Sie können eine Liste der im Speicher des Druckers vorhandenen Dokumente drucken, indem Sie auf **Dok.-Liste dr. (Print doc. list)** tippen.

Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, wenn der Bildschirm für die Druckbestätigung angezeigt wird. Der Druckvorgang wird gestartet.

In der SPEICHERLISTE (MEMORY LIST) werden folgende Informationen angezeigt: Übertragungsnummer des nicht gesendeten oder gedruckten Fax (SE/EM-Nr.), der Übertragungsmodus, die Empfängernummer sowie Datum und Uhrzeit der Übertragung.

Eine Übertragungsnummer zwischen "0001" und "4999" in SPEICHERLISTE (MEMORY LIST) zeigt an, dass ein Dokument gesendet wurde. Eine Übertragungsnummer zwischen "5001" und "9999" in SPEICHERLISTE (MEMORY LIST) zeigt an, dass ein Dokument empfangen wurde.

· So legen Sie ein zu druckendes Dokument fest:

Wählen Sie auf dem Bildschirm **Speicherliste (Memory list)** ein zu druckendes Dokument aus und tippen Sie auf **Angegeb. Dok. drucken (Print specified document)**.

>>>> Hinweis

 Wenn das ausgewählte Dokument nicht im Druckerspeicher vorhanden ist, wird Kein Dokument vorhanden, das gedruckt werden kann. (There is no document that can be printed.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Es wird ein Bildschirm angezeigt, auf dem Sie bestätigen müssen, ob nur die erste Seite des Dokuments gedruckt werden soll.

Wenn Sie **Ja (Yes)** wählen, wird nur die erste Seite des Dokuments gedruckt. Das Dokument befindet sich weiterhin im Druckerspeicher.

Wenn Sie **Nein (No)** wählen, werden alle Seiten des Dokuments gedruckt. Der Bildschirm zur Bestätigung, ob das gedruckte Dokument aus dem Druckerspeicher gelöscht werden soll, wird nach dem Druck angezeigt.

• So können Sie alle empfangenen, im Speicher des Druckers vorhandenen Dokumente drucken:

Tippen Sie erst auf Batch-Prozess (Batch process), und dann auf Alle empf. Dok. drucken (Print all RX documents).

Tippen Sie auf **Ja (Yes)**, wenn der Bildschirm für die Druckbestätigung angezeigt wird. Alle Dokumente im Druckerspeicher werden gedruckt.

Jedes Mal, wenn ein Dokument gedruckt wird, wird der Bildschirm zur Bestätigung, ob das gedruckte Dokument aus dem Druckerspeicher gelöscht werden soll, angezeigt.

Durch Antippen von Ja (Yes) wird das gedruckte Dokument im Speicher des Druckers gelöscht.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen

Sie können ein bestimmtes Dokument im Druckerspeicher löschen oder alle im Speicher abgelegten Dokumente auf einmal löschen.

>>> Hinweis

- Wenn Sie ein bestimmtes Dokument löschen möchten, wählen Sie es anhand der Übertragungsnummer aus. Wenn Sie die Übertragungsnummer für das Zieldokument nicht kennen, drucken Sie zuerst die Liste der Dokumente (SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)).
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX
 - Verwenden des Bedienfelds

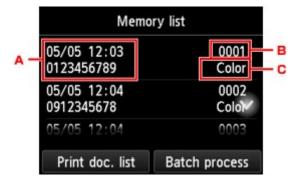
Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Arbeitsspeicher-Referenz (Memory reference).

Die Speicherliste wird angezeigt.



- A. Datum und Uhrzeit der Übertragung und Fax-/Telefonnummer
- B. Übertragungsnummer (SE/EM-Nr.)

Eine Übertragungsnummer zwischen "0001" und "4999" zeigt an, dass ein Dokument gesendet wurde.

Eine Übertragungsnummer zwischen "5001" und "9999" zeigt an, dass ein Dokument empfangen wurde.

C. Farbinformationen

Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Farbe wird **Farbe (Color)** angezeigt. Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Schwarzweiß erfolgt keine Anzeige.

>>>> Hinweis

- Wenn sich im Druckerspeicher kein Dokument befindet, wird Es befindet sich kein Dokument im Speicher. (There is no document in memory.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- 5. Wählen Sie ein Löschmenü aus.
 - So wählen Sie ein Dokument zum Löschen aus:

Wählen Sie auf dem Bildschirm **Speicherliste (Memory list)** ein zu löschendes Dokument aus und tippen Sie auf **Angegeb. Dok. löschen (Delete specified doc.)**.

>>> Hinweis

 Wenn das ausgewählte Dokument nicht im Druckerspeicher vorhanden ist, wird Kein Dokument vorhanden, das gelöscht werden kann. (There is no document that can be deleted.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, wird das angegebene Dokument aus dem Speicher des Druckers gelöscht.

• So können Sie alle im Speicher des Druckers vorhandenen Dokumente löschen:

Tippen Sie erst auf **Batch-Prozess (Batch process)**, und dann auf **Alle Dokumente löschen** (**Delete all documents**).

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

Wenn Sie Ja (Yes) auswählen, werden alle Dokumente aus dem Druckerspeicher gelöscht.

Speichern von Dokumenten im Druckerspeicher auf einem USB-**Flashlaufwerk**

Sie können empfangene Faxe, die im Druckerspeicher abgelegt sind, auf einem USB-Flashlaufwerk als PDF-Dateien über das Bedienfeld des Druckers speichern.

Sie können entweder ein bestimmtes Dokument im Druckerspeicher auf dem USB-Flashlaufwerk speichern oder alle im Speicher enthaltenen Dokumente auf einmal auf dem USB -Flashlaufwerk speichern.

Wichtig

- Entfernen Sie das USB-Flashlaufwerk erst dann vom Drucker, wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist.
- · Wir empfehlen aus Sicherheitsgründen, die auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Faxe regelmäßig auf einem anderen Medium zu sichern, um einen unvorhergesehenen Datenverlust zu vermeiden.
- · Canon haftet nicht für aus jedwedem Grund beschädigte oder verloren gegangene Daten; dies gilt auch für den Garantiezeitraum.

>>>> Hinweis

- Wenn Sie ein bestimmtes Dokument speichern möchten, wählen Sie es anhand der Übertragungsnummer aus. Wenn Sie die Übertragungsnummer für das Zieldokument nicht kennen, drucken Sie zuerst die Liste der Dokumente (SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)).
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken
- · Wenn Sie das im Druckerspeicher abgelegte Fax auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert haben, ist das Fax immer noch im Druckerspeicher vorhanden.

Informationen zum Löschen eines Faxes aus dem Druckerspeicher finden Sie unter Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Stecken Sie das USB-Flashlaufwerk in den Anschluss für USB-Flashlaufwerk.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.

■ Verwenden des Bedienfelds

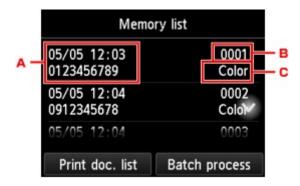
Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

5. Tippen Sie auf **Arbeitsspeicher-Referenz (Memory reference)**.

Die Speicherliste wird angezeigt.



- A. Datum und Uhrzeit der Übertragung und Fax-/Telefonnummer
- B. Übertragungsnummer (SE/EM-Nr.)

Eine Übertragungsnummer zwischen "0001" und "4999" zeigt an, dass ein Dokument gesendet wurde.

Eine Übertragungsnummer zwischen "5001" und "9999" zeigt an, dass ein Dokument empfangen wurde.

C. Farbinformationen

Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Farbe wird **Farbe (Color)** angezeigt. Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Schwarzweiß erfolgt keine Anzeige.

>>>> Hinweis

- Wenn sich im Druckerspeicher kein Dokument befindet, wird Es befindet sich kein Dokument im Speicher. (There is no document in memory.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- 6. Wählen Sie ein Speichermenü aus.
 - So legen Sie ein auf dem USB-Flashlaufwerk zu speicherndes Dokument fest:

Wählen Sie auf dem Bildschirm **Speicherliste (Memory list)** ein zu speicherndes Dokument aus und tippen Sie auf **Angegeb. Dok. speichern (Save specified document)**.

Hinweis

 Wenn das ausgewählte Dokument nicht im Druckerspeicher vorhanden ist, wird Kein Dokument vorhanden, das gespeichert werden kann. (There is no document that can be saved.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Tippen Sie **USB-Flashlaufwerk (USB flash drive)** als Ziel an. Das angegebene Dokument wird auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert.

 So speichern Sie alle empfangenen und im Druckerspeicher abgelegten Dokumente auf dem USB-Flashlaufwerk:

Tippen Sie erst auf Batch-Prozess (Batch process), und dann auf Alle empf. Dok. sp. (Save all RX documents)

Tippen Sie **USB-Flashlaufwerk (USB flash drive)** als Ziel an. Alle Dokumente werden auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert.

>>>> Hinweis

- Sie können bis zu 250 Faxseiten in einer PDF-Datei speichern.
- Sie können bis zu 2.000 PDF-Dateien auf einem USB-Flashlaufwerk speichern.
- Bei Auswahl von **Alle empf. Dok. sp. (Save all RX documents)** werden die Faxe entsprechend der Reihenfolge der Übertragungsnummer gespeichert.
- Wenn das USB-Flashlaufwerk während des Speicherns von Faxen abgezogen oder voll wird, wird auf dem Touchscreen eine Fehlermeldung ausgegeben. Tippen Sie auf OK, um die Fehlermeldung zu löschen.
- Der Ordner- und Dateiname der auf dem USB-Flashlaufwerk gespeicherten Faxe lautet wie folgt:
 - Ordnername: CANON SC\FAXDOC\0001
 - Dateiname: (Dateinamenerweiterung: PDF): Laufende Nummern, beginnend mit FAX_0001
 - Dateidatum: Das im Drucker eingestellte Datum und die im Drucker eingestellte Uhrzeit zum Zeitpunkt des Speicherns.

Weitere Informationen zum Festlegen des Datums und der Uhrzeit finden Sie hier:

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Weiterleiten eines Dokuments im Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Computer

Sie können empfangene Faxe, die im Druckerspeicher abgelegt sind, als PDF-Dateien über das Bedienfeld des Druckers an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleiten.

Sie können ein bestimmtes Dokument im Druckerspeicher oder alle Dokumente gleichzeitig an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleiten.

Wichtig

- Der Drucker darf nicht vom Computer getrennt werden, während er empfangene Faxe an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterleitet.
- · Canon haftet nicht für aus jedwedem Grund beschädigte oder verloren gegangene Daten; dies gilt auch für den Garantiezeitraum.

>>> Hinweis

· Registrieren Sie den Zielordner im Voraus mithilfe von Quick Utility Toolbox.

Weitere Informationen zum Registrieren des Zielordners finden Sie unter:

- · Für Windows:
 - Einstellungen des Zielordners
- · Für Mac OS:
 - Einstellungen des Zielordners
- Wenn Sie ein bestimmtes Dokument weiterleiten möchten, wählen Sie es anhand der Übertragungsnummer aus. Wenn Sie die Übertragungsnummer für das Zieldokument nicht kennen, drucken Sie zuerst die Liste der Dokumente (SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)).
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken
- · Nach dem Weiterleiten des Faxes aus dem Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Computer befindet sich das Fax immer noch im Druckerspeicher.

Informationen zum Löschen eines Faxes aus dem Druckerspeicher finden Sie unter Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an den Zielcomputer angeschlossen ist.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.



■ Verwenden des Bedienfelds

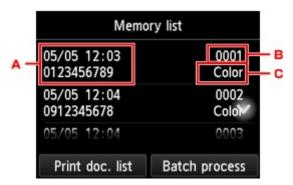
Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

5. Tippen Sie auf Arbeitsspeicher-Referenz (Memory reference).

Die Speicherliste wird angezeigt.



- A. Datum und Uhrzeit der Übertragung und Fax-/Telefonnummer
- B. Übertragungsnummer (SE/EM-Nr.)

Eine Übertragungsnummer zwischen "0001" und "4999" zeigt an, dass ein Dokument gesendet wurde.

Eine Übertragungsnummer zwischen "5001" und "9999" zeigt an, dass ein Dokument empfangen wurde.

C. Farbinformationen

Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Farbe wird **Farbe (Color)** angezeigt. Beim Senden/Empfangen von Dokumenten in Schwarzweiß erfolgt keine Anzeige.

>>>> Hinweis

 Wenn sich im Druckerspeicher kein Dokument befindet, wird Es befindet sich kein Dokument im Speicher. (There is no document in memory.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6. Wählen Sie ein Weiterleitungsmenü aus.

• So wählen Sie ein Dokument zu Weiterleitung an einen freigegebenen Ordner auf dem Computer aus:

Wählen Sie auf dem Bildschirm **Speicherliste (Memory list)** ein weiterzuleitendes Dokument aus und tippen Sie auf **Angegeb. Dok. speichern (Save specified document)**.

>>>> Hinweis

 Wenn das ausgewählte Dokument nicht im Druckerspeicher vorhanden ist, wird Kein Dokument vorhanden, das weitergeleitet werden kann. (There is no document that can be forwarded.) angezeigt. Tippen Sie auf OK, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Tippen Sie Zielordner (Destination folder) als Ziel an.

Tippen Sie auf einen Zielordner, um das ausgewählte Dokument an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterzuleiten.

>>> Hinweis

- Wenn Sie einen PIN-Code für einen registrierten Ordner festgelegt haben, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert werden. Durch das Eingeben des PIN-Codes können Sie den freigegebenen Ordner als Ziel registrieren.
- So leiten Sie alle empfangenen Dokumente aus dem Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiter:

Tippen Sie erst auf Batch-Prozess (Batch process), und dann auf Alle empf. Dok. sp. (Save all RX documents)

Tippen Sie Zielordner (Destination folder) als Ziel an.

Tippen Sie auf einen Zielordner, um alle Dokumente an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiterzuleiten.

>>> Hinweis

 Wenn Sie einen PIN-Code für einen registrierten Ordner festgelegt haben, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert werden. Durch das Eingeben des PIN-Codes können Sie den freigegebenen Ordner als Ziel registrieren.

>>>> Hinweis

- Sie können bis zu 250 Faxseiten in einer PDF-Datei weiterleiten.
- Sie können bis zu 2.000 PDF-Dateien an ein USB-Flashlaufwerk weiterleiten.
- Bei Auswahl von **Alle empf. Dok. sp. (Save all RX documents)** werden die Faxe entsprechend der Reihenfolge der Übertragungsnummer weitergeleitet.
- Wenn beim Weiterleiten von Faxen der Drucker vom Computer getrennt ist oder ein Fehler beim Schreiben auf dem Computer auftritt, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie auf OK, um die Fehlermeldung zu löschen.
- Die an den freigegebenen Ordner weitergeleiteten Faxe werden mit der Seriennummer, beginnend mit FAX_0001 (Suffix: PDF), benannt.

Zusammenfassung von Berichten und Listen

Der Drucker druckt nach dem Senden oder Empfangen von Faxen automatisch einen Bericht aus. Sie können die Liste der aktuellen Fax-/Telefonnummern oder der aktuellen Einstellungen drucken.

- Typen von Berichten und Listen
- Drucken von Berichten und Listen

Typen von Berichten und Listen

Bericht oder Liste	Beschreibung
AKTIVITÄTSBER.	Zeigt die letzten Faxübertragungen an.
(ACTIVITY RE- PORT)	Sie können den AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) manuell ausdrucken.
PORT)	Details zur Vorgehensweise beim Drucken finden Sie unter <u>Drucken von Berichten und Listen</u> .
	 Das Sternchen (*) wird im AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) an die Verlaufsdarstellung bereits gedruckter Dokumente angefügt. Wenn Sie Druck (Print) für Aktivitätenbericht (Activity report) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) wählen, druckt der Drucker automatisch den AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) zu den letzten 20 gesendeten und empfangenen Faxen.
	■ Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings)
Adressbuchliste	Listet die registrierten Nummern und Namen auf.
• EMPFÄNGER-	Sie können die Listen der Empfänger- und Gruppenwahlen drucken.
LISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) GRUPPENWAHLLISTE (GROUP DIAL TELEPHONE NO. LIST)	Details zur Vorgehensweise beim Drucken finden Sie unter <u>Drucken von Berichten und Listen</u> .
DATENLISTE BE- NUTZER (USER'S	Listet die aktuellen Einstellungen des Druckers und die registrierten Absenderinformationen auf.
DATA LIST)	Details zur Vorgehensweise beim Drucken finden Sie unter <u>Drucken von Berichten und Listen</u> .
SPEICHERLISTE	Listet die Dokumente auf, die derzeit im Speicher des Druckers gespeichert sind.
(MEMORY LIST)	Details zur Vorgehensweise beim Drucken finden Sie unter <u>Drucken von Berichten und Listen</u> .
	>>> Hinweis
	Nach der Auswahl von Arbeitsspeicher-Referenz (Memory reference) zur Anzeige des Bildschirms Speicherliste (Memory list), können Sie SPEICHERLISTE (MEMORY LIST) ausdrucken, indem Sie DokListe dr. (Print doc. list) antippen.

	Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken
LISTE ZURÜCKGE- WIESENER NUM- MERN (REJECTED NUMBER LIST)	Listet die zurückgewiesenen Nummern auf. Details zur Vorgehensweise beim Drucken finden Sie unter <u>Drucken von Berichten und Listen</u> .
ANRUFERVERLAUF (CALLER HISTORY)	Listet den Anruferverlauf auf. Diese Liste ist verfügbar, wenn ein Anrufer-Kennung-Service abonniert ist. Details zur Vorgehensweise beim Drucken finden Sie unter Drucken von Berichten und Listen. Die Unterstützung dieser Liste hängt davon ab, in welchem Land oder in welcher Region das Gerät erworben wurde.
SENDEBERICHT (TX REPORT)/FEH- LERBERICHT SE (ERROR TX RE- PORT)	 Einer dieser Berichte wird nach jeder Faxübertragung gedruckt. Gemäß Werkseinstellung wird der FEHLERBERICHT SE (ERROR TX REPORT) nur bei einem Übertragungsfehler gedruckt. Sie können einstellen, dass der Drucker den SENDEBERICHT (TX REPORT) bei jedem Senden eines Dokuments druckt, oder das Drucken des Berichts deaktivieren, indem Sie Sendebericht (TX report) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) wählen. Sie können die Druckeinstellung auch so festlegen, dass die erste Faxseite mit dem Bericht gedruckt wird. Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) Hinweis Die erste Seite des Fax wird nicht bei einer Übertragung in Farbe gedruckt. MEHRF. SENDBERICHT (MULTI TRANSMISSION REPORT) wird nach dem sequentiellen Rundsenden eines Dokuments gedruckt. Wenn beim Senden eines Fax ein Fehler auftritt, wird die Fehlernummer im FEHLERBERICHT SE (ERROR TX REPORT) gedruckt (bei einigen Fehlern wird auch die Ursache angegeben).
MEHRF. SENDBE- RICHT (MULTI TRANSMISSION REPORT)	Informationen zur Fehlernummer finden Sie unter Fehler beim Senden eines Fax. Dieser Bericht wird nach dem sequenziellen Rundsenden eines Dokuments gedruckt. Anhand dieses Berichts kann geprüft werden, ob die Übertragung an alle Empfänger erfolgreich war. Die Fehlernummer und das Verfahren zum Drucken sind dieselben wie beim SENDEBERICHT (TX REPORT).
EMPFANGSBE- RICHT (RX RE- PORT)	Dieser Bericht wird nach jedem Faxempfang gedruckt. • Gemäß Werkseinstellung druckt der Drucker keinen EMPFANGSBERICHT (RX RE-PORT). Sie können einstellen, dass der Drucker den EMPFANGSBERICHT (RX REPORT) entweder bei jedem Empfang eines Dokuments oder nur bei einem Fehler druckt, indem Sie Empfangsbericht (RX report) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) wählen. Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings)

	Wenn beim Empfang eines Fax ein Fehler auftritt, wird die Fehlernummer im EMP- FANGSBERICHT (RX REPORT) gedruckt (bei einigen Fehlern wird auch die Ursache angegeben). Informationen zur Fehlernummer finden Sie unter Fehler beim Empfangen eines Fax.
SPEICHERLÖSCH- BERICHT (MEMO- RY CLEAR RE- PORT)	Listet die aus dem Druckerspeicher gelöschten Faxe auf, wenn die Faxe im Druckerspeicher nach dem Abziehen des Netzkabels oder wegen eines Stromausfalls gelöscht wurden. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, wird die Meldung Netzstecker wurde gezogen und die nicht ges./empf. Dokumente im Speicher sind verloren geg. Papier einlegen u. auf [OK] tippen, um Liste verl. geg. Dokumente zu drucken. (The power cord has been unplugged and unsent/received docs in memory have been lost. Load paper and tap [OK] to print a list of the lost docs.) auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie auf dem Touchscreen auf OK, um den SPEICHERLÖSCHBERICHT (MEMORY CLEAR REPORT) zu drucken.

Drucken von Berichten und Listen

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das manuelle Drucken des Berichts oder der Liste beschrieben.

Drucken Sie den folgenden Bericht bzw. die folgende Liste manuell aus.

- AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT)
- Adressbuchliste (EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST)/ GRUPPENWAHLLISTE (GROUP DIAL TELEPHONE NO. LIST))
- DATENLISTE BENUTZER (USER'S DATA LIST)
- SPEICHERLISTE (MEMORY LIST)
- LISTE ZURÜCKGEWIESENER NUMMERN (REJECTED NUMBER LIST)
- ANRUFERVERLAUF (CALLER HISTORY)

>>>> Hinweis

- Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, wird die Einstellung ANRUFERVERLAUF (CALLER HISTORY) möglicherweise nicht unterstützt.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.
- 3. Wischen Sie über den Bildschirm HOME, und tippen Sie auf FAX.
 - Verwenden des Bedienfelds

Der Fax-Standby-Bildschirm wird angezeigt.

4. Tippen Sie auf Funktionsliste (Function list).

Der Bildschirm Funktionsliste (Function list) wird angezeigt.

5. Tippen Sie auf Berichte/Listen drucken (Print reports/lists).

- 6. Wählen Sie zum Starten des Drucks einen Bericht oder eine Liste aus, die Sie drucken möchten.
 - Wenn Sie Adressbuchliste (Directory list) auswählen:

Wählen Sie Empfänger (Recipient) oder Gruppenwahl (Group dial).

Legen Sie bei der Auswahl von **Empfänger (Recipient)** fest, ob die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) in alphabetischer Reihenfolge gedruckt werden soll. Wenn Sie **Ja (Yes)** wählen, druckt der Drucker die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) in alphabetischer Reihenfolge. Wenn Sie **Nein (No)** wählen, druckt der Drucker die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) in numerischer Reihenfolge.

Wenn Sie **Gruppenwahl (Group dial)** auswählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt. Wählen Sie **Ja (Yes)**. Der Drucker druckt die GRUPPENWAHLLISTE (GROUP DIAL TELEPHONE NO. LIST).

• Wenn Sie eine andere Option als Adressbuchliste (Directory list) auswählen:

Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, wählen Sie Ja (Yes) aus.

Der Drucker druckt den ausgewählten Bericht bzw. die ausgewählte Liste.

Fehler beim Senden eines Fax

Wenn beim Senden eines Fax ein Fehler auftritt, wird die Fehlernummer im FEHLERBERICHT SE (ERROR TX REPORT) oder AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) gedruckt (bei einigen Fehlern wird auch die Ursache angegeben).

Im Folgenden sind die Ursachen zu den jeweiligen Fehlernummern aufgeführt.

Nr.	Ursache	Maßnahme
#001	Papierstau im ADF (automatischer Dokumenteneinzug).	Papierstau im ADF. Wiederholen Sie den Vorgang, nachdem Sie den Fehler beseitigt haben.
#003	-	Sie haben versucht, ein Dokument mit einer Länge von mehr als 400 mm / 15,75 Zoll zu senden.
	3	Sie können vom ADF aus kein Dokument senden, das länger als 400 mm / 15,75 Zoll ist.
		Der Fehler "#003" wird auch gedruckt, wenn das Senden einer Seite einige Zeit in Anspruch nimmt. Teilen Sie das Dokument, oder wählen Sie eine geringere Bildqualität (Fax-Auflösung), und wiederholen Sie dann den Sendevorgang.
#005	Keine Antwort.	Das Faxgerät des Empfängers reagiert nicht.
		Fragen Sie den Empfänger, ob seine Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist.
#012	In das Faxgerät des Empfängers ist kein	In das Faxgerät des Empfängers ist kein Papier eingelegt. Bitten Sie den Empfänger, Papier einzulegen.
	Papier eingelegt.	The second secon
#017	Kein Ton erkannt.	Der Drucker konnte keinen Wählton erkennen.

		Wähltonerkennung (Dial tone detect) ist in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf EIN (ON) festgelegt. Stellen Sie AUS (OFF) ein. Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings)
#018	Die Leitung war besetzt.	Die gewählte Fax-/Telefonnummer ist besetzt. Warten Sie einen Augenblick, und wählen Sie dann erneut.
#022	Die Nummer ist gelöscht.	Die im Adressbuch des Geräts registrierte Fax-/Telefonnummer ist falsch. Überprüfen Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers, korrigieren Sie die im Adressbuch des Druckers registrierte Fax-/Telefonnummer, und senden Sie das Dokument dann erneut. Andern von gespeicherten Informationen
#037	Der Speicher ist voll.	Der Drucker konnte ein Fax nicht senden, da der Speicher voll ist. Löschen Sie den Inhalt des Speichers, und senden Sie das Fax erneut. Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente
#059	Die Übertragung wurde aufgrund nicht übereinstimmender Faxinformationen abgebrochen.	Die Übertragung wurde abgebrochen, da der Drucker die Faxgeräteinformationen des Empfängers nicht erkennen konnte oder die Informationen nicht mit der gewählten Nummer übereinstimmten. Diese Meldung wird angezeigt, wenn RX-Faxinfos überprüfen (Check RX FAX information) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf EIN (ON) gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter Senden von Faxen nach Überprüfung der Informationen (Überprüfen der Empfängerinformationen).
#085	Übertragung in SW erneut versuchen.	Das Faxgerät des Empfängers ist nicht farbkompatibel. Senden Sie das Dokument erneut in Schwarzweiß.
#099	Während der Über- tragung wurde die Taste Stopp (Stop) gedrückt.	Die Taste Stopp (Stop) wurde gedrückt, um die Übertragung des Dokuments abzubrechen. Senden Sie das Dokument erneut, falls erforderlich.
#412	Das Fax konnte nicht vom Computer ge- sendet werden.	Das Fax konnte nicht vom Computer gesendet werden. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist, und wiederholen Sie den Vorgang.
#995	Das noch nicht gesendete Fax wurde während der automatischen Wahlwiederholung gelöscht.	Während der automatischen Wahlwiederholung wird das noch nicht gesendete Fax vorübergehend im Druckerspeicher abgelegt, bis das Fax vollständig gesendet ist. Wenn ein Stromausfall auftritt oder wenn Sie das Netzkabel abziehen, bevor die automatische Wahlwiederholung abgeschlossen ist, werden alle Faxdokumente im Druckerspeicher gelöscht und nicht gesendet. Senden Sie das Dokument erneut.

Fehler beim Empfangen eines Fax

Wenn beim Empfang eines Fax ein Fehler auftritt, wird die Fehlernummer im EMPFANGSBERICHT (RX REPORT) oder AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT) gedruckt (bei einigen Fehlern wird auch die Ursache angegeben).

Im Folgenden sind die Ursachen zu den jeweiligen Fehlernummern aufgeführt.

Nr.	Ursache	Maßnahme
#003	Das Empfangen einer Seite dauert zu lange.	Bitten Sie den Absender, das Fax zu teilen oder eine niedrigere Bildqualität (Fax-Auflösung) zu wählen und das Fax dann erneut zu senden.
#005	Keine Antwort.	Beim manuellen Empfang eines Faxes konnte der Drucker die Signale vom Faxgerät des Absenders nicht erkennen. Bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden, oder stellen Sie den Drucker so ein, dass Faxe automatisch empfangen werden.
#037	Der Speicher ist voll.	Der Drucker konnte ein Fax nicht empfangen, da sein Speicher voll ist. Löschen Sie den Inhalt des Speichers, und bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden. Siehe Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente.
#046	Der Empfang wurde aufgrund der angege- benen Faxzurückwei- sungsbedingung zu- rückgewiesen.	Der Empfang wurde zurückgewiesen, da das Fax die durch Faxempfang zurückweisen (FAX reception reject) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) angegebene Faxzurückweisungsbedingung erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter Zurückweisen des Faxempfangs.
#099	Während des Emp- fangs wurde die Taste Stopp (Stop) ge- drückt.	Die Taste Stopp (Stop) wurde gedrückt, um den Faxempfang abzubrechen. Bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden, falls erforderlich.
#995	Das empfangene Fax wurde gelöscht.	Das empfangene Fax wurde gelöscht, bevor es auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert, an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet oder gedruckt werden konnte. Bitten Sie den Absender, das Fax erneut zu senden, falls erforderlich.

Senden von Faxen über den Computer (Mac OS)

- ▶ Senden eines Fax
- ➤ Allgemeine Hinweise

Senden eines Fax

Sie können die Faxe mit dem Drucker über Mac senden.

Um das Fax über Mac zu senden, fügen Sie Ihren Drucker als AirPrint-Drucker zu Mac hinzu.

Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

· AirPrint Betriebsbedingungen

Mac mit der neuesten Version von Mac OS

Systemanforderungen

Mac und Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk verbunden sein.

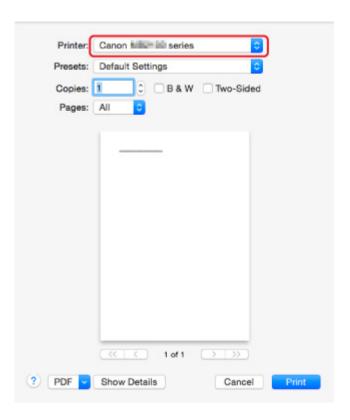
Hinzufügen des Druckers als AirPrint-Drucker zu Ihrem Mac

- 1. Öffnen Sie die Systemeinstellungen (System Preferences), und wählen Sie Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan)) auf Ihrem Mac aus.
- 2. Wählen Sie +, um die Druckerliste anzuzeigen.
- 3. Wählen Sie den Namen des Druckers, aufgeführt als **Bonjour Multifunction**.
- 4. Wählen Sie Secure AirPrint oder AirPrint aus Verwenden (Use).
- 5. Wählen Sie Hinzufügen (Add).

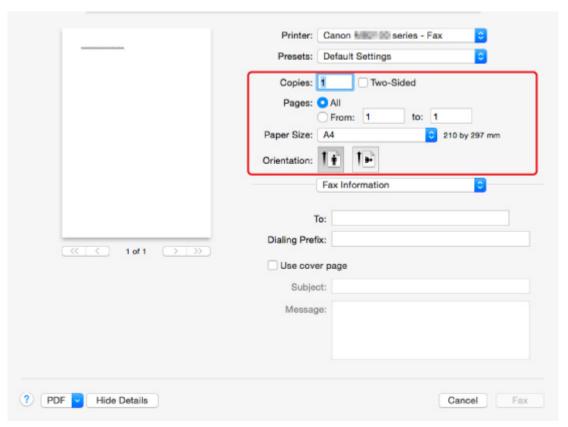
Senden eines Fax über einen Mac

>>> Hinweis

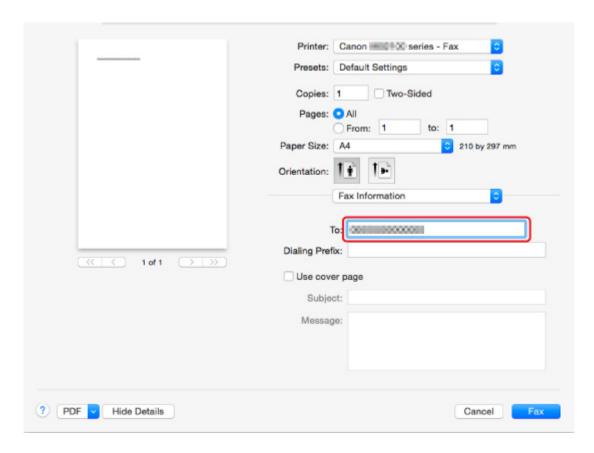
- Diese Funktion unterstützt nur die monochrome Übertragung.
- 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Öffnen Sie das Dokument, das Sie faxen möchten, mit einer Anwendung.
- 3. Öffnen Sie das Dialogfeld "Drucken".
 - Um den Dialog "Drucken" zu öffnen, wählen Sie in der Regel **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Softwareanwendung.
- 4. Wählen Sie **Canon XXX series Fax** (wobei "XXX" für den Namen des Druckers steht) aus der Liste der **Drucker (Printer)** aus.



5. Legen Sie die Faxpapiereinstellungen nach Bedarf fest.



6. Geben Sie unter **An: (To:)** die Fax-/Telefonnummern ein.



Geben Sie das Wähl-Präfix ein und legen Sie die Deckblatteinstellungen nach Bedarf fest.

7. Wählen Sie Fax aus.

Der Drucker wählt automatisch und sendet das Fax.

>>>> Hinweis

Um die Faxübertragung abzubrechen, drücken Sie am Drucker die Taste Stopp (Stop).

Automatische Wahlwiederholung

Der Drucker führt ggf. automatisch eine Wahlwiederholung aus, je nach der Einstellung des Druckers für die automatische Wahlwiederholung.

Die automatische Wahlwiederholung kann aktiviert und deaktiviert werden. Wenn die automatische Wahlwiederholung am Drucker aktiviert ist, können Sie die maximale Anzahl von Wahlwiederholungsversuchen und die Wartezeit zwischen den einzelnen Versuchen festlegen.

Fax-Einstellungen

>>>> Hinweis

 Zum Abbrechen der automatischen Wahlwiederholung warten Sie, bis der Drucker die Wahlwiederholung startet, und betätigen Sie dann die Taste Stopp (Stop) am Drucker.

Allgemeine Hinweise

Faxe über Mac zu versenden unterliegt folgenden Einschränkungen.

- Sie können unter **An:** (To:) und unter **Wähl-Präfix:** (**Dialing Prefix:**) insgesamt maximal 60 Zeichen eingeben. Wenn die Gesamtzahl der Zeichen 60 übersteigt, wählt der Drucker nur die ersten 60 Zeichen.
- Sie können die folgenden Zeichen unter An: (To:) verwenden.

Zeichen	Erklärung
0 - 9 * #	Zur Verwendung in Telefon- und Faxnummern.
+ Leerzeichen	Um Nummern leichter lesbar anzugeben. Einer Nummer kann kein Leerzeichen vorangestellt werden.

• Sie können die folgenden Zeichen unter Wähl-Präfix: (Dialing Prefix:) verwenden.

Zeichen	Erklärung
0 - 9 * #	Zur Verwendung in Telefon- und Faxnummern.
p	Um eine Leerstelle zwischen zwei Zahlen einzugeben.
Т	Zahlen nach dem T werden als ein Tonsignal gesendet.
+ Leerzeichen	Um Nummern leichter lesbar anzugeben.Einer Nummer kann kein Leerzeichen vorangestellt werden.

Fehlersuche

Häufig gestellte Fragen

- · Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden
- Gerät kann bei Verwendung von WLAN nicht gefunden werden
- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- · Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen
- · Ein Fehler tritt auf
- · Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- · Eine Meldung wird angezeigt
- Die MP Drivers können nicht installiert werden
- · Netzwerkschlüssel unbekannt
- Papierstaus
- · Senden von Faxen nicht möglich
- · Empfangen und Drucken von Faxen nicht möglich
- Supportcodeliste für Fehler

Beispiele für Probleme

- Der Drucker bewegt sich nicht
 - · Das Gerät wird nicht eingeschaltet
 - Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
 - · Druckvorgang lässt sich nicht starten
 - Papierstaus
 - Probleme beim Scannen (Windows)
 - Probleme beim Scannen (Mac OS)
 - Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich
 - · Drucken mit AirPrint nicht möglich
- Korrekte Einstellung ist nicht möglich
 - Gerät kann nicht auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm gefunden werden
 - · Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
 - Gerät kann bei Verwendung von WLAN nicht gefunden werden
 - Gerät kann bei Verwendung von drahtgebundenem WLAN nicht gefunden werden
 - <u>USB-Verbindungsprobleme</u>
 - · Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich
 - Netzwerkschlüssel unbekannt
 - Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden
 - · Administratorkennwort für das Gerät unbekannt
 - Überprüfen der Netzwerkinformationen
 - · Wiederherstellen der Werkseinstellungen
 - Die MP Drivers können nicht installiert werden

- <u>Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt</u> (Windows)
- Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)
- Druck-/Scanergebnisse sind nicht zufrieden stellend
 - · Druckvorgang lässt sich nicht starten
 - · Geringe Druckgeschwindigkeit
 - Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten
 - · Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
 - Keine Tinte wird ausgegeben
 - Papierstaus
 - Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt
 - Probleme mit automatischem Duplexdruck
 - Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (Windows)
 - Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (Mac OS)
- Fehler oder Meldung wird angezeigt
 - · Ein Fehler tritt auf
 - · Anzeige auf dem Touchscreen ist ausgeschaltet
 - Touchscreen wird nicht in der gewünschten Sprache angezeigt
 - · Eine Meldung wird angezeigt
 - Supportcodeliste für Fehler
 - · Auf dem Fax-Standby-Bildschirm wird eine Meldung zum Faxen ausgegeben
 - IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Windows)
 - IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Mac OS)
 - · ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen
 - Scanner-Treiber-Fehlermeldungen

Betriebsprobleme

- Probleme mit der Netzwerkkommunikation
- Probleme beim Drucken
- Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet
- Probleme beim Scannen (Windows)
- Probleme beim Scannen (Mac OS)
- Probleme beim Faxen
- Mechanische Probleme
- Probleme beim Installieren/Herunterladen
- Fehler und Meldungen
- Wenn ein Problem weiterhin besteht

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- ➤ Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden
- ➤ Probleme mit der Netzwerkverbindung
- ➤ Andere Netzwerkprobleme

Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden

Bei der Einrichtung des Druckers:

- Gerät kann nicht auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm gefunden werden
- Gerät kann nicht gefunden werden, nachdem es während der Einrichtung im Druckererkennung-Bildschirm gesucht wurde
- Gerätesuche mit IP-Adresse oder Name des Hosts während der Installation (Windows)
- ➤ Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen

Bei Verwendung des Druckers:

- Gerät kann bei Verwendung von WLAN nicht gefunden werden
- Gerät kann bei Verwendung von drahtgebundenem WLAN nicht gefunden werden

>>> Hinweis

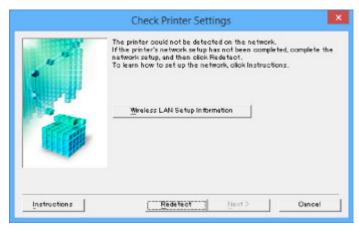
• Sie können das drahtlose LAN und das drahtgebundene LAN nicht gleichzeitig verwenden.

Gerät kann nicht auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm gefunden werden

• Für Windows:

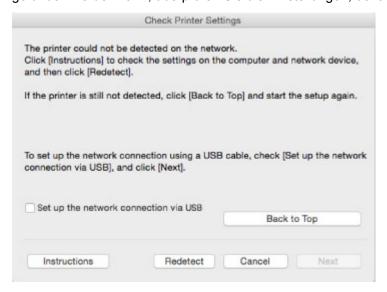
Wenn der Drucker nicht gefunden werden kann und der Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen** (Check Printer Settings) angezeigt wird, nachdem der Drucker auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen** (Search for Printers) mit **Automatische Suche** (Automatic search) gesucht wurde, klicken Sie auf Erneut suchen (Redetect), und suchen Sie auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen** (Search for Printers) erneut nach dem Drucker, indem Sie die IP-Adresse verwenden.

Wenn der Drucker auch mit der Suche über die IP-Adresse nicht gefunden wird, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen.



· Für Mac OS:

Wenn der Drucker nicht auf dem **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**-Bildschirm gefunden werden kann, überprüfen Sie die Einstellungen, bevor Sie erneut nach dem Drucker suchen.



- Test 1: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden
- Test 1: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Test 1: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Sind Drucker- und Netzwerkgerät (Router etc.) eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

M Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkgeräte (Router usw.) eingeschaltet sind.

Falls der Drucker oder ein Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein. Wenn der Drucker danach nicht gefunden wird, wechseln Sie zu Prüfung 2.

■ Test 2: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Test 2: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Ist die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das WiFi oder WiFi oder Touchscreen angezeigt wird.



Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

· Für Windows:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Informationen zum WLAN-Setup (Wireless LAN Setup Information)**, um den Status zu überprüfen, und aktivieren Sie die drahtlose Kommunikation auf dem Drucker.

• Für Mac OS:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

Nachdem Sie die Einstellung Drahtloses LAN aktiviert haben, klicken Sie im Bildschirm **Zurück nach oben (Back to Top)** auf **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne zu beginnen.

Falls das Symbol angezeigt wird:

Fahren Sie mit Test 3 fort.

■ Test 3: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Test 3: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Ist der Drucker mit dem Wireless Router verbunden?

Verwenden Sie das Symbol auf dem Touchscreen, um sicherzustellen, dass der Drucker mit dem Wireless Router verbunden ist.



Wenn das Symbol angezeigt wird:

• Überprüfen des Standorts des Wireless Routers

Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Der Drucker kann im Haus bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nah genug am zu verwendeten Wireless Router befindet.

Stellen Sie den Wireless Router und den Drucker so auf, dass zwischen ihnen keine Hindernisse stehen. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Falls der Drucker aufgrund einer Wand nicht über ein WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie den Drucker und den Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

• Überprüfen der Einstellungen des Wireless Routers

Der Drucker und der Wireless Router sollten über eine Bandbreite von 2,4 GHz verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router für die Druckerdestination mit einer Bandbreite von 2,4 GHz eingestellt ist.

Überprüfen sie die SSID des Wireless Router für den Drucker auf dem Touchscreen.

Tippen Sie auf das Symbol unten links und wählen Sie Einst anzeigen (See settings).

Weitere Informationen zum Wireless Router finden Sie im Handbuch des Wireless Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen** (Check Printer Settings) auf Erneut suchen (Redetect), um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Wireless Router.

Richten Sie die Netzwerkkommunikation nach Anschluss des Druckers an den Wireless Router von Grund auf neu ein.

Wenn das Figure - Symbol angezeigt wird:

Fahren Sie mit Test 4 fort.

Test 4: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Test 4: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Zur Überprüfung der IP-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - **LAN-Einstellungen**
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

Fahren Sie mit Test 5 fort.

Test 5: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Test 5: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung in der Firewall-Funktion.

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems oder die Meldung, die auf Ihrem Computer angezeigt wird, und deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

· Wenn eine Meldung angezeigt wird:

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzufahren.

Wenn keine Meldung angezeigt wird:

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

· Für Windows:

Setup.exe oder Setup64.exe im Ordner win > Driver > DrvSetup auf der Installations-CD-ROM

• Für Mac OS:

Setup.app, Canon IJ Network Tool.app, canonijnetwork.bundle, CIJScannerRegister.app, Canon IJ Scan Utility2.app und CIJSUAgent.app

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall.

Hinweis

 Weitere Informationen zu den Firewalleinstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Falls die Firewalleinstellungen nicht die Ursache des Problems sind:

Fahren Sie mit Test 6 fort.

■ Test 6: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Test 6: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der WLAN-Einrichtung nicht gefunden werden



Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Wireless Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Wireless Routers mit dem des Druckers übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



Test 1: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Ist das LAN-Kabel angeschlossen, und sind Drucker und Router eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel verbunden ist.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Stellen Sie sicher, dass der Router eingeschaltet ist.

Falls das LAN-Kabel angeschlossen und der Drucker oder das Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Der Drucker und das Netzwerkgerät benötigen nach dem Einschalten möglicherweise einige Minuten, bevor sie verwendet werden können. Warten sie nach dem Einschalten des Druckers oder des Netzwerks einige Minuten und klicken Sie dann auf Erneut suchen (Redetect) auf dem Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)-Bildschirm, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzufahren.

Falls das LAN-Kabel angeschlossen und der Drucker und das Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn der Drucker nach einer erneuten Suche nicht gefunden wird, obwohl Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind, fahren Sie mit Prüfung 2 fort.

Test 2: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Test 2: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert sind und der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

Falls keine Webseiten angezeigt werden:

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Falls Webseiten angezeigt werden:

Fahren Sie mit Test 3 fort.

■ Test 3: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Test 3: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Ist die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das LAN -Symbol auf dem Touchscreen angezeigt wird.



Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

Die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Schalten Sie die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker ein.

Nachdem Sie die drahtgebundene Kommunikation aktiviert haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Falls das Symbol angezeigt wird:

Fahren Sie mit Test 4 fort.

■ Test 4: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Test 4: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Um die Adresse des Druckers IP zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus oder verwenden Sie das Bedienfeld, um sie anzuzeigen.

- · Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - **LAN-Einstellungen**
- · Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

Fahren Sie mit Test 5 fort.

Test 5: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Test 5: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung in der Firewall-Funktion.

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems oder die Meldung, die auf Ihrem Computer angezeigt wird, und deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

• Wenn eine Meldung angezeigt wird:

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzufahren.

Wenn keine Meldung angezeigt wird:

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

Für Windows:

Setup.exe oder Setup64.exe im Ordner win > Driver > DrvSetup auf der Installations-CD-ROM

Für Mac OS:

Setup.app, Canon IJ Network Tool.app, canonijnetwork.bundle, CIJScannerRegister.app, Canon IJ Scan Utility2.app und CIJSUAgent.app

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall.

>>> Hinweis

 Weitere Informationen zu den Firewalleinstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Falls die Firewalleinstellungen nicht die Ursache des Problems sind:

Fahren Sie mit Test 6 fort.

■ Test 6: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Test 6: Gerät auf Druckereinstellungen prüfen-Bildschirm kann während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN nicht gefunden werden



Prüfen Sie die Router-Einstellungen.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Routers, wie z. B. IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Weitere Informationen zum Überprüfen der Router-Einstellungen erhalten Sie in der mit dem Router gelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



Gerät kann nicht gefunden werden, nachdem es während der Einrichtung im Druckererkennung-Bildschirm gesucht wurde



Für Windows:

Der Drucker konnte mit der aktuellen Einrichtungsmethode nicht erkannt werden.

Wählen Sie den Netzwerkverbindung nach Anleitung einrichten (Set up the network connection according to the guide)-Schaltknopf und klicken Sie auf Weiter (Next). Der Bildschirm für die Anzeige einer anderen Einrichtungsmethode wird angezeigt.



Führen Sie die Einstellung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.

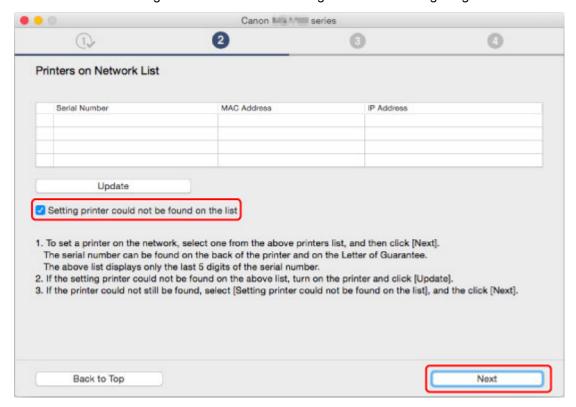
>>> Hinweis

- Sie können über eine IP-Adresse oder einen Hostnamen nach Druckern suchen.
 - Gerätesuche mit IP-Adresse oder Name des Hosts während der Installation (Windows)

· Für Mac OS:

Der Drucker konnte mit der aktuellen Einrichtungsmethode nicht erkannt werden.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Der einzustellende Drucker wurde in der Liste nicht gefunden** (Setting printer could not be found on the list) und klicken Sie anschließend auf Weiter (Next). Der Bildschirm für die Anzeige einer anderen Einrichtungsmethode wird angezeigt.



Führen Sie die Einstellung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.

Gerätesuche mit IP-Adresse oder Name des Hosts während der Installation (Windows)

Wenn der Drucker auf dem **Drucker auswählen (Select Printer)**-Bildschirm nicht gefunden wird, suchen Sie nach dem Drucker, indem Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen angeben. Aktivieren Sie das Optionsfeld **Geben Sie die IP-Adresse an, und starten Sie die Suche (Specify the IP address and run the search)**, und klicken Sie auf **Weiter (Next)**. Der Auswahlbildschirm für die Suchkriterien wird angezeigt.

1. Überprüfen Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers.

Um die Adresse oder den Namen des Hosts des Druckers IP zu überprüfen, drucken Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen aus oder verwenden Sie das Bedienfeld, um diese anzuzeigen.

- · Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - **LAN-Einstellungen**
- · Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen

>>> Hinweis

- · Wenn Sie den Drucker in einem Büro einsetzen, fragen Sie den Netzwerkadministrator.
- 2. Geben Sie die Suchmethode an.

Wählen Sie eine der unten angegebenen Methoden.



1. Nach IPv4-Adresse suchen (Search by IPv4 address)

Auswählen, um mit der IPv4-Adresse nach Druckern zu suchen.

2. Nach IPv6-Adresse suchen (Search by IPv6 address)

Auswählen, um mit der IPv6-Adresse nach Druckern zu suchen.

3. Suche nach Hostname (Search by host name)

Auswählen, um mit dem Namen des Hosts nach Druckern zu suchen. Ein Hostname wird als LLMNR-Hostname oder Bonjour-Name bezeichnet.

Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen ein, und klicken Sie auf Weiter (Next).
 Gerätesuche wird gestartet.

Bei Anzeige eines Fehlers:

bereinigen Sie den Fehler anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wenn die von Ihnen eingegebene IP-Adresse bereits für ein anderes Gerät verwendet wird, befolgen Sie die unten angegebenen Schritte zur Angabe der IP-Adresse des Druckers.

1. Streichen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie auf



- Verwenden des Bedienfelds
- 2. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 3. Tippen Sie auf LAN-Einstellungen (LAN settings).

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie das Kennwort eingeben.

- 4. Tippen Sie auf Andere Einstellungen (Other settings).
- 5. Tippen Sie auf TCP/IP-Einstellungen (TCP/IP settings).

Bei Angabe einer IPv4-Adresse:

- 1. Tippen Sie auf IPv4.
- 2. Tippen Sie auf **OK** auf dem angezeigten Bildschirm.
- 3. Tippen Sie auf IP-Adresse (IP address).
- Tippen Sie auf Manuelle Einrichtung (Manual setup).
 Durch Klicken auf Automatische Einrichtung (Auto setup) wird die IP-Adresse automatisch festgelegt.
- 5. Geben Sie die IP-Adresse ein.
- 6. Tippen Sie auf **OK**.
- 7. Geben Sie die Subnetzmaske ein.
- 8. Tippen Sie auf OK.
- 9. Geben Sie das Standard-Gateway ein.

10. Tippen Sie auf OK.

Die IPv4-Adresse wurde festgelegt.

Bei Angabe einer IPv6-Adresse:

- 1. Tippen Sie auf IPv6.
- 2. Tippen Sie auf OK auf dem angezeigten Bildschirm.
- 3. Tippen Sie auf IPv6 aktivieren/deaktivieren (Enable/disable IPv6).
- 4. Tippen Sie auf Aktivier. (Enable)

Die IPv6-Adresse wurde festgelegt.

Wichtig

• Wenn die Firewall am Computer aktiviert ist, werden Drucker in einem anderen Subnetz möglicherweise nicht erkannt. Deaktivieren Sie die Firewall.

Wenn die Firewall die Druckersuche beeinflusst:

· Wenn eine Meldung angezeigt wird:

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem der Zugriff der Software erlaubt wurde, geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen ein und suchen Sie erneut nach den Druckern.

Wenn der Drucker gefunden wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzufahren.

• Wenn keine Meldung angezeigt wird:

Brechen Sie die Druckersuche ab und stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass die nachstehende Canon-Software im Netzwerk zugelassen wird.

Setup.exe oder Setup64.exe im Ordner win > Driver > DrvSetup auf der Installations-CD-ROM

Nachdem die Sicherheitssoftware eingerichtet wurde, geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen an und suchen Sie erneut nach Druckern.

>>>> Hinweis

 Weitere Informationen zu den Firewalleinstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.



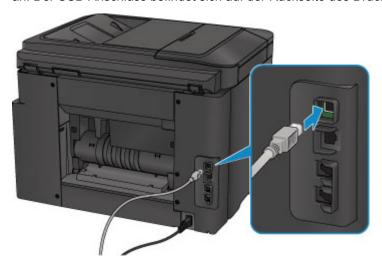
Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen



Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)- oder den Kabel anschließen (Connect Cable)-Bildschirm hinausgelangen, prüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Druckers.



Überprüfen Sie die nachfolgenden Elemente nur, sofern Sie nach dem Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm nicht fortfahren können.

Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

>>>> Wichtig

 Stellen Sie für Mac OS sicher, dass sich das Schlosssymbol unten links auf dem Bildschirm Drucker und Scanner (Printers & Scanners) befindet (Drucken und Scannen (Print & Scan) in Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7).

Wenn das — Symbol (blockiert) angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol, um die Blockierung aufzuheben. (Zur Aufhebung der Blockierung sind der Name und das Kennwort des Administrators erforderlich.)

1. Schalten Sie den Drucker aus.

- 2. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
- 3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Sollten Sie das Problem nicht beheben können, befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um die MP Drivers neu zu installieren.

- · Für Windows:
 - 1. Klicken Sie auf Abbrechen (Cancel).
 - Wenn der Bildschirm Installationsfehler (Installation Failure) angezeigt wird:
 - 1. Klicken Sie auf Erneut (Start Over).
 - 2. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
 - Wenn der Bildschirm Verbindung fehlgeschlagen. (Connection failed.) angezeigt wird:
 - 1. Klicken Sie auf Weiter (Next).
 - 2. Klicken Sie auf Weiter (Next) auf dem angezeigten Bildschirm.
 - 3. Klicken Sie auf Zurück nach oben (Back to Top) auf dem Drucker auswählen (Select Printer)-Bildschirm.
 - 4. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
 - 3. Schalten Sie den Drucker aus.
 - 4. Starten Sie den Computer neu.
 - 5. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
 - 6. Wiederholen Sie die Einrichtung gemäß der Anleitung auf der Canon-Website.

>>>> Hinweis

- Sie können die Installations-CD-ROM verwenden, um die Installation zu wiederholen.
- · Für Mac OS:
 - 1. Klicken Sie auf Weiter (Next).
 - 2. Klicken Sie auf Beenden (Exit) auf dem angezeigten Bildschirm und schließen Sie die Installation ab.
 - 3. Schalten Sie den Drucker aus.
 - 4. Starten Sie den Computer neu.
 - 5. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
 - 6. Wiederholen Sie die Einrichtung gemäß der Anleitung auf der Canon-Website.



Gerät kann bei Verwendung von WLAN nicht gefunden werden



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Wiffi -Symbol auf dem Touchscreen angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol unten links und wählen Sie WLAN aktivieren (Activate wireless LAN) auf dem Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) aus.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass die Einrichtung des Druckers abgeschlossen wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, führen Sie die Einrichtung durch.

· Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

· Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Test 4 Suchen Sie erneut nach dem Drucker.

- · Für Windows:
 - Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"
- Für Mac OS:
 - Bildschirm Canon IJ Network Tool

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstelllungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn die Netzwerkeinstellungen des Druckers nicht mit denen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers entsprechend.

- Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)
- Netzwerkkommunikation (Mac OS)

Test 6 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Zur Überprüfung des Funkstatus

- · Für Windows:
 - Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks
- · Für Mac OS:
 - Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Test 8 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Test 9 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** im Datenblatt **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld Eigenschaften des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

Test 10 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 11 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie für die Kennung des Netzwerks (SSID) alphanumerische Zeichen. (Mac OS)

Falls das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie den Installationsvorgang.

· Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

• Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.



Gerät kann bei Verwendung von drahtgebundenem WLAN nicht gefunden werden



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das And Symbol auf dem Touchscreen angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol unten links und wählen Sie dann **Drahtgeb.** LAN aktivieren (Activate wired LAN) auf dem Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) aus.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel korrekt angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über das LAN-Kabel richtig mit dem Router verbunden ist. Falls das LAN-Kabel locker ist, schließen Sie es ordnungsgemäß an.

Wenn das LAN-Kabel mit der WAN-Seite des Routers verbunden ist, schließen Sie das Kabel mit der LAN-Seite des Routers an.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

- Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Administratorkennwort für das Gerät unbekannt
- Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden
- ➤ Geringe Druckgeschwindigkeit
- ➤ Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich
- ➤ Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)

Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden

- Mommunikation zu Drucker nach Änderung der Netzwerkeinstellungen nicht möglich
- Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich
- Meine Kommunikation mit dem Drucker über eine direkte Verbindung möglich
- M Keine Kommunikation mit dem Drucker über das drahtgebundene LAN möglich
- **■** Drucken, Scannen oder Faxen über einen Computer im Netzwerk nicht möglich

Kommunikation zu Drucker nach Änderung der Netzwerkeinstellungen nicht möglich



Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Computer über eine gültige IP-Adresse verfügt, und suchen Sie den Drucker erneut.



Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Druckers mit denen des Wireless Router übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn die Netzwerkeinstellungen des Druckers nicht mit denen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers entsprechend.

- Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)
- Netzwerkkommunikation (Mac OS)

Test 3 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden.

Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

- · Für Windows:
 - Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks
- · Für Mac OS:
 - Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Test 5 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass Sie einen gültigen Kanal verwenden.

Möglicherweise unterliegt der zu verwendende drahtlose Kanal abhängig von den vom verwendeten drahtlosen Netzwerkgeräten Einschränkungen. Im Handbuch des Computers oder des drahtlosen Netzwerkgeräts finden Sie Informationen zum Prüfen der verwendbaren drahtlosen Kanäle.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass der in Prüfung 6 bestätigte, auf dem Wireless Router eingestellte Kanal verwendbar ist.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den auf dem Wireless Router eingestellten Kanal.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 9 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie für die Kennung des Netzwerks (SSID) alphanumerische Zeichen. (Mac OS)

Falls das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie den Installationsvorgang.

· Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

· Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Positionierung:

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Wireless Router und dem Drucker keine Hindernisse befinden.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über eine direkte Verbindung möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das CSymbol auf dem Touchscreen angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol unten links und wählen Sie **Direkte Verb.** aktivieren (Activate direct connect.) auf dem LAN umschalten (Change LAN)-Bildschirm.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie die für den Drucker festgelegte Kennung für die direkte Verbindung (SSID), die als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Test 4 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für die direkte Verbindung festgelegt wurde?

Wenn die Sicherheitseinstellung der direkten Verbindung aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um Ihr Gerät mit dem Drucker zu verbinden.

Um das für den Drucker eingerichtete Kennwort zu überprüfen, können Sie dieses entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- · Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - **LAN-Einstellungen**
- · Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen

Test 5 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Platzieren Sie das Gerät und den Drucker so, dass keine Hindernisse zwischen ihnen stehen. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Achten Sie auf einen angemessenen Abstand des Geräts zum Drucker.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Im Modus für direkte Verbindungen können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über das drahtgebundene LAN möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel korrekt angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über das LAN-Kabel richtig mit dem Router verbunden ist. Falls das LAN-Kabel locker ist, schließen Sie es ordnungsgemäß an.

Wenn das LAN-Kabel mit der WAN-Seite des Routers verbunden ist, schließen Sie das Kabel mit der LAN-Seite des Routers an.

Falls das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie den Installationsvorgang.

· Für Windows:

Verwenden Sie zum Wiederholen der Einrichtung die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

· Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Orucken, Scannen oder Faxen über einen Computer im Netzwerk nicht möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Test 2 Falls die MP Drivers nicht installiert sind, installieren Sie sie.

· Für Windows:

Installieren Sie die MP Drivers mit der Installations-CD-ROM, oder installieren Sie von der Canon-Website.

• Für Mac OS:

Installieren Sie die MP Drivers von der Canon-Website.

Test 3 Wenn Sie WLAN verwenden, achten Sie darauf, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

>>>> Hinweis

• Um die MAC-Adresse oder IP die Adresse Ihres Computers zu überprüfen, vgl. <u>Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers</u>.

Netzwerkschlüssel unbekannt

- Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich
- **■** Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich



Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Stellen Sie den Drucker so ein, dass sie mit den Einstellungen des WLAN-Routers mit IJ Network Device Setup Utility (für Windows) oder IJ Network Tool (für Mac OS) übereinstimmen.



Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels



Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Stellen Sie den Drucker so ein, dass sie mit den Einstellungen des WLAN-Routers mit IJ Network Device Setup Utility (für Windows) oder IJ Network Tool (für Mac OS) übereinstimmen.

Verwendung von WPA/WPA2

Die Authentifizierungsmethode, die Passphrase und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer übereinstimmen.

Geben Sie die für den Wireless Router konfigurierte Passphrase ein (eine Abfolge aus 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder eine 64 Zeichen umfassende hexadezimale Zahl).

Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

• Für Windows:

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WPA/WPA2-Informationen erscheint.

• Für Mac OS:

Weitere Informationen finden Sie unter Änderungen der Detaileinstellungen für WPA oder WPA2.

>>> Hinweis

Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

Verwendung von WEP

Die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, der zu verwendende Schlüssel (von 1 bis 4) und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer jeweils übereinstimmen.

Für die Kommunikation mit einem Wireless Router, der automatisch generierte WEP-Schlüssel verwendet, müssen Sie festlegen, dass der Drucker den vom Wireless Router generierten Schlüssel verwendet, indem Sie ihn in hexadezimalem Format eingeben.

Für Windows:

Wenn der WEP-Details (WEP Details)-Bildschirm erscheint, nachdem Sie auf Suchen... (Search...) auf dem Protokolleinstellungen (WLAN) (Protocol Settings (Wireless LAN))-Bildschirm klicken, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und legen Sie die WEP Schlüssellänge, das Format und die Zahl fest.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WEP-Details erscheint.

• Für Mac OS:

Im Normalfall wählen Sie für die Authentifizierungsmethode **Automatisch (Auto)** aus. Wählen Sie andernfalls je nach Einstellung des Wireless Routers die Option **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** aus.

Wenn der WEP-Details (WEP Details)-Bildschirm erscheint, nachdem Sie auf Einrichten (Set) auf dem Wireless Router (Wireless Routers)-Bildschirm klicken, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und legen Sie die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, die Schlüsselzahl und die Authentifizierungsmethode fest, um einen WEP-Schlüssel einzugeben.

Weitere Informationen finden Sie unter Änderungen der Detaileinstellungen für WEP.

>>>> Hinweis

• Wenn der Drucker über LAN mit einer AirPort Basisstation verbunden ist:

Wenn der Drucker über LAN mit einer AirPort Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter WLAN-Sicherheit (Wireless Security) des AirPort-Dienstprogramms (AirPort Utility).

- Wählen Sie 64 Bit (64 bit) aus, falls für die Schlüssellänge in der AirPort Basisstation 40
 Bit WEP (WEP 40 bit) ausgewählt wurde.
- Wählen Sie 1 für Schlüssel-ID (Key ID). Anderenfalls ist kann der Computer nicht über den Wireless Router mit dem Drucker kommunizieren.



Administratorkennwort für das Gerät unbekannt



Initialisieren Sie die Druckereinstellungen.

Wählen Sie **Alle zurücksetzen (Reset all)** aus, um das Administratorkennwort auf die Standardeinstellung zurückzusetzen.

■ Einstellung zurücksetzen

Führen Sie nach der Initialisierung des Druckers die Einrichtung erneut durch.

• Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

• Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.



Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden



Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Druckers erneut durchführen.

· Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

· Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

- Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router
- Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

Test 3 Bei Verwendung eines WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssels muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Neben dem WEP-Schlüssel selbst müssen Schlüssellänge, Schlüsselformat, die zu verwendende Schlüssel-ID und die Authentifizierungsmethode für Drucker, Wireless Router und Computer übereinstimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels.

Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde



Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für den Drucker ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingerichteten Typ entspricht.

Missels auf dem Wireless Router

Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IPAdressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router



Geringe Druckgeschwindigkeit



Test 1 Möglicherweise druckt oder scannt der Drucker einen umfangreichen Auftrag von einem anderen Computer.

Test 2 Bei Verwendung des drahtlosen LAN vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 3 Bei Verwendung eines drahtlosen LAN vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

- Für Windows:
 - Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks
- Für Mac OS:
 - Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks



Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich



Test 1 Ist Ihr Gerät über eine direkte Verbindung mit dem Drucker verbunden?

Wenn Ihr Gerät über eine direkte Verbindung mit dem Drucker verbunden ist, können Sie auf das Internet nicht zugreifen. Deaktivieren Sie die direkte Verbindung, und verbinden Sie das Gerät mit dem Wireless Router.

Details finden Sie im Handbuch zum Gerät und zum Wireless Router.

Test 2 Ist der Wireless Router eingeschaltet?

Test 3 Ist der Wireless Router ordnungsgemäß konfiguriert?

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Test 4 Überprüfen Sie die Standorte von Gerät und Wireless Router.

Überprüfen Sie die Entfernung zwischen Gerät und Wireless Router, und stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse oder Störquellen für Funkwellen in der Nähe befinden.



Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)



Verwenden Sie den Druckertreiber mit bidirektionaler Kommunikation.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Eigenschaftendialogfeld des Druckertreibers die Option **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** aus.

■ Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Andere Netzwerkprobleme

- ➤ Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- ➤ Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)
- Überprüfen der Netzwerkinformationen
- ➤ Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt

- Bildschirm zur Kennworteingabe erscheint während der Installation
- Bildschirm mit Verschlüsselungs-Einstellungen erscheint, wenn der Wireless Router ausgewählt wird
- "Sie haben den Drucker mit dem unverschlüsselten Drahtlosnetzwerk verbunden" erscheint



Bildschirm zur Kennworteingabe erscheint während der Installation



Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn der Drucker zur Verwendung mit dem Netzwerk eingerichtet ist und ein Administratorkennwort eingerichtet wurde.

· Für Windows:



· Für Mac OS:



Geben Sie das für den Drucker eingerichtete Administratorkennwort ein.

>>>> Hinweis

- Ein Administratorkennwort wurde für den Drucker bereits zum Zeitpunkt des Kaufs eingerichtet.
 - Weitere Informationen finden Sie unter:
 - **Administratorkennwort**

Für eine verbesserte Sicherheit empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

- · Für Windows:
 - Andern des Administratorkennworts
- Für Mac OS:
 - Andern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

Bildschirm mit Verschlüsselungs-Einstellungen erscheint, wenn der Wireless Router ausgewählt wird



Dieser Bildschirm wird automatisch angezeigt, wenn der ausgewählte Wireless Router verschlüsselt ist. Wählen Sie dieselben Verschlüsselungseinstellungen wie für den Wireless Router.

• Für Windows:

Weitere Informationen zu den Verschlüsselungs-Einstellungen finden Sie unter Durchführung/Änderung der WLAN-Einstellungen.

• Für Mac OS:

Weitere Informationen zu den Verschlüsselungs-Einstellungen finden Sie im <u>Datenblatt Durchführung/</u> <u>Änderung der WLAN-Einstellungen</u>.

"Sie haben den Drucker mit dem unverschlüsselten Drahtlosnetzwerk verbunden" erscheint



Für den Wireless Router ist keine Sicherheit konfiguriert. Der Drucker kann weiterhin verwendet werden; setzen Sie daher die Einrichtung fort, und stellen Sie sie fertig.

Wichtig

 Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.



Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)



Wenn IJ Network Scanner Selector EX2 aktiviert ist, werden in regelmäßigen Abständen Pakete versendet, um die Kommunikation zum Drucker innerhalb des Netzwerks zu überprüfen. Wenn Sie Ihren Computer in einer Netzwerkumgebung verwenden, die nicht mit der für den Drucker eingestellten übereinstimmt, deaktivieren Sie IJ Network Scanner Selector EX2.

Um IJ Network Scanner Selector EX2 zu deaktivieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol im Benachrichtigungsfeld auf dem Desktop und wählen Sie Canon IJ Network Scanner Selector EX2 deaktivieren (Disable Canon IJ Network Scanner Selector EX2).

Überprüfen der Netzwerkinformationen

- Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers
- Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers
- Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router
- Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft



🛂 Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers



Zur Überprüfung der IP-Adresse oder MAC-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- · Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - **LAN-Einstellungen**
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

- · Für Windows:
 - Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"
- · Für Mac OS:
 - Canon IJ Network Tool-Menüs

Sie können die MAC-Adresse des Druckers auf dem Touchscreen anzeigen.

Systeminformationen



Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers



Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

- Für Windows:
 - 1. Wählen Sie wie unten dargestellt Eingabeaufforderung (Command Prompt) aus.

Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option Eingabeaufforderung (Command Prompt) über den Start-Bildschirm aus. Wenn Eingabeaufforderung (Command Prompt) nicht auf dem Start-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm Suchen (Search), und suchen Sie nach "Eingabeaufforderung (Command Prompt)".

Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt).

2. Geben Sie "ipconfig/all" ein, und drücken Sie die Eingabetaste (Enter).

Die IP- und MAC-Adresse Ihres Computers erscheinen. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

- Für Mac OS:
 - 1. Wählen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)** im Menü Apple, und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.
 - 2. Vergewissern Sie sich, dass die von dem Computer verwendete Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Erweitert (Advanced)**.

Wenn Sie auf Ihrem Computer WLAN nutzen, stellen Sie sicher, dass **Wi-Fi** als Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist. Wenn Sie ein drahtgebundenes LAN nutzen, muss **Ethernet** ausgewählt sein.

3. Prüfen Sie die IP-Adresse oder die MAC-Adresse.

Klicken Sie auf TCP/IP, um die IP-Adresse zu prüfen.

Klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu prüfen.

Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router



Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

- · Für Windows:
 - 1. Wählen Sie wie unten dargestellt Eingabeaufforderung (Command Prompt) aus.

Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option Eingabeaufforderung (Command Prompt) über den Start-Bildschirm aus. Wenn Eingabeaufforderung (Command Prompt) nicht auf dem Start-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm Suchen (Search), und suchen Sie nach "Eingabeaufforderung (Command Prompt)".

Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt).

2. Geben Sie den Ping-Befehl ein und drücken Sie Enter.

Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.

- · Für Mac OS:
 - 1. Starten Sie das Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility), wie nachfolgend gezeigt.

In Mac OS X v10.11, Mac OS X v10.10 oder Mac OS X v10.9 wählen Sie Computer aus dem Menü Gehe zu (Go) im Finder, doppelklicken Sie auf Macintosh HD > System > Bibliothek (Library) > CoreServices > Anwendungen (Applications) > Netzwerkdienstprogramm (Network Utility).

In Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 öffnen Sie den Ordner **Dienstprogramme (Utilities)** im Ordner **Anwendungen (Applications)**, dann doppelklicken Sie auf **Netzwerkdienstprogramme (Network Utility)**.

- 2. Klicken Sie auf Ping.
- 3. Stellen Sie sicher, dass **Nur XX Ping-Befehle senden (Send only XX pings)** (wobei XX für Ziffern steht) ausgewählt ist.
- 4. Geben Sie unter Bitte geben Sie die Netzwerkadresse ein, an die ein Ping gesendet werden soll (Enter the network address to ping) die IP-Adresse des Ziel-Druckers oder Ziel-Wireless-Routers ein.
- 5. Klicken Sie auf Ping.

"XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Eine Meldung wie folgende wird angezeigt.

- 64 Byte von XXX.XXX.XXX.icmp_seq=0 ttl=64 Zeit=3,394 ms
- 64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp seq=1 ttl=64 Zeit=1,786 ms
- 64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=2 ttl=64 Zeit=1,739 ms
- XXX.XXX.XXX Pingstatistik -
- 3 Pakete übertragen, 3 Pakete erhalten, 0 % Paketverlust

Falls der Paketverlust 100 % beträgt, findet keine Kommunikation statt. Andernfalls kommuniziert der Computer mit dem Zielgerät.



Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft



Zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Anzeigen auf dem Touchscreen.
 - **LAN-Einstellungen**
- · Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Drucknetzwerkeinstellungen



Wiederherstellen der Werkseinstellungen



>>>> Wichtig

• Für Windows:

Durch die Initialisierung werden alle Netzwerkeinstellungen des Druckers gelöscht, und Druck-, Scanoder Faxvorgänge sind nicht mehr über das Netzwerk möglich. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder folgen Sie der Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

• Für Mac OS:

Durch die Initialisierung werden alle Netzwerkeinstellungen des Druckers gelöscht, und Druck-, Scanoder Faxvorgänge sind nicht mehr über das Netzwerk möglich. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, befolgen Sie die Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

Initialisieren Sie die Netzwerkeinstellung über das Bedienfeld des Druckers.

Einstellung zurücksetzen

Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet

➤ Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Wenn Sie nicht über Ihr Smartphone/Tablet drucken/scannen können, kann Ihr Smartphone/Tablet möglicherweise nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Prüfen Sie die Ursache des Problems entsprechend Ihrer Verbindungsmethode.

- M Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich
- M Keine Kommunikation mit dem Drucker, während eine direkte Verbindung besteht

>>>> Hinweis

- Lesen Sie Folgendes, wenn Sie Probleme beim Drucken über andere Verbindungsmethoden haben oder weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen für die einzelnen Methoden benötigen:
 - Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
 - Drucken mit Google Cloud Print
 - Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät



Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich



Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol WiFi auf dem Touchscreen angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol oben rechts und wählen Sie auf dem Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) die Option WLAN aktivieren (Activate wireless LAN).

Wenn das Symbol angezeigt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden.

Test 3 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Druckers nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, passen Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers den Einstellungen des Wireless Routers an.

Test 4 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets (z. B. Name des Wireless Router, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Smartphone/Tablet, erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräts.

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht zu weit von dem Wireless Router entfernt befindet.

Stellen Sie den Drucker nah genug für die Kommunikation mit dem Wireless Router auf.

Test 6 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie bei Bedarf den Standort des Druckers und/oder des Wireless Routers.

Test 7 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

Keine Kommunikation mit dem Drucker, während eine direkte Verbindung besteht



Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht über eine direkte Verbindung mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol auf dem Touchscreen angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol oben rechts und wählen Sie auf dem Bildschirm LAN umschalten (Change LAN) die Option Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.).

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Smartphones/Tablets.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Smartphone/Tablet WLAN verwenden kann.

Weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen des WLAN finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Smartphones/Tablets.

Test 4 Haben Sie den Drucker als Ziel für Ihr Smartphone/Tablet ausgewählt?

Wählen Sie den Zugriffspunktnamen (SSID) des Druckers mit Ihrem Smartphone/Tablet aus.

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für die direkte Verbindung festgelegt wurde?

Wenn die Sicherheitseinstellung der direkten Verbindung aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um das Smartphone/Tablet mit dem Drucker zu verbinden.

Test 6 Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht zu weit entfernt befindet.

Platzieren das Smartphone/Tablet in der Nähe des Druckers, um die Kommunikation zwischen den Geräten zu ermöglichen.

Test 7 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie bei Bedarf den Standort des Druckers.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Platzieren Sie den Drucker so weit wie möglich von Störquellen entfernt.

Test 9 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Im Modus für direkte Verbindungen können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Probleme beim Drucken

- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Papierstaus
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- ➤ Keine Tinte wird ausgegeben
- > Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt
- ➤ Probleme mit automatischem Duplexdruck
- ➤ Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten
- Drucken mit AirPrint nicht möglich



Druckvorgang lässt sich nicht starten



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken Sie die **EIN** (**ON**)-Taste, um den Drucker einzuschalten.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

>>> Hinweis

 Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die POWER-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk verbunden und richtig für den Netzwerkbetrieb konfiguriert ist.

Test 3 Ist die direkte Verbindung aktiviert?

Um in einem anderen Modus als über die direkte Verbindung zu drucken, müssen Sie die direkte Verbindung zuerst beenden.

Verwendung des Geräts mit direkter Verbindung

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Papiereinstellungen mit den für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen.

Wenn die Papiereinstellungen nicht mit den für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Touchscreen, um den Fehler zu beheben.

Papiereinstellungen

>>> Hinweis

• Sie können auswählen, ob die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, angezeigt wird.

- So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken oder Kopieren über das Bedienfeld des Druckers:
 - Kassetteneinstellungen
- Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Andern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Mac OS)

Test 5 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

- · Für Windows:
 - Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Für Mac OS:
 - Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Test 6 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

· Für Windows:

Stellen Sie sicher, dass "Canon XXX Series Printer" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Dialogfeld "Drucken" ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

- Wählen Sie Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer), um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.
- Für Mac OS:

Vergewissern Sie sich, dass der Name Ihres Druckers im Druckdialog unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

>>>> Hinweis

• Wählen Sie den Drucker unter **Standarddrucker (Default printer)** aus, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.

Test 7 Geben Sie den richtigen Druckeranschluss an. (Windows)

Stellen Sie sicher, dass der korrekte Druckeranschluss eingerichtet ist.

- 1. Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.
- 2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche Start, und wählen Sie Systemsteuerung (Control Panel) > Geräte und Drucker (View devices and printers)aus.
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 Systemsteuerung (Control Panel) aus dem Charm Einstellungen (Settings) unter Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Geräte und Drucker (Devices and Printers) aus.

- Wählen Sie unter Windows 7 Geräte und Drucker (Devices and Printers) aus dem Start-Menü.
- Wählen Sie unter Windows Vista das Start-Menü > Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Drucker (Printers).
- 3. Öffnen Sie die Druckertreibereigenschaften.
 - Klicken Sie unter Windows 10, Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 mit der rechten Maustaste auf das Symbol "Canon XXX series Printer" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht), und wählen Sie anschließend **Druckereigenschaften (Printer properties)** aus.
 - Klicken Sie unter Windows Vista mit der rechten Maustaste auf das Symbol "Canon XXX series Printer" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht), und wählen Sie anschließend Eigenschaften (Properties) aus.
- 4. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse (Ports), um die Anschlusseinstellungen zu überprüfen. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss "USBnnn" (wobei "n" für eine Zahl steht) mit "Canon XXX series Printer" in der Spalte Drucker (Printer) für Auf folgenden Anschlüssen drucken (Print to the following port(s)) ausgewählt ist.
 - Falls die Einstellung falsch ist:
 Installieren Sie die MP Drivers erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Webseite.
 - Wenn der Druckvorgang nicht startet, obwohl der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und der Anschluss "USBnnn" ausgewählt ist:

Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **My Printer** im **Start**-Bildschirm aus, um **My Printer** zu starten. Wenn **My Printer** im **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie dann nach "**My Printer**".

Geben Sie den richtigen Druckeranschluss unter **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** an. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf Start und wählen Sie Alle Programme (All programs), Canon Utilities, Canon My Printer, Canon My Printer und anschließend Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer) aus. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie die MP Drivers neu von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 8 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 9 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

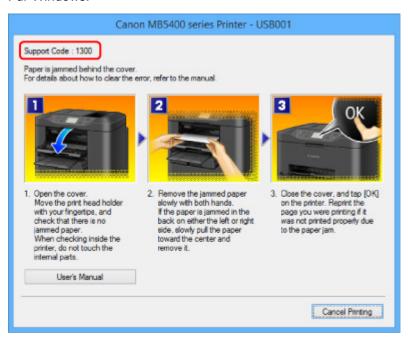


Papierstaus



Bei einem Papierstau wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

- Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:
 - · Für Windows:



• Für Mac OS:



* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

• Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Touchscreen angezeigt werden:



Weitere Informationen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie unter <u>Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)</u>.

>>> Hinweis

- Sie können auch nach Einzelheiten zur Behebung der von dem Supportcode angezeigten Fehler suchen.
 - **Suchen**



Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

Kopieren	Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld.
	■ Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren
Drucken von einem USB-Flashlaufwerk	Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld.
	Einstellungselemente für den Fotodruck über das Bedienfeld
Drucken über Ihren Computer	Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden.
	Für Windows:
	■ Drucken mit einfacher Installation
	• Für Mac OS:
	■ <u>Drucken mit einfacher Installation</u>

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Tabelle oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Test 3 Wenn das Problem nicht behoben werden kann, suchen Sie nach anderen Ursachen.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

- Der Druck kann nicht abgeschlossen werden
- Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)

- Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen
- Linien sind schief
- Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Tintenflecken / Papierwellung
- Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt
- Rückseite des Papiers ist verschmutzt
- Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf



Der Druck kann nicht abgeschlossen werden



Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt. (Windows)

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 3 Möglicherweise reicht der Speicherplatz Ihrer Festplatte nicht zum Speichern des Auftrags aus.

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Speicherplatz freizugeben.



Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)



Test Verwenden Sie automatischen Duplexdruck?

Bei Verwendung des automatischen Duplexdrucks ist der bedruckbare Bereich oben auf der Seite 2 mm / 0,08 Zoll kürzer als gewöhnlich.

Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass Inhalte am Ende einer Seite nicht gedruckt werden. Stellen Sie die verringerte Druckgröße im Druckertreiber ein, um dies zu verhindern.

Wichtig

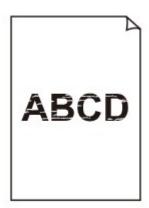
- Bei einer verringerten Druckgröße kann das Layout je nach Dokument beeinträchtigt werden.
 - Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine Zoom-Funktion verfügt, wählen Sie die reduzierte Größe in der Anwendung.
- 1. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.
 - Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
- 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Duplexdruck (Duplex Printing) auf der Registerkarte Seite einrichten (Page Setup).
- 3. Klicken Sie auf Druckbereich einrichten (Print Area Setup), und wählen Sie Verringerte Druckgröße verwenden (Use reduced printing).



Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen

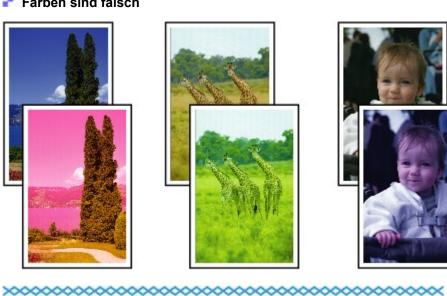
Das Papier ist leer

Unscharfer Druck



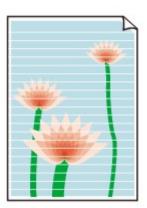
Farben sind falsch







Weiße Streifen





Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Tauschen Sie leere Tintenbehälter aus.

■ Ersetzen von Tintenbehältern

Test 3 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

• Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Überprüfen Sie, ob der Tintenbehälter der betreffenden Farbe leer ist.

Falls der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch und drucken Sie das Düsentestmuster erneut aus.

· Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfs nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Test 4 Bei Verwendung von Papier mit nur einer bedruckbaren Oberfläche muss das Papier mit der bedruckbaren Seite nach unten eingelegt werden.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach unten zeigt.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

• Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:

Test 5 Ist die Auflagefläche oder das Glas des ADFs verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche oder das Glas des ADF.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

>>>> Hinweis

· Wenn das Glas des ADF verschmutzt ist, erscheinen schwarze Streifen auf dem Papier, wie unten gezeigt.



Test 6 Stellen Sie sicher, dass das Original korrekt auf der Auflagefläche oder im ADF liegt.

Auflegen von Originalen

Test 7 Liegt das originale Dokument mit der richtigen Seite nach oben/unten?

Beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche muss die zu kopierende Seite nach unten gerichtet sein. Beim Einlegen des Originals in den ADF muss die zu kopierende Seite nach oben gerichtet sein.

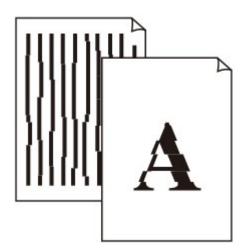
Test 8 Haben Sie ein Dokument kopiert, das mit diesem Drucker ausgedruckt wurde?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Drucker gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Drucken Sie direkt vom Drucker aus, oder versuchen Sie, erneut vom Computer aus zu drucken.



Linien sind schief





Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

Ausrichten des Druckkopfs

>>>> Hinweis

 Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung aus. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Manuelles Ausrichten des Druckkopfes</u>.

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Durch die Erhöhung der Druckqualität über das Bedienfeld oder den Druckertreiber kann das Druckergebnis verbessert werden.

Test 4 Wenn Linien beim manuellen Duplexdruck versetzt gedruckt werden, führen Sie den automatischen Duplexdruck durch. (Windows)



Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)



Test 1 Wird die Funktion zum Seitenlayoutdruck oder die Heftrandfunktion verwendet?

Wird die Funktion "Seitenlayoutdruck" oder die Heftrandfunktion verwendet, werden dünne Linien möglicherweise nicht gedruckt. Versuchen Sie, die Linien im Dokument dicker zu machen.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß?

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.



Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)



Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt (Windows).

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß?

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.



Tintenflecken / Papierwellung

Tintenflecken

Papierwellung





Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

· Drucken über Ihren Computer

Prüfen Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber.

- Für Windows:
 - Anpassen der Intensität
- Für Mac OS:
 - Anpassen der Intensität
- · Kopieren
 - Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren

Test 3 Verwenden Sie zum Drucken von Fotos Fotopapier.

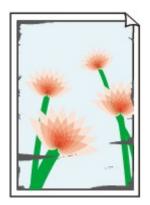
Zum Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit dunklen Farben, empfehlen wir die Verwendung von Fotoglanzpapier Plus II oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

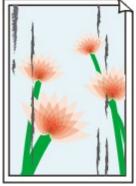
Unterstützte Medientypen



Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Papier ist verschmutzt





Verschmutzte Ränder

Verschmutzte Oberfläche

Bedruckte Oberfläche ist verkratzt



- Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.
 - Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

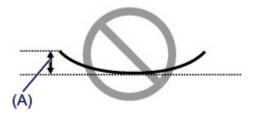
- Unterstützte Medientypen
- Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- Normalpapier
 - Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.
- · Andere Papierarten

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

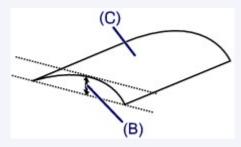


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

>>>> Hinweis

• Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(C) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Drucker oder über den Computer.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

- * Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.
 - · Vom Bedienfeld

Drücken Sie die Taste HOME, wählen Sie Einrichtg (Setup), Geräteeinstellungen (Device settings) und dann Druckeinstellungen (Print settings) und legen Sie Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion) als EIN (ON) fest.

- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Vom Computer
 - Für Windows:

Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, wählen Sie unter **Wartung (Maintenance)** die Registerkarte **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** und klicken Sie dann auf **OK**.

Informationen zum Öffnen des Fensters für die Einstellung des Druckertreibers finden Sie unter Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters.

• Für Mac OS:

Wählen Sie im Canon IJ Printer Utility **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popup-Menü, markieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)**, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.

Informationen zum Öffnen des Canon IJ Printer Utility finden Sie unter <u>Öffnen des Canon IJ Printer</u> Utility.

Test 5 Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

· Drucken über Ihren Computer

Prüfen Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber.

- Für Windows:
 - Anpassen der Intensität
- Für Mac OS:
 - Anpassen der Intensität
- Kopieren
 - Vornehmen von Einstellungen zum Kopieren

Test 6 Drucken Sie nicht außerhalb des empfohlenen Druckbereichs.

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Papiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Passen Sie mit der Anwendungssoftware die Größe des Dokuments an.

Druckbereich

Test 7 Ist die Auflagefläche oder das Glas des ADFs verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche oder das Glas des ADF.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

>>> Hinweis

· Wenn das Glas des ADF verschmutzt ist, erscheinen schwarze Streifen auf dem Papier, wie unten gezeigt.



Test 8 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

Reinigen der Papiereinzugwalzen

>>>> Hinweis

• Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 9 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie die Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

>>> Hinweis

• Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 10 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

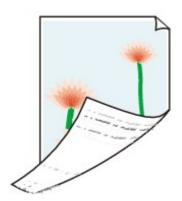
Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

- Für Windows:
 - 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 - 2. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.
 - Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
 - 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Wartung (Maintenance) und Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings).
 - 4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **OK**.
 - 5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.
- Für Mac OS:
 - 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 - 2. Öffnen Sie Canon IJ Printer Utility.
 - Öffnen des Canon IJ Printer Utility
 - 3. Wählen Sie im Popupmenü die Option Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) aus.

- 4. Ziehen Sie den Schieberegler Wartezeit für Tintentrocknung: (Ink Drying Wait Time:) zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf Übernehmen (Apply).
- 5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.



Rückseite des Papiers ist verschmutzt





Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

>>>> Hinweis

• Bei Duplexdruck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Druckers mit Tinte verschmutzt werden.



Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

🛂 Farben sind ungleichmäßig



Farben sind streifig





Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
 Überprüfen Sie, ob der Tintenbehälter der betreffenden Farbe leer ist.

Falls der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch und drucken Sie das Düsentestmuster erneut aus.

• Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

• Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfs nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Test 3 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Ausrichten des Druckkopfs

>>>> Hinweis

• Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung aus. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Manuelles Ausrichten des Druckkopfes</u>.



Keine Tinte wird ausgegeben



Test 1 Ist die Tinte aufgebraucht?

Prüfen Sie den auf dem Touchscreen angezeigten Supportcode und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus.

Supportcodeliste für Fehler

Test 2 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
 - Überprüfen Sie, ob der Tintenbehälter der betreffenden Farbe leer ist.
 - Falls der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch und drucken Sie das Düsentestmuster erneut aus.
- · Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
 - Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
 - Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:
 - Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfs nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt



Test 1 Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Einlegen von Papier

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

 Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, den Papierstapel vor dem Einlegen zu lockern. Wenn Sie außerdem neues Papier einlegen, während noch Papier in der Kassette eingelegt ist, lockern Sie das restliche und neue Papier, bevor Sie es einlegen.



- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
 - Einlegen von Papier

>>>> Wichtig

- Beim Einlegen von Papier in die Kassette schieben Sie die Papierführung an der Vorderseite bis zur entsprechenden Markierung für das Papierformat. Beim Einlegen von Papier in die Kassette muss die zu bedruckende Seite nach UNTEN zeigen. Schieben Sie die Papierführungen so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten am Papierstapel anliegen.
 - **Einlegen von Papier**

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

Nicht unterstützte Medientypen

Test 4 Achten Sie beim Einlegen von Postkarten oder Umschlägen auf die folgenden Punkte:

- Wenn eine Postkarte gewellt ist, wird sie möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.
 - Legen Sie japanische Postkarten mit ihrer Postleitzahlenspalte am hinteren Ende von Kassette 1 ein.
- Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter <u>Einlegen von Papier</u>. Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.
 - Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

Test 6 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

Reinigen der Papiereinzugwalzen

>>>> Hinweis

• Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 7 Falls zwei oder mehr Blätter gleichzeitig von der Kassette eingezogen werden, reinigen Sie den Innenraum der Kassette.

Informationen zum Reinigen des Innenraums der Kassette finden Sie unter Reinigen der Kassettenpads.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Probleme mit automatischem Duplexdruck



Test 1 Ist der automatische Duplexdruck ausgewählt?

· Für Windows:

Stellen Sie sicher, dass die Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und **Automatisch** (**Automatic)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** im Druckertreiber-Setup-Fenster markiert sind.

- Duplexdruck
- Für Mac OS:

Stellen Sie sicher, dass im Dialogfeld "Drucken" das Kontrollkästchen **Doppelseitig (Two-Sided)** aktiviert ist.

Duplexdruck

Test 2 Stellen Sie sicher, dass sich das eingelegte Papier für den automatischen Duplexdruck eignet.

Die für den automatischen doppelseitigen Druck geeigneten Papierformate sind A4 und Letter.

Legen Sie Papier in einer geeigneten Größe ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen auf OK.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass die Papierformateinstellung richtig ist.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einstellung des Papierformats für den automatischen Duplexdruck eignet.

Überprüfen Sie die Papierformateinstellung in der Anwendungssoftware.

Überprüfen Sie dann die Papierformateinstellung in dem Druckertreiber.

· Für Windows:

Prüfen Sie die Einstellung **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** im Druckertreiber-Setup-Fenster.

· Für Mac OS:

Prüfen Sie das Papierformat (Paper Size) im Dialogfenster "Seite einrichten".

>>> Hinweis

Duplexdruck steht je nach Version der Anwendungssoftware möglicherweise nicht zur Verfügung.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass die Medientypeinstellung richtig ist.

Stellen Sie sicher, dass sich die Medientypeinstellung für den automatischen Duplexdruck eignet.

• Für Windows:

Stellen Sie im Druckertreiber-Setup-Fenster auf der Registerkarte **Optionen (Main)** sicher, dass sich das eingelegte Papier für den automatischen Duplexdruck eignet.

· Für Mac OS:

Stellen Sie im Dialogfenster "Drucken" auf der Registerkarte **Qualität und Medium (Quality & Media)** sicher, dass sich das eingelegte Papier für den automatischen Duplexdruck eignet.

>>>> Hinweis

• Für Windows:

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um in den manuellen Duplexdruck zu wechseln.

Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, deaktivieren Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten** (**Page Setup**) das Kontrollkästchen **Automatisch** (**Automatic**), und drucken Sie erneut.

Beachten Sie beim manuellen Duplexdruck Folgendes:

- Wenn Sie drei oder mehr Seiten eines Dokuments im manuellen Duplexdruck drucken, wird zunächst eine Seite jedes Blatts bedruckt. Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein. Ändern Sie nicht die Reihenfolge der Blätter.
- Die Methode zum Umdrehen des Papiers ist je nach Heftseite und Druckrichtung unterschiedlich. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.
- · Für Mac OS:

Manueller Duplexdruck steht nicht zur Verfügung.



Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten



Test 1 Ist Papier eingelegt?

Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Legen Sie bei Bedarf Papier ein.

Test 2 Sind in den zu druckenden Dokumenten viele Fotos oder Abbildungen enthalten?

Drucker und Computer benötigen Zeit, um große Datenmengen wie bei Fotos oder anderen Grafiken zu verarbeiten, sodass der Eindruck entstehen kann, der Drucker würde nicht funktionieren.

Darüber hinaus wird der Druckvorgang beim Drucken von Daten, bei denen kontinuierlich eine große Menge Tinte auf Normalpapier verbraucht wird, manchmal vom Drucker vorübergehend angehalten. Warten Sie in jedem Fall ab, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

>>> Hinweis

 Wenn Sie ein Dokument mit einem großen Druckbereich drucken oder mehrere Exemplare eines Dokuments drucken, wird der Druckvorgang unter Umständen zwischendurch angehalten, damit die Tinte trocknen kann.

Test 3 Wurde mit dem Drucker über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt?

Wenn mit dem Drucker über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt wird, kann es zu einer Überhitzung des Druckkopfs und anderen Komponenten in seiner Umgebung kommen. Der Drucker wird möglicherweise automatisch an einem Zeilenumbruch angehalten, bevor der Druckvorgang fortgesetzt wird.

Warten Sie in diesem Fall einen Moment, ohne das Gerät zu bedienen. Wird der Druckvorgang nicht fortgesetzt, unterbrechen Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker für mindestens 15 Minuten aus.

Vorsicht

• Der Druckkopf und der umgebende Bereich können sehr heiß werden. Berühren Sie daher niemals den Druckkopf oder andere Komponenten in dessen Nähe.



Drucken mit AirPrint nicht möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn der Drucker eingeschaltet ist, schalten Sie ihn aus und wieder an. Überprüfen Sie dann, ob das Problem weiterhin besteht.

Test 2 Stellen sicher, dass der Drucker per LAN mit demselben Netzwerk-Subnetz verbunden ist, wie das AirPrint-kompatible Gerät, wenn über ein LAN gedruckt wird.

Test 3 Überprüfen Sie, ob der Drucker über ausreichend Papier und Tinte verfügt.

Test 4 Stelle Sie sicher, dass keine Fehlermeldung auf dem Touchscreen des Druckers ausgegeben wird.

Wenn das Problem nicht behoben ist, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um zu drucken, und stellen Sie so fest, ob das Dokument normal auf dem Drucker gedruckt werden kann.

Probleme beim Scannen (Mac OS)

- ► Probleme beim Scannen
- > Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- ➤ IJ Scan Utility-Fehlermeldungen
- ➤ Scanner-Treiber-Fehlermeldungen

Probleme beim Scannen

- Der Scanner funktioniert nicht
- Scanner-Treiber startet nicht
- Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet
- Mehrere Originale gleichzeitig scannen nicht möglich
- ➤ Niedrige Scan-Geschwindigkeit
- ➤ Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt
- Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten
- Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen



Der Scanner funktioniert nicht



- Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.
- Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.
- Test 3 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.
- Test 4 Starten Sie den Computer neu.



Scanner-Treiber startet nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von unserer Webseite.

Test 2 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

>>>> Hinweis

• Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung ICA (Image Capture Architecture) den Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

Test 4 Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.



Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet



- Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.
- Test 2 Schalten Sie den Scanner oder Drucker aus, und schließen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel erneut an.
- Test 3 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.
- Test 4 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.
- Test 5 Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von unserer Webseite.

Test 6 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

>>>> Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.
- Test 7 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung den ICA-Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

Test 8 Beenden Sie den Scanner-Treiber, wenn dieses Programm unter einer anderen Anwendung läuft.



Mehrere Originale gleichzeitig scannen nicht möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

■ Originale positionieren (Scannen von Computer)

Test 2 Überprüfen Sie, ob ein Objekt ordnungsgemäß gescannt wird.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.



Niedrige Scan-Geschwindigkeit



Test 1 Scannen Sie mit einer Ausgabeauflösung von etwa 150 dpi, wenn Sie das Bild auf einem Bildschirm anzeigen möchten. Scannen Sie mit etwa 300 dpi, wenn Sie das Dokument drucken möchten.

Auflösung

Test 2 Setzen Sie Farbkorrektur (Fading Correction), Bildglättung (Grain Correction) usw. auf Ohne (None).

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

Test 3 Deaktivieren Sie in IJ Scan Utility das Kontrollkästchen Schräge
Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) / Ausrichtung von
Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text
document and rotate image), und scannen Sie erneut.

- Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
- Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)



Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt



Test 1 Beenden Sie laufende Anwendungen und versuchen Sie es erneut.

Test 2 Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.

Auflösung



Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten



Test 1 Starten Sie den Computer neu, verringern Sie die Ausgabeauflösung und scannen Sie erneut.

Auflösung

Test 2 Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um auf Ihrer Festplatte freien Platz zu schaffen, und scannen Sie dann erneut.

Wenn auf der Festplatte nicht genügend Speicher zum Scannen und Speichern zur Verfügung steht oder wenn das Bild zu groß ist (beispielsweise beim Scannen eines großen Objekts mit hoher Auflösung), wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Test 3 Geben Sie unter **Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)** in IJ Scan Utility einen Ordner auf einem Laufwerk mit genügend freiem Speicherplatz an.

Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Test 4 Möglicherweise sind mehrere Geräte an USB-Anschlüsse angeschlossen.

Trennen Sie alle Geräte mit Ausnahme des Scanners oder Druckers von den Anschlüssen.



Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen



Test Wenn das Datenformat von der Anwendung nicht unterstützt wird, scannen Sie das Bild erneut, und wählen Sie ein gängiges Datenformat wie z. B. JPEG beim Speichern aus.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend

- In den Scan-Ergebnissen tritt ein Moiré-Effekt auf
- ➤ Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht
- > Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf
- Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich
- Die Position oder Größe des Bilds wird beim Scannen über das Bedienfeld nicht richtig erkannt
- > Das Original wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt
- Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt



In den Scan-Ergebnissen tritt ein Moiré-Effekt auf



Test 1 Erhöhen Sie die Scan-Auflösung.

Auflösung

Test 2 Führen Sie in diesem Fall folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen im Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 (Settings (Document Scan)), Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan)),
 Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch)), Einstellungen (OCR)
 (Settings (OCR)) oder Einstellungen (E-Mail) (Settings (E-mail)) von IJ Scan Utility vor und starten Sie
 den Scanvorgang im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.
 - Quelle w\u00e4hlen (Select Source) auf Zeitschrift (Magazine) und Farbmodus (Color Mode) auf Farbe (Color) setzen
 - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Moiré reduzieren (Reduce moire) unter Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)
 - Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
 - Dialogfenster Einstellungen (OCR)
 - Dialogfenster Einstellungen (E-Mail)
- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.
 - · Zeitschrift (Magazine) unter Bildanpassung (Image Adjustment) auswählen
 - Kontrollkästchen Entrastern (Descreen) aktivieren

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

>>>> Hinweis

 Wenn beim Scannen eines digitalen Fotos ein Moiré-Effekt auftritt, führen Sie oben genannte Aktionen durch und scannen Sie erneut.



Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht



Test 1 Wenn das Bild unscharf angezeigt wird, erhöhen Sie die Scanauflösung oder wählen Sie **TIFF** bzw. **PNG** unter **Datenformat (Data Format)** im Dialogfenster Einstellungen aus.

- Auflösung
- Dialogfenster Einstellungen

Test 2 Stellen Sie die Anzeigegröße auf 100 % ein.

Einige Anwendungen zeigen Bilder nicht deutlich an, wenn die Anzeigegröße zu klein sind.

Test 3 Wenn ein Moiré-Effekt (Streifenmuster) auftritt, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen im Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 (Settings (Document Scan)), Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))
 oder Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch)) von IJ Scan Utility vor und starten Sie den Scanvorgang im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.
 - Quelle w\u00e4hlen (Select Source) auf Zeitschrift (Magazine) und Farbmodus (Color Mode) auf Farbe (Color) setzen
 - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Moiré reduzieren (Reduce moire) unter Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)
 - Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - **■** Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.
 - · Zeitschrift (Magazine) unter Bildanpassung (Image Adjustment) auswählen
 - · Kontrollkästchen Entrastern (Descreen) aktivieren

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

>>>> Hinweis

 Wenn beim Scannen eines digitalen Fotos ein Moiré-Effekt auftritt, führen Sie oben genannte Aktionen durch und scannen Sie erneut.

Test 4 Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels.

Test 5 Wenn das Objekt von schlechter Qualität ist (verschmutzt, verblasst usw.), klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und wählen Sie Staub reduz. (Reduce Dust), Farbkorrektur (Fading Correction), Bildglättung (Grain Correction) usw. aus.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

Test 6 Wenn sich der Farbton von Bildern vom Farbton des Originaldokuments unterscheidet, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und setzen Sie **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".



Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf



Test Legen Sie den Scan-Bereich fest.

Geben Sie den Scan-Bereich manuell an, wenn sich im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an den Rändern des gescannten Bildes weiße Ränder oder unerwünschte Bereiche befinden.

Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen



Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich



Test Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

■ Originale positionieren (Scannen von Computer)



Die Position oder Größe des Bilds wird beim Scannen über das Bedienfeld nicht richtig erkannt



Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

Originale positionieren (Scannen von Computer)

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für das zu scannende Objekt richtig sind.

Wenn Sie mit der Einstellung zur automatischen Erkennung des Objekttyps nicht richtig scannen können, legen Sie den Objekttyp und die -größe fest.

Beim Scannen über das Bedienfeld:

Für Einstellungselemente beim Scannen über das Bedienfeld vgl. <u>Vornehmen von Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld</u>.

Beim Scannen mit IJ Scan Utility:

- **■** Dokumente scannen
- Fotos scannen
- Scannen mit bevorzugten Einstellungen



Das Original wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt



Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document), wenn Dokument oder Zeitschrift (Magazine) unter Quelle wählen (Select Source) ausgewählt ist, und scannen Sie das Objekt erneut.

- **■** Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
- **■** Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**



Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt



Test 1 Ändern Sie die Anzeigeeinstellung in der Anwendung.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Test 2 Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)**, ändern Sie die Auflösungseinstellung und scannen Sie erneut.

Je höher die Auflösung, desto größer das angezeigte Bild.

Auflösung

IJ Scan Utility-Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung für IJ Scan Utility angezeigt wird, prüfen Sie den Fehlercode, und befolgen Sie die entsprechenden Lösungsanweisungen.

Fehlercode	Fehlermeldung	Lösung
152	Es ist nicht genügend Arbeitsspeicher vorhanden. Beenden Sie andere Anwendungen, um den verfügbaren Speicher zu erhöhen.	Der Speicher, der für den Start von IJ Scan Utility er- forderlich ist, kann nicht ab- gerufen werden; beenden Sie andere Anwendungen.
153	Das Bild, das Sie scannen wollten, weist eine Größe auf, die nicht in der angegebenen Anwendung geöffnet werden kann. Ändern Sie die Einstellungen so, dass die Bildgröße verringert wird.	 Reduzieren Sie die Auflö- sung oder das Ausgabefor- mat und scannen Sie er- neut.
157	Die Verbindung mit dem Scanner ist aus folgenden Gründen nicht möglich: - Scanner ist ausgeschaltet Scanner vom drahtgebundenen LAN getrennt (bei Verwendung einer drahtgebundenen LAN-Verbindung) Signalstärke schwach (bei Verwendung einer WLAN-Verbindung) Netzwerkverbindung durch Sicherheitssoftware blockiert Anderer Scanner im Netzwerk ausgewählt. Überprüfen Sie diese Probleme und versuchen Sie erneut zu scannen. Wenn die Verbindung immer noch nicht möglich ist, starten Sie den Computer neu.	Prüfen Sie bei einer Netz- werkverbindung den Ver- bindungsstatus, und korri- gieren Sie die Verbindung bei Bedarf. Wenn diese Fehlermeldung erneut an- gezeigt wird, starten Sie den Computer neu.
201	Eine erforderliche Datei fehlt oder wurde beschädigt, oder es sind falsche Einstellungen vorhanden. Führen Sie die Installation erneut durch.	 Installieren Sie den Scanner-Treiber von unserer Website erneut. Installieren Sie das IJ Scan Utility von unserer Website erneut.
202	Ein interner Fehler ist aufgetreten. Führen Sie die folgenden Aktionen durch. - Prüfen Sie den Scannerstatus. - Starten Sie den Scanner neu. - Starten Sie den Computer neu und versuchen Sie es erneut. - Installieren Sie den Scannertreiber neu.	 Ein interner Fehler ist aufgetreten. Führen Sie die folgenden Aktionen durch. Überprüfen Sie den Status des Scanners. Starten Sie den Scanner neu. Starten Sie den Computer neu und versuchen Sie es erneut. Installieren Sie den Scannertreiber neu.

230	Es ist kein Scannertreiber installiert, der diese Software unterstützt. Installieren Sie einen, und versuchen Sie es erneut.	Installieren Sie den Scan- ner-Treiber von unserer Website erneut.
231	Der Scanvorgang kann nicht abgeschlossen werden. Es ist nicht genügend Festplattenspeicher vorhanden.	Löschen Sie nicht benötigte Dateien auf der Festplatte, und scannen Sie dann erneut.
232	Die Datei kann nicht gespeichert werden. Der Datenträger ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf, oder verwenden Sie einen anderen Datenträger.	Heben Sie den Schreib- schutz auf dem Volume auf.
234	Diese Scanfunktion wird von dem ausgewählten Modell nicht unterstützt. Wählen Sie eine andere Scanfunktion aus.	Wählen Sie eine andere Scanfunktion aus.
242	Datei kann nicht geschrieben werden.	Prüfen Sie die Zugriffsberechtigung zu dem Ordner im Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files) im Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings)) oder Speichern in (Save in) im entsprechenden "Einstellungen"-Dialogfenster.
243	Datei kann nicht gelesen werden.	Prüfen Sie die Zugriffsberechtigung zu dem Ordner im Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files) im Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings)) oder Speichern in (Save in) im entsprechenden "Einstellungen"-Dialogfenster.
244	Sie verfügen nicht über die erforderliche Berechtigung für den Zugriff auf den angegebenen Ordner.	Gewähren Sie die Zugriffs- berechtigung zu dem ange- gebenen Ordner.
245	Text konnte nicht erkannt werden. Achten Sie darauf, dass die folgenden Bedingungen nicht zutreffen. - Die Einstellung der Dokumentsprache stimmt nicht mit der Sprache des Dokuments überein. - Das Dokument enthält keinen Text. - Es wird Text gescannt, dessen Erkennung nicht unterstützt wird.	Achten Sie darauf, dass die Sprache des Dokuments (Document Language) im Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellundungen) (Settings (Gene-

		ral Settings)) der Sprache des Dokuments entspricht.Achten Sie darauf, dass das Dokument Text enthält.
248	Kein Scanner ausgewählt. Klicken Sie auf 'Scannerauswahl', um einen Scanner auszuwählen.	Geben Sie auf dem Bild- schirm für die Netzwerk- auswahl den Scanner an, den Sie verwenden möch- ten. Informationen zum Ein- stellungsverfahren finden Sie unter "Netzwerk-Scan- Einstellungen".

Scanner-Treiber-Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Lösung
Scanner-Fehler. Lösungen siehe Handbuch.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr Scanner oder Drucker und der Computer korrekt angeschlossen sind. Ihr Scanner oder Drucker ist möglicherweise defekt. Starten Sie den Computer neu, und schließen Sie dann Ihren Scanner oder Drucker erneut an. Wenn diese Fehlermeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich an das Service-Center.
USB-Verbindung: Die Verbindung mit dem Scanner ist aus folgenden Gründen nicht möglich: - Scanner ist ausgeschaltet. - USB-Kabel wurde abgezogen. Prüfen Sie den Sachverhalt und versuchen Sie es erneut.	 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist. Vergewissern Sie sich, dass der ausgewählte Scanner korrekt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Prüfen Sie bei einer USB-Verbindung die Verbindung des USB-Kabels und korrigieren Sie sie bei Bedarf.
Netzwerkverbindung: Die Verbindung mit dem Scanner ist aus folgenden Gründen nicht möglich: - Scanner ist ausgeschaltet. - Scanner vom drahtgebundenen LAN getrennt (bei Verwendung einer drahtgebundenen LAN-Verbindung). - Signalstärke schwach (bei Verwendung einer WLAN-Verbindung). - Netzwerkverbindung durch Sicherheitssoftware blockiert. - Anderer Scanner im Netzwerk ausgewählt. Prüfen Sie den Sachverhalt und versuchen Sie es erneut.	Prüfen Sie bei einer Netzwerkver- bindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.
Eine erforderliche Datei fehlt oder wurde beschädigt, oder es sind falsche Einstellungen vorhanden. Führen Sie die Installation erneut durch.	Installieren Sie den Scanner-Trei- ber von unserer Website erneut.
Datei kann nicht gelesen oder geschrieben werden.	 Beenden Sie laufende Anwendungen, stellen Sie sicher, dass ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist, und wiederholen Sie dann den Scanvorgang. Stellen Sie sicher, dass kein Problem mit dem Zielordner, dem Datei-

	namen oder der Zugriffsberechti- gung vorliegt.
Stellen Sie mehr Datenträgerspeicher zur Verfügung.	Löschen Sie nicht benötigte Datei- en auf der Festplatte, und scannen Sie dann erneut.
Der Drucker wird verwendet oder es ist ein Fehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Status.	Prüfen Sie den Druckerstatus.
Der Scanner ist nicht verfügbar, während er von einem anderen Programm oder Benutzer verwendet wird.	Schließen Sie die andere Anwendung.

Probleme beim Faxen

- ➤ Probleme beim Senden von Faxen
- ➤ Probleme beim Empfangen von Faxen
- ➤ Einwandfreies Senden von Faxen nicht möglich
- **▶** Telefonprobleme

Probleme beim Senden von Faxen

- > Senden von Faxen nicht möglich
- ➤ Sequentielles Rundsenden mittels Wahlwiederholung oder Wählen durch Eingeben von Nummern nicht möglich
- ➤ Beim Senden von Faxen treten häufig Fehler auf



Senden von Faxen nicht möglich



Test 1 Ist das Gerät eingeschaltet?

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, können keine Faxe gesendet werden. Drücken Sie die Taste EIN (ON), um das Gerät einzuschalten.
- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, ohne das Gerät vorher auszuschalten (die POWER-Anzeige leuchtet),
 wird das Gerät beim Einstecken des Netzkabels automatisch wieder eingeschaltet.
- Wenn das Netzkabel abgezogen wurde, nachdem Sie das Gerät durch Drücken der Taste EIN (ON)
 ausgeschaltet haben (die POWER-Anzeige leuchtet nicht), stecken Sie das Kabel wieder ein, und drücken
 Sie dann die Taste EIN (ON), um das Gerät wieder einzuschalten.
- Wenn das Gerät aufgrund eines Stromausfalls oder Ähnlichem ausgeschaltet wurde, wird es automatisch wieder eingeschaltet, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass die POWER-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie das Netzkabel abziehen.
 Ziehen Sie das Netzkabel dann ab.

Wenn ein Stromausfall auftritt, oder wenn Sie das Netzkabel abziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter <u>Trennen des Geräts von der Stromversorgung</u>.

>>>> Hinweis

 Wenn die im Druckerspeicher abgelegten Faxe bei einem Stromausfall oder beim Abziehen des Netzkabels gelöscht werden, wird nach dem Wiedereinschalten des Druckers eine Liste der Faxe gedruckt, die aus dem Gerätespeicher gelöscht wurden (SPEICHERLÖSCHBERICHT (MEMORY CLEAR REPORT)).

Ausführliche Informationen finden Sie unter Zusammenfassung von Berichten und Listen.

Test 2 Wird das Dokument aus dem Speicher gesendet oder das Fax im Speicher empfangen?

Wenn die Meldung für das Senden/den Empfang auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wird eine Faxnachricht aus dem Speicher des Druckers gesendet bzw. im Speicher empfangen. Warten Sie, bis die Übertragung/der Empfang abgeschlossen ist.

Test 3 Ist der Speicher des Druckers voll?

Löschen Sie den Inhalt des Speichers, und senden Sie das Fax erneut.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Test 4 Wurde der Telefonleitungstyp ordnungsgemäß eingestellt?

Überprüfen und ändern Sie ggf. die Einstellung des Telefonleitungstyps.

Einstellen des Telefonleitungstyps

Test 5 Ist Hörertasteneinstellung (Hook key setting) auf Deaktivieren (Disable) eingestellt?

Wenn Sie ein Fax manuell senden möchten, wählen Sie die Nummer, während Aktivier. (Enable) für Hörertasteneinstellung (Hook key setting) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) ausgewählt ist, oder wählen Sie die Nummer mit dem Telefon, das mit dem Drucker verbunden ist.

Fax-Einstellungen

Test 6 Ist Wähltonerkennung (Dial tone detect) auf EIN (ON) eingestellt?

Senden Sie das Fax nach einiger Zeit erneut.

Wenn Sie immer noch kein Fax senden können, wählen Sie AUS (OFF) für Wähltonerkennung (Dial tone detect) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).

Fax-Einstellungen

Test 7 Wurde die Faxnummer im Adressbuch des Druckers ordnungsgemäß registriert?

Überprüfen Sie die Fax-/Telefonnummer des Empfängers, korrigieren Sie die im Adressbuch des Druckers registrierte Fax-/Telefonnummer, und senden Sie das Dokument dann erneut.

Andern von gespeicherten Informationen

>>> Hinweis

- Sie können die registrierten Informationen im Adressbuch des Druckers überprüfen, indem Sie die EMPFÄNGERLISTE (RECIPIENT TELEPHONE NUMBER LIST) ausdrucken.
 - Zusammenfassung von Berichten und Listen

Test 8 Tritt während der Übertragung ein Fehler auf?

- Überprüfen Sie, ob eine Meldung auf dem Fax-Standby-Bildschirm ausgegeben wird. Wenn eine Meldung auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt wird, prüfen Sie die Ursache.
 - Auf dem Fax-Standby-Bildschirm wird eine Meldung zum Faxen ausgegeben
- Drucken Sie den AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT), und suchen Sie nach einem Fehler.
 - Zusammenfassung von Berichten und Listen

Test 9 Wurde das Dokument ordnungsgemäß eingelegt?

Entfernen Sie das Dokument, und legen Sie es erneut auf die Auflagefläche oder in den ADF.

Auflegen von Originalen

Test 10 Tritt ein Druckerfehler auf?

Überprüfen Sie, ob eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen ausgegeben wird. Wenn eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt wird, prüfen Sie die Ursache.

Wenn die Fehlermeldung mit Supportcode angezeigt wird, lesen Sie die Informationen unter <u>Supportcodeliste für</u> <u>Fehler</u>.

Wenn die Fehlermeldung ohne Supportcode angezeigt wird, lesen Sie die Informationen unter <u>Eine Meldung</u> wird angezeigt.

Wenn Sie es eilig haben, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um die Meldung zu schließen, und senden Sie anschließend das Fax.

Test 11 Wurde die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen?

Schließen Sie die Telefonleitung erneut an die Buchse für Telefonkabel an.

Anschließen der Telefonleitung

Sollte die Telefonleitung korrekt angeschlossen sein, besteht mit dieser ein Problem. Wenden Sie sich an Ihren Telefonanbieter und den Hersteller Ihres Terminal- oder Telefonadapters.



Sequentielles Rundsenden mittels Wahlwiederholung oder Wählen durch Eingeben von Nummern nicht möglich



Test Wurde bereits der Empfänger aus dem Wahlwiederholungsverlauf ausgewählt oder eine Nummer per Eingabe der Fax-/Telefonnummer gewählt?

Sie können einen Empfänger aus dem Wahlwiederholungsverlauf auswählen oder die Fax-/Telefonnummer des Empfängers für das sequentielle Rundsenden eingeben.

Wenn Sie bereits mittels Auswahl aus dem Wahlwiederholungsverlauf oder per Eingabe der Fax-/ Telefonnummern gewählt haben, wählen Sie den Empfänger aus dem Adressbuch des Druckers aus.



Beim Senden von Faxen treten häufig Fehler auf



Test Überprüfen Sie den Zustand der Telefonleitung oder die Verbindung.

Wenn die Telefonleitung oder die Verbindung in einem schlechten Zustand ist, kann der Fehler möglicherweise durch Verringern der Startgeschwindigkeit der Übertragung behoben werden.

Verringern Sie die Sendestartgeschwindigkeit über die Option SE-Startgeschwindigkeit (TX start speed) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).

Fax-Einstellungen

Probleme beim Empfangen von Faxen

- Empfangen und Drucken von Faxen nicht möglich
- > Drucker wechselt nicht automatisch zwischen Sprach- und Faxanwendungen
- Qualität des empfangenen Fax ist schlecht
- ➤ Ein Farbfax kann nicht empfangen werden
- ➤ Beim Faxempfang treten häufig Fehler auf



Empfangen und Drucken von Faxen nicht möglich



Test 1 Ist das Gerät eingeschaltet?

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, können keine Faxe empfangen werden. Drücken Sie die Taste **EIN** (**ON**), um das Gerät einzuschalten.
- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, ohne das Gerät vorher auszuschalten (die POWER-Anzeige leuchtet),
 wird das Gerät beim Einstecken des Netzkabels automatisch wieder eingeschaltet.
- Wenn das Netzkabel abgezogen wurde, nachdem Sie das Gerät durch Drücken der Taste EIN (ON)
 ausgeschaltet haben (die POWER-Anzeige leuchtet nicht), stecken Sie das Kabel wieder ein, und drücken
 Sie dann die Taste EIN (ON), um das Gerät wieder einzuschalten.
- Wenn das Gerät aufgrund eines Stromausfalls oder Ähnlichem ausgeschaltet wurde, wird es automatisch wieder eingeschaltet, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass die POWER-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie das Netzkabel abziehen.
 Ziehen Sie das Netzkabel dann ab.

Wenn ein Stromausfall auftritt, oder wenn Sie das Netzkabel abziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter <u>Trennen des Geräts von der Stromversorgung</u>.

>>>> Hinweis

 Wenn die im Druckerspeicher abgelegten Faxe bei einem Stromausfall oder beim Abziehen des Netzkabels gelöscht werden, wird nach dem Wiedereinschalten des Druckers eine Liste der Faxe gedruckt, die aus dem Gerätespeicher gelöscht wurden (SPEICHERLÖSCHBERICHT (MEMORY CLEAR REPORT)).

Ausführliche Informationen finden Sie unter Zusammenfassung von Berichten und Listen.

Test 2 Ist der Speicher des Druckers voll?

Drucken Sie die im Speicher des Druckers abgelegten empfangenen Faxnachrichten, speichern Sie sie auf dem USB-Flashlaufwerk oder leiten Sie sie an den freigegebenen Order auf dem Computer weiter. Löschen Sie sie dann aus dem Speicher des Druckers und bitten Sie den Absender, die Faxnachrichten erneut zu senden.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Test 3 Tritt während des Empfangs ein Fehler auf?

- Überprüfen Sie, ob eine Meldung auf dem Fax-Standby-Bildschirm ausgegeben wird. Wenn eine Meldung auf dem Fax-Standby-Bildschirm angezeigt wird, prüfen Sie die Ursache.
 - Auf dem Fax-Standby-Bildschirm wird eine Meldung zum Faxen ausgegeben

- Drucken Sie den AKTIVITÄTSBER. (ACTIVITY REPORT), und suchen Sie nach einem Fehler.
 - Zusammenfassung von Berichten und Listen

Test 4 Ist das Kabel der Telefonleitung mit der Buchse für externe Geräte verbunden?

Schließen Sie es an die Buchse für Telefonkabel an.

Anschließen der Telefonleitung

Test 5 Weist das eingelegte Papier ein anderes als das unter Format (Page size) in Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) angegebene Format auf?

Wenn ein anderes Papierformat als das unter **Format (Page size)** angegebene zum Drucken von Faxen eingelegt ist, werden empfangene Faxe im Druckerspeicher abgelegt und nicht gedruckt (Speicherempfang). Legen Sie Papier mit dem unter **Format (Page size)** angegebenen Format ein, und tippen Sie dann auf **OK** auf dem Touchscreen.

Test 6 Ist Papier eingelegt?

Wenn kein Papier eingelegt ist, werden empfangene Faxe im Druckerspeicher gespeichert und nicht gedruckt (Speicherempfang). Legen Sie Papier ein, und tippen Sie dann auf dem Touchscreen auf **OK**.

Test 7 Ist der Tintenstand ausreichend, um ein Fax zu drucken?

Wenn die verbleibende Tintenmenge nicht zum Drucken ausreicht, werden die empfangenen Faxe im Druckerspeicher abgelegt und nicht gedruckt (Speicherempfang). Ersetzen Sie den Tintenbehälter, und drucken Sie anschließend die im Druckerspeicher vorhandenen Faxe.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

>>>> Hinweis

- Wenn der Drucker Faxe im Faxmodus empfangen hat, wird der Druckvorgang nach dem Ersetzen der Tintenbehälter automatisch gestartet.
 - Ersetzen von Tintenbehältern
- Wenn Zweiseitg (2-sided) für Zweiseitg Dr.einst. (2-sidedPrintSetting) in Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) ausgewählt ist und der Drucker Schwarzweißfaxe im Druckerspeicher ablegt, werden diese durch Auswahl von Einseitig (1-sided) unter Umständen gedruckt.
- · Sie können einstellen, dass der Drucker ein empfangenes Fax trotz aufgebrauchter Tinte druckt.

Setzen Sie Drucken ohne Tinte (Print when out of ink) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf Druck (Print).

Aufgrund der fehlenden Tinte wird jedoch ein Teil des Fax oder das gesamte Fax nicht gedruckt.

Zudem erfolgt keine Speicherung des Faxes im Druckerspeicher.

Wenn die Tinte bereits aufgebraucht ist, wird empfohlen, die Einstellung Nicht drucken (Do not print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) zu wählen, um das empfangene Fax im Druckerspeicher zu speichern. Nach Austausch des Tintenbehälters und Auswahl von Druck (Print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) wird das im Druckerspeicher gespeicherte Fax automatisch gedruckt.

Fax-Einstellungen

Test 8 Ist der Drucker auf den korrekten Empfangsmodus eingestellt?

Überprüfen Sie die Einstellung des Empfangsmodus, und ändern Sie diese ggf. in einen für Ihre Verbindung geeigneten Modus.

Einrichten des Empfangsmodus

Test 9 Ist Faxempfang zurückweisen (FAX reception reject) auf EIN (ON) eingestellt?

Wählen Sie AUS (OFF) für Faxempfang zurückweisen (FAX reception reject) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) aus.

Weitere Informationen zur Einstellung finden Sie unter Zurückweisen des Faxempfangs.

Test 10 Sind Einstellungselemente auf **Zurückw. (Reject)** in **Anruferzurückweisung** (Caller rejection) eingestellt?

Wenn Sie Zurückw. (Reject) für Einstellungselemente in Anruferzurückweisung (Caller rejection) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auswählen, weist der Drucker alle Anrufe zurück, für die Zurückw. (Reject) eingestellt ist.

Weitere Informationen zur Einstellung finden Sie unter <u>Verwenden des Anrufer-Kennung-Services zum</u> <u>Zurückweisen von Anrufen</u>.



Drucker wechselt nicht automatisch zwischen Sprach- und Faxanwendungen



Test Ist der Empfangsmodus auf Nur Fax-Modus (FAX only mode) eingestellt?

Wenn Nur Fax-Modus (FAX only mode) für Empfangsmod.-Einstellungen (Receive mode settings) eingestellt ist, wird nicht automatisch zwischen Sprach- und Faxanrufen gewechselt.

Legen Sie den Empfangsmodus auf **Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode)**, **DRPD*1** oder **Network switch*2** fest.

Wenn der Empfangsmodus auf **Telefon-Prioritätsmodus (TEL priority mode)** eingestellt und ein Anrufbeantworter an den Drucker angeschlossen ist, überprüfen Sie, ob eine Nachricht ordnungsgemäß abgespielt wird, wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt.

■ Einrichten des Empfangsmodus

- *1 Diese Einstellung ist nur in den USA und Kanada verfügbar.
- *2 Die Verfügbarkeit dieser Einstellung hängt davon ab, in welchem Land oder welcher Region das Gerät erworben wurde.



Qualität des empfangenen Fax ist schlecht



Test 1 Überprüfen Sie die Scan-Einstellungen des Faxgeräts des Absenders.

Bitten Sie den Sender, die Scan-Einstellungen des Faxgeräts anzupassen.

Test 2 Ist ECM-EM (ECM RX) auf AUS (OFF) eingestellt?

Wählen Sie EIN (ON) für ECM-EM (ECM RX) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) aus.

Falls **ECM-EM (ECM RX)** aktiviert ist, wird die Faxnachricht vom Faxgerät des Absenders erneut gesendet, nachdem Fehler automatisch behoben wurden.

Fax-Einstellungen

Test 3 Ist das Originaldokument des Absenders oder der Scan-Bereich vom Faxgerät des Absenders verschmutzt?

Die Bildqualität des Fax ist vor allem vom Faxgerät des Absenders abhängig. Wenden Sie sich an den Absender und bitten Sie ihn zu überprüfen, ob der Scan-Bereich seines Faxgeräts verschmutzt ist.

Test 4 Ist das Übertragen/Empfangen mit ECM aktiviert, obwohl die Leitung/Verbindung schlecht ist, oder ist das Faxgerät des Absenders mit ECM kompatibel?

- Wählen Sie EIN (ON) für ECM-EM (ECM RX) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) aus.
 - Fax-Einstellungen
- Wenden Sie sich an den Absender und fragen Sie ihn, ob die ECM-Übertragung auf seinem Drucker aktiviert ist.

Ist das Faxgerät des Senders oder Empfängers nicht mit ECM kompatibel, wird das Fax ohne automatische Fehlerkorrektur gesendet/empfangen.

- Verringern Sie die Startgeschwindigkeit des Empfangs über die Option EM-Startgeschwindigkeit (RX start speed) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).
 - Fax-Einstellungen

Test 5 Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

■ Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend



Ein Farbfax kann nicht empfangen werden



Test Ist ECM-EM (ECM RX) auf AUS (OFF) eingestellt?

Wenn AUS (OFF) für ECM-EM (ECM RX) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) ausgewählt ist, kann der Drucker keine Farbfaxe empfangen. Der Drucker trennt die Verbindung zur Telefonleitung oder empfängt farbige Faxnachrichten in Schwarzweiß gemäß der Einstellung am Faxgerät des Absenders.

Setzen Sie ECM-EM (ECM RX) auf EIN (ON).

Fax-Einstellungen



Beim Faxempfang treten häufig Fehler auf



Test 1 Überprüfen Sie den Zustand der Telefonleitung oder die Verbindung.

Wenn die Telefonleitung oder die Verbindung in einem schlechten Zustand ist, kann der Fehler möglicherweise durch Verringern der Startgeschwindigkeit des Empfangs behoben werden.

Verringern Sie die Startgeschwindigkeit des Empfangs über die Option EM-Startgeschwindigkeit (RX start speed) in Erweit. Kommunikationseinstell. (Adv. communication settings) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).

Fax-Einstellungen

Test 2 Funktioniert das Faxgerät des Absenders ordnungsgemäß?

Wenden Sie sich an den Absender und bitten Sie ihn zu überprüfen, ob sein Faxgerät ordnungsgemäß funktioniert.



Einwandfreies Senden von Faxen nicht möglich



Test 1 Wurde das Dokument ordnungsgemäß eingelegt?

Entfernen Sie das Dokument, und legen Sie es erneut auf die Auflagefläche oder in den ADF.

Auflegen von Originalen

Test 2 Sind Auflagefläche und/oder Innenseite des Vorlagendeckels und/oder das Glas des ADF verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche und/oder die Innenseite des Vorlagendeckels und/oder das Glas des ADF, und legen Sie das Dokument erneut ein.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

>>> Hinweis

• Wenn das Glas des ADF verschmutzt ist, erscheinen schwarze Streifen auf dem Papier, wie unten gezeigt.



Test 3 Sind die Einstellungen der Bildqualität oder des Scan-Kontrasts für das Dokument geeignet?

Wählen Sie auf dem Touchscreen eine für das Dokument geeignete Einstellung für Bildqualität und Scan-Kontrast aus.

Einstellungselemente für das Senden von Faxen

Test 4 Wurde das Original mit der falschen Seite nach oben oder unten eingelegt?

Beim Einlegen auf die Auflagefläche muss die zu scannende Seite des Dokuments nach unten liegen.

Beim Einlegen in den ADF muss die zu scannende Seite des Dokuments nach oben liegen.

Test 5 Ist das Papier des Dokuments zu dick oder gewellt?

Dicke oder gewellte Dokumente werden möglicherweise in niedrigerer Qualität gefaxt, da sie beim Scannen Schatten oder Verzerrungen verursachen.

Wenn Sie ein Dokument auf die Auflagefläche legen, drücken Sie beim Scannen mit der Hand auf den Vorlagendeckel.

Telefonprobleme

- ➤ Wählen einer Nummer nicht möglich
- ➤ Telefonverbindung wird während eines Anrufs unterbrochen



Wählen einer Nummer nicht möglich



Test 1 Wurde das Kabel der Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen?

Überprüfen Sie, ob das Kabel der Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist.

M Anschließen der Telefonleitung

Test 2 Ist der Telefonleitungstyp des Druckers oder des externen Geräts richtig eingestellt?

Überprüfen und ändern Sie ggf. die Einstellung des Telefonleitungstyps.

■ Einstellen des Telefonleitungstyps



Telefonverbindung wird während eines Anrufs unterbrochen



Uberprüfen Sie, ob das Kabel der Telefonleitung bzw. das Telefon (oder ein Peripheriegerät wie z. B. ein externes Telefon, ein Anrufbeantworter oder ein Computermodem) ordnungsgemäß angeschlossen wurden.

Überprüfen Sie, ob das Kabel der Telefonleitung und das Telefon bzw. ein Peripheriegerät wie z. B. ein externes Telefon, ein Anrufbeantworter oder ein Computermodem ordnungsgemäß angeschlossen wurden.

Anschließen der Telefonleitung

Mechanische Probleme

- Das Gerät wird nicht eingeschaltet
- **▶ USB-Verbindungsprobleme**
- Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich
- Anzeige auf dem Touchscreen ist ausgeschaltet
- > Touchscreen wird nicht in der gewünschten Sprache angezeigt
- Druckkopfhalter fährt nicht in die Austauschposition
- Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)



Das Gerät wird nicht eingeschaltet



- Test 1 Drücken Sie auf die Taste EIN (ON).
- Test 2 Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann erneut ein.
- Test 3 Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens zwei Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

USB-Verbindungsprobleme

Geringe Druck- oder Scangeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht/Die Meldung "Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)" wird angezeigt (Windows)



Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druck- oder Scangeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?
 Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.
- Unterstützt das Betriebssystem des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
 Installieren Sie das aktuellste Update für Ihren Computer.
- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß?
 Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

>>> Wichtig

• Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.



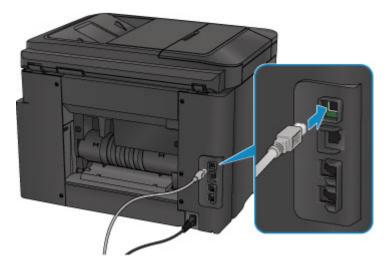
Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie auf der untenstehenden Abbildung dargestellt wird, befindet sich der USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



Test 3 Starten Sie nicht IJ Network Tool während des Druckens. (Mac OS)

Test 4 Drucken Sie nicht, während IJ Network Tool läuft. (Mac OS)

Test 5 Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** des Eigenschaftendialogfelds des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

■ Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters



Anzeige auf dem Touchscreen ist ausgeschaltet



• Wenn die POWER-Anzeige nicht leuchtet:

Der Drucker ist nicht eingeschaltet. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel angeschlossen ist, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**.

• Wenn die **POWER**-Anzeige leuchtet:

Möglicherweise befindet sich der Touchscreen im Bildschirmschonermodus. Tippen Sie auf den Touchscreen.



Touchscreen wird nicht in der gewünschten Sprache angezeigt



Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die richtige Sprache einzustellen.

- 1. Drücken Sie die Taste **HOME** und warten Sie ungefähr 5 Sekunden.
- 2. Wischen Sie über den Bildschirm HOME und tippen Sie dann auf Einrichtg (Setup)
 - Verwenden des Bedienfelds
- 3. Tippen Sie auf Geräteeinstellungen (Device settings).
- 4. Tippen Sie auf die fünfte Option von oben.
- 5. Tippen Sie auf die gewünschte Sprache für den Touchscreen.



Druckkopfhalter fährt nicht in die Austauschposition



Wichtig

 Der Druckkopfhalter bewegt sich nur in die Austauschposition, wenn in einem Tintenbehälter die Tinte zur Neige geht. Ist in allen Patronen ausreichend Tinte vorhanden, bewegt sich der Druckkopfhalter nicht, auch nicht dann, wenn Sie die vordere Abdeckung öffnen.

Test 1 Leuchtet die **POWER**-Anzeige nicht?

Prüfen Sie, ob die POWER-Anzeige leuchtet.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet, und öffnen Sie dann die vordere Abdeckung erneut.

Test 2 Wird auf dem Touchscreen eine Fehlermeldung ausgegeben?

Schließen Sie die vordere Abdeckung, beachten Sie zur Fehlerbehebung den Supportcode (Fehlernummer) in der Fehlermeldung, und öffnen Sie sie dann erneut. Weitere Informationen zur Behebung des Fehlers finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler.

Test 3 Wurde die vordere Abdeckung länger als 60 Minuten offen gelassen?

Wenn die vordere Abdeckung länger als 60 Minuten geöffnet ist, bewegt sich der Druckkopfhalter in eine Position, in der der Druckkopf nicht austrocknet. Schließen Sie die vordere Abdeckung, und öffnen Sie sie wieder, damit sich der Druckkopfhalter wieder in die Austauschposition bewegt.

Der Druckkopfhalter bewegt sich nur, wenn der Drucker eingeschaltet ist. Falls die **POWER**-Anzeige aus ist, schließen Sie die vordere Abdeckung, und schalten Sie den Drucker ein.



Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)



Test 1 Ist der Druckerstatusmonitor aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass die Option **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** im Menü **Optionen (Option)** des Druckerstatusmonitors ausgewählt ist.

- 1. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.
 - Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
- 2. Klicken Sie auf der Registerkarte Wartung (Maintenance) auf Druckerstatus anzeigen (View Printer Status).
- 3. Aktivieren Sie gegebenenfalls das Kontrollkästchen **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** im Menü **Optionen (Option)**.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- Die MP Drivers können nicht installiert werden
- ➤ Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)
- ➤ Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Die MP Drivers können nicht installiert werden



- Für Windows:
- Für Mac OS:

Für Windows:

• Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Installation zu starten.

- 1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Klicken Sie unter Windows 10 auf die Schaltfläche Start > Datei-Explorer (File Explorer)
 und anschließend in der Liste auf der linken Seite auf Dieser PC (This PC).
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 das Symbol Explorer in der Taskleiste (Taskbar) auf dem Desktop aus und wählen Sie anschließend aus der Liste auf der linken Seite Dieser PC (This PC) (Computer für Windows 8) aus.
 - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf Start und dann auf Computer.
- 2. Doppelklicken Sie im angezeigten Fenster auf das Symbol



Wenn der Inhalt der CD-ROM angezeigt wird, doppelklicken Sie auf MSETUP4.EXE.

Falls Sie die MP Drivers nicht mithilfe der Installations-CD-ROM installieren können, installieren Sie sie von der Canon -Website.

>>> Hinweis

- Wenn das CD-ROM-Symbol nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Entfernen Sie die CD-ROM aus dem Computer, und legen Sie sie dann erneut ein.
 - Starten Sie den Computer neu.

Wenn das Symbol daraufhin weiterhin nicht angezeigt wird, probieren Sie andere Datenträger aus, um zu überprüfen, ob diese angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, liegt ein Problem mit der Installations-CD-ROM vor. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

• Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:



■ Keine Fortsetzung nach Bildschirm Druckeranschluss/Kabel anschließen

· Andere Fälle:

Installieren Sie die MP Drivers neu.

Wenn die MP Drivers nicht richtig installiert wurden, deinstallieren Sie die MP Drivers, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die MP Drivers erneut.

Löschen der nicht benötigten MP Drivers

Installieren Sie die MP Drivers erneut mit der Installations-CD-ROM oder von der Canon-Website.

>>>> Hinweis

 Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.

Für Mac OS:

Laden Sie den Treiber von der Support-Seite der Canon-Website herunter, und installieren Sie ihn erneut.



Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)



Wenn Easy-WebPrint EX nicht gestartet oder das Menü nicht in Internet Explorer angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Wird Canon Easy-WebPrint EX im Menü Symbolleisten (Toolbars) im Internet Explorer-Ansicht (View)-Menü angezeigt?

Wenn **Canon Easy-WebPrint EX** nicht angezeigt wird, ist Easy-WebPrint EX nicht auf Ihrem Computer installiert. Installieren Sie die neueste Version von Easy-WebPrint EX von der Canon-Website.

>>>> Hinweis

- Wenn Easy-WebPrint EX nicht installiert ist, wird im Infobereich auf dem Desktop eventuell eine Aufforderung zur Installation des Programms angezeigt. Klicken Sie auf die Meldung. und folgen Sie den Bildschirmanweisungen für die Installation von Easy-WebPrint EX.
- Zum Herunterladen von Easy-WebPrint EX benötigen Sie eine Internetverbindung.

Test 2 Ist Canon Easy-WebPrint EX im Menü Symbolleisten (Toolbars) im Menü Ansicht (View) des Internet Explorer ausgewählt?

Falls **Canon Easy-WebPrint EX** nicht ausgewählt ist, ist Easy-WebPrint EX deaktiviert. Wählen Sie **Canon Easy-WebPrint EX** aus, um das Programm zu aktivieren.



Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Laden Sie die aktuellsten MP Drivers herunter.

Die aktuellsten MP Drivers für Ihr Modell stehen auf der Canon-Website zum Download zur Verfügung.

Deinstallieren Sie die vorhandenen MP Drivers, und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation der aktuellen MP Drivers, die Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie im Bildschirm zur Auswahl der Verbindungsmethode angezeigt wird, wählen Sie je nach verwendeter Verbindungsmethode **Drucker über drahtlose LAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wireless LAN connection)** oder **Drucker über drahtgebundene LAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wired LAN connection)**. Der Drucker wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker gefunden wurde und installieren Sie MP Drivers gemäß der Anweisungen auf dem Bildschirm.

>>>> Hinweis

• Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.

Fehler und Meldungen

- ➤ Ein Fehler tritt auf
- ➤ Auf dem Fax-Standby-Bildschirm wird eine Meldung zum Faxen ausgegeben
- ➤ Eine Meldung wird angezeigt

Ein Fehler tritt auf

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

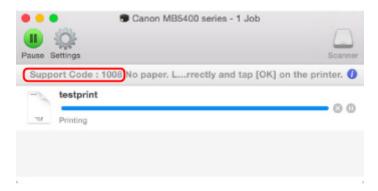
Wenn ein Fehler auftritt, wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder dem Touchscreen angezeigt.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:

• Für Windows:



• Für Mac OS:



^{*} Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Touchscreen angezeigt werden:



Weitere Informationen zur Behebung von Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter <u>Supportcodeliste für</u> Fehler.

>>> Hinweis

- Sie können auch nach Einzelheiten zur Behebung der von dem Supportcode angezeigten Fehler suchen.
 - **Suchen**

Weitere Informationen zum Beheben von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter Ein Fehler tritt auf.



Auf dem Fax-Standby-Bildschirm wird eine Meldung zum Faxen ausgegeben



Wenn im Fax-Standby-Bildschirm eine Meldung angezeigt wird, führen Sie die nachfolgend beschriebenen Schritte aus.

Meldung	Maßnahme
Automatische Wahlwieder- holung (Auto redial)	Der Drucker wartet auf die Wahlwiederholung der Nummer des Empfängers, da die Leitung besetzt war oder der Empfänger nicht geantwortet hat, als Sie versucht haben, ein Dokument zu senden. Warten Sie auf die automatische Wahlwiederholung der Nummer durch den Drucker. Wenn Sie die automatische Wahlwiederholung abbrechen möchten, warten Sie, bis der Drucker mit dem Wählen der Nummer beginnt, und drücken Sie dann die Taste Stopp (Stop) . Sie können das Dokument auch aus dem Druckerspeicher löschen, um die automatische Wahlwiederholung abzubrechen.
Diese Grup- penwahl kann nicht verwen- det werden. (This group dial cannot be used.) Adressbuch ## (Directory ##)	* "##" stellt eine zweistellige Nummer dar. Die Gruppenwahl kann in der Funktion zur Wahl mit aufgelegtem Hörer nicht festgelegt werden. Geben Sie den einzelnen Empfänger an.
Hörer aufle- gen. (Replace the receiver.)	Der Hörer wurde nicht ordnungsgemäß aufgelegt. Legen Sie den Hörer ordnungsgemäß auf.
In Schwarz- weiß neu ver- suchen. (Try again in black & white.)	Das Faxgerät des Empfängers ist nicht farbkompatibel. Drücken Sie die Taste Schwarz (Black), um das Fax erneut zu senden. Alternativ wählen Sie für Senden in Farbe (Color transmission) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) die Option Schwarzweiß senden (Send in black & white) aus. Der Drucker wandelt Farbdokumente in Schwarzweißdaten um, wenn das Faxgerät des Empfängers den Empfang von Farbdokumenten nicht unterstützt. Fax-Einstellungen
Verbindung fehlgeschla- gen. (Failed to connect.)	Das Kabel der Telefonleitung mit Bausteinstecker wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingesteckt. Stellen Sie sicher, dass das Kabel ordnungsgemäß eingesteckt wurde, und senden Sie das Fax nach einiger Zeit erneut. Wenn Sie immer noch kein Fax senden können, wählen Sie AUS (OFF) für Wähl-

tonerkennung (Dial tone detect) in Erweiterte FAX-Einstellungen (Advanced FAX settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).

Fax-Einstellungen

Im Speicher empfangen. (Received in memory.)

Wenn der Drucker unter einer der folgenden Bedingungen ein Fax empfängt, kann es nicht vom Drucker ausgedruckt werden und wird im Druckerspeicher gespeichert. Wenn Sie das Problem wie beschrieben beheben, wird das im Druckerspeicher vorhandene Fax automatisch gedruckt.

• Die verbleibende Tintenmenge reicht nicht aus, um das Fax zu drucken:

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus.

Ersetzen von Tintenbehältern

>>>> Hinweis

 Sie k\u00f6nnen einstellen, dass der Drucker ein empfangenes Fax trotz aufgebrauchter Tinte druckt.

Setzen Sie Drucken ohne Tinte (Print when out of ink) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf Druck (Print).

Aufgrund der fehlenden Tinte wird jedoch ein Teil des Fax oder das gesamte Fax nicht gedruckt.

Zudem erfolgt keine Speicherung des Faxes im Druckerspeicher.

Wenn die Tinte bereits aufgebraucht ist, wird empfohlen, die Einstellung Nicht drucken (Do not print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) zu wählen, um das empfangene Fax im Druckerspeicher zu speichern. Nach Austausch des Tintenbehälters und Auswahl von Druck (Print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) wird das im Druckerspeicher gespeicherte Fax automatisch gedruckt.

Fax-Einstellungen

· Das Papier ist aufgebraucht:

Legen Sie das Papier ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen auf OK.

• Das eingelegte Papier weist ein anderes als das unter Format (Page size) in Faxpapiereinstellungen (FAX paper settings) angegebene Format auf:

Legen Sie Papier mit dem unter **Format (Page size)** angegebenen Format ein, und tippen Sie dann auf **OK** auf dem Touchscreen.

• Sie haben das Drucken eines Fax durch Drücken der Taste **Stopp (Stop)** abgebrochen:

 $\label{eq:continuous} \mbox{Dr\"{u}cken Sie die Taste} \ \mbox{HOME} \ \mbox{und tippen Sie auf} \ \mbox{FAX}, \ \mbox{um den Faxdruck fortzusetzen}.$

 Nicht drucken (Do not print) ist für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) ausgewählt:

Sie können die im Druckerspeicher abgelegten Faxe über den Bildschirm **Arbeitsspeicher-Referenz (Memory reference)** im Faxmenü drucken.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente drucken

>>> Hinweis

 Wenn empfangene Dokumente automatisch gedruckt werden sollen, wählen Sie Druck (Print) für Empfangene Dokumente (Received documents) in Einstellungen für automat. Druck (Auto print settings) unter Fax-Einstellungen (FAX settings).

Fax-Einstellungen

- Wenn Sie die im Druckerspeicher vorhandenen Faxe nicht ausgedruckt haben (wenn Sie beispielsweise das Problem nicht durch Drücken der Taste Stopp (Stop) behoben haben), können Sie die im Druckerspeicher vorhandenen Faxe auch später ausdrucken.
 - Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Besetzt/Kein Signal (Busy/no signal)

· Die gewählte Empfängernummer ist besetzt.

Warten Sie einen Augenblick, und wählen Sie dann erneut.

- Erneutes Senden von Faxen (Wahlwiederholung einer besetzten Faxnummer)
- Die gewählte Fax-/Telefonnummer ist falsch.

Überprüfen Sie die Fax-/Telefonnummer, und wählen Sie erneut.

 Das Faxgerät des Empfängers hat nicht geantwortet, obwohl alle automatischen Wahlwiederholungsversuche ausgeführt wurden.

Wenden Sie sich an den Empfänger und bitten Sie ihn, sein Faxgerät zu überprüfen. Fügen Sie bei einem Überseeanruf der registrierten Nummer Pausen hinzu.

• Der Empfänger verwendet keinen G3-Drucker.

Der Drucker kann keine Dokumente an ein Faxgerät senden, das mit dem G3-Standard nicht kompatibel ist, und keine Dokumente von diesem empfangen. Wenden Sie sich an den Empfänger und bitten Sie ihn zu überprüfen, ob sein Faxgerät G3-kompatibel ist.

· Die Einstellung für Ton-/Impulswahl auf dem Drucker ist nicht korrekt.

Passen Sie die Einstellung des Druckers der verwendeten Telefonleitung an.

Einstellen des Telefonleitungstyps

Der Speicher ist voll. (Memory is full.)

Der Speicher des Druckers ist voll, da zu viele Dokumente oder ein sehr umfangreiches Dokument gesendet/empfangen wurde.

Sie können die im Druckerespeicher abgelegten Faxe drucken, auf dem USB-Flashlaufwerk speichern und aus dem Druckerspeicher löschen.

Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente

Wenn Sie ein Fax senden möchten, senden Sie es erneut. Wenn diese Meldung immer noch angezeigt wird, löschen Sie die im Druckerspeicher abgelegten Faxe, teilen Sie die Faxe zum Senden auf, und senden Sie sie erneut.

Bitten Sie den Sender beim Empfang von Faxen, die Faxe erneut zu senden.

Warten auf Dokumentverarb. (Awaiting document processing.)

• Die empfangenen Faxe wurden nicht automatisch auf dem USB-Flashlaufwerk gespeichert, weil das USB-Flashlaufwerk nicht eingesetzt oder nicht beschreibbar war.

Die empfangenen Faxe werden im Druckerspeicher abgelegt. Setzen Sie ein beschreibbares USB-Flashlaufwerk ein, und speichern Sie die empfangenen Faxe manuell auf dem USB-Flashlaufwerk.

- Speichern von Dokumenten im Druckerspeicher auf einem USB-Flashlaufwerk
- Die empfangenen Faxe wurden nicht an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weitergeleitet, weil der Drucker nicht mit dem Computer verbunden ist oder die Einstellung für den freigegebenen Ordner geändert wurde.

Die empfangenen Faxe werden im Druckerspeicher abgelegt. Verbinden Sie den Drucker mit dem Computer und leiten Sie dann die empfangenen Faxe manuell an den freigegebenen Ordner auf dem Computer weiter.

	Weiterleiten eines Dokuments im Druckerspeicher an den freigegebenen Ordner auf dem Computer
	Löschen Sie das nicht mehr benötigte Fax nach dem Speichern auf dem USB-Flashlaufwerk, dem Weiterleiten an den freigegebenen Ordner auf dem Computer oder dem Ausdrucken aus dem Druckerspeicher.
	Im Speicher des Druckers gespeicherte Dokumente löschen
Faxinfos stim. n. überein. (FAX info does not match.)	Die Übertragung wurde abgebrochen, da der Drucker die Faxgeräteinformationen des Empfängers nicht erkennen konnte oder die Informationen nicht mit der gewählten Nummer übereinstimmten. Diese Meldung wird angezeigt, wenn RX-Faxinfos überprüfen (Check RX FAX information) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) auf EIN (ON) gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter Verhindern einer fehlerhaften Übertragung von Faxen.
Empfang zu- rückgewie- sen. (Recepti- on rejected.)	Der Empfang wurde zurückgewiesen, da das Fax die durch Faxempfang zurückweisen (FAX reception reject) in Sicherheit steuern (Security control) unter Fax-Einstellungen (FAX settings) angegebene Faxzurückweisungsbedingung erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter Zurückweisen des Faxempfangs.
Warten auf Berichtausga- be (Waiting for report out- put)	 Falls ein Fax unter einer der hier aufgeführten Voraussetzungen vom Drucker empfangen wird, kann der Drucker die Berichte nicht drucken. Wenn Sie das Problem wie beschrieben beheben, werden die Berichte automatisch gedruckt. Die verbleibende Tintenmenge reicht nicht aus, um einen Bericht zu drucken:

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der angezeigten Fehler oder Meldungen beschrieben.

>>>> Hinweis

 Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder auf dem Touchscreen angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler.

Wenn eine Meldung auf dem Touchscreen angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

■ Eine Meldung wird auf dem Touchscreen angezeigt

Wenn eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

- Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet
- Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)
- Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)
- Andere Fehlermeldungen (Windows)
- Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)
- Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)



Eine Meldung wird auf dem Touchscreen angezeigt



Überprüfen Sie die Meldung und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Unterstützte Datentypen werden nicht gespeichert. (Data of supported types are not saved.)
 - Auf dem USB-Flashlaufwerk befinden sich keine Bilddaten oder Dokumente, die von diesem Drucker gelesen werden können.
 - Der Drucker erkennt Dateien unter Umständen nicht, wenn der Dateiname oder der Pfad bestimmte Zeichen enthält. Verwenden Sie nur alphanumerische Zeichen.
 - Fotodaten, die auf einem Computer bearbeitet oder verarbeitet wurden, müssen über den Computer gedruckt werden.

>>>> Hinweis

- Wenn ein Foto ausgewählt wird, das auf einem Computer bearbeitet wurde, wird auf dem Touchscreen das Zeichen "?" angezeigt.
- Angegebene PDF-Datei kann nicht gedruckt werden. Beim Scann. ist ein Fehl. aufgetreten, Format wird nicht unterstützt oder die Datei ist zu groß. (Cannot print the specified PDF file. An error has occurred while scanning the file, or the format is not supported, or the file is too large.)
 - Stellen Sie sicher, dass die PDF-Datei von einem USB-Flashlaufwerk gedruckt werden kann.
 Weitere Informationen finden Sie unter <u>Drucken von auf einem USB-Flashlaufwerk gespeicherten</u> <u>Dokumenten (PDF-Datei)</u>.

>>>> Hinweis

- Die Namen der PDF-Dateien werden auf jeden Fall angezeigt, auch wenn sie nicht von dem USB-Flashlaufwerk gedruckt werden können. Wir empfehlen Ihnen, zu überprüfen, ob sie gedruckt werden können. Wenn eine der folgenden Bedingungen auf die PDF-Dateien zutrifft, können sie nicht gedruckt werden.
 - Der Bildschirm **Details** wird nicht für die zu druckende PDF-Datei angezeigt.
 - Es werden außer Druckername oder IJ Scan Utility weitere Zeichen unter Erstellt mit (Created with) auf dem Bildschirm Details angezeigt.
 - In der Vorschau wird "?" angezeigt.
- Daten, die auf einem Computer bearbeitet oder verarbeitet wurden, müssen über den Computer gedruckt werden.
- Die angeg. PDF-Datei enthält nicht druckbare Daten. Einige Bereiche w. u.U. nicht gedruckt. (The specified PDF file contains unprintable data. Some portions may not be printed.)

Bei PDF-Dateien, die viele Grafiken oder hochauflösende Bilder enthalten, können Daten verloren gehen, oder der Druckvorgang wird unterbrochen. Drucken Sie in diesem Fall über den Computer.

- Seitenformat prüfen und auf [OK] tippen. (Check the page size and tap [OK].)
 Das Format des eingelegten Papiers unterscheidet sich vom Format in der Papierformateinstellung.
 Legen Sie Papier mit dem unter Papierformat angegebenen Format ein und tippen Sie dann auf OK.
- Das Gerät wurde beim letzten Mal nicht korrekt ausgeschaltet. Drücken Sie die Taste , wenn Sie das Gerät ausschalten. (Power was not turned off correctly the last time. Press the button when turning power off.)

Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker noch eingeschaltet war. Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**.

>>>> Hinweis

- Vergleichen Sie <u>Trennen des Geräts von der Stromversorgung</u> für Informationen zum ordnungsgemäßen Trennen des Druckers von der Stromversorgung.
- Netzstecker wurde gezogen und die nicht ges./empf. Dokumente im Speicher sind verloren geg. (The power cord has been unplugged and unsent/received docs in memory have been lost.)

Ein Stromausfall ist aufgetreten oder das Netzkabel wurde abgezogen, während der Drucker Faxdokumente im Speicher abgelegt hat.

>>>> Wichtig

• Wenn ein Stromausfall auftritt, oder wenn das Netzkabel des Druckers gezogen wird, werden alle im Druckerspeicher gespeicherten Dokumente gelöscht.

Vergleichen Sie <u>Trennen des Geräts von der Stromversorgung</u> für Informationen zum Trennen des Druckers von der Stromversorgung.

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf OK.

Nachdem Sie auf **OK** getippt haben, wird die Liste der aus dem Druckerspeicher gelöschten Faxe (SPEICHERLÖSCHBERICHT (MEMORY CLEAR REPORT)) gedruckt.

Ausführliche Informationen finden Sie unter Zusammenfassung von Berichten und Listen.

 Verbindung zum Server nicht möglich. Warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang. (Cannot connect to the server. Please wait a while and try again.)

Aufgrund eines Kommunikationsfehlers kann der Drucker keine Verbindung mit dem Server herstellen.

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**, warten Sie einen Moment und wiederholen Sie den Vorgang.



Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet



Vgl. <u>Probleme mit automatischem Duplexdruck</u>, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.



Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)



Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung, und klicken Sie auf OK.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Weitere Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter <u>Trennen des Geräts von der Stromversorgung</u>.

>>>> Wichtig

 Wenn der Drucker vom Netzkabel getrennt wird, werden alle im Druckerspeicher gespeicherten Faxe gelöscht.

Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)



Test 1 Wenn die **POWER**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der korrekte Druckeranschluss im Druckertreiber eingerichtet ist.

- * In den folgenden Anweisungen steht "XXX" für den Namen des Druckers.
 - 1. Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.
 - 2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche Start, und wählen Sie Systemsteuerung (Control Panel) > Geräte und Drucker (View devices and printers)aus.
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 Systemsteuerung (Control Panel) aus dem Charm Einstellungen (Settings) unter Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Geräte und Drucker (Devices and Printers) aus.
 - Wählen Sie unter Windows 7 Geräte und Drucker (Devices and Printers) aus dem Start-Menü.
 - Wählen Sie unter Windows Vista das Start-Menü > Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Drucker (Printers).
 - 3. Öffnen Sie die Druckertreibereigenschaften.
 - Klicken Sie unter Windows 10, Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 mit der rechten Maustaste auf das Symbol "Canon XXX series Printer" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht), und wählen Sie anschließend **Druckereigenschaften (Printer properties)** aus.
 - Klicken Sie unter Windows Vista mit der rechten Maustaste auf das Symbol "Canon XXX series Printer" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht), und wählen Sie anschließend Eigenschaften (Properties) aus.
 - 4. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse (Ports), um die Anschlusseinstellungen zu überprüfen. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss "USBnnn" (wobei "n" für eine Zahl steht) mit "Canon XXX series Printer" in der Spalte Drucker (Printer) für Auf folgenden Anschlüssen drucken (Print to the following port(s)) ausgewählt ist.
 - Falls die Einstellung falsch ist:
 Installieren Sie die MP Drivers erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Webseite.
 - Wenn der Druckvorgang nicht startet, obwohl der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und der Anschluss "USBnnn" ausgewählt ist:

Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **My Printer** im **Start**-Bildschirm aus, um **My Printer** zu starten. Wenn **My Printer** im **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie dann nach "**My Printer**".

Geben Sie den richtigen Druckeranschluss unter **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** an. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf Start und wählen Sie Alle Programme (All programs), Canon Utilities, Canon My Printer, Canon My Printer und anschließend Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer) aus. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf

dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie die MP Drivers neu von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät (z. B. einen USB-Hub) verwenden, entfernen Sie es, und schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an. Wiederholen Sie anschließend den Druckvorgang. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk verbunden und richtig für den Netzwerkbetrieb konfiguriert ist.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers korrekt installiert sind.

Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP-Treiber beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 5 Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

- 1. Öffnen Sie den Geräte-Manager auf Ihrem Computer wie unten gezeigt.
 - Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** erscheint, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste Start und wählen Sie die Option Gerätemanager (Device Manager) aus.
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 Systemsteuerung (Control Panel) aus dem Charm Einstellungen (Settings) unter Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Gerätemanager (Device Manager).
 - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf Systemsteuerung (Control Panel),
 Hardware und Sound (Hardware and Sound) und Gerätemanager (Device Manager).
- 2. Doppelklicken Sie auf USB-Controller (Universal Serial Bus controllers) und USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support).

Wenn der Bildschirm mit den Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties) nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

- Test 3 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Allgemein (General), und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.



Andere Fehlermeldungen (Windows)



Test Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

 "Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

• "Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"

Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

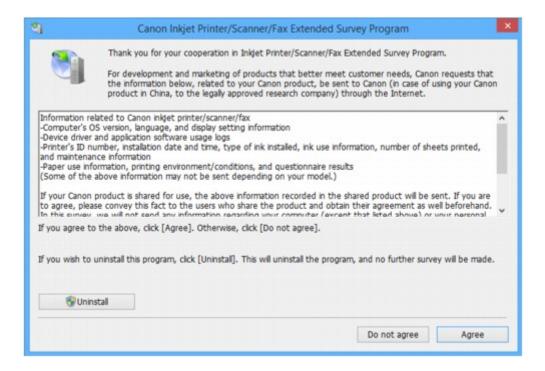
- "Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"
 - Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP-Treiber beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.
- "Anwendungsname Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)" Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)



Wenn das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program installiert ist, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem um die Erlaubnis gebeten wird, etwa zehn Jahre lang monatlich Nutzungsinformationen zu dem Drucker und den Anwendungen zu senden.

Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



· Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen des Druckers werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

>>>> Hinweis

- Beim Übermitteln der Daten wird ein Warnhinweis wie z. B. eine Internetsicherheitsmeldung angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Programmname "IJPLMUI.exe" lautet, und lassen Sie es zu.
- Wenn Sie das Kontrollkästchen Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time) deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und ein Bestätigungsbildschirm wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage angezeigt. Das automatische Senden der Informationen wird unter Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung: beschrieben.
- · Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

• So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:

Klicken Sie zum Deinstallieren des Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program auf **Deinstallieren (Uninstall)**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- · Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung:
 - 1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste Start und wählen Sie die Option Programme und Funktionen (Programs and Features) aus.

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 Systemsteuerung (Control Panel) aus dem Charm Einstellungen (Settings) unter Desktop > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features).
- Wählen Sie unter Windows 7 oder Windows Vista Start-Menü > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features).

>>>> Hinweis

• Beim Installieren, Deinstallieren oder Starten von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder Warnung angezeigt.

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.

Falls Sie bei einem Konto mit Administratorrechten angemeldet sind, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

- 2. Wählen Sie Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte.
- 3. Wählen Sie Ändern (Change).

Wenn Sie nach Befolgen der Anweisungen auf dem Bildschirm **Ja (Yes)** wählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn die nächste Umfrage ansteht.

Wenn Sie Nein (No) wählen, werden die Informationen automatisch übermittelt.

>>>> Hinweis

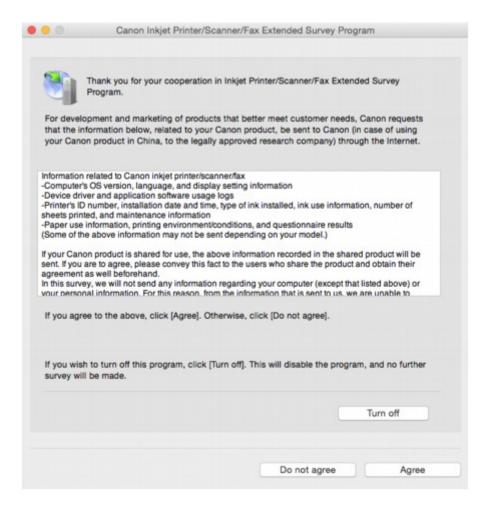
 Wenn Sie Deinstallieren (Uninstall) auswählen, wird das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program deinstalliert. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)



Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte installiert ist, werden die Nutzungsinformationen zu Drucker und Anwendungssoftware für etwa zehn Jahre jeden Monat gesendet. Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird im Dock angezeigt, wenn die Zeit zur Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker gekommen ist.

Klicken Sie auf das Symbol, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen des Druckers werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

>>>> Hinweis

 Wenn Sie das Kontrollkästchen Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time) deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey
 Program wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt.

Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

Informationsübermittlung anhalten:

Klicken Sie auf **Ausschalten (Turn off)**. Das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte wird angehalten, und die Informationen werden nicht gesendet. Informationen zur Wiederaufnahme der Umfrage finden Sie unter Ändern der Einstellungen:

- So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:
 - 1. Stoppen Sie das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.
 - Ändern der Einstellungen:
 - 2. Wählen Sie Anwendungen (Applications) im Menü Gehe zu (Go) des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner Canon Utilities und den Ordner Inkjet Extended Survey Program.
 - 3. Verschieben Sie die Datei Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.app in den Papierkorb (Trash).
 - 4. Starten Sie den Computer neu.

Leeren Sie den Papierkorb (Trash), und starten Sie Ihren Computer neu.

· Ändern der Einstellungen:

Zur Anzeige des Bestätigungsbildschirms bei Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker oder zur Wiederaufnahme der Umfrage folgen Sie den Anweisungen unten.

- 1. Wählen Sie **Anwendungen (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
- 2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.



 Bestätigungsbildschirm beim Senden von Informationen nicht anzeigen (Do not display the confirmation screen when information is sent):

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Information automatisch übermittelt.

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

• Schaltfläche Ausschalten (Turn off)/Einschalten (Turn on):

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**, um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte anzuhalten.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einschalten (Turn on)**, um das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program neu zu starten.

Wenn ein Problem weiterhin besteht

Wenn Sie ein Problem haben, das Sie mit den Anweisungen in diesem Kapitel nicht lösen können, wenden Sie sich an Canon mithilfe der Supportseite der Canon-Website oder an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

Die Mitarbeiter des Kundendiensts von Canon sind darin geschult, technischen Support zur Zufriedenheit der Kunden anzubieten.

⚠ Vorsicht

- Wenn der Drucker ungewöhnliche Geräusche macht oder Gerüche entwickelt oder Rauch entsteht, schalten Sie ihn sofort aus. Ziehen Sie den Netzstecker des Druckers aus der Steckdose, und wenden Sie sich an den Händler oder an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe. Versuchen Sie niemals, den Drucker selbst zu reparieren oder auseinanderzubauen.
- Versuche der eigenmächtigen Reparatur oder Demontage des Druckers durch Sie führen zu einem Erlöschen jeglicher Gewährleistung, unabhängig vom Ablaufdatum der Gewährleistung.

Halten Sie folgende Daten bereit, bevor Sie sich an das Service-Center wenden:

- Produktname
 - (Der Name Ihres Druckers befindet sich auf dem vorderen Deckblatt des Installationshandbuchs.)
- Seriennummer (vgl. das Installationshandbuch)
- · Ausführliche Beschreibung des Problems
- Eigene Maßnahmen zum Beheben des Problems sowie Ergebnisse dieser Maßnahmen

Supportcodeliste für Fehler

Ein Supportcode wird auf dem Touchscreen und dem Computerbildschirm angezeigt, wenn Fehler aufgetreten sind.

Ein "Supportcode" ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Wenn ein Fehler auftritt, überprüfen Sie den Supportcode, der auf dem Touchscreen und dem Computerbildschirm angezeigt wird, und ergreifen Sie daraufhin die entsprechende Maßnahme.

Supportcode wird auf dem Touchscreen und dem Computerbildschirm angezeigt

• 1000 bis 1ZZZ

```
    1007
    1008
    1200
    1300
    1303
    1309

    1310
    1313
    1314
    1319
    1575
    1600

    1660
    1688
    1700
    1701
    1754
    1755

    1872
    1873
    1874
    1890
```

• 2000 bis 2ZZZ

```
    2001
    2002
    2111
    2112
    2113
    2121

    2122
    2500
    2700
    2801
    2802
    2803

    2805
```

• 3000 bis 3ZZZ

```
    3401
    3402
    3403
    3404
    3405
    3406

    3407
    3408
    3410
    3411
    3412
    3413

    3414
    3415
    3416
    3417
    3418
    3419

    3420
    3421
    3422
    3423
    3424
    3425

    3426
    3427
    3428
    3429
    3430
    3431

    3432
    3433
```

• 4000 bis 4ZZZ

```
<u>4100</u> <u>4103</u> <u>4104</u>
```

5000 bis 5ZZZ

```
<u>5011</u> <u>5012</u> <u>5040</u> <u>5050</u> <u>5051</u> <u>5100</u>
```

```
    5102
    5103
    5104
    5105
    5200
    5203

    5204
    5205
    5206
    5207
    5208
    5209

    5400
    5500
    5501
    5800
    5801
    5C01
```

• 6000 bis 6ZZZ

```
      6000
      6500
      6502
      6700
      6701
      6800

      6801
      6900
      6901
      6902
      6910
      6911

      6920
      6921
      6930
      6931
      6932
      6933

      6936
      6937
      6938
      6939
      693A
      6940

      6941
      6942
      6943
      6944
      6945
      6946
```

7000 bis 7ZZZ

```
7100 7200 7201 7202 7203 7204
7205
```

• 9000 bis 9ZZZ

9000 9500

A000 bis ZZZZ

```
    B202
    B203
    B204
    B205
    B502
    B503

    B504
    C000
```

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).

Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn in der vorderen Abdeckung ein Papierstau aufgetreten ist:
 - **1300**
- Wenn ein Papierstau in der Abdeckung an der Rückseite aufgetreten ist:
 - **1303**
- Wenn beim Einzug des bedruckten Papiers in den Drucker ein Papierstau in der Abdeckung an der Rückseite auftritt:
 - **1313**
- Wenn beim automatischen Duplexdruck ein Papierstau in der Abdeckung an der Rückseiteauftritt:
 - **1314**
- Bei Papierstau im ADF:
 - **2801**
- In anderen als den obigen Fällen:
 - Andere Fälle

1300

Ursache

In der vorderen Abdeckung ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn das Papier in der vorderen Abdeckung gestaut ist, gehen Sie wie folgt vor, um es zu entfernen.

Wichtig

• Der Drucker kann nicht ausgeschaltet werden, während er ein Fax versendet oder empfängt bzw. wenn sich noch empfangene oder ungesendete Faxnachrichten im Speicher des Druckers befinden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, und schalten Sie ihn dann aus. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

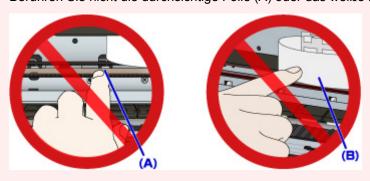
Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

>>> Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.
- 1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

Wichtig

• Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A) oder das weiße Band (B).

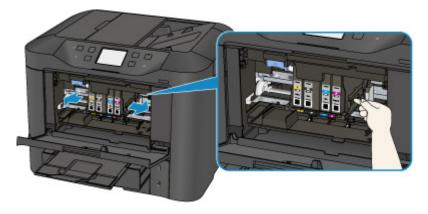


Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

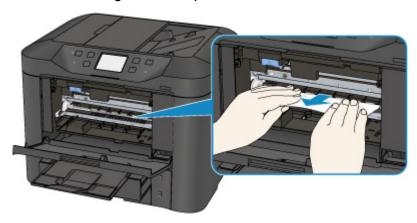
2. Stellen Sie sicher, dass sich das gestaute Papier nicht unter dem Druckkopfhalter befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter dem Druckkopfhalter befindet, bewegen Sie den Druckkopfhalter ganz auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

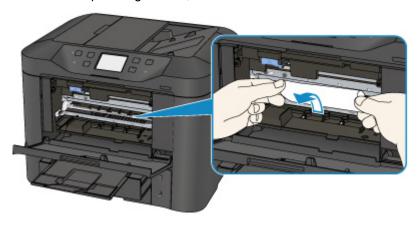
Wenn Sie den Druckkopfhalter bewegen, drücken Sie mit der Fingerspitze entweder auf die rechte oder linke Seite des Druckkopfhalters, und schieben Sie den Druckkopfhalter langsam auf die rechte oder linke Seite.



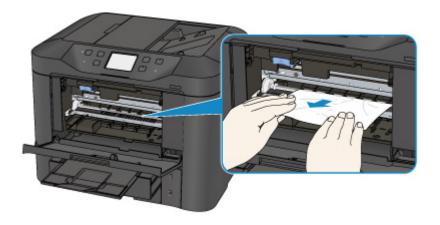
3. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.



Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



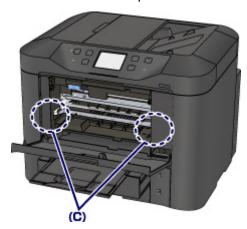
4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.



5. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- · Befindet sich noch Papier unter dem Druckkopfhalter?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (C) des Druckers?



- 6. Schließen Sie die vordere Abdeckung.
- 7. Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.
 - Falls beim Drucken der Faxe oder des Faxberichts ein Papierstau auftritt:
 Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste OK auf dem Touchscreen des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.
 - Falls beim Drucken über einen Computer oder beim Kopieren ein Papierstau auftritt:
 Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste OK auf dem Touchscreen

des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der nächsten Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.

Wenn die gestaute Seite nicht gedruckt wird, dann führen Sie den Druckvorgang gegebenenfalls erneut aus.

Wenn beim Duplexdruck oder beim Duplexkopieren ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass die Reihenfolge beim Drucken oder Kopieren nicht wie erwartet ausgeführt wird, falls Sie den Druckvorgang nach dem Beseitigen des Papierstaus fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

Wenn bei 2-auf-1-Kopien oder 4-auf-1-Kopien im Rahmen des Layoutdrucks ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass einige Seiten nicht gedruckt werden, wenn Sie nach dem Beseitigen des Papierstaus den Druckvorgang fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

• Wenn Sie den Drucker bei der Durchführung der erforderlichen Maßnahme zur Behebung des Papierstaus ausgeschaltet haben:

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

>>> Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
 - Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier einlegen.
- Wenn auf dem Touchscreen des Druckers oder auf dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch ein Papierstück im Drucker. Achten Sie in diesem Fall darauf, dass kein Stück Papier im Drucker zurückbleibt.
- Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken nicht die Papierformate A5/A6 zu verwenden. Papier des Formats A5/A6 kann sich bei der Ausgabe wellen und dadurch beim Austreten aus dem Drucker einen Papierstau verursachen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1303

Ursache

In der Abdeckung an der Rückseite ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn das Papier in der Abdeckung an der Rückseite gestaut ist, gehen Sie wie folgt vor, um es zu entfernen.

>>>> Wichtig

• Der Drucker kann nicht ausgeschaltet werden, während er ein Fax versendet oder empfängt bzw. wenn sich noch empfangene oder ungesendete Faxnachrichten im Speicher des Druckers befinden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, und schalten Sie ihn dann aus. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

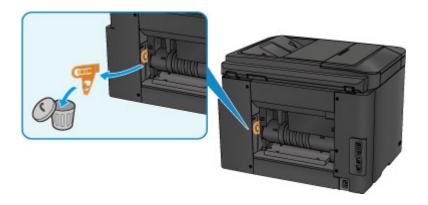
Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

>>>> Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.
- 1. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.

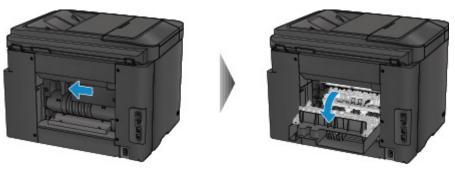


2. Entfernen Sie das Schutzmaterial von der Abdeckung an der Rückseite, falls es noch nicht entfernt wurde.

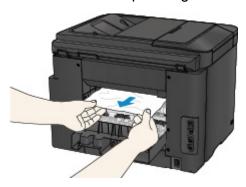


3. Öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite.

Schieben Sie die Abdeckung an der Rückseite nach links, und öffnen Sie sie.



4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

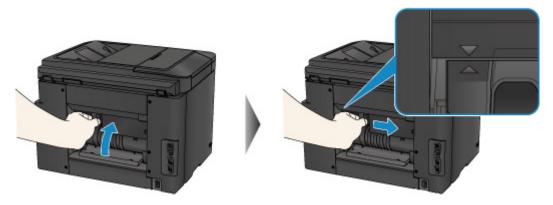


>>> Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.
- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, versuchen Sie Folgendes.
 - Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
 Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
 - Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus.
 Dies erleichtert das Herausziehen des Papiers.
- 5. Schließen Sie langsam die Abdeckung an der Rückseite.

Schließen Sie die Abdeckung an der Rückseite, und schieben Sie sie nach rechts.

Schieben Sie die Abdeckung an der Rückseite so, dass die Markierung Δ auf der Abdeckung an der Rückseite an der Markierung ∇ auf dem Drucker ausgerichtet ist.



- 6. Legen Sie das Papier erneut ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.
 - Falls beim Drucken der Faxe oder des Faxberichts ein Papierstau auftritt:
 Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste **OK** auf dem Touchscreen des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.
 - Falls beim Drucken über einen Computer oder beim Kopieren ein Papierstau auftritt:

Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste **OK** auf dem Touchscreen des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der nächsten Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.

Wenn die gestaute Seite nicht gedruckt wird, dann führen Sie den Druckvorgang gegebenenfalls erneut aus.

Wenn beim Duplexdruck oder beim Duplexkopieren ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass die Reihenfolge beim Drucken oder Kopieren nicht wie erwartet ausgeführt wird, falls Sie den Druckvorgang nach dem Beseitigen des Papierstaus fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

Wenn bei 2-auf-1-Kopien oder 4-auf-1-Kopien im Rahmen des Layoutdrucks ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass einige Seiten nicht gedruckt werden, wenn Sie nach dem Beseitigen des Papierstaus den Druckvorgang fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

• Wenn Sie den Drucker bei der Durchführung der erforderlichen Maßnahme zur Behebung des Papierstaus ausgeschaltet haben:

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

>>> Hinweis

• Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.

Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier einlegen.

 Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken nicht die Papierformate A5/A6 zu verwenden. Papier des Formats A5/A6 kann sich bei der Ausgabe wellen und dadurch beim Austreten aus dem Drucker einen Papierstau verursachen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1313

Ursache

In der Abdeckung an der Rückseite ist ein Papierstau aufgetreten, als das bedruckte Papier in den Drucker eingezogen wurde.

Verfahren

Wenn der Papierstau in der Abdeckung an der Rückseite aufgetreten ist, als der Drucker das bedruckte Papier eingezogen hat, gehen Sie wie folgt vor, um das Papier zu entfernen.

Wichtig

- Wenn das bedruckte Papier sich im Papierausgabeschacht stapelt, wird es vom Drucker unter Umständen erneut eingezogen und verursacht einen Papierstau im Inneren des Druckers. Nehmen Sie das bedruckte Papier aus dem Papierausgabefach, bevor sich 75 Blätter ansammeln.
- Der Drucker kann nicht ausgeschaltet werden, während er ein Fax versendet oder empfängt bzw. wenn sich noch empfangene oder ungesendete Faxnachrichten im Speicher des Druckers befinden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, und schalten Sie ihn dann aus. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

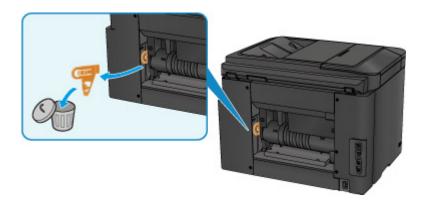
Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

>>>> Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die Stopp (Stop)-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.
- 1. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.

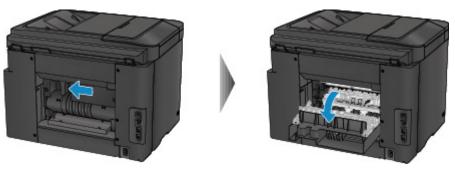


2. Entfernen Sie das Schutzmaterial von der Abdeckung an der Rückseite, falls es noch nicht entfernt wurde.

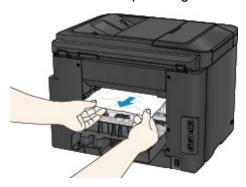


3. Öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite.

Schieben Sie die Abdeckung an der Rückseite nach links, und öffnen Sie sie.



4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

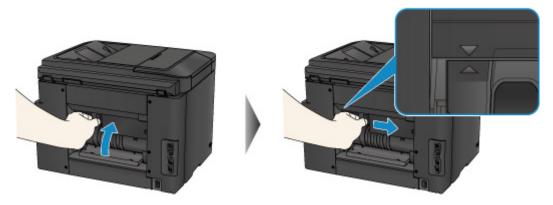


>>> Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.
- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, versuchen Sie Folgendes.
 - Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
 Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
 - Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus.
 Dies erleichtert das Herausziehen des Papiers.
- 5. Schließen Sie langsam die Abdeckung an der Rückseite.

Schließen Sie die Abdeckung an der Rückseite, und schieben Sie sie nach rechts.

Schieben Sie die Abdeckung an der Rückseite so, dass die Markierung Δ auf der Abdeckung an der Rückseite an der Markierung ∇ auf dem Drucker ausgerichtet ist.



- 6. Legen Sie das Papier erneut ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.
 - Falls beim Drucken der Faxe oder des Faxberichts ein Papierstau auftritt:
 Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste **OK** auf dem Touchscreen des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.
 - Falls beim Drucken über einen Computer oder beim Kopieren ein Papierstau auftritt:

Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste **OK** auf dem Touchscreen des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der nächsten Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.

Wenn die gestaute Seite nicht gedruckt wird, dann führen Sie den Druckvorgang gegebenenfalls erneut aus.

Wenn beim Duplexdruck oder beim Duplexkopieren ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass die Reihenfolge beim Drucken oder Kopieren nicht wie erwartet ausgeführt wird, falls Sie den Druckvorgang nach dem Beseitigen des Papierstaus fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

Wenn bei 2-auf-1-Kopien oder 4-auf-1-Kopien im Rahmen des Layoutdrucks ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass einige Seiten nicht gedruckt werden, wenn Sie nach dem Beseitigen des Papierstaus den Druckvorgang fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

• Wenn Sie den Drucker bei der Durchführung der erforderlichen Maßnahme zur Behebung des Papierstaus ausgeschaltet haben:

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

>>>> Hinweis

• Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.

Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier einlegen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Beim automatischen Duplexdruck ist ein Papierstau in der Abdeckung an der Rückseite aufgetreten.

Verfahren

Wenn der Papierstau während des automatischen Duplexdrucks in der Abdeckung an der Rückseite auftritt, gehen Sie wie folgt vor, um das Papier zu entfernen.

>>>> Wichtig

• Der Drucker kann nicht ausgeschaltet werden, während er ein Fax versendet oder empfängt bzw. wenn sich noch empfangene oder ungesendete Faxnachrichten im Speicher des Druckers befinden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, und schalten Sie ihn dann aus. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

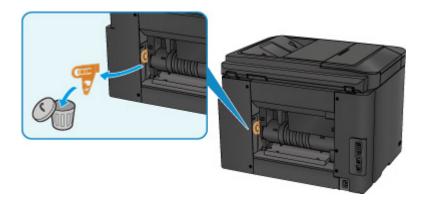
Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

>>>> Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.
- 1. Drehen Sie den Drucker so, dass die Rückseite des Druckers zu Ihnen gerichtet ist.

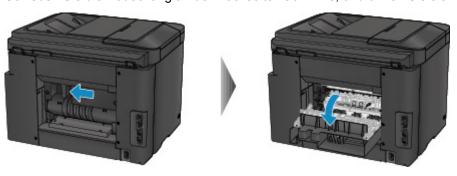


2. Entfernen Sie das Schutzmaterial von der Abdeckung an der Rückseite, falls es noch nicht entfernt wurde.

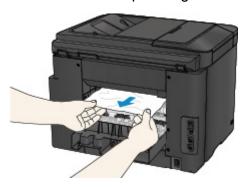


3. Öffnen Sie die Abdeckung an der Rückseite.

Schieben Sie die Abdeckung an der Rückseite nach links, und öffnen Sie sie.



4. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

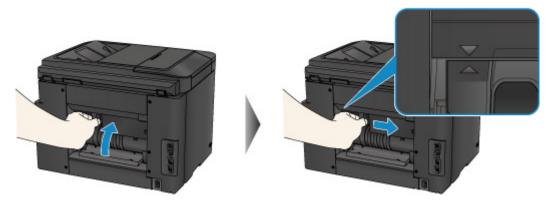


>>> Hinweis

- Berühren Sie nicht die Komponenten im Inneren des Druckers.
- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, versuchen Sie Folgendes.
 - Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
 Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
 - Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus.
 Dies erleichtert das Herausziehen des Papiers.
- 5. Schließen Sie langsam die Abdeckung an der Rückseite.

Schließen Sie die Abdeckung an der Rückseite, und schieben Sie sie nach rechts.

Schieben Sie die Abdeckung an der Rückseite so, dass die Markierung Δ auf der Abdeckung an der Rückseite an der Markierung ∇ auf dem Drucker ausgerichtet ist.



- 6. Legen Sie das Papier erneut ein und tippen Sie dann auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.
 - Falls beim Drucken der Faxe oder des Faxberichts ein Papierstau auftritt:
 Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste **OK** auf dem Touchscreen des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.
 - Falls beim Drucken über einen Computer oder beim Kopieren ein Papierstau auftritt:
 Nach dem Beseitigen des Papierstaus und dem Drücken der Taste OK auf dem Touchscreen

des Druckers setzt das Gerät den Druckvorgang ab der nächsten Seite fort, wo der Papierstau aufgetreten ist.

Wenn die gestaute Seite nicht gedruckt wird, dann führen Sie den Druckvorgang gegebenenfalls erneut aus.

Wenn beim Duplexdruck oder beim Duplexkopieren ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass die Reihenfolge beim Drucken oder Kopieren nicht wie erwartet ausgeführt wird, falls Sie den Druckvorgang nach dem Beseitigen des Papierstaus fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

Wenn bei 2-auf-1-Kopien oder 4-auf-1-Kopien im Rahmen des Layoutdrucks ein Papierstau auftritt, ist es möglich, dass einige Seiten nicht gedruckt werden, wenn Sie nach dem Beseitigen des Papierstaus den Druckvorgang fortsetzen. Brechen Sie den Druckvorgang in diesem Fall ab, und führen Sie den Druckvorgang erneut von vorne aus.

• Wenn Sie den Drucker bei der Durchführung der erforderlichen Maßnahme zur Behebung des Papierstaus ausgeschaltet haben:

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Hinweis

• Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.

Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier einlegen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Papierstau im ADF (automatischer Dokumenteneinzug).

Verfahren

Entfernen Sie das Dokument entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

Wichtig

• Der Drucker kann nicht ausgeschaltet werden, während er ein Fax versendet oder empfängt bzw. wenn sich noch empfangene oder ungesendete Faxnachrichten im Speicher des Druckers befinden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, und schalten Sie ihn dann aus. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

 Wenn das Original im ADF verbleibt, wenn Sie die Taste Stopp (Stop) drücken, während der Drucker das Dokument scannt:

Wenn Sie die Taste **Stopp (Stop)** während des Scanvorgangs drücken, bleibt das Dokument im ADF, und eine Meldung über das im ADF verbliebene Papier wird auf dem Touchscreen angezeigt. Tippen Sie auf **OK**, um das verbleibende Dokument automatisch auszugeben.

Das Original klemmt im ADF:

Entfernen Sie das Dokument entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

- 1. Wenn ein Druckvorgang läuft, drücken Sie die Taste Stopp (Stop).
- 2. Schalten Sie den Drucker aus.
- 3. Wenn ein mehrseitiges Dokument eingelegt ist, entfernen Sie die nicht gestauten Seiten aus dem ADF, und öffnen Sie dann die Abdeckung des Dokumenteneinzugs.



4. Ziehen Sie das gestaute Dokument aus dem ADF.



Schließen Sie die Abdeckung des Dokumenteneinzugs, und schalten Sie den Drucker ein.
 Scannen Sie das Dokument nach Behebung des Fehlers ab der ersten Seite erneut ein.

Wenn Sie das Dokument nicht entfernen können, das Dokument im Drucker reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Dokuments nicht behoben ist, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

>>>> Hinweis

• Das Dokument wird je nach Medientyp oder Druckerumgebung ggf. nicht richtig zugeführt, wenn z. B. die Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu hoch oder zu niedrig sind.

Verringern Sie in diesem Fall die Dokumentseitenzahl auf die Hälfte der Ladekapazität.

Wenn das Dokument immer noch klemmt, verwenden Sie stattdessen die Auflagefläche.

• Wenn das Original im ADF gestaut ist (Seite des Papiereinzugs):

Sollte das Dokument im Vorlagenausgabeschacht gestaut sein, schließen Sie das Vorlagenfach wie unten dargestellt und ziehen Sie das Dokument heraus.



Scannen Sie das Dokument nach Behebung des Fehlers ab der ersten Seite erneut ein.

Wenn Sie das Dokument nicht entfernen können, das Dokument im Drucker reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Dokuments nicht behoben ist, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

Andere Fälle

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

Test 1 Blockiert etwas den Papierausgabeschacht?

Test 2 Ist die Abdeckung an der Rückseite ordnungsgemäß angebracht?

Test 3 Ist das Papier gewellt?

Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in die Kassette 1 eingelegt.
- Das Papier ist in Kassette 1 nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in die Kassette 1 ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier in die Kassette 1 einlegen.

Tippen Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte auf dem Touchscreen auf OK.

- Das einlegbare Papier hängt von der Papierzufuhr ab.
 - Normalpapier des Formats A4, Letter, Legal, Oficio, B-Oficio, M-Oficio, Foolscap oder Legal (Indien) kann in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegt werden.
- Drücken Sie die Taste Stopp (Stop) am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in die Kassette 2 eingelegt.
- Das Papier ist in Kassette 2 nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- · Legen Sie Papier in die Kassette 2 ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier in die Kassette 2 einlegen.

Tippen Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte auf dem Touchscreen auf OK.

Wichtig

• Das einlegbare Papier hängt von der Papierzufuhr ab.

In Kassette 2 kann Normalpapier der Formate A4, Letter, Legal, Oficio, B-Oficio, M-Oficio, Foolscap oder Legal (Indien) eingelegt werden.

>>>> Hinweis

• Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ursache

Die vordere Abdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die vordere Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie es nicht, während Sie einen Tintenbehälter austauschen.

Ursache

Es ist ein Papierformat angegeben, das nicht mit dem automatischen Duplexdruck kompatibel ist.

Verfahren

Geeignete Mediengrößen für den automatischen Duplexdruck sind A4 und Letter.

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

Ursache

Das Papierformat ist mit dem automatischen Duplexdruck möglicherweise nicht kompatibel.

Verfahren

Geeignete Mediengrößen für den automatischen Duplexdruck sind A4 und Letter. Vergewissern Sie sich, dass das eingelegte Papier die richtige Größe hat. Tippen Sie auf **OK** auf dem Touchscreen, um das Papier auszuschieben und den Druckvorgang auf der Vorderseite des nächsten Blattes fortzusetzen. Die Rückseite des ausgeschobenen Blatts wird nicht bedruckt.

Ursache

Das Papierformat ist mit dem automatischen Duplexdruck nicht kompatibel.

Verfahren

Geeignete Mediengrößen für den automatischen Duplexdruck sind A4 und Letter.

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

Ursache

Die Tinte kann nicht korrekt ermittelt werden.

Verfahren

Wenn ein Tintenbehälter leer ist, tauschen Sie ihn aus.

Ein Tintenbehälter kann erst ausgetauscht werden, wenn er leer ist.

Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

Ursache

Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.

Verfahren

Es wird empfohlen, den Tintenbehälter zu ersetzen.

Falls ein Druckvorgang läuft und Sie diesen fortsetzen möchten, tippen Sie nach Einsetzen einer Tintenpatrone auf **OK** am Gerät. Dann kann der Druckvorgang fortgesetzt werden. Es wird empfohlen, den Tintenbehälter nach dem Druckvorgang auszutauschen. Das Gerät kann beschädigt werden, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

Da die Informationen im Fax u.U. verloren gehen, wenn unter dieser Bedingung gedruckt wird, wird das eingegangene Fax nicht gedruckt, sondern im Arbeitsspeicher des Geräts gespeichert, bis die Tinte ausgetauscht wurde. Gespeicherte Faxnachrichten müssen manuell gedruckt werden. Sie können die Einstellung ändern, sodass das eingegangene Fax ausgedruckt und nicht gespeichert wird. Es werden jedoch möglicherweise nicht alle Informationen gedruckt, da die Tinte aufgebraucht ist.

>>>> Wichtig

- Entfernen Sie einen Tintenbehälter erst, wenn ein neuer zur Installation bereit ist.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, bis ein neuer installiert wurde.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, auch wenn der entfernte Tintenbehälter so, wie er war, einfach erneut installiert wird.

Ursache

Ein Tintenbehälter ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie den Tintenbehälter ein.

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

Verfahren

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus und schließen Sie die vordere Abdeckung.

Wenn unter dieser Bedingung gedruckt wird, kann das Gerät beschädigt werden.

Falls Sie den Druckvorgang trotzdem fortsetzen möchten, müssen Sie die Funktion zum Ermitteln des Tintenstands deaktivieren. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie wieder los.

Dadurch wird die Deaktivierung der Funktion zum Ermitteln des Tintenstands gespeichert. Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

Wichtig

- Entfernen Sie einen Tintenbehälter erst, wenn ein neuer zur Installation bereit ist.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, bis ein neuer installiert wurde.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, auch wenn der entfernte Tintenbehälter so, wie er war, einfach erneut installiert wird.

>>>> Hinweis

 Da es beim Drucken des Faxes unter diesen Umständen zum Verlust der Faxinhalte kommen kann, werden die empfangenen Faxe nicht gedruckt, sondern im Druckerspeicher gespeichert, bis die Tinte ausgewechselt wird. Die im Speicher gespeicherten Faxe müssen manuell gedruckt werden. Sie können die Einstellung so vornehmen, dass das empfangene Fax auf jeden Fall gedruckt und nicht gespeichert wird. Aufgrund des Tintenmangels jedoch wird der gesamte Faxinhalt bzw. einen Teil davon möglicherweise nicht gedruckt.

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Der Tintenbehälter ist nicht richtig eingesetzt.

Verfahren

Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

Drücken Sie den Tintenbehälter dann hinein.

Nachdem Sie den Tintenbehälter richtig eingesetzt haben, schließen Sie die vordere Abdeckung.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

• Der bereits eingesetzte Tintenbehälter kann erst dann ausgewechselt werden, wenn die Tinte aufgebraucht ist.

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

Verfahren

Zur Wahrung der Qualität des Geräts und des Ausdrucks kann das Gerät den Druckvorgang ohne Tinte nicht fortsetzen.

Brechen Sie den Druckvorgang ab, tauschen Sie den Tintenbehälter aus, und drucken Sie dann erneut.

>>>> Wichtig

- Entfernen Sie einen Tintenbehälter erst, wenn ein neuer zur Installation bereit ist.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, bis ein neuer installiert wurde.
 - Sobald Sie einen Tintenbehälter entfernt haben, funktioniert das Gerät nicht, auch wenn der entfernte Tintenbehälter so, wie er war, einfach erneut installiert wird.

>>>> Hinweis

 Da es beim Drucken des Faxes unter diesen Umständen zum Verlust der Faxinhalte kommen kann, werden die empfangenen Faxe nicht gedruckt, sondern im Druckerspeicher gespeichert, bis die Tinte ausgewechselt wird. Die im Speicher gespeicherten Faxe müssen manuell gedruckt werden.

Ursache

Kassette 1 ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie die Kassette 1 ein.

- Nachdem Sie Kassette 1 eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in Kassette 1 fest.
- Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ursache

Kassette 2 ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie die Kassette 2 ein.

- Nachdem Sie Kassette 2 eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in Kassette 2 fest.
- Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ursache

Kasette 1 und Kassette 2 sind nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie beide Kassetten ein.

- Nachdem Sie die Kassette eingesetzt haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in Kassette 1 und Kassette 2 fest.
- Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

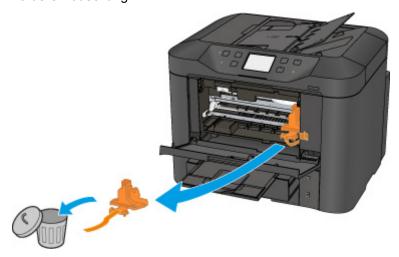
Ursache

Das Schutzmaterial des Druckkopfhalters oder das Klebeband wurde nicht entfernt.

Verfahren

Öffnen Sie die vordere Abdeckung und stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial und Klebeband von dem Druckkopfhalter entfernt wurden.

Wenn das Schutzmaterial oder Klebeband noch vorhanden ist, entfernen Sie es. Schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Ein inkompatibles Gerät ist verbunden.

Verfahren

Überprüfen Sie das mit dem Anschluss für USB-Flashlaufwerk verbundene Gerät. Das direkte Drucken von Fotos ist mit einem USB-Flashlaufwerk möglich.

Ursache

Es ist ein nicht unterstützter USB-Hub angeschlossen.

Verfahren

Wenn ein USB-Flashlaufwerk über den USB-Hub an den Drucker angeschlossen ist, trennen Sie den Hub vom Drucker.

Verbinden Sie ein USB-Flashlaufwerk direkt mit dem Drucker.

Ursache

Die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren unterscheiden sich von den am Drucker festgelegten Papierinformationen für die Kassette.

>>>> Hinweis

- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)
- Legen Sie die Papiereinstellungen zum Kopieren so fest, dass diese mit den Papierinformationen für die Kassette am Drucker übereinstimmen.
- Weitere Informationen zu den am Drucker festzulegenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie weiter unten.
 - Papiereinstellungen

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren nicht mit den am Drucker für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.

• Im Druckertreiber angegebene Druckeinstellungen:

Papierformat: A5

Medientyp: Normalpapier

• Am Drucker festgelegte Papierinformationen für die Kassette:

Papierformat: A4

Medientyp: Normalpapier

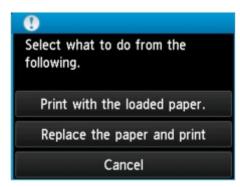
Wenn Sie auf dem Touchscreen auf **OK** tippen, wird die Papiereinstellung zum Drucken oder Kopieren unter der Meldung angezeigt.





Verfahren

Wenn Sie auf OK auf dem Touchscreen tippen, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Wählen Sie die betreffende Maßnahme aus.

>>>> Hinweis

 Abhängig von der Einstellung werden möglicherweise nicht alle der nachstehenden Auswahlmöglichkeiten angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie diese Option, um auf das in Kassette 1 eingelegte Papier zu drucken bzw. zu kopieren, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn in der Papiereinstellung beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette A4 festgelegt wurde, wird mit der Einstellung A5-Format auf das in Kassette 1 eingelegte A4-Papier gedruckt bzw. kopiert.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie nach dem Ersetzen des in Kassette 1 eingelegten Papiers drucken möchten.

Wenn in der Papiereinstellung beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette A4 festgelegt wurde, tauschen Sie das Papier in Kassette 1 gegen Papier im Format A5 aus und fahren Sie mit dem Druck- bzw. Kopiervorgang fort.

Nachdem Sie das Papier ausgetauscht haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in Kassette 1 fest.

>>>> Hinweis

- Drücken Sie die Taste Zurück (Back), wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen Sie festlegen müssen. Anschließend wird der vorherige Bildschirm mit Angaben zum Papierformat und Medientyp angezeigt. Prüfen Sie die Papiereinstellungen und legen Sie sie als Papierinformationen für die Kassette fest.
- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

- Um die Meldung zum Vermeiden von Fehldrucken zu unterdrücken, ändern Sie die Einstellung wie in der folgenden Anleitung beschrieben. Wenn Sie die Meldung unterdrücken, druckt oder kopiert der Drucker mit diesen Papiereinstellungen auf das in Kassette 1 eingelegte Papier, auch wenn das Papierformat nicht mit den Einstellungen übereinstimmt.
 - So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken oder Kopieren über das Bedienfeld des Druckers:
 - Kassetteneinstellungen
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Andern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Mac OS)

Ursache

Die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren unterscheiden sich von den am Drucker festgelegten Papierinformationen für die Kassette.

>>>> Hinweis

- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)
- Legen Sie die Papiereinstellungen zum Kopieren so fest, dass diese mit den Papierinformationen für die Kassette am Drucker übereinstimmen.
- Weitere Informationen zu den am Drucker festzulegenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie weiter unten.
 - Papiereinstellungen

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren nicht mit den am Drucker für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.

• Im Druckertreiber angegebene Druckeinstellungen:

Papierformat: A4

Medientyp: Normalpapier

• Am Drucker festgelegte Papierinformationen für die Kassette:

Papierformat: Legal

Medientyp: Normalpapier

Wenn Sie auf dem Touchscreen auf **OK** tippen, wird die Papiereinstellung zum Drucken oder Kopieren unter der Meldung angezeigt.





Verfahren

Wenn Sie auf OK auf dem Touchscreen tippen, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Wählen Sie die betreffende Maßnahme aus.

>>>> Hinweis

 Abhängig von der Einstellung werden möglicherweise nicht alle der nachstehenden Auswahlmöglichkeiten angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie diese Option, um auf das in Kassette 2 eingelegte Papier zu drucken bzw. zu kopieren, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn in der Papiereinstellung beispielsweise A4 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette Legal festgelegt wurde, wird mit der Einstellung A4-Format auf das in Kassette 2 eingelegte Legal-Papier gedruckt bzw. kopiert.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie nach dem Ersetzen des in Kassette 2 eingelegten Papiers drucken möchten.

Wenn in der Papiereinstellung beispielsweise A4 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette Legal festgelegt wurde, tauschen Sie das Papier in Kassette 2 gegen Papier im Format A4 aus und fahren Sie mit dem Druck- bzw. Kopiervorgang fort.

Nachdem Sie das Papier ausgetauscht haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in Kassette 2 fest.

>>>> Hinweis

- Drücken Sie die Taste Zurück (Back), wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen Sie festlegen müssen. Anschließend wird der vorherige Bildschirm mit Angaben zum Papierformat und Medientyp angezeigt. Prüfen Sie die Papiereinstellungen und legen Sie sie als Papierinformationen für die Kassette fest.
- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

>>>> Hinweis

- Um die Meldung zum Vermeiden von Fehldrucken zu unterdrücken, ändern Sie die Einstellung wie in der folgenden Anleitung beschrieben. Wenn Sie die Meldung unterdrücken, druckt oder kopiert der Drucker mit diesen Papiereinstellungen auf das in Kassette 2 eingelegte Papier, auch wenn das Papierformat nicht mit den Einstellungen übereinstimmt.
 - So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken oder Kopieren über das Bedienfeld des Druckers:
 - **Kassetteneinstellungen**
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Mac OS)

Ursache

Die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren unterscheiden sich von den am Drucker festgelegten Papierinformationen für die Kassette.

>>> Hinweis

- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)
- Legen Sie die Papiereinstellungen zum Kopieren so fest, dass diese mit den Papierinformationen für die Kassette am Drucker übereinstimmen.
- Weitere Informationen zu den am Drucker festzulegenden Papierinformationen für die Kassette finden Sie weiter unten.
 - Papiereinstellungen

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren nicht mit den am Drucker für die Kassette festgelegten Informationen übereinstimmen, wird eine Fehlermeldung auf dem Touchscreen angezeigt.

• Im Druckertreiber angegebene Druckeinstellungen:

Papierformat: A4

Medientyp: Normalpapier

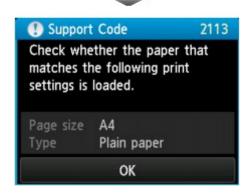
• Am Drucker festgelegte Papierinformationen für die Kassette:

Papierformat: Legal

Medientyp: Normalpapier

Wenn Sie auf dem Touchscreen auf **OK** tippen, wird die Papiereinstellung zum Drucken oder Kopieren unter der Meldung angezeigt.





Verfahren

Wenn Sie auf OK auf dem Touchscreen tippen, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Wählen Sie die betreffende Maßnahme aus.

>>>> Hinweis

 Abhängig von der Einstellung werden möglicherweise nicht alle der nachstehenden Auswahlmöglichkeiten angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie diese Option aus, um auf das in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegte Papier zu drucken oder zu kopieren, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn in der Papiereinstellung beispielsweise A4 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette Legal festgelegt wurde, wird mit der Einstellung A4-Format auf das in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegte Legal-Papier gedruckt bzw. kopiert.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie nach dem Ersetzen des in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegten Papiers drucken möchten.

Wenn in der Papiereinstellung beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für die Kassette A4 festgelegt wurde, tauschen Sie das Papier in Kassette 1 und Kassette 2 gegen Papier im Format A5 aus und fahren Sie mit dem Druck- bzw. Kopiervorgang fort.

Nachdem Sie das Papier ausgetauscht haben, wird der Bildschirm zur Einstellung der Papierinformationen für die Kassette angezeigt. Legen Sie die Papierinformationen für das Papier in Kassette 1 und Kassette 2 fest.

>>>> Hinweis

- Drücken Sie die Taste Zurück (Back), wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen Sie festlegen müssen. Anschließend wird der vorherige Bildschirm mit Angaben zum Papierformat und Medientyp angezeigt. Prüfen Sie die Papiereinstellungen und legen Sie sie als Papierinformationen für die Kassette fest.
- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber und auf dem Touchscreen:
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Mac OS)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Mac OS)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Papiereinstellungen zum Drucken oder Kopieren ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

>>>> Hinweis

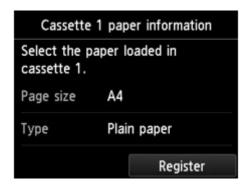
- Um die Meldung zum Vermeiden von Fehldrucken zu unterdrücken, ändern Sie die Einstellung wie in der folgenden Anleitung beschrieben. Wenn Sie die Meldung unterdrücken, druckt oder kopiert der Drucker mit diesen Papiereinstellungen auf das in Kassette 1 und Kassette 2 eingelegte Papier, auch wenn das Papierformat nicht mit den Einstellungen übereinstimmt.
 - So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken oder Kopieren über das Bedienfeld des Druckers:
 - **Kassetteneinstellungen**
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
 - Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Mac OS)

Ursache

Die Papiereinstellungen für Kassette 1 sind nicht vollständig.

Verfahren

Wenn der nachstehende Bildschirm angezeigt wird, sind die Papiereinstellungen für Kassette 1 nicht vollständig.



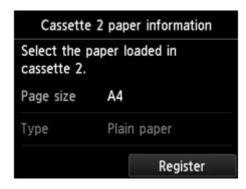
Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **Registrieren (Register)**, um die Papiereinstellung für Kassette 1 abzuschließen.

Ursache

Die Papiereinstellungen für Kassette 2 sind nicht vollständig.

Verfahren

Wenn der nachstehende Bildschirm angezeigt wird, sind die Papiereinstellungen für Kassette 2 nicht vollständig.



Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **Registrieren (Register)**, um die Papiereinstellung für Kassette 2 abzuschließen.

Ursache

Die automatische Druckkopfausrichtung ist möglicherweise aus den folgenden Gründen fehlgeschlagen.

- · Die Druckkopfdüsen sind verstopft.
- · Papier in einem anderen Format als A4 oder Letter ist in Kassette 1 eingelegt.
- · Der Papierausgabeschacht ist starkem Licht ausgesetzt.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf OK und gehen Sie entsprechend der folgenden Anleitung vor.

- Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.
- Legen Sie ein Blatt Normalpapier im Format A4/Letter in die Kassette 1 ein, und führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung erneut durch.

Legen Sie für die automatische Druckkopfausrichtung stets Papier in die Kassette 1 ein.

 Passen Sie die Betriebsumgebung und/oder die Position des Druckers so an, dass der Papierausgabeschacht keinem starken Licht ausgesetzt ist.

Wenn das Problem nach Ausführung der oben genannten Schritte und nach erneuter Ausrichtung des Druckkopfs weiterhin besteht, tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK** und führen Sie danach eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Ein Fehler ist beim Kopieren aufgetreten, und ein bestimmter Zeitraum ist vergangen.
- · Dokument verbleibt im ADF.
- Beim Scannen ist ein Fehler aufgetreten, das Dokument verbleibt im ADF.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Tippen Sie beim Kopieren auf dem Touchscreen auf **OK** und führen Sie den Kopiervorgang erneut aus.
- Wenn das Dokument im ADF verbleibt, tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**, um das Dokument auszugeben.
- Drücken Sie beim Scannen die Taste **Stopp (Stop)**, um den Scan-Vorgang abzubrechen, und versuchen Sie, den Scanvorgang erneut auszuführen.

Ursache

Im ADF befindet sich kein Dokument.

Verfahren

Tippen Sie auf **OK** auf dem Touchscreen, um den Fehler zu beheben, und nehmen Sie nach Einlegen von Dokumenten den Vorgang wieder auf.

Ursache

Das Dokument ist zu lang oder klemmt im ADF.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **OK**. Achten Sie anschließend darauf, dass das von Ihnen eingelegte Dokument die Druckeranforderungen erfüllt, bevor Sie den Vorgang wiederholen.

Wenn das Dokument klemmt, entfernen Sie das gestaute Dokument entsprechend der folgenden Anleitung.

Wichtig

Der Drucker kann nicht ausgeschaltet werden, während er ein Fax versendet oder empfängt bzw.
 wenn sich noch empfangene oder ungesendete Faxnachrichten im Speicher des Druckers befinden.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker alle Faxnachrichten gesendet oder empfangen hat, und schalten Sie ihn dann aus. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers das Netzkabel nicht aus der Steckdose.

Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, werden alle Faxe im Druckerspeicher gelöscht.

Das Original klemmt im ADF:

Entfernen Sie das Dokument entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

- 1. Wenn ein Druckvorgang läuft, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.
- 2. Schalten Sie den Drucker aus.
- 3. Wenn ein mehrseitiges Dokument eingelegt ist, entfernen Sie die nicht gestauten Seiten aus dem ADF, und öffnen Sie dann die Abdeckung des Dokumenteneinzugs.



4. Ziehen Sie das gestaute Dokument aus dem ADF.



Schließen Sie die Abdeckung des Dokumenteneinzugs, und schalten Sie den Drucker ein.
 Scannen Sie das Dokument nach Behebung des Fehlers ab der ersten Seite erneut ein.

Wenn Sie das Dokument nicht entfernen können, das Dokument im Drucker reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Dokuments nicht behoben ist, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

>>>> Hinweis

• Das Dokument wird je nach Medientyp oder Druckerumgebung ggf. nicht richtig zugeführt, wenn z. B. die Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu hoch oder zu niedrig sind.

Verringern Sie in diesem Fall die Dokumentseitenzahl auf die Hälfte der Ladekapazität.

Wenn das Dokument immer noch klemmt, verwenden Sie stattdessen die Auflagefläche.

• Wenn das Original im ADF gestaut ist (Seite des Papiereinzugs):

Sollte das Dokument im Vorlagenausgabeschacht gestaut sein, schließen Sie das Vorlagenfach wie unten dargestellt und ziehen Sie das Dokument heraus.



Scannen Sie das Dokument nach Behebung des Fehlers ab der ersten Seite erneut ein.

Wenn Sie das Dokument nicht entfernen können, das Dokument im Drucker reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Dokuments nicht behoben ist, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

Ursache

Der Vorlagendeckel ist offen.

Verfahren

Schließen Sie den Vorlagendeckel und tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Ursache

Der Vorgang "Kopie reservieren" wurde abgebrochen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Ursache

Der Drucker konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

Ursache

Der Drucker konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

Ursache

Dokument verbleibt im ADF.

Verfahren

Warten Sie einen Moment. Der Kopiervorgang wird gestartet.

Ursache

Der Drucker konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

Ursache

Der Drucker konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

Ursache

Sie müssen das nächste Blatt einlegen.

Verfahren

Legen Sie das nächste Blatt ein und tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Ursache

Der Vorschaubildschirm wird auf dem Touchscreen des Druckers angezeigt.

Verfahren

Tippen Sie nach der Anzeige der Vorschau auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Ursache

Der Kopierauftrag kann nicht reserviert werden, da der Drucker einen Scanvorgang durchführt.

Verfahren

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopierauftrag reservieren.

Ursache

Sie können einen Kopierauftrag reservieren.

Verfahren

Wenn Sie einen Kopierauftrag reservieren möchten, legen Sie das Original ein und drücken die Drucker-Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder die Drucker-Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

Ursache

Das Scannen des Originals ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf **OK** auf dem Touchscreen des Druckers, und befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen.

- Stellen Sie sicher, dass das Original auf der Auflagefläche liegt.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Original in der richtigen Position und Ausrichtung befindet.

Wenn Sie diese Aktionen durchgeführt haben, versuchen Sie erneut, zu scannen oder zu kopieren.

Wenn der Fehler noch nicht behoben ist, geben Sie das Format des Originals an.

>>>> Wichtig

• Ein Original, das kleiner ist als 3 cm (1,2 Zoll), wird möglicherweise nicht korrekt gescannt.

Ursache

Die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wurde aktiviert.

Verfahren

Wenn Sie den Druckvorgang mit der aktuellen Einstellung fortsetzen möchten, tippen Sie auf Ja (Yes).

Die Druckgeschwindigkeit ist geringer, wenn die Funktion zum Verhindern des Papierabriebs aktiviert ist.

Wenn Sie diese Einstellung deaktivieren möchten, tippen Sie auf Nein (No). Berühren Sie die Taste HOME, wählen Sie Einrichtg (Setup), Geräteeinstellungen (Device settings), und Druckeinstellungen (Print settings) aus und legen Sie anschließend für Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion) AUS (OFF) fest.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf OK.

Stellen Sie sicher, dass die Adresse und Anschlussnummer des Servers für ausgehende E-Mails (SMTP-Server) in den E-Mail-Servereinstellungen mit den Angaben im Remote UI übereinstimmen.

Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf OK.

Stellen Sie sicher, dass die Adresse und Anschlussnummer des Servers für eintreffende E-Mails (POP3-Server) in den E-Mail-Servereinstellungen mit den Angaben im Remote UI übereinstimmen.

Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf OK.

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für die sichere Verbindung (SSL) Ihres E-Mail-Servers und Druckers übereinstimmen.

Prüfen Sie die Druckereinstellungen für die sichere Verbindung (SSL) über das Remote UI.

■ Einrichten des E-Mail-Servers

Wenden Sie sich an den Administrator des E-Mail-Servers, um Informationen zu den Einstellungen für die sichere Verbindung (SSL) Ihres E-Mail-Servers zu erhalten.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für die sichere Verbindung (SSL) Ihres E-Mail-Servers und Druckers übereinstimmen.

Prüfen Sie die Druckereinstellungen für die sichere Verbindung (SSL) über das Remote UI.

■ Einrichten des E-Mail-Servers

Wenden Sie sich an den Administrator des E-Mail-Servers, um Informationen zu den Einstellungen für die sichere Verbindung (SSL) Ihres E-Mail-Servers zu erhalten.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Stellen Sie sicher, dass das Objekt für die Einstellungen für den Server für ausgehende E-Mails (SMTP-Server) mit den Angaben im Remote UI übereinstimmt.

Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf OK.

Stellen Sie sicher, dass das ausgehende Konto und das ausgehende Kennwort in den E-Mail-Servereinstellungen mit den Angaben im Remote UI übereinstimmen.

Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Stellen Sie sicher, dass das Objekt für die Einstellungen für den Server für eintreffende E-Mails (POP3-Server) mit den Angaben im Remote UI übereinstimmt.

■ Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Stellen Sie sicher, dass das eingehende Konto und das eingehende Kennwort in den E-Mail-Servereinstellungen mit den Angaben im Remote UI übereinstimmen.

Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf OK.

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen Ihres E-Mail-Servers und Druckers für die APOP-Authentifizierung übereinstimmen.

Prüfen Sie die Einstellung Ihres Druckers für die APOP-Authentifizierung über das Remote UI.

■ Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Wenden Sie sich an den Administrator des E-Mail-Servers, um Informationen zur Einstellung Ihres E-Mail-Servers für die APOP-Authentifizierung zu erhalten.

Ursache

Die Kommunikation mit dem E-Mail-Server ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Server-Einstellungen mit den Angaben im Remote UI übereinstimmen.

■ Einrichten des E-Mail-Servers

Falls der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Fehler beim Versenden von E-Mail.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf **OK**.

Geben Sie die E-Mail-Adresse des richtigen Ziels an und versuchen Sie anschließend erneut, die E-Mail zu senden.

Ursache

Der Fehler beim Sendens der E-Mail kann auf folgende Ursachen zurückzuführen sein:

- Die Dateigröße der gescannten Daten ist zu groß.
- Der Speicher des Druckers ist voll.

Verfahren

Tippen Sie auf dem Touchscreen des Druckers auf OK.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie eine niedrigere Auflösung fest und wiederholen Sie den Scanvorgang.
- Verkleinern Sie die Dokumente und wiederholen Sie den Scanvorgang.

Wenn der Fehler weiterhin besteht, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

- Überprüfen Sie die maximale Anlagendateigröße für das Senden der gescannten Daten.
 Sie können die maximale Anlagendateigröße über das Remote UI festlegen.
 - Mail-Einstellung für das Senden von gescannten Daten festlegen
- Überprüfen Sie den Zustand des E-Mail-Servers.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Drehen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben um 180 Grad, sodass die Vorderkante des bedruckten Papiers von Ihnen weg gerichtet ist, und legen Sie das Papier wieder in Kassette 1 ein.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Legen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben in Kassette 1 ein, ohne die Ausrichtung zu ändern.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Legen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben in Kassette 1 ein, ohne die Ausrichtung zu ändern.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Drehen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben um 180 Grad, sodass die Vorderkante des bedruckten Papiers von Ihnen weg gerichtet ist, und legen Sie das Papier wieder in Kassette 1 ein.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Drehen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben um 180 Grad, sodass die Vorderkante des bedruckten Papiers von Ihnen weg gerichtet ist, und legen Sie das Papier wieder in Kassette 2 ein.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Legen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben in Kassette 2 ein, ohne die Ausrichtung zu ändern.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Legen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben in Kassette 2 ein, ohne die Ausrichtung zu ändern.

Ursache

Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.

Verfahren

Bereiten Sie das Drucken der anderen Seite vor.

Drehen Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach oben um 180 Grad, sodass die Vorderkante des bedruckten Papiers von Ihnen weg gerichtet ist, und legen Sie das Papier wieder in Kassette 2 ein.

Ursache

Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.

Verfahren

Wenn Sie CREATIVE PARK PREMIUM-Inhalte drucken, prüfen Sie die auf Ihrem Computer angezeigte Meldung, vergewissern Sie sich, dass für alle Farben Original-Tintenpatronen von Canon ordnungsgemäß eingesetzt sind und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

Ursache

Papierformat oder Medientyp, das bzw. der nicht über Kassette 2 ausgegeben werden kann, ist angegeben.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Geben Sie die Einstellung Papierformat mit A4, Letter oder Legal an, und legen Sie die Einstellung Medientyp auf Normalpapier fest. Drucken Sie anschließend erneut.

>>>> Hinweis

• Wenn Sie die Einstellung für Papierformat oder die Einstellung für Medientyp nicht ändern, wählen Sie die Kassette 1 als Papiereinzug aus. Ist dies der Fall, registrieren Sie ordnungsgemäß die Papierinformationen für die Kassette 1.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

• Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Druckkopfhalter nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

• Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

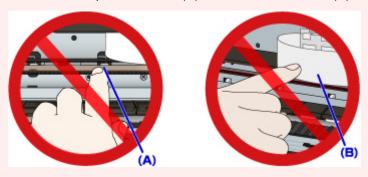
Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

• Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Druckkopfhalter nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

• Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

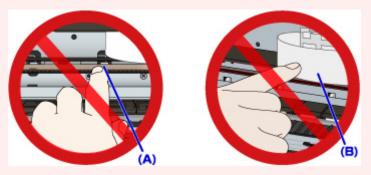
Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>> Wichtig

• Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

• Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Druckkopfhalter nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

• Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

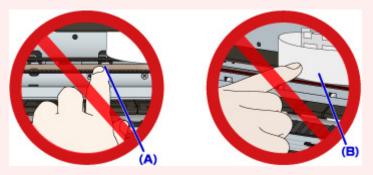
Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

• Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Druckkopfhalter nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

• Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

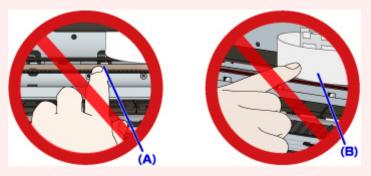
Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

• Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Druckkopfhalter nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

• Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

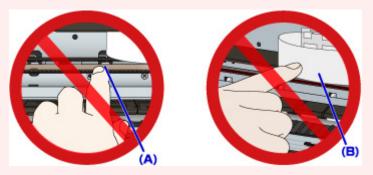
Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Tintenpatrone nicht korrekt erkannt.

Verfahren

Wenden Sie sich an das Service-Center.

Ursache

Tintenpatrone nicht korrekt erkannt.

Verfahren

Wenden Sie sich an das Service-Center.

5B00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B01

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C01

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

693A

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

C000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

• Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Druckkopfhalter nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

• Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen ordnungsgemäß installiert sind.

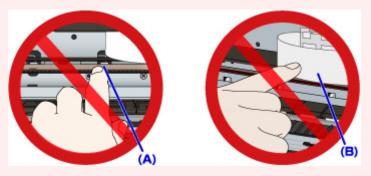
Drücken Sie die Tintenpatronen nach unten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

>>>> Wichtig

• Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.